

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Haushalte und Familien
Ergebnisse des Mikrozensus



2018

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 11. Juli 2019
Artikelnummer: 2010300187004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

Hinweise zur Familienberichterstattung im Mikrozensus

Informationen zum Mikrozensus, methodische Hinweise, Glossar

Weitere Veröffentlichungen zum Mikrozensus

Erhebungsjahr und -merkmale ab Mikrozensus 2017

Tabellenteil

Merkmalsübersicht zu den einzelnen Tabellen der Fachserie

1	Privathaushalte
1.1	Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand
1.2	Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Geschlecht des Haupteinkommensbezieher
1.2.1	Insgesamt
1.2.2	Einpersonenhaushalte
1.2.3	Mehrpersonenhaushalte
1.3	Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 in Deutschland nach Familienstand und Alter des Haupteinkommensbezieher sowie Haushaltsgröße
1.3.1	Insgesamt
1.3.2	Haushalte mit männlichem Haupteinkommensbezieher
1.3.3	Haushalte mit weiblichem Haupteinkommensbezieher
1.4	Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 - nachrichtlich 1991 - nach Ländern und Haushaltsgröße
1.5	Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Gebietsstand und Jahren (ab 1991)
1.6	Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)
2	Haushaltsmitglieder
2.1	Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand
2.2	Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Geschlecht
2.3	Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 in Deutschland nach Familienstand und Alter sowie Haushaltsgröße
2.4	Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 - nachrichtlich 1991 - nach Ländern und Haushaltsgröße
2.5	Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Gebietsstand und Jahren (ab 1991)
2.6	Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)
3	Familien/Lebensformen
3.1	Lebensformen insgesamt im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen
3.2	Ehepaare im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand
3.2.1	Insgesamt
3.2.2	Darunter gemischtgeschlechtliche Ehepaare
3.3	Lebensgemeinschaften im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand
3.3.1	Insgesamt
3.3.2	Darunter gemischtgeschlechtliche Lebensgemeinschaften
3.4	Alleinerziehende im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand
3.4.1	Insgesamt
3.4.2	Alleinerziehende Väter
3.4.3	Alleinerziehende Mütter
3.5	Alleinstehende im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand
3.5.1	Insgesamt
3.5.2	Alleinstehende Männer
3.5.3	Alleinstehende Frauen
3.6	Alleinlebende (Alleinstehende in Einpersonenhaushalten) im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand
3.6.1	Insgesamt
3.6.2	Alleinlebende Männer
3.6.3	Alleinlebende Frauen
3.7	Lebensformen insgesamt im Jahr 2018 - nachrichtlich 1996 - nach Ländern
3.8	Lebensformen insgesamt nach Gebietsstand und Jahren (ab 1996)
4	Bevölkerung in Familien/Lebensformen
4.1	Bevölkerung in Lebensformen insgesamt im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen
4.2	Bevölkerung in Lebensformen insgesamt im Jahr 2018 - nachrichtlich 1996 - nach Ländern
4.3	Bevölkerung in Lebensformen insgesamt nach Gebietsstand und Jahren (ab 1996)

- 5 Familien**
- 5.1 Familien im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Familienform
- 5.1.1 Insgesamt
- 5.1.2 Darunter in Familien mit Kindern unter 18 Jahren
- 5.2 Familien mit Kindern unter 18 Jahren im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand
- 5.2.1 Insgesamt
- 5.2.2 Ehepaare
- 5.2.3 Lebensgemeinschaften
- 5.2.4 Alleinerziehende
- 5.3 Familien im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Migrationshintergrund
- 5.3.1 Insgesamt
- 5.3.2 Darunter in Familien mit Kindern unter 18 Jahren
- 5.4 Familien (dar. mit Kindern unter 18 Jahren) im Jahr 2018 - nachrichtlich 1996 - nach Ländern
- 5.5 Familien (dar. mit Kindern unter 18 Jahren) nach Gebietsstand und Jahren (ab 1996)

- 6 Familienmitglieder**
- 6.1 Familienmitglieder im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Familienform
- 6.1.1 Insgesamt
- 6.1.2 Darunter Familienmitglieder in Familien mit Kindern unter 18 Jahren
- 6.2 Väter und Mütter mit jüngstem Kind unter 18 Jahren im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand
- 6.2.1 Insgesamt
- 6.2.2 Väter
- 6.2.3 Mütter
- 6.3 Ledige Kinder in Familien im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Familienform
- 6.3.1 Insgesamt
- 6.3.2 Darunter ledige Kinder unter 18 Jahren
- 6.4 Ledige Kinder in Familien (dar. Kinder unter 18 Jahren) im Jahr 2018 - nachrichtlich 1996 - nach Ländern
- 6.5 Ledige Kinder in Familien (dar. Kinder unter 18 Jahren) nach Familienform, Gebietsstand und Jahren (ab 1996)
- 6.6 Durchschnittliche Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren je Familien mit ledigen Kindern unter 18 Jahren nach Familienform, Gebietsstand und Jahren (ab 1996)

Anhang

- Qualitätsbericht zum Mikrozensus 2018
- Fehlerrechnung
- Fragebogen Mikrozensus 2018 mit Zusatzprogramm der Europäischen Union

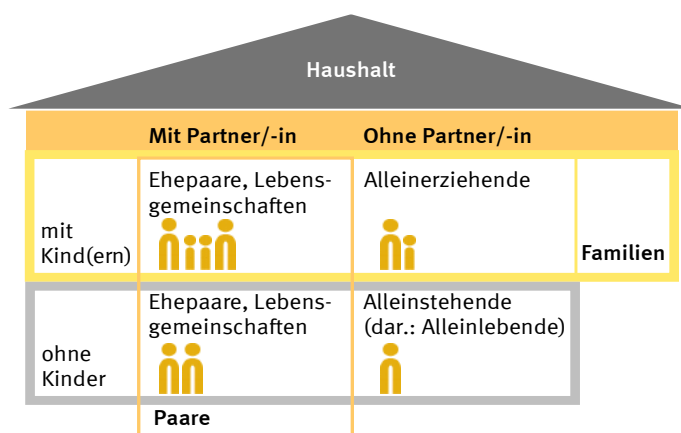
Die Familienberichterstattung im Mikrozensus

In dieser Fachserie werden Mikrozensusdaten nach einem familienstatistischen Auswertungskonzept veröffentlicht, welches als Lebensformenkonzept bezeichnet wird. Dieses Konzept ist ab dem Berichtsjahr 2005 der Standard für die Veröffentlichung familienbezogener Ergebnisse aus dem Mikrozensus. Inhaltlich berücksichtigt das Lebensformenkonzept – neben den „traditionellen Lebensformen“ – „alternative Lebensformen“, wie gemischtgeschlechtliche und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften. Seit dem Mikrozensus 2018 werden auch die gleichgeschlechtlichen Ehepaare ausgewiesen.

Die Familie im statistischen Sinn umfasst – abweichend von früheren Veröffentlichungen zum Mikrozensus – im Lebensformenkonzept alle Eltern-Kind-Gemeinschaften, d.h. gemischtgeschlechtliche und gleichgeschlechtliche Ehepaare/Lebensgemeinschaften sowie allein erziehende Mütter und Väter mit ledigen Kindern im Haushalt. Einbezogen sind in diesen Familienbegriff – neben leiblichen Kindern – auch Stief-, Pflege- und Adoptivkinder ohne Altersbegrenzung. Damit besteht eine statistische Familie immer aus zwei Generationen: Eltern/-teile und im Haushalt lebende ledige Kinder (Zwei-Generationen-Regel). Kinder, die noch gemeinsam mit den Eltern in einem Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, sowie Kinder, die nicht mehr ledig sind oder mit einer Partnerin oder einem Partner in einer Lebensgemeinschaft leben, werden im Mikrozensus nicht der Herkunftsfamilie zugerechnet, sondern zählen statistisch als eigene Familie bzw. Lebensform.

Einen Überblick über Aufbau und Inhalte des neuen Lebensformenkonzepts im Mikrozensus gibt das nachfolgende Schaubild.

Systematik der Familien- und Lebensformen im Mikrozensus



Als Kinder zählen ledige Personen (ohne Altersbegrenzung) mit mindestens einem Elternteil und ohne Lebenspartner/-in bzw. eigene ledige Kinder im Haushalt. Ehepaare und Lebensgemeinschaften sind gemischtgeschlechtliche und gleichgeschlechtliche Ehepaare/Lebensgemeinschaften.

Mit dem Lebensformenkonzept wird die Bevölkerung grundsätzlich entlang zweier „Achsen“ statistisch erfasst: Erstens der Elternschaft und zweitens der Partnerschaft. Als Haushaltsbefragung konzentriert sich der Mikrozensus auf das Beziehungsgefüge der befragten Menschen in den „eigenen vier Wänden“, also auf einen gemeinsamen Haushalt. Eltern-Kind-Beziehungen, die über Haushaltsgrenzen hinweg bestehen, oder Partnerschaften mit getrennter Haushaltsführung, das so genannte „Living-apart-together“, bleiben daher unberücksichtigt. Lebensformen am Nebenwohnsitz sowie die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften werden aus der Betrachtung ausgeblendet. Die Auswertung des Mikrozensus nach dem Lebensformenkonzept beruht auf Änderungen im Fragebogen des Mikrozensus, die erstmalig 1996 angewandt wurden.

Mit den erwähnten Änderungen im Fragebogen haben sich beim Mikrozensus weitere Veränderungen vollzogen, die sich auch auf die Datenaufbereitung und -auswertung auswirken. Der methodisch interessierte Nutzer des Mikrozensus findet dazu sowie zu Inhalten und zur Umsetzung des Lebensformenkonzepts weitere Informationen in zwei Aufsätzen in „Wirtschaft und Statistik“ (siehe Heidenreich, H. J./Nöthen, M.: „Der Wandel der Lebensformen im Spiegel des Mikrozensus“ in WiSta 1/2002, S. 26 ff. sowie Nöthen, M.: „Von der ‚traditionellen Familie‘ zu ‚neuen Lebensformen‘“ in WiSta 1/2005, S. 25 ff.) Beide sind u.a. über das Internet-Angebot des Statistischen Bundesamtes unter https://www.destatis.de/GPStatistik/receive/DESerie_serie_00000012?list=all erhältlich.

Allgemeine Informationen

Gebietsstand

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990.

Die Angaben für "Früheres Bundesgebiet ohne Berlin" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990 ohne Berlin-West.

Die Angaben für "Neue Länder einschließlich Berlin" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin (Berlin-West und Berlin-Ost).

Zeichenerklärung

-	=	Nichts vorhanden
/	=	Keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Abkürzungen

Abs.	=	Absatz
Art.	=	Artikel
BA	=	Bundesagentur für Arbeit
BAföG	=	Bundesausbildungsförderungsgesetz
BGBL	=	Bundesgesetzblatt
bzw.	=	beziehungsweise
dar.	=	darunter
d.h.	=	das heißt
einschl.	=	einschließlich
EUR	=	Euro
GG	=	Grundgesetz
ggf.	=	gegebenenfalls
ILO	=	International Labour Organization (Internationale Arbeitsorganisation)
LPartG	=	Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft (kurz Lebenspartnerschaftsgesetz)
Nr.	=	Nummer
s.	=	siehe
S.	=	Seite
SGB	=	Sozialgesetzbuch
sog.	=	so genannten
o.ä.	=	oder ähnliches
u.a.	=	unter anderem
usw.	=	und so weiter
WiSta	=	"Wirtschaft und Statistik"
z.B.	=	zum Beispiel

Rundungsdifferenzen

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen. Prozentangaben basieren üblicherweise auf Zahlen mit einer höheren Genauigkeit (fünf Kommastellen) als im Text angegeben; insofern kann es bei der Berechnung von Prozentangaben auf der Grundlage gerundeter Zahlen zu Abweichungen kommen.

Auf- und Ausgliederungen

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort *d a v o n* kenntlich gemacht, die teilweise Ausgliederung durch das Wort *d a r u n t e r*. Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen, nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte *u n d z w a r* gebraucht worden. Auf die Bezeichnung "davon" bzw. "darunter" ist verzichtet worden, wenn aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte unmißverständlich hervorgeht, dass es sich um eine Auf- bzw. Ausgliederung handelt.

Informationen zum Mikrozensus 2018

Was beschreibt der Mikrozensus?

Der Mikrozensus ist die amtliche Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt in Deutschland. Die Arbeitskräftestichprobe der Europäischen Union (EU-Arbeitskräftestichprobe) ist in den Mikrozensus integriert. Der Mikrozensus liefert statistische Informationen in tiefer fachlicher und regionaler Gliederung über die Bevölkerungsstruktur, die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien, Lebensgemeinschaften und Haushalte, die Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Aus- und Weiterbildung, Wohnverhältnisse und Gesundheit.

Seit wann gibt es den Mikrozensus?

Den Mikrozensus gibt es im früheren Bundesgebiet bereits seit 1957 und in den neuen Ländern (einschl. Berlin-Ost) seit 1991.

Welche Aufgaben hat der Mikrozensus?

Der Mikrozensus dient dazu, in regelmäßigen und kurzen Abständen Eck- und Strukturdaten über die genannten Erhebungsinhalte sowie deren Veränderung zu ermitteln und dadurch die Datenlücke zwischen zwei Volkszählungen zu füllen. Dabei macht die Gestaltung des Mikrozensus als Mehrthemenumfrage eine größere Zahl von sonst notwendigen zusätzlichen Einzelerhebungen entbehrlich. Dies wirkt sich Kosten sparend für die amtliche Statistik aus und trägt zur Entlastung der Befragten bei. Für eine Reihe kleinerer Erhebungen der empirischen Sozial- und Meinungsforschung sowie der amtlichen Statistik dient der Mikrozensus als Hochrechnungs-, Adjustierungs- und Kontrollinstrument. Ein wichtiges Instrument für die Europäische Kommission ist die integrierte Arbeitskräftestichprobe, die vergleichbare statistische Informationen über Niveau, Struktur und Entwicklung von Erwerbstätigkeit und Arbeitslosigkeit in den EU-Mitgliedstaaten liefert. Die meisten Merkmale der Arbeitskräfteerhebung sind zugleich Merkmale des Mikrozensus.

Wofür werden die Mikrozensusergebnisse verwendet?

Die Mikrozensusergebnisse gehen ein in Regierungsberichte, in das Jahresgutachten des Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, bilden die Grundlage für die laufende Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, den jährlichen Rentenversicherungsbericht der Bundesregierung und vieles andere mehr. Die Ergebnisse der Arbeitskräfteerhebung werden unter anderem herangezogen für die Verteilung der Mittel aus den Regional- und Sozialfonds der Europäischen Union.

Wer führt die Erhebung durch?

Der Mikrozensus ist eine dezentrale Statistik. Seine organisatorische und technische Vorbereitung erfolgt im Statistischen Bundesamt, die Durchführung der Befragung und die Aufbereitung der Daten obliegt den Statistischen Landesämtern.

Ist die Durchführung des Mikrozensus gesetzlich geregelt?

Rechtsgrundlagen sind das aktuell gültige Mikrozensusgesetz vom 7. Dezember 2016 (BGBl. I S. 2826) (MZG), die Verordnung (EG) Nr. 577 / 98 zur Durchführung einer Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte in der Gemeinschaft sowie die Durchführungsverordnung (EU) 2016 / 8 in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden die Angaben zu § 6 und § 7 Absatz 1, 2 und 5 MZG. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 13 MZG in Verbindung mit § 15 BStatG. Die Angaben zu den Erhebungsmerkmalen Schichtarbeit, Gesundheitszustand und Behinderung sowie dem Hilfsmerkmal Telefonnummer sind freiwillig. Die Auskunftserteilung zu einigen Fragen zur EU-Arbeitskräfteerhebung ist freiwillig. Im Fragebogen sind diese Fragen als „freiwillig“ beson-

ders gekennzeichnet. Soweit Auskunftspflicht nach dem MZG besteht, sind alle Volljährigen oder einen eigenen Haushalt führenden Minderjährigen, jeweils auch für minderjährige Haushaltsmitglieder, auskunftspflichtig.

Wie erfolgt die Auswahl der am Mikrozensus beteiligten Personen?

Der Mikrozensus ist eine Zufallsstichprobe, bei der alle Haushalte die gleiche Auswahlwahrscheinlichkeit haben. Dazu werden aus dem Bundesgebiet Flächen (Auswahlbezirke) ausgewählt, in denen alle Haushalte und Personen befragt werden (einstufige Klumpenstichprobe). Ein Viertel aller in der Stichprobe enthaltenen Haushalte (beziehungsweise Auswahlbezirke) werden jährlich ausgetauscht. Folglich bleibt jeder Haushalt vier Jahre in der Stichprobe (Verfahren der partiellen Rotation).

Wie wird die Befragung durchgeführt?

Im Mikrozensus kommen verschiedene Erhebungsinstrumente zum Einsatz. Im Vordergrund steht die persönliche Befragung aller Personen im Haushalt durch die Interviewerinnen und Interviewer der Statistischen Landesämter. Die Haushaltsmitglieder haben auch die Möglichkeit, selbst einen Fragebogen auszufüllen (schriftliche Befragung). Im Mikrozensus sind so genannte Proxy-Interviews zulässig, das heißt ein Haushaltsmitglied darf stellvertretend für andere Haushaltsmitglieder antworten. Fremdauskünfte liegen für etwa 25% bis 30% der Personen ab 15 Jahren vor.

Besteht eine gesetzliche Auskunftspflicht?

Die Auskunftserteilung unterliegt weitgehend der Auskunftspflicht. Nur für wenige Merkmale hat der Gesetzgeber die freiwillige Auskunftserteilung angeordnet. Merkmale, die ausschließlich Merkmale der EU-Arbeitskräftestichprobe darstellen, sind stets mit freiwilliger Auskunftserteilung verbunden.

Wie vollständig sind die Auskünfte der Befragten?

Aufgrund der Auskunftspflicht ist der Anteil der bekannten Ausfälle an den zu befragenden Haushalten (Unit-Nonresponse) mit rund 5% pro Jahr sehr gering. Die Ausfallquote bei einzelnen Fragen beziehungsweise Merkmalen (Item-Nonresponse) liegt in den meisten Fällen bei deutlich unter 10%, in Einzelfällen – insbesondere bei sensiblen Merkmalen mit freiwilliger Auskunftserteilung – aber auch erheblich höher. Im Vergleich zu den Mikrozensusen bis 2004 ist der Item-Nonresponse zurückgegangen. Dies dürfte vor allem darauf zurückzuführen sein, dass mit dem Übergang auf eine kontinuierliche Erhebungsform seit 2005 ein flächendeckender Laptop-Einsatz realisiert wurde, der zu einer weiteren Standardisierung der Interviews führte. Bis 2004 gab es eine feste Berichtswoche im April, mit der Gesetzesgrundlage aus dem Jahr 2005 erfolgte ein Umstieg auf eine gleichmäßig auf alle Kalenderwochen verteilte Erhebung. Dieses Vorgehen wurde mit dem jetzt gültigen Gesetz aus dem Jahr 2016 beibehalten. Bei den Ergebnissen seit dem Jahr 2005 handelt es sich also um echte Jahresdurchschnitte.

Wann werden die Mikrozensusergebnisse veröffentlicht?

Quartalsergebnisse stehen in der Regel rund drei Monate nach Quartalsende und Jahresergebnisse üblicherweise rund sechs Monate nach Abschluss eines Erhebungsjahres zur Verfügung.

Wie werden die Mikrozensusergebnisse veröffentlicht?

Die Bundesergebnisse des Mikrozensus werden als Online-Produkte im Publikationsservice und in den verschiedenen Fachserien und Querschnittsveröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes publiziert. Ergebniskomentierungen und Methodenberichte werden unter anderem in der Zeitschrift "Wirtschaft und Statistik" (herausgegeben vom Statistischen Bundesamt; erscheint monatlich) veröffentlicht. Zu aktuellen Themen werden Ergebnisse in einer Pressekonferenz und Pressemitteilungen bekannt gegeben. Der Veröffentlichungskalender und die Pressemitteilungen sind im Internetangebot des Statistischen Bundesamtes abrufbar. Neben Bundesergebnissen sind auch vielfältige Ergebnisse für die Länder verfügbar, die von den jeweiligen Statistischen Landesämtern veröffentlicht werden.

Welche Fachserien mit Ergebnissen des Mikrozensus gibt es?

- Fachserie 1 Reihe 2.2 Bevölkerung mit Migrationshintergrund (jährlich)
- Fachserie 1 Reihe 3: Haushalte und Familien (jährlich)
- Fachserie 1 Reihe 4.1: Erwerbsbeteiligung der Bevölkerung (jährlich)
- Fachserie 5 Heft 1 2014: Bestand und Struktur der Wohneinheiten
- Fachserie 13 Reihe 1: bis 1995 - Versicherte in der Kranken- und Rentenversicherung
 - 1999 - Altersvorsorge, Versicherte in der Kranken- und Pflegeversicherung
 - 2001 - Altersvorsorge und vermögenswirksame Leistungen
 - 2003 - Altersvorsorge, Versicherte in der Kranken- und Pflegeversicherung
- Fachserie 13 Reihe 1.1 2007, 2011, 2015 - Angaben zur Krankenversicherung (vierjährlich)
- Gesundheitswesen - Fragen zur Gesundheit (unregelmäßig)

Wie genau ist der Mikrozensus?

Bei Stichprobenerhebungen wie dem Mikrozensus treten zwei Arten von Fehlern auf: ein zufallsbedingter und ein systematischer Fehler. Zufallsbedingte Fehler sind Abweichungen, die darauf zurückzuführen sind, dass nicht alle Einheiten der Grundgesamtheit befragt wurden. Als Schätzwert für den zufallsbedingten Stichprobenfehler dient der so genannte Standardfehler, der aus den Einzeldaten der Stichprobe berechnet wird. Für hochgerechnete Jahresergebnisse unter 5 000 und – nach vorläufigen Berechnungen – hochgerechnete Quartalergebnisse unter 20 000, das heißt für weniger als 50 Fälle in der Stichprobe geht der einfache relative Standardfehler über 15% hinaus. Solche Ergebnisse haben nur noch einen geringen Aussagewert und sollten deshalb für Vergleiche nicht mehr herangezogen werden. Hochgerechnete Besetzungszahlen unter 5 000 auf Jahresebene beziehungsweise unter 20 000 auf Quartalsebene werden demzufolge nicht nachgewiesen und in Veröffentlichungen des Mikrozensus durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Weitere Hinweise zum relativen Standardfehler finden sich im Anhang A.

Systematische Fehler sind nicht zufallsabhängige Abweichungen, die aus Fehlern auf sämtlichen Stufen der Statistikproduktion resultieren können (zum Beispiel Mängel bei der adäquaten Konzeption der Fragebogengestaltung und der Interviewerschulung, fehlerhafte Angaben der Befragten und der Interviewer, Datenerfassungsfehler). Vergleiche mit anderen erwerbsstatistischen Datenquellen wie der Erwerbstätigenrechnung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen oder der ILO-Telefonerhebung (International Labour Organisation) des Statistischen Bundesamtes weisen darauf hin, dass marginale Beschäftigungen – insbesondere geringfügige Beschäftigungen – und die Suche danach bislang im Mikrozensus untererfasst werden.

Zur Erklärung dieser Abweichungen können verschiedene Hypothesen herangezogen werden, die inhaltliche Fehler im Mikrozensus vermuten lassen. Falsche Angaben der Befragten oder Fehlverhalten der Interviewer können beispielsweise darauf zurückzuführen sein, dass das weit gefasste und von nationalen gesetzlichen Bestimmungen unabhängige ILO-Konzept nicht dem im Alltagsverständnis verankerten Haupterwerbsstatuskonzept entspricht. Das Konzept des ILO-Erwerbsstatus unterscheidet sich vom Haupterwerbsstatus insbesondere darin, dass auch kleinere bezahlte Tätigkeiten, wie sie häufig von Schülern, Studenten, Hausfrauen und Rentnern ausgeübt werden, ebenfalls zur Erwerbstätigkeit gezählt werden. Befragte, die sich am Haupterwerbsstatus orientieren, würden solche Tätigkeiten normalerweise nicht als Erwerbstätigkeit einstufen. Gleiches gilt für die Suche nach solchen Tätigkeiten, die nach dem ILO-Konzept – nicht aber nach dem Haupterwerbsstatus – der Kategorie Erwerbslosigkeit zugeordnet wird. Als weitere Fehlerquelle kommen die im Mikrozensus zulässigen Proxy-Interviews in Betracht. Die Proxy-Quote beträgt im Mikrozensus bei den Personen ab 15 Jahren etwa 25% bis 30%, in der für Schüler typischen Altersgruppe der 15- bis 19-Jährigen erreicht sie mit 75% ihren höchsten Wert. Dies würde erklären, warum die Messung des Erwerbsstatus nach den Standards der ILO im Mikrozensus gerade bei den Schülern schwierig ist: Es ist zu vermuten, dass den Auskunft gebenden Eltern Aktivitäten der Tochter oder des Sohnes am Rande des Arbeitsmarktes in vielen Fällen nicht gegenwärtig sind. Probleme bei der Umsetzung des ILO-Konzepts dürften auch damit zusammenhängen, dass sich viele Personen mit marginalen Erwerbstätigkeiten subjektiv oder objektiv im Graubereich zur Schwarzarbeit befinden. Daraus resultierende

Ängste der Respondenten hinsichtlich der Datenverwendung könnten zur Folge haben, dass solche Tätigkeiten verschwiegen werden.

Die Untererfassung marginaler Erwerbstätigkeiten führt nicht nur zu einer Unterschätzung des Niveaus der Gesamterwerbstätigkeit und damit der Erwerbstätigenquote. Auch die Strukturen der Erwerbstätigkeit – etwa die Gliederung der Erwerbstätigen nach den demographischen Merkmalen „Alter“ und „Geschlecht“, nach „Teilzeit/Vollzeit“ oder der durchschnittlich geleisteten Arbeitszeit – sind betroffen. Die Untererfassung der Suche nach marginalen Tätigkeiten führt zu einer Unterschätzung der Erwerbslosigkeit. Andererseits sind nicht erkannte marginale Erwerbstätigkeiten bei Erwerbslosen mit einer Überzeichnung der Erwerbslosigkeit verbunden. Beides dürfte sich auf Merkmalsstrukturen der Erwerbslosen (zum Beispiel Dauer der Arbeitsuche, Art der gesuchten Tätigkeit) auswirken. Detaillierte Informationen zu den derzeit bestehenden Inkohärenzen zwischen dem Mikrozensus, der Erwerbstätigenrechnung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen und der ILO-Telefonerhebung des Statistischen Bundesamtes sind auf den Webseiten des Statistischen Bundesamtes unter www.destatis.de -> Wissenschaftsforum -> Methoden und Verfahren -> Methodenpapier – Mikrozensus und Arbeitskräfteerhebungen abrufbar.

Hinweise zu methodischen Effekten in den Zeitreihen zur Haushalte- und Familienstatistik auf Basis des Mikrozensus

Der Mikrozensus ist eine Stichprobenerhebung, bei der rund 1 % der Bevölkerung jährlich befragt wird. Seit 1991 liefert der Mikrozensus Ergebnisse zur Anzahl der privaten Haushalte für das wiedervereinigte Deutschland. Für familienstatistische Auswertungen wird das so genannte Lebensformenkonzept verwendet. Die Lebensformen der genannten Systematik lassen sich ab 1996 mit dem Mikrozensus abbilden.

Die Entwicklung der Haushalte sowie ihrer Zusammensetzung oder die Entwicklung der Lebensformen lassen sich damit auf Basis des Mikrozensus über mehr als zwei Jahrzehnte darstellen. In diesem Zeitraum haben im Mikrozensus verschiedene methodische Veränderungen stattgefunden, welche bei der Interpretation und Einordnung der Ergebnisse berücksichtigt werden müssen.

Unterjährige Erhebung ab 2005

Bis einschließlich 2004 wurde die Befragung mit Bezug zu einer einzigen Woche des Jahres durchgeführt. In der Regel wurden alle Befragten zur letzten feiertagsfreien Woche des Aprils befragt. Seit 2005 werden die Befragungen gleichmäßig über das gesamte Jahr verteilt.

In Folge dessen kommt es bei den Ergebnissen zur Anzahl von Haushalten und Lebensformen in den Jahren nach der Umstellung auf eine unterjährige Befragung zu geringfügigen Schwankungen.

Neue Hochrechnung auf Basis des Zensus 2011

Ab 1991 bis zum Jahr 2010 werden die Ergebnisse des Mikrozensus unter Verwendung von fortgeschriebenen Ergebnissen auf Basis der Volkszählung 1987 und der Daten des zentralen Einwohnerregisters der ehemaligen DDR vom 3. Oktober 1990 hochgerechnet. Ab dem Jahr 2011 verwendet der Mikrozensus die Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011 als Hochrechnungsrahmen.

Mit dem Zensus 2011 wurde für das Jahr 2011 eine niedrigere Bevölkerung ermittelt, als auf Basis der Bevölkerungsfortschreibung. Mit dem neuen Hochrechnungsrahmen geht auch eine Reduzierung der ausgewiesenen Haushalte- und Familienzahlen einher. Die Korrektur des Niveaus fällt für kleine Haushalte und Alleinstehende etwas größer aus als für größere Haushalte sowie Familien und Paare ohne Kinder. Insgesamt bleiben dabei jedoch die Strukturen der Haushalte sowie der Lebensformen auch mit dem neuen Hochrechnungsrahmen stabil. Weitere Information hierzu finden sich unter [Hochrechnung des Mikrozensus auf Basis des Zensus 2011](#).

Methodische Effekte im Mikrozensus 2016

Ab dem Berichtsjahr 2016 wurde die Stichprobe des Mikrozensus auf eine neue Grundlage umgestellt. Damit basiert die Stichprobe erstmalig auf den Daten des Zensus 2011. Durch diese Umstellung ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse des Mikrozensus 2016 mit den Vorjahren eingeschränkt. Ein weiterer Effekt, der die Ergebnisse in diesem Berichtsjahr beeinflusst, ist mit der ungewöhnlich starken Zuwanderung insbesondere durch Schutzsuchende verbunden. Bei der überwiegenden Mehrheit der Aufnahmeeinrichtungen handelte es sich nicht um Wohngebäude, was zur Folge hatte, dass die dort lebenden Menschen für den Mikrozensus nicht befragt wurden. Bei der Interpretation der Ergebnisse zur Bevölkerung ohne deutsche Staatsangehörigkeit sollte deshalb berücksichtigt werden, dass diese auf Angaben der in Privathaushalten lebenden Ausländern beruhen.

Im Einzelnen hat dies folgende Auswirkungen: Der Mikrozensus ist eine Zufallsstichprobe. Auswahlheiten sind sogenannte Klumpen beziehungsweise künstlich abgegrenzte Flächen (Auswahlbezirke), die sich aus ganzen Gebäuden oder Gebäudeteilen zusammensetzen. Zur Bildung der Auswahlbezirke und zur fachlichen Schichtung wurden bis einschließlich 2015 die Angaben aus der Volkszählung 1987 (für das frühere Bundesgebiet) und aus dem Zentralen Einwohnerregister der ehemaligen DDR (für die neuen Bundesländer) genutzt. Mit dem Zensus 2011 wurde eine neue Datengrundlage geschaffen. Ab dem Berichtsjahr 2016 beruhen die Zufallsstichproben auf den Daten des Zensus 2011. Der Umstieg auf eine neue Auswahlgrundlage hat 2016 zu einigen Änderungen in den vom Mikrozensus bisher aufgezeigten Haushalts- und Familienstrukturen geführt. Ihre Ursachen gehen im Wesentlichen auf eine bessere Berücksichtigung der Neubauten zurück.

In den Zufallsstichproben auf Basis der alten Zählungen (bis einschließlich 2015) konnten die Neubauten im Laufe der Jahre nicht in vollem Umfang berücksichtigt werden. Da aber in Neubauwohnungen überdurchschnittlich häufig Familien wohnen, führte dies offenbar zu einer Untererfassung von Familien beziehungsweise großen Haushalten. Bei der Umstellung der Zufallsstichprobe auf die neue Auswahlgrundlage auf Basis des Zensus 2011 stieg der Anteil der Neubau-Auswahlbezirke an allen Auswahlbezirken. Dadurch gelang es besser als mit der bisherigen Auswahlgrundlage, 1 % der Bevölkerung strukturgerecht abzubilden. Eine wichtige Folge dieser methodischen Umstellung ist, dass der Mikrozensus 2016 mehr Familien beziehungsweise größere Haushalte als der Mikrozensus 2015 aufweist.

Für das Jahr 2016 kann davon ausgegangen werden, dass die Ergebnisse zu Haushalten und Lebensformen insgesamt zuverlässig sind. Der Trend zu kleineren Haushalten und weniger Familien wurde jedoch vor 2016 offenbar überzeichnet, wenngleich die Entwicklungstendenzen treffend aufgezeigt und von neuen Ergebnissen bestätigt wurden.

Unabhängig von der neuen Auswahlgrundlage kommt 2016 ein weiterer Effekt zum Tragen, der mit einer ungewöhnlich starken Zuwanderung insbesondere Schutzsuchender zusammenhängt. Da die in den Notunterkünften oder anderen Aufnahmeeinrichtungen lebenden Menschen im Mikrozensus nicht befragt werden konnten, ist die Familienstruktur der Schutzsuchender nicht bekannt. Bei der Interpretation der Mikrozensus-Ergebnisse zur Bevölkerung ohne deutsche Staatsangehörigkeit sollte deshalb berücksichtigt werden, dass diese auf den Angaben der in Privathaushalten lebenden Ausländerinnen und Ausländer beruhen. Hochgerechnet auf die Gesamtbevölkerung könnte dies unter anderem zu einer Überschätzung der ausländischen Familien führen. Weitere Hinweise hierzu finden sich im Kapitel 9 des *Qualitätsbericht Mikrozensus 2016*.

Erfassung von unverheirateten Paaren mit Auskunftsspflicht ab 2017

Seit 1996 wurde im Mikrozensus auf freiwilliger Basis erhoben, ob ein unverheiratetes Paar im Haushalt lebt. Ein kleiner Teil der Befragten hatte diese Frage in der Vergangenheit nicht beantwortet, so dass einige unverheiratete Paare nicht erfasst werden konnten.

Seit dem Jahr 2017 wird die Frage nach unverheirateten Paaren im Haushalt mit Auskunftsspflicht erhoben. Die Anzahl der unverheirateten Paare liegt geringfügig über dem vorherigen Stand, da mit der Auskunftsspflicht unverheiratete Paare näherungsweise vollständig erfasst werden. Im Gegenzug sinkt die Anzahl der Alleinerziehenden und Alleinstehenden.

Weitere Informationen finden sich im Artikel „Die Erfassung von Lebensgemeinschaften im Mikrozensus ab 2017 mit Auskunftsspflicht“ der Zeitschrift [Wirtschaft und Statistik](#) (Ausgabe 4/2018).

Allgemeine Hinweise zur Interpretation von Zeitreihen der Haushalts- und Familienstatistik

In den Zeitreihen der Haushalts- und Familienstatistik spiegeln sich die oben beschriebenen methodischen Effekte wider, die bei der Interpretation berücksichtigt werden müssen. Dies gilt dann, wenn Zeiträume betrachtet werden, welche die Zeitpunkte der methodischen Änderungen von 2005, 2011, 2016 und 2017 abdecken.

Die Entwicklungen der Haushalts- und Familienstrukturen zeichnen sich durch ein hohes Maß an Kontinuität aus. Es empfiehlt sich daher einen möglichst langen Betrachtungsrahmen zu wählen, um untypische Veränderungen in der zeitlichen Entwicklung als solche zu erkennen. Fallen sie zeitlich mit methodischen Änderungen zusammen, so ist dies ein Hinweis darauf, dass die methodischen Änderungen diese Sprünge verursacht haben können oder zumindest dazu beigetragen haben.

Besondere Vorsicht ist beim Vergleich von Jahresergebnissen geboten, welche vor und nach einer methodischen Änderung liegen (z.B. der Vergleich der Jahresergebnisse 2015 und 2016). Hier sollten Ergebnisse keinesfalls als Veränderung gedeutet werden wenn diese im niedrigen einstelligen Prozentbereich liegen.

Wo bekomme ich Hilfe und weitere Informationen?

Telefon	Mikrozensus-Infoteam Bereich: Erwerbstätigkeit, Beschäftigungsstatistik, Arbeitsmarkt Bereich: Haushalte und Familien Bereich: Migration Bereich: Wohnen	0611 / 75 - 4868 0611 / 75 - 2262 0611 / 75 - 4865 0611 / 75 - 8955
E-Mail	Kontaktformular	
Home- page	http://www.destatis.de https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Haushalte-Familien/_inhalt.html#sprg233374 https://www-genesis.destatis.de/genesis/online/logon (Zeitreihenservice)	Schnellsuche: Mikrozensus
Qualitäts- bericht	https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Bevoelkerung/einfuehrung.html	Rubrik Mikrozensus
Copyright	https://www.destatis.de/DE/Service/Impressum/impressum.html	

Glossar

Das nachfolgende Glossar ist thematisch und alphabetisch sortiert. Über das Stichwortverzeichnis am Ende des Dokuments, können ausgewählte Definitionen direkt angezeigt werden.

[Bildung](#)

[Demographie und Sozioökonomie](#)

[Erwerbstätigkeit](#)

[Haushalte und Familien](#)

[Stichwortverzeichnis](#)

Die Ergebnisse der Bildungsabschlüsse ab dem Mikrozensus 2011 sind mit den Jahresergebnissen der Vorjahre aufgrund von Änderungen im Fragebogen nur eingeschränkt vergleichbar. So werden seit 2011 Abschlüsse an Schulen des Gesundheitswesens zusätzlich erfragt und das Merkmal Berufsakademie wurde um die Duale Hochschule erweitert. Die Ergebnisse weisen im Vergleich zu den Vorjahren mehr Personen in der Kategorie Fachschulabschluss nach. Bisher wurden diese Personen teilweise in der Berufsausbildung im dualen System sowie bei Hochschulabschlüssen erfasst.

Für das Berichtsjahr 2013 wurde im Frageprogramm ein neuer Vorfilter für Personen über 15 Jahre mit derzeitigem Besuch einer allgemeinbildenden Schule aufgenommen. Dieser Personenkreis wird ab 2013 über die Fragen zum allgemeinbildenden Schulabschluss hinweg geleitet. Schüler, die ein "berufliches, auch Wirtschafts- oder technisches Gymnasium" besuchen, werden dadurch nicht unter "noch in schulischer Ausbildung" bzw. unter "mit allgemeinbildendem Schulabschluss" geführt, sondern in den vorliegenden Tabellen unter „Ohne allgemeinen Schulabschluss“ ausgewiesen. Im Vergleich zum Vorjahr kann es dadurch zu erhöhten Werten in dieser Kategorie kommen.

Abschluss der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule in der DDR: Abschlusszeugnis der 8., 9. oder 10. Klasse der allgemeinbildenden Oberschule in der DDR.

Abschluss einer Fachschule in der DDR: Diesen Abschluss haben Personen erworben, die dort eine Fach- und Ingenieurschule, z. B. für Grundschullehrer, Ökonomen, Bibliothekare, Werbung und Gestaltung abgeschlossen haben.

Den **Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule** haben Personen, die eine verwaltungsinterne Fachhochschule für den gehobenen nichttechnischen Dienst abgeschlossen haben.

Personen, die zwar eine Schule besucht und dabei einen **Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch** erreicht haben, dieser Abschluss aber nicht dem deutschen Hauptschulabschluss bzw. dem früheren Volksschulabschluss entspricht, werden den Personen ohne allgemeinbildenden Schulabschluss zugeordnet.

Anlernausbildung und berufliches Praktikum: Anlernausbildung ist die Qualifizierung eines Arbeitnehmers/Arbeitnehmerin im Rahmen einer betrieblichen Unterweisung am Arbeitsplatz. Als berufliches Praktikum gilt eine mindestens einjährige (früher sechsmonatige) praktische Ausbildung im Betrieb (z. B. technisches Praktikum).

Berufsqualifizierende Abschlüsse umfassen 1) den Abschluss einer Berufsausbildung im dualen System in einem anerkannten Ausbildungsberuf, 2) einen Nachweis einer Berufsausbildung an einer staatlich anerkannten Fach- oder Berufsfachschule, 3) eine abgeschlossene Ausbildung im einfachen, mittleren oder gehobenen Dienst in der öffentlichen Verwaltung oder 4) einer nach Artikel 37 Abs. 1 oder 3 des Einigungsvertrages gleichzustellenden Berufsausbildung. Über diese Ausbildungsabschlüsse hinausgehende berufliche Abschlüsse wie bspw. Meister-/Technikerausbildung, Abschlüsse an Berufs- oder Fachakademien oder akademische Grade werden in der Statistik ebenfalls als berufsqualifizierende Abschlüsse betrachtet.

Mit einem beruflichen Praktikum oder dem Berufsvorbereitungsjahr wird **kein** berufsqualifizierender Abschluss erworben. Ebenso wird mit einer Anlernausbildung **kein** berufsqualifizierender Abschluss erworben. Bis zur Einsetzung des Berufsbildungsgesetzes von 1969 gab es aber einen entsprechenden Arbeitsmarkt, der solche beruflichen Ausbildungsabschlüsse anerkannte.

Im Mikrozensus werden die Anlernausbildung und das berufliche Praktikum in einer Kategorie erhoben. Eine (künftige) Aufteilung wird seitens der amtlichen Statistik als nicht sinnvoll erachtet, da die Anlernausbildung im Sinne einer anerkannten Ausbildung nur ältere Personen betreffen kann. Ab den Publikationen mit den Ergebnissen des Mikrozensus 2010 werden die Personen mit einer "Anlernausbildung oder einem beruflichen Praktikum" in Abhängigkeit ihres Geburtsjahres unterschiedlichen Kategorien zugeordnet. Personen mit einer Anlernausbildung oder beruflichem Praktikum, die 1953 oder früher geboren wurden, werden der Kategorie "Lehrausbildung" zugeordnet und verfügen somit über einen berufsqualifizierenden Ausbildungsabschluss, wohingegen Personen, die 1954 oder später geboren wurden weiterhin der Kategorie "Anlernausbildung oder berufliches Praktikum" zugeordnet werden und somit über keinen berufsqualifizierenden Abschluss verfügen.

Berufsvorbereitungsjahr: Das Berufsvorbereitungsjahr bereitet Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag auf eine berufliche Ausbildung vor.

Fachhochschulabschluss (auch Ingenieurschulabschluss) haben Personen, die das Studium an Fachhochschulen abgeschlossen haben. Weiterhin sind hier auch die früheren Ausbildungsgänge an höheren Fachschulen für Sozialwesen, Sozialpädagogik, Wirtschaft usw. und an Polytechniken sowie früheren Ingenieurschulen nachgewiesen.

Fachhochschulreife: Sie kann durch Abschluss an einer beruflichen Schule (z. B. Fachschule, berufliches Gymnasium, Berufsfachschule), aber auch mit erfolgreichem ersten Jahr der Qualifizierungsphase der gymnasialen Oberstufe und einem, in der Regel einjährigen, gelenkten beruflichem Praktikum erworben werden. Die Praktikumsbestimmungen sind nicht bundeseinheitlich geregelt und variieren zwischen den Bundesländern.

Haupt-(Volks-)schulabschluss: Dieser Abschluss kann nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht von derzeit 9 bis 10 Schuljahren an Haupt- (Volks-)schulen, Förderschulen, Freien Waldorfschulen, Realschulen, Schulen mit integrierten Klassen für Haupt- und Realschüler, Schularten mit mehreren Bildungsgängen (5. bis 9. bzw. 10 Klassenstufe), integrierten Gesamtschulen und Gymnasien sowie nachträglich auch an beruflichen Schulen sowie an Abendhauptschulen erworben werden.

Hochschulreife: Die allgemeine Hochschulreife kann an einer allgemeinbildenden Schule mit Abschluss eines Gymnasiums, dem Gymnasialzweig einer integrierten Gesamtschule oder konnte an der erweiterten Oberschule in der ehemaligen DDR erworben werden. Die fachgebundene Hochschulreife wird an einer entsprechenden beruflichen Schule erreicht (u. a. berufliches Gymnasium, Berufsfachschule; Fachakademie).

ISCED (International Standard Classification of Education): In der Gliederung nach ISCED11 wird der höchste erreichte Bildungsstand kombiniert aus den Merkmalen allgemeiner Schulabschluss und beruflicher Bildungsabschluss nachgewiesen.

Die Zuordnung der nationalen Bildungsabschlüsse des Mikrozensus zur ISCED11 erfolgt nach nachfolgender Systematik:

ISCED – Stufe	Bildungsabschlüsse niedrig
Primarbereich ISCED 1	1 Ohne allgemeinen Schulabschluss; ohne beruflichen Abschluss 2 Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch; ohne beruflichen Abschluss
Sekundarbereich I ISCED 2	1 Hauptschul-/Realschulabschluss/Abschluss der Polytechnischen Oberschule der DDR (POS); ohne beruflichen Abschluss 2 Hauptschul-/Realschulabschluss/POS; Anlernausbildung, Berufliches Praktikum 3 Hauptschul-/Realschulabschluss/POS; Berufsvorbereitungsjahr 4 Ohne Hauptschulabschluss; Anlernausbildung, Berufliches Praktikum 5 Ohne Hauptschulabschluss; Berufsvorbereitungsjahr
	mittel
Sekundarbereich II (allgemeinbildend) ISCED 3	Fachhochschulreife/Hochschulreife; ohne beruflichen Abschluss
(beruflich) ISCED 3	1 Abschluss einer Lehrausbildung 2 Berufsqualifizierender Abschluss an Berufsfachschulen / Kollegs- schulen 3 Abschluss eines kurzen Bildungsganges an einer Ausbildungsstätte / Schule des Gesundheitswesens 4 Abschluss des Vorbereitungsdienstes für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung
Postsekundärer nichttertiärer Bereich ISCED 4	1 Fachhochschulreife/Hochschulreife und Abschluss einer Lehrausbildung 2 Fachhochschulreife/Hochschulreife und berufsqualifizierender Abschluss an Berufsfachschulen/Kollegs- schulen 3 Fachhochschulreife/Hochschulreife und Abschluss eines 2- oder 3- jährigen Bildungsganges an einer Ausbildungsstätte/Schule für Gesundheits- und Sozialberufe 4 Fachhochschulreife/Hochschulreife und Abschluss des Vorbereitungs- dienstes für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung 5 Fachhochschulreife/Hochschulreife und kurzer Bildungsgang an einer Ausbildungsstätte/Schule für Gesundheits- und Sozialberufe 6 Abschluss eines 2- oder 3- jährigen Bildungsganges an einer Aus- bildungsstätte/Schule für Gesundheits- und Sozialberufe ohne Fachhochschulreife/Hochschulreife
	hoch
Kurzes tertiäres Bildungsprogramm ISCED 5	Meisterausbildung (nur sehr kurze Vorbereitungskurse, bis unter 880 Std.) ¹⁾
Bachelor- bzw. gleichwertiges Bildungsprogramm ISCED 6	Berufsorientiert 1 Meisterausbildung (Vorbereitungskurse ab 880 Std.) ¹⁾ Techniker- ausbildung oder gleichwertiger Fachschulabschluss 2 Abschluss einer Ausbildungsstätte/Schule für Erzieher/-innen 3 Abschluss einer Fachschule der DDR 4 Abschluss einer Fachakademie (nur in Bayern) Akademisch 5 Bachelorabschluss an - Universitäten (wissenschaftliche Hochschulen, auch: Kunsthoch)

	schulen, Pädagogischen Hochschulen, Theologischen Hochschulen) - Fachhochschulen (auch Ingenieurschulen, Hochschulen (FH) für angewandte Wissenschaften), Duale Hochschule Baden- Württemberg - Verwaltungsfachhochschulen - Berufsakademien 6 Fachhochschulabschluss (auch Ingenieurschulabschluss, Diplom (FH)) 7 Diplom (FH) einer Verwaltungsfachhochschule 8 Diplom einer Berufsakademie
Master- bzw. gleichwertiges Bildungsprogramm ISCED 7	Berufsorientiert --- Akademisch 1 Masterabschluss an - Universitäten (wissenschaftliche Hochschulen, auch: Kunsthochschulen, Pädagogischen Hochschulen, Theologischen Hochschulen) - Fachhochschulen (auch Ingenieurschulen, Hochschulen (FH) für angewandte Wissenschaften), Duale Hochschule Baden- Württemberg - Verwaltungsfachhochschulen - Berufsakademien 2 Hochschulabschluss (Diplom (Universität) und entsprechende Abschlussprüfungen, Künstlerischer Abschluss, Magister, Staatsprüfung, Lehramtsprüfung)
Weiterführende Forschungsprogramme ISCED 8	Promotion

¹⁾ Zuordnung erfolgt über die (Haupt-)Fachrichtung des höchsten beruflichen Ausbildungs- oder Hochschul-/ Fachhochschulabschlusses.

Lehrausbildung und berufsqualifizierender Abschluss an einer Berufsfachschule: Die Lehrausbildung setzt den Abschluss einer mindestens zwei Jahre dauernden anerkannten Ausbildung voraus. Ein gleichwertiger Berufsfachschulabschluss wird erworben durch das Abschlusszeugnis einer Berufsfachschule für Berufe, für die nur eine Berufsfachschulausbildung möglich ist, z. B. Höhere Handelsschule, oder durch den Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens. Darüber hinaus waren die Abschlüsse in Nordrhein-Westfalen zusätzlich an Kollegschulen möglich.

Unter **Meister-/Technikerausbildung** oder gleichwertiger Fachschulabschluss fällt neben beruflicher Fortbildung u. a. auch die Ausbildung zum/-r Erzieher/-in an Fachschulen. Weiterhin ist hier auch der Abschluss einer Fachakademie oder einer Berufsakademie nachgewiesen.

Realschulabschluss (Mittlere Reife) oder gleichwertiger Abschluss: Ein Realschulabschluss ist das Abschlusszeugnis u. a. einer Realschule (oder Mittelschule), eines Realschulzweiges an Gesamtschulen oder einer Abendrealschule. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse eines Gymnasiums oder das Abschlusszeugnis einer Berufsaufbau- oder Berufsfachschule.

Universitätsabschluss (wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule)/Promotion: Als Universitätsabschluss gelten Staatsexamen an Universitäten, Gesamthochschulen, Fernuniversitäten, technischen Hochschulen und pädagogischen sowie theologischen und Kunst- und Musikhochschulen. Promotion oder Doktorprüfung setzt in der Regel eine andere erste akademische Abschlussprüfung voraus, kann aber auch in einigen Fällen der erste Abschluss sein.

Demographie und Sozioökonomie

Altersgruppen: Die Darstellung von Ergebnissen nach Altersgruppen erfolgt nach der sogenannten Altersjahrmethode. Das bedeutet, die Angaben beziehen sich auf das Alter in der Berichtswoche. Berichtswoche ist die Woche, die der Befragungswoche vorangeht. Ist die Berichtswoche bis zum Zeitpunkt einschl. des 20. eines Monats, wird das Alter der Person abgerundet. Ab dem 21. eines Monats erfolgt eine Aufrundung des Alters. Ursache hierfür ist, dass für jede Person im Fragebogen nur der Geburtsmonat und das Geburtsjahr erfragt wird.

Ausländer/-innen: Ausländer/-innen sind Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit. Angaben über Ausländer/-innen in den neuen Ländern für die Jahre vor 2011 werden wegen der geringen Besetzungszahlen in den Tabellen und des dadurch bedingten größeren Stichprobenfehlers nicht nachgewiesen.

Durchschnittsalter: Das Durchschnittsalter gibt das durchschnittliche Alter der Bevölkerung beziehungsweise einer Bevölkerungsgruppe (zum Beispiel Ehemänner oder alleinerziehende Mütter) an. Es wird berechnet als gewichtetes Mittel der jeweiligen Bevölkerung in Ein-Jahres-Altersgruppen (unter 1 Jahr, 1 bis unter 2 Jahre, ..., 95 Jahre oder älter). Als Gewichte dienen die Anteile der Bevölkerung jeweiligen Alters an der entsprechenden Bevölkerung aller Altersgruppen. Innerhalb der jeweiligen Altersgruppen wird eine Gleichverteilung unterstellt. Entsprechend wird angenommen, dass beispielsweise alle Personen im Alter von 44 bis unter 45 Jahren 44,5 Jahre alt sind. Für Personen im Alter von 95 Jahren oder älter wird entsprechend ein durchschnittliches Alter von 95,5 Jahren unterstellt.

Familienstand: Es wird unterschieden zwischen ledig, verheiratet zusammen lebend (Ehepaare), verheiratet getrennt lebend, geschieden und verwitwet. Personen, deren Ehepartner/-in vermisst wird, gelten als verheiratet und Personen, deren Ehepartner/-in für tot erklärt worden ist, als verwitwet. Verheiratet getrennt Lebende sind solche Personen, deren Ehepartner/-in sich zum Berichtszeitpunkt zeitweilig oder dauernd nicht im befragten Haushalt aufgehalten und für den der/die befragte Ehepartner/-in keine Auskünfte erteilt hat. Soweit nichts anderes gekennzeichnet, werden den verheiratet Zusammenlebenden die eingetragenen Lebenspartnerschaften zusammen lebend, den verheiratet getrennt Lebenden die eingetragenen Lebenspartnerschaften getrennt lebend, den Geschiedenen die eingetragenen Lebenspartnerschaften aufgehoben und den Verwitweten die eingetragenen Lebenspartner/-innen deren Partner/-in verstorben ist, zugeordnet.

Gemeindegrößenklassen: Die Gliederung der Ergebnisse nach Gemeindegrößenklassen richtet sich nach der Einwohnerzahl der Gemeinden am 30.06. des Erhebungsjahres.

Persönliches Nettoeinkommen: Im Mikrozensus wird für jedes Haushaltsmitglied die Höhe des persönlichen Nettoeinkommens im letzten Monat (Summe aller Einkunftsarten ohne Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) erfragt. Hierzu zählen zum Beispiel Erwerbseinkommen, Unternehmereinkommen, Rente, Pension, öffentliche Unterstützungen, Einkommen aus Vermietung und Verpachtung, Arbeitslosengeld beziehungsweise -hilfe, Kindergeld, Wohngeld, Sachbezüge). Dazu stufen sich die Befragten in ein Raster vorgegebener Einkommensklassen ein. Da die Einkommensermittlung aufgrund der Bewertung der entnommenen eigenproduzierten Güter in der Landwirtschaft schwierig ist, verzichtet der Mikrozensus auf die Erhebung der Einkommen von selbstständigen Landwirten/Landwirtinnen in der Haupttätigkeit.

Unter **Staatsangehörigkeit** wird die rechtliche Zugehörigkeit einer Person zu einem bestimmten Staat verstanden. Personen, die Deutsche im Sinne des Artikel 116 Abs. 1 Grundgesetz sind, werden als Deutsche nachgewiesen. Personen, die sowohl die deutsche als auch eine ausländische Staatsangehörigkeit angeben, werden ebenfalls als Deutsche erfasst.

Überwiegender Lebensunterhalt: Der überwiegende Lebensunterhalt kennzeichnet die Unterhaltsquelle, aus welcher hauptsächlich die Mittel für den Lebensunterhalt bezogen werden. Bei mehreren Unterhaltsquellen wird auf die wesentliche abgestellt. Im Mikrozensus werden aktuell folgende Quellen des überwiegenden Lebensunterhalts erhoben: „Eigene Erwerbstätigkeit/ Berufstätigkeit“, „Arbeitslosengeld I (ALG I)“, „Leistungen nach Hartz IV (ALG II, Sozialgeld)“, „Sozialhilfe (nicht Hartz IV), z. B. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege, Hilfe zum Lebensunterhalt“, „Rente, Pension“, „Eigenes Ver-

mögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, Lebensversicherung, Versorgungswerk“, „Elterngeld“, „Einkünfte der Eltern, auch Einkünfte von dem/der Lebens- oder Ehepartner/-in oder von anderen Angehörigen“ und „Sonstige Unterstützung, z. B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen, Pflegegeld für Pflegekinder oder –eltern, Krankengeld, Darlehen nach dem Pflegezeit oder Familienpflegezeitgesetz“.

Erwerbstätigkeit

Die Ergebnisse der Arbeitskräfteerhebung und des Mikrozensus ab 2011 zur Zahl der Erwerbstätigen sind mit den Jahresergebnissen der Vorjahre aufgrund von Änderungen im Fragebogen nur eingeschränkt vergleichbar. Die Änderungen zielen auf eine (befragtenfreundlichere) Verbesserung der Umsetzung des Labour-Force-Konzepts der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) im Fragebogen des Mikrozensus und der darin integrierten Arbeitskräfteerhebung ab. Diese Änderungen führen neben dem realen Anstieg auch zu einem methodisch bedingten Anstieg der Zahl der Erwerbstätigen im Vergleich zum Vorjahr. Weitere Hintergrundinformationen hierzu finden Sie unter:

<https://www.destatis.de/DE/Themen/Arbeit/Arbeitsmarkt/Erwerbstaetigkeit/Methoden/Erlaeuterungen/erlaeuterungen.html>

Abhängig Beschäftigte sind Beamte und Beamtinnen, Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen sowie Auszubildende. Abhängig Beschäftigte üben ihre Haupttätigkeit auf vertraglicher Basis für einen Arbeitgeber in einem abhängigen Arbeitsverhältnis aus und erhalten hierfür eine Vergütung (Arbeitnehmerentgelt: Lohn bzw. Gehalt). Ein Arbeitsverhältnis zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer ist gegeben, wenn zwischen beiden ein förmlicher oder auch formloser Vertrag besteht, der normalerweise von beiden Parteien freiwillig abgeschlossen worden ist und demzufolge der Arbeitnehmer für den Arbeitgeber gegen eine Geld- oder Sachvergütung arbeitet. Als abhängig Beschäftigte gelten auch Personen, die vorübergehend nicht arbeiten, sofern sie formell mit ihrem Arbeitsplatz verbunden sind (z. B. Urlauber, Kranke, Streikende, Ausgesperrte, Mutterschafts- und Elternurlauber, Schlechtwettergeldempfänger usw.).

„Aktiv“ Erwerbstätige: Zu den „aktiv“ Erwerbstätigen zählen alle Erwerbstätigen, die in der Berichtswoche gearbeitet haben. In der Berichtswoche vorübergehend Beurlaubte (siehe Definition) zählen nicht zu den „aktiv“ Erwerbstätigen.

Zu den **Angestellten** zählen alle nicht beamteten Gehaltsempfänger/-innen, einschl. sonstige/-r Beschäftigte/-r mit kleinem Job neben Schule, Studium oder Ruhestand. Für die Zuordnung ist grundsätzlich die Stellung im Betrieb bzw. die Vereinbarung im Arbeitsvertrag entscheidend. Leitende Angestellte gelten ebenfalls als Angestellte, sofern sie nicht Miteigentümer/-innen sind. Den Angestellten werden – sofern kein getrennter Ausweis erfolgt – auch die Personen im Freiwilligendienst (z. B. Soziales Jahr) zugeordnet.

Arbeiter/-innen: Alle Lohnempfänger/-innen, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode und der Qualifikation, ferner Heimarbeiter/-innen sowie Hausgehilfen und Hausgehilfinnen.

Auszubildende in anerkannten Ausbildungsberufen sind Personen, die in praktischer Berufsausbildung stehen (einschl. Praktikanten und Praktikantinnen sowie Volontäre und Volontärinnen). Normalerweise führen kaufmännische und technische Ausbildungsberufe in einen Angestelltenberuf, gewerbliche Ausbildungsberufe in einen Arbeiterberuf. Personen, die ein Praktikum oder Volontariat absolvieren zählen in der Bildungsstatistik zwar nicht zu den Auszubildenden, werden aber in den Mikrozensuserhebungen diesen zugeordnet.

Beamte und Beamtinnen: Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden und sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschl. der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten und Beamtinnen im Vorbereitungsdienst), Richter/-innen sowie Soldaten und Soldatinnen. Ferner zählen im Mikrozensus auch Personen im freiwilligen Wehrdienst, Pfarrer, Priester, kirchliche Würdenträger sowie Beamte und Beamtinnen in den Sicherheitsdiensten dazu.

Beteiligung am Erwerbsleben (Erwerbskonzept): Nach dem im Mikrozensus zu Grunde liegenden Labour-Force-Konzept der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO - International Labour Organization) gliedert sich die Bevölkerung nach ihrer Beteiligung am Erwerbsleben in Erwerbs- und Nichterwerbspersonen.

Erwerbslose sind Personen ohne Erwerbstätigkeit, die sich in den letzten vier Wochen aktiv um eine Arbeitsstelle bemüht haben und sofort, d. h. innerhalb von zwei Wochen, für die Aufnahme einer Tätigkeit zur Verfügung stehen. Dabei spielt es keine Rolle, ob sie bei einer Arbeitsagentur als Arbeitslose gemeldet sind oder nicht. Zu den Erwerbslosen werden auch sofort verfügbare Nichterwerbstätige gezählt, die ihre Arbeitsuche abgeschlossen haben, die Tätigkeit aber erst innerhalb der nächsten drei Monate aufnehmen werden. Zu beachten ist, dass das Verfügbarkeitskriterium bei den veröffentlichten Erwerbslosenzahlen der Mikrozensus bis einschließlich 2004 nicht berücksichtigt wurde. Die Unterschiede zwischen den Erwerbslosen und den Arbeitslosen der Bundesagentur für Arbeit (BA) sind erheblich. Einerseits können nicht bei den Arbeitsagenturen registrierte Arbeitssuchende erwerbslos sein. Andererseits zählen Arbeitslose, die eine geringfügige Tätigkeit ausüben, nach Definition der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO - International Labour Organization) nicht als Erwerbslose, sondern als Erwerbstätige.

Erwerbspersonen: Erwerbspersonen sind Erwerbstätige und Erwerbslose.

Erwerbstätige sind Personen im Alter von 15 und mehr Jahren, die im Berichtszeitraum wenigstens 1 Stunde für Lohn oder sonstiges Entgelt irgendeiner beruflichen Tätigkeit nachgehen bzw. in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschl. Soldaten und Soldatinnen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige), selbstständig ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben oder einen Freien Beruf ausüben. Die in dieser Veröffentlichung dargestellten Ergebnisse beziehen sich bei Vorliegen einer oder mehrerer Tätigkeiten auf die Haupterwerbstätigkeit.

Nach diesem Konzept gelten auch alle Personen mit einer „geringfügigen Beschäftigung“ im Sinne der Sozialversicherungsregelungen als erwerbstätig. Die Versicherungspflicht dieser Beschäftigungsverhältnisse ist geregelt in § 7 SGB V. Wann eine geringfügige Tätigkeit vorliegt, ergibt sich aus § 8 SGB IV (u. a. bei einer Arbeitszeit von längstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstagen innerhalb eines Kalenderjahres und einem Einkommen, das einen monatlichen Höchstbetrag nicht überschreitet). Die Geringfügigkeitsgrenze des monatlichen Arbeitsentgeltes ist seit dem 1. Januar 2013 für das gesamte Bundesgebiet einheitlich in Höhe von 450 EUR festgeschrieben.

Als erwerbstätig gelten zudem Personen mit Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandvariante nach § 16 Satz 2 SGB II (sogenannte „Ein-Euro-Jobs“, „Aktivjobs“ oder „Zusatzjobs“).

Unbezahlt **mithelfende Familienangehörige** im familieneigenen Betrieb: Familienangehörige, die in einem landwirtschaftlichen oder nichtlandwirtschaftlichen Unternehmen, das von einem Familienmitglied als Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden. Der Begriff „Familie“ bzw. „Familienmitglied“ wird hier weiter gefasst: Er ist losgelöst vom Haushaltszusammenhang zu betrachten und bezieht z.B. auch Verwandte (Tante, Bruder etc.) mit ein.

Nichterwerbspersonen stellen nach dem ILO-Konzept neben den Erwerbspersonen den Rest der Bevölkerung dar, sind also nicht erwerbstätig oder erwerbslos, werden aber im Mikrozensus nochmals untergliedert in arbeitssuchende Nichterwerbspersonen sowie nicht aktive Nichterwerbspersonen.

Arbeitssuchende Nichterwerbspersonen sind Personen, die eine Arbeit suchen,

- jedoch nicht innerhalb der letzten vier Wochen aktiv nach einer Arbeit gesucht haben,
- nicht innerhalb der nächsten zwei Wochen dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen oder
- die die Arbeitsuche erfolgreich abgeschlossen haben, die Tätigkeit aber erst nach mehr als drei Monaten aufnehmen.

Nicht aktive Nichterwerbspersonen sind Personen, die keine Erwerbstätigkeit suchen, jünger als 15 oder 75 Jahre oder älter sind.

„Realisierte“ Erwerbsbeteiligung Grundlage für das Konzept der „realisierten Erwerbstätigkeit“ ist die Definition der Erwerbstätigkeit gemäß der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO). Bei der „realisierten Erwerbstätigkeit“ werden Personen jedoch nur dann zu den Erwerbstätigen gerechnet, wenn ihre Erwerbstätigkeit im Sinne der ILO nicht aufgrund von Mutterschutz oder Elternzeit unterbrochen ist. Damit erlaubt dieser Ansatz Rückschlüsse

über die tatsächliche Erwerbsbeteiligung von Eltern, da er berücksichtigt, in welchem Maße die eigene Erwerbstätigkeit an die familiäre Situation angepasst wird.

Selbstständige (mit und ohne Beschäftigte) sind Personen, die ein Unternehmen, einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte gewerblicher oder landwirtschaftlicher Art wirtschaftlich und organisatorisch als Eigentümer/-innen oder Pächter/-innen leiten (einschl. selbstständige Handwerker/-innen) sowie alle freiberuflich Tätigen, Hausgewerbetreibenden und Zwischenmeister/-innen.

Nach der **Stellung im Beruf** werden Erwerbstätige in Selbstständige, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und abhängig Beschäftigte gegliedert.

Teilzeitbeschäftigung: Die Ergebnisse zur Teilzeit beruhen zunächst auf einer Selbsteinstufung der Befragten. In Verbindung mit der Angabe zu den normalerweise geleisteten Wochenarbeitsstunden wird diese Angabe dahingehend korrigiert, dass Personen mit 1 bis einschl. 24 Wochenarbeitsstunden als teilzeitbeschäftigt in den Veröffentlichungen ausgewiesen werden. Bei Personen mit Angabe von 25 bis einschl. 36 Wochenarbeitsstunden bleibt der Originalwert, d.h. die vorgenommene Selbsteinstufung erhalten.

Vollzeitbeschäftigung: Die Ergebnisse zur Vollzeit beruhen zunächst auf einer Selbsteinstufung der Befragten. In Verbindung mit der Angabe zu den normalerweise geleisteten Wochenarbeitsstunden wird diese Angabe dahingehend korrigiert, dass Personen mit 37 und mehr Wochenarbeitsstunden als vollzeitbeschäftigt in den Veröffentlichungen ausgewiesen werden. Personen mit Angabe von 25 bis einschl. 36 Wochenarbeitsstunden bleibt der Originalwert, d.h. die vorgenommene Selbsteinstufung erhalten.

Vorübergehend Beurlaubte: Zu den vorübergehend Beurlaubten gehören alle Erwerbstätigen, die in der Berichtswoche nicht gearbeitet haben (unter anderem wegen Mutterschutz, Elternzeit, Krankheit, Kur, (Sonder-)Urlaub, Altersteilzeit, Dienstbefreiung, Streik, Schlechtwetterlage oder Kurzarbeit) und weniger als drei Monate, beispielsweise wegen Mutterschutz, vom Arbeitsplatz abwesend waren. Personen, die länger als 3 Monate abwesend vom Arbeitsplatz waren, gehören auch zu den vorübergehend Beurlaubten, sofern sie weiterhin mehr als die Hälfte ihres Gehaltes bzw. ihrer Bezüge beziehen (einschl. Elterngeld).

Haushalte und Familie

Alleinerziehende sind Mütter und Väter, die ohne Ehe- oder Lebenspartner/-in mit minder- oder volljährigen Kindern in einem Haushalt zusammenleben. Elternteile mit Lebenspartner/-in im Haushalt zählen zu den Lebensgemeinschaften mit Kindern.

Alleinlebende sind Personen, die in einem Einpersonenhaushalt leben. Unbedeutend ist hierbei der Familienstand der alleinlebenden Person. Die Alleinlebenden sind eine Untergruppe der Alleinstehenden.

Alleinstehende sind Personen, die ohne Ehe- oder Lebenspartner/-in und ohne ledige Kinder in einem Haushalt leben. Unbedeutend ist hierbei der Familienstand der alleinstehenden Person. So können Alleinstehende als ledige, verheiratet getrennt lebende, geschiedene oder verwitwete Personen in Ein- oder Mehrpersonenhaushalten wohnen. Sie können sich den Haushalt mit ausschließlich familienfremden Personen (Nichtverwandten) teilen, beispielsweise in einer Studenten-Wohngemeinschaft oder mit einem befreundeten Ehepaar. Ebenso können sie in einem Haushalt mit (nicht geradlinig beziehungsweise seiten-) verwandten Haushaltsmitgliedern leben, beispielsweise Onkel, Tante, Bruder, Schwester, Cousin oder Cousine. Alleinstehende in Einpersonenhaushalten werden als Alleinlebende bezeichnet.

Bevölkerung am Haupt- und Nebenwohnsitz: Zur Bevölkerung am Haupt- und Nebenwohnsitz, früher auch als wohnberechtigte Bevölkerung bezeichnet, zählen alle in der Gemeinde wohnhaften Personen, unabhängig davon, ob sie noch eine weitere Wohnung oder Unterkunft besitzen und von wo aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gehen, beziehungsweise wo sie sich überwiegend aufhalten (Mehrfachzählungen). Ferner ist es unerheblich, ob eine Person in einem Privathaushalt lebt oder zur Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften zählt, das heißt dort wohnt und keinen eigenen Haushalt führt. Zur Bevölkerung am Haupt- und Nebenwohnsitz zählen alle gemeldeten Ausländer/-innen (einschließlich der Staatenlosen).

Aus melderechtlichen Gründen werden Soldaten und Soldatinnen im Wehrdienst oder auf Wehrübung der Wohngemeinde vor ihrer Einberufung zugeordnet. Entsprechend wird bei Patienten und Patientinnen in Krankenhäusern sowie bei Personen in Untersuchungshaft verfahren. Berufssoldaten und -soldatinnen, Soldaten und Soldatinnen auf Zeit, Angehörige des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizei in Gemeinschaftsunterkünften werden ebenso wie die Strafgefangenen sowie alle Dauerinsassen von Gemeinschaftsunterkünften und das in diesen Unterkünften wohnende Personal sowohl in den Gemeinden, in denen diese Unterkünfte liegen, als auch in den Gemeinden, in denen sie eventuell einen weiteren Wohnsitz haben, erfasst. Angehörige der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen werden grundsätzlich nicht statistisch ermittelt. Sie sind in der Regel nach § 11 Abs. 1 und 2 des Melderechtsrahmengesetzes von der Meldepflicht befreit.

Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften: Zur Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften zählen alle Personen, die dort wohnen und nicht für sich wirtschaften, das heißt keinen eigenen Haushalt führen. Vorübergehend Anwesende in Gemeinschaftsunterkünften, zum Beispiel Gäste in Hotels, Patienten und Patientinnen in Krankenhäusern, Heil-, Pflegeanstalten, Insassen von geschlossenen Heimen oder Mitbewohner/-innen in Klöstern, die sich dort nur vorübergehend, das heißt weniger als drei Monate aufhalten, werden nicht in die Erhebung einbezogen. Kranke in Heil- und Pflegeanstalten oder Sanatorien o.ä. werden nur dann in die Erhebung einbezogen, wenn sie wegen der Länge des Aufenthaltes dort gemeldet sind oder außerhalb der Einrichtung keinen weiteren Wohnsitz (Wohnraum) haben. Ausländische Arbeitnehmer/-innen in Arbeitsunterkünften werden in die Befragung einbezogen.

Die Leitungen der Gemeinschaftsunterkünfte ist auskunftspflichtig und geben Auskunft für die Bewohner der Anstalt. Das Frageprogramm ist reduziert auf Fragen zum Geschlecht, Geburtsmonat und Jahr, Familienstand, Hauptstatus (Erwerbsbeteiligung), Art des Wohnsitzes (Haupt- und Nebenwohnung), Ausländischem Wohnsitz und der ersten und zweiten Staatsangehörigkeit.

Bevölkerung in Privathaushalten: Für die Darstellung der Haushalte und ihrer Struktur wird die Bevölkerung in Privathaushalten zu Grunde gelegt. Hierzu zählen alle Personen, die am Haupt- oder Nebenwohnsitz allein (Eiersonenhaushalt) oder zusammen mit anderen Personen (Mehrpersonenhaushalt) eine wirtschaftliche Einheit (Privathaushalt) bilden. Sie werden auch als Haushaltsmitglieder bezeichnet. Die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften (z. B. in Altenheimen) wird nicht berücksichtigt, wohl aber Privathaushalte im Bereich von Gemeinschaftsunterkünften (z. B. Haushalt des Anstaltsleiters).

Standardmäßig wird bei der Bevölkerung in Privathaushalten nicht zwischen Haupt- und Nebenwohnsitz unterschieden. Da eine Person in mehreren Privathaushalten wohnberechtigt sein kann, sind entsprechend Mehrfachzählungen möglich. So ist z. B. der abwesende Haupteinkommensbezieher des Haushalts, der in einer anderen Gemeinde arbeitet und dort als Untermieter eine zweite Wohnung hat, Angehöriger von zwei Haushalten. Einmal zählt er zum Haushalt seiner Familie, zum anderen bildet er als Untermieter einen weiteren Haushalt. Diese Regelung ist mit Blick auf Fragestellungen der Infrastrukturplanung dadurch gerechtfertigt, dass Haushalte an jedem Wohnsitz entsprechenden Wohnraum in Anspruch nehmen und die Einrichtungen der jeweiligen Gemeinde nutzen.

Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz: Grundlage für die Darstellung von Familien/Lebensformen sowie ihrer Struktur ist die Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz. Sie wird von der Bevölkerung in Privathaushalten abgeleitet und ist zahlenmäßig geringer als diese. Zur Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz zählen – unabhängig vom eigenen Aufenthaltsort zum Berichtszeitpunkt (Haupt- oder Nebenwohnsitz) – alle Mitglieder einer Familie/Lebensform (zum Beispiel gemischtgeschlechtliche Lebensgemeinschaft mit Kindern), deren Bezugsperson am Ort der Hauptwohnung lebt. Insofern können einzelne Mitglieder der Familie/Lebensform selbst am Nebenwohnsitz leben, während sie gleichzeitig – entsprechend dem Wohnsitz der Bezugsperson ihrer Familie/Lebensform – zur Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz zählen.

Diese Vorgehensweise ermöglicht es, Mehrfachzählungen von Personen mit mehreren Wohnsitzen zu vermeiden. Gleichzeitig kann die betrachtete Lebensform als eine geschlossene zusammengehörige Einheit abgebildet werden, auch wenn einzelne Mitglieder zeitweilig abwesend sind. Personen mit mehreren Wohnsitzen (Haupt- und ein oder mehrere Nebenwohnsitze) werden bei der Bevölkerung in Familien/Lebensformen am

Hauptwohnsitz nur einmal erfasst. Nicht zur Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz gehört die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften (z. B. Altenheime).

Bezugsperson der Familie/Lebensform: Um Familien/Lebensformen statistisch auswerten und darstellen zu können, verwendet der Mikrozensus eine Bezugsperson der Familie/Lebensform.

Seit dem Mikrozensus 2005 ist die Bezugsperson bei Ehepaaren der Ehemann, bei gemischtgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften der männliche Lebenspartner, bei gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften der/die ältere Lebenspartner/-in, bei Alleinerziehenden der alleinerziehende Elternteil und bei Alleinstehenden die Person selbst. Bei gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften gleichaltriger Partner entscheidet die Reihenfolge, in der die Lebenspartner/-innen im Fragebogen eingetragen sind. Bezugsperson dieser Lebensgemeinschaft ist dann der/die Lebenspartner/-in mit der niedrigeren Personnummer.

Die Erhebungsmerkmale der Bezugsperson der Familie/Lebensform (z. B. Alter, Geschlecht, Familienstand) werden dann – stellvertretend für die gesamte Einheit „Familie/Lebensform“ – in der Statistik nachgewiesen. Personen unter 15 Jahren sind als Bezugsperson einer Familie/Lebensform ausgeschlossen.

In den Mikrozensen 1996 bis einschließlich 2004 war bei Lebensgemeinschaften die Bezugsperson der Familie/Lebensform - abweichend von der o. g. Definition - die Bezugsperson des Haushalts.

Durchschnittliche Zahl der Kinder in der Familie: Die durchschnittliche Zahl der Kinder in der Familie entspricht dem Verhältnis der Zahl der Kinder bezogen auf die Zahl der Familien, in denen diese Kinder aufwachsen.

Durchschnittliche Zahl der minderjährigen Kinder in der Familie: Die durchschnittliche Zahl der minderjährigen Kinder in der Familie entspricht dem Verhältnis der Zahl der Kinder unter 18 Jahren bezogen auf die Zahl der Familien mit mindestens einem minderjährigen Kind. Die in diesen Familien lebenden volljährigen Kinder bleiben unberücksichtigt.

Ehepaare: Zu den Ehepaaren gehören laut Mikrozensus nur verheiratet zusammen lebende Personen. Bis einschließlich 2017 werden hierbei im Mikrozensus ausschließlich gemischtgeschlechtliche Ehepaare erfasst. Hält sich ein Ehegatte zum Zeitpunkt der Erhebung zeitweilig oder dauerhaft außerhalb des befragten Haushalts auf und erteilt der befragte Ehegatte für ihn keinerlei Angaben, so gelten die Ehepartner zwar als verheiratet, aber getrennt lebend. Ab dem Jahr 2018 werden auch gleichgeschlechtliche Ehepaare erfasst.

Eltern-Kind-Gemeinschaften: Eltern-Kind-Gemeinschaften sind gleichbedeutend mit Familien.

Familien: Die Familie im statistischen Sinn umfasst im Mikrozensus alle Eltern-Kind-Gemeinschaften, das heißt gemischtgeschlechtliche und gleichgeschlechtliche Ehepaare/Lebensgemeinschaften sowie alleinerziehende Mütter und Väter mit ledigen Kindern im Haushalt. Einbezogen sind in diesen Familienbegriff – neben leiblichen Kindern – auch Stief-, Pflege- und Adoptivkinder ohne Altersbegrenzung. Damit besteht eine Familie immer aus zwei Generationen (Zwei-Generationen-Regel): Eltern/-teile und im Haushalt lebende ledige Kinder.

Kinder, die noch gemeinsam mit den Eltern in einem Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, sowie Kinder, die nicht mehr ledig sind oder mit eine(m)/-r Partner/-in in einer Lebensgemeinschaft leben, werden im Mikrozensus nicht der Herkunftsfamilie zugerechnet, sondern zählen statistisch als eigene Familie beziehungsweise Lebensform.

Nicht zu den Familien zählen im Mikrozensus Paare – Ehepaare und Lebensgemeinschaften – ohne Kinder sowie Alleinstehende. Hierzu gehören alle Frauen und Männer, 1) die noch keine Kinder haben, 2) deren Kinder noch im Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, 3) deren Kinder nicht mehr ledig oder Partner/-in einer Lebensgemeinschaft sind, 4) deren Kinder bereits aus dem elterlichen Haushalt ausgezogen sind sowie Frauen und Männer, 5) die niemals Kinder versorgt haben, also dauerhaft kinderlos waren. Ein Anstieg der Lebensformen ohne Kinder beziehungsweise ein Rückgang der Familien ist daher nicht automatisch mit einer Zunahme von dauerhaft Kinderlosen gleichzusetzen.

Familienform: Bei den Familien unterscheidet der Mikrozensus nach dem Lebensformenkonzept zwischen den Familienformen/-typen „Ehepaare (mit Kindern)“, „Lebensgemeinschaften (mit Kindern)“ und „Alleinerziehende (mit Kindern)“.

Familien / Lebensformen mit Migrationshintergrund: Eine Familie/Lebensform hat einen Migrationshintergrund wenn mindestens eine Person dieser Familie/Lebensform (nicht jedoch die ledigen Kinder) eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzt, die deutsche Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung erhielt oder Spätaussiedler ist, unabhängig davon ob die Person zugewandert ist oder in Deutschland geboren wurde.

Gemeinschaftsunterkünfte: Gemeinschaftsunterkünfte sind öffentliche und private Einrichtungen (zum Beispiel Altenheime, Klöster), die einem bestimmten sozialen oder religiösen Zweck dienen. Die in Gemeinschaftsunterkünften lebenden Personen sind gemeinschaftlich untergebracht und führen keinen eigenen Haushalt, weil ihre Versorgung und/oder ihre Betreuung vollständig durch die Einrichtung übernommen werden.

Generationen: Die Zahl der Generationen im Haushalt bezieht sich auf das direkte, geradlinige Abstammungsverhältnis zur Bezugsperson des Haushaltes. Dreigenerationenhaushalte sind zum Beispiel Haushalte, in denen drei in direkter Linie miteinander verwandte Personengruppen leben, zum Beispiel Großeltern, Eltern und Kinder. Haushalte, die nur aus Ehepaaren (ohne Kinder oder Enkel) bestehen, werden als Eingenerationenhaushalte bezeichnet. In Generationenhaushalten können außerdem noch andere verwandte, verschwägerte oder familienfremde Personen außerhalb der Generationenfolge leben.

Haupteinkommensbezieher des Haushalts: Um Haushalte statistisch auswerten und darstellen zu können, ermittelt der Mikrozensus seit 2005 standardmäßig den Haupteinkommensbezieher im Haushalt. Dies ist die Person mit dem höchsten monatlichen Nettoeinkommen im Haushalt. Sofern mehrere Haushaltsmitglieder über das gleiche persönliche monatliche Nettoeinkommen verfügen, entscheidet die Reihenfolge, in der die Personen im Fragebogen eingetragen sind. Haupteinkommensbezieher ist dann – aus dem Kreis aller Personen mit höchster persönlicher Nettoeinkommensklasse im Haushalt – das Haushaltsmitglied mit der niedrigsten Personennummer. Hat kein Haushaltsmitglied Angaben zum persönlichen monatlichen Nettoeinkommen gemacht ist die Haushaltsbezugsperson (erste im Fragebogen eingetragene Person) gleichzeitig Haupteinkommensbezieher des Haushalts. Hat sich die Haushaltsbezugsperson als selbstständige/-r Landwirt/-in in der Haupttätigkeit (Vollzeit) eingestuft, wird sie ebenfalls Haupteinkommensbezieher des Haushalts. Die Erhebungsmerkmale des Haupteinkommensbeziehers des Haushalts (zum Beispiel Alter, Geschlecht, Familienstand) werden stellvertretend für die gesamte Einheit „Haushalt“ – in der Statistik nachgewiesen. Personen unter 15 Jahren sind als Haupteinkommensbezieher eines Haushalts ausgeschlossen.

In den Mikrozensen bis einschließlich 2004 verwendete der Mikrozensus eine Bezugsperson des Haushalts (Haushaltsbezugsperson). Das war die erste im Fragebogen eingetragene Person. Die Reihenfolge im Erhebungsbogen war: Ehegatten, Kinder, Verwandte, Familienfremde.

Haushalt: Als (Privat)Haushalt zählt jede zusammen wohnende und eine wirtschaftliche Einheit bildende Personengemeinschaft (Mehrpersonenhaushalte) sowie Personen, die allein wohnen und wirtschaften (Einpersonenhaushalte, zum Beispiel auch Einzeluntermieter). Zum Haushalt können verwandte und familienfremde Personen gehören (zum Beispiel Hauspersonal). Gemeinschaftsunterkünfte gelten nicht als Haushalte, können aber Privathaushalte beherbergen (zum Beispiel den Haushalt des Anstaltsleiters). Haushalte mit mehreren Wohnsitzen (Wohnungen am Haupt- und einem oder mehreren Nebenwohnsitzen) werden mehrfach gezählt. In einem Haushalt können gleichzeitig mehrere Familien/Lebensformen (zum Beispiel ein Ehepaar ohne Kinder sowie eine alleinerziehende Mutter mit Kindern) leben.

Haushalte werden üblicherweise nicht nach Haupt- und Nebenwohnsitz unterschieden, da sie an jedem Wohnsitz Wohnraum und Infrastruktureinrichtungen in Anspruch nehmen. Stehen ökonomische Fragestellungen (Einkommen und Verbrauch) im Vordergrund, sollten zur Vermeidung von Mehrfachzählungen ausschließlich Haushalte am Hauptwohnsitz betrachtet werden. Die Zuordnung der Haushalte nach Haupt- und Nebenwohnsitz erfolgt in den Mikrozensen bis einschließlich 2004 über den Wohnsitz der Haushaltsbezugsperson und ab dem Mikrozensus 2005 über den Haupteinkommensbezieher des Haushalts. Zu den in Privathaushalten am Hauptwohnsitz (Nebenwohnsitz) lebenden Personen zählen entsprechend alle Haushaltsmitglieder mit Bezugsperson bzw. Haupteinkommensbezieher des Haushalts am Ort der Hauptwohnung (Nebenwohnung). Insofern kann der persönliche Wohnsitz einzelner Mitglieder von Mehrpersonenhaushalten vom Wohnsitz der Einheit „Haushalt“ abweichen.

Haushalte mit Migrationshintergrund: Ein Haushalt hat einen Migrationshintergrund, wenn mindestens ein Haushaltmitglied (nicht jedoch die ledigen Kinder) eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzt, die deutsche

Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung erhielt oder Spätaussiedler ist, unabhängig davon ob die Person zugewandert ist oder in Deutschland geboren wurde.

Haushaltsgröße: Zahl der Haushaltsmitglieder innerhalb eines Haushalts.

Haushaltsmitglieder: Siehe Bevölkerung in Privathaushalten.

Kinder sind ledige Personen ohne Lebenspartner/-in und ohne eigene Kinder im Haushalt, die mit mindestens einem Elternteil in einer Familie zusammenleben. Als Kinder gelten im Mikrozensus – neben leiblichen Kindern – auch Stief-, Adoptiv- und Pflegekinder, sofern die zuvor genannten Voraussetzungen vorliegen. Eine Altersbegrenzung für die Zählung als Kind besteht prinzipiell nicht.

Kinder, die noch gemeinsam mit den Eltern in einem Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, nicht mehr ledig sind oder mit eine(m)/-r Partner/-in in einer Lebensgemeinschaft leben, werden nicht der Herkunftsfamilie zugerechnet, sondern zählen statistisch als eigene Familie beziehungsweise Lebensform.

Lebensformen: Grundlage für die Bestimmung einer Lebensform sind soziale Beziehungen zwischen den Mitgliedern eines Haushalts. Eine Lebensform kann aus einer oder mehreren Personen bestehen. Die privaten Lebensformen der Bevölkerung werden im Mikrozensus grundsätzlich entlang zweier „Achsen“ statistisch erfasst: Erstens der Elternschaft und zweitens der Partnerschaft. Entsprechend dieser Systematik zählen zu den Lebensformen der Bevölkerung Paare mit ledigen Kindern und ohne ledige Kinder, alleinerziehende Elternteile mit ledigen Kindern sowie alleinstehende Personen ohne Partner/-in und ohne ledige Kinder im Haushalt.

Als Haushaltsbefragung konzentriert sich der Mikrozensus auf das Beziehungsgefüge der befragten Menschen in den „eigenen vier Wänden“, also auf einen gemeinsamen Haushalt. Eltern-Kind-Beziehungen, die über Haushaltsgrenzen hinweg bestehen, oder Partnerschaften mit getrennter Haushaltsführung, das so genannte „Living apart together“, bleiben daher unberücksichtigt. Lebensformen am Nebenwohnsitz sowie die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften werden bei Veröffentlichungen ausgeblendet.

Lebensformenkonzept: Seit 1996 wird im Mikrozensus die Frage nach einem/-r Lebenspartner/-in im Haushalt gestellt, deren Beantwortung bis 2016 freiwillig war. Seit 2017 ist die Beantwortung der Frage verpflichtend.

Zwischen 1996 und 2004 richtete sie sich an alle nicht mit der Haushaltsbezugsperson verwandten oder verschwägerten Haushaltsmitglieder und lautete: „Sind Sie Lebenspartner/-in der ersten Person?“. 2005 wurde im Mikrozensus erstmals allen mindestens 16-jährigen Haushaltsmitgliedern ohne Ehepartner/-in im Haushalt die Frage nach einer Lebenspartnerschaft gestellt. Sie hieß: „Sind Sie Lebenspartner, Lebenspartnerin einer Person dieses Haushalts?“. Damit können ab dem Mikrozensus 2005 erstmals mehrere Lebensgemeinschaften in einem Haushalt erhoben werden. In den Mikrozensusen 1996 bis 2004 konnte dagegen jeder Haushalt höchstens eine Lebensgemeinschaft angeben, da die entsprechende Frage ausschließlich auf eine Lebenspartnerschaft mit der Bezugsperson des Haushalts abstellte.

Die Frage nach einer Lebenspartnerschaft im Haushalt ist neutral formuliert und lässt bewusst das Geschlecht der Befragten außer Betracht. Damit können auch gleichgeschlechtliche Paare ihre Lebensgemeinschaft angeben.

Die seit dem Mikrozensus 1996 erhobenen Informationen zu Lebenspartnerschaften ermöglichen das sogenannte Lebensformenkonzept. Es ist ab dem Berichtsjahr 2005 der Standard für die Veröffentlichung familienbezogener Ergebnisse aus dem Mikrozensus. Inhaltlich berücksichtigt das Lebensformenkonzept – neben den „traditionellen“ Lebensformen, wie Ehepaaren – insbesondere „alternative“ Lebensformen, wie Lebensgemeinschaften.

Grundlage für die Darstellung von Ergebnissen nach dem Lebensformenkonzept ist die Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

Lebensgemeinschaften: Unter einer gemischtgeschlechtlichen (bis Mikrozensus 2016 nichtehelichen) oder gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaft wird im Mikrozensus eine Lebenspartnerschaft verstanden, bei der zwei gemischt- oder gleichgeschlechtliche Lebenspartner ohne Trauschein beziehungsweise zwei gleichgeschlechtliche Lebenspartner mit Trauschein oder notarieller Beglaubigung in einem Haushalt zusammen leben und gemeinsam wirtschaften. Bis einschließlich zum Mikrozensus 2005 war es unerheblich, ob die Partner-

schaft als eingetragene Lebenspartnerschaft nach dem im Jahr 2001 eingeführten Lebenspartnerschaftsgesetz (LpartG) registriert wurde. Ab dem Jahr 2006 werden im Mikrozensus auch eingetragene Lebenspartnerschaften erfragt. Sie zählen zu den Lebensgemeinschaften. Zur Frage nach einer Lebenspartnerschaft im Haushalt siehe Lebensformenkonzept.

Haushaltsnettoeinkommen: Neben dem persönlichen Nettoeinkommen der Haushaltsmitglieder wird für jeden Haushalt die Höhe seines Nettoeinkommens im letzten Monat (Summe aller Einkunftsarten ohne Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) erfragt. Hierzu zählen zum Beispiel Erwerbseinkommen, Unternehmereinkommen, Rente, Pension, öffentliche Unterstützungen, Einkommen aus Vermietung und Verpachtung, Arbeitslosengeld beziehungsweise -hilfe, Kindergeld, Wohngeld, Sachbezüge. Dazu stuft die Haushaltsbezugsperson (erste im Fragebogen eingetragene Person) das Haushaltsnettoeinkommen in ein Raster vorgegebener Einkommensklassen ein. Haushaltsbezugspersonen, die selbstständige/r Landwirt/in in der Haupttätigkeit sind, brauchen keine Angaben zur Höhe des Haushaltseinkommens machen (siehe persönliches Nettoeinkommen).

Nettoeinkommen der Familie/Lebensform: Das Nettoeinkommen der Familie/Lebensform ist die Summe der persönlichen Nettoeinkommen aller Mitglieder der Familie/Lebensform. Für Familien/Lebensformen, die mit weiteren Familien/Lebensformen in einem Haushalt zusammen leben, kann gegebenenfalls auch kein Einkommen der Familie/Lebensform vorliegen. Wenn mindestens ein Mitglied der Familie/Lebensform selbstständige/r Landwirt/in in der Haupttätigkeit ist, wird kein Einkommen der Familie/Lebensform nachgewiesen.

Paare: Zu den Paaren zählen im Mikrozensus alle Personen, die in einer Partnerschaft leben und einen gemeinsamen Haushalt führen. Im Einzelnen gehören dazu Ehepaare, gemischtgeschlechtliche Lebensgemeinschaften und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften (einschl. eingetragener Lebenspartnerschaften).

Paare ohne Kinder: Zu den Paaren ohne Kinder zählen im Mikrozensus Ehepaare und Lebensgemeinschaften ohne Kinder im befragten Haushalt. Neben noch kinderlosen und dauerhaft kinderlosen Paaren fallen darunter auch Paare, deren Kinder die Herkunftsfamilie bereits verlassen haben, etwa um einen eigenen Hausstand zu gründen. Ferner zählen zu den Paaren ohne Kinder auch solche Paare, deren Kinder noch im gemeinsamen Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, nicht mehr ledig sind oder mit einem/-r Partner/-in in einer Lebensgemeinschaft leben.

Stichwortverzeichnis (alphabetische Sortierung)

A	E
Abhängig Beschäftigte	Ehepaare
Abschluss der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule in der DDR	Eingetragene Lebensgemeinschaften
Abschluss einer Fachschule in der DDR	Eltern-Kind-Gemeinschaften
Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule	Erwerbslose
Abschluss nach höchsten 7 Jahren Schulbesuch	Erwerbspersonen
„Aktiv“ Erwerbstätige	Erwerbstätige
Alleinerziehende	Erwerbstätigkeit
Alleinlebende	F
Alleinstehende	Fachhochschulabschluss (auch Ingenieurschulabschluss)
Allgemeine Methodik	Fachhochschulreife
Alter	Familien
Angestellte	Familienform
Anlernausbildung und berufliches Praktikum	Familien/Lebensformen mit Migrationshintergrund
Arbeiter/-innen	Familienstand
Arbeitsuchende Nichterwerbspersonen	G
Ausländer/-innen	Gemeindegrößenklassen
Auszubildende	Gemeinschaftsunterkünfte
B	Generationen
Beamte und Beamtinnen	Gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften
Berufsqualifizierende Abschlüsse	H
Berufsvorbereitungsjahr	Haupteinkommensbezieher des Haushalts
Beteiligung am Erwerbsleben (Erwerbskonzept)	Haupt-(Volks-)schulabschluss
Bevölkerung am Haupt- und Nebenwohnsitz	Haushalt
Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften	Haushalte mit Migrationshintergrund
Bevölkerung in Privathaushalten	Haushalte und Familien
Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz	Haushaltsgröße
Bezugsperson der Familie/Lebensform	Haushaltsmitglieder
Bildung	Haushaltsnettoeinkommen
D	Hochschulreife
Demographie und Sozioökonomie	I
Durchschnittsalter	ISCED (International Standard Classification of Education)

Durchschnittliche Zahl der Kinder in der Familie	P
Durchschnittliche Zahl der minderjährigen Kinder in der Familie	Paare
K	Paare ohne Kinder
Kinder	Persönliches Nettoeinkommen
L	R
Lebensformen	Realschulabschluss (Mittlere Reife) oder gleichwertiger Abschluss
Lebensformenkonzept	S
Lebensgemeinschaften	Selbstständige
Lehrausbildung und berufsqualifizierender Abschluss an einer Berufsfachschule	Staatsangehörigkeit
M	Stellung im Beruf
Meister-/Technikerausbildung	T
Migration	Teilzeitbeschäftigung
Mithelfende Familienangehörige, unbezahlt	U
N	Universitätsabschluss (wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule)/Promotion
Nettoeinkommen der Familie/Lebensform	Unterjähriger Mikrozensus
Nicht aktive Nichterwerbspersonen	Überwiegender Lebensunterhalt
Gemischtgeschlechtliche Lebensgemeinschaften	V
Nichterwerbspersonen	Vollzeitbeschäftigung
	Vorübergehend Beurlaubte

Veröffentlichungen zum Mikrozensus

I. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Ergebnissen des Mikrozensus (Stand: Juli 2019)

Fachserien zu Bevölkerung und Erwerbstätigkeit (verfügbar unter:
<https://www.destatis.de/DE/Service/Bibliothek/fachserienliste-artikel.html>)

Fachserie 1 Reihe 2.2: Bevölkerung mit Migrationshintergrund.

Fachserie 1 Reihe 3: Haushalte und Familien.

Fachserie 1 Reihe 4.1: Erwerbsbeteiligung der Bevölkerung.

Fachserien zu Sozialleistungen (verfügbar unter:
<https://www.destatis.de/DE/Service/Bibliothek/fachserienliste-artikel.html>)

Fachserie 13 Reihe 1.1: Angaben zur Krankenversicherung.

Im Rahmen von Pressekonferenzen erschienen (Auszug, verfügbar unter:
https://www.destatis.de/DE/Home/_inhalt.html)

„Alleinerziehende in Deutschland 2017“ am 02.08.2018

„Kinderlosigkeit, Geburten und Familien“ am 26.07.2017

„Zusammenleben von Generationen“ am 28.07.2016

„Geburtstrends und Familiensituation in Deutschland 2012“ am 7.11.2013

Aufsätze in Wirtschaft und Statistik (Auszug, verfügbar unter:
https://www.destatis.de/GPStatistik/receive/DESerie_serie_0000012?list=all)

Einkommensanalysen mit dem Mikrozensus, 3/2019.

Die Abbildung von Einzelkindern auf Basis des Mikrozensus, 1/2019.

Demografische und verhaltensbedingte Einflüsse auf die Entwicklung der Lebensformen von 1997 bis 2017, 5/2018.

Die auskunftspflichtige Erfassung von Lebensgemeinschaften im Mikrozensus ab 2017, 4/2018.

Realisierte Erwerbstätigkeit zur Messung des Vereinbarkeitsarrangements von Familie und Beruf, 1/2018.

Familiengründung und -erweiterung im Kohortenvergleich, 6/2017.

Wie vereinbaren Mütter und Väter ihren Beruf?, 12/2014.

Haushalte und Lebensformen der Bevölkerung – Ergebnisse des Mikrozensus 2011, 11/2013.

Geringfügig Beschäftigte im Mikrozensus und Beschäftigungsstatistik, 11/2012.

Statistische Messung des Arbeitseinsatzes, 11/2011.

Trendschätzung für die monatlichen Arbeitsmarktzeitreihen des Mikrozensus, 8/2011.

Frauen in Führungspositionen, 5/2011.

Der Eintritt junger Menschen in das Erwerbsleben, 2/2011.

Das Mikrozensusgesetz 2005 und der Übergang zur Unterjährigkeit, 1/2007.

Das Hochrechnungsverfahren beim unterjährigen Mikrozensus ab 2005, 10/2005.

Historische Haushalts- und Familienstatistik von Deutschland - 1815 - 1990 (Franz Rothenbacher)

Private Haushalte gestern und heute (Bretz; Niemeyer)

Weitere Publikationen (verfügbar unter: https://www.destatis.de/DE/Home/_inhalt.html)

Lebenssituation von Männern - Ergebnisse des Mikrozensus 2017, 2017.

Qualität der Arbeit – Geld verdienen oder was sonst noch zählt, 2017.

Ältere Menschen in Deutschland und der EU, 7/2016.

Als Ergänzung des Informationsangebotes der Fachserie liegen zudem Arbeitstabellen vor, die Erhebungstatbestände ausführlicher

oder in anderen Kombinationen darstellen. Interessenten wenden sich bitte direkt an:

Statistisches Bundesamt

Gruppe F 2

65198 Wiesbaden

www.destatis.de/kontakt

Telefonnummer: 0611 / 75 2405

II. Publikationen zu Länderergebnissen

Länderergebnisse können bei den jeweiligen Statistischen Ämtern der Länder unter folgenden Adressen bezogen werden:

Amt	Internetadresse
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg	http://www.statistik-bw.de
Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung	http://www.statistik.bayern.de
Amt für Statistik Berlin Brandenburg	http://www.statistik-berlin-brandenburg.de
Statistisches Landesamt Bremen	http://www.statistik.bremen.de
Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig Holstein	http://www.statistik-nord.de
Hessisches Statistisches Landesamt	http://www.statistik-hessen.de
Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern	http://www.statistik-mv.de
Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen	http://www.statistik.niedersachsen.de
Information und Technik Nordrhein-Westfalen	http://www.it.nrw.de
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz	http://www.statistik.rlp.de
Statistisches Landesamt Saarland	http://www.saarland.de/statistik.htm
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen	http://www.statistik.sachsen.de
Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt	http://www.statistik.sachsen-anhalt.de
Thüringer Landesamt für Statistik	http://www.statistik.thueringen.de

Erhebungsjahr und -merkmale ab Mikrozensus 2017

Erhebungsmerkmale	MZG 2017 ¹⁾	Erhebungsjahr			
		2017	2018	2019	2020
1 KERNPROGRAMM DER ERHEBUNGSMERKMALE					
1.1 Wohnung	§ 6Abs. 1 Nr. 1	x	x	x	x
1.2 Haushalts- und Familienzusammenhang	§ 6Abs. 1 Nr. 2	x	x	x	x
1.3 Demografische Angaben	§ 6Abs. 1 Nr. 3	x	x	x	x
1.4 Staatsangehörigkeit und Migrationshintergrund	§ 6Abs. 1 Nr. 4	x	x	x	x
1.5 Lebensunterhalt und Einkommen	§ 6Abs. 1 Nr. 5	x	x	x	x
1.6 Rentenversicherung; Art des Rentenversicherungsverhältnisses	§ 6Abs. 1 Nr. 6	x	x	x	x
1.7 Besuch von Kindertagesbetreuung, Schule/Hochschule, berufliche Ausbildung	§ 6Abs. 1 Nr. 7				
1.8 Bildungsabschlüsse	§ 6Abs. 1 Nr. 8	x	x	x	x
1.9 Arbeitsmarkteteiligung	§ 6Abs. 1 Nr. 9	x	x	x	x
2 ERHEBUNGSMERKMALE ARBEITSMARKTBETEILIGUNG					
2.1 Erwerbstätige	§ 7 Abs. 1 Nr.1	x	x	x	x
2.2 Arbeitslose, Arbeitssuchende	§ 7 Abs. 1 Nr.2	x	x	x	x
2.3 Weiterbildung	§ 7 Abs. 1 Nr.3	x	x	x	x
2.4 Situation ein Jahr vor Berichtswoche	§ 7 Abs. 1 Nr.4	x	x	x	x
3 ERHEBUNGSMERKMALE EINKOMMEN U. LEBENSBEDINGUNGEN					
3.1 Haushaltsveränderung und Lebenssituation	§ 8 Abs. 1 Nr.1	-	-	-	x
3.2 Arbeitsmarkteteiligung und Kinderbetreuung	§ 8 Abs. 1 Nr.2	-	-	-	x
3.3 Einkommen und erhaltene Zahlungen	§ 8 Abs. 1 Nr.3	-	-	-	x
3.4 Geleistete Zahlungen	§ 8 Abs. 1 Nr.4	-	-	-	x
3.5 Pers. In Ausbildung - angestrebter Bildungsabschluss	§ 8 Abs. 1 Nr.7	-	-	-	x
3 ZUSATZPROGRAMM					
3.1 Schichtarbeit ²⁾	§ 7 Abs. 2 Nr. 1	x	-	-	-
3.2 Gesundheitszustand ²⁾	§ 7 Abs. 2 Nr. 2	x	-	-	-
3.3 Krankenversicherungsschutz	§ 7 Abs. 3 Nr. 1	-	-	x	-
3.4 Eigenschaft der Haupttätigkeit für Erwerbstätige	§ 7 Abs. 3 Nr. 2	-	-	x	-
3.4 Pendlereigenschaft, -merkmale (Schüler, Studenten und Erwerbstätige)	§ 7 Abs. 4 Nr. 1-4	-	-	-	x

1) Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und die Arbeitsmarkteteiligung sowie die Wohnsituation der (Mikrozensusgesetz-MZG) vom 7. Dezember 2016 (BGBl. I S. 2826).

2) Die Auskünfte sind freiwillig.

Tabellennummer	1.1	1.2.1	1.2.2	1.2.3	1.3.1	1.3.2	1.3.3	1.4	1.5	1.6	2.1	2.2	2.3	2.4	2.5	2.6	3.1	3.2.1	3.2.2	3.3.1	3.3.2	3.4.1	3.4.2	3.4.3	3.5.1	3.5.2	3.5.3	3.6.1	3.6.2	3.6.3	3.7	3.8			
Privathaushalte	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X																									
Haushaltsmitglieder					X	X	X	X	X		X	X	X	X	X	X																			
Familien / Lebensformen																	X	EHP	EHP	LG	NELG	AE	AE	AE	AS	AS	AS	AL	AL	AL	X	X			
Lebensformen, Bevölkerung																																			
Alter	X	X	X	X	X	X	X				X	X	X				X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X				
Ältere Personen (65 Jahre und älter), Anzahl	X	X		X							X	X					X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X				
Altersunterschied der Partner																		X	X	X	X														
Beteiligung am Erwerbsleben	X	X	X	X							X	X					X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X				
Bildungsabschluss, schulisch	X	X	X	X							X	X					X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X				
Bildungsabschluss, beruflich	X	X	X	X							X	X					X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X				
Erwerbslose, Anzahl	X	X		X							X	X					X	X	X	X	X														
Erwerbstätige, Anzahl	X	X		X							X	X					X	X	X	X	X														
Familienstand	X	X	X	X	X	X	X				X	X	X				X			X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X				
Familiengröße, durchschnittliche																																			
Gemeindegrößenklassen	X	X	X	X							X	X					X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X				
Geschlecht		X	X	X	X	X	X					X											X	X		X	X		X	X					
Haushaltsgröße	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X																			
Haushaltsgröße, Durchschnittliche					X	X	X	X	X																										
Haushalts-/Lebensform-/Familientyp:	X	X		X							X	X					X	X	X	X	X											X	X		
- Mit Kindern	X	X		X							X	X					X	X	X	X	X	X	X	X								X	X		
- mit Kindern unter 18, Anzahl	X	X		X													X	X	X	X	X														
- Ohne Kinder	X	X		X							X	X					X	X	X	X	X											X	X		
Kinder, Alter der																																			
Kindes, Alter des jüngsten																																			
Kinder unter 18, Anzahl	X	X		X							X	X																							
Kinder, Anzahl	X	X		X							X	X																							
Kinderzahl, Durchschnittliche je Haushalt																																			
Migrationshintergrund																																			
Monatliches Nettoeinkommen, Haushalt	X	X	X	X																															
Monatliches Nettoeinkommen, Familie/Lebensform																	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X			
Monatliches Nettoeinkommen, persönlich											X	X																							
Schulbesuch																																			
Staatsangehörigkeit	X	X	X	X				X			X	X		X			X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X			
Stellung im Beruf	X	X	X	X							X	X					X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X			
Überwiegender Lebensunterhalt	X	X	X	X							X	X					X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X			
Wohnsitz des Haushalts									X						X																				
Zahl der Geschwister																																			
Gebietsstand	X							X	X	X	X			X	X	X		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Länder								X		X				X		X																		X	
Lange Reihe								X	X	X				X	X	X																	X	X	

4.1	4.2	4.3	5.1.1	5.1.2	5.2.1	5.2.2	5.2.3	5.2.4	5.3.1	5.3.2	5.4	5.5	6.1.1	6.1.2	6.2.1	6.2.2	6.2.3	6.3.1	6.3.2	6.4	6.5	6.6	Tabellennummer
																							Privathaushalte
																							Haushaltsmitglieder
			X	X	X	EHP	LG	AE	X	X	X	X											Familien / Lebensformen
X	X	X									X	X	X	X	X	X	X	KI	KI	KI	KI	KI	Lebensformen, Bevölkerung
X															X	X	X	X	X				Alter
X																							Ältere Personen (65 Jahre und älter), Anzahl
																							Altersunterschied der Partner
X															X	X	X	X	X				Beteiligung am Erwerbsleben
X																							Bildungsabschluss, schulisch
X																							Bildungsabschluss, beruflich
X																							Erwerbslose, Anzahl
X																							Erwerbstätige, Anzahl
X															X	X	X						Familienstand
											X	X											Familiengröße, durchschnittliche
X			X	X	X	X	X	X	X	X			X	X	X	X	X	X	X	X			Gemeindegrößenklassen
																	X	X	X	X			Geschlecht
																							Haushaltsgröße
																							Haushaltsgröße, Durchschnittliche
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	Haushalts-/Lebensform-/Familientyp:
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X						- Mit Kindern
X			X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X	X						- Mit Kindern unter 18
X	X	X																					- Ohne Kinder
			X	X	X	X	X	X	X	X			X	X	X	X	X						Kinder, Alter der
			X	X	X	X	X	X	X	X			X	X	X	X	X						Kindes, Alter des jüngsten
			X	X	X	X	X	X	X	X			X	X	X	X	X			X			Kinder unter 18, Anzahl
			X	X	X	X	X	X	X	X			X	X	X	X	X						Kinder, Anzahl
										X	X												X Kinderzahl, Durchschnittliche je Haushalt
									X	X													Migrationshintergrund
																							Monatliches Nettoeinkommen, Haushalt
			X	X	X	X	X	X	X	X									X	X			Monatliches Nettoeinkommen, Familie/Lebensform
X													X	X	X	X	X						Monatliches Nettoeinkommen, persönlich
																			X	X			Schulbesuch
X															X	X	X	X	X				Staatsangehörigkeit
X																							Stellung im Beruf
X			X	X	X	X	X	X	X	X			X	X	X	X	X	X	X	X			Überwiegender Lebensunterhalt
																							Wohnsitz des Haushalts
																			X	X			Zahl der Geschwister
	X	X			X	X	X	X			X	X			X	X	X				X	X	X Gebietsstand
	X										X										X		Länder
	X	X									X	X									X	X	X Lange Reihe

1 Privathaushalte

1.1 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

Lfd. Nr.	Privathaushalte nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	41 378	100,0	32 851	100,0	8 527	100,0
	Haushaltsgröße						
2	Einpersonenhaushalte	17 333	41,9	13 532	41,2	3 801	44,6
3	Mehrpersonenhaushalte	24 045	58,1	19 319	58,8	4 725	55,4
4	mit 2 Personen	13 983	33,8	10 991	33,5	2 992	35,1
5	mit 3 Personen	4 923	11,9	3 974	12,1	949	11,1
6	mit 4 Personen	3 748	9,1	3 153	9,6	595	7,0
7	mit 5 Personen und mehr	1 390	3,4	1 201	3,7	189	2,2
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
8	unter 5 000	5 378	13,0	4 097	12,5	1 281	15,0
9	5 000 - 10 000	4 409	10,7	3 448	10,5	961	11,3
10	10 000 - 20 000	5 856	14,2	4 894	14,9	962	11,3
11	20 000 - 50 000	7 451	18,0	6 158	18,7	1 293	15,2
12	50 000 - 100 000	3 858	9,3	3 367	10,2	491	5,8
13	100 000 - 200 000	2 910	7,0	2 694	8,2	217	2,5
14	200 000 - 500 000	3 857	9,3	3 201	9,7	656	7,7
15	500 000 und mehr	7 660	18,5	4 993	15,2	2 667	31,3
	Alter des Haupteinkommensbeziehers (von ... bis unter ... Jahren)						
16	unter 25	1 920	4,6	1 559	4,7	360	4,2
17	25 - 35	6 154	14,9	4 884	14,9	1 270	14,9
18	35 - 45	6 220	15,0	4 925	15,0	1 295	15,2
19	45 - 55	7 933	19,2	6 432	19,6	1 501	17,6
20	55 - 65	7 453	18,0	5 885	17,9	1 568	18,4
21	65 - 75	5 217	12,6	4 121	12,5	1 096	12,9
22	75 - 85	4 962	12,0	3 843	11,7	1 119	13,1
23	85 und älter	1 519	3,7	1 201	3,7	318	3,7
24	dar. 15 - 65	29 680	71,7	23 686	72,1	5 994	70,3
	Staatsangehörigkeit des Haupteinkommensbeziehers						
25	Deutsche	36 598	88,4	28 697	87,4	7 901	92,7
26	Ausländer/-innen	4 780	11,6	4 154	12,6	626	7,3
	Familienstand des Haupteinkommensbeziehers						
27	Ledig	12 795	30,9	9 841	30,0	2 954	34,6
28	Verheiratet zusammen lebend	17 358	42,0	14 192	43,2	3 166	37,1
29	Verheiratet getrennt lebend	1 522	3,7	1 236	3,8	286	3,4
30	Geschieden	4 884	11,8	3 841	11,7	1 043	12,2
31	Verwitwet	4 818	11,6	3 741	11,4	1 077	12,6
	Monatliches Nettoeinkommen des Haushalts (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
32	Nettoeinkommens zusammen	40 408	97,7	31 969	97,3	8 439	99,0
33	unter 500	437	1,1	388	1,2	49	0,6
34	500 - 900	2 888	7,0	2 133	6,5	755	8,9
35	900 - 1 300	4 527	10,9	3 362	10,2	1 165	13,7
36	1 300 - 1 500	2 549	6,2	1 883	5,7	666	7,8
37	1 500 - 1 700	2 612	6,3	1 967	6,0	645	7,6
38	1 700 - 2 000	3 611	8,7	2 766	8,4	845	9,9
39	2 000 - 2 600	6 332	15,3	4 939	15,0	1 392	16,3
40	2 600 - 3 200	4 728	11,4	3 757	11,4	970	11,4
41	3 200 - 4 500	6 710	16,2	5 554	16,9	1 157	13,6
42	4 500 und mehr	6 015	14,5	5 220	15,9	795	9,3
43	Sonstige ¹⁾	970	2,3	882	2,7	88	1,0
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des Haupteinkommensbeziehers						
44	Erwerbspersonen	27 095	65,5	21 758	66,2	5 337	62,6
45	Erwerbstätige	26 304	63,6	21 199	64,5	5 105	59,9
46	Selbstständige	2 906	7,0	2 321	7,1	585	6,9
47	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	34	0,1	32	0,1	/	/
48	Beamte/Beamtinnen	1 499	3,6	1 253	3,8	245	2,9
49	Angestellte	16 850	40,7	13 681	41,6	3 169	37,2
50	Arbeiter/-innen	4 706	11,4	3 662	11,1	1 044	12,2
	Auszubildende/-r in einem anerkannten Ausbildungsberuf						
51	Auszubildende/-r in einem anerkannten Ausbildungsberuf	310	0,7	250	0,8	60	0,7
52	Erwerbslose	791	1,9	559	1,7	232	2,7
53	Nichterwerbspersonen	14 283	34,5	11 093	33,8	3 190	37,4
	Überwiegender Lebensunterhalt des Haupteinkommensbeziehers						
54	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	24 672	59,6	19 886	60,5	4 785	56,1
55	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	1 905	4,6	1 386	4,2	519	6,1
56	Rente, Pension	12 472	30,1	9 663	29,4	2 808	32,9
57	Einkünfte von Angehörigen	826	2,0	677	2,1	149	1,7
58	Eigenes Vermögen	434	1,0	392	1,2	41	0,5
59	Sozialhilfe	480	1,2	403	1,2	77	0,9
60	Elterngeld	57	0,1	39	0,1	19	0,2
61	Sonstige Unterstützung	533	1,3	405	1,2	128	1,5

1 Privathaushalte

1.1 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

Lfd. Nr.	Privathaushalte nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses des Haupteinkommensbeziehers²⁾							
Mit allgemeinem Schulabschluss							
62	Haupt-(Volks-)schulabschluss	13 081	31,6	11 647	35,5	1 434	16,8
63	Abschluss der polytechnischen Oberschule	2 819	6,8	295	0,9	2 524	29,6
64	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	9 001	21,8	7 590	23,1	1 411	16,5
65	Fachhochschul-/Hochschulreife	14 715	35,6	11 809	35,9	2 907	34,1
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses							
66		69	0,2	62	0,2	7	0,1
67	Ohne allgemeinen Schulabschluss ³⁾	1 615	3,9	1 379	4,2	237	2,8
68	Noch in schulischer Ausbildung	67	0,2	53	0,2	14	0,2
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses des Haupteinkommensbeziehers⁴⁾							
Mit beruflichem Bildungsabschluss							
69	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	20 203	48,8	15 801	48,1	4 402	51,6
70	Fachschulabschluss ⁶⁾	3 734	9,0	3 004	9,1	730	8,6
71	Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR	413	1,0	42	0,1	372	4,4
72	Bachelor	1 070	2,6	879	2,7	191	2,2
73	Master	777	1,9	613	1,9	164	1,9
74	Diplom ⁷⁾	6 455	15,6	5 063	15,4	1 393	16,3
75	Promotion	680	1,6	547	1,7	133	1,6
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen Bildungsabschlusses							
76		43	0,1	38	0,1	5	0,1
77	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	7 886	19,1	6 764	20,6	1 122	13,2
78	In schulischer/ beruflicher Ausbildung	1 205	2,9	957	2,9	248	2,9
Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) im Haushalt							
79	Ohne Kinder	29 941	72,4	23 469	71,4	6 472	75,9
80	Mit Kindern	11 437	27,6	9 382	28,6	2 055	24,1
81	1 Kind	5 878	14,2	4 699	14,3	1 179	13,8
82	2 Kinder	4 165	10,1	3 486	10,6	679	8,0
83	3 Kinder	1 075	2,6	925	2,8	150	1,8
84	4 Kinder	235	0,6	200	0,6	36	0,4
85	5 Kinder und mehr	84	0,2	72	0,2	12	0,1
Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren im Haushalt							
86	Ohne Kinder unter 18 Jahren	33 318	80,5	26 335	80,2	6 983	81,9
87	Mit Kindern unter 18 Jahren	8 060	19,5	6 516	19,8	1 544	18,1
88	1 Kind unter 18 Jahren	4 146	10,0	3 290	10,0	856	10,0
89	2 Kinder unter 18 Jahren	2 961	7,2	2 428	7,4	534	6,3
90	3 Kinder unter 18 Jahren	745	1,8	626	1,9	119	1,4
91	4 Kinder unter 18 Jahren	159	0,4	133	0,4	26	0,3
92	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	49	0,1	39	0,1	9	0,1
Zahl der Erwerbstätigen im Haushalt							
93	Ohne Erwerbstätige	13 927	33,7	10 707	32,6	3 220	37,8
94	Mit Erwerbstätigen	27 451	66,3	22 144	67,4	5 307	62,2
95	1 Erwerbstätiger	14 821	35,8	11 868	36,1	2 954	34,6
96	2 Erwerbstätige	10 713	25,9	8 601	26,2	2 111	24,8
97	3 Erwerbstätige und mehr	1 917	4,6	1 675	5,1	242	2,8
98	dar. nur Erwerbstätige im Haushalt	15 743	38,0	12 608	38,4	3 135	36,8
Zahl der Erwerbslosen im Haushalt							
99	Ohne Erwerbslose	39 988	96,6	31 830	96,9	8 159	95,7
100	Mit Erwerbslosen	1 390	3,4	1 021	3,1	368	4,3
101	1 Erwerbsloser	1 311	3,2	968	2,9	343	4,0
102	2 Erwerbslose	74	0,2	49	0,1	25	0,3
103	3 Erwerbslose und mehr	5	0,0	/	/	/	/
104	dar. nur Erwerbslose im Haushalt	519	1,3	358	1,1	161	1,9
Zahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter im Haushalt							
105	Ohne Personen im Alter von 65 Jahren und älter	28 640	69,2	22 881	69,7	5 759	67,5
106	Mit Personen im Alter von 65 Jahren und älter	12 737	30,8	9 970	30,3	2 768	32,5
107	1 Person im Alter von 65 Jahren und älter	8 056	19,5	6 315	19,2	1 741	20,4
108	2 Personen und mehr im Alter von 65 Jahren und älter	4 681	11,3	3 655	11,1	1 027	12,0
109	dar. nur Personen im Alter von 65 Jahren und älter	10 287	24,9	7 997	24,3	2 290	26,9

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

1) Haushalte, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, ohne Einkommen sowie ohne Angabe.

2) Exkl. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.

3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

4) Exkl. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

6) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe oder Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

7) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

1 Privathaushalte

1.2 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers

1.2.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Privathaushalte nach ...	Insgesamt		Haupteinkommensbezieher Mann		Haupteinkommensbezieher Frau	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	41 378	100,0	26 685	100,0	14 693	100,0
	Haushaltsgröße						
2	Einpersonenhaushalte	17 333	41,9	8 389	31,4	8 945	60,9
3	Mehrpersonenhaushalte	24 045	58,1	18 296	68,6	5 749	39,1
4	mit 2 Personen	13 983	33,8	10 321	38,7	3 662	24,9
5	mit 3 Personen	4 923	11,9	3 674	13,8	1 249	8,5
6	mit 4 Personen	3 748	9,1	3 132	11,7	617	4,2
7	mit 5 Personen und mehr	1 390	3,4	1 169	4,4	220	1,5
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
8	unter 5 000	5 378	13,0	3 699	13,9	1 678	11,4
9	5 000 - 10 000	4 409	10,7	2 998	11,2	1 411	9,6
10	10 000 - 20 000	5 856	14,2	3 943	14,8	1 913	13,0
11	20 000 - 50 000	7 451	18,0	4 877	18,3	2 574	17,5
12	50 000 - 100 000	3 858	9,3	2 457	9,2	1 400	9,5
13	100 000 - 200 000	2 910	7,0	1 822	6,8	1 088	7,4
14	200 000 - 500 000	3 857	9,3	2 367	8,9	1 490	10,1
15	500 000 und mehr	7 660	18,5	4 520	16,9	3 140	21,4
	Alter des Haupteinkommensbeziehers (von ... bis unter ... Jahren)						
16	unter 25	1 920	4,6	1 066	4,0	853	5,8
17	25 - 35	6 154	14,9	4 049	15,2	2 106	14,3
18	35 - 45	6 220	15,0	4 386	16,4	1 834	12,5
19	45 - 55	7 933	19,2	5 498	20,6	2 435	16,6
20	55 - 65	7 453	18,0	4 968	18,6	2 485	16,9
21	65 - 75	5 217	12,6	3 346	12,5	1 871	12,7
22	75 - 85	4 962	12,0	2 768	10,4	2 194	14,9
23	85 und älter	1 519	3,7	604	2,3	915	6,2
24	dar. 15 - 65	29 680	71,7	19 967	74,8	9 713	66,1
	Staatsangehörigkeit des Haupteinkommensbeziehers						
25	Deutsche	36 598	88,4	23 183	86,9	13 415	91,3
26	Ausländer/-innen	4 780	11,6	3 502	13,1	1 278	8,7
	Familienstand des Haupteinkommensbeziehers						
27	Ledig	12 795	30,9	7 867	29,5	4 928	33,5
28	Verheiratet zusammen lebend	17 358	42,0	14 827	55,6	2 531	17,2
29	Verheiratet getrennt lebend	1 522	3,7	856	3,2	667	4,5
30	Geschieden	4 884	11,8	2 125	8,0	2 759	18,8
31	Verwitwet	4 818	11,6	1 010	3,8	3 808	25,9
	Monatliches Nettoeinkommen des Haushalts (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen	40 408	97,7	26 058	97,7	14 350	97,7
32	unter 500	437	1,1	240	0,9	196	1,3
33	500 - 900	2 888	7,0	1 476	5,5	1 412	9,6
34	900 - 1 300	4 527	10,9	1 865	7,0	2 662	18,1
35	1 300 - 1 500	2 549	6,2	1 162	4,4	1 387	9,4
36	1 500 - 1 700	2 612	6,3	1 344	5,0	1 268	8,6
37	1 700 - 2 000	3 611	8,7	2 110	7,9	1 501	10,2
38	2 000 - 2 600	6 332	15,3	4 249	15,9	2 083	14,2
39	2 600 - 3 200	4 728	11,4	3 467	13,0	1 260	8,6
40	3 200 - 4 500	6 710	16,2	5 215	19,5	1 495	10,2
41	4 500 und mehr	6 015	14,5	4 929	18,5	1 086	7,4
42	Sonstige ¹⁾	970	2,3	627	2,3	343	2,3
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des Haupteinkommensbeziehers						
43	Erwerbspersonen	27 095	65,5	18 644	69,9	8 452	57,5
44	Erwerbstätige	26 304	63,6	18 105	67,8	8 199	55,8
45	Selbstständige	2 906	7,0	2 266	8,5	640	4,4
46	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	34	0,1	24	0,1	10	0,1
47	Beamte/Beamtinnen	1 499	3,6	973	3,6	526	3,6
48	Angestellte	16 850	40,7	10 649	39,9	6 202	42,2
49	Arbeiter/-innen	4 706	11,4	4 024	15,1	682	4,6
50	Auszubildende/-r in einem anerkannten Ausbildungsberuf	310	0,7	171	0,6	139	0,9
51	Erwerbslose	791	1,9	538	2,0	253	1,7
52	Nichterwerbspersonen	14 283	34,5	8 041	30,1	6 242	42,5
	Überwiegender Lebensunterhalt des Haupteinkommensbeziehers						
53	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	24 672	59,6	17 179	64,4	7 493	51,0
54	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	1 905	4,6	1 138	4,3	767	5,2
55	Rente, Pension	12 472	30,1	7 100	26,6	5 371	36,6
56	Einkünfte von Angehörigen	826	2,0	402	1,5	425	2,9
57	Eigenes Vermögen	434	1,0	278	1,0	155	1,1
58	Sozialhilfe	480	1,2	265	1,0	215	1,5
59	Elterngeld	57	0,1	9	0,0	48	0,3
60	Sonstige Unterstützung	533	1,3	314	1,2	219	1,5

1 Privathaushalte

1.2 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers

1.2.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Privathaushalte nach ...	Insgesamt		Haupteinkommensbezieher Mann		Haupteinkommensbezieher Frau	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses des Haupteinkommensbeziehers²⁾							
Mit allgemeinem Schulabschluss							
62	Haupt-(Volks-)schulabschluss	13 081	31,6	8 606	32,3	4 475	30,5
63	Abschluss der polytechnischen Oberschule	2 819	6,8	1 690	6,3	1 129	7,7
64	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	9 001	21,8	5 589	20,9	3 412	23,2
65	Fachhochschul-/Hochschulreife	14 715	35,6	9 674	36,3	5 041	34,3
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses							
66	allgemeinen Schulabschlusses	69	0,2	52	0,2	17	0,1
67	Ohne allgemeinen Schulabschluss ³⁾	1 615	3,9	1 021	3,8	594	4,0
68	Noch in schulischer Ausbildung	67	0,2	40	0,2	26	0,2
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses des Haupteinkommensbeziehers⁴⁾							
Mit beruflichem Bildungsabschluss							
69	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	20 203	48,8	13 544	50,8	6 659	45,3
70	Fachschulabschluss ⁶⁾	3 734	9,0	2 536	9,5	1 197	8,1
71	Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR	413	1,0	170	0,6	243	1,7
72	Bachelor	1 070	2,6	672	2,5	398	2,7
73	Master	777	1,9	505	1,9	271	1,8
74	Diplom ⁷⁾	6 455	15,6	4 449	16,7	2 006	13,7
75	Promotion	680	1,6	518	1,9	163	1,1
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen Bildungsabschlusses							
76	Bildungsabschlusses	43	0,1	27	0,1	15	0,1
77	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	7 886	19,1	4 186	15,7	3 700	25,2
78	In schulischer/ beruflicher Ausbildung	1 205	2,9	654	2,5	551	3,7
Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) im Haushalt							
79	Ohne Kinder	29 941	72,4	18 479	69,2	11 462	78,0
80	Mit Kindern	11 437	27,6	8 206	30,8	3 231	22,0
81	1 Kind	5 878	14,2	3 942	14,8	1 936	13,2
82	2 Kinder	4 165	10,1	3 183	11,9	982	6,7
83	3 Kinder	1 075	2,6	836	3,1	239	1,6
84	4 Kinder	235	0,6	181	0,7	54	0,4
85	5 Kinder und mehr	84	0,2	64	0,2	20	0,1
Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren im Haushalt							
86	Ohne Kinder unter 18 Jahren	33 318	80,5	20 840	78,1	12 479	84,9
87	Mit Kindern unter 18 Jahren	8 060	19,5	5 845	21,9	2 215	15,1
88	1 Kind unter 18 Jahren	4 146	10,0	2 833	10,6	1 313	8,9
89	2 Kinder unter 18 Jahren	2 961	7,2	2 280	8,5	682	4,6
90	3 Kinder unter 18 Jahren	745	1,8	574	2,1	171	1,2
91	4 Kinder unter 18 Jahren	159	0,4	123	0,5	36	0,2
92	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	49	0,1	36	0,1	13	0,1
Zahl der Erwerbstätigen im Haushalt							
93	Ohne Erwerbstätige	13 927	33,7	7 703	28,9	6 223	42,4
94	Mit Erwerbstätigen	27 451	66,3	18 981	71,1	8 470	57,6
95	1 Erwerbstätiger	14 821	35,8	8 994	33,7	5 827	39,7
96	2 Erwerbstätige	10 713	25,9	8 364	31,3	2 348	16,0
97	3 Erwerbstätige und mehr	1 917	4,6	1 623	6,1	295	2,0
98	dar. nur Erwerbstätige im Haushalt	15 743	38,0	10 343	38,8	5 400	36,8
Zahl der Erwerbslosen im Haushalt							
99	Ohne Erwerbslose	39 988	96,6	25 775	96,6	14 213	96,7
100	Mit Erwerbslosen	1 390	3,4	909	3,4	480	3,3
101	1 Erwerbsloser	1 311	3,2	856	3,2	455	3,1
102	2 Erwerbslose	74	0,2	50	0,2	24	0,2
103	3 Erwerbslose und mehr	5	0,0	/	/	/	/
104	dar. nur Erwerbslose im Haushalt	519	1,3	363	1,4	156	1,1
Zahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter im Haushalt							
105	Ohne Personen im Alter von 65 Jahren und älter	28 640	69,2	19 406	72,7	9 235	62,9
106	Mit Personen im Alter von 65 Jahren und älter	12 737	30,8	7 279	27,3	5 458	37,1
107	1 Person im Alter von 65 Jahren und älter	8 056	19,5	3 150	11,8	4 906	33,4
108	2 Personen und mehr im Alter von 65 Jahren und älter	4 681	11,3	4 129	15,5	552	3,8
109	dar. nur Personen im Alter von 65 Jahren und älter	10 287	24,9	5 528	20,7	4 759	32,4

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

1) Haushalte, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, ohne Einkommen sowie ohne Angabe.

2) Exkl. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.

3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

4) Exkl. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung,

Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

6) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe oder Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

7) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

1 Privathaushalte

1.2 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers

1.2.2 Einpersonenhaushalte

Lfd. Nr.	Einpersonenhaushalte nach ...	Insgesamt		Haupteinkommensbezieher Mann		Haupteinkommensbezieher Frau	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	17 333	100,0	8 389	100,0	8 945	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	1 776	10,2	860	10,3	916	10,2
3	5 000 - 10 000	1 569	9,1	749	8,9	821	9,2
4	10 000 - 20 000	2 189	12,6	1 049	12,5	1 139	12,7
5	20 000 - 50 000	2 888	16,7	1 359	16,2	1 529	17,1
6	50 000 - 100 000	1 661	9,6	785	9,4	876	9,8
7	100 000 - 200 000	1 376	7,9	666	7,9	710	7,9
8	200 000 - 500 000	1 935	11,2	966	11,5	969	10,8
9	500 000 und mehr	3 940	22,7	1 955	23,3	1 984	22,2
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	1 388	8,0	752	9,0	636	7,1
11	25 - 35	2 939	17,0	1 844	22,0	1 096	12,3
12	35 - 45	1 930	11,1	1 314	15,7	616	6,9
13	45 - 55	2 471	14,3	1 513	18,0	958	10,7
14	55 - 65	2 711	15,6	1 330	15,9	1 381	15,4
15	65 - 75	2 200	12,7	774	9,2	1 427	16,0
16	75 - 85	2 619	15,1	644	7,7	1 975	22,1
17	85 und älter	1 075	6,2	218	2,6	857	9,6
18	dar. 15 - 65	11 439	66,0	6 753	80,5	4 686	52,4
	Staatsangehörigkeit						
19	Deutsche	15 415	88,9	7 077	84,4	8 338	93,2
20	Ausländer/-innen	1 919	11,1	1 312	15,6	607	6,8
	Familienstand						
21	Ledig	8 716	50,3	5 376	64,1	3 340	37,3
22	Verheiratet getrennt lebend	1 096	6,3	699	8,3	396	4,4
23	Geschieden	3 239	18,7	1 471	17,5	1 768	19,8
24	Verwitwet	4 282	24,7	843	10,0	3 440	38,5
	Monatliches Nettoeinkommen des Haushalts (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
25	unter 500	17 043	98,3	8 255	98,4	8 788	98,2
26	500 - 900	409	2,4	227	2,7	181	2,0
27	900 - 1 300	2 743	15,8	1 402	16,7	1 342	15,0
28	1 300 - 1 500	3 734	21,5	1 445	17,2	2 289	25,6
29	1 500 - 1 700	1 840	10,6	750	8,9	1 090	12,2
30	1 700 - 2 000	1 698	9,8	754	9,0	945	10,6
31	2 000 - 2 600	2 012	11,6	982	11,7	1 030	11,5
32	2 600 - 3 200	2 458	14,2	1 329	15,8	1 128	12,6
33	3 200 - 4 500	1 033	6,0	609	7,3	424	4,7
34	4 500 und mehr	740	4,3	478	5,7	263	2,9
35	Sonstige ¹⁾	377	2,2	281	3,3	96	1,1
36		290	1,7	133	1,6	157	1,8
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf						
37	Erwerbspersonen	9 661	55,7	5 711	68,1	3 950	44,2
38	Erwerbstätige	9 168	52,9	5 366	64,0	3 802	42,5
39	Selbstständige	864	5,0	578	6,9	287	3,2
40	Familienangehörige	9	0,1	/	/	5	0,1
41	Beamte/Beamtinnen	424	2,4	234	2,8	191	2,1
42	Angestellte	6 145	35,4	3 235	38,6	2 910	32,5
43	Arbeiter/-innen	1 498	8,6	1 187	14,1	311	3,5
44	Auszubildende/-r in einem anerkannten Ausbildungsberuf	228	1,3	129	1,5	99	1,1
45	Erwerbslose	493	2,8	345	4,1	148	1,7
46	Nichterwerbspersonen	7 673	44,3	2 678	31,9	4 994	55,8
	Überwiegender Lebensunterhalt						
47	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	8 341	48,1	4 982	59,4	3 359	37,5
48	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	1 060	6,1	715	8,5	345	3,9
49	Rente, Pension	6 357	36,7	1 853	22,1	4 504	50,4
50	Einkünfte von Angehörigen	680	3,9	346	4,1	335	3,7
51	Eigenes Vermögen	236	1,4	129	1,5	107	1,2
52	Sozialhilfe	325	1,9	176	2,1	150	1,7
53	Elterngeld	/	/	/	/	/	/
54	Sonstige Unterstützung	333	1,9	188	2,2	145	1,6

1 Privathaushalte

1.2 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers

1.2.2 Einpersonenhaushalte

Lfd. Nr.	Einpersonenhaushalte nach ...	Insgesamt		Haupteinkommensbezieher Mann		Haupteinkommensbezieher Frau	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses ²⁾							
Mit allgemeinem Schulabschluss							
55	Haupt-(Volks-)schulabschluss	5 829	33,6	2 472	29,5	3 357	37,5
56	Abschluss der polytechnischen Oberschule	1 118	6,4	524	6,2	594	6,6
57	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 509	20,2	1 655	19,7	1 854	20,7
58	Fachhochschul-/Hochschulreife	6 052	34,9	3 293	39,3	2 759	30,8
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen							
59	allgemeinen Schulabschlusses	29	0,2	20	0,2	9	0,1
60	Ohne allgemeinen Schulabschluss ³⁾	759	4,4	402	4,8	357	4,0
61	Noch in schulischer Ausbildung	42	0,2	27	0,3	16	0,2
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses ⁴⁾							
Mit beruflichem Bildungsabschluss							
62	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	8 055	46,5	4 025	48,0	4 030	45,1
63	Fachschulabschluss ⁶⁾	1 209	7,0	596	7,1	613	6,9
64	Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR	169	1,0	41	0,5	128	1,4
65	Bachelor	580	3,3	327	3,9	253	2,8
66	Master	381	2,2	222	2,6	158	1,8
67	Diplom ⁷⁾	2 058	11,9	1 100	13,1	959	10,7
68	Promotion	200	1,2	126	1,5	73	0,8
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen							
69	Bildungsabschlusses	18	0,1	10	0,1	8	0,1
70	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	4 604	26,6	1 908	22,7	2 695	30,1
71	In schulischer/ beruflicher Ausbildung	1 008	5,8	547	6,5	462	5,2

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

1) Haushalte, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, ohne Einkommen sowie ohne Angabe.

2) Exkl. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.

3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

4) Exkl. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlemausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

6) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe oder an einer Schule für Erzieher/-innen.

7) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

1 Privathaushalte

1.2 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers

1.2.3 Mehrpersonenhaushalte

Lfd. Nr.	Mehrpersonenhaushalte nach ...	Insgesamt		Haupteinkommensbezieher Mann		Haupteinkommensbezieher Frau	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	24 045	100,0	18 296	100,0	5 749	100,0
	Haushaltsgröße						
2	Mehrpersonenhaushalte mit 2 Personen	13 983	58,2	10 321	56,4	3 662	63,7
3	mit 3 Personen	4 923	20,5	3 674	20,1	1 249	21,7
4	mit 4 Personen	3 748	15,6	3 132	17,1	617	10,7
5	mit 5 Personen und mehr	1 390	5,8	1 169	6,4	220	3,8
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
6	unter 5 000	3 601	15,0	2 839	15,5	762	13,3
7	5 000 - 10 000	2 840	11,8	2 249	12,3	590	10,3
8	10 000 - 20 000	3 667	15,3	2 893	15,8	774	13,5
9	20 000 - 50 000	4 563	19,0	3 519	19,2	1 044	18,2
10	50 000 - 100 000	2 197	9,1	1 672	9,1	524	9,1
11	100 000 - 200 000	1 535	6,4	1 157	6,3	378	6,6
12	200 000 - 500 000	1 922	8,0	1 401	7,7	521	9,1
13	500 000 und mehr	3 720	15,5	2 565	14,0	1 155	20,1
	Alter des Haupteinkommensbeziehers (von ... bis unter ... Jahren)						
14	unter 25	532	2,2	315	1,7	217	3,8
15	25 - 35	3 215	13,4	2 205	12,1	1 010	17,6
16	35 - 45	4 290	17,8	3 071	16,8	1 219	21,2
17	45 - 55	5 462	22,7	3 985	21,8	1 477	25,7
18	55 - 65	4 742	19,7	3 638	19,9	1 104	19,2
19	65 - 75	3 017	12,5	2 572	14,1	445	7,7
20	75 - 85	2 342	9,7	2 124	11,6	219	3,8
21	85 und älter	445	1,8	386	2,1	59	1,0
22	dar. 15 - 65	18 241	75,9	13 214	72,2	5 027	87,4
	Staatsangehörigkeit des Haupteinkommensbeziehers						
23	Deutsche	21 183	88,1	16 106	88,0	5 078	88,3
24	Ausländer/-innen	2 861	11,9	2 190	12,0	671	11,7
	Familienstand des Haupteinkommensbeziehers						
25	Ledig	4 079	17,0	2 491	13,6	1 588	27,6
26	Verheiratet zusammen lebend	17 358	72,2	14 827	81,0	2 531	44,0
27	Verheiratet getrennt lebend	426	1,8	156	0,9	270	4,7
28	Geschieden	1 645	6,8	654	3,6	991	17,2
29	Verwitwet	536	2,2	167	0,9	368	6,4
	Monatliches Nettoeinkommen des Haushalts (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
30	unter 500	23 365	97,2	17 802	97,3	5 563	96,8
31	500 - 900	28	0,1	13	0,1	15	0,3
32	900 - 1 300	145	0,6	75	0,4	70	1,2
33	1 300 - 1 500	793	3,3	420	2,3	373	6,5
34	1 500 - 1 700	709	2,9	412	2,3	296	5,2
35	1 700 - 2 000	914	3,8	590	3,2	323	5,6
36	2 000 - 2 600	1 599	6,7	1 128	6,2	471	8,2
37	2 600 - 3 200	3 874	16,1	2 919	16,0	955	16,6
38	3 200 - 4 500	3 695	15,4	2 858	15,6	836	14,6
39	4 500 und mehr	5 970	24,8	4 737	25,9	1 233	21,4
40	Sonstige ¹⁾	5 639	23,5	4 648	25,4	990	17,2
41		680	2,8	494	2,7	186	3,2
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des Haupteinkommensbeziehers						
42	Erwerbspersonen	17 434	72,5	12 933	70,7	4 501	78,3
43	Erwerbstätige	17 136	71,3	12 740	69,6	4 396	76,5
44	Selbstständige	2 041	8,5	1 688	9,2	353	6,1
45	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	25	0,1	20	0,1	5	0,1
46	Beamte/Beamtinnen	1 074	4,5	739	4,0	335	5,8
47	Angestellte	10 706	44,5	7 414	40,5	3 292	57,3
48	Arbeiter/-innen	3 208	13,3	2 837	15,5	371	6,5
49	Auszubildende/-r in einem anerkannten Ausbildungsberuf	82	0,3	42	0,2	39	0,7
50	Erwerbslose	298	1,2	193	1,1	105	1,8
51	Nichterwerbspersonen	6 610	27,5	5 363	29,3	1 247	21,7
	Überwiegender Lebensunterhalt des Haupteinkommensbeziehers						
52	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	16 331	67,9	12 197	66,7	4 134	71,9
53	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	845	3,5	423	2,3	423	7,4
54	Rente, Pension	6 114	25,4	5 248	28,7	867	15,1
55	Einkünfte von Angehörigen	146	0,6	56	0,3	90	1,6
56	Eigenes Vermögen	197	0,8	150	0,8	48	0,8
57	Sozialhilfe	155	0,6	89	0,5	66	1,1
58	Elterngeld	56	0,2	8	0,0	48	0,8
59	Sonstige Unterstützung	200	0,8	126	0,7	74	1,3

1 Privathaushalte

1.2 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers

1.2.3 Mehrpersonenhaushalte

Lfd. Nr.	Mehrpersonenhaushalte nach ...	Insgesamt		Haupteinkommensbezieher Mann		Haupteinkommensbezieher Frau	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses des Haupteinkommensbeziehers ²⁾							
Mit allgemeinem Schulabschluss							
60	Haupt-(Volks-)schulabschluss	7 252	30,2	6 135	33,5	1 118	19,4
61	Abschluss der polytechnischen Oberschule	1 702	7,1	1 166	6,4	535	9,3
62	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 492	22,8	3 935	21,5	1 557	27,1
63	Fachhochschul-/Hochschulreife	8 663	36,0	6 381	34,9	2 282	39,7
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen							
64	allgemeinen Schulabschlusses	40	0,2	32	0,2	8	0,1
65	Ohne allgemeinen Schulabschluss ³⁾	856	3,6	619	3,4	238	4,1
66	Noch in schulischer Ausbildung	24	0,1	14	0,1	11	0,2
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses des Haupteinkommensbeziehers ⁴⁾							
Mit beruflichem Bildungsabschluss							
67	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	12 148	50,5	9 520	52,0	2 628	45,7
68	Fachschulabschluss ⁶⁾	2 525	10,5	1 941	10,6	584	10,2
69	Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR	244	1,0	129	0,7	115	2,0
70	Bachelor	489	2,0	345	1,9	145	2,5
71	Master	396	1,6	283	1,5	113	2,0
72	Diplom ⁷⁾	4 397	18,3	3 350	18,3	1 047	18,2
73	Promotion	481	2,0	391	2,1	90	1,6
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen							
74	Bildungsabschlusses	24	0,1	17	0,1	7	0,1
75	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	3 282	13,7	2 277	12,4	1 005	17,5
76	In schulischer/ beruflicher Ausbildung	196	0,8	107	0,6	89	1,6
Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) im Haushalt							
77	Ohne Kinder	12 607	52,4	10 090	55,1	2 517	43,8
78	Mit Kindern	11 437	47,6	8 206	44,9	3 231	56,2
79	1 Kind	5 878	24,4	3 942	21,5	1 936	33,7
80	2 Kinder	4 165	17,3	3 183	17,4	982	17,1
81	3 Kinder	1 075	4,5	836	4,6	239	4,2
82	4 Kinder	235	1,0	181	1,0	54	0,9
83	5 Kinder und mehr	84	0,4	64	0,3	20	0,4
Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren im Haushalt							
84	Ohne Kinder unter 18 Jahren	15 985	66,5	12 451	68,1	3 534	61,5
85	Mit Kindern unter 18 Jahren	8 060	33,5	5 845	31,9	2 215	38,5
86	1 Kind unter 18 Jahren	4 146	17,2	2 833	15,5	1 313	22,8
87	2 Kinder unter 18 Jahren	2 961	12,3	2 280	12,5	682	11,9
88	3 Kinder unter 18 Jahren	745	3,1	574	3,1	171	3,0
89	4 Kinder unter 18 Jahren	159	0,7	123	0,7	36	0,6
90	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	49	0,2	36	0,2	13	0,2
Zahl der Erwerbstätigen im Haushalt							
91	Ohne Erwerbstätige	5 761	24,0	4 680	25,6	1 081	18,8
92	Mit Erwerbstätigen	18 283	76,0	13 616	74,4	4 667	81,2
93	1 Erwerbstätiger	5 653	23,5	3 629	19,8	2 025	35,2
94	2 Erwerbstätige	10 713	44,6	8 364	45,7	2 348	40,8
95	3 Erwerbstätige und mehr	1 917	8,0	1 623	8,9	295	5,1
96	dar. nur Erwerbstätige im Haushalt	6 575	27,3	4 977	27,2	1 598	27,8
Zahl der Erwerbslosen im Haushalt							
97	Ohne Erwerbslose	23 148	96,3	17 732	96,9	5 416	94,2
98	Mit Erwerbslosen	897	3,7	564	3,1	333	5,8
99	1 Erwerbsloser	818	3,4	511	2,8	307	5,3
100	2 Erwerbslose	74	0,3	50	0,3	24	0,4
101	3 Erwerbslose und mehr	5	0,0	/	/	/	/
102	dar. nur Erwerbslose im Haushalt	26	0,1	18	0,1	9	0,1
Zahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter im Haushalt							
103	Ohne Personen im Alter von 65 Jahren und älter	17 202	71,5	12 653	69,2	4 549	79,1
104	Mit Personen im Alter von 65 Jahren und älter	6 843	28,5	5 643	30,8	1 200	20,9
105	1 Person im Alter von 65 Jahren und älter	2 161	9,0	1 514	8,3	648	11,3
106	2 Personen und mehr im Alter von 65 Jahren und älter	4 681	19,5	4 129	22,6	552	9,6
107	dar. nur Personen im Alter von 65 Jahren und älter	4 393	18,3	3 892	21,3	500	8,7

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

1) Haushalte, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, ohne Einkommen sowie ohne Angabe.

2) Exkl. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.

3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

4) Exkl. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

6) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe oder an einer Schule für Erzieher/-innen.

7) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

1 Privathaushalte

1.3 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 in Deutschland nach Familienstand und Alter des Haupteinkommensbeziehers sowie Haushaltsgröße

1.3.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Alter des Haupteinkommensbeziehers (von ... bis unter ... Jahren)	Haushalte						Nachrichtlich Haushaltsmitglieder		
		insgesamt	Einpersonenhaushalte	Mehrpersonenhaushalte			insgesamt	je Haushalt		
				zusammen	davon mit ... Personen					
					2	3			4 und mehr	
1 000							Anzahl			
		Ledig								
1	Unter 20	200	158	42	23	10	10	276	1,38	
2	20 - 25	1 642	1 215	427	300	75	52	2 274	1,38	
3	25 - 30	2 443	1 562	881	643	163	75	3 660	1,50	
4	30 - 35	2 017	1 220	797	498	203	96	3 236	1,60	
5	35 - 40	1 466	878	588	297	188	103	2 475	1,69	
6	40 - 45	1 051	648	403	208	124	71	1 738	1,65	
7	45 - 50	1 018	664	353	212	95	46	1 569	1,54	
8	50 - 55	1 029	738	291	205	63	23	1 433	1,39	
9	55 - 60	735	578	157	122	26	8	938	1,28	
10	60 - 65	450	379	71	60	10	/	533	1,19	
11	65 - 70	288	257	31	27	/	/	323	1,12	
12	70 - 75	152	139	14	13	/	/	168	1,10	
13	75 - 80	146	135	12	11	/	/	160	1,09	
14	80 - 85	93	85	7	6	/	/	101	1,09	
15	85 und älter	65	60	/	/	/	/	71	1,09	
16	Insgesamt	12 795	8 716	4 079	2 629	962	487	18 954	1,48	
17	dar. unter 25	1 842	1 373	470	323	85	62	2 550	1,38	
18	25 - 35	4 460	2 783	1 677	1 141	366	171	6 897	1,55	
19	35 - 45	2 517	1 525	991	505	312	174	4 213	1,67	
20	45 - 55	2 047	1 402	645	417	158	69	3 002	1,47	
21	55 - 65	1 185	957	228	182	36	10	1 471	1,24	
22	65 und älter	744	676	68	61	5	/	822	1,10	
		Verheiratet zusammen lebend								
23	Unter 20	/	X	/	/	/	/	/	/	
24	20 - 25	53	X	53	25	18	10	147	2,77	
25	25 - 30	403	X	403	174	137	91	1 158	2,88	
26	30 - 35	989	X	989	260	341	387	3 228	3,26	
27	35 - 40	1 346	X	1 346	202	367	776	4 915	3,65	
28	40 - 45	1 421	X	1 421	165	345	911	5 379	3,79	
29	45 - 50	1 734	X	1 734	336	469	928	6 158	3,55	
30	50 - 55	2 154	X	2 154	776	634	744	6 682	3,10	
31	55 - 60	2 148	X	2 148	1 296	496	356	5 618	2,62	
32	60 - 65	1 829	X	1 829	1 450	267	113	4 188	2,29	
33	65 - 70	1 574	X	1 574	1 417	122	35	3 352	2,13	
34	70 - 75	1 180	X	1 180	1 114	53	13	2 446	2,07	
35	75 - 80	1 316	X	1 316	1 271	40	6	2 685	2,04	
36	80 - 85	836	X	836	811	23	/	1 703	2,04	
37	85 und älter	374	X	374	365	8	/	758	2,03	
38	Insgesamt	17 358	X	17 358	9 663	3 320	4 375	48 422	2,79	
39	dar. unter 25	54	X	54	26	18	10	152	2,79	
40	25 - 35	1 392	X	1 392	435	478	478	4 386	3,15	
41	35 - 45	2 767	X	2 767	368	712	1 687	10 294	3,72	
42	45 - 55	3 888	X	3 888	1 112	1 103	1 672	12 839	3,30	
43	55 - 65	3 977	X	3 977	2 746	763	469	9 807	2,47	
44	65 und älter	5 281	X	5 281	4 977	246	58	10 944	2,07	
		Verheiratet getrennt lebend								
45	Unter 20	/	/	/	/	-	-	/	/	
46	20 - 25	17	12	6	/	/	/	26	1,49	
47	25 - 30	55	37	17	9	6	/	84	1,53	
48	30 - 35	97	58	38	16	15	7	167	1,73	
49	35 - 40	136	79	58	22	23	13	248	1,82	
50	40 - 45	160	94	66	28	26	12	283	1,76	
51	45 - 50	188	111	76	42	24	10	311	1,66	
52	50 - 55	224	151	73	47	20	6	331	1,48	
53	55 - 60	192	144	48	34	10	/	260	1,35	
54	60 - 65	141	122	19	15	/	/	164	1,16	
55	65 - 70	111	100	11	9	/	/	125	1,13	
56	70 - 75	67	63	/	/	/	/	72	1,08	
57	75 - 80	69	64	5	/	/	-	75	1,08	
58	80 - 85	42	40	/	/	/	/	44	1,06	
59	85 und älter	22	21	/	/	/	/	24	1,09	
60	Insgesamt	1 522	1 096	426	239	131	57	2 215	1,45	
61	dar. unter 25	18	13	6	/	/	/	27	1,47	
62	25 - 35	151	96	55	25	20	10	251	1,66	
63	35 - 45	296	172	124	50	49	25	530	1,79	
64	45 - 55	412	262	150	89	45	16	642	1,56	
65	55 - 65	333	266	67	49	13	/	424	1,27	
66	65 und älter	311	286	25	22	/	/	341	1,09	

1 Privathaushalte

1.3 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 in Deutschland nach Familienstand und Alter des Haupteinkommensbeziehers sowie Haushaltsgröße

1.3.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Alter des Haupteinkommensbeziehers (von ... bis unter ... Jahren)	Haushalte						Nachrichtlich Haushaltsmitglieder	
		insgesamt	Ein-personen-haushalte	Mehrpersonenhaushalte			insgesamt	je Haushalt	
				zusammen	davon mit ... Personen				
					2	3			4 und mehr
1 000							Anzahl		
Geschieden									
67	Unter 20	/	/	-	-	-	-	/	/
68	20 - 25	/	/	/	/	/	/	6	/
69	25 - 30	32	13	19	10	6	/	62	1,95
70	30 - 35	111	44	67	33	21	13	230	2,08
71	35 - 40	236	88	148	60	55	33	518	2,19
72	40 - 45	367	135	232	105	85	42	782	2,13
73	45 - 50	578	258	320	174	103	43	1 102	1,91
74	50 - 55	846	476	369	247	92	30	1 376	1,63
75	55 - 60	817	582	235	185	38	13	1 118	1,37
76	60 - 65	639	518	121	102	13	6	786	1,23
77	65 - 70	488	427	62	55	5	/	558	1,14
78	70 - 75	303	272	31	30	/	/	338	1,11
79	75 - 80	276	251	25	24	/	/	302	1,09
80	80 - 85	133	123	10	9	/	-	143	1,07
81	85 und älter	54	50	/	/	/	/	59	1,09
82	Insgesamt	4 884	3 239	1 645	1 040	421	183	7 380	1,51
83	dar. unter 25	/	/	/	/	/	/	6	/
84	25 - 35	143	57	86	44	27	15	292	2,05
85	35 - 45	603	223	380	166	139	75	1 300	2,16
86	45 - 55	1 424	734	690	421	195	73	2 479	1,74
87	55 - 65	1 456	1 099	356	287	51	19	1 904	1,31
88	65 und älter	1 255	1 123	132	122	8	/	1 399	1,12
Verwitwet									
89	Unter 20	/	/	-	-	-	-	/	/
90	20 - 25	/	/	/	/	/	/	/	/
91	25 - 30	/	/	/	/	/	/	/	/
92	30 - 35	6	/	/	/	/	/	13	2,40
93	35 - 40	10	/	7	/	/	/	24	2,55
94	40 - 45	28	7	21	9	8	/	68	2,44
95	45 - 50	48	14	34	16	12	6	107	2,24
96	50 - 55	115	58	57	34	17	6	202	1,76
97	55 - 60	195	138	58	42	11	/	274	1,41
98	60 - 65	307	250	57	47	7	/	377	1,23
99	65 - 70	470	415	55	48	/	/	533	1,13
100	70 - 75	582	528	54	49	/	/	644	1,11
101	75 - 80	1 011	941	70	63	6	/	1 089	1,08
102	80 - 85	1 039	980	59	51	6	/	1 109	1,07
103	85 und älter	1 005	944	60	47	10	/	1 082	1,08
104	Insgesamt	4 818	4 282	536	411	89	36	5 530	1,15
105	dar. unter 25	/	/	/	/	-	/	/	/
106	25 - 35	8	/	/	/	/	/	18	2,13
107	35 - 45	37	9	28	11	10	7	92	2,47
108	45 - 55	163	72	90	50	29	12	309	1,90
109	55 - 65	502	388	114	89	19	7	651	1,30
110	65 und älter	4 107	3 809	298	259	30	9	4 457	1,09
Insgesamt									
111	Unter 20	204	160	44	23	10	10	283	1,39
112	20 - 25	1 716	1 228	488	330	95	63	2 453	1,43
113	25 - 30	2 935	1 615	1 321	837	313	171	4 969	1,69
114	30 - 35	3 219	1 325	1 894	810	581	504	6 874	2,14
115	35 - 40	3 194	1 047	2 147	585	635	927	8 181	2,56
116	40 - 45	3 026	883	2 143	515	587	1 041	8 248	2,73
117	45 - 50	3 565	1 048	2 517	780	704	1 033	9 246	2,59
118	50 - 55	4 368	1 423	2 945	1 310	827	809	10 025	2,30
119	55 - 60	4 087	1 441	2 646	1 679	581	386	8 208	2,01
120	60 - 65	3 366	1 270	2 096	1 673	300	123	6 049	1,80
121	65 - 70	2 932	1 200	1 732	1 558	136	39	4 891	1,67
122	70 - 75	2 285	1 001	1 284	1 210	59	16	3 668	1,61
123	75 - 80	2 819	1 391	1 428	1 374	47	7	4 311	1,53
124	80 - 85	2 143	1 229	914	879	30	5	3 099	1,45
125	85 und älter	1 519	1 075	445	421	19	/	1 994	1,31
126	Insgesamt	41 378	17 333	24 045	13 983	4 923	5 138	82 501	1,99
127	dar. unter 25	1 920	1 388	532	353	105	73	2 737	1,43
128	25 - 35	6 154	2 939	3 215	1 647	893	675	11 844	1,92
129	35 - 45	6 220	1 930	4 290	1 100	1 222	1 968	16 429	2,64
130	45 - 55	7 933	2 471	5 462	2 089	1 531	1 842	19 272	2,43
131	55 - 65	7 453	2 711	4 742	3 352	881	509	14 257	1,91
132	65 und älter	11 698	5 894	5 804	5 442	291	71	17 963	1,54

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

1 Privathaushalte

1.3 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 in Deutschland nach Familienstand und Alter des Haupteinkommensbeziehers sowie Haushaltsgröße

1.3.2 Haushalte mit männlichem Haupteinkommensbezieher

Lfd. Nr.	Alter des Haupteinkommensbeziehers (von ... bis unter ... Jahren)	Haushalte						Nachrichtlich Haushaltsmitglieder	
		insgesamt	Ein-personen-haushalte	Mehrpersonenhaushalte			insgesamt	je Haushalt	
				zusammen	davon mit ... Personen				
					2	3			4 und mehr
1 000								Anzahl	
		Ledig							
1	Unter 20	106	84	22	12	/	6	147	1,39
2	20 - 25	914	659	254	170	49	36	1 307	1,43
3	25 - 30	1 501	945	556	398	108	50	2 283	1,52
4	30 - 35	1 292	795	497	310	129	58	2 049	1,59
5	35 - 40	948	595	352	170	116	66	1 564	1,65
6	40 - 45	662	434	228	105	76	47	1 070	1,62
7	45 - 50	648	443	205	111	60	35	990	1,53
8	50 - 55	659	481	178	117	44	16	915	1,39
9	55 - 60	473	369	104	78	19	7	612	1,29
10	60 - 65	281	235	47	39	7	/	337	1,20
11	65 - 70	171	149	22	20	/	/	197	1,15
12	70 - 75	87	76	10	9	/	/	98	1,13
13	75 - 80	76	68	8	8	/	-	84	1,11
14	80 - 85	39	34	/	/	/	/	44	1,14
15	85 und älter	11	10	/	/	-	/	13	1,17
16	Insgesamt	7 867	5 376	2 491	1 553	615	323	11 709	1,49
17	dar. unter 25	1 019	743	276	182	53	42	1 454	1,43
18	25 - 35	2 794	1 740	1 054	708	237	108	4 331	1,55
19	35 - 45	1 609	1 029	581	276	192	113	2 633	1,64
20	45 - 55	1 307	924	383	228	104	51	1 905	1,46
21	55 - 65	754	603	151	117	26	8	949	1,26
22	65 und älter	384	337	47	42	/	/	436	1,14
		Verheiratet zusammen lebend							
23	Unter 20	/	X	/	/	/	/	/	/
24	20 - 25	34	X	34	15	13	7	99	2,86
25	25 - 30	313	X	313	120	116	77	921	2,94
26	30 - 35	804	X	804	192	288	324	2 651	3,30
27	35 - 40	1 138	X	1 138	156	315	667	4 181	3,67
28	40 - 45	1 206	X	1 206	123	286	798	4 622	3,83
29	45 - 50	1 465	X	1 465	246	391	828	5 308	3,62
30	50 - 55	1 808	X	1 808	574	545	690	5 779	3,20
31	55 - 60	1 753	X	1 753	990	433	330	4 705	2,68
32	60 - 65	1 474	X	1 474	1 129	240	105	3 433	2,33
33	65 - 70	1 359	X	1 359	1 212	114	33	2 908	2,14
34	70 - 75	1 071	X	1 071	1 009	49	13	2 223	2,08
35	75 - 80	1 233	X	1 233	1 190	38	5	2 517	2,04
36	80 - 85	802	X	802	777	22	/	1 634	2,04
37	85 und älter	364	X	364	355	8	/	738	2,03
38	Insgesamt	14 827	X	14 827	8 089	2 858	3 880	41 721	2,81
39	dar. unter 25	35	X	35	15	13	7	101	2,86
40	25 - 35	1 117	X	1 117	312	404	401	3 572	3,20
41	35 - 45	2 345	X	2 345	278	601	1 465	8 804	3,75
42	45 - 55	3 273	X	3 273	820	936	1 517	11 087	3,39
43	55 - 65	3 227	X	3 227	2 119	673	435	8 138	2,52
44	65 und älter	4 830	X	4 830	4 544	231	55	10 019	2,07
		Verheiratet getrennt lebend							
45	Unter 20	/	/	-	-	-	-	/	/
46	20 - 25	10	7	/	/	/	/	14	1,42
47	25 - 30	29	25	/	/	/	/	34	1,20
48	30 - 35	53	44	9	5	/	/	68	1,28
49	35 - 40	73	59	14	8	/	/	98	1,33
50	40 - 45	94	75	19	11	7	/	123	1,32
51	45 - 50	105	81	24	14	6	/	142	1,36
52	50 - 55	124	95	29	20	7	/	165	1,33
53	55 - 60	111	86	25	18	/	/	147	1,32
54	60 - 65	81	69	12	9	/	/	96	1,18
55	65 - 70	64	56	8	6	/	/	75	1,17
56	70 - 75	38	35	/	/	/	-	42	1,09
57	75 - 80	38	34	/	/	/	-	42	1,11
58	80 - 85	23	22	/	/	-	/	25	1,08
59	85 und älter	12	11	/	/	/	-	13	1,09
60	Insgesamt	856	699	156	104	37	16	1 086	1,27
61	dar. unter 25	10	8	/	/	/	/	15	1,40
62	25 - 35	82	69	13	7	/	/	102	1,25
63	35 - 45	167	134	33	19	11	/	221	1,32
64	45 - 55	228	176	53	34	13	6	307	1,35
65	55 - 65	192	156	37	27	7	/	243	1,26
66	65 und älter	175	158	18	16	/	/	197	1,12

1 Privathaushalte

1.3 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 in Deutschland nach Familienstand und Alter des Haupteinkommensbezieher sowie Haushaltsgröße

1.3.2 Haushalte mit männlichem Haupteinkommensbezieher

Lfd. Nr.	Alter des Haupteinkommensbezieher (von ... bis unter ... Jahren)	Haushalte						Nachrichtlich Haushaltsmitglieder	
		insgesamt	Einpersonenhaushalte	Mehrpersonenhaushalte			insgesamt	je Haushalt	
				zusammen	davon mit ... Personen				
					2	3			4 und mehr
1 000								Anzahl	
		Geschieden							
67	Unter 20	-	-	-	-	-	-	-	-
68	20 - 25	/	/	/	/	/	/	/	/
69	25 - 30	10	6	/	/	/	/	15	1,56
70	30 - 35	43	26	17	10	/	/	71	1,65
71	35 - 40	97	58	39	18	13	8	170	1,75
72	40 - 45	159	91	68	32	22	15	285	1,79
73	45 - 50	255	150	105	58	29	17	429	1,68
74	50 - 55	395	245	150	98	36	16	618	1,56
75	55 - 60	396	277	119	89	21	9	557	1,41
76	60 - 65	292	223	68	56	9	/	376	1,29
77	65 - 70	208	172	36	32	/	/	249	1,20
78	70 - 75	124	102	22	21	/	/	148	1,19
79	75 - 80	95	77	17	17	/	-	112	1,19
80	80 - 85	38	32	6	6	/	-	45	1,16
81	85 und älter	12	10	/	/	-	/	14	1,17
82	Insgesamt	2 125	1 471	654	441	140	73	3 091	1,45
83	dar. unter 25	/	/	/	/	-	/	/	/
84	25 - 35	53	32	21	12	5	/	86	1,63
85	35 - 45	256	149	108	50	35	23	455	1,77
86	45 - 55	650	396	254	156	65	33	1 047	1,61
87	55 - 65	688	500	188	145	30	13	933	1,36
88	65 und älter	478	394	83	78	/	/	568	1,19
		Verwitwet							
89	Unter 20	/	/	-	-	-	-	/	/
90	20 - 25	/	/	-	-	-	-	/	/
91	25 - 30	/	/	/	/	/	-	/	/
92	30 - 35	/	/	/	/	-	/	/	/
93	35 - 40	/	/	/	/	/	/	6	/
94	40 - 45	5	/	/	/	/	/	13	2,39
95	45 - 50	11	/	7	/	/	/	25	2,36
96	50 - 55	29	14	15	9	/	/	52	1,79
97	55 - 60	45	27	18	12	/	/	70	1,57
98	60 - 65	62	45	17	14	/	/	84	1,35
99	65 - 70	100	80	20	17	/	/	124	1,24
100	70 - 75	123	103	20	19	/	/	145	1,18
101	75 - 80	212	186	27	25	/	/	241	1,14
102	80 - 85	211	191	20	18	/	/	233	1,10
103	85 und älter	205	187	18	15	/	/	227	1,11
104	Insgesamt	1 010	843	167	133	24	10	1 225	1,21
105	dar. unter 25	/	/	-	-	-	-	/	/
106	25 - 35	/	/	/	/	/	/	/	/
107	35 - 45	8	/	5	/	/	/	19	2,29
108	45 - 55	40	18	22	12	8	/	78	1,94
109	55 - 65	107	72	36	27	7	/	154	1,44
110	65 und älter	851	747	104	93	8	/	969	1,14
		Insgesamt							
111	Unter 20	107	84	23	12	/	6	150	1,40
112	20 - 25	959	667	292	187	62	43	1 421	1,48
113	25 - 30	1 854	977	877	523	227	127	3 255	1,76
114	30 - 35	2 194	866	1 328	518	424	387	4 842	2,21
115	35 - 40	2 259	713	1 546	352	449	744	6 019	2,66
116	40 - 45	2 127	601	1 526	273	391	862	6 113	2,87
117	45 - 50	2 483	677	1 806	431	490	885	6 895	2,78
118	50 - 55	3 015	836	2 179	818	635	726	7 529	2,50
119	55 - 60	2 777	758	2 020	1 187	483	350	6 091	2,19
120	60 - 65	2 191	572	1 618	1 248	259	111	4 327	1,98
121	65 - 70	1 902	457	1 445	1 288	122	35	3 552	1,87
122	70 - 75	1 444	317	1 127	1 062	51	14	2 656	1,84
123	75 - 80	1 654	365	1 289	1 244	40	6	2 997	1,81
124	80 - 85	1 114	279	834	807	24	/	1 980	1,78
125	85 und älter	604	218	386	373	11	/	1 005	1,66
126	Insgesamt	26 685	8 389	18 296	10 321	3 674	4 301	58 832	2,20
127	dar. unter 25	1 066	752	315	199	67	49	1 571	1,47
128	25 - 35	4 049	1 844	2 205	1 040	651	514	8 097	2,00
129	35 - 45	4 386	1 314	3 071	625	840	1 606	12 132	2,77
130	45 - 55	5 498	1 513	3 985	1 249	1 126	1 610	14 424	2,62
131	55 - 65	4 968	1 330	3 638	2 435	742	461	10 418	2,10
132	65 und älter	6 718	1 636	5 082	4 773	248	60	12 190	1,81

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

1 Privathaushalte

1.3 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 in Deutschland nach Familienstand und Alter des Haupteinkommensbezieher sowie Haushaltsgröße

1.3.3 Haushalte mit weiblichem Haupteinkommensbezieher

Lfd. Nr.	Alter des Haupteinkommensbezieher (von ... bis unter ... Jahren)	Haushalte						Nachrichtlich Haushaltsmitglieder	
		insgesamt	Einpersonenhaushalte	Mehrpersonenhaushalte				insgesamt	je Haushalt
				zusammen	davon mit ... Personen				
					2	3	4 und mehr		
1 000								Anzahl	
		Ledig							
1	Unter 20	95	74	20	11	5	/	129	1,36
2	20 - 25	728	556	173	130	27	16	967	1,33
3	25 - 30	942	617	324	245	55	25	1 378	1,46
4	30 - 35	725	425	299	188	74	38	1 187	1,64
5	35 - 40	519	283	236	127	72	37	912	1,76
6	40 - 45	389	214	175	102	48	24	668	1,72
7	45 - 50	370	222	148	101	35	12	579	1,57
8	50 - 55	370	256	114	88	19	7	518	1,40
9	55 - 60	263	210	53	45	7	/	326	1,24
10	60 - 65	168	144	24	21	/	/	196	1,16
11	65 - 70	117	108	8	8	/	/	126	1,08
12	70 - 75	66	62	/	/	/	-	70	1,06
13	75 - 80	71	67	/	/	/	/	76	1,07
14	80 - 85	54	51	/	/	/	/	57	1,06
15	85 und älter	54	50	/	/	/	-	57	1,07
16	Insgesamt	4 928	3 340	1 588	1 076	347	164	7 245	1,47
17	dar. unter 25	823	630	193	141	32	20	1 096	1,33
18	25 - 35	1 666	1 043	624	433	129	62	2 565	1,54
19	35 - 45	907	496	411	229	120	61	1 580	1,74
20	45 - 55	740	478	262	189	54	18	1 097	1,48
21	55 - 65	431	354	77	65	10	/	522	1,21
22	65 und älter	361	339	21	19	/	/	386	1,07
		Verheiratet zusammen lebend							
23	Unter 20	/	X	/	/	/	/	/	/
24	20 - 25	19	X	19	11	/	/	48	2,61
25	25 - 30	90	X	90	54	21	15	238	2,65
26	30 - 35	185	X	185	68	53	63	576	3,12
27	35 - 40	208	X	208	47	52	109	734	3,53
28	40 - 45	214	X	214	43	59	113	756	3,53
29	45 - 50	269	X	269	90	78	101	850	3,16
30	50 - 55	346	X	346	202	89	54	903	2,61
31	55 - 60	394	X	394	305	63	26	913	2,32
32	60 - 65	355	X	355	321	27	7	755	2,12
33	65 - 70	215	X	215	205	8	/	444	2,06
34	70 - 75	109	X	109	104	/	/	223	2,05
35	75 - 80	83	X	83	81	/	/	168	2,03
36	80 - 85	34	X	34	34	/	-	69	2,01
37	85 und älter	10	X	10	10	/	-	20	2,02
38	Insgesamt	2 531	X	2 531	1 574	462	495	6 701	2,65
39	dar. unter 25	19	X	19	11	5	/	51	2,65
40	25 - 35	274	X	274	123	74	78	814	2,97
41	35 - 45	422	X	422	89	110	222	1 490	3,53
42	45 - 55	615	X	615	293	167	155	1 753	2,85
43	55 - 65	750	X	750	626	90	34	1 668	2,22
44	65 und älter	451	X	451	433	15	/	924	2,05
		Verheiratet getrennt lebend							
45	Unter 20	/	/	/	/	-	-	/	/
46	20 - 25	7	/	/	/	/	/	12	1,60
47	25 - 30	26	12	14	7	/	/	49	1,89
48	30 - 35	43	15	29	11	12	6	99	2,28
49	35 - 40	63	19	43	15	18	10	150	2,39
50	40 - 45	66	19	47	17	20	11	159	2,40
51	45 - 50	83	31	52	28	18	7	169	2,03
52	50 - 55	100	56	45	28	14	/	166	1,65
53	55 - 60	81	58	23	17	/	/	113	1,40
54	60 - 65	60	53	7	6	/	/	68	1,14
55	65 - 70	47	44	/	/	/	-	51	1,07
56	70 - 75	29	28	/	/	/	-	31	1,05
57	75 - 80	31	30	/	/	/	-	32	1,04
58	80 - 85	19	18	/	/	/	-	20	1,04
59	85 und älter	10	9	/	/	/	/	11	1,10
60	Insgesamt	667	396	270	135	94	41	1 129	1,69
61	dar. unter 25	8	/	/	/	/	/	13	1,56
62	25 - 35	69	27	43	18	16	8	148	2,13
63	35 - 45	129	39	90	31	38	21	309	2,39
64	45 - 55	183	86	97	55	32	10	335	1,82
65	55 - 65	141	111	30	22	6	/	181	1,29
66	65 und älter	136	129	7	6	/	/	144	1,06

1 Privathaushalte

1.3 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 in Deutschland nach Familienstand und Alter des Haupteinkommensbezieher sowie Haushaltsgröße

1.3.3 Haushalte mit weiblichem Haupteinkommensbezieher

Lfd. Nr.	Alter des Haupteinkommensbezieher (von ... bis unter ... Jahren)	Haushalte						Nachrichtlich Haushaltsmitglieder	
		insgesamt	Einpersonenhaushalte	Mehrpersonenhaushalte			insgesamt	je Haushalt	
				zusammen	davon mit ... Personen				
					2	3			4 und mehr
1 000								Anzahl	
Geschieden									
67	Unter 20	/	/	-	-	-	-	/	/
68	20 - 25	/	/	/	/	/	/	/	/
69	25 - 30	22	7	15	8	5	/	47	2,13
70	30 - 35	68	18	50	23	17	10	159	2,35
71	35 - 40	139	31	109	42	42	25	348	2,50
72	40 - 45	208	44	164	73	63	27	497	2,40
73	45 - 50	324	108	216	117	74	25	673	2,08
74	50 - 55	451	231	220	149	56	14	758	1,68
75	55 - 60	421	305	116	96	16	/	561	1,33
76	60 - 65	347	295	52	45	/	/	410	1,18
77	65 - 70	280	255	25	23	/	/	309	1,10
78	70 - 75	179	170	9	9	/	-	189	1,06
79	75 - 80	182	174	8	8	/	/	190	1,05
80	80 - 85	94	91	/	/	/	-	98	1,04
81	85 und älter	42	40	/	/	/	-	45	1,06
82	Insgesamt	2 759	1 768	991	599	281	110	4 289	1,55
83	dar. unter 25	/	/	/	/	/	/	/	/
84	25 - 35	90	25	65	31	22	12	206	2,29
85	35 - 45	347	75	272	116	105	52	846	2,44
86	45 - 55	774	339	435	266	130	40	1 431	1,85
87	55 - 65	768	600	168	141	21	6	971	1,26
88	65 und älter	778	729	48	45	/	/	831	1,07
Verwitwet									
89	Unter 20	-	-	-	-	-	-	-	-
90	20 - 25	/	/	/	/	/	/	/	/
91	25 - 30	/	/	/	/	/	/	/	/
92	30 - 35	/	/	/	/	/	/	10	/
93	35 - 40	7	/	6	/	/	/	18	2,75
94	40 - 45	22	5	17	7	6	/	55	2,45
95	45 - 50	37	11	27	13	9	/	82	2,20
96	50 - 55	85	44	41	24	12	/	150	1,76
97	55 - 60	150	111	40	30	7	/	204	1,36
98	60 - 65	245	205	39	33	/	/	293	1,20
99	65 - 70	370	335	35	32	/	/	409	1,11
100	70 - 75	459	425	34	30	/	/	500	1,09
101	75 - 80	799	755	43	38	/	/	848	1,06
102	80 - 85	828	789	39	33	/	/	876	1,06
103	85 und älter	800	757	43	33	7	/	856	1,07
104	Insgesamt	3 808	3 440	368	277	65	26	4 305	1,13
105	dar. unter 25	/	-	/	/	-	/	/	/
106	25 - 35	5	/	/	/	/	/	13	2,46
107	35 - 45	29	6	23	9	8	5	73	2,52
108	45 - 55	123	55	68	38	22	8	232	1,89
109	55 - 65	395	316	79	62	12	/	497	1,26
110	65 und älter	3 256	3 061	194	166	21	7	3 488	1,07
Insgesamt									
111	Unter 20	96	75	21	11	6	/	133	1,38
112	20 - 25	757	561	196	143	33	20	1 032	1,36
113	25 - 30	1 081	637	444	315	86	44	1 714	1,59
114	30 - 35	1 024	459	566	292	157	117	2 032	1,98
115	35 - 40	935	334	601	233	186	183	2 162	2,31
116	40 - 45	900	282	618	243	196	179	2 136	2,37
117	45 - 50	1 082	371	711	349	214	149	2 352	2,17
118	50 - 55	1 353	587	766	491	191	83	2 496	1,84
119	55 - 60	1 309	683	626	492	98	36	2 118	1,62
120	60 - 65	1 175	697	478	425	40	12	1 721	1,46
121	65 - 70	1 030	742	287	270	14	/	1 339	1,30
122	70 - 75	842	684	157	148	8	/	1 012	1,20
123	75 - 80	1 165	1 026	139	131	6	/	1 314	1,13
124	80 - 85	1 029	949	80	73	6	/	1 119	1,09
125	85 und älter	915	857	59	48	9	/	989	1,08
126	Insgesamt	14 693	8 945	5 749	3 662	1 249	837	23 668	1,61
127	dar. unter 25	853	636	217	155	38	24	1 165	1,37
128	25 - 35	2 106	1 096	1 010	606	243	161	3 747	1,78
129	35 - 45	1 834	616	1 219	475	382	362	4 297	2,34
130	45 - 55	2 435	958	1 477	840	405	231	4 847	1,99
131	55 - 65	2 485	1 381	1 104	917	138	48	3 839	1,55
132	65 und älter	4 981	4 259	722	669	43	11	5 773	1,16

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

1 Privathaushalte

1.5 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Gebietsstand und Jahren (ab 1991)

Lfd. Nr.	Zeitpunkt	Haushalte							Nachrichtlich Haushaltsmitglieder	
		insgesamt	Ein- personen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte					insgesamt	je Haushalt
				zusammen	davon mit ... Personen					
					2	3	4	5 und mehr		
1 000										Anzahl
		Deutschland								
		Zusammen								
1	April 1991	35 256	11 858	23 398	10 863	6 017	4 742	1 777	80 151	2,27
2	Mai 1992	35 700	12 044	23 656	11 156	6 018	4 730	1 752	80 732	2,26
3	April 1993	36 230	12 379	23 851	11 389	5 994	4 698	1 770	81 427	2,25
4	April 1994	36 695	12 747	23 948	11 624	5 902	4 669	1 753	81 762	2,23
5	April 1995	36 938	12 891	24 047	11 858	5 847	4 596	1 746	81 893	2,22
6	April 1996	37 281	13 191	24 090	12 039	5 770	4 556	1 725	82 069	2,20
7	April 1997	37 457	13 259	24 198	12 221	5 725	4 537	1 715	82 235	2,20
8	April 1998	37 532	13 297	24 236	12 389	5 643	4 527	1 676	82 118	2,19
9	April 1999	37 795	13 485	24 310	12 554	5 645	4 444	1 666	82 251	2,18
10	Mai 2000	38 124	13 750	24 374	12 720	5 598	4 391	1 665	82 473	2,16
11	April 2001	38 456	14 056	24 399	12 904	5 502	4 346	1 647	82 575	2,15
12	April 2002	38 718	14 224	24 494	13 059	5 487	4 315	1 633	82 823	2,14
13	Mai 2003	38 944	14 426	24 518	13 169	5 462	4 268	1 618	82 892	2,13
14	März 2004	39 122	14 566	24 556	13 335	5 413	4 218	1 590	82 855	2,12
15	Jahr 2005 ¹⁾	39 178	14 695	24 483	13 266	5 477	4 213	1 527	82 676	2,11
16	Jahr 2006	39 766	15 447	24 319	13 375	5 357	4 107	1 479	82 618	2,08
17	Jahr 2007	39 722	15 385	24 337	13 496	5 309	4 081	1 450	82 375	2,07
18	Jahr 2008	40 076	15 791	24 286	13 636	5 247	3 966	1 437	82 334	2,05
19	Jahr 2009	40 188	15 995	24 193	13 741	5 139	3 887	1 427	82 049	2,04
20	Jahr 2010	40 301	16 195	24 106	13 793	5 089	3 846	1 378	81 779	2,03
21	Jahr 2011 ¹⁾	39 509	15 867	23 643	13 514	5 001	3 778	1 350	80 211	2,03
22	Jahr 2012	39 707	15 979	23 727	13 665	4 992	3 739	1 332	80 366	2,02
23	Jahr 2013	39 933	16 176	23 757	13 748	4 989	3 688	1 332	80 508	2,02
24	Jahr 2014	40 223	16 412	23 811	13 837	4 968	3 672	1 333	80 802	2,01
25	Jahr 2015	40 774	16 875	23 899	13 956	4 940	3 679	1 323	81 385	2,00
26	Jahr 2016 ¹⁾	40 960	16 832	24 127	13 915	5 028	3 807	1 377	82 342	2,01
27	Jahr 2017	41 304	17 263	24 041	13 850	4 972	3 823	1 397	82 638	2,00
28	Jahr 2018	41 378	17 333	24 045	13 983	4 923	3 748	1 390	82 501	1,99
		Dar. am Hauptwohnsitz¹⁾								
29	April 1991	34 576	11 378	23 198	10 720	5 984	4 722	1 772	79 012	2,28
30	Mai 1992	35 020	11 562	23 458	11 017	5 985	4 709	1 747	79 621	2,27
31	April 1993	35 540	11 889	23 652	11 252	5 962	4 675	1 763	80 316	2,26
32	April 1994	35 953	12 221	23 732	11 468	5 870	4 649	1 745	80 581	2,24
33	April 1995	36 228	12 386	23 842	11 708	5 818	4 578	1 739	80 784	2,22
34	April 1996	36 601	12 687	23 914	11 911	5 746	4 538	1 719	81 004	2,21
35	April 1997	36 787	12 761	24 026	12 094	5 701	4 521	1 710	81 213	2,21
36	April 1998	36 867	12 797	24 070	12 267	5 618	4 513	1 672	81 108	2,20
37	April 1999	37 096	12 956	24 140	12 425	5 621	4 432	1 661	81 204	2,19
38	Mai 2000	37 393	13 204	24 189	12 577	5 572	4 379	1 660	81 366	2,18
39	April 2001	37 711	13 505	24 206	12 756	5 475	4 333	1 642	81 465	2,16
40	April 2002	37 957	13 658	24 299	12 907	5 461	4 304	1 628	81 689	2,15
41	Mai 2003	38 164	13 848	24 315	13 014	5 434	4 255	1 613	81 734	2,14
42	März 2004	38 358	13 996	24 362	13 184	5 386	4 207	1 585	81 704	2,13
43	Jahr 2005 ¹⁾	38 477	14 174	24 302	13 130	5 451	4 199	1 522	81 726	2,12
44	Jahr 2006	39 072	14 926	24 146	13 246	5 330	4 095	1 475	81 685	2,09
45	Jahr 2007	39 110	14 930	24 180	13 377	5 288	4 068	1 446	81 548	2,09
46	Jahr 2008	39 437	15 320	24 117	13 508	5 223	3 953	1 433	81 464	2,07
47	Jahr 2009	39 535	15 504	24 030	13 614	5 118	3 876	1 423	81 177	2,05
48	Jahr 2010	39 676	15 718	23 958	13 678	5 070	3 836	1 375	80 955	2,04
49	Jahr 2011 ¹⁾	38 923	15 428	23 495	13 401	4 980	3 766	1 347	79 422	2,04
50	Jahr 2012	39 126	15 546	23 581	13 555	4 970	3 727	1 329	79 585	2,03
51	Jahr 2013	39 377	15 757	23 620	13 642	4 972	3 678	1 328	79 766	2,03
52	Jahr 2014	39 672	15 997	23 675	13 732	4 950	3 664	1 330	80 068	2,02
53	Jahr 2015	40 217	16 461	23 757	13 848	4 919	3 670	1 320	80 634	2,00
54	Jahr 2016 ¹⁾	40 351	16 379	23 972	13 799	5 003	3 797	1 374	81 522	2,02
55	Jahr 2017	40 683	16 789	23 894	13 736	4 953	3 813	1 393	81 819	2,01
56	Jahr 2018	40 768	16 874	23 895	13 865	4 906	3 738	1 386	81 692	2,00

1 Privathaushalte

1.5 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Gebietsstand und Jahren (ab 1991)

Lfd. Nr.	Zeitpunkt	Haushalte						Nachrichtlich Haushaltsmitglieder		
		insgesamt	Ein- personen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte				insgesamt	je Haushalt	
				zusammen	davon mit ... Personen					
					2	3	4			5 und mehr
1 000									Anzahl	
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin										
Zusammen										
57	April 1991	27 423	9 446	17 977	8 391	4 549	3 559	1 478	62 082	2,26
58	Mai 1992	27 872	9 588	18 284	8 655	4 586	3 579	1 463	62 844	2,25
59	April 1993	28 326	9 828	18 498	8 856	4 574	3 575	1 493	63 588	2,24
60	April 1994	28 723	10 115	18 608	9 060	4 488	3 571	1 489	63 971	2,23
61	April 1995	28 964	10 246	18 718	9 261	4 437	3 536	1 484	64 198	2,22
62	April 1996	29 287	10 514	18 774	9 398	4 371	3 537	1 467	64 473	2,20
63	April 1997	29 451	10 563	18 888	9 542	4 341	3 547	1 458	64 708	2,20
64	April 1998	29 495	10 538	18 957	9 676	4 283	3 570	1 428	64 703	2,19
65	April 1999	29 679	10 631	19 048	9 806	4 284	3 530	1 427	64 887	2,19
66	Mai 2000	29 904	10 781	19 123	9 912	4 259	3 513	1 440	65 156	2,18
67	April 2001	30 145	10 947	19 198	10 073	4 182	3 509	1 433	65 358	2,17
68	April 2002	30 395	11 092	19 303	10 188	4 177	3 514	1 424	65 695	2,16
69	Mai 2003	30 572	11 208	19 364	10 274	4 165	3 504	1 421	65 877	2,15
70	März 2004	30 723	11 314	19 409	10 389	4 134	3 486	1 400	65 933	2,15
71	Jahr 2005 ¹⁾	30 732	11 323	19 410	10 332	4 207	3 517	1 353	65 917	2,14
72	Jahr 2006	31 201	11 895	19 306	10 402	4 133	3 460	1 311	65 963	2,11
73	Jahr 2007	31 130	11 789	19 341	10 485	4 113	3 454	1 289	65 798	2,11
74	Jahr 2008	31 454	12 143	19 310	10 597	4 064	3 366	1 283	65 841	2,09
75	Jahr 2009	31 539	12 291	19 248	10 660	3 996	3 314	1 277	65 670	2,08
76	Jahr 2010	31 667	12 474	19 192	10 694	3 988	3 282	1 229	65 506	2,07
77	Jahr 2011 ¹⁾	31 141	12 261	18 880	10 524	3 936	3 220	1 199	64 389	2,07
78	Jahr 2012	31 311	12 354	18 957	10 633	3 949	3 197	1 179	64 552	2,06
79	Jahr 2013	31 523	12 518	19 006	10 737	3 944	3 151	1 174	64 694	2,05
80	Jahr 2014	31 768	12 715	19 052	10 797	3 959	3 126	1 170	64 946	2,04
81	Jahr 2015	32 240	13 093	19 148	10 902	3 961	3 135	1 149	65 448	2,03
82	Jahr 2016 ¹⁾	32 447	13 118	19 329	10 872	4 033	3 231	1 193	66 263	2,04
83	Jahr 2017	32 807	13 517	19 290	10 855	4 005	3 223	1 207	66 588	2,03
84	Jahr 2018	32 851	13 532	19 319	10 991	3 974	3 153	1 201	66 472	2,02
Dar. am Hauptwohnsitz ¹⁾										
85	April 1991	26 821	9 022	17 800	8 264	4 520	3 541	1 474	61 084	2,28
86	Mai 1992	27 266	9 159	18 107	8 529	4 558	3 562	1 458	61 865	2,27
87	April 1993	27 725	9 404	18 321	8 734	4 545	3 554	1 487	62 628	2,26
88	April 1994	28 090	9 665	18 425	8 926	4 462	3 555	1 482	62 970	2,24
89	April 1995	28 355	9 814	18 541	9 130	4 414	3 519	1 477	63 251	2,23
90	April 1996	28 698	10 075	18 623	9 288	4 351	3 522	1 461	63 552	2,21
91	April 1997	28 873	10 133	18 739	9 431	4 321	3 534	1 453	63 827	2,21
92	April 1998	28 923	10 108	18 815	9 569	4 263	3 558	1 424	63 843	2,21
93	April 1999	29 084	10 183	18 902	9 695	4 264	3 519	1 423	64 003	2,20
94	Mai 2000	29 293	10 326	18 966	9 790	4 238	3 502	1 436	64 228	2,20
95	April 2001	29 529	10 496	19 033	9 946	4 160	3 498	1 429	64 434	2,18
96	April 2002	29 760	10 623	19 137	10 058	4 157	3 504	1 419	64 748	2,18
97	Mai 2003	29 934	10 742	19 192	10 142	4 142	3 491	1 416	64 924	2,17
98	März 2004	30 101	10 858	19 243	10 261	4 112	3 476	1 394	64 984	2,16
99	Jahr 2005 ¹⁾	30 150	10 898	19 253	10 214	4 185	3 505	1 349	65 118	2,16
100	Jahr 2006	30 615	11 461	19 154	10 288	4 109	3 450	1 307	65 167	2,13
101	Jahr 2007	30 620	11 416	19 204	10 380	4 096	3 443	1 285	65 101	2,13
102	Jahr 2008	30 916	11 753	19 163	10 485	4 044	3 355	1 280	65 101	2,11
103	Jahr 2009	30 984	11 877	19 107	10 551	3 977	3 305	1 274	64 926	2,10
104	Jahr 2010	31 127	12 066	19 061	10 591	3 971	3 273	1 226	64 790	2,08
105	Jahr 2011 ¹⁾	30 634	11 884	18 750	10 425	3 919	3 209	1 197	63 705	2,08
106	Jahr 2012	30 812	11 985	18 827	10 535	3 930	3 185	1 177	63 875	2,07
107	Jahr 2013	31 040	12 156	18 884	10 643	3 930	3 142	1 170	64 046	2,06
108	Jahr 2014	31 296	12 361	18 935	10 706	3 943	3 119	1 167	64 318	2,06
109	Jahr 2015	31 765	12 742	19 023	10 807	3 943	3 127	1 146	64 804	2,04
110	Jahr 2016 ¹⁾	31 934	12 736	19 198	10 774	4 011	3 222	1 191	65 571	2,05
111	Jahr 2017	32 271	13 109	19 163	10 756	3 989	3 215	1 203	65 882	2,04
112	Jahr 2018	32 325	13 135	19 189	10 889	3 959	3 144	1 197	65 772	2,03

1 Privathaushalte

1.5 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Gebietsstand und Jahren (ab 1991)

Lfd. Nr.	Zeitpunkt	Haushalte							Nachrichtlich Haushaltsmitglieder		
		insgesamt	Ein- personen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte				insgesamt	je Haushalt		
				zusammen	davon mit ... Personen						
					2	3	4			5 und mehr	
1 000										Anzahl	
Neue Länder einschl. Berlin											
Zusammen											
113	April	1991	7 833	2 412	5 421	2 472	1 468	1 183	298	18 069	2,31
114	Mai	1992	7 828	2 456	5 372	2 501	1 432	1 150	290	17 887	2,29
115	April	1993	7 904	2 550	5 353	2 533	1 420	1 123	277	17 839	2,26
116	April	1994	7 972	2 632	5 340	2 564	1 414	1 098	264	17 791	2,23
117	April	1995	7 974	2 645	5 329	2 597	1 409	1 061	262	17 696	2,22
118	April	1996	7 993	2 677	5 316	2 641	1 398	1 019	258	17 597	2,20
119	April	1997	8 006	2 696	5 310	2 679	1 384	990	257	17 527	2,19
120	April	1998	8 038	2 759	5 279	2 714	1 360	957	248	17 415	2,17
121	April	1999	8 116	2 853	5 262	2 748	1 361	915	239	17 364	2,14
122	Mai	2000	8 219	2 969	5 251	2 808	1 339	879	225	17 316	2,11
123	April	2001	8 311	3 109	5 201	2 831	1 320	837	213	17 217	2,07
124	April	2002	8 323	3 132	5 191	2 871	1 309	801	209	17 128	2,06
125	Mai	2003	8 372	3 218	5 154	2 895	1 297	765	197	17 015	2,03
126	März	2004	8 399	3 252	5 147	2 945	1 279	732	190	16 922	2,01
127	Jahr	2005 ^{*)}	8 446	3 372	5 074	2 934	1 270	695	174	16 759	1,98
128	Jahr	2006	8 565	3 552	5 013	2 973	1 224	647	168	16 655	1,94
129	Jahr	2007	8 592	3 596	4 996	3 011	1 196	627	162	16 577	1,93
130	Jahr	2008	8 623	3 647	4 976	3 040	1 183	600	154	16 492	1,91
131	Jahr	2009	8 650	3 704	4 946	3 081	1 143	572	150	16 379	1,89
132	Jahr	2010	8 634	3 721	4 914	3 099	1 101	564	149	16 273	1,88
133	Jahr	2011 ^{*)}	8 369	3 606	4 763	2 989	1 065	558	151	15 822	1,89
134	Jahr	2012	8 396	3 626	4 770	3 032	1 043	543	153	15 814	1,88
135	Jahr	2013	8 409	3 659	4 751	3 010	1 045	537	158	15 814	1,88
136	Jahr	2014	8 455	3 696	4 759	3 040	1 010	546	163	15 857	1,88
137	Jahr	2015	8 534	3 783	4 751	3 054	979	544	174	15 937	1,87
138	Jahr	2016 ^{*)}	8 512	3 714	4 798	3 043	996	576	184	16 079	1,89
139	Jahr	2017	8 497	3 745	4 752	2 996	967	600	190	16 051	1,89
140	Jahr	2018	8 527	3 801	4 725	2 992	949	595	189	16 029	1,88
Dar. am Hauptwohnsitz¹⁾											
141	April	1991	7 754	2 357	5 398	2 456	1 463	1 181	298	17 928	2,31
142	Mai	1992	7 754	2 403	5 351	2 487	1 427	1 147	289	17 756	2,29
143	April	1993	7 815	2 485	5 330	2 517	1 417	1 120	276	17 688	2,26
144	April	1994	7 863	2 556	5 308	2 542	1 408	1 094	263	17 612	2,24
145	April	1995	7 873	2 572	5 301	2 578	1 404	1 058	261	17 534	2,23
146	April	1996	7 903	2 612	5 291	2 624	1 395	1 016	257	17 453	2,21
147	April	1997	7 915	2 628	5 287	2 662	1 380	988	257	17 386	2,20
148	April	1998	7 944	2 689	5 255	2 698	1 355	955	247	17 266	2,17
149	April	1999	8 012	2 773	5 238	2 730	1 357	913	238	17 201	2,15
150	Mai	2000	8 101	2 878	5 223	2 788	1 334	877	224	17 138	2,12
151	April	2001	8 182	3 009	5 173	2 810	1 315	835	213	17 031	2,08
152	April	2002	8 197	3 035	5 162	2 849	1 304	800	209	16 941	2,07
153	Mai	2003	8 230	3 107	5 123	2 872	1 291	763	196	16 810	2,04
154	März	2004	8 257	3 138	5 119	2 924	1 274	730	190	16 719	2,02
155	Jahr	2005 ^{*)}	8 326	3 277	5 050	2 916	1 266	694	174	16 608	1,99
156	Jahr	2006	8 457	3 465	4 993	2 958	1 221	645	168	16 518	1,95
157	Jahr	2007	8 490	3 514	4 976	2 996	1 192	626	161	16 447	1,94
158	Jahr	2008	8 521	3 567	4 955	3 023	1 179	599	153	16 363	1,92
159	Jahr	2009	8 551	3 627	4 924	3 063	1 140	571	149	16 251	1,90
160	Jahr	2010	8 549	3 651	4 897	3 086	1 099	563	149	16 165	1,89
161	Jahr	2011 ^{*)}	8 289	3 544	4 745	2 976	1 061	557	151	15 717	1,90
162	Jahr	2012	8 315	3 561	4 754	3 020	1 039	542	153	15 711	1,89
163	Jahr	2013	8 337	3 601	4 736	2 999	1 043	536	158	15 721	1,89
164	Jahr	2014	8 376	3 636	4 740	3 026	1 007	545	162	15 751	1,88
165	Jahr	2015	8 452	3 719	4 733	3 042	976	543	173	15 830	1,87
166	Jahr	2016 ^{*)}	8 417	3 643	4 774	3 025	991	575	183	15 951	1,90
167	Jahr	2017	8 412	3 680	4 732	2 980	964	598	190	15 937	1,89
168	Jahr	2018	8 444	3 738	4 705	2 976	946	595	189	15 920	1,89

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

*) Die Vergleichbarkeit der Zeitreihe ist eingeschränkt auf Grund folgender methodischer Veränderungen:

2005: Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche.

2011: Umstellung der Hochrechnung von einer Fortschreibung der Ergebnisse der Volkszählung 1987 sowie Daten des zentralen Einwohnerregisters der ehemaligen DDR vom 3. Oktober 1990 auf eine Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011.

2016: Umstellung der Nutzung von Vorratsstichproben, welche auf Basis der Volkszählung 1987 beziehungsweise des Bevölkerungsregisters Statistik der DDR gebildet wurden auf Vorratsstichproben auf Basis des Zensus 2011.

Weitere Hinweise finden sich im Methodenhinweis in den Vorbemerkungen zur Fachserie.

1) Wohnsitz des Haupteinkommensbeziehers des Haushalts.

1 Haushalte

1.6 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)

Lfd. Nr.	Haushaltsgröße	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin						
			zusammen	davon					
				Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen
1000									
April 1991									
1	Haushalte mit 1 Person	11 858	9 446	1 576	1 695	144	391	870	1 081
2	Haushalte mit 2 Personen	10 863	8 391	1 240	1 463	108	279	787	1 018
3	Haushalte mit 3 Personen	6 017	4 549	714	827	46	104	438	526
4	Haushalte mit 4 Personen	4 742	3 559	601	704	30	69	338	427
5	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 777	1 478	252	307	12	24	133	189
6	Insgesamt	35 256	27 423	4 383	4 995	340	868	2 566	3 242
Mai 1992									
7	Haushalte mit 1 Person	12 044	9 588	1 619	1 704	142	394	882	1 089
8	Haushalte mit 2 Personen	11 156	8 655	1 276	1 505	114	283	814	1 044
9	Haushalte mit 3 Personen	6 018	4 586	719	843	46	109	434	544
10	Haushalte mit 4 Personen	4 730	3 579	611	700	29	68	341	428
11	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 752	1 463	254	316	13	24	130	184
12	Insgesamt	35 700	27 872	4 480	5 069	343	877	2 601	3 289
April 1993									
13	Haushalte mit 1 Person	12 379	9 828	1 667	1 755	140	417	907	1 136
14	Haushalte mit 2 Personen	11 389	8 856	1 321	1 560	111	280	847	1 063
15	Haushalte mit 3 Personen	5 994	4 574	713	850	49	105	433	534
16	Haushalte mit 4 Personen	4 698	3 575	612	700	28	66	343	433
17	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 770	1 493	253	318	12	27	128	188
18	Insgesamt	36 230	28 326	4 565	5 183	340	896	2 658	3 353
April 1994									
19	Haushalte mit 1 Person	12 747	10 115	1 698	1 841	143	401	923	1 134
20	Haushalte mit 2 Personen	11 624	9 061	1 368	1 612	113	278	866	1 098
21	Haushalte mit 3 Personen	5 902	4 488	705	821	47	107	440	535
22	Haushalte mit 4 Personen	4 669	3 571	618	703	28	69	339	427
23	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 753	1 489	247	314	12	25	125	191
24	Insgesamt	36 695	28 723	4 636	5 290	342	881	2 693	3 386
April 1995									
25	Haushalte mit 1 Person	12 891	10 246	1 750	1 864	144	403	927	1 168
26	Haushalte mit 2 Personen	11 858	9 261	1 404	1 650	119	278	880	1 114
27	Haushalte mit 3 Personen	5 847	4 437	697	819	43	104	442	534
28	Haushalte mit 4 Personen	4 596	3 536	609	701	28	70	334	425
29	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 746	1 484	241	306	11	27	125	194
30	Insgesamt	36 938	28 964	4 702	5 339	345	881	2 708	3 435
April 1996									
31	Haushalte mit 1 Person	13 191	10 514	1 756	1 903	145	436	948	1 220
32	Haushalte mit 2 Personen	12 039	9 398	1 422	1 678	114	278	908	1 143
33	Haushalte mit 3 Personen	5 770	4 371	680	820	43	100	434	519
34	Haushalte mit 4 Personen	4 556	3 537	615	701	29	67	327	420
35	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 725	1 467	245	302	11	29	127	191
36	Insgesamt	37 281	29 287	4 718	5 404	341	909	2 744	3 493
April 1997									
37	Haushalte mit 1 Person	13 259	10 563	1 754	1 897	152	442	935	1 243
38	Haushalte mit 2 Personen	12 221	9 542	1 424	1 685	117	281	918	1 166
39	Haushalte mit 3 Personen	5 725	4 341	675	826	38	99	426	516
40	Haushalte mit 4 Personen	4 537	3 547	621	712	27	66	327	423
41	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 715	1 458	251	296	12	28	130	187
42	Insgesamt	37 457	29 451	4 724	5 416	346	916	2 735	3 535
April 1998									
43	Haushalte mit 1 Person	13 297	10 538	1 708	1 899	154	440	951	1 228
44	Haushalte mit 2 Personen	12 389	9 676	1 453	1 699	110	276	921	1 203
45	Haushalte mit 3 Personen	5 643	4 283	667	811	40	97	417	506
46	Haushalte mit 4 Personen	4 527	3 570	621	721	29	71	330	426
47	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 676	1 428	250	292	11	27	129	181
48	Insgesamt	37 532	29 495	4 700	5 423	344	912	2 749	3 545

1 Haushalte

1.6 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)

Früheres Bundesgebiet ohne Berlin				Neue Länder einschl. Berlin							Lfd. Nr.
davon				zusammen	davon						
Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein		Berlin	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen	
1000											
April 1991											
2 638	490	179	382	2 412	787	269	180	596	320	260	1
2 438	506	148	402	2 472	521	323	209	690	386	343	2
1 302	301	90	201	1 468	238	210	158	389	249	224	3
955	234	55	145	1 183	162	188	151	303	195	184	4
399	88	20	54	298	46	49	45	71	44	43	5
7 732	1 620	492	1 184	7 833	1 754	1 039	743	2 048	1 194	1 054	6
Mai 1992											
2 664	509	181	403	2 456	820	279	177	600	313	268	7
2 554	517	146	403	2 501	531	323	216	695	393	342	8
1 290	313	92	196	1 432	231	205	153	381	246	217	9
962	230	60	150	1 150	159	185	148	292	186	180	10
384	88	17	53	290	50	45	43	67	43	42	11
7 855	1 658	496	1 206	7 828	1 790	1 037	737	2 035	1 180	1 049	12
April 1993											
2 664	535	184	423	2 550	828	291	190	626	337	278	13
2 562	540	157	416	2 533	536	340	228	685	394	350	14
1 300	311	89	191	1 420	239	202	149	377	240	215	15
961	224	58	150	1 123	155	183	143	286	178	177	16
408	88	16	55	277	48	45	38	69	40	38	17
7 894	1 699	504	1 235	7 904	1 806	1 059	747	2 044	1 189	1 059	18
April 1994											
2 787	563	187	436	2 632	860	295	201	628	339	309	19
2 581	562	155	428	2 564	550	341	241	682	394	355	20
1 259	301	89	186	1 414	230	205	146	376	242	215	21
954	227	58	147	1 098	155	183	133	283	173	171	22
414	86	16	58	264	46	42	36	67	39	33	23
7 996	1 739	506	1 255	7 972	1 841	1 067	757	2 036	1 188	1 084	24
April 1995											
2 793	574	189	435	2 645	847	300	208	637	348	304	25
2 648	570	159	439	2 597	553	350	244	681	415	354	26
1 225	301	87	186	1 409	234	204	150	369	235	217	27
950	221	56	142	1 061	152	179	123	278	165	164	28
415	91	16	58	262	47	40	35	66	38	36	29
8 032	1 757	507	1 259	7 974	1 832	1 074	761	2 030	1 201	1 076	30
April 1996											
2 871	589	193	454	2 677	837	309	218	654	343	316	31
2 662	580	165	447	2 641	572	357	246	700	413	353	32
1 216	295	83	182	1 398	226	205	143	372	233	218	33
952	228	54	145	1 019	149	168	122	262	161	157	34
405	87	16	56	258	46	43	35	61	37	35	35
8 105	1 779	511	1 284	7 993	1 831	1 082	765	2 049	1 187	1 079	36
April 1997											
2 893	592	193	462	2 696	826	313	218	662	350	327	37
2 728	596	169	458	2 679	562	370	251	717	422	357	38
1 210	294	81	177	1 384	222	212	139	372	226	213	39
946	229	53	143	990	149	162	121	249	159	150	40
395	84	17	58	257	47	41	36	59	38	37	41
8 172	1 796	513	1 298	8 006	1 805	1 098	765	2 060	1 194	1 084	42
April 1998											
2 909	588	198	462	2 759	837	326	234	671	363	327	43
2 783	606	163	461	2 714	560	392	254	730	428	349	44
1 188	295	83	179	1 360	213	206	138	363	223	217	45
945	231	52	142	957	143	159	117	246	147	145	46
385	83	16	55	248	44	41	31	55	38	38	47
8 211	1 803	512	1 298	8 038	1 797	1 124	775	2 065	1 200	1 076	48

1 Haushalte

1.6 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)

Lfd. Nr.	Haushaltsgröße	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin						
			zusammen	davon					
				Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen
1000									
April 1999									
49	Haushalte mit 1 Person	13 485	10 631	1 711	1 930	160	450	953	1 251
50	Haushalte mit 2 Personen	12 554	9 806	1 467	1 716	112	276	945	1 210
51	Haushalte mit 3 Personen	5 645	4 284	667	812	38	93	409	517
52	Haushalte mit 4 Personen	4 444	3 530	610	723	28	70	332	428
53	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 666	1 427	262	289	10	27	124	171
54	Insgesamt	37 795	29 679	4 718	5 471	348	916	2 763	3 578
Mai 2000									
55	Haushalte mit 1 Person	13 750	10 781	1 714	1 946	168	434	986	1 280
56	Haushalte mit 2 Personen	12 720	9 912	1 471	1 759	116	283	948	1 217
57	Haushalte mit 3 Personen	5 598	4 259	680	822	39	98	408	508
58	Haushalte mit 4 Personen	4 391	3 513	612	700	26	68	334	424
59	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 665	1 440	266	294	8	27	123	178
60	Insgesamt	38 124	29 904	4 744	5 521	357	910	2 799	3 607
April 2001									
61	Haushalte mit 1 Person	14 056	10 947	1 732	1 971	172	447	1 006	1 312
62	Haushalte mit 2 Personen	12 904	10 073	1 499	1 808	112	284	978	1 245
63	Haushalte mit 3 Personen	5 502	4 182	663	806	38	97	404	503
64	Haushalte mit 4 Personen	4 346	3 509	626	705	25	68	325	417
65	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 647	1 433	263	292	9	27	117	177
66	Insgesamt	38 456	30 145	4 782	5 581	356	924	2 830	3 654
April 2002									
67	Haushalte mit 1 Person	14 224	11 092	1 751	2 004	175	443	1 012	1 333
68	Haushalte mit 2 Personen	13 059	10 188	1 526	1 825	109	293	980	1 258
69	Haushalte mit 3 Personen	5 487	4 177	672	801	38	91	406	498
70	Haushalte mit 4 Personen	4 315	3 514	629	700	24	69	329	420
71	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 633	1 424	261	301	10	27	114	174
72	Insgesamt	38 718	30 395	4 839	5 632	356	922	2 840	3 684
Mai 2003									
73	Haushalte mit 1 Person	14 426	11 208	1 759	2 026	168	450	1 022	1 388
74	Haushalte mit 2 Personen	13 169	10 274	1 538	1 851	111	289	988	1 267
75	Haushalte mit 3 Personen	5 462	4 165	672	803	40	93	411	481
76	Haushalte mit 4 Personen	4 268	3 504	636	703	23	69	323	423
77	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 618	1 421	261	296	10	27	117	171
78	Insgesamt	38 944	30 572	4 865	5 679	352	927	2 860	3 730
März 2004									
79	Haushalte mit 1 Person	14 566	11 314	1 770	2 082	175	451	1 008	1 401
80	Haushalte mit 2 Personen	13 335	10 389	1 568	1 845	115	290	991	1 298
81	Haushalte mit 3 Personen	5 413	4 134	670	807	35	93	409	481
82	Haushalte mit 4 Personen	4 218	3 486	623	709	22	68	320	424
83	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 590	1 400	260	288	11	28	120	161
84	Insgesamt	39 122	30 723	4 891	5 731	358	930	2 849	3 764
Jahr 2005 ¹⁾									
85	Haushalte mit 1 Person	14 695	11 323	1 742	2 143	172	457	1 043	1 411
86	Haushalte mit 2 Personen	13 266	10 332	1 587	1 855	115	292	988	1 286
87	Haushalte mit 3 Personen	5 477	4 207	669	814	35	97	399	480
88	Haushalte mit 4 Personen	4 213	3 517	631	702	24	67	324	429
89	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 527	1 353	252	273	10	26	116	156
90	Insgesamt	39 178	30 732	4 881	5 787	357	939	2 870	3 763
Jahr 2006									
91	Haushalte mit 1 Person	15 447	11 895	1 828	2 284	173	479	1 082	1 490
92	Haushalte mit 2 Personen	13 375	10 402	1 596	1 875	115	287	1 004	1 264
93	Haushalte mit 3 Personen	5 357	4 133	671	813	34	98	393	482
94	Haushalte mit 4 Personen	4 107	3 460	621	689	27	68	316	406
95	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 479	1 311	243	266	8	25	112	162
96	Insgesamt	39 766	31 201	4 959	5 927	357	957	2 906	3 804

1 Haushalte

1.6 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)

Früheres Bundesgebiet ohne Berlin				Neue Länder einschl. Berlin							Lfd. Nr.
davon				zusammen	davon						
Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein		Berlin	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen	
1000											
April 1999											
2 940	589	193	455	2 853	855	341	255	689	384	330	49
2 833	606	166	475	2 748	561	396	266	738	431	356	50
1 184	297	82	184	1 361	210	217	138	367	219	210	51
922	227	51	138	915	138	154	110	229	141	142	52
388	86	16	53	239	43	37	29	57	36	38	53
8 267	1 805	508	1 305	8 116	1 807	1 145	798	2 080	1 209	1 076	54
Mai 2000											
2 993	616	192	451	2 969	867	354	280	720	399	348	55
2 854	620	167	478	2 808	576	402	275	748	441	366	56
1 156	292	79	176	1 339	206	218	140	353	219	202	57
935	221	53	139	879	132	150	97	226	131	144	58
383	86	17	59	225	41	36	28	52	32	34	59
8 321	1 834	507	1 304	8 219	1 821	1 161	820	2 100	1 223	1 095	60
April 2001											
3 023	615	191	477	3 109	914	375	294	755	411	361	61
2 876	608	171	491	2 831	576	412	281	750	440	372	62
1 135	288	78	169	1 320	204	224	134	343	213	203	63
927	223	55	140	837	127	139	93	218	125	135	64
390	88	15	57	213	41	33	25	50	31	32	65
8 352	1 823	510	1 333	8 311	1 862	1 183	828	2 116	1 219	1 103	66
April 2002											
3 065	635	194	478	3 132	913	369	292	779	412	368	67
2 901	625	174	497	2 871	576	430	293	760	431	381	68
1 143	284	78	166	1 309	201	222	136	335	218	198	69
926	224	54	141	801	126	132	85	209	118	131	70
381	85	13	58	209	43	31	25	49	30	31	71
8 416	1 853	514	1 340	8 323	1 859	1 184	830	2 131	1 209	1 109	72
Mai 2003											
3 060	660	193	484	3 218	945	389	285	799	419	380	73
2 930	622	174	504	2 895	574	442	289	769	435	386	74
1 143	278	78	167	1 297	203	215	138	331	213	198	75
910	228	50	139	765	120	126	85	200	113	121	76
385	82	15	56	197	42	29	23	46	28	29	77
8 428	1 870	510	1 349	8 372	1 883	1 202	820	2 144	1 208	1 114	78
März 2004											
3 083	660	203	481	3 252	947	407	276	807	423	391	79
2 967	630	175	512	2 945	585	453	294	788	437	389	80
1 122	276	75	166	1 279	202	209	142	327	204	195	81
912	222	47	138	732	115	123	81	188	109	115	82
377	84	17	54	190	41	26	21	45	28	28	83
8 460	1 872	517	1 351	8 399	1 890	1 218	815	2 156	1 201	1 118	84
Jahr 2005 ¹⁾											
3 016	663	187	487	3 372	961	410	302	870	419	410	85
2 905	626	175	503	2 934	579	454	304	784	431	382	86
1 182	280	72	178	1 270	202	214	137	314	208	195	87
930	223	51	137	695	114	116	72	180	105	108	88
370	80	17	53	174	40	24	18	39	25	27	89
8 402	1 872	502	1 359	8 446	1 896	1 218	834	2 186	1 188	1 123	90
Jahr 2006											
3 169	692	195	503	3 552	1 019	438	318	911	435	432	91
2 960	632	169	500	2 973	569	455	308	798	443	400	92
1 119	274	75	175	1 224	194	210	135	293	205	188	93
925	220	48	139	647	111	111	68	166	95	96	94
351	77	18	52	168	39	24	17	40	24	25	95
8 524	1 895	504	1 369	8 565	1 932	1 238	845	2 207	1 201	1 142	96

1 Haushalte

1.6 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)

Lfd. Nr.	Haushaltsgröße	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin						
			zusammen	davon					
				Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen
1000									
Jahr 2007									
97	Haushalte mit 1 Person	15 385	11 789	1 795	2 238	170	478	1 088	1 467
98	Haushalte mit 2 Personen	13 496	10 485	1 639	1 909	112	285	999	1 304
99	Haushalte mit 3 Personen	5 309	4 113	656	801	35	102	397	477
100	Haushalte mit 4 Personen	4 081	3 454	616	695	28	70	309	406
101	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 450	1 289	241	259	8	25	112	155
102	Insgesamt	39 722	31 130	4 948	5 902	354	960	2 905	3 809
Jahr 2008									
103	Haushalte mit 1 Person	15 791	12 143	1 837	2 330	172	483	1 116	1 515
104	Haushalte mit 2 Personen	13 636	10 597	1 641	1 950	113	296	1 000	1 319
105	Haushalte mit 3 Personen	5 247	4 064	644	791	33	100	400	471
106	Haushalte mit 4 Personen	3 966	3 366	613	677	28	66	305	389
107	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 437	1 283	247	255	9	26	108	154
108	Insgesamt	40 076	31 453	4 982	6 004	354	970	2 929	3 848
Jahr 2009									
109	Haushalte mit 1 Person	15 995	12 291	1 857	2 391	179	495	1 145	1 507
110	Haushalte mit 2 Personen	13 741	10 660	1 663	1 947	112	296	1 007	1 325
111	Haushalte mit 3 Personen	5 139	3 996	638	796	34	97	383	461
112	Haushalte mit 4 Personen	3 887	3 314	602	670	25	67	302	388
113	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 427	1 277	244	247	9	26	111	152
114	Insgesamt	40 188	31 539	5 003	6 051	360	981	2 948	3 833
Jahr 2010									
115	Haushalte mit 1 Person	16 195	12 474	1 904	2 412	176	497	1 153	1 569
116	Haushalte mit 2 Personen	13 793	10 694	1 669	1 956	116	295	1 008	1 308
117	Haushalte mit 3 Personen	5 089	3 988	638	781	37	100	389	462
118	Haushalte mit 4 Personen	3 846	3 282	601	671	22	68	302	389
119	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 378	1 229	230	245	9	23	106	143
120	Insgesamt	40 301	31 667	5 042	6 065	361	983	2 958	3 871
Jahr 2011¹⁾									
121	Haushalte mit 1 Person	15 867	12 261	1 852	2 399	181	486	1 128	1 510
122	Haushalte mit 2 Personen	13 514	10 524	1 624	1 929	113	286	986	1 288
123	Haushalte mit 3 Personen	5 001	3 936	626	776	35	92	377	460
124	Haushalte mit 4 Personen	3 778	3 220	588	658	21	65	306	377
125	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 350	1 199	220	241	10	24	107	143
126	Insgesamt	39 509	31 141	4 910	6 003	359	952	2 902	3 777
Jahr 2012									
127	Haushalte mit 1 Person	15 979	12 354	1 884	2 435	175	475	1 156	1 517
128	Haushalte mit 2 Personen	13 665	10 633	1 630	1 951	116	290	991	1 300
129	Haushalte mit 3 Personen	4 992	3 949	638	778	34	95	375	462
130	Haushalte mit 4 Personen	3 739	3 197	584	661	23	70	304	370
131	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 332	1 179	217	236	9	21	105	142
132	Insgesamt	39 707	31 311	4 952	6 061	358	950	2 931	3 791
Jahr 2013									
133	Haushalte mit 1 Person	16 176	12 518	1 929	2 459	171	494	1 149	1 549
134	Haushalte mit 2 Personen	13 748	10 737	1 660	2 000	113	283	999	1 317
135	Haushalte mit 3 Personen	4 989	3 944	631	783	36	98	384	462
136	Haushalte mit 4 Personen	3 688	3 151	574	649	22	67	305	361
137	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 332	1 174	220	232	11	23	101	140
138	Insgesamt	39 933	31 523	5 014	6 123	353	965	2 937	3 828
Jahr 2014									
139	Haushalte mit 1 Person	16 412	12 715	1 968	2 536	178	503	1 159	1 540
140	Haushalte mit 2 Personen	13 837	10 797	1 679	2 026	113	285	992	1 325
141	Haushalte mit 3 Personen	4 968	3 959	637	777	35	96	384	467
142	Haushalte mit 4 Personen	3 672	3 126	566	658	23	69	302	357
143	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 333	1 170	222	222	10	24	106	139
144	Insgesamt	40 223	31 768	5 073	6 219	360	977	2 943	3 829

1 Haushalte

1.6 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)

Früheres Bundesgebiet ohne Berlin				Neue Länder einschl. Berlin							Lfd. Nr.
davon				zusammen	davon						
Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein		Berlin	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen	
1000											
Jahr 2007											
3 172	688	191	503	3 596	1 029	447	334	915	442	430	97
2 938	638	165	496	3 011	575	463	312	805	446	411	98
1 138	261	76	168	1 196	184	203	133	294	199	183	99
915	220	46	148	627	116	106	60	160	91	93	100
345	78	17	49	162	37	24	18	38	22	23	101
8 509	1 885	496	1 364	8 592	1 941	1 244	856	2 210	1 200	1 139	102
Jahr 2008											
3 279	698	182	530	3 647	1 052	453	342	914	460	426	103
2 961	648	172	498	3 040	586	470	309	808	453	414	104
1 118	264	75	169	1 183	186	199	129	291	194	184	105
887	213	48	139	599	107	102	61	156	84	88	106
344	75	15	50	154	40	24	14	34	19	22	107
8 590	1 898	492	1 387	8 623	1 972	1 249	856	2 202	1 210	1 134	108
Jahr 2009											
3 317	677	175	548	3 704	1 079	451	341	945	457	430	109
2 973	670	170	497	3 081	587	475	322	808	468	422	110
1 081	259	75	173	1 143	177	197	122	283	189	175	111
867	210	47	135	572	109	100	58	144	77	85	112
354	72	15	47	150	40	22	15	35	17	20	113
8 592	1 889	482	1 400	8 650	1 991	1 245	858	2 216	1 207	1 132	114
Jahr 2010											
3 355	680	181	547	3 721	1 070	456	344	949	476	425	115
2 986	683	169	504	3 099	597	484	320	813	462	423	116
1 083	255	73	170	1 101	175	189	118	275	175	169	117
846	205	49	130	564	109	98	56	141	77	82	118
339	71	14	49	149	40	23	15	34	17	21	119
8 609	1 893	486	1 400	8 634	1 991	1 250	853	2 213	1 206	1 120	120
Jahr 2011¹⁾											
3 326	661	179	539	3 606	1 008	466	334	925	455	417	121
2 951	683	167	499	2 989	547	476	310	794	448	415	122
1 065	263	69	173	1 065	173	181	116	261	172	162	123
830	203	45	128	558	113	94	55	142	73	81	124
324	68	15	48	151	40	22	15	35	17	21	125
8 497	1 878	475	1 387	8 369	1 881	1 239	830	2 157	1 165	1 096	126
Jahr 2012											
3 316	669	186	541	3 626	1 027	458	339	928	450	424	127
2 994	688	168	504	3 032	552	486	319	800	455	420	128
1 056	264	71	178	1 043	181	176	111	257	163	155	129
823	191	46	125	543	109	92	51	141	70	79	130
318	72	14	45	153	43	23	16	32	18	21	131
8 507	1 884	485	1 392	8 396	1 912	1 235	836	2 159	1 156	1 099	132
Jahr 2013											
3 334	686	194	554	3 659	1 048	463	336	915	455	441	133
2 994	679	177	515	3 010	544	486	314	800	449	416	134
1 051	264	68	166	1 045	186	177	108	257	162	155	135
821	188	42	123	537	110	89	54	136	71	77	136
318	71	13	45	158	45	22	16	39	16	20	137
8 519	1 887	493	1 403	8 409	1 934	1 238	828	2 146	1 154	1 109	138
Jahr 2014											
3 366	698	199	569	3 696	1 062	463	335	927	469	441	139
3 008	680	171	518	3 040	556	489	317	804	454	420	140
1 061	264	70	167	1 010	187	169	105	252	146	151	141
803	189	38	121	546	115	91	55	135	73	77	142
317	70	14	45	163	46	23	17	39	18	20	143
8 555	1 901	492	1 419	8 455	1 966	1 235	829	2 157	1 160	1 109	144

1 Haushalte

1.6 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)

Lfd. Nr.	Haushaltsgröße	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin						
			zusammen	davon					
				Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen
1000									
Jahr 2015									
145	Haushalte mit 1 Person	16 875	13 093	2 025	2 606	183	514	1 199	1 602
146	Haushalte mit 2 Personen	13 956	10 902	1 702	2 037	114	282	1 010	1 337
147	Haushalte mit 3 Personen	4 940	3 961	643	787	33	99	377	470
148	Haushalte mit 4 Personen	3 679	3 135	568	654	24	71	300	354
149	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 323	1 149	223	221	10	21	106	138
150	Insgesamt	40 774	32 240	5 161	6 305	365	987	2 991	3 902
Jahr 2016^{*)}									
151	Haushalte mit 1 Person	16 832	13 118	2 021	2 622	177	481	1 214	1 620
152	Haushalte mit 2 Personen	13 915	10 872	1 714	2 040	109	294	1 020	1 341
153	Haushalte mit 3 Personen	5 028	4 033	663	795	35	101	378	465
154	Haushalte mit 4 Personen	3 807	3 231	583	671	26	73	305	373
155	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 377	1 193	220	231	12	26	110	142
156	Insgesamt	40 960	32 447	5 201	6 358	359	974	3 027	3 941
Jahr 2017									
157	Haushalte mit 1 Person	17 263	13 517	2 066	2 701	182	501	1 261	1 684
158	Haushalte mit 2 Personen	13 850	10 855	1 740	2 056	109	286	1 004	1 323
159	Haushalte mit 3 Personen	4 972	4 005	661	787	36	105	385	452
160	Haushalte mit 4 Personen	3 823	3 223	587	676	25	73	305	371
161	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 397	1 207	225	227	13	26	110	142
162	Insgesamt	41 304	32 807	5 278	6 447	365	992	3 065	3 972
Jahr 2018									
163	Haushalte mit 1 Person	17 333	13 532	2 082	2 681	183	503	1 280	1 674
164	Haushalte mit 2 Personen	13 983	10 991	1 737	2 099	112	299	1 019	1 343
165	Haushalte mit 3 Personen	4 923	3 974	666	785	34	101	387	455
166	Haushalte mit 4 Personen	3 748	3 153	577	666	23	73	292	362
167	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 390	1 201	224	222	14	27	113	140
168	Insgesamt	41 378	32 851	5 286	6 453	366	1 003	3 091	3 973

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

*) Die Vergleichbarkeit der Zeitreihe ist eingeschränkt auf Grund folgender methodischer Veränderungen:

2005: Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche.

2011: Umstellung der Hochrechnung von einer Fortschreibung der Ergebnisse der Volkszählung 1987 sowie Daten des zentralen Einwohnerregisters der ehemaligen DDR vom 3. Oktober 1990 auf eine Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011.

2016: Umstellung der Nutzung von Vorratsstichproben, welche auf Basis der Volkszählung 1987 beziehungsweise des Bevölkerungsregisters Statistik der DDR gebildet wurden auf Vorratsstichproben auf Basis des Zensus 2011.

Weitere Hinweise finden sich im Methodenhinweis in den Vorbemerkungen zur Fachserie.

1 Haushalte

1.6 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)

Früheres Bundesgebiet ohne Berlin				Neue Länder einschl. Berlin							Lfd. Nr.
davon				zusammen	davon						
Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein		Berlin	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen	
1000											
Jahr 2015											
3 465	712	196	590	3 783	1 093	478	341	940	478	454	145
3 037	685	177	521	3 054	561	484	324	808	455	421	146
1 063	261	64	163	979	184	164	99	243	148	141	147
809	192	41	122	544	112	93	56	140	68	74	148
306	70	13	43	174	49	25	17	40	19	23	149
8 681	1 919	490	1 439	8 534	2 000	1 245	837	2 172	1 167	1 114	150
Jahr 2016^{*)}											
3 463	738	202	580	3 714	1 017	461	340	943	495	458	151
2 994	673	168	519	3 043	575	488	322	798	442	418	152
1 096	265	69	167	996	198	167	102	244	145	140	153
830	201	43	127	576	126	98	58	147	70	78	154
325	69	14	45	184	50	27	17	42	22	26	155
8 707	1 947	495	1 437	8 512	1 965	1 241	838	2 174	1 175	1 120	156
Jahr 2017											
3 563	746	200	613	3 745	1 049	480	335	930	496	456	157
2 969	679	168	521	2 996	580	479	315	777	442	403	158
1 087	259	69	164	967	193	161	97	233	141	140	159
815	203	42	126	600	127	102	59	161	72	78	160
332	72	15	45	190	54	27	19	43	22	25	161
8 766	1 958	493	1 470	8 497	2 003	1 249	826	2 144	1 173	1 102	162
Jahr 2018											
3 559	753	204	615	3 801	1 075	485	347	954	483	458	163
3 011	687	165	520	2 992	569	485	313	778	439	408	164
1 056	260	66	164	949	199	162	91	227	136	134	165
800	190	45	125	595	136	96	57	156	72	79	166
330	71	13	46	189	49	29	22	42	22	25	167
8 756	1 961	493	1 470	8 527	2 028	1 257	830	2 156	1 151	1 104	168

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

*) Die Vergleichbarkeit der Zeitreihe ist eingeschränkt auf Grund folgender methodischer Veränderungen:

2005: Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche.

2011: Umstellung der Hochrechnung von einer Fortschreibung der Ergebnisse der Volkszählung 1987 sowie Daten des zentralen Einwohnerregisters der ehemaligen DDR vom 3. Oktober 1990 auf eine Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011.

2016: Umstellung der Nutzung von Vorratsstichproben, welche auf Basis der Volkszählung 1987 beziehungsweise des Bevölkerungsregisters Statistik der DDR gebildet wurden auf Vorratsstichproben auf Basis des Zensus 2011.

Weitere Hinweise finden sich im Methodenhinweis in den Vorbemerkungen zur Fachserie.

2 Haushaltsmitglieder

2.1 Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

Lfd. Nr.	Haushaltsmitglieder nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	82 501	100,0	66 472	100,0	16 029	100,0
	Haushaltsgröße						
2	Einpersonenhaushalte	17 333	21,0	13 532	20,4	3 801	23,7
3	Mehrpersonenhaushalte	65 167	79,0	52 940	79,6	12 227	76,3
4	mit 2 Personen	27 966	33,9	21 982	33,1	5 984	37,3
5	mit 3 Personen	14 770	17,9	11 923	17,9	2 848	17,8
6	mit 4 Personen	14 993	18,2	12 611	19,0	2 382	14,9
7	mit 5 Personen und mehr	7 437	9,0	6 424	9,7	1 014	6,3
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
8	unter 5 000	11 660	14,1	8 985	13,5	2 675	16,7
9	5 000 - 10 000	9 277	11,2	7 370	11,1	1 907	11,9
10	10 000 - 20 000	12 178	14,8	10 292	15,5	1 886	11,8
11	20 000 - 50 000	15 289	18,5	12 887	19,4	2 403	15,0
12	50 000 - 100 000	7 580	9,2	6 691	10,1	889	5,5
13	100 000 - 200 000	5 513	6,7	5 127	7,7	387	2,4
14	200 000 - 500 000	7 088	8,6	5 952	9,0	1 136	7,1
15	500 000 und mehr	13 915	16,9	9 169	13,8	4 746	29,6
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
16	unter 25	19 493	23,6	16 146	24,3	3 347	20,9
17	25 - 35	10 518	12,7	8 522	12,8	1 996	12,5
18	35 - 45	10 178	12,3	8 156	12,3	2 022	12,6
19	45 - 55	12 789	15,5	10 433	15,7	2 357	14,7
20	55 - 65	12 084	14,6	9 575	14,4	2 509	15,7
21	65 - 75	8 552	10,4	6 727	10,1	1 825	11,4
22	75 - 85	7 039	8,5	5 444	8,2	1 595	10,0
23	85 und älter	1 847	2,2	1 469	2,2	378	2,4
24	dar. 15 - 65	54 186	65,7	44 016	66,2	10 170	63,4
	Staatsangehörigkeit						
25	Deutsche	72 480	87,9	57 695	86,8	14 785	92,2
26	Ausländer/-innen	10 021	12,1	8 777	13,2	1 244	7,8
	Familienstand						
27	Ledig	34 115	41,4	27 304	41,1	6 810	42,5
28	Verheiratet zusammen lebend	35 527	43,1	29 049	43,7	6 479	40,4
29	Verheiratet getrennt lebend	1 723	2,1	1 406	2,1	317	2,0
30	Geschieden	5 761	7,0	4 523	6,8	1 238	7,7
31	Verwitwet	5 374	6,5	4 190	6,3	1 184	7,4
	Persönliches monatliches Nettoeinkommen (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
32	Nettoeinkommens zusammen	66 240	80,3	52 706	79,3	13 534	84,4
33	unter 500	6 759	8,2	5 807	8,7	953	5,9
34	500 - 900	9 729	11,8	7 482	11,3	2 248	14,0
35	900 - 1 300	11 734	14,2	8 445	12,7	3 289	20,5
36	1 300 - 1 500	5 780	7,0	4 215	6,3	1 564	9,8
37	1 500 - 1 700	5 425	6,6	4 128	6,2	1 297	8,1
38	1 700 - 2 000	6 787	8,2	5 429	8,2	1 358	8,5
39	2 000 - 2 600	9 342	11,3	7 840	11,8	1 502	9,4
40	2 600 - 3 200	4 445	5,4	3 834	5,8	611	3,8
41	3 200 - 4 500	3 888	4,7	3 424	5,2	464	2,9
42	4 500 und mehr	2 352	2,9	2 103	3,2	249	1,6
43	Sonstige ¹⁾	16 260	19,7	13 766	20,7	2 494	15,6
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf						
44	Erwerbspersonen	43 916	53,2	35 587	53,5	8 329	52,0
45	Erwerbstätige	42 441	51,4	34 507	51,9	7 935	49,5
46	Selbstständige	4 085	5,0	3 257	4,9	828	5,2
47	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	141	0,2	131	0,2	10	0,1
48	Beamte/Beamtinnen	2 054	2,5	1 750	2,6	305	1,9
49	Angestellte	27 636	33,5	22 636	34,1	4 999	31,2
50	Arbeiter/-innen	7 002	8,5	5 430	8,2	1 572	9,8
	Auszubildende/-r in einem anerkannten Ausbildungsberuf						
51	Ausbildungsberuf	1 523	1,8	1 303	2,0	220	1,4
52	Erwerbslose	1 475	1,8	1 080	1,6	395	2,5
53	Nichterwerbspersonen	38 585	46,8	30 885	46,5	7 699	48,0
	Überwiegender Lebensunterhalt						
54	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	38 452	46,6	31 076	46,8	7 375	46,0
55	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	3 265	4,0	2 413	3,6	852	5,3
56	Rente, Pension	18 088	21,9	13 769	20,7	4 319	26,9
57	Einkünfte von Angehörigen	19 886	24,1	16 945	25,5	2 942	18,4
58	Eigenes Vermögen	650	0,8	589	0,9	61	0,4
59	Sozialhilfe	754	0,9	635	1,0	119	0,7
60	Elterngeld	339	0,4	256	0,4	83	0,5
61	Sonstige Unterstützung	1 067	1,3	789	1,2	278	1,7

2 Haushaltsmitglieder

2.1 Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

Lfd. Nr.	Haushaltsmitglieder nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses²⁾							
Mit allgemeinem Schulabschluss							
62	Haupt-(Volks-)schulabschluss	21 058	29,4	18 924	32,8	2 133	15,3
63	Abschluss der polytechnischen Oberschule	4 682	6,5	474	0,8	4 208	30,1
64	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	16 599	23,2	14 174	24,6	2 425	17,4
65	Fachhochschul-/Hochschulreife	23 583	32,9	19 209	33,3	4 374	31,3
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen							
66	allgemeinen Schulabschlusses	122	0,2	111	0,2	11	0,1
67	Ohne allgemeinen Schulabschluss ³⁾	5 406	7,5	4 607	8,0	799	5,7
68	Noch in schulischer Ausbildung	2 550	3,6	2 133	3,7	417	3,0
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses⁴⁾							
Mit beruflichem Bildungsabschluss							
69	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	33 541	46,8	26 438	45,9	7 103	50,9
70	Fachschulabschluss ⁶⁾	5 685	7,9	4 544	7,9	1 142	8,2
71	Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR	648	0,9	67	0,1	581	4,2
72	Bachelor	1 722	2,4	1 434	2,5	288	2,1
73	Master	1 142	1,6	913	1,6	229	1,6
74	Diplom ⁷⁾	9 236	12,9	7 254	12,6	1 982	14,2
75	Promotion	877	1,2	704	1,2	173	1,2
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen							
76	Bildungsabschlusses	71	0,1	63	0,1	8	0,1
77	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	18 488	25,8	16 057	27,8	2 432	17,4
78	In schulischer/ beruflicher Ausbildung	6 450	9,0	5 447	9,4	1 003	7,2
Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) im Haushalt							
77	Ohne Kinder	42 878	52,0	33 675	50,7	9 203	57,4
78	Mit Kindern	39 623	48,0	32 797	49,3	6 826	42,6
79	1 Kind	16 157	19,6	12 964	19,5	3 193	19,9
80	2 Kinder	16 169	19,6	13 559	20,4	2 610	16,3
81	3 Kinder	5 272	6,4	4 549	6,8	724	4,5
82	4 Kinder	1 393	1,7	1 185	1,8	208	1,3
83	5 Kinder und mehr	633	0,8	541	0,8	91	0,6
Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren im Haushalt							
84	Ohne Kinder unter 18 Jahren	52 964	64,2	42 315	63,7	10 649	66,4
85	Mit Kindern unter 18 Jahren	29 537	35,8	24 157	36,3	5 380	33,6
86	1 Kind unter 18 Jahren	12 665	15,4	10 180	15,3	2 485	15,5
87	2 Kinder unter 18 Jahren	11 816	14,3	9 729	14,6	2 087	13,0
88	3 Kinder unter 18 Jahren	3 717	4,5	3 136	4,7	581	3,6
89	4 Kinder unter 18 Jahren	967	1,2	812	1,2	155	1,0
90	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	372	0,5	301	0,5	71	0,4
Zahl der Erwerbstätigen im Haushalt							
91	Ohne Erwerbstätige	20 795	25,2	16 035	24,1	4 761	29,7
92	Mit Erwerbstätigen	61 705	74,8	50 438	75,9	11 268	70,3
93	1 Erwerbstätiger	24 376	29,5	19 797	29,8	4 580	28,6
94	2 Erwerbstätige	30 017	36,4	24 209	36,4	5 808	36,2
95	3 Erwerbstätige und mehr	7 312	8,9	6 432	9,7	880	5,5
96	dar. nur Erwerbstätige im Haushalt	23 731	28,8	19 169	28,8	4 562	28,5
Zahl der Erwerbslosen im Haushalt							
97	Ohne Erwerbslose	79 221	96,0	63 993	96,3	15 228	95,0
98	Mit Erwerbslosen	3 279	4,0	2 479	3,7	801	5,0
99	1 Erwerbsloser	3 004	3,6	2 286	3,4	718	4,5
100	2 Erwerbslose	250	0,3	172	0,3	78	0,5
101	3 Erwerbslose und mehr	24	0,0	20	0,0	/	/
102	dar. nur Erwerbslose im Haushalt	547	0,7	377	0,6	171	1,1
Zahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter im Haushalt							
103	Ohne Personen im Alter von 65 Jahren und älter	61 765	74,9	50 147	75,4	11 618	72,5
104	Mit Personen im Alter von 65 Jahren und älter	20 736	25,1	16 326	24,6	4 410	27,5
105	1 Person im Alter von 65 Jahren und älter	10 957	13,3	8 681	13,1	2 277	14,2
106	2 Personen und mehr im Alter von 65 Jahren und älter	9 778	11,9	7 645	11,5	2 133	13,3
107	dar. nur Personen im Alter von 65 Jahren und älter	14 696	17,8	11 433	17,2	3 264	20,4

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

1) Haushalte, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, ohne Einkommen sowie ohne Angabe.

2) Personen ab 15 Jahre, exkl. 176 Tsd. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.

3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

4) Personen ab 15 Jahre, exkl. 213 Tsd. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

6) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe oder an einer Schule für Erzieher/-innen.

7) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

2 Haushaltsmitglieder

2.2 Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Geschlecht

Lfd. Nr.	Haushaltsmitglieder nach ...	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	82 501	100,0	40 910	100,0	41 591	100,0
	Haushaltsgröße						
2	Einpersonenhaushalte	17 333	21,0	8 389	20,5	8 945	21,5
3	Mehrpersonenhaushalte	65 167	79,0	32 521	79,5	32 646	78,5
4	mit 2 Personen	27 966	33,9	13 659	33,4	14 307	34,4
5	mit 3 Personen	14 770	17,9	7 420	18,1	7 351	17,7
6	mit 4 Personen	14 993	18,2	7 646	18,7	7 347	17,7
7	mit 5 Personen und mehr	7 437	9,0	3 796	9,3	3 642	8,8
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
8	unter 5 000	11 660	14,1	5 845	14,3	5 815	14,0
9	5 000 - 10 000	9 277	11,2	4 615	11,3	4 662	11,2
10	10 000 - 20 000	12 178	14,8	6 058	14,8	6 120	14,7
11	20 000 - 50 000	15 289	18,5	7 545	18,4	7 745	18,6
12	50 000 - 100 000	7 580	9,2	3 725	9,1	3 855	9,3
13	100 000 - 200 000	5 513	6,7	2 725	6,7	2 789	6,7
14	200 000 - 500 000	7 088	8,6	3 524	8,6	3 565	8,6
15	500 000 und mehr	13 915	16,9	6 874	16,8	7 042	16,9
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
16	unter 25	19 493	23,6	10 079	24,6	9 414	22,6
17	25 - 35	10 518	12,7	5 436	13,3	5 082	12,2
18	35 - 45	10 178	12,3	5 170	12,6	5 007	12,0
19	45 - 55	12 789	15,5	6 415	15,7	6 374	15,3
20	55 - 65	12 084	14,6	5 989	14,6	6 095	14,7
21	65 - 75	8 552	10,4	4 079	10,0	4 473	10,8
22	75 - 85	7 039	8,5	3 084	7,5	3 955	9,5
23	85 und älter	1 847	2,2	657	1,6	1 190	2,9
24	dar. 15 - 65	54 186	65,7	27 502	67,2	26 684	64,2
	Staatsangehörigkeit						
25	Deutsche	72 480	87,9	35 569	86,9	36 910	88,7
26	Ausländer/-innen	10 021	12,1	5 341	13,1	4 681	11,3
	Familienstand						
27	Ledig	34 115	41,4	18 689	45,7	15 426	37,1
28	Verheiratet zusammen lebend	35 527	43,1	17 777	43,5	17 750	42,7
29	Verheiratet getrennt lebend	1 723	2,1	934	2,3	789	1,9
30	Geschieden	5 761	7,0	2 413	5,9	3 348	8,0
31	Verwitwet	5 374	6,5	1 096	2,7	4 278	10,3
	Persönliches monatliches Nettoeinkommen (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
32	Nettoeinkommens zusammen	66 240	80,3	33 352	81,5	32 888	79,1
33	unter 500	6 759	8,2	2 039	5,0	4 720	11,3
34	500 - 900	9 729	11,8	3 503	8,6	6 226	15,0
35	900 - 1 300	11 734	14,2	4 474	10,9	7 260	17,5
36	1 300 - 1 500	5 780	7,0	2 709	6,6	3 071	7,4
37	1 500 - 1 700	5 425	6,6	2 790	6,8	2 635	6,3
38	1 700 - 2 000	6 787	8,2	3 829	9,4	2 958	7,1
39	2 000 - 2 600	9 342	11,3	5 965	14,6	3 378	8,1
40	2 600 - 3 200	4 445	5,4	3 113	7,6	1 331	3,2
41	3 200 - 4 500	3 888	4,7	2 967	7,3	921	2,2
42	4 500 und mehr	2 352	2,9	1 963	4,8	388	0,9
43	Sonstige ³⁾	16 260	19,7	7 557	18,5	8 703	20,9
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf						
44	Erwerbspersonen	43 916	53,2	23 606	57,7	20 310	48,8
45	Erwerbstätige	42 441	51,4	22 719	55,5	19 723	47,4
46	Selbstständige	4 085	5,0	2 732	6,7	1 354	3,3
47	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	141	0,2	48	0,1	93	0,2
48	Beamte/Beamtinnen	2 054	2,5	1 092	2,7	963	2,3
49	Angestellte	27 636	33,5	12 968	31,7	14 667	35,3
50	Arbeiter/-innen	7 002	8,5	5 015	12,3	1 987	4,8
	Auszubildende/-r in einem anerkannten Ausbildungsberuf						
51	Auszubildende/-r in einem anerkannten Ausbildungsberuf	1 523	1,8	864	2,1	658	1,6
52	Erwerbslose	1 475	1,8	887	2,2	587	1,4
53	Nichterwerbspersonen	38 585	46,8	17 304	42,3	21 281	51,2
	Überwiegender Lebensunterhalt						
54	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	38 452	46,6	21 209	51,8	17 243	41,5
55	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	3 265	4,0	1 767	4,3	1 498	3,6
56	Rente, Pension	18 088	21,9	8 451	20,7	9 637	23,2
57	Einkünfte von Angehörigen	19 886	24,1	8 210	20,1	11 676	28,1
58	Eigenes Vermögen	650	0,8	351	0,9	299	0,7
59	Sozialhilfe	754	0,9	381	0,9	373	0,9
60	Elterngeld	339	0,4	20	0,0	319	0,8
61	Sonstige Unterstützung	1 067	1,3	521	1,3	546	1,3

2 Haushaltsmitglieder

2.2 Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Geschlecht

Lfd. Nr.	Haushaltsmitglieder nach ...	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses ²⁾							
Mit allgemeinem Schulabschluss							
62	Haupt-(Volks-)schulabschluss	21 058	29,4	10 545	29,9	10 513	29,0
63	Abschluss der polytechnischen Oberschule	4 682	6,5	2 246	6,4	2 436	6,7
64	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	16 599	23,2	7 431	21,0	9 168	25,3
65	Fachhochschul-/Hochschulreife	23 583	32,9	12 257	34,7	11 326	31,2
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses							
66		122	0,2	79	0,2	43	0,1
67	Ohne allgemeinen Schulabschluss ³⁾	5 406	7,5	2 678	7,6	2 728	7,5
68	Noch in schulischer Ausbildung	2 550	3,6	1 289	3,6	1 261	3,5
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses ⁴⁾							
Mit beruflichem Bildungsabschluss							
69	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	33 541	46,8	16 725	47,3	16 817	46,3
70	Fachschulabschluss ⁶⁾	5 685	7,9	2 984	8,4	2 701	7,4
71	Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR	648	0,9	211	0,6	437	1,2
72	Bachelor	1 722	2,4	871	2,5	851	2,3
73	Master	1 142	1,6	613	1,7	529	1,5
74	Diplom ⁷⁾	9 236	12,9	5 079	14,4	4 157	11,5
75	Promotion	877	1,2	571	1,6	305	0,8
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen Bildungsabschlusses							
76		71	0,1	36	0,1	35	0,1
77	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	18 488	25,8	8 125	23,0	10 364	28,5
78	In schulischer/ beruflicher Ausbildung	6 450	9,0	3 373	9,5	3 077	8,5
Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) im Haushalt							
79	Ohne Kinder	42 878	52,0	21 228	51,9	21 649	52,1
80	Mit Kindern	39 623	48,0	19 682	48,1	19 942	47,9
81	1 Kind	16 157	19,6	7 893	19,3	8 264	19,9
82	2 Kinder	16 169	19,6	8 097	19,8	8 072	19,4
83	3 Kinder	5 272	6,4	2 660	6,5	2 612	6,3
84	4 Kinder	1 393	1,7	708	1,7	685	1,6
85	5 Kinder und mehr	633	0,8	323	0,8	309	0,7
Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren im Haushalt							
86	Ohne Kinder unter 18 Jahren	52 964	64,2	26 467	64,7	26 497	63,7
87	Mit Kindern unter 18 Jahren	29 537	35,8	14 443	35,3	15 094	36,3
88	1 Kind unter 18 Jahren	12 665	15,4	6 072	14,8	6 593	15,9
89	2 Kinder unter 18 Jahren	11 816	14,3	5 834	14,3	5 983	14,4
90	3 Kinder unter 18 Jahren	3 717	4,5	1 860	4,5	1 857	4,5
91	4 Kinder unter 18 Jahren	967	1,2	491	1,2	476	1,1
92	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	372	0,5	187	0,5	185	0,4
Zahl der Erwerbstätigen im Haushalt							
93	Ohne Erwerbstätige	20 795	25,2	9 234	22,6	11 561	27,8
94	Mit Erwerbstätigen	61 705	74,8	31 676	77,4	30 030	72,2
95	1 Erwerbstätiger	24 376	29,5	12 655	30,9	11 722	28,2
96	2 Erwerbstätige	30 017	36,4	15 116	36,9	14 902	35,8
97	3 Erwerbstätige und mehr	7 312	8,9	3 905	9,5	3 406	8,2
98	dar. nur Erwerbstätige im Haushalt	23 731	28,8	12 817	31,3	10 914	26,2
Zahl der Erwerbslosen im Haushalt							
99	Ohne Erwerbslose	79 221	96,0	39 138	95,7	40 083	96,4
100	Mit Erwerbslosen	3 279	4,0	1 772	4,3	1 508	3,6
101	1 Erwerbsloser	3 004	3,6	1 628	4,0	1 377	3,3
102	2 Erwerbslose	250	0,3	130	0,3	121	0,3
103	3 Erwerbslose und mehr	24	0,0	14	0,0	10	0,0
104	dar. nur Erwerbslose im Haushalt	547	0,7	374	0,9	173	0,4
Zahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter im Haushalt							
105	Ohne Personen im Alter von 65 Jahren und älter	61 765	74,9	31 854	77,9	29 911	71,9
106	Mit Personen im Alter von 65 Jahren und älter	20 736	25,1	9 056	22,1	11 680	28,1
107	1 Person im Alter von 65 Jahren und älter	10 957	13,3	4 131	10,1	6 826	16,4
108	2 Personen und mehr im Alter von 65 Jahren und älter	9 778	11,9	4 925	12,0	4 854	11,7
109	dar. nur Personen im Alter von 65 Jahren und älter	14 696	17,8	6 025	14,7	8 671	20,8

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

1) Haushalte, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, ohne Einkommen sowie ohne Angabe.

2) Personen ab 15 Jahre, exkl. 176 Tsd. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.

3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

4) Personen ab 15 Jahre, exkl. 213 Tsd. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

6) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe oder an einer Schule für Erzieher/-innen.

7) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

2 Haushaltsmitglieder

2.3 Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 in Deutschland nach Familienstand und Alter sowie Haushaltsgröße

Lfd. Nr.	Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Haushaltsmitglieder					
		insgesamt	in Ein- person- haushalten	in Mehrpersonenhaushalten			
				zusammen	davon mit ... Personen		
					2	3	4 und mehr
1 000							
		Ledig					
1	Unter 20	14 931	158	14 773	974	3 707	10 092
2	20 - 25	4 311	1 215	3 096	879	892	1 325
3	25 - 30	4 017	1 562	2 454	1 319	629	507
4	30 - 35	2 847	1 220	1 626	873	480	273
5	35 - 40	1 951	878	1 074	483	369	221
6	40 - 45	1 346	648	698	329	232	137
7	45 - 50	1 272	664	608	341	176	91
8	50 - 55	1 241	738	503	334	122	47
9	55 - 60	862	578	284	211	53	20
10	60 - 65	509	379	130	107	19	5
11	65 - 70	325	257	67	55	8	/
12	70 - 75	169	139	30	25	/	/
13	75 - 80	160	135	26	21	/	/
14	80 - 85	101	85	16	12	/	/
15	85 und älter	72	60	12	8	/	/
16	Insgesamt	34 115	8 716	25 399	5 971	6 697	12 731
17	dar. unter 25	19 242	1 373	17 869	1 853	4 599	11 417
18	25 - 35	6 863	2 783	4 081	2 192	1 109	780
19	35 - 45	3 297	1 525	1 772	812	601	358
20	45 - 55	2 513	1 402	1 111	675	298	139
21	55 - 65	1 371	957	414	318	72	25
22	65 und älter	827	676	151	122	18	12
		Verheiratet zusammen lebend					
23	Unter 20	9	X	9	/	/	/
24	20 - 25	193	X	193	77	67	49
25	25 - 30	1 048	X	1 048	403	354	291
26	30 - 35	2 225	X	2 225	522	734	969
27	35 - 40	2 830	X	2 830	385	735	1 710
28	40 - 45	2 938	X	2 938	358	705	1 875
29	45 - 50	3 529	X	3 529	714	994	1 822
30	50 - 55	4 370	X	4 370	1 682	1 312	1 376
31	55 - 60	4 306	X	4 306	2 690	988	627
32	60 - 65	3 741	X	3 741	2 968	558	215
33	65 - 70	3 358	X	3 358	2 968	297	93
34	70 - 75	2 426	X	2 426	2 243	139	45
35	75 - 80	2 520	X	2 520	2 379	111	30
36	80 - 85	1 453	X	1 453	1 381	58	14
37	85 und älter	582	X	582	554	19	9
38	Insgesamt	35 527	X	35 527	19 326	7 073	9 128
39	dar. unter 25	201	X	201	80	70	52
40	25 - 35	3 273	X	3 273	925	1 088	1 261
41	35 - 45	5 769	X	5 769	744	1 440	3 585
42	45 - 55	7 899	X	7 899	2 395	2 306	3 198
43	55 - 65	8 047	X	8 047	5 658	1 547	842
44	65 und älter	10 339	X	10 339	9 524	624	191
		Verheiratet getrennt lebend					
45	Unter 20	9	/	8	/	/	/
46	20 - 25	33	12	21	6	5	9
47	25 - 30	71	37	34	14	11	9
48	30 - 35	113	58	55	22	21	12
49	35 - 40	153	79	74	28	29	17
50	40 - 45	177	94	83	34	31	18
51	45 - 50	207	111	95	51	29	15
52	50 - 55	250	151	99	63	26	10
53	55 - 60	213	144	69	47	15	7
54	60 - 65	154	122	32	23	6	/
55	65 - 70	123	100	23	17	/	/
56	70 - 75	75	63	13	10	/	/
57	75 - 80	75	64	11	9	/	/
58	80 - 85	46	40	6	/	/	/
59	85 und älter	24	21	/	/	/	/
60	Insgesamt	1 723	1 096	627	332	182	112
61	dar. unter 25	41	13	29	7	8	14
62	25 - 35	184	96	89	36	32	21
63	35 - 45	329	172	157	62	60	35
64	45 - 55	457	262	195	114	55	25
65	55 - 65	368	266	101	71	21	10
66	65 und älter	343	286	57	42	7	8

2 Haushaltsmitglieder

2.3 Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 in Deutschland nach Familienstand und Alter sowie Haushaltsgröße

Lfd. Nr.	Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Haushaltsmitglieder					
		insgesamt	in Einpersonenhaushalten	in Mehrpersonenhaushalten			
				zusammen	davon mit ... Personen		
					2	3	4 und mehr
1 000							
Geschieden							
67	Unter 20	/	/	/	/	/	/
68	20 - 25	5	/	/	/	/	/
69	25 - 30	44	13	31	13	10	7
70	30 - 35	144	44	100	42	33	26
71	35 - 40	292	88	203	76	73	54
72	40 - 45	445	135	311	134	109	68
73	45 - 50	703	258	445	235	140	69
74	50 - 55	1 019	476	542	358	134	50
75	55 - 60	967	582	386	294	68	24
76	60 - 65	730	518	212	177	25	10
77	65 - 70	559	427	132	115	12	5
78	70 - 75	342	272	70	62	/	/
79	75 - 80	306	251	55	51	/	/
80	80 - 85	146	123	23	19	/	/
81	85 und älter	59	50	9	7	/	/
82	Insgesamt	5 761	3 239	2 522	1 585	614	323
83	dar. unter 25	6	/	/	/	/	/
84	25 - 35	188	57	130	55	43	33
85	35 - 45	737	223	514	210	182	122
86	45 - 55	1 721	734	987	593	274	120
87	55 - 65	1 697	1 099	598	471	93	34
88	65 und älter	1 412	1 123	289	254	21	14
Verwitwet							
89	Unter 20	/	/	/	-	/	/
90	20 - 25	/	/	/	/	-	/
91	25 - 30	/	/	/	/	/	/
92	30 - 35	6	/	/	/	/	/
93	35 - 40	13	/	10	/	/	/
94	40 - 45	32	7	26	10	9	6
95	45 - 50	58	14	44	20	17	8
96	50 - 55	141	58	83	48	24	10
97	55 - 60	241	138	103	74	20	9
98	60 - 65	361	250	111	86	15	9
99	65 - 70	532	415	116	91	13	12
100	70 - 75	645	528	117	93	10	14
101	75 - 80	1 102	941	160	126	17	17
102	80 - 85	1 129	980	148	102	26	20
103	85 und älter	1 111	944	166	95	45	26
104	Insgesamt	5 374	4 282	1 092	751	203	137
105	dar. unter 25	/	/	/	/	/	/
106	25 - 35	10	/	6	/	/	/
107	35 - 45	45	9	36	13	13	10
108	45 - 55	199	72	127	68	41	18
109	55 - 65	601	388	214	160	35	19
110	65 und älter	4 517	3 809	708	508	112	89
Insgesamt							
111	Unter 20	14 951	160	14 791	978	3 713	10 100
112	20 - 25	4 542	1 228	3 314	964	965	1 384
113	25 - 30	5 182	1 615	3 568	1 750	1 004	814
114	30 - 35	5 336	1 325	4 011	1 460	1 270	1 281
115	35 - 40	5 239	1 047	4 192	976	1 210	2 006
116	40 - 45	4 938	883	4 056	865	1 086	2 104
117	45 - 50	5 769	1 048	4 721	1 361	1 355	2 005
118	50 - 55	7 020	1 423	5 597	2 485	1 619	1 494
119	55 - 60	6 589	1 441	5 148	3 316	1 144	687
120	60 - 65	5 495	1 270	4 225	3 361	623	242
121	65 - 70	4 896	1 200	3 696	3 246	333	118
122	70 - 75	3 656	1 001	2 655	2 433	158	65
123	75 - 80	4 163	1 391	2 773	2 586	134	53
124	80 - 85	2 876	1 229	1 647	1 519	88	40
125	85 und älter	1 847	1 075	773	666	69	38
126	Insgesamt	82 501	17 333	65 167	27 966	14 770	22 431
127	dar. unter 25	19 493	1 388	18 105	1 943	4 678	11 484
128	25 - 35	10 518	2 939	7 579	3 210	2 274	2 095
129	35 - 45	10 178	1 930	8 248	1 841	2 296	4 111
130	45 - 55	12 789	2 471	10 318	3 845	2 974	3 499
131	55 - 65	12 084	2 711	9 374	6 678	1 767	929
132	65 und älter	17 438	5 894	11 544	10 450	781	313

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

2 Haushaltsmitglieder

2.4 Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2018 - nachrichtlich 1991 - nach Ländern und Haushaltsgröße*)

Lfd. Nr.	Land	Haushaltsmitglieder						
		insgesamt	in Ein- personen- haushalten	in Mehrpersonenhaushalten				
				zusammen	davon mit ... Personen			
					2	3	4	5 und mehr
1 000								
		Insgesamt						
1	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	66 472	13 532	52 940	21 982	11 923	12 611	6 424
2	Baden-Württemberg	11 054	2 082	8 972	3 475	1 997	2 307	1 193
3	Bayern	13 080	2 681	10 399	4 197	2 354	2 666	1 183
4	Bremen	679	183	496	224	103	92	77
5	Hamburg	1 842	503	1 340	598	304	292	145
6	Hessen	6 244	1 280	4 964	2 037	1 162	1 167	598
7	Niedersachsen	7 926	1 674	6 252	2 687	1 364	1 448	754
8	Nordrhein-Westfalen	17 726	3 559	14 167	6 022	3 169	3 199	1 777
9	Rheinland-Pfalz	4 047	753	3 295	1 373	780	761	380
10	Saarland	981	204	777	330	197	181	69
11	Schleswig-Holstein	2 893	615	2 278	1 040	493	498	247
12	Neue Länder einschl. Berlin	16 029	3 801	12 227	5 984	2 848	2 382	1 014
13	Berlin	3 623	1 075	2 548	1 139	597	545	268
14	Brandenburg	2 481	485	1 997	971	486	384	156
15	Mecklenburg-Vorpommern	1 591	347	1 245	627	274	227	117
16	Sachsen	4 035	954	3 081	1 555	682	623	220
17	Sachsen-Anhalt	2 172	483	1 689	878	407	287	118
18	Thüringen	2 126	458	1 668	815	402	317	134
19	Deutschland	82 501	17 333	65 167	27 966	14 770	14 993	7 437
		Deutsche						
20	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	57 695	11 921	45 774	19 863	10 198	10 827	4 885
21	Baden-Württemberg	9 323	1 774	7 548	3 053	1 648	1 940	907
22	Bayern	11 383	2 353	9 030	3 765	2 017	2 309	939
23	Bremen	556	157	398	201	82	70	45
24	Hamburg	1 537	430	1 108	521	246	238	102
25	Hessen	5 240	1 104	4 136	1 792	948	964	433
26	Niedersachsen	7 168	1 523	5 645	2 511	1 233	1 300	601
27	Nordrhein-Westfalen	15 362	3 166	12 196	5 449	2 709	2 719	1 318
28	Rheinland-Pfalz	3 598	673	2 925	1 271	688	670	297
29	Saarland	870	180	690	311	171	159	48
30	Schleswig-Holstein	2 659	561	2 097	990	455	458	194
31	Neue Länder einschl. Berlin	14 785	3 494	11 291	5 702	2 636	2 146	807
32	Deutschland	72 480	15 415	57 065	25 565	12 835	12 973	5 693
		Ausländer/-innen						
33	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	8 777	1 611	7 166	2 119	1 724	1 784	1 539
34	Baden-Württemberg	1 731	308	1 424	421	349	367	286
35	Bayern	1 697	328	1 369	433	337	357	243
36	Bremen	123	26	98	23	21	22	31
37	Hamburg	305	73	232	76	58	54	44
38	Hessen	1 004	177	827	245	215	202	165
39	Niedersachsen	758	151	607	176	131	147	153
40	Nordrhein-Westfalen	2 364	392	1 971	573	460	480	459
41	Rheinland-Pfalz	450	80	370	103	92	92	83
42	Saarland	111	24	88	19	25	23	21
43	Schleswig-Holstein	234	53	181	50	38	40	53
44	Neue Länder einschl. Berlin	1 244	308	936	282	211	236	206
45	Deutschland	10 021	1 919	8 102	2 402	1 936	2 020	1 745
		Nachrichtlich 1991 (Insgesamt)						
46	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	62 082	9 446	52 636	16 781	13 646	14 235	7 974
47	Baden-Württemberg	9 944	1 576	8 368	2 480	2 142	2 402	1 343
48	Bayern	11 580	1 695	9 885	2 926	2 480	2 815	1 664
49	Bremen	684	144	540	217	137	120	67
50	Hamburg	1 666	391	1 275	558	313	278	127
51	Hessen	5 827	870	4 956	1 575	1 313	1 352	716
52	Niedersachsen	7 430	1 081	6 349	2 037	1 578	1 710	1 025
53	Nordrhein-Westfalen	17 401	2 638	14 763	4 877	3 906	3 820	2 161
54	Rheinland-Pfalz	3 817	490	3 327	1 012	903	937	474
55	Saarland	1 074	179	895	296	271	222	106
56	Schleswig-Holstein	2 658	382	2 277	804	604	578	291
57	Neue Länder einschl. Berlin	18 069	2 412	15 657	4 944	4 404	4 733	1 577
58	Berlin	3 442	787	2 655	1 042	715	649	250
59	Brandenburg	2 553	269	2 284	646	630	751	257
60	Mecklenburg-Vorpommern	1 912	180	1 733	418	474	602	238
61	Sachsen	4 725	596	4 129	1 379	1 166	1 212	372
62	Sachsen-Anhalt	2 852	320	2 532	773	748	782	230
63	Thüringen	2 584	260	2 324	687	672	737	228
64	Deutschland	80 151	11 858	68 293	21 725	18 050	18 968	9 551

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

*) Die Vergleichbarkeit der Zeitreihe ist eingeschränkt auf Grund folgender methodischer Veränderungen:

2005: Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche.

2011: Umstellung der Hochrechnung von einer Fortschreibung der Ergebnisse der Volkszählung 1987 sowie Daten des zentralen Einwohnerregisters der ehemaligen DDR vom 3. Oktober 1990 auf eine Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011.

2016: Umstellung der Nutzung von Vorratsstichproben, welche auf Basis der Volkszählung 1987 beziehungsweise des Bevölkerungsregisters Statistik der DDR gebildet wurden auf Vorratsstichproben auf Basis des Zensus 2011.

Weitere Hinweise finden sich im Methodenhinweis in den Vorbemerkungen zur Fachserie.

2 Haushaltmitglieder

2.5 Haushaltmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Gebietsstand und Jahren (ab 1991)

Lfd. Nr.	Zeitpunkt	Haushaltsmitglieder						
		insgesamt	in Einpersonenhaushalten	zusammen	in Mehrpersonenhaushalten			
					davon mit ... Personen			
					2	3	4	5 und mehr
1 000								
		Deutschland						
		Zusammen						
1	April 1991	80 151	11 858	68 293	21 725	18 050	18 968	9 551
2	Mai 1992	80 732	12 044	68 688	22 312	18 054	18 919	9 403
3	April 1993	81 427	12 378	69 048	22 777	17 983	18 792	9 495
4	April 1994	81 762	12 747	69 015	23 248	17 707	18 675	9 385
5	April 1995	81 893	12 891	69 002	23 716	17 541	18 385	9 361
6	April 1996	82 069	13 191	68 878	24 078	17 309	18 224	9 268
7	April 1997	82 235	13 259	68 976	24 442	17 175	18 148	9 211
8	April 1998	82 118	13 297	68 821	24 778	16 929	18 108	9 006
9	April 1999	82 251	13 485	68 767	25 108	16 936	17 777	8 945
10	Mai 2000	82 473	13 750	68 723	25 440	16 793	17 565	8 925
11	April 2001	82 575	14 056	68 519	25 809	16 507	17 384	8 819
12	April 2002	82 823	14 224	68 599	26 118	16 460	17 261	8 760
13	Mai 2003	82 892	14 426	68 466	26 339	16 386	17 074	8 668
14	März 2004	82 855	14 566	68 289	26 670	16 238	16 873	8 508
15	Jahr 2005 ¹⁾	82 676	14 697	67 980	26 533	16 431	16 850	8 166
16	Jahr 2006	82 618	15 448	67 171	26 751	16 071	16 429	7 920
17	Jahr 2007	82 375	15 385	66 990	26 993	15 926	16 325	7 746
18	Jahr 2008	82 334	15 791	66 543	27 272	15 741	15 863	7 667
19	Jahr 2009	82 048	15 995	66 054	27 482	15 418	15 546	7 608
20	Jahr 2010	81 779	16 195	65 584	27 586	15 268	15 384	7 347
21	Jahr 2011 ¹⁾	80 211	15 867	64 344	27 028	15 002	15 112	7 203
22	Jahr 2012	80 366	15 979	64 387	27 330	14 975	14 956	7 126
23	Jahr 2013	80 508	16 176	64 332	27 495	14 966	14 752	7 119
24	Jahr 2014	80 802	16 412	64 390	27 674	14 905	14 689	7 121
25	Jahr 2015	81 385	16 875	64 510	27 912	14 820	14 718	7 059
26	Jahr 2016 ¹⁾	82 342	16 832	65 509	27 830	15 085	15 227	7 368
27	Jahr 2017	82 638	17 263	65 376	27 701	14 915	15 291	7 469
28	Jahr 2018	82 501	17 333	65 167	27 966	14 770	14 993	7 437
		Dar. am Hauptwohnsitz¹⁾						
29	April 1991	79 182	11 378	67 804	21 441	17 951	18 888	9 525
30	Mai 1992	79 764	11 562	68 202	22 033	17 955	18 837	9 376
31	April 1993	80 437	11 889	68 548	22 503	17 886	18 699	9 460
32	April 1994	80 708	12 221	68 487	22 936	17 609	18 596	9 346
33	April 1995	80 891	12 386	68 506	23 416	17 454	18 310	9 325
34	April 1996	81 134	12 687	68 447	23 823	17 238	18 152	9 233
35	April 1997	81 322	12 761	68 561	24 187	17 104	18 086	9 184
36	April 1998	81 218	12 797	68 422	24 533	16 855	18 053	8 980
37	April 1999	81 317	12 956	68 361	24 850	16 863	17 729	8 919
38	Mai 2000	81 493	13 204	68 289	25 155	16 717	17 516	8 900
39	April 2001	81 569	13 505	68 064	25 511	16 426	17 333	8 795
40	April 2002	81 799	13 658	68 141	25 813	16 382	17 214	8 732
41	Mai 2003	81 837	13 848	67 988	26 029	16 301	17 019	8 640
42	März 2004	81 829	13 996	67 833	26 369	16 158	16 827	8 480
43	Jahr 2005 ¹⁾	81 726	14 176	67 550	26 260	16 354	16 796	8 141
44	Jahr 2006	81 685	14 926	66 759	26 492	15 990	16 379	7 898
45	Jahr 2007	81 548	14 930	66 618	26 754	15 865	16 274	7 725
46	Jahr 2008	81 464	15 320	66 144	27 016	15 668	15 814	7 647
47	Jahr 2009	81 177	15 504	65 673	27 228	15 353	15 503	7 589
48	Jahr 2010	80 955	15 718	65 237	27 356	15 209	15 344	7 329
49	Jahr 2011 ¹⁾	79 422	15 428	63 994	26 802	14 940	15 064	7 187
50	Jahr 2012	79 585	15 546	64 040	27 109	14 909	14 909	7 113
51	Jahr 2013	79 766	15 757	64 009	27 284	14 917	14 711	7 097
52	Jahr 2014	80 068	15 997	64 072	27 465	14 849	14 655	7 103
53	Jahr 2015	80 634	16 461	64 173	27 697	14 758	14 678	7 041
54	Jahr 2016 ¹⁾	81 522	16 379	65 143	27 598	15 008	15 187	7 350
55	Jahr 2017	81 819	16 789	65 031	27 472	14 858	15 251	7 449
56	Jahr 2018	81 692	16 874	64 818	27 730	14 717	14 954	7 418
		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin						
		Zusammen						
57	April 1991	62 082	9 446	52 636	16 781	13 646	14 235	7 974
58	Mai 1992	62 844	9 588	53 256	17 311	13 759	14 318	7 869
59	April 1993	63 588	9 828	53 760	17 711	13 722	14 299	8 028
60	April 1994	63 971	10 115	53 856	18 121	13 464	14 284	7 988
61	April 1995	64 198	10 246	53 951	18 522	13 312	14 142	7 975
62	April 1996	64 473	10 513	53 959	18 795	13 114	14 149	7 900
63	April 1997	64 708	10 563	54 144	19 084	13 024	14 188	7 849
64	April 1998	64 703	10 538	54 165	19 351	12 849	14 279	7 685
65	April 1999	64 887	10 631	54 256	19 613	12 853	14 118	7 672
66	Mai 2000	65 156	10 781	54 375	19 824	12 777	14 051	7 724
67	April 2001	65 358	10 947	54 411	20 146	12 546	14 037	7 682
68	April 2002	65 695	11 092	54 603	20 376	12 532	14 058	7 638
69	Mai 2003	65 877	11 208	54 669	20 549	12 494	14 014	7 612
70	März 2004	65 933	11 314	54 619	20 779	12 401	13 945	7 494
71	Jahr 2005 ¹⁾	65 917	11 324	54 593	20 664	12 621	14 068	7 240
72	Jahr 2006	65 963	11 895	54 068	20 804	12 399	13 840	7 025
73	Jahr 2007	65 798	11 789	54 008	20 971	12 339	13 815	6 883
74	Jahr 2008	65 841	12 143	53 698	21 193	12 193	13 465	6 847
75	Jahr 2009	65 669	12 291	53 378	21 321	11 988	13 257	6 812
76	Jahr 2010	65 506	12 474	53 032	21 387	11 963	13 129	6 552
77	Jahr 2011 ¹⁾	64 389	12 261	52 128	21 049	11 808	12 879	6 391
78	Jahr 2012	64 552	12 354	52 198	21 266	11 847	12 786	6 299
79	Jahr 2013	64 694	12 518	52 177	21 475	11 831	12 603	6 268
80	Jahr 2014	64 946	12 715	52 230	21 594	11 876	12 504	6 256
81	Jahr 2015	65 448	13 093	52 355	21 804	11 884	12 541	6 126
82	Jahr 2016 ¹⁾	66 263	13 118	53 145	21 744	12 098	12 923	6 380
83	Jahr 2017	66 588	13 517	53 070	21 709	12 015	12 893	6 453
84	Jahr 2018	66 472	13 532	52 940	21 982	11 923	12 611	6 424

2 Haushaltmitglieder

2.5 Haushaltmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Gebietsstand und Jahren (ab 1991)

Lfd. Nr.	Zeitpunkt	Haushaltmitglieder						
		insgesamt	in Ein-personen-haushalten	in Mehrpersonenhaushalten				
				zusammen	davon mit ... Personen			
					2	3	4	5 und mehr
1 000								
		Dar. am Hauptwohnsitz ¹⁾						
85	April 1991	61 226	9 022	52 204	16 528	13 561	14 165	7 949
86	Mai 1992	61 982	9 159	52 822	17 058	13 674	14 248	7 842
87	April 1993	62 722	9 404	53 318	17 469	13 636	14 218	7 996
88	April 1994	63 074	9 665	53 409	17 852	13 386	14 220	7 951
89	April 1995	63 335	9 814	53 522	18 260	13 243	14 077	7 941
90	April 1996	63 662	10 075	53 587	18 576	13 054	14 088	7 869
91	April 1997	63 918	10 133	53 784	18 862	12 964	14 134	7 823
92	April 1998	63 932	10 108	53 824	19 138	12 789	14 234	7 663
93	April 1999	64 092	10 183	53 909	19 391	12 792	14 077	7 650
94	Mai 2000	64 334	10 326	54 007	19 580	12 714	14 008	7 705
95	April 2001	64 518	10 496	54 022	19 892	12 480	13 993	7 658
96	April 2002	64 836	10 623	54 213	20 115	12 470	14 016	7 612
97	Mai 2003	65 005	10 742	54 264	20 284	12 427	13 966	7 587
98	März 2004	65 086	10 858	54 228	20 521	12 336	13 906	7 466
99	Jahr 2005 ²⁾	65 118	10 899	54 219	20 428	12 555	14 020	7 216
100	Jahr 2006	65 167	11 461	53 705	20 575	12 327	13 798	7 005
101	Jahr 2007	65 101	11 416	53 685	20 761	12 289	13 771	6 865
102	Jahr 2008	65 101	11 753	53 348	20 969	12 132	13 418	6 829
103	Jahr 2009	64 926	11 877	53 049	21 102	11 932	13 220	6 795
104	Jahr 2010	64 790	12 066	52 723	21 183	11 912	13 093	6 536
105	Jahr 2011 ³⁾	63 705	11 884	51 821	20 850	11 757	12 836	6 377
106	Jahr 2012	63 875	11 985	51 890	21 069	11 791	12 742	6 288
107	Jahr 2013	64 046	12 156	51 890	21 286	11 789	12 567	6 249
108	Jahr 2014	64 317	12 361	51 957	21 413	11 828	12 476	6 241
109	Jahr 2015	64 804	12 742	52 062	21 614	11 830	12 508	6 111
110	Jahr 2016 ⁴⁾	65 571	12 736	52 835	21 548	12 034	12 888	6 365
111	Jahr 2017	65 882	13 109	52 774	21 511	11 967	12 860	6 435
112	Jahr 2018	65 772	13 135	52 636	21 778	11 878	12 576	6 405
		Neue Länder einschl. Berlin						
		Zusammen						
113	April 1991	18 069	2 412	15 657	4 944	4 404	4 733	1 577
114	Mai 1992	17 887	2 456	15 432	5 001	4 295	4 601	1 535
115	April 1993	17 839	2 550	15 289	5 066	4 261	4 494	1 468
116	April 1994	17 791	2 632	15 159	5 127	4 243	4 392	1 397
117	April 1995	17 696	2 645	15 051	5 194	4 228	4 243	1 386
118	April 1996	17 597	2 677	14 919	5 283	4 195	4 074	1 368
119	April 1997	17 527	2 696	14 832	5 358	4 151	3 960	1 362
120	April 1998	17 415	2 759	14 657	5 427	4 080	3 828	1 321
121	April 1999	17 364	2 853	14 511	5 495	4 083	3 659	1 273
122	Mai 2000	17 316	2 969	14 348	5 616	4 016	3 515	1 201
123	April 2001	17 217	3 109	14 108	5 662	3 960	3 347	1 138
124	April 2002	17 128	3 132	13 996	5 743	3 928	3 203	1 122
125	Mai 2003	17 015	3 218	13 797	5 790	3 892	3 059	1 056
126	März 2004	16 922	3 252	13 670	5 891	3 836	2 928	1 014
127	Jahr 2005 ²⁾	16 759	3 372	13 387	5 868	3 810	2 782	926
128	Jahr 2006	16 655	3 552	13 103	5 947	3 672	2 589	895
129	Jahr 2007	16 577	3 596	12 982	6 022	3 587	2 510	863
130	Jahr 2008	16 492	3 647	12 845	6 079	3 548	2 398	820
131	Jahr 2009	16 379	3 704	12 675	6 161	3 430	2 289	795
132	Jahr 2010	16 273	3 721	12 552	6 198	3 304	2 254	795
133	Jahr 2011 ³⁾	15 822	3 606	12 216	5 979	3 194	2 233	811
134	Jahr 2012	15 814	3 626	12 188	6 064	3 128	2 170	826
135	Jahr 2013	15 814	3 659	12 155	6 021	3 135	2 149	851
136	Jahr 2014	15 857	3 696	12 160	6 080	3 029	2 185	866
137	Jahr 2015	15 937	3 783	12 155	6 109	2 937	2 176	933
138	Jahr 2016 ⁴⁾	16 079	3 714	12 365	6 086	2 987	2 304	988
139	Jahr 2017	16 051	3 745	12 305	5 991	2 900	2 398	1 016
140	Jahr 2018	16 029	3 801	12 227	5 984	2 848	2 382	1 014
		Dar. am Hauptwohnsitz ¹⁾						
141	April 1991	17 957	2 357	15 600	4 912	4 390	4 722	1 576
142	Mai 1992	17 782	2 403	15 379	4 975	4 280	4 590	1 534
143	April 1993	17 714	2 485	15 230	5 035	4 250	4 481	1 464
144	April 1994	17 634	2 556	15 078	5 085	4 223	4 376	1 395
145	April 1995	17 556	2 572	14 984	5 156	4 211	4 233	1 384
146	April 1996	17 472	2 612	14 860	5 247	4 184	4 064	1 364
147	April 1997	17 404	2 628	14 776	5 325	4 139	3 952	1 361
148	April 1998	17 286	2 689	14 597	5 395	4 066	3 819	1 317
149	April 1999	17 226	2 773	14 452	5 460	4 071	3 653	1 269
150	Mai 2000	17 159	2 878	14 282	5 575	4 003	3 508	1 195
151	April 2001	17 051	3 009	14 042	5 620	3 946	3 340	1 137
152	April 2002	16 964	3 035	13 928	5 698	3 912	3 198	1 120
153	Mai 2003	16 831	3 107	13 725	5 745	3 874	3 053	1 053
154	März 2004	16 743	3 138	13 605	5 847	3 823	2 921	1 014
155	Jahr 2005 ²⁾	16 608	3 277	13 331	5 832	3 799	2 776	925
156	Jahr 2006	16 518	3 465	13 053	5 917	3 663	2 581	893
157	Jahr 2007	16 447	3 514	12 933	5 993	3 576	2 503	861
158	Jahr 2008	16 363	3 567	12 796	6 047	3 537	2 396	818
159	Jahr 2009	16 251	3 627	12 624	6 127	3 421	2 283	793
160	Jahr 2010	16 165	3 651	12 514	6 173	3 297	2 251	793
161	Jahr 2011 ³⁾	15 717	3 544	12 173	5 952	3 184	2 228	810
162	Jahr 2012	15 711	3 561	12 150	6 040	3 118	2 167	825
163	Jahr 2013	15 721	3 601	12 119	5 998	3 128	2 144	849
164	Jahr 2014	15 751	3 636	12 115	6 052	3 021	2 179	863
165	Jahr 2015	15 830	3 719	12 111	6 083	2 928	2 171	930
166	Jahr 2016 ⁴⁾	15 951	3 643	12 308	6 049	2 974	2 300	985
167	Jahr 2017	15 937	3 680	12 257	5 961	2 891	2 391	1 014
168	Jahr 2018	15 920	3 738	12 182	5 952	2 839	2 378	1 013

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

^{*)} Die Vergleichbarkeit der Zeitreihe ist eingeschränkt auf Grund folgender methodischer Veränderungen:

2005: Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche.

2011: Umstellung der Hochrechnung von einer Fortschreibung der Ergebnisse der Volkszählung 1987 sowie Daten des zentralen Einwohnerregisters der ehemaligen DDR vom 3. Oktober 1990 auf eine Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011.

2016: Umstellung der Nutzung von Vorratsstichproben, welche auf Basis der Volkszählung 1987 beziehungsweise des Bevölkerungsregisters Statistik der DDR gebildet wurden auf Vorratsstichproben auf Basis des Zensus 2011.

Weitere Hinweise finden sich im Methodenhinweis in den Vorbemerkungen zur Fachserie.

1) Wohnsitz des Haupteinkommensbezieher des Haushalts.

2 Haushaltsmitglieder

2.6 Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)

Lfd. Nr.	Haushaltsgröße	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin						
			zusammen	davon					
				Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen
1000									
		April 1991							
1	Haushalte mit 1 Person	11 858	9 446	1 576	1 695	144	391	870	1 081
2	Haushalte mit 2 Personen	21 725	16 781	2 480	2 926	217	558	1 575	2 037
3	Haushalte mit 3 Personen	18 050	13 646	2 142	2 480	137	313	1 313	1 578
4	Haushalte mit 4 Personen	18 968	14 235	2 402	2 815	120	278	1 352	1 710
5	Haushalte mit 5 und mehr Personen	9 551	7 974	1 343	1 664	67	127	716	1 025
6	Insgesamt	80 151	62 082	9 944	11 580	684	1 666	5 827	7 430
		Mai 1992							
7	Haushalte mit 1 Person	12 044	9 588	1 619	1 704	142	394	882	1 089
8	Haushalte mit 2 Personen	22 312	17 311	2 551	3 010	227	566	1 628	2 088
9	Haushalte mit 3 Personen	18 054	13 759	2 158	2 530	137	328	1 301	1 631
10	Haushalte mit 4 Personen	18 919	14 318	2 444	2 800	115	271	1 364	1 712
11	Haushalte mit 5 und mehr Personen	9 403	7 869	1 353	1 706	68	127	701	998
12	Insgesamt	80 732	62 844	10 125	11 750	690	1 685	5 877	7 519
		April 1993							
13	Haushalte mit 1 Person	12 379	9 828	1 667	1 755	140	417	907	1 136
14	Haushalte mit 2 Personen	22 777	17 711	2 641	3 120	222	560	1 694	2 126
15	Haushalte mit 3 Personen	17 983	13 722	2 139	2 551	148	315	1 300	1 601
16	Haushalte mit 4 Personen	18 792	14 299	2 446	2 799	113	265	1 372	1 730
17	Haushalte mit 5 und mehr Personen	9 495	8 028	1 346	1 717	65	150	688	1 022
18	Insgesamt	81 427	63 588	10 239	11 942	687	1 707	5 961	7 615
		April 1994							
19	Haushalte mit 1 Person	12 747	10 115	1 698	1 841	143	401	923	1 134
20	Haushalte mit 2 Personen	23 248	18 121	2 735	3 223	226	556	1 731	2 197
21	Haushalte mit 3 Personen	17 707	13 464	2 114	2 462	140	320	1 321	1 604
22	Haushalte mit 4 Personen	18 675	14 284	2 473	2 811	111	277	1 357	1 710
23	Haushalte mit 5 und mehr Personen	9 385	7 988	1 313	1 687	66	138	670	1 030
24	Insgesamt	81 762	63 971	10 334	12 024	685	1 693	6 002	7 675
		April 1995							
25	Haushalte mit 1 Person	12 891	10 246	1 750	1 864	144	403	927	1 168
26	Haushalte mit 2 Personen	23 716	18 522	2 808	3 300	238	555	1 760	2 229
27	Haushalte mit 3 Personen	17 541	13 312	2 091	2 456	130	313	1 325	1 602
28	Haushalte mit 4 Personen	18 385	14 142	2 435	2 802	111	280	1 338	1 701
29	Haushalte mit 5 und mehr Personen	9 361	7 975	1 291	1 635	60	147	670	1 043
30	Insgesamt	81 893	64 198	10 375	12 057	682	1 698	6 019	7 742
		April 1996							
31	Haushalte mit 1 Person	13 191	10 513	1 756	1 903	145	436	948	1 220
32	Haushalte mit 2 Personen	24 078	18 795	2 844	3 356	228	556	1 817	2 286
33	Haushalte mit 3 Personen	17 309	13 114	2 041	2 461	128	299	1 302	1 558
34	Haushalte mit 4 Personen	18 224	14 149	2 460	2 803	116	267	1 307	1 681
35	Haushalte mit 5 und mehr Personen	9 268	7 900	1 312	1 614	61	153	681	1 035
36	Insgesamt	82 069	64 473	10 413	12 137	678	1 710	6 055	7 779
		April 1997							
37	Haushalte mit 1 Person	13 259	10 563	1 754	1 897	152	442	935	1 243
38	Haushalte mit 2 Personen	24 442	19 084	2 849	3 370	233	562	1 836	2 333
39	Haushalte mit 3 Personen	17 175	13 024	2 024	2 478	115	297	1 277	1 547
40	Haushalte mit 4 Personen	18 148	14 188	2 484	2 846	110	264	1 307	1 691
41	Haushalte mit 5 und mehr Personen	9 211	7 849	1 343	1 581	65	151	705	1 015
42	Insgesamt	82 235	64 708	10 453	12 172	675	1 716	6 061	7 830
		April 1998							
43	Haushalte mit 1 Person	13 297	10 538	1 708	1 899	154	440	951	1 228
44	Haushalte mit 2 Personen	24 778	19 351	2 907	3 398	220	553	1 843	2 406
45	Haushalte mit 3 Personen	16 929	12 849	2 001	2 434	120	291	1 251	1 519
46	Haushalte mit 4 Personen	18 108	14 279	2 485	2 884	118	286	1 322	1 705
47	Haushalte mit 5 und mehr Personen	9 006	7 685	1 342	1 559	59	144	703	981
48	Insgesamt	82 118	64 703	10 443	12 174	671	1 714	6 069	7 840

2 Haushaltmitglieder

2.6 Haushaltmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)

Früheres Bundesgebiet ohne Berlin				Neue Länder einschl. Berlin						Lfd. Nr.	
davon				zusammen	davon						
Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Schleswig- Holstein		Berlin	Brandenburg	Mecklenburg- Vorpommern	Sachsen	Sachsen- Anhalt		Thüringen
1000											
										April 1991	
2 638	490	179	382	2 412	787	269	180	596	320	260	1
4 877	1 012	296	804	4 944	1 042	646	418	1 379	773	687	2
3 906	903	271	604	4 404	715	630	474	1 166	748	672	3
3 820	937	222	578	4 733	649	751	602	1 212	782	737	4
2 161	474	106	291	1 577	250	257	238	372	230	228	5
17 401	3 817	1 074	2 658	18 069	3 442	2 553	1 912	4 725	2 852	2 584	6
										Mai 1992	
2 664	509	181	403	2 456	820	279	177	600	313	268	7
5 109	1 035	291	805	5 001	1 062	647	432	1 390	785	685	8
3 870	940	275	589	4 295	693	614	460	1 142	737	650	9
3 849	922	241	601	4 601	635	741	593	1 167	744	721	10
2 068	473	90	284	1 535	269	236	225	355	225	224	11
17 559	3 879	1 079	2 683	17 887	3 479	2 517	1 886	4 653	2 804	2 548	12
										April 1993	
2 664	535	184	423	2 550	828	291	190	626	337	278	13
5 124	1 080	313	831	5 066	1 072	679	455	1 371	788	701	14
3 899	932	266	572	4 261	716	605	446	1 130	719	646	15
3 842	895	234	602	4 494	621	732	573	1 145	713	710	16
2 187	474	87	293	1 468	263	234	199	364	210	198	17
17 715	3 917	1 084	2 721	17 839	3 499	2 540	1 863	4 636	2 768	2 533	18
										April 1994	
2 787	563	187	436	2 632	860	295	201	628	339	309	19
5 163	1 124	310	856	5 127	1 100	682	482	1 364	789	711	20
3 777	902	267	557	4 243	691	614	439	1 128	727	644	21
3 816	908	234	587	4 392	618	733	531	1 133	692	683	22
2 224	461	88	310	1 397	251	223	187	353	207	177	23
17 767	3 958	1 086	2 747	17 791	3 520	2 548	1 841	4 605	2 753	2 524	24
										April 1995	
2 793	574	189	435	2 645	847	300	208	637	348	304	25
5 296	1 141	318	878	5 194	1 106	700	488	1 362	830	708	26
3 675	904	260	557	4 228	702	612	451	1 107	704	652	27
3 800	883	225	568	4 243	607	717	493	1 110	659	657	28
2 250	485	87	307	1 386	255	213	183	346	199	189	29
17 815	3 987	1 079	2 744	17 696	3 516	2 542	1 823	4 563	2 740	2 511	30
										April 1996	
2 871	589	193	454	2 677	837	309	218	654	343	316	31
5 324	1 160	330	895	5 283	1 145	714	491	1 400	826	706	32
3 647	884	249	547	4 195	679	615	430	1 115	700	655	33
3 809	912	215	578	4 074	596	671	488	1 048	642	628	34
2 191	468	89	297	1 368	254	223	185	324	197	185	35
17 842	4 012	1 076	2 770	17 597	3 511	2 533	1 813	4 541	2 709	2 490	36
										April 1997	
2 893	592	193	462	2 696	826	313	218	662	350	327	37
5 456	1 192	338	915	5 358	1 124	740	502	1 434	845	714	38
3 630	883	242	530	4 151	666	636	417	1 115	678	639	39
3 784	918	211	573	3 960	596	648	483	997	634	600	40
2 135	453	92	309	1 362	253	214	188	313	199	195	41
17 899	4 037	1 075	2 789	17 527	3 465	2 551	1 809	4 522	2 706	2 475	42
										April 1998	
2 909	588	198	462	2 759	837	326	234	671	363	327	43
5 566	1 211	326	921	5 427	1 119	784	509	1 459	857	699	44
3 564	884	250	536	4 080	638	619	415	1 090	668	650	45
3 782	925	206	568	3 828	571	637	469	983	590	578	46
2 076	443	86	291	1 321	244	213	167	292	202	204	47
17 897	4 051	1 066	2 779	17 415	3 410	2 579	1 794	4 496	2 680	2 458	48

2 Haushaltsmitglieder

2.6 Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)

Lfd. Nr.	Haushaltsgröße	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin						
			zusammen	davon					
				Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen
1000									
		April 1999							
49	Haushalte mit 1 Person	13 485	10 631	1 711	1 930	160	450	953	1 251
50	Haushalte mit 2 Personen	25 108	19 613	2 934	3 432	224	553	1 891	2 420
51	Haushalte mit 3 Personen	16 936	12 853	2 002	2 437	115	280	1 226	1 552
52	Haushalte mit 4 Personen	17 777	14 118	2 441	2 891	112	280	1 326	1 714
53	Haushalte mit 5 und mehr Personen	8 945	7 672	1 409	1 548	56	145	669	926
54	Insgesamt	82 251	64 887	10 497	12 239	667	1 707	6 066	7 862
		Mai 2000							
55	Haushalte mit 1 Person	13 750	10 781	1 714	1 946	168	434	986	1 280
56	Haushalte mit 2 Personen	25 440	19 824	2 942	3 518	231	566	1 896	2 433
57	Haushalte mit 3 Personen	16 793	12 777	2 041	2 466	118	294	1 225	1 525
58	Haushalte mit 4 Personen	17 565	14 051	2 449	2 800	104	273	1 335	1 698
59	Haushalte mit 5 und mehr Personen	8 925	7 724	1 426	1 568	44	144	660	965
60	Insgesamt	82 473	65 156	10 572	12 298	664	1 712	6 103	7 901
		April 2001							
61	Haushalte mit 1 Person	14 056	10 947	1 732	1 971	172	447	1 006	1 312
62	Haushalte mit 2 Personen	25 809	20 146	2 998	3 616	224	569	1 957	2 490
63	Haushalte mit 3 Personen	16 507	12 546	1 988	2 417	115	292	1 212	1 510
64	Haushalte mit 4 Personen	17 384	14 037	2 504	2 818	99	273	1 301	1 666
65	Haushalte mit 5 und mehr Personen	8 819	7 682	1 405	1 559	52	143	625	956
66	Insgesamt	82 575	65 358	10 627	12 381	662	1 723	6 101	7 934
		April 2002							
67	Haushalte mit 1 Person	14 224	11 092	1 751	2 004	175	443	1 012	1 333
68	Haushalte mit 2 Personen	26 118	20 376	3 051	3 650	218	586	1 960	2 517
69	Haushalte mit 3 Personen	16 460	12 532	2 016	2 403	114	273	1 217	1 495
70	Haushalte mit 4 Personen	17 261	14 058	2 515	2 800	97	275	1 315	1 679
71	Haushalte mit 5 und mehr Personen	8 760	7 638	1 399	1 610	58	141	610	949
72	Insgesamt	82 823	65 695	10 732	12 467	661	1 718	6 115	7 973
		Mai 2003							
73	Haushalte mit 1 Person	14 426	11 208	1 759	2 026	168	450	1 022	1 388
74	Haushalte mit 2 Personen	26 339	20 549	3 075	3 703	222	578	1 976	2 534
75	Haushalte mit 3 Personen	16 386	12 494	2 015	2 410	120	278	1 232	1 442
76	Haushalte mit 4 Personen	17 074	14 014	2 544	2 812	93	275	1 292	1 694
77	Haushalte mit 5 und mehr Personen	8 668	7 612	1 389	1 576	60	145	622	934
78	Insgesamt	82 892	65 877	10 782	12 526	663	1 726	6 143	7 992
		März 2004							
79	Haushalte mit 1 Person	14 566	11 314	1 770	2 082	175	451	1 008	1 401
80	Haushalte mit 2 Personen	26 670	20 779	3 136	3 690	229	579	1 983	2 595
81	Haushalte mit 3 Personen	16 238	12 401	2 010	2 422	105	280	1 227	1 443
82	Haushalte mit 4 Personen	16 873	13 945	2 493	2 836	88	272	1 281	1 696
83	Haushalte mit 5 und mehr Personen	8 508	7 494	1 380	1 530	65	148	642	872
84	Insgesamt	82 855	65 933	10 788	12 560	663	1 731	6 140	8 007
		Jahr 2005 ¹⁾							
85	Haushalte mit 1 Person	14 697	11 324	1 742	2 143	172	457	1 043	1 411
86	Haushalte mit 2 Personen	26 533	20 664	3 173	3 709	229	585	1 977	2 573
87	Haushalte mit 3 Personen	16 431	12 621	2 007	2 441	106	292	1 197	1 439
88	Haushalte mit 4 Personen	16 850	14 068	2 525	2 810	95	267	1 296	1 717
89	Haushalte mit 5 und mehr Personen	8 166	7 240	1 335	1 446	59	139	621	850
90	Insgesamt	82 676	65 917	10 783	12 549	662	1 739	6 134	7 990
		Jahr 2006							
91	Haushalte mit 1 Person	15 448	11 895	1 828	2 284	173	479	1 082	1 490
92	Haushalte mit 2 Personen	26 751	20 804	3 192	3 751	230	573	2 008	2 528
93	Haushalte mit 3 Personen	16 071	12 399	2 012	2 439	101	295	1 179	1 445
94	Haushalte mit 4 Personen	16 429	13 840	2 485	2 757	107	271	1 265	1 626
95	Haushalte mit 5 und mehr Personen	7 920	7 025	1 286	1 404	46	132	595	878
96	Insgesamt	82 618	65 963	10 804	12 636	658	1 751	6 128	7 967

2 Haushaltsmitglieder

2.6 Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)

Früheres Bundesgebiet ohne Berlin				Neue Länder einschl. Berlin						Lfd. Nr.	
davon				zusammen	davon						
Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein		Berlin	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt		Thüringen
1000											
April 1999											
2 940	589	193	455	2 853	855	341	255	689	384	330	49
5 665	1 211	333	950	5 495	1 121	792	532	1 476	861	712	50
3 553	892	245	551	4 083	631	650	414	1 100	656	631	51
3 690	909	204	552	3 659	552	618	441	917	563	569	52
2 090	458	88	283	1 273	237	195	153	298	190	200	53
17 938	4 058	1 063	2 791	17 364	3 396	2 596	1 795	4 480	2 655	2 442	54
Mai 2000											
2 993	616	192	451	2 969	867	354	280	720	399	348	55
5 708	1 240	334	956	5 616	1 151	804	550	1 497	882	733	56
3 467	876	237	528	4 016	618	654	421	1 060	657	607	57
3 740	883	212	557	3 515	526	601	387	903	522	576	58
2 055	455	87	319	1 201	227	189	151	279	172	183	59
17 964	4 069	1 061	2 811	17 316	3 389	2 602	1 789	4 458	2 633	2 446	60
April 2001											
3 023	615	191	477	3 109	914	375	294	755	411	361	61
5 752	1 217	343	981	5 662	1 151	824	563	1 499	880	745	62
3 406	865	234	508	3 960	611	672	402	1 028	639	609	63
3 707	891	219	559	3 347	507	556	373	872	498	541	64
2 090	472	77	303	1 138	224	173	136	268	165	172	65
17 978	4 060	1 063	2 828	17 217	3 408	2 600	1 767	4 423	2 592	2 427	66
April 2002											
3 065	635	194	478	3 132	913	369	292	779	412	368	67
5 803	1 249	349	993	5 743	1 152	861	586	1 519	863	763	68
3 428	853	235	497	3 928	604	665	407	1 005	653	593	69
3 704	895	215	563	3 203	505	527	339	837	471	524	70
2 040	453	67	311	1 122	233	164	136	260	161	167	71
18 040	4 085	1 059	2 844	17 128	3 408	2 586	1 758	4 400	2 561	2 415	72
Mai 2003											
3 060	660	193	484	3 218	945	389	285	799	419	380	73
5 860	1 244	348	1 009	5 790	1 148	884	578	1 537	871	772	74
3 429	834	233	500	3 892	608	645	413	993	639	593	75
3 641	911	199	554	3 059	481	505	339	800	451	483	76
2 068	438	82	298	1 056	232	154	125	244	149	151	77
18 058	4 088	1 056	2 845	17 015	3 414	2 578	1 741	4 373	2 529	2 380	78
März 2004											
3 083	660	203	481	3 252	947	407	276	807	423	391	79
5 934	1 259	350	1 024	5 891	1 170	906	588	1 576	873	777	80
3 365	827	224	499	3 836	605	628	426	981	612	584	81
3 649	888	190	553	2 928	460	493	325	752	438	461	82
2 031	450	89	286	1 014	227	138	113	239	150	148	83
18 062	4 084	1 056	2 842	16 922	3 409	2 572	1 728	4 355	2 496	2 362	84
Jahr 2005 ^{*)}											
3 017	663	187	487	3 372	961	410	302	870	419	410	85
5 809	1 252	350	1 007	5 868	1 159	907	609	1 568	862	764	86
3 546	840	217	535	3 810	606	643	411	941	624	586	87
3 719	890	202	548	2 782	456	465	290	719	420	432	88
1 987	429	89	284	926	219	126	94	206	136	146	89
18 078	4 075	1 046	2 861	16 759	3 401	2 551	1 705	4 303	2 461	2 338	90
Jahr 2006											
3 169	692	195	503	3 552	1 019	438	318	911	435	432	91
5 919	1 264	338	1 001	5 947	1 138	910	617	1 596	885	800	92
3 358	821	225	524	3 672	582	629	404	878	614	563	93
3 701	882	191	555	2 589	443	444	272	665	380	385	94
1 898	409	96	280	895	210	126	87	210	129	132	95
18 045	4 068	1 045	2 863	16 655	3 393	2 549	1 698	4 260	2 442	2 314	96

2 Haushaltsmitglieder

2.6 Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)

Lfd. Nr.	Haushaltsgröße	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin						
			zusammen	davon					
				Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen
1000									
		Jahr 2007							
97	Haushalte mit 1 Person	15 385	11 789	1 795	2 238	170	478	1 088	1 467
98	Haushalte mit 2 Personen	26 993	20 971	3 279	3 819	224	570	1 997	2 608
99	Haushalte mit 3 Personen	15 926	12 339	1 969	2 404	105	306	1 192	1 432
100	Haushalte mit 4 Personen	16 325	13 815	2 465	2 779	114	281	1 235	1 624
101	Haushalte mit 5 und mehr Personen	7 746	6 883	1 281	1 368	45	133	596	835
102	Insgesamt	82 375	65 798	10 788	12 607	658	1 767	6 108	7 966
		Jahr 2008							
103	Haushalte mit 1 Person	15 791	12 143	1 837	2 330	172	483	1 116	1 515
104	Haushalte mit 2 Personen	27 272	21 193	3 282	3 899	225	591	2 000	2 638
105	Haushalte mit 3 Personen	15 741	12 193	1 932	2 374	98	299	1 199	1 413
106	Haushalte mit 4 Personen	15 863	13 465	2 452	2 710	112	264	1 220	1 556
107	Haushalte mit 5 und mehr Personen	7 667	6 847	1 310	1 347	49	140	578	835
108	Insgesamt	82 334	65 841	10 814	12 660	656	1 777	6 112	7 956
		Jahr 2009							
109	Haushalte mit 1 Person	15 995	12 291	1 857	2 391	179	495	1 145	1 507
110	Haushalte mit 2 Personen	27 482	21 321	3 327	3 894	224	593	2 014	2 651
111	Haushalte mit 3 Personen	15 418	11 988	1 913	2 387	103	290	1 148	1 383
112	Haushalte mit 4 Personen	15 546	13 257	2 407	2 681	102	267	1 210	1 554
113	Haushalte mit 5 und mehr Personen	7 608	6 812	1 294	1 305	50	142	593	823
114	Insgesamt	82 049	65 670	10 798	12 658	658	1 787	6 110	7 918
		Jahr 2010							
115	Haushalte mit 1 Person	16 195	12 474	1 904	2 412	176	497	1 153	1 569
116	Haushalte mit 2 Personen	27 586	21 387	3 337	3 913	232	589	2 015	2 616
117	Haushalte mit 3 Personen	15 268	11 963	1 914	2 344	110	300	1 167	1 386
118	Haushalte mit 4 Personen	15 384	13 129	2 403	2 684	90	274	1 210	1 555
119	Haushalte mit 5 und mehr Personen	7 347	6 552	1 219	1 285	54	125	563	781
120	Insgesamt	81 779	65 506	10 778	12 636	662	1 785	6 108	7 906
		Jahr 2011 ^{*)}							
115	Haushalte mit 1 Person	15 867	12 261	1 852	2 399	181	486	1 128	1 510
116	Haushalte mit 2 Personen	27 028	21 049	3 248	3 857	225	572	1 972	2 575
117	Haushalte mit 3 Personen	15 002	11 808	1 879	2 327	106	275	1 130	1 381
118	Haushalte mit 4 Personen	15 112	12 879	2 353	2 633	83	258	1 222	1 506
119	Haushalte mit 5 und mehr Personen	7 203	6 391	1 170	1 269	53	126	563	778
120	Insgesamt	80 211	64 389	10 502	12 485	647	1 717	6 014	7 750
		Jahr 2012							
121	Haushalte mit 1 Person	15 979	12 354	1 884	2 435	175	475	1 156	1 517
122	Haushalte mit 2 Personen	27 330	21 266	3 261	3 902	233	580	1 982	2 600
123	Haushalte mit 3 Personen	14 975	11 847	1 914	2 334	102	284	1 124	1 386
124	Haushalte mit 4 Personen	14 956	12 786	2 334	2 644	92	279	1 215	1 480
125	Haushalte mit 5 und mehr Personen	7 126	6 299	1 159	1 239	49	113	557	777
126	Insgesamt	80 366	64 552	10 551	12 555	650	1 730	6 034	7 759
		Jahr 2013							
121	Haushalte mit 1 Person	16 176	12 518	1 929	2 459	171	494	1 149	1 549
122	Haushalte mit 2 Personen	27 495	21 475	3 321	3 999	227	567	1 997	2 634
123	Haushalte mit 3 Personen	14 966	11 831	1 894	2 349	109	293	1 152	1 386
124	Haushalte mit 4 Personen	14 752	12 603	2 296	2 596	87	269	1 219	1 443
125	Haushalte mit 5 und mehr Personen	7 119	6 268	1 168	1 222	62	123	529	759
126	Insgesamt	80 508	64 694	10 607	12 626	655	1 746	6 047	7 770
		Jahr 2014							
127	Haushalte mit 1 Person	16 412	12 715	1 968	2 536	178	503	1 159	1 540
128	Haushalte mit 2 Personen	27 674	21 594	3 358	4 051	227	570	1 984	2 650
129	Haushalte mit 3 Personen	14 905	11 876	1 911	2 331	106	289	1 151	1 402
130	Haushalte mit 4 Personen	14 689	12 504	2 263	2 634	92	275	1 207	1 429
131	Haushalte mit 5 und mehr Personen	7 121	6 255	1 187	1 172	55	125	563	763
132	Insgesamt	80 802	64 946	10 688	12 724	658	1 762	6 064	7 784

2 Haushaltsmitglieder

2.6 Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)

Früheres Bundesgebiet ohne Berlin				Neue Länder einschl. Berlin							Lfd. Nr.
davon				zusammen	davon						
Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein		Berlin	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen	
1000											
										Jahr 2007	
3 172	688	191	503	3 596	1 029	447	334	915	442	430	97
5 876	1 275	330	992	6 022	1 149	927	623	1 609	892	822	98
3 415	782	229	505	3 587	552	610	398	881	597	549	99
3 661	882	185	590	2 510	466	426	242	640	366	371	100
1 854	418	92	262	863	206	128	94	198	114	123	101
17 978	4 046	1 027	2 852	16 577	3 401	2 537	1 691	4 242	2 412	2 294	102
										Jahr 2008	
3 279	698	182	530	3 647	1 052	453	342	914	460	426	103
5 923	1 296	343	996	6 079	1 172	941	618	1 615	905	828	104
3 353	791	226	508	3 548	557	598	386	872	583	551	105
3 548	852	193	558	2 398	429	409	245	624	337	354	106
1 840	402	78	268	820	219	129	76	179	101	117	107
17 944	4 039	1 023	2 860	16 493	3 430	2 529	1 667	4 204	2 386	2 276	108
										Jahr 2009	
3 317	677	175	548	3 704	1 079	451	341	945	457	430	109
5 946	1 340	339	993	6 161	1 173	949	643	1 616	936	843	110
3 243	777	224	519	3 430	530	592	366	850	566	526	111
3 467	841	188	540	2 289	435	399	230	575	309	339	112
1 890	386	79	251	795	215	119	80	187	90	105	113
17 863	4 021	1 006	2 851	16 379	3 433	2 511	1 661	4 174	2 357	2 244	114
										Jahr 2010	
3 355	680	181	547	3 721	1 070	456	344	949	476	425	115
5 972	1 366	339	1 008	6 198	1 194	969	640	1 626	923	846	116
3 250	764	220	509	3 304	526	567	353	826	524	508	117
3 382	818	196	519	2 254	435	390	225	566	309	329	118
1 814	377	74	260	795	220	119	78	184	88	107	119
17 773	4 005	1 009	2 843	16 273	3 444	2 501	1 640	4 151	2 321	2 216	120
										Jahr 2011 ^{*)}	
3 326	661	179	539	3 606	1 008	466	334	925	455	417	115
5 903	1 366	334	998	5 979	1 094	952	620	1 588	895	830	116
3 196	788	208	519	3 194	519	542	348	781	517	487	117
3 320	812	179	512	2 233	450	377	221	568	292	325	118
1 735	367	79	252	811	223	117	81	189	92	109	119
17 480	3 994	979	2 820	15 822	3 294	2 454	1 603	4 051	2 251	2 168	120
										Jahr 2012	
3 316	669	186	541	3 626	1 027	458	339	928	450	424	121
5 987	1 376	337	1 009	6 064	1 105	972	637	1 600	909	841	122
3 168	792	212	533	3 128	543	528	333	771	488	465	123
3 292	765	185	499	2 170	434	367	206	565	282	318	124
1 710	385	73	237	826	237	122	86	172	99	110	125
17 474	3 987	992	2 819	15 814	3 346	2 446	1 600	4 036	2 228	2 157	126
										Jahr 2013	
3 334	686	194	554	3 659	1 048	463	336	915	455	441	121
5 989	1 358	353	1 030	6 021	1 089	973	628	1 600	898	833	122
3 154	791	205	499	3 135	557	532	323	771	487	464	123
3 284	752	167	491	2 149	440	358	216	542	286	307	124
1 710	383	73	239	851	251	114	86	205	88	106	125
17 471	3 969	991	2 813	15 814	3 386	2 440	1 589	4 033	2 214	2 152	126
										Jahr 2014	
3 366	698	199	569	3 696	1 062	463	335	927	469	441	127
6 016	1 360	343	1 036	6 080	1 112	978	634	1 608	907	841	128
3 184	793	210	500	3 029	560	507	315	756	438	452	129
3 211	757	151	485	2 185	460	363	221	540	293	307	130
1 700	375	76	239	866	248	123	88	204	96	107	131
17 477	3 983	978	2 829	15 857	3 443	2 434	1 593	4 035	2 204	2 148	132

2 Haushaltsmitglieder

2.6 Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)

Lfd. Nr.	Haushaltsgröße	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin						
			zusammen	davon					
				Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen
1000									
Jahr 2015									
133	Haushalte mit 1 Person	16 875	13 093	2 025	2 606	183	514	1 199	1 602
134	Haushalte mit 2 Personen	27 912	21 804	3 405	4 074	229	564	2 019	2 675
135	Haushalte mit 3 Personen	14 820	11 884	1 930	2 362	99	298	1 131	1 410
136	Haushalte mit 4 Personen	14 718	12 541	2 272	2 615	97	283	1 198	1 416
137	Haushalte mit 5 und mehr Personen	7 059	6 126	1 182	1 163	53	112	563	749
138	Insgesamt	81 385	65 448	10 813	12 820	661	1 771	6 111	7 852
Jahr 2016 ¹⁾									
139	Haushalte mit 1 Person	16 833	13 118	2 021	2 622	177	481	1 214	1 620
140	Haushalte mit 2 Personen	27 830	21 744	3 429	4 080	219	588	2 039	2 682
141	Haushalte mit 3 Personen	15 085	12 098	1 989	2 385	105	302	1 134	1 395
142	Haushalte mit 4 Personen	15 227	12 923	2 330	2 682	105	292	1 219	1 492
143	Haushalte mit 5 und mehr Personen	7 368	6 380	1 169	1 215	66	139	589	762
144	Insgesamt	82 342	66 263	10 938	12 984	671	1 801	6 196	7 950
Jahr 2017									
145	Haushalte mit 1 Person	17 263	13 517	2 066	2 701	182	501	1 261	1 684
146	Haushalte mit 2 Personen	27 701	21 709	3 480	4 112	218	572	2 009	2 647
147	Haushalte mit 3 Personen	14 915	12 015	1 983	2 360	108	315	1 156	1 355
148	Haushalte mit 4 Personen	15 291	12 893	2 347	2 706	101	293	1 220	1 484
149	Haushalte mit 5 und mehr Personen	7 469	6 453	1 198	1 197	69	141	585	772
150	Insgesamt	82 638	66 588	11 074	13 075	677	1 822	6 230	7 941
Jahr 2018									
151	Haushalte mit 1 Person	17 333	13 532	2 082	2 681	183	503	1 280	1 674
152	Haushalte mit 2 Personen	27 966	21 982	3 475	4 197	224	598	2 037	2 687
153	Haushalte mit 3 Personen	14 770	11 923	1 997	2 354	103	304	1 162	1 364
154	Haushalte mit 4 Personen	14 993	12 611	2 307	2 666	92	292	1 167	1 448
155	Haushalte mit 5 und mehr Personen	7 437	6 424	1 193	1 183	77	145	598	754
156	Insgesamt	82 501	66 472	11 054	13 080	679	1 842	6 244	7 926

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

¹⁾ Die Vergleichbarkeit der Zeitreihe ist eingeschränkt auf Grund folgender methodischer Veränderungen:

2005: Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche.

2011: Umstellung der Hochrechnung von einer Fortschreibung der Ergebnisse der Volkszählung 1987 sowie Daten des zentralen Einwohnerregisters der ehemaligen DDR vom 3. Oktober 1990 auf eine Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011.

2016: Umstellung der Nutzung von Vorratsstichproben, welche auf Basis der Volkszählung 1987 beziehungsweise des Bevölkerungsregisters Statistik der DDR gebildet wurden auf Vorratsstichproben auf Basis des Zensus 2011.

Weitere Hinweise finden sich im Methodenhinweis in den Vorbemerkungen zur Fachserie.

2 Haushaltmitglieder

2.6 Haushaltmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)

Früheres Bundesgebiet ohne Berlin				Neue Länder einschl. Berlin							Lfd. Nr.
davon				zusammen	davon						
Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein		Berlin	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen	
1000											
Jahr 2015											
3 465	712	196	590	3 783	1 093	478	341	940	478	454	133
6 075	1 369	353	1 042	6 109	1 123	968	648	1 617	911	843	134
3 190	782	192	490	2 937	553	493	297	728	443	422	135
3 237	769	163	490	2 176	448	374	225	562	270	298	136
1 632	373	70	229	933	270	131	92	212	102	125	137
17 599	4 005	974	2 841	15 937	3 487	2 444	1 602	4 058	2 204	2 141	138
Jahr 2016^{*)}											
3 463	739	202	580	3 714	1 017	461	340	943	495	458	139
5 988	1 346	336	1 038	6 086	1 150	976	644	1 596	885	835	140
3 287	795	207	500	2 987	593	501	306	732	436	419	141
3 320	805	170	506	2 304	503	391	231	587	280	312	142
1 747	374	77	244	988	268	148	92	221	121	137	143
17 805	4 058	992	2 868	16 079	3 530	2 478	1 613	4 079	2 216	2 163	144
Jahr 2017											
3 563	746	200	613	3 745	1 049	480	335	930	496	456	145
5 937	1 357	336	1 042	5 991	1 159	957	630	1 555	883	806	146
3 261	777	208	493	2 900	580	484	292	699	424	421	147
3 259	811	167	505	2 398	509	408	236	645	289	312	148
1 785	388	78	241	1 016	294	146	103	225	114	134	149
17 807	4 078	988	2 894	16 051	3 591	2 475	1 596	4 053	2 206	2 129	150
Jahr 2018											
3 559	753	204	615	3 801	1 075	485	347	954	483	458	151
6 022	1 373	330	1 040	5 984	1 139	971	627	1 555	878	815	152
3 169	780	197	493	2 848	597	486	274	682	407	402	153
3 199	761	181	498	2 382	545	384	227	623	287	317	154
1 777	380	69	247	1 014	268	156	117	220	118	134	155
17 726	4 047	981	2 893	16 029	3 623	2 481	1 591	4 035	2 172	2 126	156

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

*) Die Vergleichbarkeit der Zeitreihe ist eingeschränkt auf Grund folgender methodischer Veränderungen:

2005: Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche.

2011: Umstellung der Hochrechnung von einer Fortschreibung der Ergebnisse der Volkszählung 1987 sowie Daten des zentralen Einwohnerregisters der ehemaligen DDR vom 3. Oktober 1990 auf eine Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011.

2016: Umstellung der Nutzung von Vorratsstichproben, welche auf Basis der Volkszählung 1987 beziehungsweise des Bevölkerungsregisters Statistik der DDR gebildet wurden auf Vorratsstichproben auf Basis des Zensus 2011.

Weitere Hinweise finden sich im Methodenhinweis in den Vorbemerkungen zur Fachserie.

3 Familien/Lebensformen

3.1 Lebensformen insgesamt im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen

Lfd. Nr.	Familien/Lebensformen nach ...	Insgesamt	Familien mit ledigen Kindern							
			zusammen	Ehepaare		Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
				zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Ehepaare	zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter
1 000										
1	Insgesamt	41 995	11 436	7 816	7 811	1 040	1 032	2 580	407	2 174
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)									
2	unter 5 000	5 463	1 743	1 251	1 250	160	159	332	65	267
3	5 000 - 10 000	4 467	1 340	949	949	121	120	270	50	221
4	10 000 - 20 000	5 950	1 752	1 241	1 241	151	150	359	61	298
5	20 000 - 50 000	7 588	2 181	1 505	1 504	182	180	495	74	421
6	50 000 - 100 000	3 921	1 039	698	698	88	88	252	37	216
7	100 000 - 200 000	2 931	716	487	487	58	58	171	24	148
8	200 000 - 500 000	3 905	888	586	586	80	79	221	30	192
9	500 000 und mehr	7 771	1 777	1 098	1 097	200	198	479	66	412
	Alter der Bezugsperson der Familie/Lebensform (von ... bis unter ... Jahren)									
10	unter 25	1 892	94	23	23	20	20	51	/	49
11	25 - 35	6 014	1 510	909	909	273	272	328	17	311
12	35 - 45	6 114	3 381	2 346	2 344	390	386	645	66	579
13	45 - 55	7 904	3 930	2 798	2 796	266	264	866	152	713
14	55 - 65	7 587	1 785	1 322	1 322	78	78	384	104	280
15	65 - 75	5 616	443	306	306	11	11	126	35	91
16	75 - 85	5 228	223	99	99	/	/	123	20	102
17	85 und älter	1 640	70	12	12	/	/	58	10	48
18	dar. 15 - 65	29 510	10 700	7 399	7 395	1 027	1 020	2 273	341	1 932
	Staatsangehörigkeit der Bezugsperson der Familie/Lebensform									
19	Deutsche	36 816	9 479	6 360	6 356	921	914	2 198	353	1 845
20	Ausländer/-innen	5 178	1 957	1 456	1 455	119	118	383	54	329
	Familienstand der Bezugsperson der Familie/Lebensform									
21	Ledig	12 592	1 547	X	X	796	795	751	69	682
22	Verheiratet zusammen lebend	17 669	7 820	7 816	7 811	/	X	X	X	X
23	Verheiratet getrennt lebend	1 493	362	X	X	21	21	341	76	265
24	Geschieden	5 126	1 246	X	X	209	207	1 037	174	862
25	Verwitwet	5 115	462	X	X	10	10	452	88	364
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie/Lebensform (von ... bis unter ... EUR)									
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen									
26	Nettoeinkommens zusammen	41 036	11 142	7 611	7 606	1 018	1 011	2 513	395	2 118
27	unter 500	591	30	10	10	/	/	19	/	17
28	500 - 900	3 178	97	21	21	/	/	73	7	66
29	900 - 1 300	4 832	410	74	74	17	16	319	27	292
30	1 300 - 1 500	2 669	322	79	79	14	14	229	18	211
31	1 500 - 1 700	2 726	382	124	124	23	23	235	22	213
32	1 700 - 2 000	3 728	605	251	251	45	45	309	36	273
33	2 000 - 2 600	6 390	1 447	786	785	143	142	518	82	436
34	2 600 - 3 200	4 672	1 607	1 079	1 078	192	191	336	63	273
35	3 200 - 4 500	6 528	2 999	2 341	2 340	328	325	330	83	247
36	4 500 und mehr	5 722	3 244	2 846	2 845	252	249	146	56	90
37	Sonstige ¹⁾	959	294	205	205	22	21	67	11	55
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf der Bezugsperson der Familie/Lebensform									
38	Erwerbspersonen	26 461	9 909	7 050	7 046	982	975	1 877	310	1 567
39	Erwerbstätige	25 507	9 624	6 897	6 893	949	942	1 778	295	1 482
40	Selbstständige	2 999	1 213	924	923	134	133	156	51	105
41	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	48	15	12	12	/	/	/	/	/
42	Beamte/Beamtinnen	1 254	506	387	386	41	41	78	15	63
43	Angestellte	15 932	5 874	4 032	4 029	562	556	1 280	158	1 122
44	Arbeiter/-innen	4 923	1 977	1 531	1 530	205	205	241	69	172
	Auszubildende/-r in einem anerkannten Ausbildungsberuf	351	38	12	12	6	6	19	/	19
45	Ausbildungsberuf	351	38	12	12	6	6	19	/	19
46	Erwerbslose	954	285	153	153	33	33	99	15	84
47	Nichterwerbspersonen	15 533	1 527	766	766	57	57	703	97	607
	Überwiegender Lebensunterhalt der Bezugsperson der Familie/Lebensform									
48	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	23 763	9 257	6 711	6 708	926	919	1 620	279	1 341
49	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	2 101	729	302	302	56	56	371	35	336
50	Rente, Pension	13 406	941	521	521	21	21	399	75	324
51	Einkünfte von Angehörigen	1 135	169	105	105	15	15	50	/	47
52	Eigenes Vermögen	449	57	34	34	/	/	20	5	14
53	Sozialhilfe	522	110	52	52	/	/	54	/	50
54	Elterngeld	44	42	12	12	5	5	25	/	25
55	Sonstige Unterstützung	575	130	78	78	9	9	43	/	38

3 Familien/Lebensformen
 3.1 Lebensformen insgesamt im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen

zusammen	Paargemeinschaften ohne Kinder				Alleinstehende				Lfd. Nr.
	Ehepaare		Lebensgemeinschaften		zusammen	davon		dar. Alleinlebende	
	zusammen	dar. gemischtgeschlechtliche Ehepaare	zusammen	dar. gemischtgeschlechtliche Lebensgemeinschaften		Männer	Frauen		
1 000									
12 057	9 815	9 782	2 242	2 157	18 506	8 929	9 573	16 874	1
1 798	1 541	1 538	257	250	1 922	919	1 002	1 719	2
1 452	1 230	1 227	223	216	1 675	798	877	1 528	3
1 855	1 551	1 547	304	296	2 343	1 120	1 223	2 135	4
2 297	1 912	1 907	385	374	3 111	1 457	1 652	2 821	5
1 104	895	894	208	204	1 779	842	936	1 614	6
773	605	602	168	161	1 442	702	740	1 321	7
967	746	744	221	212	2 051	1 019	1 031	1 889	8
1 811	1 334	1 323	477	444	4 184	2 071	2 111	3 847	9
190	24	23	166	164	1 608	882	726	1 285	10
1 249	429	425	820	801	3 255	2 039	1 216	2 857	11
705	368	364	337	320	2 030	1 377	650	1 870	12
1 403	1 046	1 039	357	333	2 573	1 562	1 010	2 388	13
2 984	2 686	2 678	297	281	2 819	1 364	1 455	2 634	14
2 871	2 717	2 712	154	149	2 302	802	1 499	2 173	15
2 261	2 164	2 161	97	94	2 745	669	2 076	2 599	16
395	381	381	14	14	1 175	234	941	1 067	17
6 530	4 553	4 529	1 977	1 899	12 285	7 224	5 057	11 035	18
11 076	9 042	9 013	2 034	1 957	16 266	7 430	8 831	15 010	19
981	773	770	208	200	2 241	1 499	742	1 863	20
1 625	X	X	1 625	1 581	9 420	5 800	3 620	8 458	21
9 849	9 815	9 782	34	X	X	X	X	X	22
46	X	X	46	45	1 085	673	413	948	23
438	X	X	438	433	3 442	1 570	1 872	3 212	24
99	X	X	99	98	4 554	886	3 668	4 256	25
11 776	9 574	9 543	2 202	2 118	18 122	8 748	9 369	16 592	26
18	15	15	/	/	542	294	249	382	27
79	67	67	12	12	3 002	1 525	1 476	2 671	28
405	352	350	53	52	4 018	1 566	2 452	3 685	29
382	333	333	48	47	1 965	811	1 154	1 816	30
530	474	474	55	54	1 815	808	1 007	1 675	31
992	897	896	95	93	2 131	1 047	1 084	1 979	32
2 396	2 081	2 078	315	308	2 549	1 380	1 168	2 394	33
2 023	1 627	1 623	395	382	1 043	612	430	986	34
2 812	2 084	2 076	728	702	718	458	259	685	35
2 140	1 643	1 633	497	466	339	246	92	320	36
281	241	239	40	39	385	181	204	281	37
6 258	4 387	4 365	1 872	1 797	10 299	6 059	4 236	9 317	38
6 130	4 303	4 283	1 827	1 753	9 757	5 680	4 072	8 829	39
889	711	708	178	170	897	599	297	821	40
22	21	21	/	/	11	/	6	8	41
324	230	228	93	89	425	232	193	391	42
3 554	2 342	2 328	1 212	1 155	6 506	3 389	3 115	5 926	43
1 296	990	989	306	302	1 650	1 303	347	1 467	44
45	8	8	37	37	268	153	115	215	45
128	83	82	45	43	542	378	164	487	46
5 799	5 428	5 417	371	360	8 208	2 870	5 337	7 557	47
5 621	3 853	3 833	1 767	1 697	8 889	5 275	3 610	8 030	48
216	154	153	62	60	1 157	781	375	1 056	49
5 749	5 449	5 440	300	291	6 716	1 944	4 771	6 307	50
187	127	125	60	58	779	394	385	614	51
149	131	130	17	17	244	133	111	227	52
55	49	49	6	5	356	193	163	324	53
/	/	/	-	-	/	/	/	/	54
81	51	51	30	29	365	207	157	314	55

3 Familien/Lebensformen

3.1 Lebensformen insgesamt im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen

Lfd. Nr.	Familien/Lebensformen nach ...	Insgesamt	Familien mit ledigen Kindern							
			zusammen	Ehepaare		Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
				zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Ehepaare	zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter
1 000										
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses der Bezugsperson der Familie/Lebensform²⁾										
Mit allgemeinem Schulabschluss										
56	Haupt- (Volks-)schulabschluss	13 922	3 142	2 144	2 143	251	250	747	144	602
57	Abschluss der polytechnischen Oberschule	2 944	586	357	357	72	71	158	33	125
58	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	8 903	2 972	1 889	1 888	319	317	764	88	676
59	Fachhochschul-/Hochschulreife	14 204	4 082	3 003	3 001	351	348	727	123	604
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses										
60		78	25	16	16	/	/	/	/	/
61	Ohne allgemeinen Schulabschluss ³⁾	1 853	602	391	391	38	38	174	17	157
62	Noch in schulischer Ausbildung	92	14	8	8	/	/	5	/	5
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses der Bezugsperson der Familie/Lebensform⁴⁾										
Mit beruflichem Bildungsabschluss										
63	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	20 773	5 603	3 741	3 739	590	588	1 272	221	1 051
64	Fachschulabschluss ⁶⁾	3 710	1 149	823	823	89	88	237	39	197
65	Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR	358	39	18	18	/	/	18	/	16
66	Bachelor	1 038	206	150	150	26	26	30	/	27
67	Master	734	166	132	132	17	16	17	/	14
68	Diplom ⁷⁾	6 089	1 999	1 540	1 538	148	145	311	65	246
69	Promotion	625	219	183	183	13	13	23	5	18
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen Bildungsabschlusses										
70		42	13	9	9	/	/	/	/	/
71	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	8 492	2 003	1 195	1 194	147	146	661	65	596
72	In schulischer/ beruflicher Ausbildung	1 288	59	21	21	9	9	28	/	28
Vorhandensein von ledigen Kindern in der Familie/Lebensform										
73	Ohne Kinder	30 559	X	X	X	X	X	X	X	X
74	Mit Kindern	11 436	11 436	7 816	7 811	1 040	1 032	2 580	407	2 174
75	dar. mit Kindern unter 18 Jahren	8 049	8 049	5 643	5 639	915	909	1 490	181	1 310
Zahl der Erwerbstätigen in der Familie/Lebensform										
76	Ohne Erwerbstätige	14 452	864	327	326	42	42	495	56	440
77	Mit Erwerbstätigen	27 543	10 572	7 489	7 485	998	990	2 085	351	1 734
78	1 Erwerbstätiger	15 305	3 317	1 648	1 647	185	184	1 483	219	1 264
79	2 Erwerbstätige	10 469	5 486	4 262	4 259	708	703	516	112	404
80	3 Erwerbstätige und mehr	1 769	1 769	1 579	1 579	105	104	85	20	65
dar. nur Erwerbstätige in der Familie/Lebensform										
81		16 165	1 430	918	917	67	67	445	106	338
Zahl der Erwerbslosen in der Familie/Lebensform										
82	Ohne Erwerbslose	40 605	10 820	7 441	7 436	978	971	2 401	378	2 023
83	Mit Erwerbslosen	1 389	615	375	375	61	61	179	29	150
84	1 Erwerbsloser	1 317	562	338	338	55	55	169	27	141
85	2 Erwerbslose	68	49	34	34	6	6	10	/	8
86	3 Erwerbslose und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	/
dar. nur Erwerbslose in der Familie/Lebensform										
87		567	6	/	/	/	/	5	/	/
Zahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter in der Familie/Lebensform										
88	Ohne Personen im Alter von 65 Jahren und älter	29 298	10 683	7 385	7 380	1 026	1 018	2 273	341	1 932
89	Mit Personen im Alter von 65 Jahren und älter	12 697	752	431	431	14	14	307	65	242
90	1 Person im Alter von 65 Jahren und älter	8 115	544	234	234	11	11	299	65	234
91	2 Personen und mehr im Alter von 65 Jahren und älter	4 581	208	197	197	/	/	8	/	7
dar. nur Personen im Alter von 65 Jahren und älter										
92		10 602	8	/	/	-	-	7	/	7

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Haushalte, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, ohne Einkommen sowie ohne Angabe.

2) Exkl. 90 Tsd. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.

3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

4) Exkl. 132 Tsd. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

6) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe oder Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

7) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen

3.1 Lebensformen insgesamt im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen

zusammen	Paargemeinschaften ohne Kinder				Alleinstehende				Lfd. Nr.
	Ehepaare		Lebensgemeinschaften		zusammen	davon		dar. Alleinlebende	
	zusammen	dar. gemischtgeschlechtliche Ehepaare	zusammen	dar. gemischtgeschlechtliche Lebensgemeinschaften		Männer	Frauen		
1 000									
4 523	3 995	3 987	528	516	6 258	2 661	3 597	5 777	56
1 181	1 050	1 049	131	127	1 178	550	628	1 106	57
2 167	1 598	1 591	570	546	3 765	1 791	1 972	3 452	58
3 832	2 868	2 853	964	918	6 292	3 389	2 902	5 721	59
20	10	10	10	10	33	22	11	27	60
320	282	280	38	37	931	487	444	753	61
/	/	/	/	/	74	44	30	41	62
6 620	5 433	5 418	1 187	1 148	8 551	4 286	4 263	7 944	63
1 284	1 080	1 076	204	196	1 277	622	655	1 179	64
143	133	133	10	9	176	43	133	168	65
209	87	87	122	119	623	348	275	554	66
167	69	69	97	95	402	231	171	362	67
2 038	1 746	1 738	293	273	2 053	1 075	977	1 937	68
222	191	190	31	28	183	112	71	174	69
9	8	8	/	/	20	10	10	17	70
1 340	1 048	1 043	292	283	5 150	2 164	2 985	4 481	71
98	16	16	83	81	1 131	620	511	920	72
12 057	9 815	9 782	2 242	2 157	18 502	8 929	9 573	16 874	73
-	X	X	X	X	X	X	X	X	74
-	X	X	X	X	X	X	X	X	75
4 839	4 576	4 568	263	257	8 750	3 249	5 500	8 044	76
7 218	5 239	5 215	1 979	1 899	9 757	5 680	4 072	8 829	77
2 235	1 910	1 903	326	315	9 754	5 680	4 072	8 829	78
4 983	3 329	3 311	1 653	1 584	X	X	X	X	79
-	-	-	-	-	X	X	X	X	80
4 983	3 329	3 311	1 653	1 584	9 753	5 680	4 072	8 829	81
11 825	9 661	9 630	2 164	2 081	17 964	8 551	9 409	16 386	82
232	154	152	78	76	542	378	164	487	83
213	143	141	70	68	542	378	164	487	84
19	11	11	8	7	X	X	X	X	85
-	-	-	-	-	X	X	X	X	86
19	11	11	8	7	542	378	164	487	87
6 334	4 391	4 367	1 943	1 865	12 285	7 224	5 057	11 035	88
5 723	5 424	5 416	299	292	6 221	1 705	4 516	5 839	89
1 350	1 236	1 233	114	109	6 221	1 705	4 516	5 839	90
4 373	4 188	4 182	185	183	X	X	X	X	91
4 373	4 188	4 182	185	183	6 221	1 705	4 516	5 839	92

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Haushalte, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, ohne Einkommen sowie ohne Angabe.

2) Exkl. 90 Tsd. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.

3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

4) Exkl. 132 Tsd. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung,

Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

6) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe oder an Schule für Erzieher/-innen

7) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen

3.2 Ehepaare im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.2.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Ehepaare nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	17 631	100,0	14 412	100,0	3 219	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	2 792	15,8	2 149	14,9	643	20,0
3	5 000 - 10 000	2 179	12,4	1 728	12,0	451	14,0
4	10 000 - 20 000	2 792	15,8	2 380	16,5	412	12,8
5	20 000 - 50 000	3 417	19,4	2 916	20,2	501	15,6
6	50 000 - 100 000	1 594	9,0	1 418	9,8	175	5,5
7	100 000 - 200 000	1 092	6,2	1 025	7,1	67	2,1
8	200 000 - 500 000	1 333	7,6	1 131	7,8	202	6,3
9	500 000 und mehr	2 433	13,8	1 665	11,6	767	23,8
	Alter der Bezugsperson¹⁾ (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	47	0,3	42	0,3	5	0,2
11	25 - 35	1 338	7,6	1 156	8,0	183	5,7
12	35 - 45	2 714	15,4	2 296	15,9	418	13,0
13	45 - 55	3 843	21,8	3 233	22,4	611	19,0
14	55 - 65	4 009	22,7	3 208	22,3	801	24,9
15	65 - 75	3 023	17,1	2 399	16,6	624	19,4
16	75 - 85	2 263	12,8	1 759	12,2	504	15,7
17	85 und älter	393	2,2	319	2,2	74	2,3
18	dar. 15 - 65	11 952	67,8	9 935	68,9	2 017	62,7
	Alter des/der Ehepartners/-in der Bezugsperson¹⁾ (von ... bis unter ... Jahren)						
19	unter 25	154	0,9	135	0,9	19	0,6
20	25 - 35	1 919	10,9	1 648	11,4	270	8,4
21	35 - 45	3 021	17,1	2 559	17,8	462	14,4
22	45 - 55	4 000	22,7	3 335	23,1	665	20,7
23	55 - 65	3 975	22,5	3 170	22,0	805	25,0
24	65 - 75	2 704	15,3	2 131	14,8	573	17,8
25	75 - 85	1 672	9,5	1 285	8,9	387	12,0
26	85 und älter	186	1,1	149	1,0	37	1,1
27	dar. 15 - 65	13 069	74,1	10 848	75,3	2 222	69,0
	Altersunterschied der Ehepartner/-innen (von ... bis unter ... Jahren)						
28	kein Altersunterschied	1 783	10,1	1 406	9,8	377	11,7
29	1 - 4	8 377	47,5	6 784	47,1	1 593	49,5
30	4 - 7	4 316	24,5	3 575	24,8	742	23,0
31	7 - 11	2 098	11,9	1 760	12,2	338	10,5
32	11 - 16	752	4,3	634	4,4	119	3,7
33	16 Jahre und mehr	304	1,7	253	1,8	51	1,6
	Staatsangehörigkeit der Ehepartner/-innen						
34	Bezugsperson und Ehepartner/-in Deutsche	14 725	83,5	11 796	81,8	2 930	91,0
35	Bezugsperson oder Ehepartner/-in Deutsche/-r	1 247	7,1	1 125	7,8	122	3,8
36	nur Bezugsperson Deutsche/-r	676	3,8	607	4,2	69	2,1
37	nur Ehepartner/-in Deutsche/-r	571	3,2	518	3,6	53	1,6
38	Bezugsperson und Ehepartner/-in Ausländer	1 659	9,4	1 491	10,3	168	5,2
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie/Lebensform (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
39	unter 500	17 185	97,5	14 005	97,2	3 180	98,8
40	500 - 900	25	0,1	24	0,2	/	/
41	900 - 1 300	88	0,5	78	0,5	11	0,3
42	1 300 - 1 500	426	2,4	342	2,4	83	2,6
43	1 500 - 1 700	412	2,3	324	2,2	89	2,8
44	1 700 - 2 000	598	3,4	451	3,1	148	4,6
45	2 000 - 2 600	1 148	6,5	845	5,9	303	9,4
46	2 600 - 3 200	2 867	16,3	2 154	14,9	713	22,2
47	3 200 - 4 500	2 706	15,3	2 150	14,9	556	17,3
48	4 500 und mehr	4 425	25,1	3 701	25,7	723	22,5
49	Sonstige ²⁾	4 489	25,5	3 937	27,3	552	17,2
50		446	2,5	407	2,8	39	1,2
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf der Bezugsperson¹⁾						
51	Erwerbspersonen	11 436	64,9	9 559	66,3	1 877	58,3
52	Erwerbstätige	11 200	63,5	9 379	65,1	1 821	56,6
53	Selbstständige	1 635	9,3	1 358	9,4	277	8,6
54	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	33	0,2	30	0,2	/	/
55	Beamte	617	3,5	531	3,7	86	2,7
56	Angestellte	6 374	36,2	5 439	37,7	935	29,1
57	Arbeiter	2 521	14,3	2 004	13,9	517	16,1
	Auszubildender in einem anerkannten Ausbildungsberuf						
58		20	0,1	18	0,1	/	/
59	Erwerbslose	236	1,3	180	1,2	56	1,7
60	Nichterwerbspersonen	6 195	35,1	4 853	33,7	1 342	41,7

3 Familien/Lebensformen

3.2 Ehepaare im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.2.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Ehepaare nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des/der Ehepartners/-in der Bezugsperson¹⁾							
61	Erwerbspersonen	10 106	57,3	8 282	57,5	1 824	56,7
62	Erwerbstätige	9 913	56,2	8 140	56,5	1 774	55,1
63	Selbstständige	776	4,4	629	4,4	147	4,6
64	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	78	0,4	73	0,5	/	/
65	Beamtinnen	525	3,0	452	3,1	73	2,3
66	Angestellte	7 357	41,7	6 028	41,8	1 328	41,3
67	Arbeiterinnen	1 140	6,5	925	6,4	215	6,7
	Auszubildende in einem anerkannten Ausbildungsberuf	38	0,2	32	0,2	6	0,2
69	Erwerbslose	193	1,1	142	1,0	51	1,6
70	Nichterwerbspersonen	7 525	42,7	6 130	42,5	1 395	43,3
Überwiegender Lebensunterhalt der Bezugsperson							
71	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	10 565	59,9	8 851	61,4	1 714	53,2
72	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	456	2,6	361	2,5	95	3,0
73	Rente, Pension	5 970	33,9	4 653	32,3	1 317	40,9
74	Einkünfte von Angehörigen	231	1,3	192	1,3	39	1,2
75	Eigenes Vermögen	165	0,9	154	1,1	11	0,3
76	Sozialhilfe	101	0,6	89	0,6	13	0,4
77	Elterngeld	13	0,1	10	0,1	/	/
78	Sonstige Unterstützung	130	0,7	103	0,7	27	0,8
Überwiegender Lebensunterhalt des/der Ehepartners/-in der Bezugsperson¹⁾							
79	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	8 520	48,3	6 857	47,6	1 663	51,7
80	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	388	2,2	287	2,0	101	3,1
81	Rente, Pension	4 139	23,5	2 991	20,8	1 148	35,7
82	Einkünfte von Angehörigen	3 977	22,6	3 766	26,1	210	6,5
83	Eigenes Vermögen	141	0,8	131	0,9	10	0,3
84	Sozialhilfe	94	0,5	80	0,6	14	0,4
85	Elterngeld	211	1,2	177	1,2	34	1,1
86	Sonstige Unterstützung	160	0,9	122	0,8	38	1,2
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses der Bezugsperson^{1) 3a)}							
Mit allgemeinem Schulabschluss							
87	Haupt-(Volks-)schulabschluss	6 139	34,8	5 655	39,2	484	15,1
88	Abschluss der polytechnischen Oberschule	1 407	8,0	137	1,0	1 270	39,4
89	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 487	19,8	3 101	21,5	386	12,0
90	Fachhochschul-/Hochschulreife	5 871	33,3	4 872	33,8	999	31,0
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses							
91		26	0,1	24	0,2	/	/
Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁴⁾							
92		673	3,8	599	4,2	74	2,3
93	Noch in schulischer Ausbildung	10	0,1	8	0,1	/	/
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses des/der Ehepartners/-in der Bezugsperson^{1) 3b)}							
Mit allgemeinem Schulabschluss							
94	Haupt-(Volks-)schulabschluss	5 435	30,8	5 010	34,8	424	13,2
95	Abschluss der polytechnischen Oberschule	1 485	8,4	145	1,0	1 340	41,6
96	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	4 771	27,1	4 305	29,9	466	14,5
97	Fachhochschul-/Hochschulreife	5 154	29,2	4 242	29,4	912	28,3
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses							
98		20	0,1	18	0,1	/	/
Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁴⁾							
99		734	4,2	663	4,6	70	2,2
100	Noch in schulischer Ausbildung	8	0,0	7	0,0	/	/
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses der Bezugsperson^{1) 5a)}							
Mit beruflichem Bildungsabschluss							
101	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁶⁾	9 174	52,0	7 389	51,3	1 784	55,4
102	Fachschulabschluss ⁷⁾	1 904	10,8	1 589	11,0	314	9,8
103	Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR	152	0,9	16	0,1	136	4,2
104	Bachelor	237	1,3	206	1,4	31	1,0
105	Master	202	1,1	169	1,2	32	1,0
106	Diplom ⁸⁾	3 285	18,6	2 662	18,5	623	19,4
107	Promotion	374	2,1	304	2,1	70	2,2
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses							
108		17	0,1	15	0,1	/	/
Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁹⁾							
109		2 243	12,7	2 023	14,0	219	6,8
110	In schulischer/ beruflicher Ausbildung	37	0,2	32	0,2	/	/

3 Familien/Lebensformen

3.2 Ehepaare im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.2.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Ehepaare nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses des/der Ehepartners/-in der Bezugsperson^{1) 5b)}							
Mit beruflichem Bildungsabschluss							
111	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁶⁾	9 303	52,8	7 542	52,3	1 761	54,7
112	Fachschulabschluss ⁷⁾	1 407	8,0	1 100	7,6	307	9,5
113	Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR	260	1,5	23	0,2	238	7,4
114	Bachelor	264	1,5	226	1,6	38	1,2
115	Master	186	1,1	153	1,1	33	1,0
116	Diplom ⁸⁾	2 387	13,5	1 884	13,1	503	15,6
117	Promotion	170	1,0	137	1,0	33	1,0
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen Bildungsabschlusses							
118	Bildungsabschlusses	16	0,1	14	0,1	/	/
119	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁹⁾	3 589	20,4	3 290	22,8	299	9,3
120	In schulischer/ beruflicher Ausbildung	59	0,3	51	0,4	9	0,3
Vorhandensein von ledigen Kindern in der Familie/Lebensform							
121	Ohne Kinder	9 815	55,7	7 701	53,4	2 114	65,7
122	Mit Kindern	7 816	44,3	6 711	46,6	1 105	34,3
123	dar. mit Kindern unter 18 Jahren	5 643	32,0	4 829	33,5	814	25,3
Zahl der Erwerbstätigen in der Familie/Lebensform							
124	Ohne Erwerbstätige	4 902	27,8	3 814	26,5	1 088	33,8
125	Mit Erwerbstätigen	12 728	72,2	10 598	73,5	2 131	66,2
126	1 Erwerbstätiger	3 558	20,2	2 988	20,7	570	17,7
127	2 Erwerbstätige	7 592	43,1	6 214	43,1	1 378	42,8
128	3 Erwerbstätige und mehr	1 579	9,0	1 396	9,7	183	5,7
dar. nur Erwerbstätige in der Familie/Lebensform							
129		4 247	24,1	3 420	23,7	827	25,7
Zahl der Erwerbslosen in der Familie/Lebensform							
130	Ohne Erwerbslose	17 102	97,0	13 995	97,1	3 107	96,5
131	Mit Erwerbslosen	529	3,0	417	2,9	112	3,5
132	1 Erwerbsloser	481	2,7	384	2,7	98	3,0
133	2 Erwerbslose	45	0,3	31	0,2	14	0,4
134	3 Erwerbslose und mehr	/	/	/	/	/	/
dar. nur Erwerbslose in der Familie/Lebensform							
135		12	0,1	8	0,1	/	/
Zahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter in der Familie/Lebensform							
136	Ohne Personen im Alter von 65 Jahren und älter	11 775	66,8	9 795	68,0	1 980	61,5
137	Mit Personen im Alter von 65 Jahren und älter	5 856	33,2	4 617	32,0	1 239	38,5
138	1 Person im Alter von 65 Jahren und älter	1 471	8,3	1 192	8,3	278	8,6
139	2 Personen und mehr im Alter von 65 Jahren und älter	4 385	24,9	3 425	23,8	960	29,8
dar. nur Personen im Alter von 65 Jahren und älter							
140		4 188	23,8	3 264	22,6	924	28,7

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

- 1) Bei gemischtgeschlechtlichen Ehepaaren ist die Bezugsperson der Familie/Lebensform der männliche Ehepartner, in gleichgeschlechtlichen Ehen der/die ältere Ehepartner/-in. Bei gleichgeschlechtlichen Ehepaaren mit gleichaltrigen Partnern entscheidet die Reihenfolge, in der die Ehepartner im Fragebogen eingetragen sind. Bezugsperson ist dann der/die Ehepartner/-in mit der niedrigeren Personennummer.
- 2) Ehepaare, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, kein Einkommen sowie ohne Angabe.
- 3a) Exkl. 27 Tsd. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.
- 3b) Exkl. 31 Tsd. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.
- 4) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.
- 5a) Exkl. 44 Tsd. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.
- 5b) Exkl. 49 Tsd. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.
- 6) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.
- 7) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe oder an einer Schule für Erzieher/-innen.
- 8) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.
- 9) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen

3.2 Ehepaare im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.2.2 Darunter gemischtgeschlechtliche Ehepaare

Lfd. Nr.	Gemischtgeschlechtliche Ehepaare nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	17 594	100,0	14 381	100,0	3 212	100,0
	Gemeindegroßenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	2 789	15,8	2 146	14,9	642	20,0
3	5 000 - 10 000	2 176	12,4	1 726	12,0	450	14,0
4	10 000 - 20 000	2 788	15,8	2 377	16,5	412	12,8
5	20 000 - 50 000	3 411	19,4	2 910	20,2	501	15,6
6	50 000 - 100 000	1 592	9,0	1 416	9,8	175	5,5
7	100 000 - 200 000	1 089	6,2	1 021	7,1	67	2,1
8	200 000 - 500 000	1 330	7,6	1 128	7,8	202	6,3
9	500 000 und mehr	2 420	13,8	1 657	11,5	764	23,8
	Alter des Ehemannes (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	47	0,3	42	0,3	/	/
11	25 - 35	1 334	7,6	1 152	8,0	182	5,7
12	35 - 45	2 708	15,4	2 292	15,9	416	13,0
13	45 - 55	3 835	21,8	3 225	22,4	610	19,0
14	55 - 65	4 000	22,7	3 201	22,3	799	24,9
15	65 - 75	3 018	17,2	2 395	16,7	623	19,4
16	75 - 85	2 260	12,8	1 756	12,2	504	15,7
17	85 und älter	393	2,2	319	2,2	74	2,3
18	dar. 15 - 65	11 923	67,8	9 912	68,9	2 012	62,6
	Alter der Ehefrau (von ... bis unter ... Jahren)						
19	unter 25	153	0,9	134	0,9	19	0,6
20	25 - 35	1 911	10,9	1 642	11,4	268	8,4
21	35 - 45	3 013	17,1	2 552	17,7	460	14,3
22	45 - 55	3 992	22,7	3 328	23,1	664	20,7
23	55 - 65	3 969	22,6	3 165	22,0	804	25,0
24	65 - 75	2 700	15,3	2 127	14,8	573	17,8
25	75 - 85	1 670	9,5	1 283	8,9	387	12,1
26	85 und älter	186	1,1	149	1,0	37	1,1
27	dar. 15 - 65	13 037	74,1	10 822	75,3	2 215	69,0
	Altersunterschied der Ehepartner (von ... bis unter ... Jahren)						
28	kein Altersunterschied	1 780	10,1	1 404	9,8	377	11,7
29	1 - 4	8 364	47,5	6 773	47,1	1 590	49,5
30	4 - 7	4 307	24,5	3 567	24,8	740	23,0
31	7 - 11	2 092	11,9	1 756	12,2	337	10,5
32	11 - 16	750	4,3	632	4,4	118	3,7
33	16 Jahre und mehr	301	1,7	251	1,7	50	1,6
	Staatsangehörigkeit der Ehepartner						
34	Mann und Frau Deutsche	14 695	83,5	11 771	81,8	2 924	91,0
35	Mann oder Frau Deutsche/-r	1 244	7,1	1 123	7,8	121	3,8
36	nur Mann Deutscher	674	3,8	605	4,2	68	2,1
37	nur Frau Deutsche	570	3,2	517	3,6	53	1,6
38	Mann und Frau Ausländer	1 655	9,4	1 488	10,3	167	5,2
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie/Lebensform (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
39	Nettoeinkommens zusammen	17 150	97,5	13 976	97,2	3 173	98,8
40	unter 500	25	0,1	24	0,2	/	/
41	500 - 900	88	0,5	77	0,5	11	0,3
42	900 - 1 300	424	2,4	341	2,4	83	2,6
43	1 300 - 1 500	412	2,3	323	2,2	89	2,8
44	1 500 - 1 700	598	3,4	450	3,1	147	4,6
45	1 700 - 2 000	1 146	6,5	843	5,9	303	9,4
46	2 000 - 2 600	2 863	16,3	2 150	15,0	712	22,2
47	2 600 - 3 200	2 701	15,4	2 146	14,9	555	17,3
48	3 200 - 4 500	4 415	25,1	3 694	25,7	722	22,5
49	4 500 und mehr	4 478	25,5	3 927	27,3	550	17,1
50	Sonstige ¹⁾	444	2,5	405	2,8	39	1,2
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des Ehemannes						
51	Erwerbspersonen	11 411	64,9	9 539	66,3	1 872	58,3
52	Erwerbstätige	11 176	63,5	9 359	65,1	1 817	56,6
53	Selbstständige	1 631	9,3	1 356	9,4	276	8,6
54	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	33	0,2	30	0,2	/	/
55	Beamte	615	3,5	529	3,7	86	2,7
56	Angestellte	6 358	36,1	5 425	37,7	933	29,0
57	Arbeiter	2 519	14,3	2 002	13,9	517	16,1
	Auszubildender in einem anerkannten Ausbildungsberuf						
58	Auszubildender in einem anerkannten Ausbildungsberuf	20	0,1	17	0,1	/	/
59	Erwerbslose	235	1,3	179	1,2	55	1,7
60	Nichterwerbspersonen	6 183	35,1	4 843	33,7	1 340	41,7

3 Familien/Lebensformen

3.2 Ehepaare im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.2.2 Darunter gemischtgeschlechtliche Ehepaare

Lfd. Nr.	Gemischtgeschlechtliche Ehepaare nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf der Ehefrau							
61	Erwerbspersonen	10 079	57,3	8 260	57,4	1 819	56,6
62	Erwerbstätige	9 887	56,2	8 118	56,5	1 769	55,1
63	Selbstständige	774	4,4	628	4,4	146	4,6
64	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	77	0,4	73	0,5	/	/
65	Beamtinnen	523	3,0	450	3,1	73	2,3
66	Angestellte	7 338	41,7	6 013	41,8	1 325	41,2
67	Arbeiterinnen	1 137	6,5	923	6,4	215	6,7
68	Auszubildende in einem anerkannten Ausbildungsberuf	37	0,2	32	0,2	6	0,2
69	Erwerbslose	192	1,1	142	1,0	50	1,6
70	Nichterwerbspersonen	7 514	42,7	6 121	42,6	1 393	43,4
Überwiegender Lebensunterhalt des Ehemannes							
71	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	10 541	59,9	8 832	61,4	1 710	53,2
72	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	455	2,6	360	2,5	95	3,0
73	Rente, Pension	5 961	33,9	4 645	32,3	1 316	41,0
74	Einkünfte von Angehörigen	229	1,3	191	1,3	38	1,2
75	Eigenes Vermögen	164	0,9	153	1,1	11	0,3
76	Sozialhilfe	101	0,6	89	0,6	13	0,4
77	Elterngeld	12	0,1	10	0,1	/	/
78	Sonstige Unterstützung	129	0,7	102	0,7	27	0,8
Überwiegender Lebensunterhalt der Ehefrau							
79	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	8 495	48,3	6 837	47,5	1 659	51,6
80	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	387	2,2	286	2,0	101	3,1
81	Rente, Pension	4 134	23,5	2 987	20,8	1 147	35,7
82	Einkünfte von Angehörigen	3 972	22,6	3 763	26,2	210	6,5
83	Eigenes Vermögen	141	0,8	131	0,9	10	0,3
84	Sozialhilfe	94	0,5	80	0,6	14	0,4
85	Elterngeld	211	1,2	177	1,2	34	1,1
86	Sonstige Unterstützung	160	0,9	122	0,8	38	1,2
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses des Ehemannes ^{2a)}							
Mit allgemeinem Schulabschluss							
87	Haupt-(Volks-)schulabschluss	6 130	34,8	5 646	39,3	484	15,1
88	Abschluss der polytechnischen Oberschule	1 405	8,0	137	1,0	1 268	39,5
89	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 480	19,8	3 095	21,5	385	12,0
90	Fachhochschul-/Hochschulreife	5 855	33,3	4 858	33,8	996	31,0
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses							
91		26	0,2	24	0,2	/	/
92	Ohne allgemeinen Schulabschluss ³⁾	671	3,8	597	4,2	73	2,3
93	Noch in schulischer Ausbildung	10	0,1	8	0,1	/	/
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses der Ehefrau ^{2b)}							
Mit allgemeinem Schulabschluss							
94	Haupt-(Volks-)schulabschluss	5 426	30,8	5 002	34,8	424	13,2
95	Abschluss der polytechnischen Oberschule	1 484	8,4	145	1,0	1 339	41,7
96	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	4 763	27,1	4 298	29,9	465	14,5
97	Fachhochschul-/Hochschulreife	5 138	29,2	4 230	29,4	908	28,3
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses							
98		20	0,1	18	0,1	/	/
99	Ohne allgemeinen Schulabschluss ³⁾	731	4,2	661	4,6	70	2,2
100	Noch in schulischer Ausbildung	7	0,0	6	0,0	/	/
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses des Ehemannes ^{4a)}							
Mit beruflichem Bildungsabschluss							
101	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	9 157	52,0	7 375	51,3	1 782	55,5
102	Fachschulabschluss ⁶⁾	1 899	10,8	1 586	11,0	314	9,8
103	Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR	152	0,9	16	0,1	136	4,2
104	Bachelor	237	1,3	206	1,4	31	1,0
105	Master	201	1,1	168	1,2	32	1,0
106	Diplom ⁷⁾	3 277	18,6	2 656	18,5	621	19,3
107	Promotion	373	2,1	303	2,1	70	2,2
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen Bildungsabschlusses							
108		17	0,1	15	0,1	/	/
109	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	2 237	12,7	2 019	14,0	219	6,8
110	In schulischer/ beruflicher Ausbildung	37	0,2	32	0,2	/	/

3 Familien/Lebensformen

3.2 Ehepaare im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.2.2 Darunter gemischtgeschlechtliche Ehepaare

Lfd. Nr.	Gemischtgeschlechtliche Ehepaare nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses der Ehefrau ^{4b)}							
Mit beruflichem Bildungsabschluss							
111	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	9 287	52,8	7 528	52,3	1 759	54,8
112	Fachschulabschluss ⁶⁾	1 403	8,0	1 097	7,6	306	9,5
113	Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR	260	1,5	23	0,2	237	7,4
114	Bachelor	263	1,5	225	1,6	38	1,2
115	Master	185	1,1	152	1,1	33	1,0
116	Diplom ⁷⁾	2 380	13,5	1 879	13,1	501	15,6
117	Promotion	169	1,0	137	1,0	32	1,0
118	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen Bildungsabschlusses	16	0,1	14	0,1	/	/
119	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	3 582	20,4	3 284	22,8	298	9,3
120	In schulischer/ beruflicher Ausbildung	59	0,3	50	0,3	9	0,3
Vorhandensein von ledigen Kindern in der Familie/Lebensform							
121	Ohne Kinder	9 782	55,6	7 674	53,4	2 108	65,6
122	Mit Kindern	7 811	44,4	6 707	46,6	1 104	34,4
123	dar. mit Kindern unter 18 Jahren	5 639	32,1	4 826	33,6	813	25,3
Zahl der Erwerbstätigen in der Familie/Lebensform							
124	Ohne Erwerbstätige	4 894	27,8	3 807	26,5	1 087	33,8
125	Mit Erwerbstätigen	12 700	72,2	10 574	73,5	2 125	66,2
126	1 Erwerbstätiger	3 550	20,2	2 982	20,7	568	17,7
127	2 Erwerbstätige	7 571	43,0	6 197	43,1	1 374	42,8
128	3 Erwerbstätige und mehr	1 579	9,0	1 395	9,7	183	5,7
129	dar. nur Erwerbstätige in der Familie/Lebensform	4 228	24,0	3 405	23,7	824	25,6
Zahl der Erwerbslosen in der Familie/Lebensform							
130	Ohne Erwerbslose	17 066	97,0	13 965	97,1	3 101	96,5
131	Mit Erwerbslosen	527	3,0	416	2,9	111	3,5
132	1 Erwerbsloser	480	2,7	383	2,7	97	3,0
133	2 Erwerbslose	45	0,3	31	0,2	14	0,4
134	3 Erwerbslose und mehr	/	/	/	/	/	/
135	dar. nur Erwerbslose in der Familie/Lebensform	11	0,1	8	0,1	/	/
Zahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter in der Familie/Lebensform							
136	Ohne Personen im Alter von 65 Jahren und älter	11 747	66,8	9 772	67,9	1 975	61,5
137	Mit Personen im Alter von 65 Jahren und älter	5 847	33,2	4 609	32,1	1 238	38,5
138	1 Person im Alter von 65 Jahren und älter	1 467	8,3	1 190	8,3	278	8,6
139	2 Personen und mehr im Alter von 65 Jahren und älter	4 380	24,9	3 419	23,8	960	29,9
140	dar. nur Personen im Alter von 65 Jahren und älter	4 183	23,8	3 259	22,7	924	28,8

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Ehepaare, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, kein Einkommen sowie ohne Angabe.

2a) Exkl. 27 Tsd. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.

2b) Exkl. 31 Tsd. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.

3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

4a) Exkl. 44 Tsd. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.

4b) Exkl. 48 Tsd. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

6) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe oder an einer Schule für Erzieher/-innen.

7) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen

3.3 Lebensgemeinschaften im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.3.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Lebensgemeinschaften nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	3 282	100,0	2 438	100,0	844	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	417	12,7	288	11,8	129	15,2
3	5 000 - 10 000	343	10,5	252	10,3	91	10,8
4	10 000 - 20 000	455	13,9	357	14,6	99	11,7
5	20 000 - 50 000	567	17,3	450	18,4	117	13,9
6	50 000 - 100 000	296	9,0	250	10,3	46	5,5
7	100 000 - 200 000	226	6,9	204	8,4	22	2,7
8	200 000 - 500 000	301	9,2	239	9,8	62	7,4
9	500 000 und mehr	677	20,6	399	16,4	277	32,9
	Alter der Bezugsperson ¹⁾ (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	186	5,7	152	6,2	34	4,1
11	25 - 35	1 093	33,3	837	34,3	256	30,3
12	35 - 45	727	22,1	506	20,8	221	26,2
13	45 - 55	624	19,0	454	18,6	170	20,1
14	55 - 65	375	11,4	282	11,6	93	11,0
15	65 - 75	165	5,0	123	5,0	42	5,0
16	75 - 85	98	3,0	73	3,0	25	3,0
17	85 und älter	14	0,4	12	0,5	/	/
18	dar. 15 - 65	3 004	91,5	2 230	91,5	774	91,7
	Alter des/der Lebenspartners/-in der Bezugsperson ¹⁾ (von ... bis unter ... Jahren)						
19	unter 25	361	11,0	292	12,0	69	8,2
20	25 - 35	1 183	36,0	883	36,2	300	35,6
21	35 - 45	651	19,8	453	18,6	199	23,5
22	45 - 55	559	17,0	416	17,1	143	16,9
23	55 - 65	305	9,3	228	9,3	77	9,1
24	65 - 75	138	4,2	100	4,1	38	4,5
25	75 - 85	77	2,3	59	2,4	18	2,1
26	85 und älter	9	0,3	8	0,3	/	/
27	dar. 15 - 65	3 059	93,2	2 271	93,2	788	93,3
	Altersunterschied der Lebenspartner/-innen (von ... bis unter ... Jahren)						
28	kein Altersunterschied	319	9,7	232	9,5	87	10,3
29	1 - 4	1 435	43,7	1 067	43,8	368	43,6
30	4 - 7	762	23,2	568	23,3	194	23,0
31	7 - 11	475	14,5	351	14,4	124	14,7
32	11 - 16	195	6,0	150	6,1	46	5,4
33	16 Jahre und mehr	96	2,9	70	2,9	26	3,1
	Staatsangehörigkeit der Lebenspartner/-innen ¹⁾						
34	Bezugsperson und Partner/-in Deutsche	2 826	86,1	2 055	84,3	771	91,3
35	Bezugsperson oder Partner/-in Deutsche/-r	273	8,3	230	9,4	43	5,1
36	nur Bezugsperson Deutsche/-r	130	3,9	107	4,4	22	2,6
37	nur Partner/-in Deutsche/-r	144	4,4	123	5,0	21	2,5
38	Bezugsperson und Partner/-in Ausländer	183	5,6	153	6,3	30	3,6
	Familienstand der Bezugsperson ¹⁾						
39	Ledig	2 421	73,8	1 785	73,2	636	75,4
	Eingetragene Lebenspartnerschaft zusammen lebend						
40	lebend	38	1,2	28	1,1	10	1,2
41	Verheiratet getrennt lebend	67	2,0	54	2,2	13	1,6
42	Geschieden	647	19,7	493	20,2	154	18,3
43	Verwitwet	109	3,3	79	3,2	30	3,6
	Familienstand des/der Lebenspartners/-in der Bezugsperson ¹⁾						
44	Ledig	2 364	72,0	1 736	71,2	629	74,5
	Eingetragene Lebenspartnerschaft zusammen lebend						
45	lebend	38	1,2	28	1,1	10	1,2
46	Verheiratet getrennt lebend	62	1,9	49	2,0	13	1,5
47	Geschieden	593	18,1	459	18,8	134	15,8
48	Verwitwet	225	6,8	166	6,8	59	7,0
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie/Lebensform (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
49	Nettoeinkommens zusammen	3 220	98,1	2 383	97,7	837	99,2
	unter 500						
50	unter 500	/	/	/	/	/	/
51	500 - 900	15	0,5	13	0,5	/	/
52	900 - 1 300	70	2,1	50	2,1	20	2,3
53	1 300 - 1 500	62	1,9	45	1,8	17	2,1
54	1 500 - 1 700	79	2,4	56	2,3	23	2,7
55	1 700 - 2 000	140	4,3	94	3,9	46	5,5
56	2 000 - 2 600	458	14,0	307	12,6	150	17,8
57	2 600 - 3 200	587	17,9	404	16,6	184	21,7
58	3 200 - 4 500	1 056	32,2	798	32,8	258	30,5
59	4 500 und mehr	749	22,8	612	25,1	137	16,3
60	Sonstige ²⁾	62	1,9	55	2,3	7	0,8

3 Familien/Lebensformen

3.3 Lebensgemeinschaften im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.3.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Lebensgemeinschaften nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf der Bezugsperson¹⁾							
61	Erwerbspersonen	2 854	87,0	2 122	87,0	732	86,7
62	Erwerbstätige	2 776	84,6	2 066	84,8	710	84,1
63	Selbstständige	312	9,5	226	9,3	86	10,2
64	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/
65	Beamte/-innen	135	4,1	106	4,4	28	3,4
66	Angestellte	1 774	54,0	1 356	55,6	417	49,4
67	Arbeiter/-innen	511	15,6	341	14,0	170	20,1
68	Auszubildende/-r in einem anerkannten Ausbildungsberuf	43	1,3	35	1,4	8	1,0
69	Erwerbslose	78	2,4	55	2,3	23	2,7
70	Nichterwerbspersonen	428	13,0	316	13,0	112	13,3
Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des/der Lebenspartners/-in der Bezugsperson¹⁾							
71	Erwerbspersonen	2 708	82,5	2 011	82,5	696	82,5
72	Erwerbstätige	2 643	80,5	1 967	80,7	676	80,1
73	Selbstständige	135	4,1	97	4,0	38	4,5
74	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/
75	Beamte/Beamtinnen	129	3,9	107	4,4	22	2,6
76	Angestellte	2 095	63,8	1 559	64,0	536	63,5
77	Arbeiter/-innen	211	6,4	149	6,1	63	7,4
78	Auszubildende/-r in einem anerkannten Ausbildungsberuf	70	2,1	54	2,2	16	1,9
79	Erwerbslose	65	2,0	44	1,8	21	2,4
80	Nichterwerbspersonen	574	17,5	426	17,5	148	17,5
Überwiegender Lebensunterhalt der Bezugsperson¹⁾							
81	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	2 693	82,1	2 004	82,2	690	81,7
82	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	117	3,6	82	3,4	35	4,2
83	Rente, Pension	321	9,8	237	9,7	84	10,0
84	Einkünfte von Angehörigen	75	2,3	58	2,4	17	2,0
85	Eigenes Vermögen	21	0,6	18	0,7	/	/
86	Sozialhilfe	10	0,3	8	0,3	/	/
87	Elterngeld	5	0,2	/	/	/	/
88	Sonstige Unterstützung	39	1,2	29	1,2	10	1,2
Überwiegender Lebensunterhalt des/der Lebenspartners/-in der Bezugsperson¹⁾							
89	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	2 477	75,5	1 847	75,8	630	74,7
90	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	117	3,6	80	3,3	38	4,5
91	Rente, Pension	298	9,1	216	8,9	82	9,7
92	Einkünfte von Angehörigen	215	6,6	180	7,4	35	4,1
93	Eigenes Vermögen	14	0,4	11	0,5	/	/
94	Sozialhilfe	16	0,5	13	0,5	/	/
95	Elterngeld	81	2,5	47	1,9	33	4,0
96	Sonstige Unterstützung	64	1,9	43	1,7	21	2,5
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses der Bezugsperson^{1) 3a)}							
Mit allgemeinem Schulabschluss							
97	Haupt-(Volks-)schulabschluss	779	23,7	686	28,2	93	11,0
98	Abschluss der polytechnischen Oberschule	202	6,2	18	0,7	185	21,9
99	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	888	27,1	642	26,3	247	29,3
100	Fachhochschul-/Hochschulreife	1 315	40,1	1 011	41,5	304	36,0
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses							
101		14	0,4	13	0,5	/	/
102	Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁴⁾	75	2,3	63	2,6	13	1,5
103	Noch in schulischer Ausbildung	/	/	/	/	/	/
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses des/der Lebenspartners/-in der Bezugsperson^{1) 3b)}							
Mit allgemeinem Schulabschluss							
104	Haupt-(Volks-)schulabschluss	572	17,4	508	20,8	64	7,6
105	Abschluss der polytechnischen Oberschule	184	5,6	21	0,8	164	19,4
106	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	999	30,5	747	30,7	252	29,9
107	Fachhochschul-/Hochschulreife	1 444	44,0	1 092	44,8	352	41,7
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses							
108		5	0,2	/	/	/	/
109	Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁴⁾	71	2,2	60	2,5	11	1,3
110	Noch in schulischer Ausbildung	6	0,2	5	0,2	/	/

3 Familien/Lebensformen

3.3 Lebensgemeinschaften im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.3.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Lebensgemeinschaften nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses der Bezugsperson ^{1) 5a)}							
Mit beruflichem Bildungsabschluss							
111	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁶⁾	1 778	54,2	1 272	52,2	506	59,9
112	Fachschulabschluss ⁷⁾	294	9,0	230	9,4	64	7,6
113	Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR	12	0,4	/	/	10	1,2
114	Bachelor	147	4,5	119	4,9	28	3,4
115	Master	114	3,5	92	3,8	22	2,6
116	Diplom ⁸⁾	441	13,4	319	13,1	122	14,4
117	Promotion	44	1,4	34	1,4	10	1,2
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen Bildungsabschlusses							
118		/	/	/	/	/	/
119	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁹⁾	439	13,4	359	14,7	80	9,5
120	In schulischer/ beruflicher Ausbildung	92	2,8	73	3,0	19	2,3
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses des/der Lebenspartners/-in der Bezugsperson ^{1) 5b)}							
Mit beruflichem Bildungsabschluss							
121	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁶⁾	1 621	49,4	1 196	49,1	425	50,3
122	Fachschulabschluss ⁷⁾	328	10,0	225	9,2	104	12,3
123	Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR	25	0,8	/	/	22	2,7
124	Bachelor	184	5,6	144	5,9	40	4,7
125	Master	122	3,7	92	3,8	30	3,6
126	Diplom ⁸⁾	415	12,7	294	12,1	122	14,4
127	Promotion	34	1,0	25	1,0	9	1,0
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen Bildungsabschlusses							
128		/	/	/	/	/	/
129	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁹⁾	540	16,5	450	18,5	90	10,7
130	In schulischer/ beruflicher Ausbildung	148	4,5	114	4,7	34	4,1
Vorhandensein von ledigen Kindern in der Familie/Lebensform							
131	Ohne Kinder	2 242	68,3	1 779	73,0	464	54,9
132	Mit Kindern	1 040	31,7	659	27,0	381	45,1
133	dar. mit Kindern unter 18 Jahren	915	27,9	566	23,2	350	41,4
Zahl der Erwerbstätigen in der Familie/Lebensform							
134	Ohne Erwerbstätige	305	9,3	222	9,1	82	9,8
135	Mit Erwerbstätigen	2 977	90,7	2 215	90,9	762	90,2
136	1 Erwerbstätiger	511	15,6	380	15,6	132	15,6
137	2 Erwerbstätige	2 361	71,9	1 757	72,1	604	71,5
138	3 Erwerbstätige und mehr	105	3,2	78	3,2	26	3,1
dar. nur Erwerbstätige in der Familie/Lebensform							
139		1 721	52,4	1 386	56,9	334	39,6
Zahl der Erwerbslosen in der Familie/Lebensform							
140	Ohne Erwerbslose	3 142	95,7	2 339	96,0	803	95,1
141	Mit Erwerbslosen	140	4,3	98	4,0	41	4,9
142	1 Erwerbsloser	125	3,8	90	3,7	36	4,2
143	2 Erwerbslose	14	0,4	9	0,3	5	0,6
144	3 Erwerbslose und mehr	/	/	/	/	-	-
dar. nur Erwerbslose in der Familie/Lebensform							
145		8	0,2	5	0,2	/	/
Zahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter in der Familie/Lebensform							
146	Ohne Personen im Alter von 65 Jahren und älter	2 969	90,5	2 204	90,4	766	90,7
147	Mit Personen im Alter von 65 Jahren und älter	313	9,5	234	9,6	79	9,3
148	1 Person im Alter von 65 Jahren und älter	125	3,8	94	3,9	31	3,6
149	2 Personen und mehr im Alter von 65 Jahren und älter	188	5,7	140	5,7	48	5,7
dar. nur Personen im Alter von 65 Jahren und älter							
150		185	5,6	138	5,7	47	5,6

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) In gemischtgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften ist die Bezugsperson der Familie/Lebensform der männliche Lebenspartner, in gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften der/die ältere Lebenspartner/-in. Bei gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften mit gleichaltrigen Partnern entscheidet die Reihenfolge, in der die Lebenspartner im Fragebogen eingetragen sind. Bezugsperson ist dann der/die Lebenspartner/-in mit der niedrigeren Personennummer.

2) Lebensgemeinschaften, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, ohne Einkommen sowie ohne Angabe.

3a) Exkl. 6 Tsd. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.

3b) Exkl. 6 Tsd. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.

4) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

5a) Exkl. 10 Tsd. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.

5b) Exkl. 9 Tsd. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.

6) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

7) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe oder an einer Schule für Erzieher/-innen.

8) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

9) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen

3.3 Lebensgemeinschaften im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.3.2 Darunter gemischtgeschlechtliche Lebensgemeinschaften

Lfd. Nr.	Gemischtgeschlechtliche Lebensgemeinschaften nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	3 189	100,0	2 369	100,0	820	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	409	12,8	282	11,9	127	15,5
3	5 000 - 10 000	336	10,6	247	10,4	90	10,9
4	10 000 - 20 000	446	14,0	350	14,8	97	11,8
5	20 000 - 50 000	554	17,4	439	18,5	116	14,1
6	50 000 - 100 000	291	9,1	246	10,4	46	5,6
7	100 000 - 200 000	218	6,8	197	8,3	22	2,6
8	200 000 - 500 000	291	9,1	231	9,7	60	7,4
9	500 000 und mehr	642	20,1	378	16,0	263	32,1
	Alter des Lebenspartners (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	184	5,8	150	6,3	34	4,1
11	25 - 35	1 073	33,6	822	34,7	251	30,6
12	35 - 45	706	22,1	490	20,7	216	26,3
13	45 - 55	597	18,7	435	18,3	163	19,9
14	55 - 65	359	11,3	270	11,4	89	10,9
15	65 - 75	160	5,0	120	5,1	41	5,0
16	75 - 85	95	3,0	71	3,0	24	3,0
17	85 und älter	14	0,4	12	0,5	/	/
18	dar. 15 - 65	2 919	91,5	2 167	91,5	752	91,8
	Alter der Lebenspartnerin (von ... bis unter ... Jahren)						
19	unter 25	355	11,1	287	12,1	68	8,3
20	25 - 35	1 154	36,2	862	36,4	292	35,6
21	35 - 45	627	19,7	435	18,3	193	23,5
22	45 - 55	535	16,8	399	16,8	137	16,7
23	55 - 65	296	9,3	222	9,4	75	9,1
24	65 - 75	135	4,2	99	4,2	37	4,5
25	75 - 85	76	2,4	58	2,5	18	2,2
26	85 und älter	9	0,3	8	0,3	/	/
27	dar. 15 - 65	2 968	93,1	2 204	93,0	764	93,2
	Altersunterschied der Lebenspartner (von ... bis unter ... Jahren)						
28	kein Altersunterschied	312	9,8	226	9,5	86	10,5
29	1 - 4	1 402	44,0	1 043	44,0	359	43,8
30	4 - 7	742	23,3	554	23,4	188	23,0
31	7 - 11	459	14,4	339	14,3	119	14,5
32	11 - 16	186	5,8	142	6,0	44	5,3
33	16 Jahre und mehr	89	2,8	65	2,7	24	2,9
	Staatsangehörigkeit der Lebenspartner						
34	Mann und Frau Deutsche	2 749	86,2	1 997	84,3	752	91,7
35	Mann oder Frau Deutsche/-r	260	8,2	222	9,4	39	4,7
36	nur Mann Deutscher	121	3,8	101	4,3	20	2,4
37	nur Frau Deutsche	139	4,4	120	5,1	19	2,3
38	Mann und Frau Ausländer	179	5,6	150	6,3	29	3,6
	Familienstand des Lebenspartners						
39	Ledig	2 375	74,5	1 751	73,9	624	76,2
40	Verheiratet getrennt lebend	66	2,1	53	2,2	13	1,6
41	Geschieden	640	20,1	487	20,6	153	18,6
42	Verwitwet	108	3,4	78	3,3	30	3,6
	Familienstand der Lebenspartnerin						
43	Ledig	2 316	72,6	1 701	71,8	616	75,1
44	Verheiratet getrennt lebend	61	1,9	49	2,1	13	1,6
45	Geschieden	587	18,4	455	19,2	133	16,2
46	Verwitwet	224	7,0	165	7,0	59	7,1
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie/Lebensform (von ... bis unter ... EUR) Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
47	Nettoeinkommens zusammen	3 129	98,1	2 315	97,7	813	99,2
48	unter 500	/	/	/	/	/	/
49	500 - 900	15	0,5	13	0,5	/	/
50	900 - 1 300	68	2,1	49	2,1	19	2,3
51	1 300 - 1 500	61	1,9	44	1,8	17	2,1
52	1 500 - 1 700	77	2,4	55	2,3	22	2,7
53	1 700 - 2 000	138	4,3	93	3,9	46	5,6
54	2 000 - 2 600	450	14,1	302	12,7	148	18,1
55	2 600 - 3 200	573	18,0	394	16,6	179	21,8
56	3 200 - 4 500	1 028	32,2	778	32,8	250	30,5
57	4 500 und mehr	716	22,4	585	24,7	130	15,9
58	Sonstige ¹⁾	60	1,9	53	2,3	7	0,8

3 Familien/Lebensformen

3.3 Lebensgemeinschaften im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.3.2 Darunter gemischtgeschlechtliche Lebensgemeinschaften

Lfd. Nr.	Gemischtgeschlechtliche Lebensgemeinschaften nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des Lebenspartners							
59	Erwerbspersonen	2 772	86,9	2 060	86,9	712	86,8
60	Erwerbstätige	2 695	84,5	2 006	84,7	690	84,1
61	Selbstständige	303	9,5	219	9,3	84	10,2
62	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/
63	Beamte	129	4,1	102	4,3	28	3,4
64	Angestellte	1 711	53,7	1 310	55,3	401	48,9
65	Arbeiter	507	15,9	339	14,3	169	20,6
	Auszubildender in einem anerkannten Ausbildungsberuf	43	1,3	35	1,5	8	1,0
67	Erwerbslose	76	2,4	54	2,3	22	2,7
68	Nichterwerbspersonen	417	13,1	309	13,1	108	13,2
Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf der Lebenspartnerin							
69	Erwerbspersonen	2 625	82,3	1 949	82,3	676	82,4
70	Erwerbstätige	2 561	80,3	1 906	80,4	656	80,0
71	Selbstständige	127	4,0	91	3,8	36	4,4
72	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/
73	Beamtinnen	124	3,9	102	4,3	22	2,6
74	Angestellte	2 033	63,8	1 513	63,8	521	63,5
75	Arbeiterinnen	207	6,5	145	6,1	61	7,5
	Auszubildende in einem anerkannten Ausbildungsberuf	69	2,2	53	2,3	16	1,9
77	Erwerbslose	63	2,0	43	1,8	20	2,4
78	Nichterwerbspersonen	564	17,7	420	17,7	144	17,6
Überwiegender Lebensunterhalt des Lebenspartners							
79	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	2 616	82,0	1 945	82,1	671	81,8
80	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	116	3,6	81	3,4	35	4,3
81	Rente, Pension	311	9,8	231	9,7	81	9,8
82	Einkünfte von Angehörigen	73	2,3	57	2,4	16	2,0
83	Eigenes Vermögen	20	0,6	17	0,7	/	/
84	Sozialhilfe	9	0,3	7	0,3	/	/
85	Elterngeld	5	0,2	/	/	/	/
86	Sonstige Unterstützung	38	1,2	28	1,2	10	1,2
Überwiegender Lebensunterhalt der Lebenspartnerin							
87	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	2 399	75,2	1 788	75,5	611	74,5
88	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	115	3,6	79	3,3	37	4,5
89	Rente, Pension	293	9,2	213	9,0	80	9,7
90	Einkünfte von Angehörigen	210	6,6	177	7,5	33	4,0
91	Eigenes Vermögen	14	0,4	11	0,5	/	/
92	Sozialhilfe	16	0,5	13	0,6	/	/
93	Elterngeld	80	2,5	47	2,0	33	4,1
94	Sonstige Unterstützung	62	1,9	41	1,7	21	2,5
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses des Lebenspartners ^{2a)}							
Mit allgemeinem Schulabschluss							
95	Haupt-(Volks-)schulabschluss	766	24,0	675	28,5	91	11,1
96	Abschluss der polytechnischen Oberschule	199	6,2	17	0,7	182	22,1
97	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	863	27,1	621	26,2	242	29,5
98	Fachhochschul-/Hochschulreife	1 266	39,7	975	41,2	290	35,4
99	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses	14	0,5	13	0,5	/	/
100	Ohne allgemeinen Schulabschluss ³⁾	75	2,3	62	2,6	12	1,5
101	Noch in schulischer Ausbildung	/	/	/	/	/	/
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses der Lebenspartnerin ^{2b)}							
Mit allgemeinem Schulabschluss							
102	Haupt-(Volks-)schulabschluss	560	17,6	497	21,0	63	7,7
103	Abschluss der polytechnischen Oberschule	181	5,7	20	0,8	162	19,7
104	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	974	30,5	728	30,7	246	30,0
105	Fachhochschul-/Hochschulreife	1 393	43,7	1 055	44,5	338	41,2
106	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses	/	/	/	/	/	/
107	Ohne allgemeinen Schulabschluss ³⁾	69	2,2	59	2,5	10	1,2
108	Noch in schulischer Ausbildung	6	0,2	/	/	/	/

3 Familien/Lebensformen

3.3 Lebensgemeinschaften im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.3.2 Darunter gemischtgeschlechtliche Lebensgemeinschaften

Lfd. Nr.	Gemischtgeschlechtliche Lebensgemeinschaften nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses des Lebenspartners ^{4a)}							
Mit beruflichem Bildungsabschluss							
109	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	1 736	54,4	1 241	52,4	495	60,4
110	Fachschulabschluss ⁶⁾	284	8,9	223	9,4	62	7,5
111	Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR	12	0,4	/	/	10	1,2
112	Bachelor	144	4,5	117	4,9	28	3,4
113	Master	111	3,5	90	3,8	21	2,6
114	Diplom ⁷⁾	418	13,1	304	12,8	114	13,9
115	Promotion	41	1,3	32	1,4	9	1,1
116	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen Bildungsabschlusses	/	/	/	/	/	/
117	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	429	13,4	351	14,8	78	9,6
118	In schulischer/ beruflicher Ausbildung	90	2,8	71	3,0	19	2,3
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses der Lebenspartnerin ^{4b)}							
Mit beruflichem Bildungsabschluss							
119	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	1 581	49,6	1 166	49,2	415	50,6
120	Fachschulabschluss ⁶⁾	319	10,0	218	9,2	101	12,4
121	Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR	25	0,8	/	/	22	2,7
122	Bachelor	178	5,6	140	5,9	39	4,7
123	Master	119	3,7	90	3,8	29	3,6
124	Diplom ⁷⁾	396	12,4	281	11,9	116	14,1
125	Promotion	31	1,0	23	1,0	8	1,0
126	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen Bildungsabschlusses	/	/	/	/	/	/
127	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	528	16,6	441	18,6	87	10,6
128	In schulischer/ beruflicher Ausbildung	145	4,6	112	4,7	34	4,1
Vorhandensein von ledigen Kindern in der Familie/Lebensform							
129	Ohne Kinder	2 157	67,6	1 716	72,4	441	53,8
130	Mit Kindern	1 032	32,4	653	27,6	379	46,2
131	dar. mit Kindern unter 18 Jahren	909	28,5	561	23,7	348	42,5
Zahl der Erwerbstätigen in der Familie/Lebensform							
132	Ohne Erwerbstätige	299	9,4	219	9,2	80	9,7
133	Mit Erwerbstätigen	2 890	90,6	2 150	90,8	740	90,3
134	1 Erwerbstätiger	499	15,6	371	15,7	128	15,6
135	2 Erwerbstätige	2 287	71,7	1 701	71,8	586	71,5
136	3 Erwerbstätige und mehr	104	3,3	78	3,3	26	3,2
137	dar. nur Erwerbstätige in der Familie/Lebensform	1 651	51,8	1 334	56,3	318	38,7
Zahl der Erwerbslosen in der Familie/Lebensform							
138	Ohne Erwerbslose	3 052	95,7	2 272	95,9	780	95,1
139	Mit Erwerbslosen	137	4,3	97	4,1	40	4,9
140	1 Erwerbsloser	123	3,9	88	3,7	35	4,3
141	2 Erwerbslose	13	0,4	8	0,4	5	0,6
142	3 Erwerbslose und mehr	/	/	/	/	-	-
143	dar. nur Erwerbslose in der Familie/Lebensform	7	0,2	5	0,2	/	/
Zahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter in der Familie/Lebensform							
144	Ohne Personen im Alter von 65 Jahren und älter	2 884	90,4	2 140	90,3	744	90,7
145	Mit Personen im Alter von 65 Jahren und älter	305	9,6	229	9,7	76	9,3
146	1 Person im Alter von 65 Jahren und älter	120	3,8	91	3,8	29	3,5
147	2 Personen und mehr im Alter von 65 Jahren und älter	185	5,8	138	5,8	47	5,7
148	dar. nur Personen im Alter von 65 Jahren und älter	183	5,7	137	5,8	46	5,6

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Gemischtgeschlechtliche Lebensgemeinschaften, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, ohne Einkommen sowie ohne Angabe.

2a) Exkl. 6 Tsd. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.

2b) Exkl. 6 Tsd. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.

3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

4a) Exkl. 10 Tsd. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.

4b) Exkl. 9 Tsd. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung,

Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

6) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe oder an einer Schule für Erzieher/-innen.

7) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen

3.4 Alleinerziehende im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.4.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Alleinerziehende nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	2 580	100,0	2 010	100,0	570	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	332	12,9	251	12,5	81	14,3
3	5 000 - 10 000	270	10,5	210	10,4	60	10,6
4	10 000 - 20 000	359	13,9	293	14,6	66	11,6
5	20 000 - 50 000	495	19,2	402	20,0	93	16,4
6	50 000 - 100 000	252	9,8	217	10,8	36	6,3
7	100 000 - 200 000	171	6,6	156	7,7	16	2,8
8	200 000 - 500 000	221	8,6	183	9,1	38	6,7
9	500 000 und mehr	479	18,6	300	14,9	179	31,4
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	51	2,0	39	1,9	12	2,1
11	25 - 35	328	12,7	232	11,5	96	16,9
12	35 - 45	645	25,0	469	23,4	176	30,9
13	45 - 55	866	33,5	702	34,9	164	28,7
14	55 - 65	384	14,9	323	16,1	61	10,7
15	65 - 75	126	4,9	100	5,0	26	4,6
16	75 - 85	123	4,8	98	4,9	24	4,3
17	85 und älter	58	2,3	48	2,4	11	1,9
18	dar. 15 - 65	2 273	88,1	1 765	87,8	509	89,3
	Staatsangehörigkeit						
19	Deutsche	2 198	85,2	1 682	83,6	516	90,5
20	Ausländer/-innen	383	14,8	329	16,4	54	9,5
	Familienstand						
21	Ledig	751	29,1	491	24,4	260	45,6
22	Verheiratet getrennt lebend	341	13,2	282	14,0	59	10,3
23	Geschieden	1 037	40,2	864	43,0	172	30,2
24	Verwitwet	452	17,5	373	18,5	79	13,9
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie/Lebensform (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
25	unter 500	2 513	97,4	1 950	97,0	563	98,9
26	500 - 900	19	0,7	17	0,9	/	/
27	900 - 1 300	73	2,8	58	2,9	15	2,7
28	1 300 - 1 500	319	12,4	231	11,5	88	15,5
29	1 500 - 1 700	229	8,9	164	8,2	64	11,3
30	1 700 - 2 000	235	9,1	168	8,4	67	11,7
31	2 000 - 2 600	309	12,0	231	11,5	77	13,6
32	2 600 - 3 200	518	20,1	402	20,0	115	20,3
33	3 200 - 4 500	336	13,0	267	13,3	69	12,1
34	4 500 und mehr	330	12,8	281	14,0	49	8,6
35	Sonstige ¹⁾	146	5,7	130	6,4	17	2,9
36		67	2,6	60	3,0	6	1,1
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf						
37	Erwerbspersonen	1 877	72,7	1 455	72,3	422	74,1
38	Erwerbstätige	1 778	68,9	1 390	69,1	388	68,1
39	Selbstständige	156	6,1	117	5,8	39	6,8
40	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/
41	Beamte/Beamtinnen	78	3,0	64	3,2	14	2,4
42	Angestellte	1 280	49,6	1 005	50,0	276	48,4
43	Arbeiter/-innen	241	9,3	186	9,3	55	9,7
44	Auszubildende/-r in einem anerkannten Ausbildungsberuf	19	0,7	15	0,8	/	/
45	Erwerbslose	99	3,8	65	3,2	34	6,0
46	Nichterwerbspersonen	703	27,3	556	27,7	147	25,9
	Überwiegender Lebensunterhalt						
47	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	1 620	62,8	1 265	62,9	355	62,3
48	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	371	14,4	273	13,6	98	17,2
49	Rente, Pension	399	15,4	320	15,9	79	13,8
50	Einkünfte von Angehörigen	50	1,9	40	2,0	9	1,6
51	Eigenes Vermögen	20	0,8	17	0,9	/	/
52	Sozialhilfe	54	2,1	46	2,3	8	1,4
53	Elterngeld	25	1,0	16	0,8	9	1,5
54	Sonstige Unterstützung	43	1,7	34	1,7	9	1,6

3 Familien/Lebensformen

3.4 Alleinerziehende im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.4.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Alleinerziehende nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses ²⁾							
Mit allgemeinem Schulabschluss							
55	Haupt-(Volks-)schulabschluss	747	28,9	657	32,7	89	15,7
56	Abschluss der polytechnischen Oberschule	158	6,1	18	0,9	140	24,6
57	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	764	29,6	604	30,1	159	28,0
58	Fachhochschul-/Hochschulreife	727	28,2	572	28,5	155	27,2
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen							
59	allgemeinen Schulabschlusses	/	/	/	/	-	-
60	Ohne allgemeinen Schulabschluss ³⁾	174	6,7	149	7,4	25	4,3
61	Noch in schulischer Ausbildung	5	0,2	/	/	/	/
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses ⁴⁾							
Mit beruflichem Bildungsabschluss							
62	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	1 272	49,3	964	47,9	308	54,1
63	Fachschulabschluss ⁶⁾	237	9,2	179	8,9	58	10,1
64	Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR	18	0,7	/	/	14	2,4
65	Bachelor	30	1,2	22	1,1	8	1,4
66	Master	17	0,7	11	0,6	6	1,0
67	Diplom ⁷⁾	311	12,1	238	11,8	74	12,9
68	Promotion	23	0,9	18	0,9	/	/
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen							
69	Bildungsabschlusses	/	/	/	/	/	/
70	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	661	25,6	565	28,1	96	16,9
71	In schulischer/ beruflicher Ausbildung	28	1,1	22	1,1	6	1,1

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Alleinerziehende, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in sind, ohne Einkommen sowie ohne Angabe.

2) Exkl. 7 Tsd. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.

3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

4) Exkl. 8 Tsd. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

6) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe oder an einer Schule für Erzieher/-innen.

7) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen
3.4 Alleinerziehende im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand
3.4.2 Alleinerziehende Väter

Lfd. Nr.	Alleinerziehende Väter nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	407	100,0	323	100,0	83	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	65	16,1	50	15,6	15	17,9
3	5 000 - 10 000	50	12,2	41	12,6	9	10,4
4	10 000 - 20 000	61	15,0	51	15,9	10	11,8
5	20 000 - 50 000	74	18,3	61	19,0	13	15,6
6	50 000 - 100 000	37	9,0	32	9,7	5	6,2
7	100 000 - 200 000	24	5,8	21	6,5	/	/
8	200 000 - 500 000	30	7,3	25	7,7	/	/
9	500 000 und mehr	66	16,4	42	13,0	25	29,5
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	/	/	/	/	/	/
11	25 - 35	17	4,2	11	3,3	7	7,9
12	35 - 45	66	16,3	46	14,3	20	24,0
13	45 - 55	152	37,4	124	38,3	28	33,9
14	55 - 65	104	25,6	88	27,3	16	18,9
15	65 - 75	35	8,6	28	8,7	7	8,1
16	75 - 85	20	5,0	17	5,2	/	/
17	85 und älter	10	2,5	8	2,6	/	/
18	dar. 15 - 65	341	83,9	270	83,5	71	85,5
	Staatsangehörigkeit						
19	Deutscher	353	86,8	277	85,6	76	91,3
20	Ausländer	54	13,2	47	14,4	7	8,7
	Familienstand						
21	Ledig	69	16,9	43	13,2	26	31,3
22	Verheiratet getrennt lebend	76	18,6	61	18,9	14	17,3
23	Geschieden	174	42,9	145	45,0	29	34,9
24	Verwitwet	88	21,6	74	23,0	14	16,5
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie/Lebensform (von ... bis unter ... EUR) Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
25	unter 500	395	97,2	313	96,8	82	98,5
26	500 - 900	/	/	/	/	/	/
27	900 - 1 300	7	1,8	5	1,6	/	/
28	1 300 - 1 500	27	6,7	18	5,7	9	10,3
29	1 500 - 1 700	18	4,5	12	3,9	6	6,8
30	1 700 - 2 000	22	5,3	14	4,5	7	8,4
31	2 000 - 2 600	36	8,8	24	7,5	12	14,0
32	2 600 - 3 200	82	20,2	63	19,4	19	23,1
33	3 200 - 4 500	63	15,5	51	15,9	12	14,1
34	4 500 und mehr	83	20,4	72	22,3	11	13,1
35	Sonstige ¹⁾	56	13,7	51	15,7	5	6,1
36		11	2,8	10	3,2	/	/
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf						
37	Erwerbspersonen	310	76,3	245	75,8	65	78,1
38	Erwerbstätige	295	72,7	235	72,8	60	72,1
39	Selbstständige	51	12,7	40	12,5	11	13,2
40	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/
41	Beamte	15	3,7	12	3,6	/	/
42	Angestellte	158	38,9	130	40,1	28	34,0
43	Arbeiter	69	17,0	52	16,1	17	20,6
44	Auszubildender in einem anerkannten Ausbildungsberuf	/	/	/	/	/	/
45	Erwerbslose	15	3,6	10	3,0	5	6,0
46	Nichterwerbspersonen	97	23,7	78	24,2	18	21,9
	Überwiegender Lebensunterhalt						
47	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	279	68,7	222	68,8	57	68,4
48	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	35	8,6	25	7,7	10	11,8
49	Rente, Pension	75	18,4	61	18,9	14	16,7
50	Einkünfte von Angehörigen	/	/	/	/	/	/
51	Eigenes Vermögen	5	1,3	/	/	/	/
52	Sozialhilfe	/	/	/	/	/	/
53	Elterngeld	/	/	-	-	/	/
54	Sonstige Unterstützung	/	/	/	/	/	/

3 Familien/Lebensformen

3.4 Alleinerziehende im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.4.2 Alleinerziehende Väter

Lfd. Nr.	Alleinerziehende Väter nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses ²⁾							
Mit allgemeinem Schulabschluss							
55	Haupt-(Volks-)schulabschluss	144	35,5	131	40,7	13	15,4
56	Abschluss der polytechnischen Oberschule	33	8,0	/	/	29	34,8
57	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	88	21,6	73	22,6	15	18,0
58	Fachhochschul-/Hochschulreife	123	30,3	99	30,6	24	29,0
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen							
59	allgemeinen Schulabschlusses	/	/	/	/	-	-
60	Ohne allgemeinen Schulabschluss ³⁾	17	4,1	14	4,4	/	/
61	Noch in schulischer Ausbildung	/	/	-	-	/	/
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses ⁴⁾							
Mit beruflichem Bildungsabschluss							
62	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	221	54,4	171	52,9	50	60,3
63	Fachschulabschluss ⁶⁾	39	9,7	33	10,3	6	7,2
64	Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR	/	/	/	/	/	/
65	Bachelor	/	/	/	/	/	/
66	Master	/	/	/	/	/	/
67	Diplom ⁷⁾	65	16,1	52	16,0	14	16,6
68	Promotion	5	1,3	/	/	/	/
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen							
69	Bildungsabschlusses	/	/	/	/	-	-
70	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	65	16,1	57	17,5	9	10,7
71	In schulischer/ beruflicher Ausbildung	/	/	/	/	/	/

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Alleinerziehende, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt sind, kein Einkommen sowie ohne Angabe.

2) Exkl. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.

3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

4) Exkl. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

6) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe oder an einer Schule für Erzieher/-innen.

7) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen

3.4 Alleinerziehende im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.4.3 Alleinerziehende Mütter

Lfd. Nr.	Alleinerziehende Mütter nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	2 174	100,0	1 687	100,0	486	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	267	12,3	200	11,9	67	13,7
3	5 000 - 10 000	221	10,2	169	10,0	52	10,6
4	10 000 - 20 000	298	13,7	241	14,3	57	11,6
5	20 000 - 50 000	421	19,3	340	20,2	80	16,5
6	50 000 - 100 000	216	9,9	185	11,0	31	6,3
7	100 000 - 200 000	148	6,8	135	8,0	13	2,7
8	200 000 - 500 000	192	8,8	159	9,4	33	6,8
9	500 000 und mehr	412	19,0	258	15,3	154	31,8
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	49	2,3	38	2,2	11	2,3
11	25 - 35	311	14,3	221	13,1	90	18,4
12	35 - 45	579	26,6	423	25,1	156	32,1
13	45 - 55	713	32,8	578	34,3	135	27,8
14	55 - 65	280	12,9	234	13,9	45	9,3
15	65 - 75	91	4,2	72	4,2	19	4,0
16	75 - 85	102	4,7	81	4,8	21	4,3
17	85 und älter	48	2,2	39	2,3	9	1,8
18	dar. 15 - 65	1 932	88,9	1 495	88,6	437	89,9
	Staatsangehörigkeit						
19	Deutsche	1 845	84,9	1 405	83,3	440	90,4
20	Ausländerinnen	329	15,1	282	16,7	47	9,6
	Familienstand						
21	Ledig	682	31,4	448	26,6	233	48,0
22	Verheiratet getrennt lebend	265	12,2	221	13,1	44	9,1
23	Geschieden	862	39,7	719	42,6	143	29,5
24	Verwitwet	364	16,8	299	17,7	66	13,5
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie/Lebensform (von ... bis unter ... EUR) Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
25	unter 500	2 118	97,5	1 637	97,0	481	98,9
26	500 - 900	17	0,8	16	0,9	/	/
27	900 - 1 300	66	3,0	52	3,1	13	2,7
28	1 300 - 1 500	292	13,4	213	12,6	80	16,4
29	1 500 - 1 700	211	9,7	152	9,0	59	12,1
30	1 700 - 2 000	213	9,8	154	9,1	59	12,2
31	2 000 - 2 600	273	12,6	207	12,3	66	13,5
32	2 600 - 3 200	436	20,0	340	20,1	96	19,8
33	3 200 - 4 500	273	12,6	216	12,8	57	11,8
34	4 500 und mehr	247	11,4	209	12,4	38	7,8
35	Sonstige ¹⁾	90	4,2	79	4,7	12	2,4
36		55	2,5	50	3,0	5	1,1
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf						
37	Erwerbspersonen	1 567	72,1	1 210	71,7	357	73,4
38	Erwerbstätige	1 482	68,2	1 155	68,4	328	67,4
39	Selbstständige	105	4,8	77	4,5	28	5,7
40	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/
41	Beamtinnen	63	2,9	52	3,1	11	2,2
42	Angestellte	1 122	51,6	875	51,9	247	50,8
43	Arbeiterinnen	172	7,9	134	7,9	38	7,8
44	Auszubildende in einem anerkannten Ausbildungsberuf	19	0,9	15	0,9	/	/
45	Erwerbslose	84	3,9	55	3,3	29	6,0
46	Nichterwerbspersonen	607	27,9	478	28,3	129	26,6
	Überwiegender Lebensunterhalt						
47	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	1 341	61,7	1 042	61,8	298	61,3
48	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	336	15,5	248	14,7	88	18,2
49	Rente, Pension	324	14,9	259	15,3	65	13,3
50	Einkünfte von Angehörigen	47	2,2	38	2,3	9	1,8
51	Eigenes Vermögen	14	0,7	13	0,8	/	/
52	Sozialhilfe	50	2,3	42	2,5	8	1,6
53	Elterngeld	25	1,1	16	0,9	9	1,8
54	Sonstige Unterstützung	38	1,7	29	1,7	8	1,7

3 Familien/Lebensformen

3.4 Alleinerziehende im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.4.3 Alleinerziehende Mütter

Lfd. Nr.	Alleinerziehende Mütter nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses ²⁾							
Mit allgemeinem Schulabschluss							
55	Haupt-(Volks-)schulabschluss	602	27,7	526	31,2	77	15,8
56	Abschluss der polytechnischen Oberschule	125	5,7	14	0,8	111	22,8
57	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	676	31,1	531	31,5	145	29,7
58	Fachhochschul-/Hochschulreife	604	27,8	473	28,1	131	26,9
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses							
59		/	/	/	/	-	-
60	Ohne allgemeinen Schulabschluss ³⁾	157	7,2	135	8,0	23	4,6
61	Noch in schulischer Ausbildung	5	0,2	/	/	/	/
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses ⁴⁾							
Mit beruflichem Bildungsabschluss							
62	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	1 051	48,3	793	47,0	258	53,0
63	Fachschulabschluss ⁶⁾	197	9,1	146	8,6	52	10,6
64	Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR	16	0,7	/	/	13	2,6
65	Bachelor	27	1,2	20	1,2	7	1,5
66	Master	14	0,6	9	0,6	/	/
67	Diplom ⁷⁾	246	11,3	186	11,0	60	12,3
68	Promotion	18	0,8	14	0,8	/	/
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses							
69		/	/	/	/	/	/
70	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	596	27,4	508	30,1	87	18,0
71	In schulischer/ beruflicher Ausbildung	28	1,3	22	1,3	6	1,2

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Alleinerziehende, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige Landwirtin sind, kein Einkommen sowie ohne Angabe.

2) Exkl. 6 Tsd. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.

3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

4) Exkl. 7 Tsd. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

6) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe oder an einer Schule für Erzieher/-innen.

7) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen

3.5 Alleinstehende im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.5.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Alleinstehende nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	18 506	100,0	14 469	100,0	4 037	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	1 922	10,4	1 453	10,0	469	11,6
3	5 000 - 10 000	1 675	9,1	1 296	9,0	379	9,4
4	10 000 - 20 000	2 343	12,7	1 940	13,4	403	10,0
5	20 000 - 50 000	3 111	16,8	2 507	17,3	604	15,0
6	50 000 - 100 000	1 779	9,6	1 540	10,6	239	5,9
7	100 000 - 200 000	1 442	7,8	1 331	9,2	110	2,7
8	200 000 - 500 000	2 051	11,1	1 690	11,7	361	8,9
9	500 000 und mehr	4 184	22,6	2 712	18,7	1 472	36,5
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	1 608	8,7	1 304	9,0	305	7,6
11	25 - 35	3 255	17,6	2 558	17,7	698	17,3
12	35 - 45	2 030	11,0	1 571	10,9	459	11,4
13	45 - 55	2 573	13,9	2 023	14,0	550	13,6
14	55 - 65	2 819	15,2	2 183	15,1	636	15,8
15	65 - 75	2 302	12,4	1 794	12,4	508	12,6
16	75 - 85	2 745	14,8	2 115	14,6	630	15,6
17	85 und älter	1 175	6,3	923	6,4	252	6,2
18	dar. 15 - 65	12 285	66,4	9 638	66,6	2 647	65,6
	Staatsangehörigkeit						
19	Deutsche	16 266	87,9	12 582	87,0	3 684	91,3
20	Ausländer/-innen	2 241	12,1	1 888	13,0	353	8,7
	Familienstand						
21	Ledig	9 420	50,9	7 378	51,0	2 043	50,6
22	Verheiratet getrennt lebend	1 085	5,9	877	6,1	209	5,2
23	Geschieden	3 442	18,6	2 670	18,5	772	19,1
24	Verwitwet	4 554	24,6	3 542	24,5	1 013	25,1
	Monatliches Nettoeinkommen der Lebensform (von ... bis unter ... EUR) Mit Angabe zur Höhe des monatlichen						
25	Nettoeinkommens zusammen	18 122	97,9	14 123	97,6	3 999	99,1
26	unter 500	542	2,9	473	3,3	69	1,7
27	500 - 900	3 002	16,2	2 214	15,3	787	19,5
28	900 - 1 300	4 018	21,7	2 971	20,5	1 047	25,9
29	1 300 - 1 500	1 965	10,6	1 442	10,0	523	13,0
30	1 500 - 1 700	1 815	9,8	1 384	9,6	431	10,7
31	1 700 - 2 000	2 131	11,5	1 693	11,7	438	10,8
32	2 000 - 2 600	2 549	13,8	2 131	14,7	418	10,4
33	2 600 - 3 200	1 043	5,6	893	6,2	150	3,7
34	3 200 - 4 500	718	3,9	626	4,3	93	2,3
35	4 500 und mehr	339	1,8	296	2,0	44	1,1
36	Sonstige ¹⁾	385	2,1	346	2,4	38	0,9
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf						
37	Erwerbspersonen	10 299	55,6	8 141	56,3	2 157	53,4
38	Erwerbstätige	9 757	52,7	7 763	53,6	1 994	49,4
39	Selbstständige	897	4,8	684	4,7	213	5,3
40	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	11	0,1	9	0,1	/	/
41	Beamte/Beamtinnen	425	2,3	361	2,5	64	1,6
42	Angestellte	6 506	35,2	5 266	36,4	1 241	30,7
43	Arbeiter/-innen	1 650	8,9	1 227	8,5	423	10,5
44	Auszubildende/-r in einem anerkannten Ausbildungsberuf	268	1,4	216	1,5	52	1,3
45	Erwerbslose	542	2,9	379	2,6	163	4,0
46	Nichterwerbspersonen	8 208	44,4	6 328	43,7	1 880	46,6
	Überwiegender Lebensunterhalt						
47	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	8 889	48,0	7 075	48,9	1 813	44,9
48	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	1 157	6,3	813	5,6	344	8,5
49	Rente, Pension	6 716	36,3	5 153	35,6	1 562	38,7
50	Einkünfte von Angehörigen	779	4,2	640	4,4	139	3,4
51	Eigenes Vermögen	244	1,3	216	1,5	28	0,7
52	Sozialhilfe	356	1,9	296	2,0	60	1,5
53	Elterngeld	/	/	/	/	/	/
54	Sonstige Unterstützung	365	2,0	274	1,9	91	2,3

3 Familien/Lebensformen

3.5 Alleinstehende im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.5.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Alleinstehende nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses ²⁾							
Mit allgemeinem Schulabschluss							
55	Haupt-(Volks-)schulabschluss	6 258	33,8	5 374	37,1	884	21,9
56	Abschluss der polytechnischen Oberschule	1 178	6,4	127	0,9	1 051	26,0
57	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 765	20,3	3 144	21,7	621	15,4
58	Fachhochschul-/Hochschulreife	6 292	34,0	4 977	34,4	1 316	32,6
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen							
59	allgemeinen Schulabschlusses	33	0,2	29	0,2	/	/
60	Ohne allgemeinen Schulabschluss ³⁾	931	5,0	773	5,3	158	3,9
61	Noch in schulischer Ausbildung	74	0,4	60	0,4	14	0,3
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses ⁴⁾							
Mit beruflichem Bildungsabschluss							
62	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	8 551	46,2	6 496	44,9	2 055	50,9
63	Fachschulabschluss ⁶⁾	1 277	6,9	1 013	7,0	264	6,5
64	Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR	176	1,0	18	0,1	158	3,9
65	Bachelor	623	3,4	505	3,5	119	2,9
66	Master	402	2,2	310	2,1	92	2,3
67	Diplom ⁷⁾	2 053	11,1	1 569	10,8	485	12,0
68	Promotion	183	1,0	144	1,0	39	1,0
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen							
69	Bildungsabschlusses	20	0,1	17	0,1	/	/
70	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	5 150	27,8	4 335	30,0	815	20,2
71	In schulischer/ beruflicher Ausbildung	1 131	6,1	901	6,2	229	5,7

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Alleinstehende, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in sind, kein Einkommen sowie ohne Angabe.

2) Exkl. 50 Tsd. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.

3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

4) Exkl. 70 Tsd. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

6) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe oder an einer Schule für Erzieher/-innen.

7) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen

3.5 Alleinstehende im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.5.2 Alleinstehende Männer

Lfd. Nr.	Alleinstehende Männer nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	8 930	100,0	6 951	100,0	1 978	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	919	10,3	692	10,0	227	11,5
3	5 000 - 10 000	798	8,9	623	9,0	175	8,9
4	10 000 - 20 000	1 120	12,5	923	13,3	197	10,0
5	20 000 - 50 000	1 458	16,3	1 168	16,8	290	14,6
6	50 000 - 100 000	842	9,4	729	10,5	114	5,7
7	100 000 - 200 000	702	7,9	646	9,3	56	2,9
8	200 000 - 500 000	1 019	11,4	837	12,0	183	9,2
9	500 000 und mehr	2 071	23,2	1 335	19,2	736	37,2
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	882	9,9	711	10,2	171	8,6
11	25 - 35	2 039	22,8	1 594	22,9	444	22,5
12	35 - 45	1 378	15,4	1 043	15,0	334	16,9
13	45 - 55	1 562	17,5	1 219	17,5	344	17,4
14	55 - 65	1 364	15,3	1 044	15,0	320	16,2
15	65 - 75	802	9,0	625	9,0	177	9,0
16	75 - 85	669	7,5	526	7,6	143	7,2
17	85 und älter	234	2,6	188	2,7	46	2,3
18	dar. 15 - 65	7 225	80,9	5 612	80,7	1 613	81,5
	Staatsangehörigkeit						
19	Deutscher	7 431	83,2	5 690	81,8	1 741	88,0
20	Ausländer	1 499	16,8	1 262	18,2	237	12,0
	Familienstand						
21	Ledig	5 800	65,0	4 488	64,6	1 312	66,3
22	Verheiratet getrennt lebend	673	7,5	550	7,9	123	6,2
23	Geschieden	1 570	17,6	1 227	17,7	342	17,3
24	Verwitwet	886	9,9	685	9,9	201	10,2
	Monatliches Nettoeinkommen der Lebensform (von ... bis unter ... EUR) Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
25	unter 500	8 749	98,0	6 789	97,7	1 960	99,1
26	500 - 900	294	3,3	252	3,6	42	2,1
27	900 - 1 300	1 525	17,1	1 086	15,6	439	22,2
28	1 300 - 1 500	1 566	17,5	1 123	16,2	443	22,4
29	1 500 - 1 700	811	9,1	583	8,4	229	11,6
30	1 700 - 2 000	808	9,1	618	8,9	191	9,6
31	2 000 - 2 600	1 047	11,7	838	12,1	209	10,6
32	2 600 - 3 200	1 380	15,5	1 156	16,6	224	11,3
33	3 200 - 4 500	612	6,9	520	7,5	92	4,7
34	4 500 und mehr	459	5,1	401	5,8	58	2,9
35	Sonstige ¹⁾	246	2,8	213	3,1	33	1,7
36		181	2,0	162	2,3	19	0,9
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf						
37	Erwerbspersonen	6 059	67,9	4 737	68,1	1 322	66,8
38	Erwerbstätige	5 681	63,6	4 471	64,3	1 209	61,1
39	Selbstständige	599	6,7	458	6,6	140	7,1
40	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/
41	Beamte	232	2,6	194	2,8	38	1,9
42	Angestellte	3 390	38,0	2 733	39,3	657	33,2
43	Arbeiter	1 303	14,6	961	13,8	342	17,3
44	Auszubildender in einem anerkannten Ausbildungsberuf	153	1,7	121	1,7	31	1,6
45	Erwerbslose	378	4,2	265	3,8	113	5,7
46	Nichterwerbspersonen	2 871	32,1	2 215	31,9	656	33,2
	Überwiegender Lebensunterhalt						
47	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	5 276	59,1	4 157	59,8	1 118	56,5
48	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	781	8,7	549	7,9	232	11,7
49	Rente, Pension	1 945	21,8	1 495	21,5	450	22,7
50	Einkünfte von Angehörigen	394	4,4	320	4,6	74	3,8
51	Eigenes Vermögen	133	1,5	116	1,7	17	0,9
52	Sozialhilfe	193	2,2	156	2,3	37	1,9
53	Elterngeld	/	/	/	/	/	/
54	Sonstige Unterstützung	207	2,3	157	2,3	50	2,5

3 Familien/Lebensformen

3.5 Alleinstehende im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.5.2 Alleinstehende Männer

Lfd. Nr.	Alleinstehende Männer nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses ²⁾							
Mit allgemeinem Schulabschluss							
55	Haupt-(Volks-)schulabschluss	2 661	29,8	2 340	33,7	321	16,2
56	Abschluss der polytechnischen Oberschule	550	6,2	59	0,8	491	24,8
57	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	1 792	20,1	1 427	20,5	364	18,4
58	Fachhochschul-/Hochschulreife	3 389	38,0	2 678	38,5	711	35,9
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen							
59	allgemeinen Schulabschlusses	22	0,2	20	0,3	/	/
60	Ohne allgemeinen Schulabschluss ³⁾	487	5,5	401	5,8	86	4,4
61	Noch in schulischer Ausbildung	44	0,5	35	0,5	8	0,4
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses ⁴⁾							
Mit beruflichem Bildungsabschluss							
62	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	4 287	48,0	3 245	46,7	1 042	52,7
63	Fachschulabschluss ⁶⁾	622	7,0	505	7,3	116	5,9
64	Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR	43	0,5	7	0,1	36	1,8
65	Bachelor	348	3,9	282	4,1	67	3,4
66	Master	231	2,6	180	2,6	52	2,6
67	Diplom ⁷⁾	1 075	12,0	824	11,9	251	12,7
68	Promotion	112	1,3	91	1,3	21	1,1
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen							
69	Bildungsabschlusses	10	0,1	9	0,1	/	/
70	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	2 164	24,2	1 776	25,5	388	19,6
71	In schulischer/ beruflicher Ausbildung	620	6,9	494	7,1	126	6,4

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Alleinstehende, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt sind, kein Einkommen sowie ohne Angabe.

2) Exkl. 29 Tsd. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.

3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

4) Exkl. 37 Tsd. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung,

Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

6) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe oder an einer Schule für Erzieher/-innen.

7) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen

3.5 Alleinstehende im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.5.3 Alleinstehende Frauen

Lfd. Nr.	Alleinstehende Frauen nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	9 577	100,0	7 518	100,0	2 059	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	1 003	10,5	761	10,1	242	11,8
3	5 000 - 10 000	877	9,2	674	9,0	203	9,9
4	10 000 - 20 000	1 223	12,8	1 017	13,5	206	10,0
5	20 000 - 50 000	1 653	17,3	1 339	17,8	314	15,3
6	50 000 - 100 000	937	9,8	811	10,8	126	6,1
7	100 000 - 200 000	740	7,7	686	9,1	54	2,6
8	200 000 - 500 000	1 031	10,8	853	11,4	178	8,6
9	500 000 und mehr	2 113	22,1	1 378	18,3	735	35,7
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	726	7,6	592	7,9	134	6,5
11	25 - 35	1 217	12,7	964	12,8	253	12,3
12	35 - 45	652	6,8	527	7,0	125	6,1
13	45 - 55	1 011	10,6	804	10,7	206	10,0
14	55 - 65	1 455	15,2	1 138	15,1	316	15,4
15	65 - 75	1 499	15,7	1 169	15,5	331	16,1
16	75 - 85	2 076	21,7	1 588	21,1	487	23,7
17	85 und älter	941	9,8	735	9,8	206	10,0
18	dar. 15 - 65	5 061	52,8	4 026	53,6	1 035	50,3
	Staatsangehörigkeit						
19	Deutsche	8 835	92,3	6 892	91,7	1 943	94,4
20	Ausländerinnen	742	7,7	626	8,3	116	5,6
	Familienstand						
21	Ledig	3 620	37,8	2 890	38,4	730	35,5
22	Verheiratet getrennt lebend	413	4,3	327	4,3	86	4,2
23	Geschieden	1 872	19,5	1 442	19,2	430	20,9
24	Verwitwet	3 668	38,3	2 856	38,0	812	39,4
	Monatliches Nettoeinkommen der Lebensform (von ... bis unter ... EUR) Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
25	unter 500	9 373	97,9	7 334	97,5	2 039	99,1
26	500 - 900	249	2,6	221	2,9	27	1,3
27	900 - 1 300	1 476	15,4	1 128	15,0	348	16,9
28	1 300 - 1 500	2 452	25,6	1 848	24,6	603	29,3
29	1 500 - 1 700	1 154	12,0	859	11,4	294	14,3
30	1 700 - 2 000	1 007	10,5	766	10,2	241	11,7
31	2 000 - 2 600	1 084	11,3	855	11,4	229	11,1
32	2 600 - 3 200	1 169	12,2	974	13,0	194	9,4
33	3 200 - 4 500	430	4,5	373	5,0	57	2,8
34	4 500 und mehr	260	2,7	225	3,0	35	1,7
35	Sonstige ¹⁾	93	1,0	83	1,1	10	0,5
36		204	2,1	184	2,5	19	0,9
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf						
37	Erwerbspersonen	4 239	44,3	3 405	45,3	835	40,5
38	Erwerbstätige	4 076	42,6	3 291	43,8	784	38,1
39	Selbstständige	298	3,1	225	3,0	73	3,5
40	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	6	0,1	5	0,1	/	/
41	Beamtinnen	193	2,0	168	2,2	25	1,2
42	Angestellte	3 117	32,5	2 532	33,7	584	28,4
43	Arbeiterinnen	347	3,6	266	3,5	81	3,9
44	Auszubildende in einem anerkannten Ausbildungsberuf	115	1,2	95	1,3	21	1,0
45	Erwerbslose	164	1,7	114	1,5	50	2,4
46	Nichterwerbspersonen	5 337	55,7	4 113	54,7	1 224	59,5
	Überwiegender Lebensunterhalt						
47	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	3 613	37,7	2 918	38,8	695	33,8
48	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	376	3,9	264	3,5	112	5,4
49	Rente, Pension	4 771	49,8	3 659	48,7	1 112	54,0
50	Einkünfte von Angehörigen	385	4,0	320	4,3	64	3,1
51	Eigenes Vermögen	111	1,2	100	1,3	10	0,5
52	Sozialhilfe	163	1,7	140	1,9	23	1,1
53	Elterngeld	/	/	/	/	/	/
54	Sonstige Unterstützung	158	1,6	116	1,5	41	2,0

3 Familien/Lebensformen

3.5 Alleinstehende im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.5.3 Alleinstehende Frauen

Lfd. Nr.	Alleinstehende Frauen nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses ²⁾							
Mit allgemeinem Schulabschluss							
55	Haupt-(Volks-)schulabschluss	3 597	37,6	3 035	40,4	563	27,3
56	Abschluss der polytechnischen Oberschule	628	6,6	68	0,9	560	27,2
57	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	1 973	20,6	1 717	22,8	256	12,4
58	Fachhochschul-/Hochschulreife	2 904	30,3	2 299	30,6	605	29,4
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses							
59		11	0,1	9	0,1	/	/
60	Ohne allgemeinen Schulabschluss ³⁾	444	4,6	372	4,9	72	3,5
61	Noch in schulischer Ausbildung	30	0,3	25	0,3	5	0,2
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses ⁴⁾							
Mit beruflichem Bildungsabschluss							
62	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	4 264	44,5	3 251	43,2	1 013	49,2
63	Fachschulabschluss ⁶⁾	656	6,8	508	6,8	148	7,2
64	Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR	133	1,4	12	0,2	122	5,9
65	Bachelor	275	2,9	223	3,0	52	2,5
66	Master	171	1,8	130	1,7	41	2,0
67	Diplom ⁷⁾	978	10,2	745	9,9	233	11,3
68	Promotion	71	0,7	54	0,7	18	0,9
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen Bildungsabschlusses							
69		10	0,1	8	0,1	/	/
70	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	2 986	31,2	2 560	34,0	427	20,7
71	In schulischer/ beruflicher Ausbildung	511	5,3	408	5,4	103	5,0

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Alleinstehende, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige Landwirtin sind, kein Einkommen sowie ohne Angabe.

2) Exkl. 21 Tsd. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.

3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

4) Exkl. 33 Tsd. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung,

Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

6) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe oder an einer Schule für Erzieher/-innen.

7) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen

3.6 Alleinlebende (Alleinstehende in Einpersonenhaushalten) im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.6.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Alleinlebende nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	16 874	100,0	13 135	100,0	3 738	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	1 719	10,2	1 308	10,0	411	11,0
3	5 000 - 10 000	1 528	9,1	1 178	9,0	350	9,3
4	10 000 - 20 000	2 135	12,7	1 765	13,4	370	9,9
5	20 000 - 50 000	2 821	16,7	2 260	17,2	561	15,0
6	50 000 - 100 000	1 614	9,6	1 392	10,6	222	5,9
7	100 000 - 200 000	1 321	7,8	1 216	9,3	105	2,8
8	200 000 - 500 000	1 889	11,2	1 553	11,8	336	9,0
9	500 000 und mehr	3 847	22,8	2 463	18,7	1 384	37,0
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	1 285	7,6	1 027	7,8	258	6,9
11	25 - 35	2 857	16,9	2 226	16,9	631	16,9
12	35 - 45	1 870	11,1	1 445	11,0	425	11,4
13	45 - 55	2 388	14,2	1 875	14,3	513	13,7
14	55 - 65	2 634	15,6	2 035	15,5	599	16,0
15	65 - 75	2 173	12,9	1 689	12,9	484	12,9
16	75 - 85	2 599	15,4	2 001	15,2	598	16,0
17	85 und älter	1 067	6,3	837	6,4	230	6,2
18	dar. 15 - 65	11 035	65,4	8 609	65,5	2 426	64,9
	Staatsangehörigkeit						
19	Deutsche	15 010	89,0	11 573	88,1	3 437	91,9
20	Ausländer/-innen	1 863	11,0	1 562	11,9	301	8,1
	Familienstand						
21	Ledig	8 458	50,1	6 581	50,1	1 877	50,2
22	Verheiratet getrennt lebend	948	5,6	762	5,8	187	5,0
23	Geschieden	3 212	19,0	2 488	18,9	724	19,4
24	Verwitwet	4 256	25,2	3 305	25,2	951	25,4
	Monatliches Nettoeinkommen der Lebensform (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
25	unter 500	16 592	98,3	12 880	98,1	3 712	99,3
26	500 - 900	382	2,3	337	2,6	45	1,2
27	900 - 1 300	2 671	15,8	1 949	14,8	721	19,3
28	1 300 - 1 500	3 685	21,8	2 713	20,7	971	26,0
29	1 500 - 1 700	1 816	10,8	1 326	10,1	490	13,1
30	1 700 - 2 000	1 675	9,9	1 271	9,7	404	10,8
31	2 000 - 2 600	1 979	11,7	1 566	11,9	413	11,0
32	2 600 - 3 200	2 394	14,2	1 997	15,2	397	10,6
33	3 200 - 4 500	986	5,8	843	6,4	143	3,8
34	4 500 und mehr	685	4,1	598	4,6	87	2,3
35	Sonstige ¹⁾	320	1,9	279	2,1	41	1,1
36		281	1,7	255	1,9	27	0,7
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf						
37	Erwerbspersonen	9 317	55,2	7 330	55,8	1 986	53,1
38	Erwerbstätige	8 829	52,3	6 994	53,2	1 835	49,1
39	Selbstständige	821	4,9	625	4,8	197	5,3
40	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	8	0,0	7	0,1	/	/
41	Beamte/Beamtinnen	391	2,3	332	2,5	60	1,6
42	Angestellte	5 926	35,1	4 774	36,3	1 152	30,8
43	Arbeiter/-innen	1 467	8,7	1 085	8,3	382	10,2
	Auszubildende/-r in einem anerkannten Ausbildungsberuf	215	1,3	171	1,3	44	1,2
44	Erwerbslose	487	2,9	336	2,6	151	4,0
45	Nichterwerbspersonen	7 557	44,8	5 805	44,2	1 752	46,9
	Überwiegender Lebensunterhalt						
46	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	8 030	47,6	6 365	48,5	1 665	44,6
47	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	1 056	6,3	736	5,6	320	8,6
48	Rente, Pension	6 307	37,4	4 832	36,8	1 476	39,5
49	Einkünfte von Angehörigen	614	3,6	497	3,8	117	3,1
50	Eigenes Vermögen	227	1,3	201	1,5	26	0,7
51	Sozialhilfe	324	1,9	269	2,1	55	1,5
52	Elterngeld	/	/	/	/	-	-
53	Sonstige Unterstützung	314	1,9	235	1,8	80	2,1

3 Familien/Lebensformen

3.6 Alleinlebende (Alleinstehende in Einpersonenhaushalten) im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.6.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Alleinlebende nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses²⁾							
Mit allgemeinem Schulabschluss							
55	Haupt-(Volks-)schulabschluss	5 777	34,2	4 958	37,7	819	21,9
56	Abschluss der polytechnischen Oberschule	1 106	6,6	117	0,9	989	26,5
57	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 452	20,5	2 882	21,9	570	15,3
58	Fachhochschul-/Hochschulreife	5 721	33,9	4 502	34,3	1 219	32,6
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen							
59	allgemeinen Schulabschlusses	27	0,2	24	0,2	/	/
60	Ohne allgemeinen Schulabschluss ³⁾	753	4,5	618	4,7	135	3,6
61	Noch in schulischer Ausbildung	41	0,2	32	0,2	9	0,2
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses⁴⁾							
Mit beruflichem Bildungsabschluss							
62	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	7 944	47,1	6 026	45,9	1 918	51,3
63	Fachschulabschluss ⁶⁾	1 179	7,0	935	7,1	245	6,5
64	Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR	168	1,0	17	0,1	151	4,0
65	Bachelor	554	3,3	443	3,4	111	3,0
66	Master	362	2,1	278	2,1	85	2,3
67	Diplom ⁷⁾	1 937	11,5	1 476	11,2	461	12,3
68	Promotion	174	1,0	138	1,0	37	1,0
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen							
69	Bildungsabschlusses	17	0,1	14	0,1	/	/
70	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	4 481	26,6	3 757	28,6	724	19,4
71	In schulischer/ beruflicher Ausbildung	920	5,5	721	5,5	199	5,3

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Alleinlebende, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in sind, kein Einkommen sowie ohne Angabe.

2) Exkl. 37 Tsd. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.

3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

4) Exkl. 57 Tsd. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

6) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe oder an einer Schule für Erzieher/-innen.

7) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen

3.6 Alleinlebende (Alleinstehende in Einpersonenhaushalten) im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.6.2 Alleinlebende Männer

Lfd. Nr.	Alleinlebende Männer nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	8 104	100,0	6 276	100,0	1 828	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	824	10,2	624	9,9	200	10,9
3	5 000 - 10 000	723	8,9	562	9,0	161	8,8
4	10 000 - 20 000	1 015	12,5	835	13,3	180	9,9
5	20 000 - 50 000	1 315	16,2	1 046	16,7	269	14,7
6	50 000 - 100 000	754	9,3	651	10,4	103	5,6
7	100 000 - 200 000	638	7,9	584	9,3	54	2,9
8	200 000 - 500 000	936	11,6	768	12,2	168	9,2
9	500 000 und mehr	1 898	23,4	1 206	19,2	692	37,9
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	702	8,7	559	8,9	143	7,8
11	25 - 35	1 792	22,1	1 388	22,1	404	22,1
12	35 - 45	1 272	15,7	960	15,3	311	17,0
13	45 - 55	1 452	17,9	1 133	18,0	319	17,5
14	55 - 65	1 278	15,8	976	15,5	303	16,6
15	65 - 75	758	9,4	589	9,4	169	9,2
16	75 - 85	634	7,8	498	7,9	136	7,4
17	85 und älter	216	2,7	173	2,8	43	2,4
18	dar. 15 - 65	6 496	80,2	5 016	79,9	1 480	81,0
	Staatsangehörigkeit						
19	Deutsche	6 831	84,3	5 208	83,0	1 623	88,8
20	Ausländer	1 273	15,7	1 068	17,0	205	11,2
	Familienstand						
21	Ledig	5 226	64,5	4 017	64,0	1 209	66,1
22	Verheiratet getrennt lebend	591	7,3	481	7,7	110	6,0
23	Geschieden	1 453	17,9	1 135	18,1	318	17,4
24	Verwitwet	833	10,3	643	10,2	191	10,4
	Monatliches Nettoeinkommen der Lebensform (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
25	unter 500	7 975	98,4	6 160	98,2	1 816	99,3
26	500 - 900	216	2,7	187	3,0	29	1,6
27	900 - 1 300	1 367	16,9	959	15,3	407	22,3
28	1 300 - 1 500	1 420	17,5	1 010	16,1	410	22,4
29	1 500 - 1 700	735	9,1	523	8,3	213	11,6
30	1 700 - 2 000	739	9,1	563	9,0	176	9,7
31	2 000 - 2 600	962	11,9	766	12,2	195	10,7
32	2 600 - 3 200	1 289	15,9	1 078	17,2	211	11,6
33	3 200 - 4 500	578	7,1	490	7,8	88	4,8
34	4 500 und mehr	436	5,4	382	6,1	55	3,0
35	Sonstige ¹⁾	234	2,9	203	3,2	31	1,7
36		128	1,6	116	1,8	12	0,7
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf						
37	Erwerbspersonen	5 480	67,6	4 262	67,9	1 218	66,6
38	Erwerbstätige	5 138	63,4	4 025	64,1	1 112	60,8
39	Selbstständige	546	6,7	417	6,7	129	7,1
40	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/
41	Beamte	212	2,6	176	2,8	36	2,0
42	Angestellte	3 094	38,2	2 482	39,5	612	33,5
43	Arbeiter	1 160	14,3	851	13,6	309	16,9
44	Auszubildender in einem anerkannten Ausbildungsberuf	122	1,5	96	1,5	26	1,4
45	Erwerbslose	342	4,2	237	3,8	106	5,8
46	Nichterwerbspersonen	2 624	32,4	2 014	32,1	610	33,4
	Überwiegender Lebensunterhalt						
47	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	4 769	58,9	3 743	59,6	1 026	56,2
48	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	713	8,8	497	7,9	216	11,8
49	Rente, Pension	1 829	22,6	1 401	22,3	428	23,4
50	Einkünfte von Angehörigen	314	3,9	251	4,0	64	3,5
51	Eigenes Vermögen	124	1,5	107	1,7	17	0,9
52	Sozialhilfe	175	2,2	141	2,2	34	1,9
53	Elterngeld	/	/	/	/	-	-
54	Sonstige Unterstützung	179	2,2	136	2,2	43	2,4

3 Familien/Lebensformen

3.6 Alleinlebende (Alleinstehende in Einpersonenhaushalten) im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.6.2 Alleinlebende Männer

Lfd. Nr.	Alleinlebende Männer nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses²⁾							
Mit allgemeinem Schulabschluss							
55	Haupt-(Volk)schulabschluss	2 435	30,1	2 140	34,1	295	16,1
56	Abschluss der polytechnischen Oberschule	515	6,4	55	0,9	460	25,2
57	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	1 621	20,0	1 288	20,5	333	18,2
58	Fachhochschul-/Hochschulreife	3 091	38,1	2 429	38,7	662	36,2
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses							
59		18	0,2	16	0,3	/	/
60	Ohne allgemeinen Schulabschluss ³⁾	399	4,9	325	5,2	74	4,0
61	Noch in schulischer Ausbildung	26	0,3	19	0,3	6	0,3
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses⁴⁾							
Mit beruflichem Bildungsabschluss							
62	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	3 954	48,8	2 985	47,6	969	53,0
63	Fachschulabschluss ⁶⁾	577	7,1	468	7,5	109	5,9
64	Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR	40	0,5	6	0,1	34	1,9
65	Bachelor	312	3,9	249	4,0	63	3,4
66	Master	211	2,6	164	2,6	47	2,6
67	Diplom ⁷⁾	1 017	12,6	776	12,4	241	13,2
68	Promotion	107	1,3	87	1,4	20	1,1
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen Bildungsabschlusses							
69		9	0,1	8	0,1	/	/
70	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	1 845	22,8	1 503	24,0	342	18,7
71	In schulischer/ beruflicher Ausbildung	503	6,2	394	6,3	109	6,0

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Alleinlebende, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt sind, kein Einkommen sowie ohne Angabe.

2) Exkl. 23 Tsd. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.

3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

4) Exkl. 31 Tsd. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

6) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe oder an einer Schule für Erzieher/-innen.

7) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen

3.6 Alleinlebende (Alleinstehende in Einpersonenhaushalten) im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.6.3 Alleinlebende Frauen

Lfd. Nr.	Alleinlebende Frauen nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	8 770	100,0	6 860	100,0	1 911	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	895	10,2	683	10,0	211	11,1
3	5 000 - 10 000	805	9,2	616	9,0	188	9,9
4	10 000 - 20 000	1 120	12,8	930	13,6	190	9,9
5	20 000 - 50 000	1 506	17,2	1 215	17,7	291	15,3
6	50 000 - 100 000	860	9,8	741	10,8	119	6,2
7	100 000 - 200 000	684	7,8	632	9,2	51	2,7
8	200 000 - 500 000	952	10,9	785	11,4	167	8,8
9	500 000 und mehr	1 948	22,2	1 256	18,3	692	36,2
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	583	6,6	468	6,8	115	6,0
11	25 - 35	1 065	12,1	838	12,2	227	11,9
12	35 - 45	599	6,8	485	7,1	114	6,0
13	45 - 55	937	10,7	743	10,8	194	10,1
14	55 - 65	1 356	15,5	1 059	15,4	296	15,5
15	65 - 75	1 415	16,1	1 100	16,0	315	16,5
16	75 - 85	1 965	22,4	1 502	21,9	463	24,2
17	85 und älter	851	9,7	664	9,7	187	9,8
18	dar. 15 - 65	4 539	51,8	3 593	52,4	946	49,5
	Staatsangehörigkeit						
19	Deutsche	8 180	93,3	6 365	92,8	1 815	95,0
20	Ausländerinnen	590	6,7	495	7,2	96	5,0
	Familienstand						
21	Ledig	3 232	36,8	2 564	37,4	668	35,0
22	Verheiratet getrennt lebend	357	4,1	280	4,1	77	4,0
23	Geschieden	1 759	20,1	1 353	19,7	406	21,3
24	Verwitwet	3 422	39,0	2 662	38,8	760	39,8
	Monatliches Nettoeinkommen der Lebensform (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
25	unter 500	8 617	98,3	6 721	98,0	1 896	99,3
26	500 - 900	166	1,9	150	2,2	16	0,8
27	900 - 1 300	1 304	14,9	990	14,4	314	16,4
28	1 300 - 1 500	2 265	25,8	1 703	24,8	562	29,4
29	1 500 - 1 700	1 080	12,3	803	11,7	277	14,5
30	1 700 - 2 000	936	10,7	708	10,3	227	11,9
31	2 000 - 2 600	1 017	11,6	800	11,7	218	11,4
32	2 600 - 3 200	1 105	12,6	919	13,4	186	9,7
33	3 200 - 4 500	408	4,6	353	5,2	54	2,8
34	4 500 und mehr	249	2,8	216	3,2	33	1,7
35	Sonstige ¹⁾	86	1,0	77	1,1	9	0,5
36		153	1,7	139	2,0	14	0,7
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf						
37	Erwerbspersonen	3 837	43,7	3 068	44,7	768	40,2
38	Erwerbstätige	3 692	42,1	2 969	43,3	723	37,8
39	Selbstständige	275	3,1	207	3,0	68	3,5
40	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/
41	Beamtinnen	179	2,0	155	2,3	24	1,3
42	Angestellte	2 832	32,3	2 292	33,4	540	28,3
43	Arbeiterinnen	307	3,5	235	3,4	73	3,8
44	Auszubildende in einem anerkannten Ausbildungsberuf	93	1,1	75	1,1	18	1,0
45	Erwerbslose	145	1,7	100	1,5	45	2,4
46	Nichterwerbspersonen	4 933	56,3	3 791	55,3	1 142	59,8
	Überwiegender Lebensunterhalt						
47	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	3 261	37,2	2 622	38,2	639	33,4
48	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	343	3,9	239	3,5	104	5,4
49	Rente, Pension	4 478	51,1	3 430	50,0	1 048	54,9
50	Einkünfte von Angehörigen	300	3,4	247	3,6	53	2,8
51	Eigenes Vermögen	103	1,2	93	1,4	9	0,5
52	Sozialhilfe	149	1,7	129	1,9	21	1,1
53	Elterngeld	/	/	/	/	-	-
54	Sonstige Unterstützung	135	1,5	99	1,4	36	1,9

3 Familien/Lebensformen

3.6 Alleinlebende (Alleinstehende in Einpersonenhaushalten) im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.6.3 Alleinlebende Frauen

Lfd. Nr.	Alleinlebende Frauen nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses²⁾							
Mit allgemeinem Schulabschluss							
55	Haupt-(Volks-)schulabschluss	3 342	38,1	2 818	41,1	524	27,4
56	Abschluss der polytechnischen Oberschule	590	6,7	62	0,9	529	27,7
57	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	1 831	20,9	1 594	23,2	237	12,4
58	Fachhochschul-/Hochschulreife	2 630	30,0	2 073	30,2	557	29,2
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses							
59	allgemeinen Schulabschlusses	9	0,1	8	0,1	/	/
60	Ohne allgemeinen Schulabschluss ³⁾	354	4,0	293	4,3	61	3,2
61	Noch in schulischer Ausbildung	15	0,2	12	0,2	/	/
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses⁴⁾							
Mit beruflichem Bildungsabschluss							
62	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	3 990	45,5	3 041	44,3	949	49,7
63	Fachschulabschluss ⁶⁾	603	6,9	467	6,8	136	7,1
64	Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR	127	1,5	11	0,2	117	6,1
65	Bachelor	242	2,8	194	2,8	48	2,5
66	Master	151	1,7	114	1,7	37	2,0
67	Diplom ⁷⁾	920	10,5	700	10,2	220	11,5
68	Promotion	67	0,8	50	0,7	17	0,9
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen Bildungsabschlusses							
69	Bildungsabschlusses	8	0,1	7	0,1	/	/
70	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	2 636	30,1	2 254	32,9	382	20,0
71	In schulischer/ beruflicher Ausbildung	417	4,8	327	4,8	90	4,7

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Alleinlebende, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige Landwirtin sind, kein Einkommen sowie ohne Angabe.

2) Exkl. 14 Tsd. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.

3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

4) Exkl. 26 Tsd. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung,

Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

6) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe oder an einer Schule für Erzieher/-innen.

7) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen

3.7 Lebensformen insgesamt im Jahr 2018 - nachrichtlich 1996 - nach Ländern *)

Lfd. Nr.	Land	Insgesamt	Familien mit ledigen Kindern							
			zusammen	Ehepaare		Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
				zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Ehepaare	zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter
1 000										
Insgesamt										
1	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	33 326	9 380	6 711	6 707	659	653	2 010	323	1 687
2	Baden-Württemberg	5 359	1 625	1 197	1 196	104	103	325	55	269
3	Bayern	6 464	1 873	1 377	1 376	122	121	375	65	310
4	Bremen	374	85	54	54	8	8	24	/	19
5	Hamburg	1 028	234	149	149	23	22	62	8	54
6	Hessen	3 142	894	634	634	62	62	199	32	166
7	Niedersachsen	3 999	1 083	761	761	84	83	238	39	198
8	Nordrhein-Westfalen	8 973	2 480	1 760	1 758	172	171	548	78	470
9	Rheinland-Pfalz	2 010	578	417	417	41	41	119	21	98
10	Saarland	503	145	102	102	9	9	33	6	27
11	Schleswig-Holstein	1 474	383	260	259	34	34	89	15	74
12	Neue Länder einschl. Berlin	8 669	2 056	1 105	1 104	381	379	570	83	486
13	Berlin	2 052	467	246	246	78	78	143	19	124
14	Brandenburg	1 288	339	183	183	63	63	93	14	80
15	Mecklenburg-Vorpommern	856	201	108	107	37	36	57	9	48
16	Sachsen	2 174	498	273	273	99	99	126	19	106
17	Sachsen-Anhalt	1 178	271	146	146	49	49	77	10	66
18	Thüringen	1 119	280	150	150	55	55	75	12	63
19	Deutschland	41 995	11 436	7 816	7 811	1 040	1 032	2 580	407	2 174
Nachrichtlich 1996										
20	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	29 750	10 156	8 246	8 246	271	267	1 639	280	1 360
21	Baden-Württemberg	4 723	1 664	1 376	1 376	38	37	250	41	209
22	Bayern	5 465	1 970	1 610	1 610	51	49	309	50	258
23	Bremen	349	96	69	69	/	/	23	/	19
24	Hamburg	920	231	160	160	9	9	62	7	55
25	Hessen	2 803	949	770	770	27	27	151	24	128
26	Niedersachsen	3 586	1 229	991	991	36	36	202	33	169
27	Nordrhein-Westfalen	8 294	2 781	2 278	2 278	69	68	434	86	348
28	Rheinland-Pfalz	1 810	656	536	536	15	15	105	20	85
29	Saarland	517	171	136	136	/	/	31	6	25
30	Schleswig-Holstein	1 282	410	320	320	18	18	72	10	62
31	Neue Länder einschl. Berlin	8 134	2 999	2 162	2 162	240	239	597	72	524
32	Berlin	1 835	511	329	329	38	38	144	18	126
33	Brandenburg	1 108	456	331	331	42	41	84	11	73
34	Mecklenburg-Vorpommern	789	332	242	242	28	28	62	7	55
35	Sachsen	2 073	774	572	572	66	65	136	15	121
36	Sachsen-Anhalt	1 222	476	349	349	37	37	90	12	78
37	Thüringen	1 107	450	340	340	30	30	80	10	70
38	Deutschland	37 884	13 155	10 408	10 408	511	506	2 236	352	1 884

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

*) Die Vergleichbarkeit der Zeitreihe ist eingeschränkt auf Grund folgender methodischer Veränderungen:

2005: Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche.

2011: Umstellung der Hochrechnung von einer Fortschreibung der Ergebnisse der Volkszählung 1987 sowie Daten des zentralen Einwohnerregisters der ehemaligen DDR vom 3. Oktober 1990 auf eine Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011.

2016: Umstellung der Nutzung von Vorratsstichproben, welche auf Basis der Volkszählung 1987 beziehungsweise des Bevölkerungsregisters Statistik der DDR gebildet wurden auf Vorratsstichproben auf Basis des Zensus 2011.

2017: Umstellung der Erfassung von unverheirateten Paaren von freiwilliger Auskunft auf Auskunftspflicht

Weitere Hinweise finden sich im Methodenhinweis in den Vorbemerkungen zur Fachserie.

3 Familien/Lebensformen

3.7 Lebensformen insgesamt im Jahr 2018 - nachrichtlich 1996 - nach Ländern *)

Paargemeinschaften ohne Kinder					Alleinstehende				Lfd. Nr.
zusammen	Ehepaare		Lebensgemeinschaften		zusammen	davon		dar. Alleinlebende	
	zusammen	dar. gemischtgeschlechtliche Ehepaare	zusammen	dar. gemischtgeschlechtliche Lebensgemeinschaften		Männer	Frauen		
1 000									
									Insgesamt
9 480	7 701	7 674	1 779	1 716	14 469	6 951	7 515	13 135	1
1 514	1 226	1 223	288	279	2 220	1 089	1 131	2 007	2
1 806	1 475	1 471	331	319	2 786	1 342	1 444	2 550	3
92	70	70	21	20	197	99	98	179	4
243	177	176	65	60	552	270	282	492	5
871	711	709	160	153	1 377	661	716	1 240	6
1 173	956	954	217	211	1 744	853	891	1 612	7
2 599	2 105	2 095	493	476	3 895	1 831	2 063	3 518	8
603	505	503	98	93	830	390	439	736	9
140	117	116	24	23	219	104	115	201	10
442	359	358	83	81	649	313	336	599	11
2 577	2 114	2 108	464	441	4 037	1 978	2 058	3 738	12
460	330	328	130	119	1 125	560	565	1 055	13
423	352	352	71	67	526	257	269	479	14
269	227	227	42	41	386	190	196	340	15
683	569	568	114	111	995	485	509	938	16
383	331	330	53	51	523	251	272	478	17
359	304	304	54	53	481	235	246	447	18
12 057	9 815	9 782	2 242	2 157	18 506	8 929	9 573	16 874	19
									Nachrichtlich 1996
8 266	7 209	7 209	1 057	1 029	11 327	4 493	6 834	10 075	20
1 245	1 099	1 099	147	145	1 814	743	1 071	1 666	21
1 449	1 271	1 271	177	175	2 047	795	1 252	1 779	22
98	84	84	14	14	156	67	89	143	23
232	186	186	46	44	458	195	262	423	24
803	695	695	108	107	1 051	426	626	892	25
1 019	897	897	122	117	1 338	527	811	1 188	26
2 377	2 071	2 071	306	294	3 136	1 218	1 918	2 801	27
507	449	449	59	57	647	257	390	560	28
145	132	132	13	12	201	76	125	188	29
391	325	325	66	66	481	189	292	436	30
2 244	1 973	1 973	271	266	2 891	1 106	1 785	2 612	31
453	368	368	85	82	871	390	481	806	32
308	272	272	35	35	344	134	210	304	33
208	186	186	22	21	249	98	151	214	34
607	544	544	63	63	693	224	469	640	35
361	325	325	37	36	384	133	251	338	36
307	278	278	29	29	350	126	224	309	37
10 510	9 182	9 182	1 328	1 295	14 219	5 599	8 619	12 687	38

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

*) Die Vergleichbarkeit der Zeitreihe ist eingeschränkt auf Grund folgender methodischer Veränderungen:

2005: Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche.

2011: Umstellung der Hochrechnung von einer Fortschreibung der Ergebnisse der Volkszählung 1987 sowie Daten des zentralen Einwohnerregisters der ehemaligen DDR vom 3. Oktober 1990 auf eine Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011.

2016: Umstellung der Nutzung von Vorratsstichproben, welche auf Basis der Volkszählung 1987 beziehungsweise des Bevölkerungsregisters Statistik der DDR gebildet wurden auf Vorratsstichproben auf Basis des Zensus 2011.

2017: Umstellung der Erfassung von unverheirateten Paaren von freiwilliger Auskunft auf Auskunftspflicht

Weitere Hinweise finden sich im Methodenhinweis in den Vorbemerkungen zur Fachserie.

3 Familien/Lebensformen

3.8 Lebensformen insgesamt nach Gebietsstand und Jahren (ab 1996)

Lfd. Nr.	Zeitpunkt	Insgesamt	Familien mit ledigen Kindern							
			zusammen	Ehepaare		Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
				zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Ehepaare	zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter
1 000										
Deutschland										
1	April 1996	37 884	13 155	10 408	10 408	511	506	2 236	352	1 884
2	April 1997	38 060	13 070	10 299	10 299	532	527	2 240	360	1 880
3	April 1998	38 153	12 934	10 135	10 135	560	553	2 240	355	1 884
4	April 1999	38 358	12 885	9 987	9 987	597	592	2 300	348	1 952
5	Mai 2000	38 630	12 793	9 855	9 855	627	621	2 311	352	1 960
6	April 2001	38 911	12 672	9 655	9 655	662	654	2 355	373	1 982
7	April 2002	39 119	12 671	9 558	9 558	710	703	2 403	375	2 027
8	Mai 2003	39 373	12 597	9 395	9 395	751	743	2 450	390	2 061
9	März 2004	39 515	12 524	9 249	9 249	773	765	2 502	387	2 116
10	Jahr 2005 ^{*)}	39 672	12 576	9 230	9 230	774	771	2 572	335	2 236
11	Jahr 2006	40 267	12 397	8 989	8 989	752	748	2 655	353	2 303
12	Jahr 2007	40 270	12 283	8 884	8 884	770	766	2 628	359	2 270
13	Jahr 2008	40 628	12 115	8 653	8 653	794	790	2 669	351	2 317
14	Jahr 2009	40 686	11 913	8 470	8 470	808	803	2 635	354	2 281
15	Jahr 2010	40 915	11 774	8 316	8 316	804	799	2 655	364	2 291
16	Jahr 2011 ^{*)}	40 128	11 614	8 070	8 070	858	854	2 686	366	2 320
17	Jahr 2012	40 491	11 533	7 970	7 970	864	859	2 698	379	2 319
18	Jahr 2013	40 725	11 470	7 875	7 875	916	908	2 679	385	2 294
19	Jahr 2014	41 090	11 434	7 785	7 785	938	929	2 712	404	2 307
20	Jahr 2015	41 681	11 408	7 719	7 719	949	940	2 740	409	2 331
21	Jahr 2016 ^{*)}	41 985	11 575	7 894	7 894	980	970	2 701	408	2 293
22	Jahr 2017 ^{*)}	41 945	11 575	7 902	7 902	1 055	1 044	2 619	416	2 203
23	Jahr 2018	41 995	11 436	7 816	7 811	1 040	1 032	2 580	407	2 174
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin										
24	April 1996	29 750	10 156	8 246	8 246	271	267	1 639	280	1 360
25	April 1997	29 910	10 124	8 186	8 186	288	285	1 651	291	1 360
26	April 1998	29 957	10 050	8 100	8 100	313	308	1 636	285	1 352
27	April 1999	30 089	10 046	8 025	8 025	333	329	1 687	278	1 410
28	Mai 2000	30 273	10 020	7 963	7 963	357	353	1 700	273	1 426
29	April 2001	30 487	9 953	7 845	7 845	378	372	1 730	291	1 439
30	April 2002	30 701	9 985	7 795	7 795	410	404	1 780	294	1 486
31	Mai 2003	30 919	9 969	7 703	7 703	451	445	1 815	304	1 511
32	März 2004	31 042	9 932	7 621	7 621	462	456	1 849	296	1 554
33	Jahr 2005 ^{*)}	31 116	10 048	7 656	7 656	466	464	1 926	259	1 667
34	Jahr 2006	31 572	9 948	7 500	7 500	453	450	1 995	278	1 718
35	Jahr 2007	31 548	9 902	7 452	7 452	471	468	1 979	280	1 699
36	Jahr 2008	31 880	9 789	7 272	7 272	487	484	2 031	273	1 757
37	Jahr 2009	31 922	9 666	7 159	7 159	500	497	2 007	281	1 726
38	Jahr 2010	32 146	9 583	7 045	7 045	502	498	2 037	290	1 746
39	Jahr 2011 ^{*)}	31 622	9 481	6 868	6 868	529	526	2 084	294	1 791
40	Jahr 2012	31 940	9 429	6 806	6 806	540	536	2 083	303	1 781
41	Jahr 2013	32 157	9 377	6 738	6 738	567	561	2 072	307	1 765
42	Jahr 2014	32 480	9 356	6 670	6 670	591	585	2 095	322	1 773
43	Jahr 2015	32 982	9 363	6 622	6 622	607	600	2 133	326	1 807
44	Jahr 2016 ^{*)}	33 284	9 496	6 788	6 788	602	594	2 106	325	1 782
45	Jahr 2017 ^{*)}	33 306	9 493	6 792	6 792	661	653	2 040	331	1 710
46	Jahr 2018	33 326	9 380	6 711	6 707	659	653	2 010	323	1 687
Neue Länder einschl. Berlin										
47	April 1996	8 134	2 999	2 162	2 162	240	239	597	72	524
48	April 1997	8 150	2 946	2 113	2 113	244	242	589	69	520
49	April 1998	8 197	2 884	2 035	2 035	246	245	603	71	533
50	April 1999	8 269	2 839	1 962	1 962	264	262	613	71	542
51	Mai 2000	8 357	2 773	1 892	1 892	269	268	612	78	533
52	April 2001	8 424	2 719	1 810	1 810	284	282	625	82	543
53	April 2002	8 418	2 686	1 763	1 763	300	299	623	81	541
54	Mai 2003	8 454	2 628	1 692	1 692	300	298	635	85	550
55	März 2004	8 474	2 591	1 628	1 628	311	309	653	91	562
56	Jahr 2005 ^{*)}	8 556	2 527	1 574	1 574	308	306	646	76	569
57	Jahr 2006	8 695	2 449	1 490	1 490	299	299	660	75	585
58	Jahr 2007	8 721	2 381	1 432	1 432	299	297	649	79	570
59	Jahr 2008	8 748	2 326	1 381	1 381	307	306	638	78	560
60	Jahr 2009	8 765	2 247	1 312	1 312	308	307	628	73	555
61	Jahr 2010	8 768	2 191	1 271	1 271	302	301	618	73	544
62	Jahr 2011 ^{*)}	8 506	2 133	1 202	1 202	330	328	601	72	529
63	Jahr 2012	8 551	2 103	1 164	1 164	324	323	615	77	538
64	Jahr 2013	8 568	2 093	1 137	1 137	349	347	607	78	529
65	Jahr 2014	8 610	2 078	1 115	1 115	347	344	617	83	534
66	Jahr 2015	8 699	2 045	1 097	1 097	342	339	606	83	523
67	Jahr 2016 ^{*)}	8 700	2 079	1 106	1 106	378	376	595	83	511
68	Jahr 2017 ^{*)}	8 639	2 082	1 110	1 110	394	391	578	85	493
69	Jahr 2018	8 669	2 056	1 105	1 104	381	379	570	83	486

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

*) Die Vergleichbarkeit der Zeitreihe ist eingeschränkt auf Grund folgender methodischer Veränderungen:

2005: Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche.

2011: Umstellung der Hochrechnung von einer Fortschreibung der Ergebnisse der Volkszählung 1987 sowie Daten des zentralen Einwohnerregisters der ehemaligen DDR vom 3. Oktober 1990 auf eine Hochrechnung anhand der Bevölkerungsforschreibung auf Basis Zensus 2011.

2016: Umstellung der Nutzung von Vorratsstichproben, welche auf Basis der Volkszählung 1987 beziehungsweise des Bevölkerungsregisters Statistik der DDR gebildet wurden auf Vorratsstichproben auf Basis des Zensus 2011.

2017: Umstellung der Erfassung von unverheirateten Paaren von freiwilliger Auskunft auf Auskunftspflicht

Weitere Hinweise finden sich im Methodenhinweis in den Vorbemerkungen zur Fachserie.

3 Familien/Lebensformen

3.8 Lebensformen insgesamt nach Gebietsstand und Jahren (ab 1996)

zusammen	Paargemeinschaften ohne Kinder				Alleinstehende				Lfd. Nr.
	Ehepaare		Lebensgemeinschaften		zusammen	davon		dar. Alleinlebende	
	zusammen	dar. gemischtgeschlechtliche Ehepaare	zusammen	dar. gemischtgeschlechtliche Lebensgemeinschaften		Männer	Frauen		
1 000									
Deutschland									
10 510	9 182	9 182	1 328	1 295	14 219	5 599	8 619	12 687	1
10 704	9 318	9 318	1 386	1 352	14 285	5 704	8 581	12 761	2
10 843	9 406	9 406	1 438	1 401	14 376	5 849	8 527	12 797	3
10 964	9 492	9 492	1 472	1 436	14 509	5 944	8 565	12 956	4
11 103	9 600	9 600	1 503	1 462	14 735	6 090	8 645	13 204	5
11 244	9 703	9 703	1 541	1 500	14 995	6 283	8 712	13 505	6
11 331	9 748	9 748	1 583	1 538	15 116	6 386	8 731	13 658	7
11 422	9 790	9 790	1 632	1 583	15 354	6 562	8 792	13 848	8
11 543	9 847	9 847	1 696	1 647	15 449	6 617	8 832	13 996	9
11 376	9 673	9 673	1 703	1 647	15 720	7 069	8 651	14 174	10
11 358	9 681	9 681	1 677	1 619	16 512	7 532	8 980	14 926	11
11 516	9 807	9 807	1 709	1 645	16 470	7 496	8 974	14 930	12
11 592	9 809	9 809	1 783	1 718	16 920	7 764	9 156	15 320	13
11 715	9 841	9 841	1 873	1 814	17 059	7 905	9 154	15 504	14
11 698	9 854	9 854	1 844	1 786	17 442	8 120	9 322	15 718	15
11 440	9 566	9 566	1 874	1 814	17 074	7 838	9 236	15 428	16
11 493	9 661	9 661	1 832	1 769	17 465	8 082	9 383	15 546	17
11 608	9 701	9 701	1 907	1 837	17 648	8 220	9 428	15 757	18
11 685	9 702	9 702	1 982	1 904	17 971	8 443	9 528	15 997	19
11 772	9 792	9 792	1 981	1 895	18 500	8 784	9 716	16 461	20
11 738	9 714	9 714	2 023	1 938	18 672	9 029	9 643	16 379	21
11 886	9 695	9 695	2 191	2 090	18 483	8 970	9 513	16 789	22
12 057	9 815	9 782	2 242	2 157	18 506	8 929	9 573	16 874	23
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin									
8 266	7 209	7 209	1 057	1 029	11 327	4 493	6 834	10 075	24
8 413	7 317	7 317	1 096	1 068	11 372	4 556	6 817	10 133	25
8 533	7 397	7 397	1 136	1 107	11 374	4 632	6 742	10 108	26
8 632	7 469	7 469	1 164	1 134	11 411	4 676	6 735	10 183	27
8 720	7 541	7 541	1 179	1 146	11 533	4 764	6 769	10 326	28
8 855	7 639	7 639	1 216	1 184	11 679	4 869	6 810	10 496	29
8 923	7 671	7 671	1 252	1 216	11 793	4 964	6 828	10 623	30
8 983	7 696	7 696	1 286	1 246	11 967	5 084	6 882	10 742	31
9 070	7 734	7 734	1 337	1 299	12 039	5 130	6 910	10 858	32
8 927	7 572	7 572	1 356	1 311	12 140	5 408	6 732	10 897	33
8 896	7 561	7 561	1 336	1 290	12 727	5 737	6 990	11 461	34
9 003	7 639	7 639	1 364	1 314	12 643	5 678	6 965	11 416	35
9 046	7 626	7 626	1 421	1 367	13 045	5 915	7 129	11 753	36
9 114	7 631	7 631	1 483	1 434	13 142	6 013	7 129	11 877	37
9 077	7 632	7 632	1 446	1 398	13 486	6 214	7 271	12 066	38
8 899	7 430	7 430	1 469	1 420	13 242	6 026	7 216	11 884	39
8 931	7 504	7 504	1 427	1 377	13 580	6 227	7 353	11 985	40
9 046	7 554	7 554	1 492	1 434	13 734	6 348	7 386	12 156	41
9 105	7 546	7 546	1 559	1 493	14 020	6 539	7 481	12 361	42
9 171	7 615	7 615	1 556	1 487	14 448	6 810	7 637	12 742	43
9 135	7 557	7 557	1 578	1 515	14 653	7 052	7 601	12 736	44
9 304	7 566	7 566	1 738	1 660	14 509	7 008	7 501	13 109	45
9 480	7 701	7 674	1 779	1 716	14 469	6 951	7 515	13 135	46
Neue Länder einschl. Berlin									
2 244	1 973	1 973	271	266	2 891	1 106	1 785	2 612	47
2 292	2 001	2 001	291	285	2 912	1 148	1 764	2 628	48
2 310	2 009	2 009	302	294	3 002	1 217	1 785	2 689	49
2 332	2 023	2 023	309	302	3 099	1 269	1 830	2 773	50
2 383	2 059	2 059	324	315	3 202	1 326	1 876	2 878	51
2 388	2 063	2 063	325	316	3 316	1 414	1 903	3 009	52
2 408	2 077	2 077	331	321	3 324	1 421	1 902	3 035	53
2 440	2 094	2 094	346	336	3 387	1 478	1 909	3 107	54
2 472	2 113	2 113	360	348	3 410	1 488	1 922	3 138	55
2 449	2 102	2 102	347	336	3 580	1 661	1 919	3 277	56
2 462	2 120	2 120	341	328	3 785	1 795	1 990	3 465	57
2 513	2 168	2 168	345	331	3 827	1 818	2 009	3 514	58
2 546	2 183	2 183	363	350	3 875	1 849	2 027	3 567	59
2 601	2 211	2 211	390	380	3 917	1 892	2 025	3 627	60
2 621	2 223	2 223	398	388	3 956	1 905	2 051	3 651	61
2 541	2 136	2 136	405	393	3 832	1 812	2 020	3 544	62
2 562	2 157	2 157	405	392	3 886	1 855	2 030	3 561	63
2 562	2 147	2 147	415	403	3 914	1 872	2 042	3 601	64
2 580	2 156	2 156	424	411	3 952	1 904	2 047	3 636	65
2 601	2 177	2 177	424	408	4 053	1 974	2 079	3 719	66
2 603	2 158	2 158	445	423	4 019	1 977	2 042	3 643	67
2 582	2 129	2 129	453	431	3 974	1 962	2 013	3 680	68
2 577	2 114	2 108	464	441	4 037	1 978	2 058	3 738	69

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

*) Die Vergleichbarkeit der Zeitreihe ist eingeschränkt auf Grund folgender methodischer Veränderungen:

2005: Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche.

2011: Umstellung der Hochrechnung von einer Fortschreibung der Ergebnisse der Volkszählung 1987 sowie Daten des zentralen Einwohnerregisters der ehemaligen DDR vom 3. Oktober 1990 auf eine Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011.

2016: Umstellung der Nutzung von Vorratsstichproben, welche auf Basis der Volkszählung 1987 beziehungsweise des Bevölkerungsregisters Statistik der DDR gebildet wurden auf Vorratsstichproben auf Basis des Zensus 2011.

2017: Umstellung der Erfassung von unverheirateten Paaren von freiwilliger Auskunft auf Auskunftspflicht

Weitere Hinweise finden sich im Methodenhinweis in den Vorbemerkungen zur Fachserie.

4 Bevölkerung in Familien/Lebensformen

4.1 Bevölkerung in Lebensformen insgesamt im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen

Lfd. Nr.	Bevölkerung in Familien/Lebensformen nach ...	Ins-gesamt	In Familien mit ledigen Kindern									ledige Kinder	
			zusammen	Eltern/-teile						zusammen	Väter		Mütter
				in Paargemeinschaften			alleinerziehende Elternteile						
				zusammen	Ehepartner/innen	dar. gegen-geschlecht-liche Ehe-partner/-innen	Lebenspartner/innen	dar. gegen-geschlecht-liche Lebens-partner/-innen	zusammen				
1 000													
1	Insgesamt	81 699	39 083	17 711	15 632	15 622	2 079	2 064	2 580	407	2 174	18 791	
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)												
2	unter 5 000	11 520	6 003	2 822	2 501	2 500	320	318	332	65	267	2 849	
3	5 000 - 10 000	9 181	4 602	2 140	1 898	1 897	241	240	270	50	221	2 192	
4	10 000 - 20 000	12 077	6 024	2 785	2 483	2 482	302	301	359	61	298	2 880	
5	20 000 - 50 000	15 178	7 474	3 373	3 009	3 008	363	361	495	74	421	3 606	
6	50 000 - 100 000	7 510	3 524	1 572	1 397	1 396	176	176	252	37	216	1 699	
7	100 000 - 200 000	5 439	2 451	1 089	974	973	116	115	171	24	148	1 190	
8	200 000 - 500 000	7 019	3 034	1 333	1 173	1 172	161	159	221	30	192	1 480	
9	500 000 und mehr	13 775	5 970	2 597	2 197	2 194	400	395	479	66	412	2 895	
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)												
10	unter 25	19 328	17 142	170	110	110	61	60	51	/	49	16 922	
11	25 - 35	10 400	4 557	2 944	2 309	2 307	635	632	328	17	311	1 285	
12	35 - 45	10 086	6 712	5 767	4 987	4 982	780	772	645	66	579	300	
13	45 - 55	12 659	6 933	5 871	5 397	5 395	474	472	866	152	713	196	
14	55 - 65	11 947	2 778	2 314	2 201	2 201	113	112	384	104	280	80	
15	65 - 75	8 466	606	472	457	457	14	14	126	35	91	8	
16	75 - 85	6 977	279	156	154	154	/	/	123	20	102	/	
17	85 und älter	1 835	76	17	17	17	/	/	58	10	48	/	
18	dar. 15 - 65	53 572	27 274	17 066	15 003	14 994	2 063	2 048	2 273	341	1 932	7 934	
	Staatsangehörigkeit												
19	Deutsche	71 790	33 396	14 489	12 634	12 625	1 856	1 842	2 198	353	1 845	16 709	
20	Ausländer/-innen	9 908	5 687	3 222	2 998	2 997	223	222	383	54	329	2 083	
	Familienstand												
21	Ledig	33 748	21 112	1 570	X	X	1 570	1 567	751	69	682	18 791	
22	Verheiratet zusammen lebend	35 337	15 640	15 640	15 632	15 622	8	X	-	-	-	-	
23	Verheiratet getrennt lebend	1 555	381	40	X	X	40	40	X	X	X	X	
24	Geschieden	5 719	1 462	426	X	X	426	423	1 037	174	862	-	
25	Verwitwet	5 340	487	35	X	X	35	35	452	88	364	-	
	Persönliches monatliches Nettoeinkommen (von ... bis unter ... EUR)												
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen												
26	unter 500	65 507	24 688	16 298	14 280	14 270	2 018	2 003	2 531	396	2 134	5 859	
27	500 - 900	6 702	4 061	1 524	1 422	1 421	102	101	61	6	56	2 476	
28	900 - 1 300	9 624	3 426	1 883	1 682	1 681	201	201	289	27	262	1 254	
29	1 300 - 1 500	11 645	3 451	2 254	1 908	1 906	346	344	552	52	500	645	
30	1 500 - 1 700	5 737	1 764	1 106	894	893	213	211	298	32	266	360	
31	1 700 - 2 000	5 385	1 671	1 085	857	857	228	226	268	33	235	318	
32	2 000 - 2 600	6 731	2 199	1 550	1 288	1 286	262	260	309	50	259	340	
33	2 600 - 3 200	9 243	3 411	2 687	2 338	2 337	349	347	409	86	323	314	
34	3 200 - 4 500	4 373	1 765	1 513	1 366	1 365	147	146	165	44	121	86	
35	4 500 und mehr	3 807	1 749	1 579	1 468	1 467	111	109	125	41	84	45	
36	Sonstige ¹⁾	2 260	1 191	1 117	1 059	1 058	59	58	55	27	28	19	
37		16 192	14 395	1 413	1 352	1 352	61	61	49	10	39	12 933	
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf												
38	Erwerbspersonen	43 397	20 651	14 652	12 808	12 801	1 843	1 829	1 877	310	1 567	4 122	
39	Erwerbstätige	41 931	19 978	14 332	12 545	12 537	1 787	1 778	1 778	295	1 482	3 868	
40	Selbstständige	4 009	1 769	1 514	1 333	1 332	181	180	156	51	105	99	
41	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	139	69	55	53	53	/	/	/	/	/	11	
42	Beamte/Beamtinnen	2 010	976	797	718	717	79	79	78	15	63	102	
43	Angestellte	27 314	12 709	9 499	8 270	8 265	1 228	1 217	1 280	158	1 122	1 930	
44	Arbeiter/-innen	6 954	3 338	2 417	2 135	2 134	283	282	241	69	172	680	
	Auszubildende/-r in einem anerkannten Ausbildungsberuf	1 505	1 117	50	36	36	14	14	19	/	19	1 047	
46	Erwerbslose	1 466	673	320	263	263	56	56	99	15	84	254	
47	Nichterwerbspersonen	38 301	18 432	3 059	2 823	2 822	236	235	703	97	607	14 669	
	Überwiegender Lebensunterhalt												
48	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	37 990	18 019	13 170	11 493	11 487	1 676	1 663	1 620	279	1 341	3 229	
49	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	3 258	1 689	666	547	547	119	119	371	35	336	652	
50	Rente, Pension	17 947	1 338	836	797	797	39	38	399	75	324	104	
51	Einkünfte von Angehörigen	19 744	16 793	2 326	2 216	2 216	110	109	50	/	47	14 418	
52	Eigenes Vermögen	627	119	77	70	70	8	8	20	5	14	22	
53	Sozialhilfe	753	280	104	94	94	11	11	54	/	50	122	
54	Elterngeld	337	335	310	224	223	86	85	25	/	25	/	
55	Sonstige Unterstützung	1 044	509	221	191	190	31	30	43	/	38	245	

4 Bevölkerung in Familien/Lebensformen

4.1 Bevölkerung in Lebensformen insgesamt im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen

zusammen	In Paargemeinschaften ohne Kinder				Alleinstehende				Lfd. Nr.
	Ehepartner/innen		Lebenspartner/innen		zusammen	davon		dar. Alleinlebende	
	zusammen	dar. gegengeschlechtliche Ehepartner/-innen	zusammen	dar. gegengeschlechtliche Lebenspartner/-innen		Männer	Frauen		
1 000									
24 114	19 630	19 565	4 485	4 313	18 502	8 929	9 573	16 874	1
3 596	3 083	3 077	514	501	1 922	919	1 002	1 719	2
2 904	2 459	2 454	445	433	1 674	798	877	1 528	3
3 710	3 102	3 095	608	592	2 343	1 120	1 223	2 135	4
4 594	3 824	3 813	770	748	3 110	1 457	1 652	2 821	5
2 207	1 791	1 787	416	407	1 778	842	936	1 614	6
1 546	1 210	1 204	336	321	1 442	702	740	1 321	7
1 935	1 493	1 488	442	423	2 050	1 019	1 031	1 889	8
3 622	2 668	2 647	953	889	4 183	2 071	2 111	3 847	9
578	91	90	486	478	1 608	882	726	1 285	10
2 588	948	938	1 640	1 595	3 255	2 039	1 216	2 857	11
1 347	748	738	599	562	2 028	1 377	650	1 870	12
3 155	2 447	2 432	708	661	2 571	1 562	1 010	2 388	13
6 350	5 783	5 769	567	543	2 819	1 364	1 455	2 634	14
5 558	5 270	5 261	288	282	2 302	802	1 499	2 173	15
3 954	3 781	3 776	173	170	2 745	669	2 076	2 599	16
585	561	561	23	23	1 175	234	941	1 067	17
14 018	10 017	9 967	4 000	3 839	12 280	7 224	5 057	11 035	18
22 133	18 064	18 008	4 069	3 918	16 261	7 430	8 831	15 010	19
1 981	1 566	1 556	416	396	2 240	1 499	742	1 863	20
3 215	X	X	3 215	3 125	9 420	5 800	3 620	8 458	21
19 697	19 630	19 565	67	-	-	-	-	-	22
89	X	X	89	X	X	X	X	X	23
815	X	X	815	805	3 442	1 570	1 872	3 212	24
298	X	X	298	296	4 554	886	3 668	4 256	25
22 702	18 340	18 280	4 362	4 195	18 118	8 748	9 369	16 592	26
2 099	1 950	1 947	149	143	542	294	249	382	27
3 196	2 767	2 761	429	418	3 002	1 525	1 476	2 671	28
4 177	3 478	3 471	699	679	4 018	1 566	2 452	3 685	29
2 007	1 573	1 568	434	421	1 965	811	1 154	1 816	30
1 899	1 425	1 419	474	457	1 815	808	1 007	1 675	31
2 402	1 761	1 754	641	621	2 131	1 047	1 084	1 979	32
3 284	2 437	2 425	847	811	2 548	1 380	1 168	2 394	33
1 566	1 224	1 219	341	324	1 042	612	430	986	34
1 341	1 098	1 092	242	225	717	458	259	685	35
731	626	624	105	96	338	246	92	320	36
1 413	1 290	1 285	123	118	384	181	204	281	37
12 452	8 734	8 689	3 718	3 567	10 295	6 059	4 236	9 317	38
12 201	8 569	8 526	3 632	3 484	9 753	5 680	4 072	8 829	39
1 344	1 078	1 073	266	249	896	599	297	821	40
59	57	57	/	/	11	/	6	8	41
610	425	421	185	175	425	232	193	391	42
8 101	5 460	5 431	2 641	2 528	6 504	3 389	3 115	5 926	43
1 966	1 526	1 522	440	432	1 649	1 303	347	1 467	44
121	22	21	99	98	268	153	115	215	45
251	165	163	86	83	542	378	164	487	46
11 662	10 896	10 876	766	747	8 207	2 870	5 337	7 557	47
11 086	7 592	7 550	3 494	3 351	8 885	5 275	3 610	8 030	48
412	297	295	115	112	1 157	781	375	1 056	49
9 893	9 312	9 298	581	566	6 715	1 944	4 771	6 307	50
2 172	1 992	1 986	180	173	779	394	385	614	51
263	236	235	27	26	244	133	111	227	52
116	101	101	15	14	356	193	163	324	53
/	/	/	/	/	/	/	/	/	54
171	99	99	72	70	364	207	157	314	55

4 Bevölkerung in Familien/Lebensformen

4.1 Bevölkerung in Lebensformen insgesamt im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen

Lfd. Nr.	Bevölkerung in Familien/Lebensformen nach ...	Ins-gesamt	In Familien mit ledigen Kindern									ledige Kinder	
			zusammen	Eltern/-teile						zusammen	Väter		Mütter
				in Paargemeinschaften			alleinerziehende Elternteile						
				zusammen	Ehepartner/innen	dar. gegen-geschlecht-liche Ehe-partner/-innen	Lebenspartner/innen	dar. gegen-geschlecht-liche Lebens-partner/-innen	zusammen				
1 000													
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses²⁾													
Mit allgemeinem Schulabschluss													
56	Haupt-(Volk-)schulabschluss	20 953	5 973	4 202	3 771	3 770	431	429	747	144	602	1 024	
57	Abschluss der polytechnischen Oberschule	4 663	985	778	659	659	119	119	158	33	125	49	
58	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	16 478	7 657	5 088	4 385	4 383	703	698	764	88	676	1 805	
59	Fachhochschul-/Hochschulreife	23 083	9 683	6 675	5 935	5 930	741	733	727	123	604	2 280	
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen													
60	allgemeinen Schulabschlusses	119	53	33	26	26	6	6	/	/	/	16	
61	Ohne allgemeinen Schulabschluss ³⁾	5 380	3 790	894	821	821	72	72	174	17	157	2 723	
62	Noch in schulischer Ausbildung	2 541	2 454	14	12	12	/	/	5	/	5	2 435	
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses⁴⁾													
Mit beruflichem Bildungsabschluss													
63	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	33 329	11 596	8 692	7 567	7 564	1 125	1 119	1 272	221	1 051	1 632	
64	Fachschulabschluss ⁶⁾	5 627	2 180	1 762	1 549	1 547	213	211	237	39	197	181	
65	Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR	645	84	65	58	58	7	7	18	/	16	/	
66	Bachelor	1 685	600	371	316	316	56	56	30	/	27	199	
67	Master	1 115	372	282	244	244	37	37	17	/	14	73	
68	Diplom ⁷⁾	9 034	3 564	3 110	2 812	2 810	298	293	311	65	246	143	
69	Promotion	836	337	306	283	283	23	23	23	5	18	7	
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen													
70	Bildungsabschlusses	68	30	21	18	18	/	/	/	/	/	7	
71	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	18 302	9 384	3 041	2 735	2 733	307	305	661	65	596	5 681	
72	In schulischer/ beruflicher Ausbildung	6 334	4 942	76	53	53	22	22	28	/	28	4 838	
Vorhandensein von ledigen Kindern in der Familie/Lebensform													
73	Ohne Kinder	42 616	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	
74	Mit Kindern	39 083	39 083	17 711	15 632	15 622	2 079	2 064	2 580	407	2 174	18 791	
76	dar. mit Kindern unter 18 Jahren	29 114	29 114	13 117	11 287	11 279	1 830	1 817	1 490	181	1 310	X	
Zahl der Erwerbstätigen in der Familie/Lebensform													
77	Ohne Erwerbstätige	21 189	2 762	736	653	652	83	83	495	56	440	1 530	
78	Mit Erwerbstätigen	60 510	36 321	16 975	14 979	14 970	1 996	1 981	2 085	351	1 734	17 262	
79	1 Erwerbstätiger	24 632	10 409	3 667	3 296	3 294	370	368	1 483	219	1 264	5 259	
80	2 Erwerbstätige	29 261	19 296	9 940	8 524	8 519	1 416	1 405	516	112	404	8 840	
81	3 Erwerbstätige und mehr	6 616	6 616	3 368	3 158	3 157	210	208	85	20	65	3 163	
dar. nur Erwerbstätige in der													
82	Familie/Lebensform	23 921	4 204	1 970	1 835	1 834	135	134	445	106	338	1 789	
83	Zahl der Erwerbslosen in der Familie/Lebensform	78 540	36 930	16 838	14 882	14 873	1 957	1 942	2 401	378	2 023	17 691	
84	Mit Erwerbslosen	3 158	2 152	873	750	750	123	122	179	29	150	1 101	
85	1 Erwerbsloser	2 912	1 944	787	677	677	110	110	169	27	141	988	
86	2 Erwerbslose	228	190	79	67	67	12	12	10	/	8	101	
87	3 Erwerbslose und mehr	18	18	6	6	6	/	/	/	/	/	11	
dar. nur Erwerbslose in der													
88	Familie/Lebensform	592	12	/	/	/	/	/	5	/	/	6	
Zahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter in der Familie/Lebensform													
89	Ohne Personen im Alter von 65 Jahren und älter	61 960	37 012	16 821	14 769	14 760	2 052	2 037	2 273	341	1 932	17 918	
90	Mit Personen im Alter von 65 Jahren und älter	19 738	2 070	890	863	863	28	27	307	65	242	873	
91	1 Person im Alter von 65 Jahren und älter	10 356	1 435	491	468	468	23	22	299	65	234	645	
92	2 Personen und mehr im Alter von 65 Jahren und älter	9 382	635	399	394	394	5	/	8	/	7	228	
dar. nur Personen im Alter von 65 Jahren													
93	und älter	14 983	15	/	/	/	-	-	7	/	7	8	

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

- 1) Haushalte, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, ohne Einkommen sowie ohne Angabe.
- 2) Personen ab 15 Jahre, exkl. 173 Tsd. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.
- 3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.
- 4) Personen ab 15 Jahre, exkl. 209 Tsd. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.
- 5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdiens für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.
- 6) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe oder Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.
- 7) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.
- 8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

4 Bevölkerung in Familien/Lebensformen

4.1 Bevölkerung in Lebensformen insgesamt im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen

zusammen	In Paargemeinschaften ohne Kinder				Alleinstehende				Lfd. Nr.
	Ehepartner/innen		Lebenspartner/innen		zusammen	davon		dar. Alleinlebende	
	zusammen	dar. gegengeschlechtliche Ehepartner/-innen	zusammen	dar. gegengeschlechtliche Lebenspartner/-innen		Männer	Frauen		
1 000									
8 723	7 803	7 786	921	898	6 257	2 661	3 597	5 777	56
2 501	2 233	2 230	268	261	1 177	550	628	1 106	57
5 058	3 873	3 860	1 185	1 139	3 763	1 791	1 972	3 452	58
7 110	5 091	5 063	2 019	1 926	6 290	3 389	2 902	5 721	59
33	20	20	13	13	33	22	11	27	60
659	586	582	74	71	931	487	443	753	61
13	6	6	7	7	74	44	30	41	62
13 183	10 910	10 880	2 273	2 198	8 549	4 286	4 263	7 944	63
2 171	1 762	1 755	409	393	1 277	622	655	1 179	64
385	354	354	31	30	176	43	133	168	65
461	186	184	275	267	623	348	275	554	66
341	143	142	198	193	402	231	171	362	67
3 418	2 859	2 846	558	521	2 052	1 075	977	1 937	68
316	261	259	55	49	183	112	71	174	69
18	16	16	/	/	20	10	10	17	70
3 770	3 097	3 087	672	652	5 149	2 164	2 985	4 481	71
261	43	43	219	214	1 131	620	511	920	72
24 114	19 630	19 565	4 485	4 313	18 502	8 929	9 573	16 874	73
X	X	X	X	X	X	X	X	X	74
X	X	X	X	X	X	X	-	-	76
9 678	9 151	9 136	527	515	8 749	3 249	5 500	8 044	77
14 436	10 478	10 429	3 958	3 799	9 753	5 680	4 072	8 829	78
4 471	3 819	3 807	652	630	9 753	5 680	4 072	8 829	79
9 965	6 659	6 622	3 306	3 169	X	X	X	X	80
X	X	X	X	X	X	X	X	X	81
9 965	6 659	6 622	3 306	3 169	9 753	5 680	4 072	8 829	82
23 650	19 322	19 260	4 328	4 162	17 960	8 551	9 409	16 386	83
464	308	305	156	151	542	378	164	487	84
426	285	283	141	137	542	378	164	487	85
38	23	22	16	15	X	X	X	X	86
X	X	X	X	X	X	X	X	X	87
38	23	22	16	15	542	378	164	487	88
12 668	8 781	8 734	3 887	3 730	12 281	7 224	5 057	11 035	89
11 447	10 849	10 831	598	583	6 221	1 705	4 516	5 839	90
2 700	2 473	2 466	227	217	6 221	1 705	4 516	5 839	91
8 747	8 376	8 365	371	366	X	X	X	X	92
8 747	8 376	8 365	371	366	6 221	1 705	4 516	5 839	93

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

- 1) Haushalte, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, ohne Einkommen sowie ohne Angabe.
- 2) Personen ab 15 Jahre, exkl. 173 Tsd. Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulbildung gemacht haben.
- 3) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.
- 4) Personen ab 15 Jahre, exkl. 209 Tsd. Personen, die keine Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss gemacht haben.
- 5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlemausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.
- 6) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe oder Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.
- 7) Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.
- 8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

4 Bevölkerung in Familien/Lebensformen

4.2 Bevölkerung in Lebensformen insgesamt im Jahr 2018 - nachrichtlich 1996 - nach Ländern *)

Lfd. Nr.	Land	Ins-gesamt	In Familien mit ledigen Kindern									ledige Kinder	
			zusammen	Eltern/-teile						zusammen	Väter		Mütter
				in Paargemeinschaften				alleinerziehende Elternteile					
				zusammen	Ehepartner/innen		Lebenspartner/innen						
	zusammen	dar. gegen- geschlecht- liche Ehe- partner/-innen	zusammen	dar. gegen- geschlecht- liche Lebens- partner/-innen									
1 000													
Insgesamt													
1	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	65 776	32 351	14 739	13 421	13 414	1 318	1 306	2 010	323	1 687	15 601	
2	Baden-Württemberg	10 919	5 671	2 601	2 393	2 393	207	206	325	55	269	2 745	
3	Bayern	12 862	6 465	2 997	2 753	2 753	243	241	375	65	310	3 094	
4	Bremen	674	294	123	108	108	15	15	24	/	19	147	
5	Hamburg	1 826	788	343	298	298	45	45	62	8	54	383	
6	Hessen	6 175	3 057	1 392	1 268	1 267	124	123	199	32	166	1 467	
7	Niedersachsen	7 834	3 745	1 690	1 523	1 522	167	167	238	39	198	1 817	
8	Nordrhein-Westfalen	17 653	8 562	3 864	3 520	3 517	344	341	548	78	470	4 150	
9	Rheinland-Pfalz	4 015	1 980	918	835	835	83	82	119	21	98	944	
10	Saarland	978	479	222	204	204	19	18	33	6	27	223	
11	Schleswig-Holstein	2 841	1 308	588	520	519	69	68	89	15	74	631	
12	Neue Länder einschl. Berlin	15 922	6 732	2 972	2 211	2 208	761	758	570	83	486	3 190	
13	Berlin	3 591	1 545	649	493	492	157	155	143	19	124	754	
14	Brandenburg	2 471	1 099	492	365	365	126	125	93	14	80	514	
15	Mecklenburg-Vorpommern	1 578	653	288	215	215	73	73	57	9	48	308	
16	Sachsen	4 008	1 648	744	546	545	198	197	126	19	106	779	
17	Sachsen-Anhalt	2 164	874	389	291	291	98	98	77	10	66	408	
18	Thüringen	2 111	912	410	300	300	110	109	75	12	63	428	
19	Deutschland	81 699	39 083	17 711	15 632	15 622	2 079	2 064	2 580	407	2 174	18 791	
Nachrichtlich 1996													
20	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	63 645	35 786	17 034	16 493	16 493	541	534	1 639	280	1 360	17 113	
21	Baden-Württemberg	10 260	5 955	2 828	2 753	2 753	75	75	250	41	209	2 877	
22	Bayern	11 892	6 949	3 322	3 220	3 220	102	99	309	50	258	3 318	
23	Bremen	675	324	145	138	138	8	8	23	/	19	155	
24	Hamburg	1 691	769	337	320	320	17	17	62	7	55	370	
25	Hessen	5 956	3 298	1 595	1 541	1 541	55	54	151	24	128	1 551	
26	Niedersachsen	7 723	4 348	2 054	1 981	1 981	72	71	202	33	169	2 092	
27	Nordrhein-Westfalen	17 729	9 840	4 694	4 556	4 556	138	136	434	86	348	4 712	
28	Rheinland-Pfalz	3 951	2 290	1 103	1 072	1 072	31	31	105	20	85	1 082	
29	Saarland	1 068	577	279	272	272	7	7	31	6	25	267	
30	Schleswig-Holstein	2 700	1 437	676	641	641	35	35	72	10	62	688	
31	Neue Länder einschl. Berlin	17 469	10 089	4 804	4 324	4 324	481	479	597	72	524	4 688	
32	Berlin	3 451	1 675	733	657	657	75	75	144	18	126	797	
33	Brandenburg	2 519	1 559	744	661	661	83	83	84	11	73	730	
34	Mecklenburg-Vorpommern	1 806	1 140	540	483	483	57	56	62	7	55	539	
35	Sachsen	4 515	2 608	1 275	1 144	1 144	131	131	136	15	121	1 197	
36	Sachsen-Anhalt	2 699	1 592	772	697	697	75	75	90	12	78	730	
37	Thüringen	2 480	1 515	740	680	680	60	60	80	10	70	695	
38	Deutschland	81 114	45 876	21 838	20 816	20 816	1 022	1 013	2 236	352	1 884	21 801	

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

*) Die Vergleichbarkeit der Zeitreihe ist eingeschränkt auf Grund folgender methodischer Veränderungen:

2005: Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche.

2011: Umstellung der Hochrechnung von einer Fortschreibung der Ergebnisse der Volkszählung 1987 sowie Daten des zentralen Einwohnerregisters der ehemaligen DDR vom 3. Oktober 1990 auf eine Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011.

2016: Umstellung der Nutzung von Vorratsstichproben, welche auf Basis der Volkszählung 1987 beziehungsweise des Bevölkerungsregisters Statistik der DDR gebildet wurden auf Vorratsstichproben auf Basis des Zensus 2011.

2017: Umstellung der Erfassung von unverheirateten Paaren von freiwilliger Auskunft auf Auskunftspflicht

Weitere Hinweise finden sich im Methodenhinweis in den Vorbemerkungen zur Fachserie.

4 Bevölkerung in Familien/Lebensformen

4.2 Bevölkerung in Lebensformen insgesamt im Jahr 2018 - nachrichtlich 1996 - nach Ländern *)

zusammen	In Paargemeinschaften ohne Kinder				Alleinstehende				Lfd. Nr.
	Ehepartner/innen		Lebenspartner/innen		zusammen	davon		dar. Alleinlebende	
	zusammen	dar. gegen- geschlechtliche Ehepartner/-innen	zusammen	dar. gegen- geschlechtliche Lebenspartner/-innen		Männer	Frauen		
1 000									
									Insgesamt
18 960	15 403	15 348	3 557	3 432	14 466	6 951	7 515	13 135	1
3 027	2 452	2 446	576	558	2 220	1 089	1 131	2 007	2
3 611	2 950	2 941	661	637	2 786	1 342	1 444	2 550	3
183	141	139	43	41	197	99	98	179	4
485	355	352	130	120	552	270	282	492	5
1 741	1 422	1 419	319	307	1 377	661	716	1 240	6
2 345	1 911	1 907	434	421	1 744	853	891	1 612	7
5 197	4 210	4 190	987	952	3 894	1 831	2 063	3 518	8
1 205	1 010	1 006	195	187	829	390	439	736	9
280	233	232	47	46	219	104	115	201	10
884	719	715	165	162	649	313	336	599	11
5 154	4 227	4 217	927	882	4 036	1 978	2 058	3 738	12
921	660	655	260	237	1 125	560	565	1 055	13
846	704	704	141	134	526	257	269	479	14
538	454	454	84	82	386	190	196	340	15
1 365	1 138	1 136	228	221	994	485	509	938	16
767	662	660	105	101	523	251	272	478	17
717	609	608	109	106	481	235	246	447	18
24 114	19 630	19 565	4 485	4 313	18 502	8 929	9 573	16 874	19
									Nachrichtlich 1996
16 532	14 418	14 418	2 114	2 058	11 327	4 493	6 834	10 075	20
2 491	2 197	2 197	293	290	1 814	743	1 071	1 666	21
2 897	2 543	2 543	355	350	2 047	795	1 252	1 779	22
195	168	168	27	27	156	67	89	143	23
464	372	372	92	88	458	195	262	423	24
1 607	1 390	1 390	217	213	1 051	426	626	892	25
2 037	1 794	1 794	243	234	1 338	527	811	1 188	26
4 753	4 141	4 141	612	587	3 136	1 218	1 918	2 801	27
1 015	898	898	117	114	647	257	390	560	28
290	264	264	25	25	201	76	125	188	29
782	650	650	132	131	481	189	292	436	30
4 489	3 946	3 946	542	531	2 891	1 106	1 785	2 612	31
905	735	735	170	164	871	390	481	806	32
616	545	545	71	70	344	134	210	304	33
417	373	373	44	42	249	98	151	214	34
1 213	1 088	1 088	126	125	693	224	469	640	35
723	649	649	73	72	384	133	251	338	36
615	556	556	59	58	350	126	224	309	37
21 020	18 364	18 364	2 656	2 590	14 219	5 599	8 619	12 687	38

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

*) Die Vergleichbarkeit der Zeitreihe ist eingeschränkt auf Grund folgender methodischer Veränderungen:

2005: Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche.

2011: Umstellung der Hochrechnung von einer Fortschreibung der Ergebnisse der Volkszählung 1987 sowie Daten des zentralen Einwohnerregisters der ehemaligen DDR vom 3. Oktober 1990 auf eine Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011.

2016: Umstellung der Nutzung von Vorratsstichproben, welche auf Basis der Volkszählung 1987 beziehungsweise des Bevölkerungsregisters Statistik der DDR gebildet wurden auf Vorratsstichproben auf Basis des Zensus 2011.

2017: Umstellung der Erfassung von unverheirateten Paaren von freiwilliger Auskunft auf Auskunftspflicht

Weitere Hinweise finden sich im Methodenhinweis in den Vorbemerkungen zur Fachserie.

4 Bevölkerung in Familien/Lebensformen

4.3 Bevölkerung in Lebensformen insgesamt nach Gebietsstand und Jahren (ab 1996)

zusammen	In Paargemeinschaften ohne Kinder				Alleinstehende				Lfd. Nr.
	Ehepartner/innen		Lebenspartner/-innen		zusammen	davon		dar. Alleinlebende	
	zusammen	dar. gegengeschlechtliche Ehepartner/-innen	zusammen	dar. gegengeschlechtliche Lebenspartner/-innen		Männer	Frauen		
1 000									
Deutschland									
21 020	18 364	18 364	2 656	2 590	14 219	5 599	8 619	12 687	1
21 409	18 637	18 637	2 772	2 705	14 285	5 704	8 581	12 761	2
21 687	18 811	18 811	2 876	2 802	14 376	5 849	8 527	12 797	3
21 928	18 984	18 984	2 944	2 872	14 509	5 944	8 565	12 956	4
22 206	19 200	19 200	3 006	2 923	14 735	6 090	8 645	13 204	5
22 487	19 405	19 405	3 082	2 999	14 995	6 283	8 712	13 505	6
22 663	19 496	19 496	3 166	3 076	15 116	6 386	8 731	13 658	7
22 845	19 581	19 581	3 264	3 166	15 354	6 562	8 792	13 848	8
23 086	19 693	19 693	3 392	3 294	15 449	6 617	8 832	13 996	9
22 752	19 346	19 346	3 406	3 293	15 721	7 069	8 652	14 174	10
22 716	19 362	19 362	3 354	3 238	16 512	7 532	8 980	14 926	11
23 032	19 614	19 614	3 418	3 291	16 470	7 496	8 974	14 930	12
23 185	19 618	19 618	3 567	3 435	16 920	7 764	9 156	15 320	13
23 429	19 683	19 683	3 746	3 628	17 059	7 905	9 154	15 504	14
23 397	19 709	19 709	3 688	3 572	17 442	8 120	9 322	15 718	15
22 880	19 132	19 132	3 748	3 627	17 074	7 838	9 236	15 428	16
22 986	19 321	19 321	3 665	3 537	17 465	8 082	9 383	15 546	17
23 215	19 401	19 401	3 814	3 673	17 648	8 220	9 428	15 757	18
23 369	19 405	19 405	3 965	3 809	17 971	8 443	9 528	15 997	19
23 545	19 584	19 584	3 961	3 790	18 500	8 784	9 716	16 461	20
23 475	19 429	19 429	4 046	3 876	18 672	9 029	9 643	16 379	21
23 773	19 391	19 391	4 382	4 181	18 483	8 970	9 513	16 789	22
24 114	19 630	19 630	4 485	4 313	18 502	8 929	9 573	16 874	23
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin									
16 532	14 418	14 418	2 114	2 058	11 327	4 493	6 834	10 075	24
16 826	14 635	14 635	2 191	2 135	11 372	4 556	6 817	10 133	25
17 066	14 794	14 794	2 273	2 214	11 374	4 632	6 742	10 108	26
17 264	14 937	14 937	2 327	2 268	11 411	4 676	6 735	10 183	27
17 440	15 082	15 082	2 358	2 292	11 533	4 764	6 769	10 326	28
17 711	15 279	15 279	2 432	2 367	11 679	4 869	6 810	10 496	29
17 846	15 343	15 343	2 504	2 433	11 793	4 964	6 828	10 623	30
17 966	15 393	15 393	2 573	2 493	11 967	5 084	6 882	10 742	31
18 141	15 467	15 467	2 673	2 598	12 039	5 130	6 910	10 858	32
17 855	15 143	15 143	2 712	2 622	12 141	5 408	6 732	10 897	33
17 793	15 121	15 121	2 672	2 581	12 727	5 737	6 990	11 461	34
18 005	15 278	15 278	2 727	2 629	12 643	5 678	6 965	11 416	35
18 092	15 251	15 251	2 841	2 735	13 045	5 915	7 129	11 753	36
18 228	15 262	15 262	2 966	2 868	13 142	6 013	7 129	11 877	37
18 155	15 263	15 263	2 892	2 795	13 486	6 214	7 271	12 066	38
17 797	14 859	14 859	2 938	2 841	13 242	6 026	7 216	11 884	39
17 862	15 007	15 007	2 854	2 753	13 580	6 227	7 353	11 985	40
18 091	15 108	15 108	2 984	2 868	13 734	6 348	7 386	12 156	41
18 210	15 092	15 092	3 117	2 987	14 020	6 539	7 481	12 361	42
18 343	15 230	15 230	3 112	2 973	14 448	6 810	7 637	12 742	43
18 270	15 114	15 114	3 156	3 030	14 653	7 052	7 601	12 736	44
18 608	15 132	15 132	3 476	3 320	14 509	7 008	7 501	13 109	45
18 960	15 403	15 348	3 557	3 432	14 466	6 951	7 515	13 135	46
Neue Länder einschl. Berlin									
4 489	3 946	3 946	542	531	2 891	1 106	1 785	2 612	47
4 583	4 002	4 002	581	570	2 912	1 148	1 764	2 628	48
4 621	4 018	4 018	603	589	3 002	1 217	1 785	2 689	49
4 664	4 046	4 046	617	604	3 099	1 269	1 830	2 773	50
4 766	4 118	4 118	647	631	3 202	1 326	1 876	2 878	51
4 776	4 126	4 126	650	632	3 316	1 414	1 903	3 009	52
4 816	4 154	4 154	663	643	3 324	1 421	1 902	3 035	53
4 879	4 188	4 188	691	673	3 387	1 478	1 909	3 107	54
4 945	4 226	4 226	719	697	3 410	1 488	1 922	3 138	55
4 898	4 203	4 203	694	671	3 580	1 661	1 919	3 277	56
4 923	4 241	4 241	683	657	3 785	1 795	1 990	3 465	57
5 027	4 336	4 336	691	662	3 827	1 818	2 009	3 514	58
5 092	4 367	4 367	725	700	3 875	1 849	2 027	3 567	59
5 201	4 421	4 421	780	760	3 917	1 892	2 025	3 627	60
5 242	4 446	4 446	797	777	3 956	1 905	2 051	3 651	61
5 082	4 272	4 272	810	787	3 832	1 812	2 020	3 544	62
5 124	4 314	4 314	810	784	3 886	1 855	2 030	3 561	63
5 124	4 293	4 293	830	805	3 914	1 872	2 042	3 601	64
5 160	4 313	4 313	847	822	3 952	1 904	2 047	3 636	65
5 202	4 353	4 353	849	817	4 053	1 974	2 079	3 719	66
5 205	4 315	4 315	890	846	4 019	1 977	2 042	3 643	67
5 165	4 259	4 259	906	861	3 974	1 962	2 013	3 680	68
5 154	4 227	4 217	927	882	4 036	1 978	2 058	3 738	69

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

*) Die Vergleichbarkeit der Zeitreihe ist eingeschränkt auf Grund folgender methodischer Veränderungen:

2005: Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche.

2011: Umstellung der Hochrechnung von einer Fortschreibung der Ergebnisse der Volkszählung 1987 sowie Daten des zentralen Einwohnerregisters der ehemaligen DDR vom 3. Oktober 1990 auf eine Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011.

2016: Umstellung der Nutzung von Vorratsstichproben, welche auf Basis der Volkszählung 1987 beziehungsweise des Bevölkerungsregisters

Statistik der DDR gebildet wurden auf Vorratsstichproben auf Basis des Zensus 2011.

2017: Umstellung der Erfassung von unverheirateten Paaren von freiwilliger Auskunft auf Auskunftspflicht

Weitere Hinweise finden sich im Methodenhinweis in den Vorbemerkungen zur Fachserie.

5 Familien
5.1 Familien im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Familienform
5.1.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Familien nach ...	Insgesamt	Ehepaare		Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende			Nachrichtlich Familienmitglieder	
			zusammen	dar. gemischtgeschlechtliche Ehepaare	zusammen	dar. gemischtgeschlechtliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter	insgesamt	je Familie
1 000											
1	Insgesamt	11 436	7 816	7 811	1 040	1 032	2 580	407	2 174	39 083	3,42
Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)											
2	unter 5 000	1 743	1 251	1 250	160	159	332	65	267	6 003	3,44
3	5 000 - 10 000	1 340	949	949	121	120	270	50	221	4 602	3,43
4	10 000 - 20 000	1 752	1 241	1 241	151	150	359	61	298	6 024	3,44
5	20 000 - 50 000	2 181	1 505	1 504	182	180	495	74	421	7 474	3,43
6	50 000 - 100 000	1 039	698	698	88	88	252	37	216	3 524	3,39
7	100 000 - 200 000	716	487	487	58	58	171	24	148	2 451	3,42
8	200 000 - 500 000	888	586	586	80	79	221	30	192	3 034	3,42
9	500 000 und mehr	1 777	1 098	1 097	200	198	479	66	412	5 971	3,36
Monatliches Nettoeinkommen der Familie (von ... bis unter ... EUR)											
Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen											
10	unter 500	11 142	7 611	7 606	1 018	1 011	2 513	395	2 118	38 070	3,42
11	500 - 900	30	10	10	/	/	19	/	17	84	2,78
12	900 - 1 300	97	74	74	/	/	73	7	66	254	2,62
13	1 300 - 1 500	410	79	79	17	16	319	27	292	1 031	2,51
14	1 500 - 1 700	322	74	74	14	14	229	18	211	859	2,67
15	1 700 - 2 000	382	124	124	23	23	235	22	213	1 094	2,87
16	2 000 - 2 600	605	251	251	45	45	309	36	273	1 851	3,06
17	2 600 - 3 200	1 447	786	785	143	142	518	82	436	4 741	3,28
18	3 200 - 4 500	1 607	1 079	1 078	192	191	336	63	273	5 520	3,44
19	4 500 und mehr	2 999	2 341	2 340	328	325	330	83	247	10 619	3,54
20	Sonstige ¹⁾	3 244	2 846	2 845	252	249	146	56	90	12 018	3,70
21		294	205	205	22	21	67	11	55	1 013	3,45
Überwiegender Lebensunterhalt der Bezugsperson der Familie											
22	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	9 257	6 711	6 708	926	919	1 620	279	1 341	32 221	3,48
23	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	729	302	302	56	56	371	35	336	2 494	3,42
24	Rente, Pension	941	521	521	21	21	399	75	324	2 631	2,80
25	Einkünfte von Angehörigen	169	105	105	15	15	50	/	47	566	3,35
26	Eigenes Vermögen	57	34	34	/	/	20	5	14	178	3,13
27	Sozialhilfe	110	52	52	/	/	54	/	50	389	3,52
28	Elterngeld	42	12	12	5	5	25	/	25	126	2,96
29	Sonstige Unterstützung	130	78	78	9	9	43	/	38	479	3,68
Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie											
30	1 Kind	5 903	3 494	3 491	650	645	1 760	306	1 454	15 950	2,70
31	2 Kinder	4 149	3 198	3 197	313	310	638	83	555	15 959	3,85
32	3 Kinder	1 068	866	865	61	61	142	15	127	5 199	4,87
33	4 Kinder	233	190	190	12	12	30	/	27	1 367	5,87
34	5 Kinder und mehr	82	68	68	/	/	10	/	10	609	7,39
Vorhandensein von ledigen Kindern unter 18 Jahren in der Familie											
35	Ohne Kinder unter 18 Jahren	3 387	2 173	2 172	124	123	1 090	226	864	9 969	2,94
36	Mit Kindern unter 18 Jahren	8 049	5 643	5 639	915	909	1 490	181	1 310	29 115	3,62
37	1 Kind unter 18 Jahren	4 150	2 568	2 566	586	583	995	136	859	12 453	3,00
38	2 Kinder unter 18 Jahren	2 952	2 305	2 303	267	264	381	35	345	11 676	3,95
39	3 Kinder unter 18 Jahren	740	601	601	50	50	89	7	82	3 670	4,96
40	4 Kinder unter 18 Jahren	159	130	130	10	10	19	/	18	955	6,02
41	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	48	39	39	/	/	6	/	6	361	7,53
Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)											
42	unter 1	699	494	493	145	144	60	/	59	2 594	3,71
43	1 - 3	1 324	968	967	222	220	134	5	128	4 889	3,69
44	3 - 6	1 427	1 022	1 022	181	179	224	18	206	5 327	3,73
45	6 - 10	1 530	1 065	1 065	147	146	318	32	286	5 658	3,70
46	10 - 15	1 853	1 277	1 277	141	140	435	66	369	6 589	3,56
47	15 - 18	1 216	816	816	79	79	320	59	262	4 057	3,34
48	18 - 27	2 303	1 568	1 567	103	103	632	139	493	7 080	3,07
49	27 und älter	1 084	604	604	21	21	458	87	371	2 888	2,67
Alter der ledigen Kinder in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)											
50	unter 1	699	494	493	145	144	60	/	59	2 594	3,71
51	1 - 3	1 441	1 064	1 062	237	235	140	5	135	5 401	3,75
52	unter 3	2 023	1 462	1 460	367	365	194	6	187	7 484	3,70
53	3 - 6	2 010	1 504	1 504	248	245	258	19	239	7 911	3,94
54	unter 6	3 450	2 485	2 482	548	544	417	24	393	12 811	3,71
55	6 - 10	2 482	1 835	1 834	237	236	410	36	373	9 969	4,02
56	unter 10	4 980	3 550	3 547	695	690	735	56	679	18 469	3,71
57	10 - 15	3 001	2 174	2 173	235	234	591	75	516	11 849	3,95
58	unter 15	6 833	4 827	4 823	836	830	1 170	122	1 048	25 057	3,67
59	15 - 18	2 131	1 525	1 524	135	134	471	74	397	8 214	3,85
60	unter 18	8 049	5 643	5 639	915	909	1 490	181	1 310	29 115	3,62
61	18 - 27	3 388	2 415	2 415	155	154	818	160	657	11 837	3,49
62	unter 27	10 352	7 212	7 207	1 019	1 011	2 122	320	1 802	36 195	3,50
63	27 und älter	1 277	755	754	26	26	496	94	402	3 694	2,89

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Familien, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, ohne Einkommen sowie ohne Angabe.

5 Familien

5.1 Familien im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Familienform

5.1.2 Darunter Familien mit Kindern unter 18 Jahren

Lfd. Nr.	Familien nach ...	Insgesamt	Ehepaare		Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende			Nachrichtlich Familienmitglieder	
			zusammen	dar. gemischtgeschlechtliche Ehepaare	zusammen	dar. gemischtgeschlechtliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter	insgesamt	je Familie
1 000											
1	Insgesamt	8 049	5 643	5 639	915	909	1 490	181	1 310	29 115	3,62
Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)											
2	unter 5 000	1 142	834	833	139	138	169	26	142	4 185	3,67
3	5 000 - 10 000	901	652	651	104	103	146	19	126	3 290	3,65
4	10 000 - 20 000	1 200	874	873	129	129	197	25	171	4 387	3,66
5	20 000 - 50 000	1 534	1 091	1 091	158	156	284	32	252	5 564	3,63
6	50 000 - 100 000	741	513	512	78	78	151	17	134	2 660	3,59
7	100 000 - 200 000	513	362	362	51	50	100	10	90	1 864	3,64
8	200 000 - 500 000	657	445	444	73	72	139	16	124	2 368	3,60
9	500 000 und mehr	1 361	873	872	183	181	305	35	270	4 796	3,52
Monatliches Nettoeinkommen der Familie (von ... bis unter ... EUR)											
Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen											
10	Nettoeinkommens zusammen	7 872	5 517	5 513	898	891	1 457	177	1 280	28 455	3,61
11	unter 500	25	9	9	/	/	15	/	14	71	2,84
12	500 - 900	17	17	17	/	/	62	6	56	217	2,66
13	900 - 1 300	330	60	60	16	16	254	19	235	852	2,58
14	1 300 - 1 500	252	65	65	13	13	174	13	160	699	2,77
15	1 500 - 1 700	292	101	101	22	22	169	13	155	882	3,02
16	1 700 - 2 000	454	207	206	42	42	205	21	184	1 484	3,27
17	2 000 - 2 600	1 058	641	641	135	134	282	39	243	3 757	3,55
18	2 600 - 3 200	1 180	860	860	178	177	141	24	118	4 368	3,70
19	3 200 - 4 500	2 101	1 700	1 699	289	287	112	25	87	7 933	3,78
20	4 500 und mehr	2 098	1 856	1 855	199	197	44	16	28	8 192	3,90
21	Sonstige ¹⁾	177	127	126	18	17	33	/	29	660	3,72
Überwiegender Lebensunterhalt der Bezugsperson der Familie											
22	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	6 932	5 104	5 101	821	815	1 007	140	868	25 140	3,63
23	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	609	252	252	52	52	304	26	278	2 167	3,56
24	Rente, Pension	130	80	79	10	10	41	7	34	447	3,43
25	Einkünfte von Angehörigen	118	71	71	12	12	34	/	33	414	3,51
26	Eigenes Vermögen	28	17	17	/	/	8	/	6	97	3,47
27	Sozialhilfe	82	41	41	/	/	38	/	35	312	3,80
28	Elterngeld	42	12	12	5	5	25	/	25	126	2,96
29	Sonstige Unterstützung	107	66	66	8	8	33	/	31	412	3,85
Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie											
30	1 Kind	3 317	1 926	1 924	547	543	845	117	727	9 108	2,75
31	2 Kinder	3 436	2 661	2 660	293	290	481	49	432	13 261	3,86
32	3 Kinder	988	804	803	59	59	125	11	114	4 817	4,87
33	4 Kinder	226	185	185	12	12	29	/	26	1 328	5,87
34	5 Kinder und mehr	81	67	67	/	/	10	/	10	601	7,39
Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie											
35	1 Kind unter 18 Jahren	4 150	2 568	2 566	586	583	995	136	859	12 453	3,00
36	2 Kinder unter 18 Jahren	2 952	2 305	2 303	267	264	381	35	345	11 676	3,95
37	3 Kinder unter 18 Jahren	740	601	601	50	50	89	7	82	3 670	4,96
38	4 Kinder unter 18 Jahren	159	130	130	10	10	19	/	18	955	6,02
39	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	48	39	39	/	/	6	/	6	361	7,53
Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)											
40	unter 1	699	494	493	145	144	60	/	59	2 594	3,71
41	1 - 3	1 324	968	967	222	220	134	5	128	4 889	3,69
42	3 - 6	1 427	1 022	1 022	181	179	224	18	206	5 327	3,73
43	6 - 10	1 530	1 065	1 065	147	146	318	32	286	5 658	3,70
44	10 - 15	1 853	1 277	1 277	141	140	435	66	369	6 589	3,56
45	15 - 18	1 216	816	816	79	79	320	59	262	4 057	3,34
Alter der ledigen Kinder in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)											
46	unter 1	699	494	493	145	144	60	/	59	2 594	3,71
47	1 - 3	1 441	1 064	1 062	237	235	140	5	135	5 401	3,75
48	unter 3	2 023	1 462	1 460	367	365	194	6	187	7 484	3,70
49	3 - 6	2 010	1 504	1 504	248	245	258	19	239	7 911	3,94
50	unter 6	3 450	2 485	2 482	548	544	417	24	393	12 811	3,71
51	6 - 10	2 482	1 835	1 834	237	236	410	36	373	9 969	4,02
52	unter 10	4 980	3 550	3 547	695	690	735	56	679	18 469	3,71
53	10 - 15	3 001	2 174	2 173	235	234	591	75	516	11 849	3,95
54	unter 15	6 833	4 827	4 823	836	830	1 170	122	1 048	25 057	3,67
55	15 - 18	2 131	1 525	1 524	135	134	471	74	397	8 214	3,85
56	unter 18	8 049	5 643	5 639	915	909	1 490	181	1 310	29 115	3,62
57	18 - 27	1 085	847	847	52	51	186	22	165	4 757	4,38
58	27 und älter	40	32	32	/	/	6	/	5	189	4,74

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Familien, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, ohne Einkommen sowie ohne Angabe.

5 Familien

5.2 Familien mit Kindern unter 18 Jahren im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

5.2.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Familien nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	8 049	100,0	6 507	100,0	1 542	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	1 142	14,2	891	13,7	251	16,3
3	5 000 - 10 000	901	11,2	721	11,1	180	11,7
4	10 000 - 20 000	1 200	14,9	1 014	15,6	185	12,0
5	20 000 - 50 000	1 534	19,1	1 308	20,1	225	14,6
6	50 000 - 100 000	741	9,2	659	10,1	82	5,3
7	100 000 - 200 000	513	6,4	475	7,3	38	2,4
8	200 000 - 500 000	657	8,2	553	8,5	105	6,8
9	500 000 und mehr	1 361	16,9	886	13,6	475	30,8
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
10	unter 500	7 872	97,8	6 347	97,5	1 525	98,9
11	500 - 900	25	0,3	23	0,3	/	/
12	900 - 1 300	82	1,0	66	1,0	15	1,0
13	1 300 - 1 500	330	4,1	244	3,7	87	5,6
14	1 500 - 1 700	252	3,1	183	2,8	69	4,5
15	1 700 - 2 000	292	3,6	213	3,3	79	5,1
16	2 000 - 2 600	454	5,6	344	5,3	109	7,1
17	2 600 - 3 200	1 058	13,1	838	12,9	221	14,3
18	3 200 - 4 500	1 180	14,7	933	14,3	247	16,0
19	4 500 und mehr	2 101	26,1	1 705	26,2	396	25,7
20	Sonstige ¹⁾	2 098	26,1	1 797	27,6	301	19,5
21		177	2,2	160	2,5	17	1,1
	Überwiegender Lebensunterhalt der Bezugsperson der Familie						
22	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	6 932	86,1	5 639	86,7	1 293	83,9
23	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	609	7,6	463	7,1	146	9,4
24	Rente, Pension	130	1,6	105	1,6	25	1,6
25	Einkünfte von Angehörigen	118	1,5	95	1,5	23	1,5
26	Eigenes Vermögen	28	0,3	24	0,4	/	/
27	Sozialhilfe	82	1,0	70	1,1	12	0,8
28	Elterngeld	42	0,5	29	0,4	14	0,9
29	Sonstige Unterstützung	107	1,3	83	1,3	24	1,6
	Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie						
30	1 Kind	3 317	41,2	2 576	39,6	742	48,1
31	2 Kinder	3 436	42,7	2 825	43,4	611	39,6
32	3 Kinder	988	12,3	846	13,0	143	9,2
33	4 Kinder	226	2,8	191	2,9	35	2,3
34	5 Kinder und mehr	81	1,0	70	1,1	12	0,7
	Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie						
35	1 Kind unter 18 Jahren	4 150	51,6	3 294	50,6	856	55,5
36	2 Kinder unter 18 Jahren	2 952	36,7	2 420	37,2	533	34,5
37	3 Kinder unter 18 Jahren	740	9,2	622	9,6	118	7,7
38	4 Kinder unter 18 Jahren	159	2,0	133	2,0	26	1,7
39	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	48	0,6	39	0,6	9	0,6
	Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)						
40	unter 1	699	8,7	567	8,7	133	8,6
41	1 - 3	1 324	16,4	1 073	16,5	251	16,3
42	3 - 6	1 427	17,7	1 125	17,3	302	19,6
43	6 - 10	1 530	19,0	1 216	18,7	314	20,4
44	10 - 15	1 853	23,0	1 508	23,2	345	22,4
45	15 - 18	1 216	15,1	1 019	15,7	197	12,8
	Alter der ledigen Kinder in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)						
46	unter 1	699	8,7	567	8,7	133	8,6
47	1 - 3	1 441	17,9	1 171	18,0	270	17,5
48	unter 3	2 023	25,1	1 639	25,2	384	24,9
49	3 - 6	2 010	25,0	1 610	24,7	401	26,0
50	unter 6	3 450	42,9	2 764	42,5	686	44,5
51	6 - 10	2 482	30,8	1 988	30,6	493	32,0
52	unter 10	4 980	61,9	3 980	61,2	1 000	64,9
53	10 - 15	3 001	37,3	2 426	37,3	574	37,2
54	unter 15	6 833	84,9	5 488	84,3	1 344	87,2
55	15 - 18	2 131	26,5	1 780	27,4	351	22,8
56	unter 18	8 049	100,0	6 507	100,0	1 542	100,0
57	18 - 27	1 085	13,5	941	14,5	144	9,3
58	27 und älter	40	0,5	35	0,5	5	0,3

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Familien, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, ohne Einkommen sowie ohne Angabe.

5 Familien

5.2 Familien mit Kindern unter 18 Jahren im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

5.2.2 Ehepaare

Lfd. Nr.	Ehepaare nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	5 643	100,0	4 829	100,0	814	100,0
	Gemeindegroßenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	834	14,8	690	14,3	143	17,6
3	5 000 - 10 000	652	11,5	552	11,4	99	12,2
4	10 000 - 20 000	874	15,5	776	16,1	98	12,1
5	20 000 - 50 000	1 091	19,3	981	20,3	111	13,6
6	50 000 - 100 000	513	9,1	476	9,9	37	4,5
7	100 000 - 200 000	362	6,4	343	7,1	18	2,3
8	200 000 - 500 000	445	7,9	391	8,1	54	6,6
9	500 000 und mehr	873	15,5	620	12,8	253	31,1
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
10	unter 500	5 517	97,8	4 713	97,6	803	98,7
11	500 - 900	9	0,2	8	0,2	/	/
12	900 - 1 300	17	0,3	16	0,3	/	/
13	1 300 - 1 500	60	1,1	52	1,1	8	1,0
14	1 500 - 1 700	65	1,2	54	1,1	11	1,4
15	1 700 - 2 000	101	1,8	82	1,7	20	2,4
16	2 000 - 2 600	207	3,7	169	3,5	38	4,6
17	2 600 - 3 200	641	11,4	542	11,2	99	12,2
18	3 200 - 4 500	860	15,2	723	15,0	137	16,8
19	4 500 und mehr	1 700	30,1	1 441	29,8	259	31,8
20	Sonstige ¹⁾	1 856	32,9	1 626	33,7	230	28,3
21		127	2,2	116	2,4	11	1,3
	Überwiegender Lebensunterhalt der Bezugsperson der Familie						
22	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	5 104	90,4	4 384	90,8	720	88,5
23	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	252	4,5	208	4,3	45	5,5
24	Rente, Pension	80	1,4	67	1,4	13	1,6
25	Einkünfte von Angehörigen	71	1,3	59	1,2	12	1,5
26	Eigenes Vermögen	17	0,3	15	0,3	/	/
27	Sozialhilfe	41	0,7	35	0,7	5	0,6
28	Elterngeld	12	0,2	10	0,2	/	/
29	Sonstige Unterstützung	66	1,2	52	1,1	15	1,8
	Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie						
30	1 Kind	1 926	34,1	1 616	33,5	310	38,1
31	2 Kinder	2 661	47,2	2 285	47,3	376	46,2
32	3 Kinder	804	14,2	710	14,7	94	11,6
33	4 Kinder	185	3,3	160	3,3	25	3,1
34	5 Kinder und mehr	67	1,2	59	1,2	8	1,0
	Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie						
35	1 Kind unter 18 Jahren	2 568	45,5	2 183	45,2	385	47,3
36	2 Kinder unter 18 Jahren	2 305	40,8	1 979	41,0	326	40,0
37	3 Kinder unter 18 Jahren	601	10,7	523	10,8	78	9,6
38	4 Kinder unter 18 Jahren	130	2,3	111	2,3	18	2,2
39	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	39	0,7	32	0,7	7	0,8
	Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)						
40	unter 1	494	8,8	429	8,9	65	8,0
41	1 - 3	968	17,2	837	17,3	131	16,1
42	3 - 6	1 022	18,1	863	17,9	159	19,6
43	6 - 10	1 065	18,9	900	18,6	166	20,3
44	10 - 15	1 277	22,6	1 089	22,6	188	23,1
45	15 - 18	816	14,5	711	14,7	105	12,9
	Alter der ledigen Kinder in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)						
46	unter 1	494	8,8	429	8,9	65	8,0
47	1 - 3	1 064	18,9	922	19,1	142	17,5
48	unter 3	1 462	25,9	1 266	26,2	196	24,1
49	3 - 6	1 504	26,7	1 282	26,5	222	27,3
50	unter 6	2 485	44,0	2 129	44,1	355	43,7
51	6 - 10	1 835	32,5	1 555	32,2	280	34,4
52	unter 10	3 550	62,9	3 029	62,7	521	64,0
53	10 - 15	2 174	38,5	1 842	38,1	332	40,8
54	unter 15	4 827	85,5	4 118	85,3	709	87,1
55	15 - 18	1 525	27,0	1 323	27,4	202	24,9
56	unter 18	5 643	100,0	4 829	100,0	814	100,0
57	18 - 27	847	15,0	752	15,6	95	11,7
58	27 und älter	32	0,6	28	0,6	/	/

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Ehepaare, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, ohne Einkommen sowie ohne Angabe.

5 Familien

5.2 Familien mit Kindern unter 18 Jahren im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

5.2.3 Lebensgemeinschaften

Lfd. Nr.	Lebensgemeinschaften nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	915	100,0	566	100,0	350	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	139	15,2	75	13,2	64	18,4
3	5 000 - 10 000	104	11,3	61	10,7	43	12,3
4	10 000 - 20 000	129	14,1	86	15,1	44	12,6
5	20 000 - 50 000	158	17,2	107	18,9	51	14,6
6	50 000 - 100 000	78	8,5	59	10,5	18	5,3
7	100 000 - 200 000	51	5,5	43	7,5	8	2,3
8	200 000 - 500 000	73	8,0	51	9,0	22	6,4
9	500 000 und mehr	183	20,0	85	15,1	98	28,0
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
10	unter 500	898	98,1	551	97,4	347	99,3
11	500 - 900	/	/	/	/	/	/
12	900 - 1 300	16	1,7	11	2,0	/	/
13	1 300 - 1 500	13	1,4	9	1,5	/	/
14	1 500 - 1 700	22	2,4	14	2,5	8	2,2
15	1 700 - 2 000	42	4,6	26	4,6	16	4,6
16	2 000 - 2 600	135	14,7	79	13,9	56	16,1
17	2 600 - 3 200	178	19,5	100	17,6	79	22,5
18	3 200 - 4 500	289	31,6	173	30,5	117	33,3
19	4 500 und mehr	199	21,7	136	24,1	62	17,8
20	Sonstige ¹⁾	18	1,9	15	2,6	/	/
	Überwiegender Lebensunterhalt der Bezugsperson der Familie						
22	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	821	89,7	503	89,0	318	90,9
23	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	52	5,7	34	6,0	18	5,2
24	Rente, Pension	10	1,0	6	1,1	/	/
25	Einkünfte von Angehörigen	12	1,3	8	1,5	/	/
26	Eigenes Vermögen	/	/	/	/	/	/
27	Sozialhilfe	/	/	/	/	/	/
28	Elterngeld	5	0,6	/	/	/	/
29	Sonstige Unterstützung	8	0,9	5	0,9	/	/
	Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie						
30	1 Kind	547	59,7	344	60,8	203	58,1
31	2 Kinder	293	32,0	171	30,3	122	34,8
32	3 Kinder	59	6,5	39	6,9	20	5,7
33	4 Kinder	12	1,4	9	1,5	/	/
34	5 Kinder und mehr	/	/	/	/	/	/
	Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie						
35	1 Kind unter 18 Jahren	586	64,1	371	65,5	216	61,7
36	2 Kinder unter 18 Jahren	267	29,1	155	27,3	112	32,1
37	3 Kinder unter 18 Jahren	50	5,4	32	5,6	18	5,1
38	4 Kinder unter 18 Jahren	10	1,1	7	1,2	/	/
39	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	/	/	/	/	/	/
	Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)						
40	unter 1	145	15,8	95	16,7	50	14,4
41	1 - 3	222	24,3	139	24,5	84	23,9
42	3 - 6	181	19,8	104	18,4	77	22,0
43	6 - 10	147	16,0	85	15,1	61	17,6
44	10 - 15	141	15,4	89	15,7	52	15,0
45	15 - 18	79	8,7	54	9,6	25	7,2
	Alter der ledigen Kinder in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)						
46	unter 1	145	15,8	95	16,7	50	14,4
47	1 - 3	237	25,9	148	26,1	89	25,4
48	unter 3	367	40,1	233	41,2	134	38,3
49	3 - 6	248	27,1	145	25,6	103	29,4
50	unter 6	548	59,9	337	59,6	211	60,3
51	6 - 10	237	25,9	138	24,4	100	28,5
52	unter 10	695	75,9	423	74,7	272	77,9
53	10 - 15	235	25,7	141	24,9	94	26,9
54	unter 15	836	91,3	511	90,4	325	92,8
55	15 - 18	135	14,8	89	15,8	46	13,1
56	unter 18	915	100,0	566	100,0	350	100,0
57	18 - 27	52	5,6	36	6,3	16	4,5
58	27 und älter	/	/	/	/	/	/

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Lebensgemeinschaften, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, ohne Einkommen sowie ohne Angabe.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 1, Reihe 3, 2018

5 Familien

5.2 Familien mit Kindern unter 18 Jahren im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

5.2.4 Alleinerziehende

Lfd. Nr.	Alleinerziehende nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	1 490	100,0	1 112	100,0	378	100,0
	Gemeindegroßenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	169	11,3	125	11,3	43	11,4
3	5 000 - 10 000	146	9,8	108	9,7	38	10,0
4	10 000 - 20 000	197	13,2	153	13,8	43	11,4
5	20 000 - 50 000	284	19,1	221	19,9	63	16,8
6	50 000 - 100 000	151	10,1	124	11,1	27	7,1
7	100 000 - 200 000	100	6,7	89	8,0	11	3,0
8	200 000 - 500 000	139	9,4	111	10,0	29	7,6
9	500 000 und mehr	305	20,4	181	16,3	123	32,7
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
10	unter 500	1 457	97,8	1 083	97,4	374	99,0
11	500 - 900	15	1,0	14	1,2	/	/
12	900 - 1 300	62	4,1	48	4,3	13	3,6
13	1 300 - 1 500	254	17,0	180	16,2	74	19,5
14	1 500 - 1 700	174	11,6	120	10,8	53	14,1
15	1 700 - 2 000	169	11,3	117	10,5	51	13,6
16	2 000 - 2 600	205	13,7	149	13,4	55	14,6
17	2 600 - 3 200	282	18,9	217	19,5	65	17,3
18	3 200 - 4 500	141	9,5	110	9,9	32	8,3
19	4 500 und mehr	112	7,5	91	8,2	21	5,5
20	Sonstige ¹⁾	44	2,9	36	3,2	8	2,1
21		33	2,2	29	2,6	/	/
	Überwiegender Lebensunterhalt der Bezugsperson der Familie						
22	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	1 007	67,6	752	67,6	256	67,7
23	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	304	20,4	222	19,9	83	21,9
24	Rente, Pension	41	2,8	32	2,9	9	2,4
25	Einkünfte von Angehörigen	34	2,3	27	2,4	7	1,9
26	Eigenes Vermögen	8	0,5	6	0,6	/	/
27	Sozialhilfe	38	2,5	32	2,9	6	1,5
28	Elterngeld	25	1,7	16	1,4	9	2,3
29	Sonstige Unterstützung	33	2,2	26	2,3	7	2,0
	Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie						
30	1 Kind	845	56,7	616	55,4	228	60,4
31	2 Kinder	481	32,3	369	33,1	113	29,8
32	3 Kinder	125	8,4	97	8,7	28	7,5
33	4 Kinder	29	1,9	22	2,0	6	1,7
34	5 Kinder und mehr	10	0,7	8	0,7	/	/
	Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie						
35	1 Kind unter 18 Jahren	995	66,8	740	66,5	255	67,4
36	2 Kinder unter 18 Jahren	381	25,6	286	25,7	95	25,1
37	3 Kinder unter 18 Jahren	89	6,0	67	6,0	22	5,9
38	4 Kinder unter 18 Jahren	19	1,3	15	1,3	/	/
39	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	6	0,4	/	/	/	/
	Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)						
40	unter 1	60	4,0	43	3,8	17	4,6
41	1 - 3	134	9,0	97	8,7	37	9,7
42	3 - 6	224	15,0	158	14,2	66	17,4
43	6 - 10	318	21,3	231	20,7	87	23,0
44	10 - 15	435	29,2	331	29,7	104	27,6
45	15 - 18	320	21,5	253	22,8	67	17,8
	Alter der ledigen Kinder in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)						
46	unter 1	60	4,0	43	3,8	17	4,6
47	1 - 3	140	9,4	102	9,1	39	10,3
48	unter 3	194	13,0	140	12,6	54	14,3
49	3 - 6	258	17,3	183	16,4	76	20,0
50	unter 6	417	28,0	298	26,8	120	31,7
51	6 - 10	410	27,5	296	26,6	114	30,2
52	unter 10	735	49,3	528	47,5	207	54,7
53	10 - 15	591	39,7	443	39,8	148	39,2
54	unter 15	1 170	78,5	859	77,2	311	82,2
55	15 - 18	471	31,6	369	33,1	103	27,1
56	unter 18	1 490	100,0	1 112	100,0	378	100,0
57	18 - 27	186	12,5	153	13,8	33	8,8
58	27 und älter	6	0,4	6	0,5	/	/

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Alleinerziehende, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in sind, ohne Einkommen sowie ohne Angabe.

5 Familien

5.3 Familien im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Migrationshintergrund

5.3.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Familien nach ...	Insgesamt		Ohne Migrationshintergrund		Mit Migrationshintergrund	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	11 436	100,0	7 438	100,0	3 998	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	1 743	15,2	1 462	19,7	281	7,0
3	5 000 - 10 000	1 340	11,7	1 025	13,8	315	7,9
4	10 000 - 20 000	1 752	15,3	1 219	16,4	533	13,3
5	20 000 - 50 000	2 181	19,1	1 396	18,8	785	19,6
6	50 000 - 100 000	1 039	9,1	604	8,1	434	10,9
7	100 000 - 200 000	716	6,3	362	4,9	355	8,9
8	200 000 - 500 000	888	7,8	467	6,3	421	10,5
9	500 000 und mehr	1 777	15,5	904	12,2	874	21,8
	Lebensform						
10	Ehepaare	7 816	68,3	4 785	64,3	3 031	75,8
11	Lebensgemeinschaften	1 040	9,1	764	10,3	276	6,9
12	Alleinerziehende	2 580	22,6	1 889	25,4	691	17,3
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
13	unter 500	11 142	97,4	7 233	97,3	3 909	97,8
14	500 - 900	30	0,3	18	0,2	12	0,3
15	900 - 1 300	97	0,8	57	0,8	40	1,0
16	1 300 - 1 500	410	3,6	233	3,1	177	4,4
17	1 500 - 1 700	322	2,8	178	2,4	144	3,6
18	1 700 - 2 000	382	3,3	205	2,8	177	4,4
19	2 000 - 2 600	605	5,3	306	4,1	298	7,5
20	2 600 - 3 200	1 447	12,7	788	10,6	659	16,5
21	3 200 - 4 500	1 607	14,1	974	13,1	632	15,8
22	4 500 und mehr	2 999	26,2	2 026	27,2	972	24,3
23	Sonstige ¹⁾	3 244	28,4	2 448	32,9	796	19,9
24		294	2,6	204	2,7	89	2,2
	Überwiegender Lebensunterhalt der Bezugsperson der Familie						
25	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	9 257	81,0	6 183	83,1	3 074	76,9
26	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	729	6,4	294	4,0	435	10,9
27	Rente, Pension	941	8,2	727	9,8	214	5,3
28	Einkünfte von Angehörigen	169	1,5	79	1,1	90	2,3
29	Eigenes Vermögen	57	0,5	39	0,5	18	0,5
30	Sozialhilfe	110	1,0	27	0,4	83	2,1
31	Elterngeld	42	0,4	31	0,4	11	0,3
32	Sonstige Unterstützung	130	1,1	58	0,8	72	1,8
	Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie						
33	1 Kind	5 903	51,6	4 112	55,3	1 791	44,8
34	2 Kinder	4 149	36,3	2 646	35,6	1 504	37,6
35	3 Kinder	1 068	9,3	565	7,6	503	12,6
36	4 Kinder	233	2,0	91	1,2	142	3,5
37	5 Kinder und mehr	82	0,7	23	0,3	59	1,5
	Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie						
38	1 Kind unter 18 Jahren	4 150	36,3	2 672	35,9	1 478	37,0
39	2 Kinder unter 18 Jahren	2 952	25,8	1 808	24,3	1 144	28,6
40	3 Kinder unter 18 Jahren	740	6,5	383	5,2	357	8,9
41	4 Kinder unter 18 Jahren	159	1,4	59	0,8	99	2,5
42	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	48	0,4	13	0,2	35	0,9
	Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)						
43	unter 1	699	6,1	384	5,2	316	7,9
44	1 - 3	1 324	11,6	738	9,9	586	14,6
45	3 - 6	1 427	12,5	827	11,1	600	15,0
46	6 - 10	1 530	13,4	939	12,6	591	14,8
47	10 - 15	1 853	16,2	1 199	16,1	654	16,4
48	15 - 18	1 216	10,6	849	11,4	367	9,2
49	18 - 27	2 303	20,1	1 671	22,5	632	15,8
50	27 und älter	1 084	9,5	830	11,2	253	6,3
	Alter der ledigen Kinder in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)						
51	unter 1	699	6,1	384	5,2	316	7,9
52	1 - 3	1 441	12,6	796	10,7	645	16,1
53	unter 3	2 023	17,7	1 122	15,1	901	22,5
54	3 - 6	2 010	17,6	1 146	15,4	865	21,6
55	unter 6	3 450	30,2	1 949	26,2	1 501	37,6
56	6 - 10	2 482	21,7	1 449	19,5	1 033	25,8
57	unter 10	4 980	43,5	2 888	38,8	2 092	52,3
58	10 - 15	3 001	26,2	1 822	24,5	1 179	29,5
59	unter 15	6 833	59,7	4 087	55,0	2 746	68,7
60	15 - 18	2 131	18,6	1 382	18,6	749	18,7
61	unter 18	8 049	70,4	4 936	66,4	3 113	77,9
62	18 - 27	3 388	29,6	2 294	30,8	1 094	27,4
63	27 und älter	1 277	11,2	942	12,7	335	8,4

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Familien, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, ohne Einkommen sowie ohne Angabe.

5 Familien

5.3 Familien im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Migrationshintergrund

5.3.2 Darunter in Familien mit Kindern unter 18 Jahren

Lfd. Nr.	Familien nach ...	Insgesamt		Ohne Migrationshintergrund		Mit Migrationshintergrund	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	8 049	100,0	4 936	100,0	3 113	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	1 142	14,2	924	18,7	218	7,0
3	5 000 - 10 000	901	11,2	653	13,2	249	8,0
4	10 000 - 20 000	1 200	14,9	783	15,9	417	13,4
5	20 000 - 50 000	1 534	19,1	929	18,8	605	19,4
6	50 000 - 100 000	741	9,2	409	8,3	333	10,7
7	100 000 - 200 000	513	6,4	243	4,9	270	8,7
8	200 000 - 500 000	657	8,2	328	6,6	329	10,6
9	500 000 und mehr	1 361	16,9	668	13,5	693	22,3
	Lebensform						
10	Ehepaare	5 643	70,1	3 226	65,3	2 418	77,7
11	Lebensgemeinschaften	915	11,4	668	13,5	247	7,9
12	Alleinerziehende	1 490	18,5	1 043	21,1	448	14,4
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
13	Nettoeinkommens zusammen	7 872	97,8	4 823	97,7	3 049	97,9
14	unter 500	25	0,3	14	0,3	11	0,4
15	500 - 900	82	1,0	46	0,9	36	1,1
16	900 - 1 300	330	4,1	185	3,7	146	4,7
17	1 300 - 1 500	252	3,1	134	2,7	118	3,8
18	1 500 - 1 700	292	3,6	148	3,0	144	4,6
19	1 700 - 2 000	454	5,6	210	4,3	243	7,8
20	2 000 - 2 600	1 058	13,1	526	10,7	532	17,1
21	2 600 - 3 200	1 180	14,7	674	13,6	506	16,3
22	3 200 - 4 500	2 101	26,1	1 364	27,6	737	23,7
23	4 500 und mehr	2 098	26,1	1 522	30,8	576	18,5
24	Sonstige ¹⁾	177	2,2	113	2,3	64	2,1
	Überwiegender Lebensunterhalt der Bezugsperson der Familie						
25	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	6 932	86,1	4 455	90,2	2 478	79,6
26	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	609	7,6	235	4,8	373	12,0
27	Rente, Pension	130	1,6	84	1,7	46	1,5
28	Einkünfte von Angehörigen	118	1,5	53	1,1	64	2,1
29	Eigenes Vermögen	28	0,3	16	0,3	12	0,4
30	Sozialhilfe	82	1,0	19	0,4	63	2,0
31	Elterngeld	42	0,5	31	0,6	11	0,4
32	Sonstige Unterstützung	107	1,3	43	0,9	65	2,1
	Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie						
33	1 Kind	3 317	41,2	2 167	43,9	1 150	37,0
34	2 Kinder	3 436	42,7	2 142	43,4	1 294	41,6
35	3 Kinder	988	12,3	517	10,5	472	15,2
36	4 Kinder	226	2,8	87	1,8	139	4,5
37	5 Kinder und mehr	81	1,0	23	0,5	58	1,9
	Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie						
38	1 Kind unter 18 Jahren	4 150	51,6	2 672	54,1	1 478	47,5
39	2 Kinder unter 18 Jahren	2 952	36,7	1 808	36,6	1 144	36,8
40	3 Kinder unter 18 Jahren	740	9,2	383	7,8	357	11,5
41	4 Kinder unter 18 Jahren	159	2,0	59	1,2	99	3,2
42	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	48	0,6	13	0,3	35	1,1
	Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)						
43	unter 1	699	8,7	384	7,8	316	10,1
44	1 - 3	1 324	16,4	738	15,0	586	18,8
45	3 - 6	1 427	17,7	827	16,8	600	19,3
46	6 - 10	1 530	19,0	939	19,0	591	19,0
47	10 - 15	1 853	23,0	1 199	24,3	654	21,0
48	15 - 18	1 216	15,1	849	17,2	367	11,8
	Alter der ledigen Kinder in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)						
49	unter 1	699	8,7	384	7,8	316	10,1
50	1 - 3	1 441	17,9	796	16,1	645	20,7
51	unter 3	2 023	25,1	1 122	22,7	901	29,0
52	3 - 6	2 010	25,0	1 146	23,2	865	27,8
53	unter 6	3 450	42,9	1 949	39,5	1 501	48,2
54	6 - 10	2 482	30,8	1 449	29,4	1 033	33,2
55	unter 10	4 980	61,9	2 888	58,5	2 092	67,2
56	10 - 15	3 001	37,3	1 822	36,9	1 179	37,9
57	unter 15	6 833	84,9	4 087	82,8	2 746	88,2
58	15 - 18	2 131	26,5	1 382	28,0	749	24,1
59	unter 18	8 049	100,0	4 936	100,0	3 113	100,0
60	18 - 27	1 085	13,5	623	12,6	462	14,8
61	27 und älter	40	0,5	14	0,3	26	0,8

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Familien, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, ohne Einkommen sowie ohne Angabe.

5 Familien

5.5 Familien (dar. mit Kindern unter 18 Jahren) nach Gebietsstand und Jahren (ab 1996)

Lfd. Nr.	Zeitpunkt	Insgesamt	Ehepaare		Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende			Nachrichtlich Familienmitglieder	
			zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Ehepaare	zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter	insgesamt	je Familie
Deutschland											
1	April 1996	13 155	10 408	10 408	511	506	2 236	352	1 884	45 879	3,49
2	April 1997	13 070	10 299	10 299	532	527	2 240	360	1 880	45 607	3,49
3	April 1998	12 934	10 135	10 135	560	553	2 240	355	1 884	45 134	3,49
4	April 1999	12 885	9 987	9 987	597	592	2 300	348	1 952	44 862	3,48
5	Mai 2000	12 793	9 855	9 855	627	621	2 311	352	1 960	44 538	3,48
6	April 2001	12 672	9 655	9 655	662	654	2 355	373	1 982	44 074	3,48
7	April 2002	12 671	9 558	9 558	710	703	2 403	375	2 027	44 006	3,47
8	Mai 2003	12 597	9 395	9 395	751	743	2 450	390	2 061	43 624	3,46
9	März 2004	12 524	9 249	9 249	773	765	2 502	387	2 116	43 282	3,46
10	Jahr 2005 ^{*)}	12 576	9 230	9 230	774	771	2 572	335	2 236	43 252	3,44
11	Jahr 2006	12 397	8 989	8 989	752	748	2 655	353	2 303	42 462	3,43
12	Jahr 2007	12 283	8 884	8 884	770	766	2 628	359	2 270	42 050	3,42
13	Jahr 2008	12 115	8 653	8 653	794	790	2 669	351	2 317	41 368	3,41
14	Jahr 2009	11 913	8 470	8 470	808	803	2 635	354	2 281	40 700	3,42
15	Jahr 2010	11 774	8 316	8 316	804	799	2 655	364	2 291	40 130	3,41
16	Jahr 2011 ^{*)}	11 614	8 070	8 070	858	854	2 686	366	2 320	39 489	3,40
17	Jahr 2012	11 533	7 970	7 970	864	859	2 698	379	2 319	39 148	3,39
18	Jahr 2013	11 470	7 875	7 875	916	908	2 679	385	2 294	38 910	3,39
19	Jahr 2014	11 434	7 785	7 785	938	929	2 712	404	2 307	38 732	3,39
20	Jahr 2015	11 408	7 719	7 719	949	940	2 740	409	2 331	38 595	3,38
21	Jahr 2016 ^{*)}	11 575	7 894	7 894	980	970	2 701	408	2 293	39 392	3,40
22	Jahr 2017 ^{*)}	11 575	7 902	7 902	1 055	1 044	2 619	416	2 203	39 572	3,42
23	Jahr 2018	11 436	7 816	7 811	1 040	1 032	2 580	407	2 174	39 083	3,42
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin											
24	April 1996	10 156	8 246	8 246	271	267	1 639	280	1 360	35 789	3,52
25	April 1997	10 124	8 186	8 186	288	285	1 651	291	1 360	35 701	3,53
26	April 1998	10 050	8 100	8 100	313	308	1 636	285	1 352	35 475	3,53
27	April 1999	10 046	8 025	8 025	333	329	1 687	278	1 410	35 402	3,52
28	Mai 2000	10 020	7 963	7 963	357	353	1 700	273	1 426	35 348	3,53
29	April 2001	9 953	7 845	7 845	378	372	1 730	291	1 439	35 119	3,53
30	April 2002	9 985	7 795	7 795	410	404	1 780	294	1 486	35 186	3,52
31	Mai 2003	9 969	7 703	7 703	451	445	1 815	304	1 511	35 061	3,52
32	März 2004	9 932	7 621	7 621	462	456	1 849	296	1 554	34 896	3,51
33	Jahr 2005 ^{*)}	10 048	7 656	7 656	466	464	1 926	259	1 667	35 119	3,50
34	Jahr 2006	9 948	7 500	7 500	453	450	1 995	278	1 718	34 650	3,48
35	Jahr 2007	9 902	7 452	7 452	471	468	1 979	280	1 699	34 458	3,48
36	Jahr 2008	9 789	7 272	7 272	487	484	2 031	273	1 757	33 975	3,47
37	Jahr 2009	9 666	7 159	7 159	500	497	2 007	281	1 726	33 566	3,47
38	Jahr 2010	9 583	7 045	7 045	502	498	2 037	290	1 746	33 168	3,46
39	Jahr 2011 ^{*)}	9 481	6 868	6 868	529	526	2 084	294	1 791	32 686	3,45
40	Jahr 2012	9 429	6 806	6 806	540	536	2 083	303	1 781	32 446	3,44
41	Jahr 2013	9 377	6 738	6 738	567	561	2 072	307	1 765	32 225	3,44
42	Jahr 2014	9 356	6 670	6 670	591	585	2 095	322	1 773	32 090	3,43
43	Jahr 2015	9 363	6 622	6 622	607	600	2 133	326	1 807	32 018	3,42
44	Jahr 2016 ^{*)}	9 496	6 788	6 788	602	594	2 106	325	1 782	32 661	3,44
45	Jahr 2017 ^{*)}	9 493	6 792	6 792	661	653	2 040	331	1 710	32 773	3,45
46	Jahr 2018	9 380	6 711	6 707	659	653	2 010	323	1 687	32 351	3,45
Neue Länder einschl. Berlin											
47	April 1996	2 999	2 162	2 162	240	239	597	72	524	10 089	3,36
48	April 1997	2 946	2 113	2 113	244	242	589	69	520	9 906	3,36
49	April 1998	2 884	2 035	2 035	246	245	603	71	533	9 659	3,35
50	April 1999	2 839	1 962	1 962	264	262	613	71	542	9 459	3,33
51	Mai 2000	2 773	1 892	1 892	269	268	612	78	533	9 190	3,31
52	April 2001	2 719	1 810	1 810	284	282	625	82	543	8 955	3,29
53	April 2002	2 686	1 763	1 763	300	299	623	81	541	8 820	3,28
54	Mai 2003	2 628	1 692	1 692	300	298	635	85	550	8 563	3,26
55	März 2004	2 591	1 628	1 628	311	309	653	91	562	8 386	3,24
56	Jahr 2005 ^{*)}	2 527	1 574	1 574	308	306	646	76	569	8 133	3,22
57	Jahr 2006	2 449	1 490	1 490	299	299	660	75	585	7 813	3,19
58	Jahr 2007	2 381	1 432	1 432	299	297	649	79	570	7 592	3,19
59	Jahr 2008	2 326	1 381	1 381	307	306	638	78	560	7 393	3,18
60	Jahr 2009	2 247	1 312	1 312	308	307	628	73	555	7 134	3,17
61	Jahr 2010	2 191	1 271	1 271	302	301	618	73	544	6 962	3,18
62	Jahr 2011 ^{*)}	2 133	1 202	1 202	330	328	601	72	529	6 803	3,19
63	Jahr 2012	2 103	1 164	1 164	324	323	615	77	538	6 702	3,19
64	Jahr 2013	2 093	1 137	1 137	349	347	607	78	529	6 685	3,19
65	Jahr 2014	2 078	1 115	1 115	347	344	617	83	534	6 642	3,20
66	Jahr 2015	2 045	1 097	1 097	342	339	606	83	523	6 577	3,22
67	Jahr 2016 ^{*)}	2 079	1 106	1 106	378	376	595	83	511	6 731	3,24
68	Jahr 2017 ^{*)}	2 082	1 110	1 110	394	391	578	85	493	6 799	3,27
69	Jahr 2018	2 056	1 105	1 104	381	379	570	83	486	6 733	3,28

5 Familien

5.5 Familien (dar. mit Kindern unter 18 Jahren) nach Gebietsstand und Jahren (ab 1996)

Lfd. Nr.	Zeitpunkt	Insgesamt	Ehepaare		Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende			Nachrichtlich Familienmitglieder		
			zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Ehepaare	zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter	insgesamt	je Familie	
										1 000		Anzahl
Dar. mit Kindern unter 18 Jahren												
Deutschland												
70	April 1996	9 429	7 673	7 673	452	449	1 304	166	1 138	34 678	3,68	
71	April 1997	9 434	7 617	7 617	476	471	1 342	175	1 167	34 670	3,67	
72	April 1998	9 359	7 508	7 508	500	494	1 352	168	1 184	34 376	3,67	
73	April 1999	9 293	7 364	7 364	533	529	1 395	168	1 227	34 072	3,67	
74	Mai 2000	9 241	7 264	7 264	559	554	1 418	170	1 248	33 876	3,67	
75	April 2001	9 163	7 107	7 107	586	580	1 470	193	1 277	33 535	3,66	
76	April 2002	9 157	7 036	7 036	631	625	1 490	190	1 300	33 506	3,66	
77	Mai 2003	9 079	6 873	6 873	670	663	1 536	197	1 340	33 101	3,65	
78	März 2004	8 985	6 729	6 729	684	677	1 573	195	1 378	32 693	3,64	
79	Jahr 2005 ^{*)}	8 901	6 654	6 654	684	682	1 563	154	1 409	32 271	3,63	
80	Jahr 2006	8 761	6 476	6 476	668	664	1 617	164	1 454	31 642	3,61	
81	Jahr 2007	8 572	6 327	6 327	675	671	1 570	158	1 411	30 998	3,62	
82	Jahr 2008	8 410	6 132	6 132	694	690	1 584	156	1 428	30 366	3,61	
83	Jahr 2009	8 225	5 963	5 963	702	698	1 560	154	1 406	29 733	3,62	
84	Jahr 2010	8 123	5 846	5 846	701	697	1 575	151	1 425	29 284	3,61	
85	Jahr 2011 ^{*)}	8 114	5 739	5 739	752	748	1 622	156	1 466	29 132	3,59	
86	Jahr 2012	8 104	5 699	5 699	762	757	1 643	165	1 478	29 031	3,58	
87	Jahr 2013	8 064	5 639	5 639	810	803	1 615	167	1 448	28 878	3,58	
88	Jahr 2014	8 061	5 589	5 589	833	825	1 639	180	1 459	28 804	3,57	
89	Jahr 2015	8 032	5 544	5 544	843	836	1 644	182	1 461	28 682	3,57	
90	Jahr 2016 ^{*)}	8 199	5 697	5 697	880	871	1 622	182	1 439	29 431	3,59	
91	Jahr 2017 ^{*)}	8 204	5 721	5 721	934	924	1 549	190	1 359	29 622	3,61	
92	Jahr 2018	8 049	5 643	5 639	915	909	1 490	181	1 310	29 115	3,62	
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin												
93	April 1996	7 203	6 063	6 063	230	227	910	125	785	26 843	3,73	
94	April 1997	7 266	6 068	6 068	251	248	947	135	813	27 050	3,72	
95	April 1998	7 257	6 036	6 036	274	269	947	128	819	27 021	3,72	
96	April 1999	7 256	5 973	5 973	292	289	991	130	861	26 978	3,72	
97	Mai 2000	7 280	5 954	5 954	314	310	1 012	127	885	27 082	3,72	
98	April 2001	7 258	5 875	5 875	330	326	1 054	147	907	26 978	3,72	
99	April 2002	7 298	5 855	5 855	361	357	1 083	145	937	27 116	3,72	
100	Mai 2003	7 285	5 766	5 766	398	394	1 120	152	968	26 989	3,70	
101	März 2004	7 248	5 691	5 691	405	400	1 152	150	1 002	26 811	3,70	
102	Jahr 2005 ^{*)}	7 241	5 670	5 670	407	405	1 164	118	1 046	26 670	3,68	
103	Jahr 2006	7 166	5 556	5 556	397	395	1 213	133	1 080	26 304	3,67	
104	Jahr 2007	7 068	5 471	5 471	413	411	1 183	127	1 056	25 941	3,67	
105	Jahr 2008	6 963	5 332	5 332	425	422	1 206	124	1 082	25 515	3,66	
106	Jahr 2009	6 818	5 200	5 200	432	430	1 186	125	1 061	25 015	3,67	
107	Jahr 2010	6 716	5 076	5 076	433	430	1 206	121	1 085	24 553	3,66	
108	Jahr 2011 ^{*)}	6 672	4 974	4 974	458	455	1 241	125	1 116	24 289	3,64	
109	Jahr 2012	6 639	4 932	4 932	470	467	1 237	130	1 107	24 128	3,63	
110	Jahr 2013	6 577	4 876	4 876	494	489	1 207	127	1 080	23 890	3,63	
111	Jahr 2014	6 557	4 823	4 823	514	508	1 221	134	1 087	23 768	3,62	
112	Jahr 2015	6 523	4 767	4 767	527	522	1 229	138	1 091	23 594	3,62	
113	Jahr 2016 ^{*)}	6 638	4 888	4 888	530	523	1 220	136	1 085	24 131	3,64	
114	Jahr 2017 ^{*)}	6 635	4 903	4 903	574	567	1 159	143	1 016	24 253	3,65	
115	Jahr 2018	6 507	4 829	4 826	566	561	1 112	134	978	23 812	3,66	
Neue Länder einschl. Berlin												
116	April 1996	2 225	1 609	1 609	223	222	394	41	353	7 835	3,52	
117	April 1997	2 168	1 549	1 549	225	223	395	40	355	7 620	3,51	
118	April 1998	2 102	1 472	1 472	226	225	404	40	365	7 356	3,50	
119	April 1999	2 036	1 390	1 390	241	240	405	38	366	7 094	3,48	
120	Mai 2000	1 961	1 310	1 310	245	244	406	43	363	6 794	3,46	
121	April 2001	1 905	1 232	1 232	256	254	416	46	370	6 557	3,44	
122	April 2002	1 859	1 181	1 181	270	268	408	45	363	6 390	3,44	
123	Mai 2003	1 795	1 107	1 107	271	269	416	45	371	6 112	3,41	
124	März 2004	1 737	1 037	1 037	278	277	421	45	376	5 882	3,39	
125	Jahr 2005 ^{*)}	1 660	983	983	277	276	399	36	363	5 601	3,37	
126	Jahr 2006	1 595	920	920	270	270	405	31	374	5 338	3,35	
127	Jahr 2007	1 504	856	856	262	260	387	31	356	5 058	3,36	
128	Jahr 2008	1 447	800	800	269	268	378	32	346	4 851	3,35	
129	Jahr 2009	1 406	763	763	269	269	374	29	345	4 718	3,35	
130	Jahr 2010	1 407	770	770	268	267	369	29	339	4 731	3,36	
131	Jahr 2011 ^{*)}	1 441	766	766	294	293	381	32	350	4 843	3,36	
132	Jahr 2012	1 465	767	767	292	290	406	36	371	4 903	3,35	
133	Jahr 2013	1 488	764	764	316	314	408	39	369	4 987	3,35	
134	Jahr 2014	1 503	766	766	320	317	418	45	373	5 036	3,35	
135	Jahr 2015	1 509	777	777	316	314	415	45	370	5 088	3,37	
136	Jahr 2016 ^{*)}	1 561	809	809	350	348	401	47	355	5 300	3,40	
137	Jahr 2017 ^{*)}	1 568	818	818	360	358	390	46	344	5 369	3,42	
138	Jahr 2018	1 542	814	813	350	348	378	46	332	5 302	3,44	

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

^{*)} Die Vergleichbarkeit der Zeitreihe ist eingeschränkt auf Grund folgender methodischer Veränderungen:

2005: Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche.

2011: Umstellung der Hochrechnung von einer Fortschreibung der Ergebnisse der Volkszählung 1987 sowie Daten des zentralen Einwohnerregisters der ehemaligen DDR vom 3. Oktober 1990 auf eine Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011.

2016: Umstellung der Nutzung von Vorratsstichproben, welche auf Basis der Volkszählung 1987 beziehungsweise des Bevölkerungsregisters Statistik der DDR gebildet wurden auf Vorratsstichproben auf Basis des Zensus 2011.

2017: Umstellung der Erfassung von unverheirateten Paaren von freiwilliger Auskunft auf Auskunftspflicht

Weitere Hinweise finden sich im Methodenhinweis in den Vorbemerkungen zur Fachserie.

6 Familienmitglieder

6.1 Familienmitglieder im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Familienform

6.1.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Familienmitglieder nach ...	Familienmitglieder nach Familienform							
		insgesamt	Ehepaare		Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
			zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Ehepaare	zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter
1 000									
1	Insgesamt	39 083	29 256	29 240	3 608	3 582	6 218	936	5 282
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)								
2	unter 5 000	6 003	4 646	4 644	562	558	795	149	645
3	5 000 - 10 000	4 602	3 534	3 532	419	417	650	115	535
4	10 000 - 20 000	6 024	4 636	4 634	531	528	858	138	719
5	20 000 - 50 000	7 474	5 647	5 645	630	625	1 197	173	1 024
6	50 000 - 100 000	3 524	2 616	2 614	301	301	607	84	524
7	100 000 - 200 000	2 451	1 833	1 833	201	200	417	55	362
8	200 000 - 500 000	3 034	2 221	2 219	277	274	537	69	468
9	500 000 und mehr	5 970	4 124	4 119	688	680	1 158	154	1 004
	Persönliches monatliches Nettoeinkommen (von ... bis unter ... EUR)								
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen								
10	unter 500	24 688	17 948	17 936	2 321	2 305	4 418	690	3 728
11	500 - 900	4 061	2 828	2 825	286	285	947	105	842
12	900 - 1 300	3 426	2 490	2 488	256	255	680	91	590
13	1 300 - 1 500	3 451	2 333	2 330	370	367	748	92	656
14	1 500 - 1 700	1 764	1 139	1 138	227	225	399	53	346
15	1 700 - 2 000	1 671	1 076	1 076	238	236	357	52	305
16	2 000 - 2 600	2 199	1 526	1 525	270	268	402	70	332
17	2 600 - 3 200	3 411	2 566	2 565	354	352	490	106	385
18	3 200 - 4 500	1 749	1 497	1 496	112	111	140	43	97
19	4 500 und mehr	1 191	1 071	1 071	59	59	61	28	33
20	Sonstige ¹⁾	14 395	11 308	11 303	1 287	1 277	1 800	246	1 554
	Überwiegender Lebensunterhalt								
22	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	18 019	13 745	13 738	1 794	1 780	2 480	462	2 018
23	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	1 689	890	889	163	163	636	61	575
24	Rente, Pension	1 338	825	824	43	42	471	88	384
25	Einkünfte von Angehörigen	16 793	12 961	12 955	1 458	1 448	2 374	299	2 076
26	Eigenes Vermögen	119	82	82	8	8	29	7	22
27	Sozialhilfe	280	169	169	14	14	97	8	88
28	Elterngeld	335	224	224	86	85	25	/	25
29	Sonstige Unterstützung	509	361	359	42	41	106	12	94
	Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie								
30	1 Kind	15 950	10 482	10 473	1 949	1 934	3 519	611	2 908
31	2 Kinder	15 959	12 793	12 787	1 252	1 241	1 914	249	1 665
32	3 Kinder	5 198	4 329	4 326	303	303	567	58	508
33	4 Kinder	1 367	1 140	1 140	75	74	152	15	137
34	5 Kinder und mehr	609	513	513	30	30	66	/	63
	Vorhandensein von ledigen Kindern unter 18 Jahren in der Familie								
35	Ohne Kinder unter 18 Jahren	9 969	7 198	7 195	396	393	2 375	493	1 882
36	Mit Kindern unter 18 Jahren	29 114	22 059	22 045	3 212	3 189	3 843	443	3 400
37	1 Kind unter 18 Jahren	12 452	8 487	8 480	1 803	1 791	2 162	294	1 868
38	2 Kinder unter 18 Jahren	11 676	9 421	9 415	1 078	1 067	1 177	109	1 068
39	3 Kinder unter 18 Jahren	3 670	3 054	3 053	251	250	365	29	336
40	4 Kinder unter 18 Jahren	955	796	796	60	60	98	7	91
41	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	361	301	301	20	20	41	/	38
	Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)								
42	unter 1	2 594	1 922	1 919	508	505	165	/	162
43	1 - 3	4 889	3 749	3 744	782	776	358	14	344
44	3 - 6	5 327	4 096	4 096	638	633	593	44	549
45	6 - 10	5 658	4 290	4 288	528	525	840	80	760
46	10 - 15	6 589	4 983	4 982	491	487	1 115	164	950
47	15 - 18	4 057	3 018	3 016	266	263	773	138	635
48	18 - 27	7 080	5 327	5 324	333	331	1 420	312	1 109
49	27 und älter	2 888	1 871	1 871	63	62	955	182	773
	Alter der ledigen Kinder in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)								
50	unter 1	2 594	1 922	1 919	508	505	165	/	162
51	1 - 3	5 401	4 174	4 167	844	838	383	14	369
52	unter 3	7 484	5 671	5 662	1 290	1 281	523	17	506
53	3 - 6	7 911	6 261	6 259	928	919	721	49	672
54	unter 6	12 811	9 767	9 758	1 928	1 914	1 116	61	1 055
55	6 - 10	9 969	7 864	7 862	929	925	1 176	96	1 080
56	unter 10	18 469	14 058	14 046	2 455	2 439	1 956	141	1 815
57	10 - 15	11 849	9 245	9 241	917	912	1 687	198	1 489
58	unter 15	25 057	19 041	19 028	2 946	2 926	3 070	306	2 765
59	15 - 18	8 213	6 372	6 369	522	518	1 319	192	1 127
60	unter 18	29 114	22 059	22 045	3 212	3 189	3 843	443	3 400
61	18 - 27	11 837	9 212	9 210	563	559	2 062	384	1 678
62	unter 27	36 194	27 386	27 369	3 545	3 520	5 264	755	4 509
63	27 und älter	3 694	2 529	2 528	86	84	1 079	205	874

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Personen, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in sind, kein Einkommen haben sowie ohne Angabe.

6 Familienmitglieder

6.1 Familienmitglieder im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Familienform

6.1.2 Darunter Familienmitglieder in Familien mit Kindern unter 18 Jahren

Lfd. Nr.	Familienmitglieder nach ...	Familienmitglieder nach Familienform							
		insgesamt	Ehepaare		Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
			zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Ehepaare	zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter
1 000									
1	Insgesamt	29 114	22 059	22 045	3 212	3 189	3 843	443	3 400
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)								
2	unter 5 000	4 185	3 254	3 252	495	491	436	63	373
3	5 000 - 10 000	3 290	2 549	2 547	365	363	376	48	328
4	10 000 - 20 000	4 387	3 422	3 420	461	460	504	61	442
5	20 000 - 50 000	5 564	4 274	4 272	552	548	738	81	657
6	50 000 - 100 000	2 660	2 003	2 001	270	270	388	41	346
7	100 000 - 200 000	1 864	1 424	1 424	179	178	262	25	237
8	200 000 - 500 000	2 368	1 754	1 753	254	252	360	39	321
9	500 000 und mehr	4 795	3 379	3 375	635	627	781	85	695
	Persönliches monatliches Nettoeinkommen (von ... bis unter ... EUR)								
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen								
10	unter 500	16 201	11 932	11 922	1 974	1 960	2 296	255	2 041
11	500 - 900	2 869	1 942	1 940	250	248	678	57	621
12	900 - 1 300	2 000	1 523	1 522	206	205	272	24	248
13	1 300 - 1 500	2 052	1 410	1 408	307	305	335	26	309
14	1 500 - 1 700	1 061	684	683	192	191	186	16	170
15	1 700 - 2 000	1 028	651	651	204	203	173	15	158
16	2 000 - 2 600	1 392	969	968	232	230	191	22	169
17	2 600 - 3 200	2 317	1 761	1 760	306	304	251	40	210
18	3 200 - 4 500	1 282	1 050	1 050	129	127	103	22	81
19	4 500 und mehr	1 301	1 126	1 125	99	97	76	20	56
20	Sonstige ¹⁾	897	816	816	50	50	31	13	18
21		12 913	10 127	10 122	1 238	1 229	1 548	189	1 359
	Überwiegender Lebensunterhalt								
22	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	11 786	9 150	9 145	1 506	1 494	1 130	158	972
23	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	1 373	736	735	152	151	486	38	448
24	Rente, Pension	207	127	127	19	19	61	11	50
25	Einkünfte von Angehörigen	14 769	11 365	11 360	1 394	1 384	2 010	225	1 785
26	Eigenes Vermögen	59	44	44	6	6	9	/	7
27	Sozialhilfe	193	125	124	13	13	56	/	53
28	Elterngeld	334	224	223	86	85	25	/	25
29	Sonstige Unterstützung	392	289	287	36	36	67	6	61
	Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie								
30	1 Kind	9 108	5 778	5 772	1 640	1 629	1 689	235	1 455
31	2 Kinder	13 261	10 645	10 640	1 172	1 161	1 444	147	1 297
32	3 Kinder	4 817	4 019	4 017	296	296	501	44	457
33	4 Kinder	1 328	1 110	1 110	74	74	143	14	129
34	5 Kinder und mehr	601	506	506	30	30	65	/	62
	Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie								
35	1 Kind unter 18 Jahren	12 452	8 487	8 480	1 803	1 791	2 162	294	1 868
36	2 Kinder unter 18 Jahren	11 676	9 421	9 415	1 078	1 067	1 177	109	1 068
37	3 Kinder unter 18 Jahren	3 670	3 054	3 053	251	250	365	29	336
38	4 Kinder unter 18 Jahren	955	796	796	60	60	98	7	91
39	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	361	301	301	20	20	41	/	38
	Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)								
40	unter 1	2 594	1 922	1 919	508	505	165	/	162
41	1 - 3	4 889	3 749	3 744	782	776	358	14	344
42	3 - 6	5 327	4 096	4 096	638	633	593	44	549
43	6 - 10	5 658	4 290	4 288	528	525	840	80	760
44	10 - 15	6 589	4 983	4 982	491	487	1 115	164	950
45	15 - 18	4 057	3 018	3 016	266	263	773	138	635
	Alter der ledigen Kinder in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)								
46	unter 1	2 594	1 922	1 919	508	505	165	/	162
47	1 - 3	5 401	4 174	4 167	844	838	383	14	369
48	unter 3	7 484	5 671	5 662	1 290	1 281	523	17	506
49	3 - 6	7 911	6 261	6 259	928	919	721	49	672
50	unter 6	12 811	9 767	9 758	1 928	1 914	1 116	61	1 055
51	6 - 10	9 969	7 864	7 862	929	925	1 176	96	1 080
52	unter 10	18 469	14 058	14 046	2 455	2 439	1 956	141	1 815
53	10 - 15	11 849	9 245	9 241	917	912	1 687	198	1 489
54	unter 15	25 057	19 041	19 028	2 946	2 926	3 070	306	2 765
55	15 - 18	8 213	6 372	6 369	522	518	1 319	192	1 127
56	unter 18	29 114	22 059	22 045	3 212	3 189	3 843	443	3 400
57	18 - 27	4 757	3 886	3 885	230	228	641	72	569
58	27 und älter	189	158	157	8	8	23	/	19

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Personen, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in sind, kein Einkommen sowie ohne Angabe.

6 Familienmitglieder

6.2 Väter und Mütter mit jüngstem Kind unter 18 Jahren im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

6.2.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Väter und Mütter nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	14 607	100,0	11 902	100,0	2 705	100,0
	Gemeindegößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	2 115	14,5	1 656	13,9	459	17,0
3	5 000 - 10 000	1 657	11,3	1 334	11,2	323	11,9
4	10 000 - 20 000	2 203	15,1	1 875	15,8	328	12,1
5	20 000 - 50 000	2 783	19,1	2 396	20,1	387	14,3
6	50 000 - 100 000	1 332	9,1	1 194	10,0	138	5,1
7	100 000 - 200 000	925	6,3	861	7,2	64	2,4
8	200 000 - 500 000	1 175	8,0	995	8,4	181	6,7
9	500 000 und mehr	2 418	16,6	1 591	13,4	826	30,5
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	221	1,5	180	1,5	41	1,5
11	25 - 35	3 266	22,4	2 572	21,6	694	25,6
12	35 - 45	6 184	42,3	4 968	41,7	1 216	45,0
13	45 - 55	4 298	29,4	3 633	30,5	665	24,6
14	55 - 65	586	4,0	505	4,2	81	3,0
15	65 - 75	48	0,3	40	0,3	8	0,3
16	75 - 85	5	0,0	/	/	/	/
17	85 und älter	/	/	/	/	/	/
18	dar. 15 - 65	14 553	99,6	11 857	99,6	2 696	99,7
	Staatsangehörigkeit						
19	Deutsche	11 707	80,1	9 348	78,5	2 360	87,2
20	Ausländer/-innen	2 900	19,9	2 554	21,5	346	12,8
	Familienstand						
21	Ledig	2 086	14,3	1 254	10,5	832	30,7
22	Verheiratet zusammen lebend	11 294	77,3	9 664	81,2	1 630	60,3
23	Verheiratet getrennt lebend	261	1,8	210	1,8	52	1,9
24	Geschieden	876	6,0	701	5,9	175	6,5
25	Verwitwet	90	0,6	73	0,6	17	0,6
	Lebensform						
26	Ehepartner/-innen	11 287	77,3	9 658	81,1	1 628	60,2
27	dar. gegengeschlechtliche Ehepartner/-innen	11 279	77,2	9 653	81,1	1 626	60,1
28	Lebenspartner/-innen	1 830	12,5	1 131	9,5	699	25,8
	dar. gegengeschlechtliche Lebenspartner/-innen	1 817	12,4	1 121	9,4	696	25,7
29	Alleinerziehende	1 490	10,2	1 112	9,3	378	14,0
30	Väter	181	1,2	134	1,1	46	1,7
31	Mütter	1 310	9,0	978	8,2	332	12,3
	Persönliches monatliches Nettoeinkommen (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
33	unter 500	13 595	93,1	10 971	92,2	2 625	97,0
34	500 - 900	1 115	7,6	991	8,3	124	4,6
35	900 - 1 300	1 496	10,2	1 253	10,5	243	9,0
36	1 300 - 1 500	1 911	13,1	1 454	12,2	457	16,9
37	1 500 - 1 700	991	6,8	692	5,8	300	11,1
38	1 700 - 2 000	982	6,7	689	5,8	293	10,8
39	2 000 - 2 600	1 354	9,3	1 029	8,6	325	12,0
40	2 600 - 3 200	2 287	15,7	1 858	15,6	430	15,9
41	3 200 - 4 500	1 274	8,7	1 071	9,0	202	7,5
42	4 500 und mehr	1 295	8,9	1 134	9,5	160	5,9
43	Sonstige ¹⁾	891	6,1	801	6,7	90	3,3
44		1 012	6,9	932	7,8	80	3,0
	Beteiligung am Erwerbsleben						
45	Erwerbspersonen	12 358	84,6	9 973	83,8	2 385	88,2
46	Erwerbstätige	12 014	82,2	9 726	81,7	2 288	84,6
47	Aktiv Erwerbstätige	10 407	71,2	8 427	70,8	1 980	73,2
48	Vollzeit	6 809	46,6	5 390	45,3	1 419	52,5
49	Teilzeit	3 598	24,6	3 037	25,5	560	20,7
50	Vorübergehend Beurlaubte	1 607	11,0	1 299	10,9	309	11,4
51	Erwerbslose	344	2,4	247	2,1	97	3,6
52	Nichterwerbspersonen	2 249	15,4	1 929	16,2	320	11,8
	Überwiegender Lebensunterhalt						
53	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	11 045	75,6	8 876	74,6	2 169	80,2
54	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	874	6,0	658	5,5	217	8,0
55	Rente, Pension	181	1,2	145	1,2	36	1,3
56	Einkünfte von Angehörigen	1 776	12,2	1 654	13,9	121	4,5
57	Eigenes Vermögen	51	0,3	44	0,4	7	0,3
58	Sozialhilfe	121	0,8	103	0,9	18	0,7
59	Elterngeld	334	2,3	253	2,1	82	3,0
60	Sonstige Unterstützung	225	1,5	170	1,4	56	2,1

6 Familienmitglieder

6.2 Väter und Mütter mit jüngstem Kind unter 18 Jahren im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

6.2.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Väter und Mütter nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie							
61	1 Kind	5 790	39,6	4 535	38,1	1 255	46,4
62	2 Kinder	6 390	43,7	5 282	44,4	1 108	41,0
63	3 Kinder	1 852	12,7	1 595	13,4	257	9,5
64	4 Kinder	423	2,9	359	3,0	64	2,4
65	5 Kinder und mehr	152	1,0	131	1,1	21	0,8
Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie							
66	1 Kind unter 18 Jahren	7 304	50,0	5 848	49,1	1 456	53,8
67	2 Kinder unter 18 Jahren	5 524	37,8	4 554	38,3	970	35,9
68	3 Kinder unter 18 Jahren	1 391	9,5	1 177	9,9	214	7,9
69	4 Kinder unter 18 Jahren	298	2,0	251	2,1	48	1,8
70	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	90	0,6	73	0,6	16	0,6
Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)							
71	unter 1	1 338	9,2	1 090	9,2	248	9,2
72	1 - 3	2 514	17,2	2 048	17,2	466	17,2
73	3 - 6	2 630	18,0	2 092	17,6	538	19,9
74	6 - 10	2 742	18,8	2 201	18,5	541	20,0
75	10 - 15	3 271	22,4	2 686	22,6	585	21,6
76	15 - 18	2 112	14,5	1 785	15,0	327	12,1
Alter der ledigen Kinder in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)							
77	unter 1	1 338	9,2	1 090	9,2	248	9,2
78	1 - 3	2 741	18,8	2 240	18,8	501	18,5
79	unter 3	3 852	26,4	3 138	26,4	714	26,4
80	3 - 6	3 762	25,8	3 036	25,5	726	26,8
81	unter 6	6 483	44,4	5 231	43,9	1 252	46,3
82	6 - 10	4 554	31,2	3 681	30,9	873	32,3
83	unter 10	9 224	63,1	7 431	62,4	1 793	66,3
84	10 - 15	5 410	37,0	4 410	37,0	1 000	37,0
85	unter 15	12 495	85,5	10 117	85,0	2 378	87,9
86	15 - 18	3 792	26,0	3 192	26,8	599	22,1
87	unter 18	14 607	100,0	11 902	100,0	2 705	100,0
88	18 - 27	1 984	13,6	1 729	14,5	254	9,4
89	27 und älter	74	0,5	64	0,5	9	0,3

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Personen, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige Landwirte/-in sind, kein Einkommen haben sowie ohne Angabe.

6 Familienmitglieder

6.2 Väter und Mütter mit jüngstem Kind unter 18 Jahren im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

6.2.2 Väter

Lfd. Nr.	Väter nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	6 731	100,0	5 523	100,0	1 208	100,0
	Gemeindegroßenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	998	14,8	784	14,2	214	17,7
3	5 000 - 10 000	774	11,5	628	11,4	146	12,1
4	10 000 - 20 000	1 028	15,3	881	16,0	147	12,2
5	20 000 - 50 000	1 280	19,0	1 110	20,1	169	14,0
6	50 000 - 100 000	607	9,0	548	9,9	59	4,9
7	100 000 - 200 000	423	6,3	394	7,1	29	2,4
8	200 000 - 500 000	533	7,9	454	8,2	79	6,5
9	500 000 und mehr	1 088	16,2	723	13,1	365	30,2
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	45	0,7	37	0,7	7	0,6
11	25 - 35	1 194	17,7	948	17,2	246	20,4
12	35 - 45	2 733	40,6	2 203	39,9	530	43,9
13	45 - 55	2 271	33,7	1 916	34,7	355	29,4
14	55 - 65	440	6,5	378	6,9	62	5,1
15	65 - 75	43	0,6	36	0,7	7	0,5
16	75 - 85	/	/	/	/	/	/
17	85 und älter	/	/	/	/	-	-
18	dar. 15 - 65	6 683	99,3	5 483	99,3	1 200	99,4
	Staatsangehörigkeit						
19	Deutsche	5 413	80,4	4 357	78,9	1 056	87,4
20	Ausländer	1 318	19,6	1 166	21,1	152	12,6
	Familienstand						
21	Ledig	787	11,7	462	8,4	325	26,9
22	Verheiratet zusammen lebend	5 641	83,8	4 828	87,4	813	67,3
23	Verheiratet getrennt lebend	54	0,8	42	0,8	13	1,0
24	Geschieden	227	3,4	174	3,1	54	4,4
25	Verwitwet	22	0,3	18	0,3	/	/
	Lebensform						
26	Ehepartner	5 641	83,8	4 827	87,4	813	67,3
27	dar. gegengeschlechtliche Ehepartner/-innen	5 639	83,8	4 826	87,4	813	67,3
28	Lebenspartner	909	13,5	561	10,2	348	28,8
29	dar. gegengeschlechtlicher Lebenspartner	909	13,5	561	10,2	348	28,8
30	Allinerziehende	181	2,7	134	2,4	46	3,8
	Persönliches monatliches Nettoeinkommen (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
31	Nettoeinkommens zusammen	6 533	97,1	5 350	96,9	1 184	98,0
32	unter 500	129	1,9	95	1,7	34	2,8
33	500 - 900	240	3,6	174	3,2	66	5,5
34	900 - 1 300	389	5,8	253	4,6	136	11,3
35	1 300 - 1 500	325	4,8	205	3,7	120	10,0
36	1 500 - 1 700	418	6,2	285	5,2	132	10,9
37	1 700 - 2 000	721	10,7	561	10,2	160	13,2
38	2 000 - 2 600	1 520	22,6	1 287	23,3	233	19,3
39	2 600 - 3 200	961	14,3	837	15,2	124	10,3
40	3 200 - 4 500	1 049	15,6	941	17,0	108	8,9
41	4 500 und mehr	782	11,6	712	12,9	71	5,9
42	Sonstige ¹⁾	197	2,9	173	3,1	24	2,0
	Beteiligung am Erwerbsleben						
43	Erwerbspersonen	6 363	94,5	5 223	94,6	1 140	94,4
44	Erwerbstätige	6 194	92,0	5 097	92,3	1 097	90,8
45	Aktiv Erwerbstätige	5 589	83,0	4 598	83,3	991	82,0
46	Vollzeit	5 258	78,1	4 352	78,8	906	75,0
47	Teilzeit	331	4,9	246	4,5	84	7,0
48	Vorübergehend Beurlaubte	605	9,0	499	9,0	106	8,8
49	Erwerbslose	169	2,5	126	2,3	43	3,6
50	Nichterwerbspersonen	368	5,5	300	5,4	68	5,6
	Überwiegender Lebensunterhalt						
51	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	6 057	90,0	4 986	90,3	1 071	88,7
52	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	330	4,9	259	4,7	71	5,9
53	Rente, Pension	96	1,4	79	1,4	18	1,4
54	Einkünfte von Angehörigen	85	1,3	68	1,2	17	1,4
55	Eigenes Vermögen	22	0,3	19	0,3	/	/
56	Sozialhilfe	47	0,7	41	0,7	6	0,5
57	Elterngeld	18	0,3	12	0,2	5	0,4
58	Sonstige Unterstützung	76	1,1	59	1,1	17	1,4

6 Familienmitglieder

6.2 Väter und Mütter mit jüngstem Kind unter 18 Jahren im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

6.2.2 Väter

Lfd. Nr.	Väter nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie							
59	1 Kind	2 585	38,4	2 040	36,9	545	45,1
60	2 Kinder	3 000	44,6	2 493	45,1	507	42,0
61	3 Kinder	874	13,0	757	13,7	117	9,7
62	4 Kinder	200	3,0	171	3,1	29	2,4
63	5 Kinder und mehr	72	1,1	62	1,1	9	0,8
Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie							
64	1 Kind unter 18 Jahren	3 286	48,8	2 650	48,0	636	52,6
65	2 Kinder unter 18 Jahren	2 604	38,7	2 159	39,1	445	36,9
66	3 Kinder unter 18 Jahren	658	9,8	560	10,1	98	8,1
67	4 Kinder unter 18 Jahren	141	2,1	119	2,2	22	1,8
68	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	42	0,6	35	0,6	7	0,6
Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)							
69	unter 1	639	9,5	524	9,5	115	9,6
70	1 - 3	1 192	17,7	977	17,7	215	17,8
71	3 - 6	1 220	18,1	977	17,7	243	20,1
72	6 - 10	1 243	18,5	1 007	18,2	237	19,6
73	10 - 15	1 483	22,0	1 226	22,2	257	21,3
74	15 - 18	954	14,2	813	14,7	141	11,7
Alter der ledigen Kinder in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)							
75	unter 1	639	9,5	524	9,5	115	9,6
76	1 - 3	1 303	19,4	1 070	19,4	232	19,2
77	unter 3	1 831	27,2	1 500	27,2	331	27,4
78	3 - 6	1 769	26,3	1 437	26,0	332	27,5
79	unter 6	3 051	45,3	2 478	44,9	574	47,5
80	6 - 10	2 107	31,3	1 717	31,1	390	32,3
81	unter 10	4 294	63,8	3 484	63,1	810	67,1
82	10 - 15	2 482	36,9	2 038	36,9	445	36,8
83	unter 15	5 777	85,8	4 710	85,3	1 067	88,3
84	15 - 18	1 733	25,7	1 471	26,6	262	21,7
85	unter 18	6 731	100,0	5 523	100,0	1 208	100,0
86	18 - 27	920	13,7	806	14,6	114	9,4
87	27 und älter	35	0,5	30	0,6	/	/

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Väter, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige Landwirte sind, kein Einkommen haben sowie ohne Angabe.

6 Familienmitglieder

6.2 Väter und Mütter mit jüngstem Kind unter 18 Jahren im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

6.2.3 Mütter

Lfd. Nr.	Mütter nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	7 877	100,0	6 379	100,0	1 497	100,0
	Gemeindegößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	1 117	14,2	872	13,7	245	16,3
3	5 000 - 10 000	883	11,2	706	11,1	176	11,8
4	10 000 - 20 000	1 175	14,9	995	15,6	181	12,1
5	20 000 - 50 000	1 503	19,1	1 285	20,1	218	14,5
6	50 000 - 100 000	725	9,2	646	10,1	79	5,3
7	100 000 - 200 000	503	6,4	467	7,3	36	2,4
8	200 000 - 500 000	642	8,2	541	8,5	102	6,8
9	500 000 und mehr	1 329	16,9	868	13,6	461	30,8
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	176	2,2	142	2,2	34	2,3
11	25 - 35	2 072	26,3	1 625	25,5	447	29,9
12	35 - 45	3 451	43,8	2 765	43,3	686	45,8
13	45 - 55	2 027	25,7	1 717	26,9	310	20,7
14	55 - 65	146	1,8	126	2,0	19	1,3
15	65 - 75	/	/	/	/	/	/
16	75 - 85	/	/	/	/	/	/
17	85 und älter	/	/	/	/	/	/
18	dar. 15 - 65	7 871	99,9	6 375	99,9	1 496	99,9
	Staatsangehörigkeit						
19	Deutsche	6 295	79,9	4 991	78,2	1 304	87,1
20	Ausländerinnen	1 582	20,1	1 389	21,8	193	12,9
	Familienstand						
21	Ledig	1 299	16,5	792	12,4	507	33,9
22	Verheiratet zusammen lebend	5 653	71,8	4 836	75,8	817	54,5
23	Verheiratet getrennt lebend	207	2,6	168	2,6	39	2,6
24	Geschieden	649	8,2	528	8,3	122	8,1
25	Verwitwet	68	0,9	55	0,9	13	0,9
	Lebensform						
26	Ehepartnerinnen	5 646	71,7	4 831	75,7	815	54,4
27	dar. gegengeschlechtliche Ehepartner/-innen	5 639	71,6	4 826	75,7	813	54,3
28	Lebenspartnerinnen	921	11,7	570	8,9	351	23,4
	dar. gegengeschlechtliche Lebenspartnerinnen	909	11,5	561	8,8	348	23,2
30	Alleinerziehende	1 310	16,6	978	15,3	332	22,1
	Persönliches monatliches Nettoeinkommen (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen	7 062	89,7	5 621	88,1	1 441	96,2
31	unter 500	986	12,5	896	14,0	90	6,0
32	500 - 900	1 256	15,9	1 078	16,9	178	11,9
33	900 - 1 300	1 522	19,3	1 201	18,8	321	21,4
34	1 300 - 1 500	666	8,5	486	7,6	180	12,0
35	1 500 - 1 700	565	7,2	404	6,3	161	10,7
36	1 700 - 2 000	633	8,0	468	7,3	166	11,1
37	2 000 - 2 600	768	9,7	571	9,0	197	13,1
38	2 600 - 3 200	313	4,0	234	3,7	79	5,3
39	3 200 - 4 500	246	3,1	193	3,0	53	3,5
40	4 500 und mehr	109	1,4	90	1,4	19	1,3
41	Sonstige ¹⁾	815	10,3	758	11,9	56	3,8
	Beteiligung am Erwerbsleben						
42	Erwerbspersonen	5 996	76,1	4 750	74,5	1 245	83,2
43	Erwerbstätige	5 820	73,9	4 629	72,6	1 191	79,6
44	Aktiv Erwerbstätige	4 818	61,2	3 830	60,0	989	66,0
45	Vollzeit	1 551	19,7	1 038	16,3	513	34,2
46	Teilzeit	3 267	41,5	2 791	43,8	476	31,8
47	Vorübergehend Beurlaubte	1 002	12,7	799	12,5	203	13,5
48	Erwerbslose	175	2,2	121	1,9	54	3,6
49	Nichterwerbspersonen	1 881	23,9	1 629	25,5	252	16,8
	Überwiegender Lebensunterhalt						
50	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	4 988	63,3	3 890	61,0	1 098	73,3
51	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	544	6,9	399	6,2	145	9,7
52	Rente, Pension	85	1,1	67	1,0	19	1,2
53	Einkünfte von Angehörigen	1 691	21,5	1 586	24,9	105	7,0
54	Eigenes Vermögen	29	0,4	25	0,4	/	/
55	Sozialhilfe	75	0,9	62	1,0	12	0,8
56	Elterngeld	317	4,0	240	3,8	76	5,1
57	Sonstige Unterstützung	149	1,9	111	1,7	38	2,5

6 Familienmitglieder

6.2 Väter und Mütter mit jüngstem Kind unter 18 Jahren im Jahr 2018 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

6.2.3 Mütter

Lfd. Nr.	Mütter nach ...	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie							
59	1 Kind	3 205	40,7	2 495	39,1	710	47,4
60	2 Kinder	3 390	43,0	2 789	43,7	601	40,1
61	3 Kinder	978	12,4	838	13,1	140	9,3
62	4 Kinder	223	2,8	188	3,0	35	2,3
63	5 Kinder und mehr	81	1,0	69	1,1	12	0,8
Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie							
64	1 Kind unter 18 Jahren	4 018	51,0	3 198	50,1	821	54,8
65	2 Kinder unter 18 Jahren	2 920	37,1	2 395	37,5	525	35,1
66	3 Kinder unter 18 Jahren	733	9,3	617	9,7	117	7,8
67	4 Kinder unter 18 Jahren	157	2,0	131	2,1	26	1,7
68	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	48	0,6	38	0,6	9	0,6
Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)							
69	unter 1	699	8,9	567	8,9	133	8,9
70	1 - 3	1 322	16,8	1 071	16,8	250	16,7
71	3 - 6	1 411	17,9	1 115	17,5	295	19,7
72	6 - 10	1 499	19,0	1 194	18,7	305	20,3
73	10 - 15	1 788	22,7	1 460	22,9	328	21,9
74	15 - 18	1 158	14,7	972	15,2	186	12,4
Alter der ledigen Kinder in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)							
75	unter 1	699	8,9	567	8,9	133	8,9
76	1 - 3	1 439	18,3	1 170	18,3	269	18,0
77	unter 3	2 021	25,7	1 638	25,7	383	25,6
78	3 - 6	1 994	25,3	1 599	25,1	394	26,3
79	unter 6	3 431	43,6	2 753	43,2	678	45,3
80	6 - 10	2 447	31,1	1 964	30,8	483	32,3
81	unter 10	4 930	62,6	3 947	61,9	983	65,6
82	10 - 15	2 927	37,2	2 372	37,2	555	37,1
83	unter 15	6 718	85,3	5 407	84,8	1 311	87,6
84	15 - 18	2 059	26,1	1 722	27,0	337	22,5
85	unter 18	7 877	100,0	6 379	100,0	1 497	100,0
86	18 - 27	1 064	13,5	923	14,5	141	9,4
87	27 und älter	39	0,5	34	0,5	/	/

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Mütter, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige Landwirtin sind, kein Einkommen haben sowie ohne Angabe.

6 Familienmitglieder

6.3 Ledige Kinder in Familien im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Familienform

6.3.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Ledige Kinder nach ...	Ledige Kinder nach Familienform							
		insgesamt	Ehepaare		Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
			zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Ehepaare	zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter
		1 000							
1	Insgesamt	18 791	13 624	13 617	1 529	1 518	3 638	530	3 108
Geschlecht									
2	Männlich	10 181	7 340	7 336	799	793	2 042	325	1 717
3	Weiblich	8 610	6 285	6 282	730	725	1 596	205	1 391
Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)									
4	unter 5 000	2 849	2 144	2 144	242	240	463	84	378
5	5 000 - 10 000	2 192	1 636	1 635	177	176	379	65	314
6	10 000 - 20 000	2 880	2 153	2 152	228	227	499	77	421
7	20 000 - 50 000	3 606	2 638	2 637	266	264	702	99	603
8	50 000 - 100 000	1 699	1 219	1 218	125	125	355	47	308
9	100 000 - 200 000	1 190	859	859	86	85	245	31	214
10	200 000 - 500 000	1 480	1 048	1 047	116	115	316	39	276
11	500 000 und mehr	2 895	1 927	1 925	288	285	679	87	592
Alter (von ... bis unter ... Jahren)									
12	unter 3	2 211	1 613	1 610	390	388	208	7	201
13	3 - 6	2 185	1 649	1 648	262	259	274	21	253
14	6 - 10	2 830	2 116	2 115	259	258	455	41	414
15	10 - 15	3 623	2 665	2 664	269	267	689	89	600
16	15 - 18	2 323	1 672	1 671	143	142	509	79	430
17	18 - 21	2 069	1 499	1 499	106	105	464	87	377
18	21 - 27	2 163	1 586	1 586	74	74	503	104	399
19	27 und älter	1 388	824	824	27	26	537	102	435
Staatsangehörigkeit									
20	Deutsche	16 709	11 974	11 968	1 444	1 433	3 291	483	2 808
21	Ausländer/-innen	2 083	1 650	1 650	85	85	347	47	300
Monatliches Nettoeinkommen der Familie (von ... bis unter ... EUR)									
Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen									
22	Nettoeinkommens zusammen	18 299	13 261	13 255	1 496	1 485	3 542	516	3 026
23	unter 500	42	18	18	/	/	23	/	21
24	500 - 900	133	39	39	/	/	89	8	81
25	900 - 1 300	530	118	118	24	23	389	30	358
26	1 300 - 1 500	444	127	127	18	18	299	22	277
27	1 500 - 1 700	565	207	207	32	32	327	27	301
28	1 700 - 2 000	950	435	434	67	67	448	46	402
29	2 000 - 2 600	2 365	1 409	1 408	213	212	742	102	640
30	2 600 - 3 200	2 643	1 870	1 870	279	277	494	83	410
31	3 200 - 4 500	4 951	3 986	3 985	470	467	495	112	383
32	4 500 und mehr	5 676	5 053	5 050	388	385	235	84	152
33	Sonstige ¹⁾	493	363	363	33	33	97	14	82
Erwerbsbeteiligung der Eltern/-teile									
34	Beide Eltern/-teile vollzeittätig ²⁾	4 106	2 319	2 317	481	477	1 306	347	958
35	Ein Eltern/-teil vollzeittätig und ein Eltern/-teil teilzeittätig	6 965	6 370	6 368	595	X	X	X	-
36	Ein Eltern/-teil vollzeittätig und ein Eltern/-teil erwerbslos oder Nichterwerbsperson	3 310	3 059	3 058	251	X	X	X	-
37	Beide Eltern/-teile teilzeittätig ²⁾	1 527	293	292	53	52	1 181	42	1 139
38	Ein Eltern/-teil teilzeittätig und ein Eltern/-teil erwerbslos oder Nichterwerbsperson	627	557	556	70	X	X	X	-
39	Beide Eltern/-teile erwerbslos oder Nichterwerbspersonen ²⁾	2 258	1 027	1 026	80	80	1 151	140	1 011
Überwiegender Lebensunterhalt der Bezugsperson der Familie									
40	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	15 327	11 733	11 728	1 348	1 338	2 246	368	1 878
41	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	1 407	684	683	98	98	625	53	572
42	Rente, Pension	1 148	659	659	27	27	462	85	376
43	Einkünfte von Angehörigen	277	173	173	24	23	80	/	77
44	Eigenes Vermögen	84	53	53	5	5	26	7	19
45	Sozialhilfe	222	122	122	7	7	94	7	87
46	Elterngeld	65	21	21	9	8	36	/	36
47	Sonstige Unterstützung	261	178	177	12	12	70	6	64
Zahl der ledigen Geschwister in der Familie									
48	Ohne Geschwister	5 903	3 494	3 491	650	645	1 760	306	1 454
49	Mit Geschwistern	12 888	10 131	10 126	879	873	1 878	224	1 654
50	1 Geschwisterkind	8 298	6 396	6 393	626	621	1 276	166	1 110
51	2 Geschwisterkinder	3 204	2 597	2 596	182	182	425	44	381
52	3 Geschwisterkinder	932	760	760	50	50	122	12	110
53	4 Geschwisterkinder und mehr	454	377	377	22	22	56	/	53

6 Familienmitglieder

6.3 Ledige Kinder in Familien im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Familienform

6.3.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Ledige Kinder nach ...	Ledige Kinder nach Familienform							
		insgesamt	Ehepaare		Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
			zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Ehepaare	zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter
1 000									
Schulbesuch der ledigen Kinder									
54	Noch nicht in schulischer Ausbildung ³⁾	4 820	3 573	3 569	698	693	549	33	516
55	Mit gegenwärtigem Schulbesuch ⁴⁾	11 284	8 300	8 297	750	745	2 235	327	1 908
56	Dar. allgemeinbildende Schulen	8 460	6 223	6 221	628	624	1 609	206	1 403
57	Klassenstufe 1 - 4	2 901	2 157	2 156	260	259	484	47	438
58	Klassenstufe 5 - 9/10	4 558	3 322	3 321	314	311	922	126	796
59	Gymnasiale Oberstufe	1 001	745	744	54	54	202	33	169
60	Dar. berufsbildende Schulen	2 813	2 068	2 068	122	121	623	121	502
61	Berufsschulen	1 073	778	777	53	53	243	54	189
62	Andere berufliche Schulen	679	478	478	34	34	166	27	139
63	Fachhochschulen	319	246	246	11	11	61	13	48
64	Hochschulen	742	566	566	23	23	153	27	126
65	Ohne gegenwärtigen Schulbesuch ³⁾	2 684	1 749	1 748	81	81	854	170	684
66	Ohne Angabe zum gegenwärtigen Schulbesuch	/	/	/	/	/	/	/	/

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Familien, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, ohne Einkommen sowie ohne Angabe.

2) Die Zuordnung der alleinerziehenden Elternteile erfolgt zu den Positionen, in denen beide Elternteile den gleichen Erwerbsstatus haben.

3) Die Unterscheidung zwischen noch keinem bzw. gegenwärtig keinem Schulbesuch erfolgt nach dem Alter der ledigen Kinder. Dabei wird angenommen, dass Kinder unter 10 Jahren ihre schulische Ausbildung noch absolvieren werden.

4) Seit 2008 einschl. Personen in (Semester-) Ferien/Übergang in eine andere Schule/Ausbildung bzw. Hochschule.

6 Familienmitglieder

6.3 Ledige Kinder in Familien im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Familienform

6.3.2 Darunter ledige Kinder unter 18 Jahren

Lfd. Nr.	Ledige Kinder nach ...	Ledige Kinder nach Familienform							
		insgesamt	Ehepaare		Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
			zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Ehepaare	zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter
1 000									
1	Insgesamt	13 171	9 714	9 709	1 323	1 313	2 134	237	1 897
2	Geschlecht								
	Männlich	6 768	4 992	4 988	676	671	1 100	131	969
3	Weiblich	6 403	4 723	4 720	647	643	1 034	106	929
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)								
4	unter 5 000	1 871	1 420	1 419	206	205	244	33	212
5	5 000 - 10 000	1 477	1 118	1 117	150	150	209	26	182
6	10 000 - 20 000	1 980	1 507	1 506	193	193	280	32	247
7	20 000 - 50 000	2 514	1 882	1 882	224	223	407	43	365
8	50 000 - 100 000	1 205	880	879	110	110	215	22	193
9	100 000 - 200 000	849	628	628	75	74	146	13	133
10	200 000 - 500 000	1 085	781	781	104	103	199	20	179
11	500 000 und mehr	2 191	1 498	1 497	260	256	433	47	387
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)								
12	unter 3	2 211	1 613	1 610	390	388	208	7	201
13	3 - 6	2 185	1 649	1 648	262	259	274	21	253
14	6 - 10	2 830	2 116	2 115	259	258	455	41	414
15	10 - 15	3 623	2 665	2 664	269	267	689	89	600
16	15 - 18	2 323	1 672	1 671	143	142	509	79	430
	Staatsangehörigkeit								
17	Deutsche	11 666	8 483	8 478	1 250	1 241	1 932	215	1 717
18	Ausländer/-innen	1 506	1 231	1 231	72	72	202	21	181
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie (von ... bis unter ... EUR)								
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen								
19	Nettoeinkommens zusammen	12 875	9 492	9 487	1 297	1 288	2 086	232	1 854
20	unter 500	35	15	15	/	/	19	/	18
21	500 - 900	112	32	32	/	/	77	7	70
22	900 - 1 300	430	97	97	22	22	310	21	289
23	1 300 - 1 500	355	105	105	17	17	233	17	216
24	1 500 - 1 700	445	173	173	30	30	242	17	225
25	1 700 - 2 000	733	362	362	63	63	308	28	280
26	2 000 - 2 600	1 794	1 164	1 163	199	197	431	51	379
27	2 600 - 3 200	1 990	1 505	1 505	256	254	229	34	195
28	3 200 - 4 500	3 461	2 879	2 878	409	407	173	34	138
29	4 500 und mehr	3 520	3 160	3 158	295	293	65	21	43
30	Sonstige ¹⁾	297	222	222	26	26	48	/	44
	Erwerbsbeteiligung der Eltern/-teile								
31	Beide Eltern/-teile vollzeittätig ²⁾	2 658	1 572	1 570	394	391	692	162	530
32	Ein Eltern/-teil vollzeittätig und ein Eltern/-teil teilzeittätig	5 204	4 678	4 676	526	X	X	X	-
33	Ein Eltern/-teil vollzeittätig und ein Eltern/-teil erwerbslos oder Nichterwerbsperson	2 554	2 328	2 327	226	X	X	X	-
34	Beide Eltern/-teile teilzeittätig ²⁾	1 073	204	203	46	45	824	24	800
35	Ein Eltern/-teil teilzeittätig und ein Eltern/-teil erwerbslos oder Nichterwerbsperson	394	335	334	59	X	X	X	-
36	Beide Eltern/-teile erwerbslos oder Nichterwerbspersonen ²⁾	1 289	599	598	72	72	618	51	568
	Überwiegender Lebensunterhalt der Bezugsperson der Familie								
37	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	11 156	8 632	8 628	1 170	1 162	1 354	177	1 177
38	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	1 146	553	553	90	90	503	39	463
39	Rente, Pension	185	118	118	13	13	54	9	45
40	Einkünfte von Angehörigen	194	118	118	20	20	56	/	54
41	Eigenes Vermögen	43	28	28	/	/	11	/	8
42	Sozialhilfe	169	96	96	6	6	67	/	63
43	Elterngeld	65	21	21	9	8	36	/	36
44	Sonstige Unterstützung	214	149	148	11	11	54	/	51
	Zahl der ledigen Geschwister in der Familie³⁾								
45	Ohne Geschwister	3 317	1 926	1 924	547	543	845	117	727
46	Mit Geschwistern	9 854	7 788	7 785	776	770	1 289	119	1 170
47	1 Geschwisterkind	6 184	4 802	4 799	550	545	832	82	751
48	2 Geschwisterkinder	2 542	2 064	2 063	162	162	316	27	289
49	3 Geschwisterkinder	763	623	623	45	44	95	8	87
50	4 Geschwisterkinder und mehr	365	299	299	19	19	46	/	43

6 Familienmitglieder

6.3 Ledige Kinder in Familien im Jahr 2018 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Familienform

6.3.2 Darunter ledige Kinder unter 18 Jahren

Lfd. Nr.	Ledige Kinder nach ...	Ledige Kinder nach Familienform							
		insgesamt	Ehepaare		Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
			zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Ehepaare	zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter
		1 000							
Schulbesuch der ledigen Kinder									
51	Noch nicht in schulischer Ausbildung ⁴⁾	4 820	3 573	3 569	698	693	549	33	516
52	Mit gegenwärtigem Schulbesuch ⁵⁾	8 334	6 131	6 129	624	620	1 580	203	1 377
53	Dar. allgemeinbildende Schulen	7 911	5 830	5 828	598	594	1 483	186	1 297
54	Klassenstufe 1 - 4	2 901	2 157	2 156	260	259	484	47	438
55	Klassenstufe 5 - 9/10	4 456	3 255	3 253	309	306	893	122	771
56	Gymnasiale Oberstufe	553	418	418	30	29	105	17	88
57	Dar. berufsbildende Schulen	421	299	299	26	26	96	17	79
58	Berufsschulen	197	142	142	12	12	42	9	34
59	Andere berufliche Schulen	220	154	154	13	13	53	8	45
60	Fachhochschulen	/	/	/	-	-	/	/	/
61	Hochschulen	/	/	/	/	/	/	/	/
62	Ohne gegenwärtigen Schulbesuch ⁴⁾	17	11	10	/	/	6	/	/
63	Ohne Angabe zum gegenwärtigen Schulbesuch	/	/	/	-	-	-	-	-

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Familien, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, ohne Einkommen sowie ohne Angabe.

2) Die Zuordnung der alleinerziehenden Elternteile erfolgt zu den Positionen, in denen beide Elternteile den gleichen Erwerbsstatus haben.

3) Ledige Geschwister ohne Altersbegrenzung.

4) Die Unterscheidung zwischen noch keinem bzw. gegenwärtig keinem Schulbesuch erfolgt nach dem Alter der ledigen Kinder. Dabei wird angenommen, dass Kinder unter 10 Jahren ihre schulische Ausbildung noch absolvieren werden.

5) Seit 2008 einschl. Personen in (Semester-) Ferien/Übergang in eine andere Schule/Ausbildung bzw. Hochschule.

6 Familienmitglieder

6.4 Ledige Kinder in Familien (dar. Kinder unter 18 Jahren) im Jahr 2018 - nachrichtlich 1996 - nach Ländern *)

Lfd. Nr.	Land	Ledige Kinder nach Familienform							
		insgesamt	Ehepaare		Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
			zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Ehepaare	zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter
1 000									
		Insgesamt							
1	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	15 601	11 789	11 783	966	958	2 846	426	2 420
2	Baden-Württemberg	2 745	2 127	2 127	152	151	467	74	392
3	Bayern	3 094	2 400	2 400	177	176	516	88	428
4	Bremen	147	101	101	12	12	34	5	29
5	Hamburg	383	263	263	31	31	89	11	78
6	Hessen	1 467	1 102	1 102	89	89	275	42	233
7	Niedersachsen	1 817	1 348	1 347	126	126	342	51	291
8	Nordrhein-Westfalen	4 150	3 110	3 108	252	250	787	102	686
9	Rheinland-Pfalz	944	717	717	59	59	168	27	140
10	Saarland	223	167	167	14	14	42	7	35
11	Schleswig-Holstein	631	453	452	52	51	126	19	107
12	Neue Länder einschl. Berlin	3 190	1 836	1 834	563	560	792	104	688
13	Berlin	754	430	430	117	116	207	25	181
14	Brandenburg	514	292	292	95	94	127	17	109
15	Mecklenburg-Vorpommern	308	181	181	53	53	74	10	64
16	Sachsen	779	454	454	148	147	177	24	152
17	Sachsen-Anhalt	408	233	233	70	70	105	13	92
18	Thüringen	428	244	244	80	80	103	15	89
19	Deutschland	18 791	13 624	13 617	1 529	1 518	3 638	530	3 108
		Dar. Kinder unter 18 Jahren							
20	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	10 741	8 332	8 328	813	806	1 596	178	1 418
21	Baden-Württemberg	1 836	1 474	1 474	122	121	240	26	214
22	Bayern	2 067	1 649	1 649	149	148	269	38	231
23	Bremen	106	75	75	11	11	20	/	18
24	Hamburg	297	209	209	28	28	59	6	53
25	Hessen	1 016	783	783	76	75	157	19	138
26	Niedersachsen	1 276	969	968	107	106	200	21	179
27	Nordrhein-Westfalen	2 903	2 226	2 224	216	214	461	44	417
28	Rheinland-Pfalz	638	496	496	49	49	92	10	82
29	Saarland	143	110	110	11	11	21	/	19
30	Schleswig-Holstein	460	340	339	45	44	76	9	67
31	Neue Länder einschl. Berlin	2 430	1 382	1 381	510	507	538	59	479
32	Berlin	576	333	332	106	105	137	14	123
33	Brandenburg	382	214	214	85	84	83	9	75
34	Mecklenburg-Vorpommern	233	137	137	49	49	48	6	42
35	Sachsen	613	350	350	134	134	129	15	114
36	Sachsen-Anhalt	312	175	175	63	63	73	7	66
37	Thüringen	314	173	173	72	72	69	8	61
38	Deutschland	13 171	9 714	9 709	1 323	1 313	2 134	237	1 897

6 Familienmitglieder

6.4 Ledige Kinder in Familien (dar. Kinder unter 18 Jahren) im Jahr 2018 - nachrichtlich 1996 - nach Ländern *)

Lfd. Nr.	Land	Ledige Kinder nach Familienform							
		insgesamt	Ehepaare		Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
			zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Ehepaare	zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter
1 000									
Nachrichtlich 1996									
Insgesamt									
39	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	17 113	14 442	14 442	389	384	2 282	370	1 911
40	Baden-Württemberg	2 877	2 473	2 473	52	52	353	56	297
41	Bayern	3 318	2 828	2 828	72	70	418	67	352
42	Bremen	155	117	117	6	6	32	5	27
43	Hamburg	370	272	272	13	13	85	8	77
44	Hessen	1 551	1 306	1 306	41	41	204	30	174
45	Niedersachsen	2 092	1 758	1 758	51	51	282	44	239
46	Nordrhein-Westfalen	4 712	3 997	3 997	100	99	615	115	500
47	Rheinland-Pfalz	1 082	915	915	23	23	144	26	118
48	Saarland	267	219	219	5	5	43	8	35
49	Schleswig-Holstein	688	557	557	25	25	106	13	93
50	Neue Länder einschl. Berlin	4 688	3 509	3 509	354	353	825	93	731
51	Berlin	797	546	546	53	53	198	24	174
52	Brandenburg	730	544	544	66	65	121	15	106
53	Mecklenburg-Vorpommern	539	408	408	43	43	88	8	79
54	Sachsen	1 197	918	918	96	96	183	19	164
55	Sachsen-Anhalt	730	549	549	56	55	125	15	111
56	Thüringen	695	544	544	41	41	109	11	98
57	Deutschland	21 801	17 951	17 951	744	737	3 106	463	2 643
Dar. Kinder unter 18 Jahren									
58	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	12 161	10 528	10 528	327	323	1 306	166	1 140
59	Baden-Württemberg	2 067	1 818	1 818	43	43	206	27	179
60	Bayern	2 338	2 053	2 053	62	59	224	30	194
61	Bremen	117	89	89	5	5	22	/	19
62	Hamburg	269	204	204	12	12	53	/	49
63	Hessen	1 083	931	931	35	35	117	14	103
64	Niedersachsen	1 471	1 265	1 265	43	42	163	20	143
65	Nordrhein-Westfalen	3 369	2 928	2 928	82	82	359	51	309
66	Rheinland-Pfalz	750	656	656	19	19	75	10	65
67	Saarland	186	157	157	/	/	25	/	21
68	Schleswig-Holstein	512	428	428	22	22	62	/	57
69	Neue Länder einschl. Berlin	3 442	2 568	2 568	322	321	552	52	499
70	Berlin	632	438	438	48	48	146	16	130
71	Brandenburg	536	397	397	59	58	80	9	71
72	Mecklenburg-Vorpommern	395	297	297	40	40	57	/	53
73	Sachsen	863	659	659	88	88	116	10	107
74	Sachsen-Anhalt	523	392	392	50	50	80	8	73
75	Thüringen	493	385	385	37	36	72	7	65
76	Deutschland	15 603	13 096	13 096	650	644	1 857	218	1 639

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

*) Die Vergleichbarkeit der Zeitreihe ist eingeschränkt auf Grund folgender methodischer Veränderungen:

2005: Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche.

2011: Umstellung der Hochrechnung von einer Fortschreibung der Ergebnisse der Volkszählung 1987 sowie Daten des zentralen Einwohnerregisters der ehemaligen DDR vom 3. Oktober 1990 auf eine Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011.

2016: Umstellung der Nutzung von Vorratsstichproben, welche auf Basis der Volkszählung 1987 beziehungsweise des Bevölkerungsregisters Statistik der DDR gebildet wurden auf Vorratsstichproben auf Basis des Zensus 2011.

2017: Umstellung der Erfassung von unverheirateten Paaren von freiwilliger Auskunft auf Auskunftspflicht

Weitere Hinweise finden sich im Methodenhinweis in den Vorbemerkungen zur Fachserie.

6 Familienmitglieder

6.5 Ledige Kinder in Familien (dar. Kinder unter 18 Jahren) nach Familienform, Gebietsstand und Jahren (ab 1996)

Lfd. Nr.	Zeitpunkt	Ledige Kinder nach Familienform							
		insgesamt	Ehepaare		Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
			zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Ehepaare	zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter
1 000									
Deutschland									
1	April 1996	21 803	17 951	17 951	744	737	3 108	465	2 643
2	April 1997	21 705	17 782	17 782	778	770	3 144	473	2 671
3	April 1998	21 505	17 541	17 541	811	801	3 153	471	2 682
4	April 1999	21 392	17 288	17 288	863	856	3 240	459	2 781
5	Mai 2000	21 261	17 091	17 091	893	885	3 277	473	2 804
6	April 2001	21 085	16 807	16 807	946	935	3 332	500	2 833
7	April 2002	21 066	16 656	16 656	1 023	1 013	3 387	503	2 884
8	Mai 2003	20 880	16 342	16 342	1 096	1 083	3 443	522	2 921
9	März 2004	20 737	16 098	16 098	1 121	1 110	3 517	510	3 007
10	Jahr 2005 ^{*)}	20 672	15 958	15 958	1 115	1 110	3 599	438	3 162
11	Jahr 2006	20 323	15 534	15 534	1 096	1 090	3 694	462	3 232
12	Jahr 2007	20 112	15 349	15 349	1 108	1 100	3 655	473	3 182
13	Jahr 2008	19 806	14 956	14 956	1 139	1 132	3 711	462	3 250
14	Jahr 2009	19 509	14 681	14 681	1 148	1 141	3 680	459	3 221
15	Jahr 2010	19 237	14 387	14 387	1 137	1 129	3 713	469	3 244
16	Jahr 2011 ^{*)}	18 946	13 958	13 958	1 232	1 224	3 756	474	3 282
17	Jahr 2012	18 780	13 768	13 768	1 247	1 238	3 766	487	3 279
18	Jahr 2013	18 649	13 588	13 588	1 320	1 309	3 741	491	3 250
19	Jahr 2014	18 576	13 454	13 454	1 351	1 339	3 771	514	3 257
20	Jahr 2015	18 519	13 333	13 333	1 377	1 365	3 810	525	3 284
21	Jahr 2016 ^{*)}	18 943	13 704	13 704	1 434	1 420	3 804	528	3 276
22	Jahr 2017 ^{*)}	19 041	13 796	13 796	1 547	1 531	3 697	539	3 158
23	Jahr 2018	18 791	13 624	13 617	1 529	1 518	3 638	530	3 108
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin									
24	April 1996	17 114	14 442	14 442	389	384	2 283	372	1 911
25	April 1997	17 102	14 358	14 358	422	417	2 322	385	1 936
26	April 1998	17 012	14 246	14 246	456	448	2 310	379	1 930
27	April 1999	16 998	14 132	14 132	484	478	2 381	371	2 010
28	Mai 2000	17 006	14 067	14 067	512	505	2 427	372	2 055
29	April 2001	16 943	13 925	13 925	544	537	2 474	394	2 080
30	April 2002	16 996	13 860	13 860	595	587	2 541	400	2 141
31	Mai 2003	16 938	13 690	13 690	665	656	2 583	414	2 169
32	März 2004	16 881	13 562	13 562	678	670	2 641	397	2 244
33	Jahr 2005 ^{*)}	16 948	13 529	13 529	682	679	2 737	345	2 392
34	Jahr 2006	16 749	13 244	13 244	676	672	2 829	370	2 459
35	Jahr 2007	16 633	13 144	13 144	694	689	2 795	377	2 417
36	Jahr 2008	16 427	12 846	12 846	715	709	2 866	368	2 498
37	Jahr 2009	16 242	12 680	12 680	720	714	2 842	371	2 471
38	Jahr 2010	16 038	12 431	12 431	720	714	2 887	381	2 506
39	Jahr 2011 ^{*)}	15 808	12 099	12 099	764	759	2 945	387	2 558
40	Jahr 2012	15 671	11 945	11 945	791	784	2 935	394	2 541
41	Jahr 2013	15 543	11 802	11 802	827	819	2 914	397	2 516
42	Jahr 2014	15 474	11 686	11 686	860	852	2 928	413	2 515
43	Jahr 2015	15 426	11 562	11 562	883	874	2 981	424	2 557
44	Jahr 2016 ^{*)}	15 774	11 901	11 901	889	877	2 984	426	2 558
45	Jahr 2017 ^{*)}	15 827	11 969	11 969	966	953	2 893	436	2 457
46	Jahr 2018	15 601	11 789	11 783	966	958	2 846	426	2 420
Neue Länder einschl. Berlin									
47	April 1996	4 688	3 509	3 509	354	353	825	93	731
48	April 1997	4 603	3 424	3 424	357	353	822	88	734
49	April 1998	4 493	3 295	3 295	355	353	843	91	752
50	April 1999	4 394	3 156	3 156	379	378	859	89	770
51	Mai 2000	4 255	3 024	3 024	381	380	850	101	749
52	April 2001	4 142	2 882	2 882	401	398	859	106	753
53	April 2002	4 070	2 796	2 796	429	426	846	104	743
54	Mai 2003	3 942	2 652	2 652	431	427	860	108	752
55	März 2004	3 856	2 536	2 536	443	440	877	113	763
56	Jahr 2005 ^{*)}	3 724	2 429	2 429	432	431	863	93	770
57	Jahr 2006	3 575	2 290	2 290	420	419	865	91	773
58	Jahr 2007	3 480	2 205	2 205	414	411	861	96	765
59	Jahr 2008	3 379	2 110	2 110	424	423	845	94	751
60	Jahr 2009	3 267	2 001	2 001	429	427	838	87	751
61	Jahr 2010	3 199	1 956	1 956	417	416	826	88	738
62	Jahr 2011 ^{*)}	3 139	1 860	1 860	468	465	811	87	724
63	Jahr 2012	3 110	1 823	1 823	456	454	831	93	738
64	Jahr 2013	3 107	1 786	1 786	493	490	828	94	734
65	Jahr 2014	3 102	1 768	1 768	491	487	843	101	742
66	Jahr 2015	3 093	1 771	1 771	494	491	829	101	727
67	Jahr 2016 ^{*)}	3 169	1 803	1 803	545	543	820	102	718
68	Jahr 2017 ^{*)}	3 213	1 828	1 828	582	578	804	103	701
69	Jahr 2018	3 190	1 836	1 834	563	560	792	104	688

6 Familienmitglieder
6.5 Ledige Kinder in Familien (dar. Kinder unter 18 Jahren) nach Familienform, Gebietsstand und Jahren (ab 1996)

Lfd. Nr.	Zeitpunkt	Ledige Kinder nach Familienform							
		insgesamt	Ehepaare		Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
			zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Ehepaare	zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter
1 000									
Dar. Kinder unter 18 Jahren									
Deutschland									
70	April 1996	15 604	13 096	13 096	650	644	1 859	220	1 639
71	April 1997	15 578	12 967	12 967	685	678	1 926	234	1 692
72	April 1998	15 447	12 798	12 798	707	699	1 942	224	1 718
73	April 1999	15 280	12 522	12 522	755	749	2 004	224	1 779
74	Mai 2000	15 192	12 366	12 366	776	769	2 050	229	1 821
75	April 2001	15 089	12 153	12 153	821	812	2 116	259	1 857
76	April 2002	15 046	12 032	12 032	887	878	2 127	255	1 872
77	Mai 2003	14 864	11 735	11 735	951	941	2 178	263	1 915
78	März 2004	14 680	11 490	11 490	966	957	2 223	256	1 967
79	Jahr 2005 ¹⁾	14 374	11 224	11 224	957	953	2 193	196	1 996
80	Jahr 2006	14 099	10 915	10 915	942	936	2 243	209	2 034
81	Jahr 2007	13 814	10 691	10 691	939	933	2 184	207	1 977
82	Jahr 2008	13 562	10 388	10 388	968	962	2 206	201	2 004
83	Jahr 2009	13 271	10 114	10 114	971	966	2 185	196	1 989
84	Jahr 2010	13 069	9 897	9 897	971	964	2 202	191	2 010
85	Jahr 2011 ²⁾	13 075	9 742	9 742	1 059	1 053	2 274	202	2 071
86	Jahr 2012	13 036	9 666	9 666	1 075	1 068	2 295	210	2 085
87	Jahr 2013	12 975	9 551	9 551	1 144	1 135	2 280	212	2 068
88	Jahr 2014	12 955	9 473	9 473	1 180	1 169	2 302	228	2 074
89	Jahr 2015	12 908	9 399	9 399	1 203	1 193	2 306	237	2 069
90	Jahr 2016 ³⁾	13 313	9 742	9 742	1 267	1 254	2 304	236	2 068
91	Jahr 2017 ³⁾	13 420	9 860	9 860	1 349	1 335	2 210	246	1 964
92	Jahr 2018	13 171	9 714	9 709	1 323	1 313	2 134	237	1 897
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin									
93	April 1996	12 163	10 528	10 528	327	323	1 307	167	1 140
94	April 1997	12 257	10 522	10 522	365	361	1 370	183	1 187
95	April 1998	12 241	10 480	10 480	392	385	1 370	173	1 197
96	April 1999	12 213	10 361	10 361	416	412	1 436	176	1 260
97	Mai 2000	12 269	10 346	10 346	439	433	1 484	173	1 311
98	April 2001	12 271	10 258	10 258	468	463	1 544	200	1 344
99	April 2002	12 325	10 231	10 231	514	508	1 580	201	1 379
100	Mai 2003	12 258	10 061	10 061	575	569	1 621	208	1 414
101	März 2004	12 164	9 917	9 917	582	576	1 664	201	1 463
102	Jahr 2005 ¹⁾	11 980	9 739	9 739	580	577	1 661	154	1 507
103	Jahr 2006	11 812	9 523	9 523	574	570	1 715	171	1 544
104	Jahr 2007	11 623	9 369	9 369	588	584	1 666	168	1 498
105	Jahr 2008	11 447	9 141	9 141	607	601	1 699	162	1 537
106	Jahr 2009	11 205	8 924	8 924	604	599	1 677	161	1 517
107	Jahr 2010	10 983	8 678	8 678	608	602	1 698	156	1 542
108	Jahr 2011 ²⁾	10 915	8 516	8 516	648	644	1 751	164	1 587
109	Jahr 2012	10 822	8 419	8 419	668	662	1 736	167	1 569
110	Jahr 2013	10 712	8 304	8 304	700	693	1 709	163	1 546
111	Jahr 2014	10 664	8 215	8 215	732	725	1 717	171	1 546
112	Jahr 2015	10 580	8 106	8 106	748	741	1 726	181	1 545
113	Jahr 2016 ³⁾	10 889	8 385	8 385	764	753	1 741	177	1 563
114	Jahr 2017 ³⁾	10 960	8 482	8 482	822	811	1 656	189	1 467
115	Jahr 2018	10 741	8 332	8 328	813	806	1 596	178	1 418
Neue Länder einschl. Berlin									
116	April 1996	3 441	2 567	2 567	322	321	551	52	499
117	April 1997	3 322	2 445	2 445	320	317	556	50	506
118	April 1998	3 206	2 319	2 319	315	314	572	51	521
119	April 1999	3 067	2 161	2 161	339	337	567	48	519
120	Mai 2000	2 923	2 020	2 020	337	336	566	56	510
121	April 2001	2 819	1 895	1 895	352	350	572	59	513
122	April 2002	2 721	1 801	1 801	373	370	547	55	492
123	Mai 2003	2 606	1 674	1 674	375	372	557	55	501
124	März 2004	2 516	1 573	1 573	384	381	559	55	504
125	Jahr 2005 ¹⁾	2 395	1 485	1 485	377	376	532	43	489
126	Jahr 2006	2 287	1 391	1 391	368	367	528	37	490
127	Jahr 2007	2 191	1 322	1 322	351	349	518	39	479
128	Jahr 2008	2 114	1 246	1 246	362	361	506	39	467
129	Jahr 2009	2 066	1 191	1 191	367	366	508	35	472
130	Jahr 2010	2 086	1 219	1 219	363	363	504	36	468
131	Jahr 2011 ²⁾	2 160	1 226	1 226	411	410	523	39	484
132	Jahr 2012	2 214	1 247	1 247	408	406	559	43	517
133	Jahr 2013	2 263	1 248	1 248	444	442	571	49	522
134	Jahr 2014	2 291	1 259	1 259	448	445	584	56	528
135	Jahr 2015	2 327	1 292	1 292	455	452	580	56	524
136	Jahr 2016 ³⁾	2 424	1 357	1 357	503	500	564	59	505
137	Jahr 2017 ³⁾	2 460	1 379	1 379	527	525	554	57	497
138	Jahr 2018	2 430	1 382	1 381	510	507	538	59	479

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

*) Die Vergleichbarkeit der Zeitreihe ist eingeschränkt auf Grund folgender methodischer Veränderungen:

2005: Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche.

2011: Umstellung der Hochrechnung von einer Fortschreibung der Ergebnisse der Volkszählung 1987 sowie Daten des zentralen Einwohnerregisters der ehemaligen DDR vom 3. Oktober 1990 auf eine Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011.

2016: Umstellung der Nutzung von Vorratsstichproben, welche auf Basis der Volkszählung 1987 beziehungsweise des Bevölkerungsregisters Statistik der DDR gebildet wurden auf Vorratsstichproben auf Basis des Zensus 2011.

2017: Umstellung der Erfassung von unverheirateten Paaren von freiwilliger Auskunft auf Auskunftspflicht

Weitere Hinweise finden sich im Methodenhinweis in den Vorbemerkungen zur Fachserie.

6 Familienmitglieder

6.6 Durchschnittliche Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren je Familie mit ledigen Kindern unter 18 Jahren nach Familienform, Gebietsstand und Jahren (ab 1996)

Lfd. Nr.	Zeitpunkt	Durchschnittliche Zahl der ledigen Kinder nach Familienform							
		insgesamt	Ehepaare		Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
			zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Ehepaare	zusammen	dar. gemischt-geschlechtliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter
Anzahl									
Deutschland									
1	April 1996	1,65	1,71	1,71	1,44	1,44	1,43	1,32	1,44
2	April 1997	1,65	1,70	1,70	1,44	1,44	1,44	1,34	1,45
3	April 1998	1,65	1,70	1,70	1,41	1,41	1,44	1,33	1,45
4	April 1999	1,64	1,70	1,70	1,42	1,42	1,44	1,34	1,45
5	Mai 2000	1,64	1,70	1,70	1,39	1,39	1,45	1,35	1,46
6	April 2001	1,65	1,71	1,71	1,40	1,40	1,44	1,34	1,45
7	April 2002	1,64	1,71	1,71	1,41	1,40	1,43	1,35	1,44
8	Mai 2003	1,64	1,71	1,71	1,42	1,42	1,42	1,34	1,43
9	März 2004	1,63	1,71	1,71	1,41	1,41	1,41	1,31	1,43
10	Jahr 2005 *)	1,61	1,69	1,69	1,40	1,40	1,40	1,28	1,42
11	Jahr 2006	1,61	1,69	1,69	1,41	1,41	1,39	1,28	1,40
12	Jahr 2007	1,61	1,69	1,69	1,39	1,39	1,39	1,31	1,40
13	Jahr 2008	1,61	1,69	1,69	1,39	1,39	1,39	1,31	1,40
14	Jahr 2009	1,61	1,70	1,70	1,38	1,38	1,40	1,28	1,41
15	Jahr 2010	1,61	1,69	1,69	1,39	1,38	1,40	1,27	1,41
16	Jahr 2011 *)	1,61	1,70	1,70	1,41	1,41	1,40	1,29	1,41
17	Jahr 2012	1,60	1,69	1,69	1,40	1,40	1,39	1,26	1,40
18	Jahr 2013	1,61	1,69	1,69	1,41	1,41	1,41	1,27	1,43
19	Jahr 2014	1,61	1,70	1,70	1,42	1,42	1,40	1,27	1,42
20	Jahr 2015	1,61	1,70	1,70	1,43	1,43	1,40	1,30	1,42
21	Jahr 2016 *)	1,62	1,71	1,71	1,44	1,44	1,42	1,30	1,44
22	Jahr 2017 *)	1,64	1,72	1,72	1,44	1,44	1,43	1,30	1,44
23	Jahr 2018	1,64	1,72	1,72	1,45	1,45	1,43	1,31	1,45
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin									
24	April 1996	1,69	1,74	1,74	1,43	1,42	1,44	1,34	1,45
25	April 1997	1,69	1,73	1,73	1,45	1,45	1,45	1,36	1,46
26	April 1998	1,69	1,74	1,74	1,43	1,43	1,45	1,35	1,46
27	April 1999	1,68	1,73	1,73	1,43	1,43	1,45	1,36	1,46
28	Mai 2000	1,69	1,74	1,74	1,40	1,40	1,47	1,37	1,48
29	April 2001	1,69	1,75	1,75	1,42	1,42	1,47	1,36	1,48
30	April 2002	1,69	1,75	1,75	1,42	1,42	1,46	1,38	1,47
31	Mai 2003	1,68	1,74	1,74	1,44	1,44	1,45	1,37	1,46
32	März 2004	1,68	1,74	1,74	1,44	1,44	1,45	1,34	1,46
33	Jahr 2005 *)	1,65	1,72	1,72	1,42	1,42	1,43	1,31	1,44
34	Jahr 2006	1,65	1,71	1,71	1,44	1,44	1,41	1,29	1,43
35	Jahr 2007	1,64	1,71	1,71	1,42	1,42	1,41	1,32	1,42
36	Jahr 2008	1,64	1,71	1,71	1,42	1,42	1,41	1,32	1,42
37	Jahr 2009	1,64	1,72	1,72	1,40	1,40	1,41	1,29	1,43
38	Jahr 2010	1,64	1,71	1,71	1,40	1,40	1,41	1,28	1,42
39	Jahr 2011 *)	1,64	1,71	1,71	1,42	1,41	1,41	1,31	1,42
40	Jahr 2012	1,62	1,70	1,70	1,41	1,41	1,40	1,28	1,41
41	Jahr 2013	1,63	1,70	1,70	1,42	1,42	1,42	1,28	1,43
42	Jahr 2014	1,63	1,70	1,70	1,43	1,43	1,41	1,28	1,42
43	Jahr 2015	1,62	1,70	1,70	1,42	1,42	1,40	1,32	1,42
44	Jahr 2016 *)	1,64	1,72	1,72	1,44	1,44	1,43	1,31	1,44
45	Jahr 2017 *)	1,65	1,73	1,73	1,43	1,43	1,43	1,32	1,44
46	Jahr 2018	1,65	1,73	1,73	1,44	1,44	1,43	1,32	1,45
Neue Länder einschl. Berlin									
47	April 1996	1,55	1,60	1,60	1,45	1,45	1,40	1,28	1,42
48	April 1997	1,53	1,58	1,58	1,43	1,42	1,41	1,26	1,43
49	April 1998	1,52	1,58	1,58	1,39	1,39	1,41	1,30	1,43
50	April 1999	1,51	1,55	1,55	1,40	1,40	1,40	1,25	1,42
51	Mai 2000	1,49	1,54	1,54	1,37	1,37	1,39	1,31	1,41
52	April 2001	1,48	1,54	1,54	1,38	1,38	1,37	1,27	1,39
53	April 2002	1,46	1,53	1,53	1,38	1,38	1,34	1,22	1,36
54	Mai 2003	1,45	1,51	1,51	1,38	1,38	1,34	1,24	1,35
55	März 2004	1,45	1,52	1,52	1,38	1,38	1,33	1,23	1,34
56	Jahr 2005 *)	1,44	1,51	1,51	1,36	1,36	1,33	1,19	1,35
57	Jahr 2006	1,43	1,51	1,51	1,36	1,36	1,30	1,21	1,31
58	Jahr 2007	1,46	1,54	1,54	1,34	1,34	1,34	1,26	1,35
59	Jahr 2008	1,46	1,54	1,54	1,34	1,34	1,34	1,26	1,35
60	Jahr 2009	1,47	1,56	1,56	1,36	1,36	1,36	1,23	1,37
61	Jahr 2010	1,48	1,58	1,58	1,36	1,36	1,37	1,22	1,38
62	Jahr 2011 *)	1,50	1,60	1,60	1,40	1,40	1,37	1,23	1,38
63	Jahr 2012	1,50	1,61	1,61	1,38	1,39	1,36	1,19	1,38
64	Jahr 2013	1,52	1,63	1,63	1,41	1,41	1,40	1,24	1,42
65	Jahr 2014	1,52	1,64	1,64	1,40	1,40	1,40	1,24	1,42
66	Jahr 2015	1,54	1,66	1,66	1,44	1,44	1,40	1,25	1,42
67	Jahr 2016 *)	1,55	1,68	1,68	1,44	1,44	1,40	1,27	1,42
68	Jahr 2017 *)	1,57	1,69	1,69	1,47	1,47	1,42	1,23	1,45
69	Jahr 2018	1,58	1,70	1,70	1,46	1,46	1,42	1,27	1,44

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

*) Die Vergleichbarkeit der Zeitreihe ist eingeschränkt auf Grund folgender methodischer Veränderungen:

2005: Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche.

2011: Umstellung der Hochrechnung von einer Fortschreibung der Ergebnisse der Volkszählung 1987 sowie Daten des zentralen Einwohnerregisters der ehemaligen DDR vom 3. Oktober 1990 auf eine Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011.

2016: Umstellung der Nutzung von Vorratsstichproben, welche auf Basis der Volkszählung 1987 beziehungsweise des Bevölkerungsregisters Statistik der DDR gebildet wurden auf Vorratsstichproben auf Basis des Zensus 2011.

2017: Umstellung der Erfassung von unverheirateten Paaren von freiwilliger Auskunft auf Auskunftspflicht

Weitere Hinweise finden sich im Methodenhinweis in den Vorbemerkungen zur Fachserie.

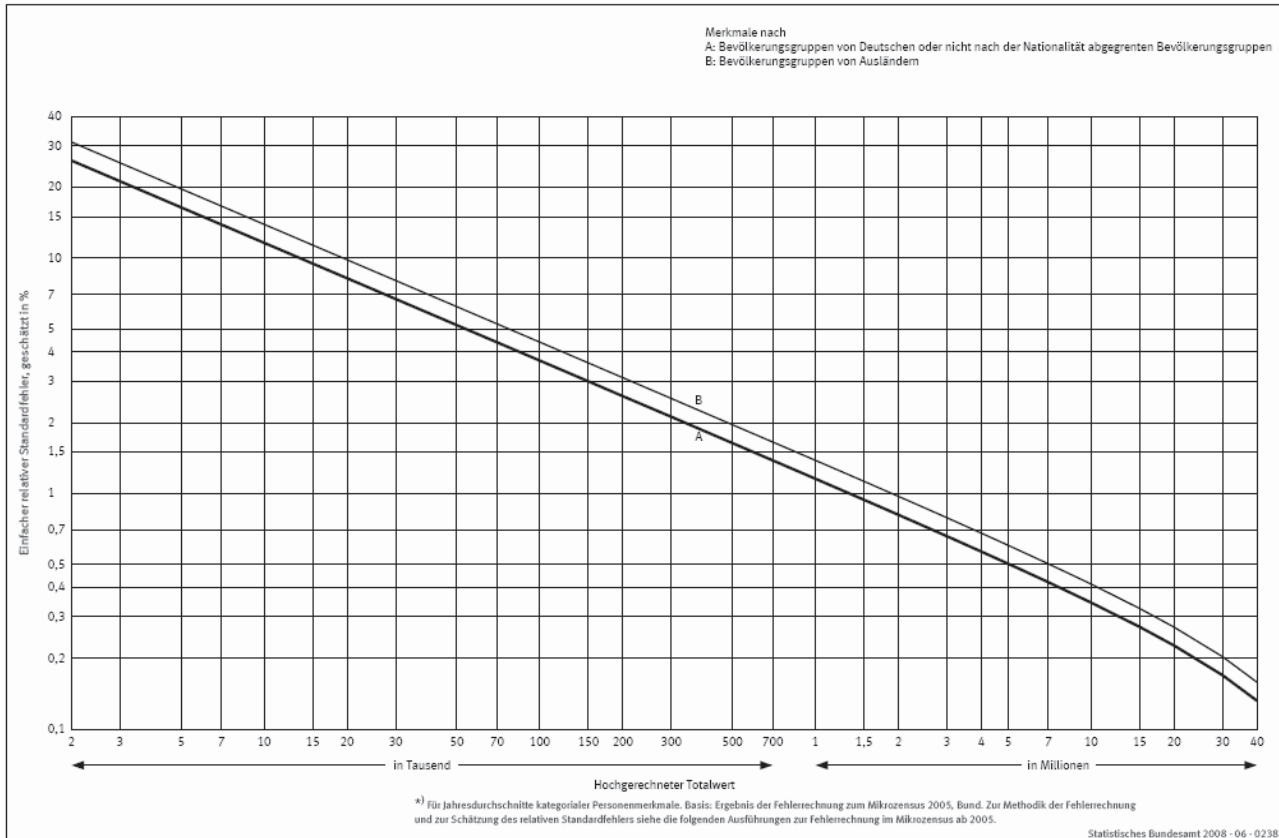
Qualitätsbericht 2018

Verfügbar unter:

<https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Bevoelkerung/einfuehrung.html>

Anhang A: Fehlerkurve zum einfachen relativen Standardfehler einer 1%-Mikrozensusstichprobe

Übersicht 1
Einfacher relativer Standardfehler einer 1%-Mikrozensusstichprobe^{*)}



Anhang B: Fehlerrechnung zum Mikrozensus ab 2005

1. Methode der Fehlerrechnung

Die Fehlerrechnung zum unterjährigen Mikrozensus ab 2005 wurde neu konzipiert, da die Änderungen beim Hochrechnungsverfahren zu berücksichtigen waren. Dies hat insbesondere zur Folge, dass die Fehlerrechnung – analog zur Hochrechnung – für den Mikrozensus ab 2005 quartalsweise erfolgen muss.

Die Hochrechnung verwendet einen verallgemeinerten Regressionsschätzer¹. Dessen Varianz entspricht näherungsweise der Varianzformel bei freier Hochrechnung, wenn anstelle des Werts y_k einer interessierenden Variablen² Y für die Person k die gewichteten Residuen z_k gesetzt werden:

$$(1) \quad z_k = \frac{w_k}{d_k} (y_k - \hat{\mathbf{B}}' \mathbf{x}_k)$$

mit

w_k : Hochrechnungsfaktor für Person k ,

d_k : Produkt aus dem Kompensationsfaktor und dem Kehrwert der Ziehungswahrscheinlichkeit,

\mathbf{x}_k : Vektor der Ausprägungen der Hilfsvariablen für Person k .

$\hat{\mathbf{B}}$ ist der Vektor der geschätzten Regressionskoeffizienten:

$$\hat{\mathbf{B}} = \left(\sum_{k=1}^n d_k \mathbf{x}_k \mathbf{x}_k' \right)^{-1} \left(\sum_{k=1}^n d_k \mathbf{x}_k y_k \right).$$

Für den Mikrozensus als geschichtete Klumpenstichprobe muss in der Formel für die geschichtete Zufallsauswahl ohne Zurücklegen auf der Ebene der Auswahlbezirke gerechnet werden, das heißt die gewichteten Residuen z_k müssen über alle Personen eines Auswahlbezirks i summiert werden. Diese Summe wird im Folgenden für einen Auswahlbezirk i der Schicht h mit z_{hi} bezeichnet.

Die Varianz des hochgerechneten Totalwerts \hat{t}_y kann geschätzt werden durch

$$(2) \quad \hat{V}(\hat{t}_y) = \sum_h \frac{N_h^2}{n_h} \left(1 - \frac{n_h}{N_h} \right) \frac{1}{n_h - 1} \left[\sum_{i \in S_h} z_{hi}^2 - \frac{\left(\sum_{i \in S_h} z_{hi} \right)^2}{n_h} \right]$$

wobei

N_h : Zahl der Auswahlbezirke der Schicht h in der Grundgesamtheit (Schichtumfang),

n_h : Zahl der Auswahlbezirke der Schicht h in der Stichprobe (Stichprobenumfang),

S_h : Menge der Stichproben-Auswahlbezirke in der Schicht h .

Parallel wird grundsätzlich auch eine Fehlerrechnung unter der Annahme der freien Hochrechnung durchgeführt, indem in Formel (2) anstelle von z_{hi} y_{hi} eingesetzt wird.

Eine Schicht ist definiert durch die Kombination von regionaler Schicht zum Zeitpunkt der Stichprobenziehung und der Gebäudegrößenklasse. Für die zeitliche Abgrenzung der Schichten stellt die sehr differenzierte fachliche Schichtung ein Problem dar: Durch die unterjährige Aufspaltung der fachlichen Schichten des Jahresvolumens entstehen sehr viele Schichten, die nur mit einem Auswahlbezirk in der Stichprobe vertreten sind. Für die Varianzschätzung sind aber mindestens 2 Stichproben-Auswahlbezirke je Schicht erforderlich. Deshalb kann die Abgrenzung der Schichten in zeitlicher Hinsicht nur durch eine Näherungslösung erfolgen, indem für Zwecke der Fehlerrechnung je fachlicher Schicht die drei Monatsteile eines Quartals zusammengefasst und je Quartal eine geschichtete Zufallsauswahl von 0,25% aller Auswahlbezirke unterstellt wird. Der Stichprobenumfang n_h ergibt sich durch eine Auszählung aller zum betreffenden Quartal gehörenden Auswahlbezirke. Zu beachten ist, dass auch die Nullbezirke (Auswahlbezirke ohne erhobene Personen) mitzuzählen sind. Der Schichtumfang N_h wird indirekt durch Multiplikation des Stichprobenumfangs mit dem Kehrwert des Auswahlsatzes ($N_h = 400 * n_h$) ermittelt.

Auch auf Quartalsebene verbleiben immer noch Schichten mit nur einem Stichproben-Auswahlbezirk. Diese werden für die Fehlerrechnung mit benachbarten Schichten zusammengefasst (innerhalb einer regionalen Anpassungsschicht oder eines Regierungsbezirks). Über Gebäudegrößenklassen oder Länder hinweg erfolgen keine Zusammenfassungen.

Methodisch korrekt wäre bei der zeitlichen Abgrenzung der Schichten die Heranziehung der Quartale, die gemäß Auswahl vorgesehen waren. Da dies zu sehr vielen kleinen

¹ Siehe Kapitel 2.2 in Afentakis, A. / Bihler, W. (2005): *Das Hochrechnungsverfahren beim unterjährigen Mikrozensus ab 2005*, Wirtschaft und Statistik 10/2005, 1039-1048.

² In der Regel – nur wenige Variablen (z. B. die Arbeitsstunden) sind metrisch – ist $y_k = 1$, falls die Person k zu dem Tabellenfeld beiträgt, ansonsten gilt $y_k = 0$. Für Haushaltsvariablen gelten die Formeln analog.

³ Der Kompensationsfaktor ist der Kehrwert der geschätzten Antwortwahrscheinlichkeit.

Schichten führen würde, wird stattdessen das Quartal, in dem die realisierte Berichtswoche liegt, verwendet.

Da jährlich eine Ergänzungsstichprobe aus Neubaubezirken gezogen wird, bildet stichprobenmethodisch gesehen die Kombination von Neubauschicht und Aktualisierungsjahr eine Schicht. Auf die Differenzierung nach dem Aktualisierungsjahr wurde wegen zu geringer Stichprobenumfänge ebenfalls verzichtet.

Die Fehlerrechnung wird zunächst je Land und Quartal gemäß Formel (2) durchgeführt. Wegen des geringen Auswahlsatzes können die Quartalsstichproben in sehr guter Näherung als unabhängig angenommen werden. Die Länderstichproben sind ebenfalls unabhängig, da nach Ländern geschichtet wurde. Somit können die Varianzen von Bundes- oder Jahresschätzwerten zu entsprechenden Länder- und Quartalsvarianzen addiert werden.

2. Schätzung des relativen Standardfehlers aus den Besetzungszahlen der Tabellenfelder

Da die Fehlerrechnung relativ aufwendig ist und nicht für jede Tabelle – insbesondere nicht für Ad-Hoc-Tabellen – durchgeführt werden kann, wird durch Regressionsanalyse untersucht, ob der Zufallsfehler (abhängige Variable) mit dem Wert des hochgerechneten Tabellenfelds (unabhängige Variable) zusammenhängt. Bei einem ausreichend guten Zusammenhang lässt sich dann für andere Ergebnisse, für die keine Fehlerrechnung durchgeführt wurde, der Zufallsfehler abschätzen. Diese Vorgehensweise ist in der englischsprachigen Literatur unter dem Namen „Generalized Variance Functions“ bekannt⁴.

Das Grundmodell geht davon aus, dass der quadrierte relative Standardfehler v_g^2 näherungsweise umgekehrt proportional zum hochgerechneten Ergebnis \hat{n}_g des Tabellenfelds g ist:

$$(3) \quad v_g^2 = a + \frac{b}{\hat{n}_g} + e_g,$$

wobei a und b Konstanten sind und e_g das Residuum darstellt.

Als Motivation für Modell (3) dient der Fall der einfachen, ungeschichteten Zufallsauswahl mit freier Hochrechnung. In diesem Fall ist (3) exakt erfüllt, d. h. es besteht ein vollständiger linearer Zusammenhang. Durch das konkrete Design der Stichprobe – insbesondere spielt die Klumpung in den Auswahlbezirken eine Rolle – sowie durch die Anpassung bei der Hochrechnung wird dieses Modell mehr oder weniger stark gestört, nach Gruppen von Merkmalskategorien eventuell unterschiedlich stark.

Für die Fehlerrechnung wurde das SAS-Makropaket CLAN von Statistics Sweden verwendet.

Als Ergebnis der Fehlerrechnung werden nicht die Varianz der hochgerechneten Ergebnisse dargestellt, sondern der *absolute Standardfehler* (Wurzel aus der Varianz) und der *relative Standardfehler* (Standardfehler dividiert durch hochgerechnetes Ergebnis).

Kann Normalverteilung für die Stichprobenwerte zumindest näherungsweise vorausgesetzt werden, so liegt der jeweilige Wert aus der Grundgesamtheit mit einer Wahrscheinlichkeit von rund 68 % im Bereich des einfachen und mit einer Wahrscheinlichkeit von ca. 95 % im Bereich des zweifachen Standardfehlers um den hochgerechneten Wert.

Anhand der vorliegenden Daten können die Parameter a und b durch eine Regression geschätzt werden (Kleinste-Quadrate-Schätzung). Mit den Schätzwerten \hat{a} und \hat{b} lässt sich der relative Standardfehler v_g für ein beliebiges Tabellenfeld auch ohne Fehlerrechnung grob schätzen:

$$(4) \quad \hat{v}_g^2 = \hat{a} + \frac{\hat{b}}{\hat{n}_g}$$

Um negative Schätzungen auszuschließen, wurde die zusätzliche Bedingung aufgenommen, dass für die hochgerechnete Bevölkerungszahl bev insgesamt⁵ der Zufallsfehler gleich 0 ist. Dadurch ergibt sich $a = -b/bev$, und es kann eine Regression durch den Nullpunkt mit der transformierten Variablen $1/\hat{n}_g - 1/bev$ durchgeführt werden:

$$(5) \quad v_g^2 = b \left(\frac{1}{\hat{n}_g} - \frac{1}{bev} \right) + e_g$$

Als unabhängige Variable ist der relative Standardfehler zu bevorzugen: Zum einen liefert eine Regression mit dem relativen Standardfehler bessere Ergebnisse (niedrigeres Bestimmtheitsmaß R^2), zum anderen soll der relative Standardfehler das Ergebnis der Fehlerrechnung sein. Das realisierte Modell ergibt sich also durch Wurzelziehen auf der linken und rechten Seite von (5):

⁴ Siehe z. B. Wolter, Kirk M.: "Introduction to Variance Estimation" Springer Verlag New York 1985, Chapter 5.

⁵ Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung, $bev = 82,461$ Mill.

$$(6) \quad v_g = b \sqrt{\frac{1}{\hat{n}_g} - \frac{1}{bev}} + e_g$$

Die Regression wurde getrennt nach 2 Gruppen durchgeführt:

Gruppe 1: Tabellenfelder für Deutsche oder Tabellenfelder für Bevölkerungsgruppen, die nicht nach der Nationalität abgegrenzt sind,

Gruppe 2: Tabellenfelder für Nichtdeutsche.

Insbesondere der höhere Klumpeneffekt und die im Durchschnitt größeren Hochrechnungsfaktoren bei den Ausländern bewirken deutliche Unterschiede zwischen diesen beiden Gruppen. Bei einer Differenzierung nach anderen Gruppen (z.B. Erwerbstyp) zeigen sich keine so deutlichen Unterschiede.

Ergebnis der Regressionsrechnung sind die Funktionen

$$(7) \quad \hat{v}_g = 11,62531 \sqrt{\frac{1}{\hat{n}_g} - \frac{1}{82,461 \text{ Mill.}}}$$

für Bevölkerungsgruppen von Deutschen oder nicht nach der Nationalität abgegrenzten Bevölkerungsgruppen,

und die Funktion

$$(8) \quad \hat{v}_g = 13,92822 \sqrt{\frac{1}{\hat{n}_g} - \frac{1}{82,461 \text{ Mill.}}}$$

für Bevölkerungsgruppen von Ausländern.

Für die beiden genannten Merkmalsgruppen sind in der Übersicht 1 geschätzte relative Standardfehler in Abhängigkeit von hochgerechneten Fallzahlen grafisch dargestellt. Mit Hilfe dieser Fehlerkurven können die relativen Standardfehler der Mikrozensusergebnisse näherungsweise abgeschätzt werden, wobei die Ergebnisse jeweils einer der beiden Merkmalsgruppen zuzuordnen sind.

Stichprobenerhebung über die
Bevölkerung und den Arbeitsmarkt

Mikrozensus 2018

und Arbeitskräftestichprobe 2018
der Europäischen Union



mit Zusatzprogramm der Europäischen Union

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<small>Auswahlbezirks-Nr.</small>	<small>Lfd. Nr. des Haushalts im Auswahlbezirk</small>	<small>Folge- bogen</small>

i Bitte beachten Sie beim Ausfüllen ...

Bevor Sie mit dem Ausfüllen des Fragebogens beginnen, beschriften Sie die nach oben ausklappbare Namenslasche bitte in der Reihenfolge:

1. Erwachsene Person im Haushalt
2. Ehe- bzw. Lebenspartner/-in der 1. Person
3. Kinder
4. Verwandte
5. Weitere Personen des Haushalts

Behalten Sie diese Spaltenzuordnung für den gesamten Bogen bei.

Jede Person antwortet nach Möglichkeit für sich.

Alle Antworten sind wahrheitsgemäß, vollständig und innerhalb der von den Statistischen Ämtern der Länder gesetzten Fristen zu erteilen.

Stellvertretende Auskünfte sind zum Beispiel für Kinder, pflegebedürftige Personen oder Menschen mit Behinderung, die nicht selbst antworten können, möglich.

Wir führen Sie durch den Fragebogen.

Ein Pfeil und eine kleine Ziffer an einem Antwortkästchen zeigen an, welche Frage als nächste zu beantworten ist.

Ein Pfeil und der Hinweis „Ende“ an einem Antwortkästchen zeigen an, dass keine weiteren Fragen zu beantworten sind.

Bei Antwortkästchen ohne Pfeil geht es mit der nachfolgenden Frage weiter.

48 Ist Ihre Tätigkeit eine Vollzeit- oder eine Teilzeittätigkeit?					
Vollzeittätigkeit	<input checked="" type="checkbox"/> → 51	<input type="checkbox"/> → 51	<input type="checkbox"/> → 51	<input type="checkbox"/> → 51	<input type="checkbox"/> → 51
Teilzeittätigkeit	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Alle Personen in Vollzeittätigkeit müssen die Fragen 49 und 50 überspringen und fahren mit der Frage 51 fort. Personen in Teilzeittätigkeit machen mit der Frage 49 weiter.

Wenn über einer Frage ein Hinweis gegeben wird, der mit „Falls ...“ beginnt, muss die Frage nur von bestimmten Personen beantwortet werden.

17 Falls Sie verheiratet sind: Lebt Ihr/-e Ehepartner/-in in diesem Haushalt?					
Ja, mein/-e Ehepartner/-in hat die Nummer (siehe Lasche)	<input type="checkbox"/> 02 → 19	<input type="checkbox"/> 01 → 19	<input type="checkbox"/> → 19	<input type="checkbox"/> → 19	<input type="checkbox"/> → 19
Nein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die Frage 17 müssen nur Personen beantworten, die verheiratet sind.

Mehr als 5 Personen im Haushalt?

Fordern Sie bitte einen zusätzlichen Fragebogen beim statistischen Amt an. Die Adresse finden Sie auf dem Deckblatt.

1 Gibt es in Ihrer Wohnung neben Ihrem Haushalt weitere Haushalte, z. B. Untermieter/-innen ?

i Weitere Haushalte in Ihrer Wohnung
bestehen aus Personen, die nicht
gemeinsam mit Ihnen leben und wirtschaften.

Ja, Anzahl der weiteren Haushalte

Nein, keine weiteren Haushalte 0

2 Wie viele Personen haben am Mittwoch der letzten Woche insgesamt zu Ihrem Haushalt gehört ?

i Zeitweise abwesende Personen
gehören zum Haushalt, wenn sie z. B. aus beruflichen
oder gesundheitlichen Gründen abwesend sind, aber
normalerweise hier wohnen.

Keine Haushaltsmitglieder
sind Untermieter/-innen, Personen, die zu Besuch
anwesend sind und Hausangestellte.
WG-Mitbewohner/-innen sind in der Regel als eigener
Haushalt zu betrachten.

Anzahl der Personen in Ihrem Haushalt
(Sie selbst miteinbezogen)

3 Wurde Ihr Haushalt bereits im Vorjahr im Mikrozensus befragt ?

Ja 1

Nein 8 → 7

4 Falls Ihr Haushalt bereits im Mikrozensus befragt wurde: Sind in den letzten 12 Monaten Mitglieder Ihres Haushalts verstorben ?

Ja, Anzahl der Verstorbenen

Nein, keine Verstorbenen 0

5 Falls Ihr Haushalt bereits im Mikrozensus befragt wurde: Sind in den letzten 12 Monaten Mitglieder Ihres Haushalts fortgezogen ?

Ja, Anzahl der Fortgezogenen

Nein, keine Fortgezogenen 0

Falls Sie die Namenslasche noch nicht beschriftet haben:

Beschriften Sie jetzt bitte die Namenslasche.

i Beachten Sie die allgemeinen Hinweise auf S. 2.

6 Falls Ihr Haushalt bereits im Mikrozensus befragt wurde:
Sind Sie in den letzten 12 Monaten in diese Wohnung eingezogen?

i **Eingezogen sind**

z. B. auch Kinder, die in den letzten 12 Monaten geboren wurden.

Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7 **Bewohnen Sie noch mindestens eine weitere Wohnung (auch Zimmer, Unterkunft oder Heim)?**

Kreuzen Sie bitte alles Zutreffende an.

Ja, ich habe noch mindestens eine weitere Wohnung in Deutschland.	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ja, ich habe noch mindestens eine weitere Wohnung im Ausland.	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein, ich habe keine weitere Wohnung.	8	<input type="checkbox"/> →9	<input type="checkbox"/> →9	<input type="checkbox"/> →9	<input type="checkbox"/> →9	<input type="checkbox"/> →9

8 Falls Sie noch mindestens eine weitere Wohnung haben:
Ist die hiesige Wohnung die Hauptwohnung?

i **Hauptwohnung ist bei mehreren Wohnungen**
 die überwiegend genutzte Wohnung (Lebensmittelpunkt, Familienwohnsitz).

Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9 **Geben Sie bitte Ihr Geschlecht an.**

Männlich	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Weiblich	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10 **Wann sind Sie geboren?**

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Monat	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Jahr	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

11 Welchen Familienstand haben Sie?

		1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Ledig	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verheiratet	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verwitwet	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Geschieden	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eingetragene Lebenspartnerschaft (gleichgeschlechtlich)	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner (gleichgeschlechtlich) verstorben	6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eingetragene Lebenspartnerschaft (gleichgeschlechtlich) aufgehoben	7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Anzahl geborener Kinder

		1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
freiwillig	12 Falls Sie weiblich und im Alter von 15 bis einschließlich 75 Jahren sind: Haben Sie Kinder geboren?					
	i Siehe auch S. 76: 1 „Geborene Kinder“					
	Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
freiwillig	13 Falls Sie Kinder geboren haben: Wie viele Kinder haben Sie insgesamt geboren?					
	Anzahl der Kinder		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Personen und Haushalt

14 Bitte ordnen Sie sich zu:

Zu welcher Gruppe gehören Sie?

Ein-Personen-Haushalt	<input type="checkbox"/> → 20
Mehr-Personen-Haushalt	<input type="checkbox"/>

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

15 Lebt Ihre Mutter in diesem Haushalt?

i Auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegemutter.

Ja, meine Mutter hat die Nummer (siehe Namenslasche)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

16 Lebt Ihr Vater in diesem Haushalt ?

i Auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegevater

Ja, mein Vater hat die Nummer (siehe Namenslasche)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Nein	8 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**17 Falls Sie verheiratet sind:
Lebt Ihr/-e Ehepartner/-in in diesem Haushalt ?**

Ja, mein/-e Ehepartner/-in hat die Nummer (siehe Namenslasche)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Nein	8 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**18 Falls Sie 16 Jahre oder älter und nicht verheiratet sind
oder falls Sie die Frage 17 mit „Nein“ beantwortet haben:
Sind Sie Lebenspartner/-in eines Mitglieds dieses Haushalts ?**

i Auch eingetragene Lebenspartnerschaften

Ja, mein/-e Lebenspartner/-in hat die Nummer (siehe Namenslasche)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Nein	8 <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

19 In welcher Beziehung stehen Sie zur 1. Person ?

Ich bin die 1. Person.	<input type="checkbox"/>				
Ich bin zur 1. Person ...					
... die Ehefrau, der Ehemann.	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Tochter, der Sohn (auch Schwieger-, Stief-, Adoptiv- und Pflegekind).	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... der/die Enkel/-in, Urenkel/-in.	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Mutter, der Vater (auch Schwieger-, Stief-, Adoptiv- und Pflegemutter/-vater).	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Großmutter, der Großvater.	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Schwester, der Bruder.	6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine sonstige verwandte, verschwägerte Person.	7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine nicht verwandte, nicht verschwägerte Person.	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ihre Beschäftigungssituation

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

20 Bitte ordnen Sie sich zu:

Zu welcher Altersgruppe gehören Sie ?

14 Jahre oder jünger → 120 → 120 → 120 → 120 → 120

15 Jahre oder älter

21 Wenn Sie Ihre aktuelle Situation betrachten:
Was trifft am ehesten auf Sie zu ?

Ziffer aus der Liste 1

Liste 1

Arbeitnehmer/-in, Beamter/Beamtin (auch Zeit-, Berufssoldat/-in) 01	Auszubildende/-r mit Ausbildungsvergütung 04	Schüler/-in, Person in Berufs- ausbildung ohne Vergütung, Student/-in 08
Selbstständige/-r, Freiberufler/-in 14	Unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb 05	Rentner/-in, Pensionär/-in 09
Erwerbstätige/-r in Elternzeit 02	Person im Bundesfreiwilligen- dienst (auch Soziales Jahr) 07	Arbeitslose/-r 10
Erwerbstätige/-r in Altersteilzeit 03	Person im freiwilligen Wehrdienst 15	Hausfrau/Hausmann 11
Erwerbstätige/-r in vollständiger oder teilweiser Freistellung nach dem Pflegezeitgesetz 16		Dauerhaft erwerbsunfähige Person 12
Erwerbstätige/-r in teilweiser Freistellung nach dem Familienpflegezeitgesetz 17		Sonstige/-r 13

22 Falls Sie in Frage 21 mit Ziffer 08–13 geantwortet haben:

**Haben Sie irgendeinen Nebenjob oder eine Tätigkeit,
mit der Sie Geld verdienen ?**

Ja, und zwar mit einem/einer ...

... 450-Euro-Job, Mini-Job (Verdienst durchschnittlich höchstens 450 Euro pro Monat) 1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Ein-Euro-Job (Job von Personen mit Arbeitslosengeld II-Bezug) 2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... kurzfristigen Beschäftigung (höchstens 3 Monate oder 70 Arbeitstage im Jahr) 3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... selbstständigen oder freiberuflichen Tätigkeit 4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... sonstigen bezahlten oder mit Sachleistungen vergüteten Tätigkeit 5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein 8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

23 Falls Sie in Frage 21 mit Ziffer 08–13 geantwortet haben:

**Arbeiten Sie unbezahlt als mithelfende/-r Familienangehörige/-r
im familieneigenen Betrieb ?**

Ja 1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein 8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Erwerbstätigkeit und Nebenjob in der letzten Woche

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

24 Bitte ordnen Sie sich zu:

Zu welcher Gruppe gehören Sie?

Erwerbstätige (Ziffer 01–05, 07 oder 14–17 in Frage 21)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Personen mit Nebenjob, bezahlter Tätigkeit oder unbezahlt mithelfende Familienangehörige („Ja“ in Frage 22 oder „Ja“ in Frage 23)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nicht-Erwerbstätige („Nein“ in Frage 22 und „Nein“ in Frage 23)	<input type="checkbox"/> → 88	<input type="checkbox"/> → 88	<input type="checkbox"/> → 88	<input type="checkbox"/> → 88	<input type="checkbox"/> → 88

25 Haben Sie Ihre Erwerbstätigkeit/Ihren Nebenjob mindestens 1 Stunde in der letzten Woche ausgeübt?

Ja	1	<input type="checkbox"/> → 29	<input type="checkbox"/> → 29	<input type="checkbox"/> → 29	<input type="checkbox"/> → 29	<input type="checkbox"/> → 29
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

26 Falls Sie in der letzten Woche keine Erwerbstätigkeit und keinen Nebenjob ausgeübt haben:

Aus welchem Grund haben Sie nicht gearbeitet?

i Siehe auch S. 76: **2** „Altersteilzeit“.

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

Ziffer aus der Liste 2 Bitte wählen Sie den Hauptgrund aus.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
---	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Liste 2

Krankheit, Unfall	01	Kurzarbeit aus technischen oder wirtschaftlichen Gründen	07
Mutterschutz	02	Ausgleichsurlaub (im Rahmen eines Arbeitszeitkontos oder einer vertraglichen Jahresarbeitszeit)	08
Altersteilzeit	11	Allgemeine oder berufliche Aus-, Fortbildung, Schulbesuch	09
Elternzeit	03	Sonstige Gründe oder persönliche, familiäre Verpflichtungen	10
Freistellung nach Pflegezeitgesetz	12		
Urlaub, Sonderurlaub	04		
Streik, Aussperrung	05		
Schlechtwetterlage	06		

27 Falls Sie in der letzten Woche nicht gearbeitet haben:

Wie lange dauert die Unterbrechung Ihrer Arbeit insgesamt?

3 Monate oder weniger	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Länger als 3 Monate	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

28 Falls Sie in der letzten Woche nicht gearbeitet haben:

Erhalten Sie weiterhin mindestens die Hälfte Ihres bisherigen Einkommens (Lohn-, Gehaltsfortzahlung, staatliche Leistungen) ?

Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Trifft nicht zu, da Selbstständige/-r, Freiberufler/-in	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Trifft nicht zu, da unbezahlt mithelfend im familieneigenen Betrieb	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Angaben zu Ihrer Erwerbstätigkeit, Ihrem Nebenjob

29 Bitte ordnen Sie sich zu:

Zu welcher Gruppe gehören Sie ?

Erwerbstätige, Personen mit Nebenjob auch mit Unterbrechung der Tätigkeit bis zu 3 Monaten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erwerbstätige, Personen mit Nebenjob mit Unterbrechung der Tätigkeit länger als 3 Monate wegen Krankheit/Unfall, Mutterschutz, Altersteilzeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... wegen anderer Umstände mit Bezug von mindestens der Hälfte des bisherigen Einkommens (z. B. Elternzeit, Pflegezeit, Familienpflegezeit)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... wegen anderer Umstände mit Bezug von weniger als der Hälfte des bisherigen Einkommens (z. B. Elternzeit, Pflegezeit, Familienpflegezeit)	<input type="checkbox"/> → 91	<input type="checkbox"/> → 91	<input type="checkbox"/> → 91	<input type="checkbox"/> → 91	<input type="checkbox"/> → 91
Nicht-Erwerbstätige	<input type="checkbox"/> → 89	<input type="checkbox"/> → 89	<input type="checkbox"/> → 89	<input type="checkbox"/> → 89	<input type="checkbox"/> → 89

30 Was trifft auf Ihre gegenwärtige Tätigkeit zu ?

I Sollten Sie mehrere Tätigkeiten ausüben, beziehen sich Ihre Antworten auf die Tätigkeit mit der längsten Arbeitszeit (Haupttätigkeit).

Sollten Sie Ihre Tätigkeit unterbrochen haben, z. B. durch Elternzeit, Auszeit vom Job, beziehen sich Ihre Antworten auf die unterbrochene Tätigkeit.

Siehe auch S. 76: **3** „Zuordnung der Tätigkeit“.

Ziffer aus der Liste 3

Liste 3	Selbstständige/-r, Freiberufler/-in:		Auszubildende/-r mit Ausbildungsvergütung	13
	ohne Beschäftigte	01	Beamtenanwärter/-in	14
	mit Beschäftigten	02	Volontär/-in, Trainee, Person im bezahlten Praktikum	15
	Unbezahlt mithelfende/-r Familien- angehörige/-r im familieneigenen Betrieb	03	Zeit-, Berufssoldat/-in	09
	Beamter/Beamtin, Richter/-in, (ohne Anwärter/-in)	04	Person im freiwilligen Wehrdienst	16
	Angestellte/-r (ohne Auszubildende)	05	Person im Bundesfreiwilligendienst (auch Soziales Jahr)	17
	Arbeiter/-in, Heimarbeiter/-in (ohne Auszubildende)	06	Sonstige/-r Beschäftigte/-r mit kleinem Job	12

31 Falls Sie Auszubildende/-r in mit Ausbildungsvergütung sind:

Mit wem haben Sie Ihren Ausbildungsvertrag abgeschlossen ?

Mit einem Betrieb (Firma, Geschäft, Praxis, Krankenhaus, Behörde)	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mit einer über- oder außerbetrieblichen Einrichtung, z. B. Berufsbildungswerk, Bildungszentrum als Ausbildungsträger	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

32 Ist Ihre Tätigkeit eine geringfügige Beschäftigung ?

I Siehe auch S. 76: **4** „Geringfügige Beschäftigung“.

Ja, und zwar ein/eine ...

... 450-Euro-Job, Mini-Job (Verdienst durchschnittlich höchstens 450 Euro pro Monat)	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Ein-Euro-Job (Job von Personen mit Arbeitslosengeld II-Bezug)	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... kurzfristige Beschäftigung (höchstens 3 Monate oder 70 Arbeitstage im Jahr)	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

33 Wie häufig üben Sie Ihre Tätigkeit aus ?

Regelmäßig	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unregelmäßig, gelegentlich	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Saisonal begrenzt	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

34 Was gehört üblicherweise zu Ihrer bezahlten Tätigkeit?

Kreuzen Sie bitte alles Zutreffende an.

Beschäftigte anleiten	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschäftigte beaufsichtigen	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeit verteilen	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitsergebnisse kontrollieren	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Keine der genannten Tätigkeiten	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Trifft nicht zu, da selbstständig oder unbezahlt mithelfend im familieneigenen Betrieb		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beruf und Betrieb

35 Nennen Sie für Ihre Tätigkeit die Berufsbezeichnung und den Bereich, in dem Sie tätig sind.

i Berufsbezeichnung und Bereich der Tätigkeit sind
 z. B. Verkäuferin im Lebensmitteleinzelhandel, Lehrer am
 Gymnasium, Beamtin im Zolldienst im einfachen, mittleren,
 gehobenen oder höheren Dienst, Ingenieur im Tiefbau,
 Glasbläserin im Kunsthandwerk.
 Der derzeitige Beruf kann möglicherweise von dem früher
 erlernten Beruf abweichen.

1. Person Berufsbezeichnung und Bereich	2. Person Berufsbezeichnung und Bereich	3. Person Berufsbezeichnung und Bereich	4. Person Berufsbezeichnung und Bereich	5. Person Berufsbezeichnung und Bereich
.....
.....
.....
.....

36 Welche Ausbildung wird üblicherweise für Ihre jetzige Tätigkeit benötigt?

i Die üblicherweise benötigte Ausbildung
 kann von Ihrem eigenen höchsten Ausbildungs-
 abschluss abweichen.

Keine Berufsausbildung (Helfertätigkeit)	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abgeschlossene Berufsausbildung ohne Zusatzqualifikation	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abgeschlossene Berufsausbildung mit Zusatzqualifikation	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hochschul-/Fachhochschulstudium:						
Studium mit weniger als 4 Jahren Regelstudienzeit (Bachelor, Diplom an einer Verwaltungsfachhochschule)	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Studium mit mindestens 4 Jahren Regelstudienzeit (Diplom, Master, Magister, Staatsprüfung, Lehramtsprüfung)	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Trifft nicht zu, da Auszubildende/-r		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

37 Sind Sie in dieser Tätigkeit überwiegend als Führungs- oder Aufsichtskraft tätig ?

Ja, als Führungskraft (mit Entscheidungsbefugnis über Personal, Budget und Strategie)	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ja, als Aufsichtskraft (Anleiten und Beaufsichtigen von Personal, Verteilen und Kontrollieren von Arbeit)	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

38 Haben Sie in den letzten 12 Monaten Ihren Arbeitsplatz gewechselt ?

i **Hierzu zählt auch**
i ein Arbeitsplatzwechsel innerhalb des Betriebs.

Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

39 Haben Sie in den letzten 12 Monaten Ihren ausgeübten Beruf gewechselt ?

i **Hierzu zählt auch**
i ein Berufswechsel ohne Umschulung.

Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

40 Tragen Sie den Wirtschaftszweig/die Branche des Betriebs (örtliche Niederlassung) ein, in dem/der Sie Ihre Tätigkeit ausüben.

i **Sollte Ihr Betrieb mehrere Niederlassungen haben,**
nennen Sie den wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen Niederlassung und nicht des gesamten Unternehmens.

Sollten Sie in Zeit- oder Leiharbeit tätig sein,
tragen Sie bitte den Wirtschaftszweig/die Branche ein, in dem/der Sie Ihre gegenwärtige Tätigkeit ausüben.

Bitte geben Sie den Wirtschaftszweig/die Branche so genau wie möglich an:

Zum Beispiel:

- Lebensmitteleinzelhandel (nicht: Handel)
- Werkzeugmaschinenbau (nicht: Fabrik)
- Gebäudeverwaltung, Hausmeisterdienste, Unternehmensberatung (nicht: Dienstleistung)
- Softwareentwicklung (nicht: IT)

Siehe auch S. 76: **5** „Betrieb (örtliche Niederlassung)“.

1. Person Wirtschaftszweig	2. Person Wirtschaftszweig	3. Person Wirtschaftszweig	4. Person Wirtschaftszweig	5. Person Wirtschaftszweig
.....
.....
.....
.....

41 Schreiben Sie bitte den Namen und die Anschrift des Betriebs, in dem Sie tätig sind, unten in die Lasche.

i Name und Anschrift des Betriebs dienen

i ausschließlich der Zuordnung Ihres Betriebs zu einem Wirtschaftszweig und werden nicht gespeichert.

42 Sind Sie im öffentlichen Dienst beschäftigt ?

i Zum öffentlichen Dienst gehören

i Behörden von Gemeinden, Ländern und Bund, öffentliche Schulen, die Bundesagentur für Arbeit, Sozialversicherungsträger, Polizei, Bundeswehr.

Nicht zum öffentlichen Dienst gehören

Beschäftigte und Beamte/Beamtinnen in Nachfolgeunternehmen der Deutschen Post, der Bundes- bzw. Reichsbahn sowie Beschäftigte der Kirchen.

Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

43 Wie viele Personen arbeiten in dem Betrieb (örtliche Niederlassung), in dem Sie tätig sind ?

Bis 10 Personen <i>Bitte die Anzahl der Personen eintragen.</i>		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
11 bis unter 20 Personen	11	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20 bis unter 50 Personen	12	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
50 bis unter 250 Personen	13	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
250 bis unter 500 Personen	15	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
500 Personen oder mehr	14	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ort der Arbeitsstätte

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

44 Liegt Ihre Arbeitsstätte in der Gemeinde, in der Sie hier wohnen ?

i Sollten Sie wechselnde Arbeitsorte haben, ist die Arbeitsstätte dort, von wo aus Ihre Arbeit organisiert wird.

Ja 1 → 48 → 48 → 48 → 48 → 48

Nein 8

45 Liegt Ihre Arbeitsstätte in Deutschland ?

Ja, und zwar in dem Bundesland
Ziffer aus der Liste 4

Nein, Arbeitsstätte liegt nicht in Deutschland. 88 → 47 → 47 → 47 → 47 → 47

Liste 4

Baden-Württemberg 08	Hessen 06	Sachsen 14
Bayern 09	Mecklenburg-Vorpommern 13	Sachsen-Anhalt 15
Berlin 11	Niedersachsen 03	Schleswig-Holstein 01
Brandenburg 12	Nordrhein-Westfalen 05	Thüringen 16
Bremen 04	Rheinland-Pfalz 07	
Hamburg 02	Saarland 10	

46 Falls Ihre Arbeitsstätte in Deutschland liegt: In welchem Kreis, Landkreis oder welcher kreisfreien Stadt arbeiten Sie ?

i Bei Namensgleichheit von Landkreis und kreisfreier Stadt ergänzen Sie bitte Ihre Angabe um „LK“ für „Landkreis“ bzw. „KS“ für „kreisfreie Stadt“.

1. Person Kreis, Landkreis, kreisfreie Stadt	2. Person Kreis, Landkreis, kreisfreie Stadt	3. Person Kreis, Landkreis, kreisfreie Stadt	4. Person Kreis, Landkreis, kreisfreie Stadt	5. Person Kreis, Landkreis, kreisfreie Stadt
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
↳ 48	↳ 48	↳ 48	↳ 48	↳ 48

47 Falls Ihre Arbeitsstätte nicht in Deutschland liegt:
In welchem Staat, in welcher Region arbeiten Sie ?

I Sollten Sie wechselnde Arbeitsorte haben,
 ist Ihre Arbeitsstätte dort, von wo aus Ihre Arbeit
 organisiert wird.

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Kurzbezeichnung aus der Liste 5	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Liste 5	Europa		Europa		Afrika	
Albanien	ALB	Norwegen	NOR	Marokko	MAR	
Andorra	ADO	Österreich		Ägypten, Algerien, Libyen, Tunesien	YYG	
Belarus	BLR	Oberösterreich	AT1	Sonstiges Afrika	YYH	
Belgien		Salzburg	AT2			
Lüttich	BE1	Tirol	AT3	Amerika		
Übriges Belgien	BE9	Vorarlberg	AT4	Vereinigte Staaten	USA	
Bosnien und Herzegowina	BIH	Übriges Österreich	AT9	Kanada	CAN	
Bulgarien	BGR	Polen		Mittelamerika und Karibik	YYL	
Dänemark	DNK	Zachodniopomorskie	PL1	Südamerika	YYJ	
Estland	EST	Dolnoslaskie	PL2			
Finnland	FIN	Lubuskie	PL3	Naher und Mittlerer Osten		
Frankreich		Übriges Polen	PL9	Irak	IRQ	
Elsass	FR1	Portugal	PRT	Iran	IRN	
Lothringen	FR2	Rumänien	ROU	Kasachstan	KAZ	
Übriges Frankreich	FR9	Russische Föderation	RUS	Sonstiger Naher und Mittlerer Osten	YYP	
Griechenland	GRC	San Marino	SMR			
Irland	IRL	Schweden	SWE	Süd- und Südostasien		
Island	ISL	Schweiz	CHE	Afghanistan	AFG	
Italien	ITA	Serbien	SRB	Vietnam	VNM	
Kosovo	XXK	Slowakei	SVK	Sonstiges Süd- und Südostasien	YYR	
Kroatien	HRV	Slowenien	SVN			
Lettland	LVA	Spanien	ESP	Ostasien		
Liechtenstein	LIE	Tschechische Republik		China	CHN	
Litauen	LTU	Jihozapad	CZ1	Japan, Taiwan, Südkorea, Nordkorea, Mongolei	YYS	
Luxemburg	LUX	Severozapad	CZ2			
Malta	MLT	Severovýchod	CZ3	Übrige Welt	YYF	
Mazedonien	MKD	Übriges Tschechien	CZ9			
Moldawien	MDA	Türkei	TUR			
Monaco	MCO	Ukraine	UKR			
Montenegro	MNE	Ungarn	HUN			
Niederlande		Vatikanstadt	VAT			
Drenthe	NL1	Vereinigtes Königreich	GBR			
Gelderland	NL2	Zypern	CYP			
Groningen	NL3					
Limburg	NL4					
Overijssel	NL5					
Übrige Niederlande	NL9					

Dauer und Umfang Ihrer Tätigkeit

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

48 Ist Ihre Tätigkeit eine Vollzeit- oder eine Teilzeittätigkeit ?

I Sollten Sie mehrere Tätigkeiten ausüben, beziehen sich Ihre Antworten auf die Tätigkeit mit der längsten Arbeitszeit (Haupttätigkeit).

Sollten Sie Ihre Tätigkeit unterbrochen haben, z. B. durch Elternzeit, Auszeit vom Job, beziehen sich Ihre Antworten auf die unterbrochene Tätigkeit.

Vollzeittätigkeit	1	<input type="checkbox"/> →51	<input type="checkbox"/> →51	<input type="checkbox"/> →51	<input type="checkbox"/> →51	<input type="checkbox"/> →51
Teilzeittätigkeit	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

49 Falls Sie in Teilzeit tätig sind:

Aus welchem Grund gehen Sie einer Teilzeittätigkeit nach ?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

Vollzeittätigkeit nicht zu finden	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schulausbildung, Studium, sonstige Aus- bzw. Fortbildung	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Krankheit, Unfallfolgen, Behinderungen	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuung von Kindern	7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuung von pflegebedürftigen Personen	6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuung von Menschen mit Behinderung	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige persönliche oder familiäre Verpflichtungen	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige Gründe	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

50 Falls Sie teilzeitbeschäftigt sind, weil Sie Kinder, pflegebedürftige Personen oder Menschen mit Behinderung betreuen:

Hatte das Angebot an Betreuungseinrichtungen für Kinder oder pflegebedürftige Personen Einfluss darauf, dass Sie teilzeitbeschäftigt sind ?

Kreuzen Sie bitte alles Zutreffende an.

Ja, weil geeignete Betreuungseinrichtungen ...

... für Kinder nicht verfügbar, nicht bezahlbar sind, nicht die notwendigen Betreuungszeiten abdecken.	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... für Pflegebedürftige nicht verfügbar, nicht bezahlbar sind.	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... für Menschen mit Behinderung nicht verfügbar, nicht bezahlbar sind.	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

51 Falls Sie Arbeitnehmer/-in sind:

Haben Sie Ihren Arbeitsvertrag mit einer Firma abgeschlossen, die Sie in Leiharbeit vermittelt hat ?

Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**52 Falls Sie Arbeitnehmer/-in oder Beamter/Beamtin sind:
Ist Ihr Arbeitsvertrag, Ihre Tätigkeit befristet ?**

i Ein Ausbildungsvertrag gilt als befristet.

Ja, befristet	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein, unbefristet	8	<input type="checkbox"/> → 56	<input type="checkbox"/> → 56	<input type="checkbox"/> → 56	<input type="checkbox"/> → 56	<input type="checkbox"/> → 56

**53 Falls Ihr Vertrag, Ihre Tätigkeit befristet ist:
Aus welchem Grund haben Sie eine befristete Tätigkeit ?**

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

Dauerstelle nicht zu finden	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dauerstelle nicht gewünscht	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Probezeit-Arbeitsvertrag	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tätigkeit als Auszubildende/-r mit Ausbildungsvergütung	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anderer Art der Ausbildung (z. B. Volontariat, Referendariat, Praktikum, Praktisches Jahr)	6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anderer Hauptgrund	7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**54 Falls Ihr Vertrag, Ihre Tätigkeit befristet ist:
Welche Gesamtdauer hat der befristete Vertrag, die Tätigkeit ?**

i Sollten Sie einen kurzfristigen Arbeitsvertrag haben mit einer Dauer von 1, 2 oder 3 Wochen, bitte auf einen Monat aufrunden.

Bis einschließlich 36 Monate: Bitte die Anzahl der Monate eintragen.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Länger als 36 Monate	37	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**55 Falls Sie Selbstständige/-r, Freiberufler/-in oder
unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r sind:
Wann haben Sie Ihre derzeitige Tätigkeit aufgenommen ?**

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Monat	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Jahr	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

**56 Falls Sie Arbeitnehmer/-in oder Beamter/Beamtin sind:
Seit wann sind Sie beim jetzigen Arbeitgeber beschäftigt ?**

i Sollten Sie in Zeit- oder Leiharbeit sein, tragen Sie den Zeitpunkt ein, zu dem Sie bei der Zeitarbeitsfirma eingestellt wurden.

Sollte Ihr Betrieb Sie entsendet oder ausgeliehen haben, beginnt die Tätigkeit mit der Einstellung bei dem Betrieb, der Sie entsendet oder ausleiht.

Monat	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Jahr	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

57 Falls Sie Ihre jetzige abhängige Beschäftigung in den letzten 12 Monaten begonnen haben:

War die Agentur für Arbeit (Arbeitsamt) zu irgendeinem Zeitpunkt an Ihrer Arbeitsuche beteiligt?

Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

58 Wie viele Stunden arbeiten Sie normalerweise pro Woche, einschließlich regelmäßiger Mehrstunden und Bereitschaftszeiten?

i Siehe auch S. 76: **6** „Bereitschaftszeiten“.

Anzahl der Stunden Auf volle Stunden auf- bzw. abrunden.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
--	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

59 Wie viele Stunden haben Sie in der letzten Woche tatsächlich gearbeitet?

i **Die tatsächliche Arbeitszeit** kann von der normalerweise geleisteten Arbeitszeit abweichen, zum Beispiel wegen Überstunden, Urlaubstagen, Sonderschichten, Feiertagen, Krankheit o. Ä.

Zur tatsächlichen Arbeitszeit gehören auch Weiter- und Fortbildungen, Bereitschaftszeiten, Arbeiten von zu Hause, sofern sie Bestandteil Ihrer Erwerbstätigkeit sind, z. B. bei Lehrkräften.

Anzahl der Stunden Auf volle Stunden auf- bzw. abrunden.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
In der letzten Woche nicht gearbeitet	00	<input type="text"/> → 62	<input type="text"/> → 62	<input type="text"/> → 62	<input type="text"/> → 62	<input type="text"/> → 62

60 Falls Sie Arbeitnehmer/-in oder Beamter/Beamtin sind:
Haben Sie in der letzten Woche über die vertragliche Arbeitszeit hinaus Stunden gearbeitet?

i **Keine vertragliche Arbeitszeit festgelegt.** Bitte geben Sie die zusätzlich zur normalen Arbeitszeit gearbeiteten Stunden an.

Bitte alle Zusatzstunden angeben und auf volle Stunden auf- bzw. abrunden.

Ja, und zwar ...

... Stunden, die durch flexible Arbeitszeiten oder Freizeit ausgeglichen werden (z. B. Arbeitszeitkonto).	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Stunden, die zusätzlich zu Ihrem Gehalt/Lohn vergütet werden (bezahlte Überstunden).		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
... Stunden, die nicht vergütet und nicht anderweitig ausgeglichen werden (unbezahlte Überstunden).		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Nein, ich habe keine zusätzlichen Stunden gearbeitet.	00	<input type="text"/> → 62	<input type="text"/> → 62	<input type="text"/> → 62	<input type="text"/> → 62	<input type="text"/> → 62

61 Falls Sie in der letzten Woche mehr Stunden als normalerweise gearbeitet haben:

Sind die mehr geleisteten Stunden überwiegend ... ?

... Stunden zum Aufbau eines Zeitguthabens oder zum Abbau von Zeitschulden (siehe Frage 60)	1	<input type="checkbox"/> → 63	<input type="checkbox"/> → 63	<input type="checkbox"/> → 63	<input type="checkbox"/> → 63	<input type="checkbox"/> → 63
... bezahlte oder unbezahlte Überstunden (siehe Frage 60)	2	<input type="checkbox"/> → 63	<input type="checkbox"/> → 63	<input type="checkbox"/> → 63	<input type="checkbox"/> → 63	<input type="checkbox"/> → 63
... sonstige Stunden	4	<input type="checkbox"/> → 63	<input type="checkbox"/> → 63	<input type="checkbox"/> → 63	<input type="checkbox"/> → 63	<input type="checkbox"/> → 63

62 Falls Sie in der letzten Woche weniger Stunden als normalerweise oder nicht gearbeitet haben:

Aus welchem Grund haben Sie weniger oder nicht gearbeitet ?

Ziffer aus der Liste 6

Bitte wählen Sie den Hauptgrund aus.

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Liste 6

Krankheit, Unfall	01	Gesetzlicher Feiertag	19
Kur, Reha-Maßnahmen	02	Aufnahme einer Tätigkeit in der letzten Woche	13
Arbeitsschutzbestimmungen, auch Mutterschutz	03	Beendigung einer Tätigkeit in der letzten Woche	14
Elternzeit	04	Ausgleich für mehr geleistete Arbeitsstunden (z. B. gleitende, flexible Arbeitszeit)	15
Vollständige oder teilweise Freistellung nach dem Pflegezeitgesetz	20	Teilnahme an Schulausbildung, Aus- oder Fortbildung außerhalb des Betriebs	16
Teilweise Freistellung nach dem Familienpflegegesetz	21	Persönliche, familiäre Verpflichtungen oder sonstige persönliche Gründe	17
Urlaub, Sonderurlaub	06	Wegen Altersteilzeit nicht (mehr) am Arbeitsplatz	08
Dienstbefreiung	09	Sonstige Gründe	18
Streik, Aussperrung	10		
Schlechtwetterlage	11		
Kurzarbeit	12		

Arbeitszeiten der letzten 4 Wochen

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

63 Haben Sie in den letzten 4 Wochen an mindestens einem Samstag gearbeitet ?

Ja, und zwar ...					
... an jedem Samstag	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... an mindestens zwei Samstagen	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... an einem Samstag	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

64 Haben Sie in den letzten 4 Wochen an mindestens einem Sonntag gearbeitet ?

Ja, und zwar ...					
... an jedem Sonntag	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... an mindestens zwei Sonntagen	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... an einem Sonntag	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

65 Haben Sie in den letzten 4 Wochen an mindestens einem Feiertag gearbeitet ?

Ja, und zwar ...					
... an jedem Feiertag	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... an mindestens zwei Feiertagen	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... an einem Feiertag	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

66 Haben Sie in den letzten 4 Wochen an mindestens einem Arbeitstag abends zwischen 18 und 23 Uhr gearbeitet ?

Ja, und zwar ...					
... an jedem Arbeitstag	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... an mindestens der Hälfte der Arbeitstage	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... an weniger als der Hälfte der Arbeitstage	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

67 Haben Sie in den letzten 4 Wochen an mindestens einem Arbeitstag nachts zwischen 23 und 6 Uhr gearbeitet ?

Ja, und zwar ...					
... an jedem Arbeitstag	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... an mindestens der Hälfte der Arbeitstage	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... an weniger als der Hälfte der Arbeitstage	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

68 Haben Sie in den letzten 4 Wochen im Schichtdienst gearbeitet ?

Ja, und zwar ...

... an jedem Arbeitstag 1

... an mindestens der Hälfte der Arbeitstage 2

... an weniger als der Hälfte der Arbeitstage 3

Nein 8

69 Haben Sie Ihre Erwerbstätigkeit in den letzten 4 Wochen an mindestens einem Tag zu Hause ausgeübt ?

i Arbeiten zu Hause umfasst u. a.

- Arbeiten von zu Hause in Absprache mit dem Arbeitgeber (z.B. Telearbeit, „home office“)
- Vorbereitungszeiten von Lehrern/Lehrerinnen
- Vorbereitungszeiten von Personen in Außendienstberufen

Siehe auch S. 76: **7** „Erwerbstätigkeit zu Hause“.

Ja, und zwar ...

... an jedem Arbeitstag 1

... an mindestens der Hälfte der Arbeitstage 2

... an weniger als der Hälfte der Arbeitstage 3

Nein 8

Weitere Erwerbstätigkeit oder Nebenjob

70 Haben Sie derzeit noch mindestens eine weitere Erwerbstätigkeit oder einen Nebenjob ?

i Auch Jobs mit einer Stunde pro Woche

gelten hier als weitere Erwerbstätigkeit oder Nebenjob.

Typische Nebentätigkeiten sind

z.B. Putztätigkeit, Nachhilfe, Prospekte verteilen, Ferienjobs.

Ja 1

Nein 8 → 80 → 80 → 80 → 80 → 80

71 Ist Ihre weitere Tätigkeit eine geringfügige Beschäftigung?

I Sollten Sie mehrere weitere Tätigkeiten haben, berücksichtigen Sie bei den folgenden Fragen die Tätigkeit mit der längsten Arbeitszeit.

Siehe auch S. 76: **4** „Geringfügige Beschäftigung“.

Ja, und zwar ein/eine ...

... 450-Euro-Job, Mini-Job (Verdienst durchschnittlich höchstens 450 Euro pro Monat)	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... kurzfristige Beschäftigung (höchstens 3 Monate oder 70 Arbeitstage im Jahr)	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

72 Wie häufig üben Sie Ihre weitere Tätigkeit aus?

Regelmäßig	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unregelmäßig, gelegentlich	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Saisonal begrenzt	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

73 Sind Sie in Ihrer weiteren Tätigkeit ... ?

I Siehe auch S. 76: **3** „Zuordnung der Tätigkeit“.

... Selbstständige/-r, Freiberufler/-in ohne Beschäftigte	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Selbstständige/-r, Freiberufler/-in mit Beschäftigten	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Beamter/Beamtin, Richter/-in	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Angestellte/-r	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Arbeiter/-in, Heimarbeiter/-in	6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

74 Nennen Sie für Ihre weitere Tätigkeit die Berufsbezeichnung und den Bereich, in dem Sie tätig sind.

I Berufsbezeichnung und Bereich der Tätigkeit sind
z. B. Babysitter im privaten Haushalt, Zeitungsausträgerin
in der Zustellung, Putztätigkeit im privaten Haushalt,
Putztätigkeit in der Glas- und Fensterreinigung, Verkäufer
im Kosmetikvertrieb, Wachdienst im Objektschutz.

1. Person Berufsbezeichnung und Bereich	2. Person Berufsbezeichnung und Bereich	3. Person Berufsbezeichnung und Bereich	4. Person Berufsbezeichnung und Bereich	5. Person Berufsbezeichnung und Bereich
.....
.....
.....
.....

75 Welche Ausbildung wird üblicherweise für Ihre weitere Tätigkeit benötigt?

Die üblicherweise benötigte Ausbildung
 kann von Ihrem eigenen höchsten Ausbildungsabschluss abweichen.

Keine Berufsausbildung (Helfertätigkeit)	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abgeschlossene Berufsausbildung ohne Zusatzqualifikation	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abgeschlossene Berufsausbildung mit Zusatzqualifikation	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hochschul-/Fachhochschulstudium:						
Studium mit weniger als 4 Jahren Regelstudienzeit (Bachelor, Diplom an einer Verwaltungsfachhochschule)	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Studium mit mindestens 4 Jahren Regelstudienzeit (Diplom, Master, Magister, Staatsprüfung, Lehramtsprüfung)	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

76 Sind Sie in Ihrer weiteren Tätigkeit überwiegend als Führungs- oder Aufsichtskraft tätig?

Ja, als Führungskraft (mit Entscheidungsbefugnis über Personal, Budget und Strategie)	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ja, als Aufsichtskraft (Anleiten und Beaufsichtigen von Personal, Verteilen und Kontrollieren von Arbeit)	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

77 Tragen Sie den Wirtschaftszweig/die Branche des Betriebs (örtliche Niederlassung) ein, in dem/der Sie Ihre weitere Tätigkeit ausüben.

Sollte Ihr Betrieb mehrere Niederlassungen haben,
 nennen Sie den wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen Niederlassung und nicht des gesamten Unternehmens.

Sollten Sie in Zeit- oder Leiharbeit tätig sein,
 tragen Sie bitte den Wirtschaftszweig/die Branche ein, in dem/der Sie Ihre gegenwärtige Tätigkeit ausüben.

Bitte geben Sie den Wirtschaftszweig/die Branche so genau wie möglich an:

Zum Beispiel:

- Lebensmitteleinzelhandel (nicht: Handel)
- Werkzeugmaschinenbau (nicht: Fabrik)
- Gebäudeverwaltung, Hausmeisterdienste, Unternehmensberatung (nicht: Dienstleistung)
- Softwareentwicklung (nicht: IT)

Siehe auch S. 76: **5** „Betrieb (örtliche Niederlassung)“.

1. Person Wirtschaftszweig	2. Person Wirtschaftszweig	3. Person Wirtschaftszweig	4. Person Wirtschaftszweig	5. Person Wirtschaftszweig
.....
.....
.....
.....

78 Wie viele Stunden arbeiten Sie normalerweise in Ihrer weiteren Tätigkeit durchschnittlich pro Woche ?

Durchschnittliche Anzahl der Stunden

Auf volle Stunden auf- bzw. abrunden.

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

79 Wie viele Stunden haben Sie in Ihrer weiteren Tätigkeit in der letzten Woche tatsächlich gearbeitet ?

Anzahl der Stunden

Auf volle Stunden auf- bzw. abrunden.

In der letzten Woche weitere Tätigkeit nicht ausgeübt 0

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Gewünschter Umfang an Arbeitsstunden

80 Würden Sie gerne mit entsprechend höherem Verdienst Ihre normale Wochenarbeitszeit erhöhen ?

I **Zur wöchentlichen Arbeitszeit zählen**
sowohl Haupt- als auch Nebentätigkeiten.

Ja, und zwar ausschließlich durch mehr Stunden in der/den derzeitigen Tätigkeit/-en 3

Ja, und zwar ausschließlich durch Aufnahme einer zusätzlichen Tätigkeit 1

Ja, und zwar ausschließlich durch Wechsel zu einer Tätigkeit mit mehr Stunden 2

Ja, aber ohne Festlegung auf eine der genannten Möglichkeiten 4

Nein 8

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> → 84	<input type="checkbox"/> → 84	<input type="checkbox"/> → 84	<input type="checkbox"/> → 84	<input type="checkbox"/> → 84

81 Falls Sie gerne Ihre Wochenarbeitszeit erhöhen würden: Könnten Sie innerhalb der nächsten 2 Wochen beginnen, mehr Stunden als bisher zu arbeiten ?

Ja 1

Nein 8

<input type="checkbox"/> → 83	<input type="checkbox"/> → 83	<input type="checkbox"/> → 83	<input type="checkbox"/> → 83	<input type="checkbox"/> → 83
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

82 Falls Sie nicht innerhalb von 2 Wochen beginnen könnten, mehr Stunden als bisher zu arbeiten:

Aus welchem Grund könnten Sie nicht innerhalb der nächsten 2 Wochen beginnen, mehr Stunden als bisher zu arbeiten ?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

Krankheit oder Arbeitsunfähigkeit 1

Aus- oder Fortbildung 2

Kündigungsfristen im bestehenden Job 3

Persönliche oder familiäre Gründe 4

Sonstige Gründe 5

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

83 Falls Sie gerne Ihre Wochenarbeitszeit erhöhen würden:
Wie viele Stunden pro Woche möchten Sie insgesamt arbeiten ?

i **Zur wöchentlichen Arbeitszeit zählen**
i sowohl Haupt- als auch Nebentätigkeiten.

Anzahl der Stunden
 Auf volle Stunden auf- bzw. abrunden.

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
↳86	↳86	↳86	↳86	↳86

84 Würden Sie gerne mit entsprechend niedrigerem Verdienst
 Ihre normale Wochenarbeitszeit verringern ?

Ja 1
 Nein 8

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
↳86	↳86	↳86	↳86	↳86

85 Falls Sie gerne Ihre Wochenarbeitszeit verringern würden:
Wie viele Stunden pro Woche möchten Sie insgesamt arbeiten ?

Anzahl der Stunden
 Auf volle Stunden auf- bzw. abrunden.

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Arbeitsuche von Erwerbstätigen, Personen mit Nebenjob

86 Haben Sie in den letzten 4 Wochen eine andere oder
 zusätzliche Tätigkeit gesucht ?

i **Die Suche nach Tätigkeiten umfasst**
i jede Suche nach einer bezahlten Arbeit: auch Neben- und Mini-Jobs, selbstständige, freiberufliche Tätigkeiten oder Tätigkeiten in geringem Umfang.

Formen der Suche sind
 z. B. das Durchsehen von Stellenanzeigen in der Zeitung oder im Internet, das gezielte Achten auf Aushänge, die Nachfrage bei Bekannten und Verwandten.

Ja 1
 Nein 8

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
↳119	↳119	↳119	↳119	↳119

87 Falls Sie eine andere oder zusätzliche Tätigkeit gesucht haben:
Aus welchem Grund haben Sie eine Arbeit gesucht ?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

Bevorstehende Beendigung der gegenwärtigen Tätigkeit 1
 Jetzige Tätigkeit ist nur Übergangstätigkeit 2
 Suche nach zusätzlicher Tätigkeit 3
 Suche nach Tätigkeit mit längerer Arbeitszeit 4
 Suche nach Tätigkeit mit kürzerer Arbeitszeit 5
 Suche nach besseren Arbeitsbedingungen 6
 Aus anderen Gründen 7

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Frühere Beschäftigung von Nicht-Erwerbstätigen

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

88 Bitte ordnen Sie sich zu:

Zu welcher Gruppe gehören Sie?

Erwerbstätige, Personen mit Nebenjob, ...

... die eine Arbeit suchen („Ja“ in Frage 86)

→ 108 → 108 → 108 → 108 → 108

... die keine Arbeit suchen („Nein“ in Frage 86)

→ 119 → 119 → 119 → 119 → 119

Nicht-Erwerbstätige („Nein“ in Frage 22 und „Nein“ in Frage 23)

89 Haben Sie schon einmal gegen Bezahlung gearbeitet?

i Gelegenheitsarbeiten oder Ferienjobs
sind bei dieser Frage nicht zu berücksichtigen.

Ehemalige mithelfende Familienangehörige
beantworten die Frage bitte mit „Ja“.

Ja 1

Nein 8

→ 99 → 99 → 99 → 99 → 99

90 Aus welchem Grund haben Sie Ihre letzte Tätigkeit beendet?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

Entlassung 01

Beendigung eines befristeten Arbeitsvertrags 02

Eigene Kündigung 03

Ruhestand, und zwar ...

... nach Vorruhestandsregelung, nach Arbeitslosigkeit 04

... aus gesundheitlichen Gründen 05

... aus Alters- oder sonstigen Gründen 06

Grundwehr-, Zivildienst 07

Betreuung von Kindern 12

Betreuung von pflegebedürftigen Personen 11

Betreuung von Menschen mit Behinderung 13

Andere persönliche oder familiäre Verpflichtungen 08

Ausbildung (auch Studium) 09

Sonstige Gründe 10

91 Wann haben Sie Ihre letzte Tätigkeit beendet bzw. für längere Zeit unterbrochen?

1. Person

2. Person

3. Person

4. Person

5. Person

Monat

Jahr

92 Waren Sie in Ihrer letzten Tätigkeit tätig als ... ?

i **Gelegenheitsarbeiten oder Ferienjobs** sind in dieser Frage nicht zu berücksichtigen.

Siehe auch S. 76: **3** „Zuordnung der Tätigkeit“.

Ziffer aus der Liste 7

Liste 7	Selbstständige/-r, Freiberufler/-in:		Auszubildende/-r mit Ausbildungsvergütung	13
	ohne Beschäftigte	01	Beamtenanwärter/-in	14
	mit Beschäftigten	02	Volontär/-in, Trainee, Person im bezahlten Praktikum	15
	Unbezahlt mithelfende/-r Familien- angehörige/-r im familieneigenen Betrieb	03	Zeit-, Berufssoldat/-in	09
	Beamter/Beamtin, Richter/-in, (ohne Anwärter/-in)	04	Grundwehr-, Zivildienstleistender	10
	Angestellte/-r (ohne Auszubildende)	05	Person im freiwilligen Wehrdienst	16
	Arbeiter/-in, Heimarbeiter/-in (ohne Auszubildende)	06	Person im Bundesfreiwilligendienst (auch Soziales Jahr)	17

93 Falls Sie in Ihrer letzten Tätigkeit Auszubildende/-r mit Ausbildungsvergütung waren:

Mit wem hatten Sie Ihren Ausbildungsvertrag abgeschlossen ?

Mit einem Betrieb (Firma, Geschäft, Praxis, Krankenhaus, Behörde) . 2

Mit einer über- oder außerbetrieblichen Einrichtung, z. B. Berufsbildungswerk, Bildungszentrum als Ausbildungsträger 3

94 Nennen Sie für Ihre letzte Tätigkeit die Berufsbezeichnung und den Bereich, in dem Sie tätig waren.

i **Berufsbezeichnung und Bereich der Tätigkeit sind** z. B. Verkäuferin im Lebensmitteleinzelhandel, Lehrer am Gymnasium, Beamtin im Zolldienst im einfachen, mittleren, gehobenen oder höheren Dienst, Ingenieur im Tiefbau, Glasbläserin im Kunsthandwerk.

Der zuletzt ausgeübte Beruf kann möglicherweise von dem früher erlernten Beruf abweichen.

1. Person Berufsbezeichnung und Bereich	2. Person Berufsbezeichnung und Bereich	3. Person Berufsbezeichnung und Bereich	4. Person Berufsbezeichnung und Bereich	5. Person Berufsbezeichnung und Bereich
.....
.....
.....
.....

95 Welche Ausbildung wurde üblicherweise für Ihre letzte Tätigkeit benötigt ?

Die üblicherweise benötigte Ausbildung
 kann von Ihrem eigenen höchsten Ausbildungsabschluss abweichen.

Keine Berufsausbildung (Helfertätigkeit)	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abgeschlossene Berufsausbildung ohne Zusatzqualifikation	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abgeschlossene Berufsausbildung mit Zusatzqualifikation	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hochschul-/Fachhochschulstudium:						
Studium mit weniger als 4 Jahren Regelstudienzeit (Bachelor, Diplom an einer Verwaltungsfachhochschule)	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Studium mit mindestens 4 Jahren Regelstudienzeit (Diplom, Master, Magister, Staatsprüfung, Lehramtsprüfung)	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Trifft nicht zu, da Auszubildende/-r in der letzten Tätigkeit		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

96 Waren Sie in dieser Tätigkeit überwiegend als Führungs- oder Aufsichtskraft tätig ?

Ja, als Führungskraft (mit Entscheidungsbefugnis über Personal, Budget und Strategie)	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ja, als Aufsichtskraft (Anleiten und Beaufsichtigen von Personal, Verteilen und Kontrollieren von Arbeit)	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

97 Tragen Sie den Wirtschaftszweig/die Branche des Betriebs (örtliche Niederlassung) ein, in dem/der Sie zuletzt tätig waren.

Sollte Ihr Betrieb mehrere Niederlassungen haben,
 nennen Sie den wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen Niederlassung und nicht des gesamten Unternehmens.

Sollten Sie in Zeit- oder Leiharbeit tätig gewesen sein,
 tragen Sie bitte den Wirtschaftszweig/die Branche ein, in dem/der Sie Ihre letzte Tätigkeit ausgeübt haben.

Bitte geben Sie den Wirtschaftszweig/die Branche so genau wie möglich an:

Zum Beispiel:

- Lebensmitteleinzelhandel (nicht: Handel)
- Werkzeugmaschinenbau (nicht: Fabrik)
- Gebäudeverwaltung, Hausmeisterdienste,
Unternehmensberatung (nicht: Dienstleistung)
- Softwareentwicklung (nicht: IT)

Siehe auch S. 76: **5** „Betrieb (örtliche Niederlassung)“.

1. Person Wirtschaftszweig	2. Person Wirtschaftszweig	3. Person Wirtschaftszweig	4. Person Wirtschaftszweig	5. Person Wirtschaftszweig
.....
.....
.....
.....

98 Waren Sie in Ihrer letzten Tätigkeit im öffentlichen Dienst beschäftigt?

Zum öffentlichen Dienst gehören

Behörden von Gemeinden, Ländern und Bund, öffentliche Schulen, die Bundesagentur für Arbeit, Sozialversicherungsträger, Polizei, Bundeswehr.

Nicht zum öffentlichen Dienst gehören

Beschäftigte und Beamte/Beamtinnen in Nachfolgeunternehmen der Deutschen Post, der Bundes- bzw. Reichsbahn sowie Beschäftigte der Kirchen.

Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Arbeitsuche von Nicht-Erwerbstätigen

99 Haben Sie in den letzten 4 Wochen eine bezahlte Tätigkeit gesucht?

Die Suche nach Tätigkeiten umfasst

jede Suche nach einer bezahlten Arbeit: auch Neben- und Mini-Jobs, selbstständige, freiberufliche Tätigkeiten oder Tätigkeiten in geringem Umfang.

Formen der Suche sind

z. B. das Durchsehen von Stellenanzeigen in der Zeitung oder im Internet, das gezielte Achten auf Aushänge, die Nachfrage bei Bekannten und Verwandten.

Ja	1	<input type="checkbox"/> → 103	<input type="checkbox"/> → 103	<input type="checkbox"/> → 103	<input type="checkbox"/> → 103	<input type="checkbox"/> → 103
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

100 Falls Sie keine bezahlte Tätigkeit gesucht haben:

Aus welchem Grund haben Sie keine bezahlte Tätigkeit gesucht?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

Arbeitsuche erfolgreich abgeschlossen	01	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wiedereinstellung (nach vorübergehender Entlassung) erwartet	02	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Krankheit, Unfall, vorübergehende Behinderung	03	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104
Dauerhaft verminderte Erwerbsfähigkeit oder Behinderung	04	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104
Betreuung von Kindern	11	<input type="checkbox"/> → 102	<input type="checkbox"/> → 102	<input type="checkbox"/> → 102	<input type="checkbox"/> → 102	<input type="checkbox"/> → 102
Betreuung von pflegebedürftigen Personen	12	<input type="checkbox"/> → 102	<input type="checkbox"/> → 102	<input type="checkbox"/> → 102	<input type="checkbox"/> → 102	<input type="checkbox"/> → 102
Betreuung von Menschen mit Behinderung	05	<input type="checkbox"/> → 102	<input type="checkbox"/> → 102	<input type="checkbox"/> → 102	<input type="checkbox"/> → 102	<input type="checkbox"/> → 102
Andere persönliche oder familiäre Verpflichtungen	06	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104
Schulische oder berufliche Ausbildung, Studium	07	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104
Ruhestand	08	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104
Arbeitsmarkt bietet keine Beschäftigungsmöglichkeiten.	09	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104
Sonstige Gründe	10	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104

101 Falls Sie Ihre Arbeitssuche erfolgreich abgeschlossen haben oder Ihre Wiedereinstellung erwarten:

Wann nehmen Sie Ihre neue Tätigkeit auf?

Innerhalb der nächsten 3 Monate	1	<input type="checkbox"/> → 113	<input type="checkbox"/> → 113	<input type="checkbox"/> → 113	<input type="checkbox"/> → 113	<input type="checkbox"/> → 113
Nach mehr als 3 Monaten	2	<input type="checkbox"/> → 113	<input type="checkbox"/> → 113	<input type="checkbox"/> → 113	<input type="checkbox"/> → 113	<input type="checkbox"/> → 113

102 Falls Sie keine Tätigkeit gesucht haben, weil Sie Kinder, pflegebedürftige Personen oder Menschen mit Behinderung betreuen:

Hatte das Angebot an Betreuungseinrichtungen für Kinder oder pflegebedürftige Personen Einfluss darauf, dass Sie keine bezahlte Tätigkeit gesucht haben?

Kreuzen Sie bitte alles Zutreffende an.

Ja, weil geeignete Betreuungseinrichtungen ...

... für Kinder nicht verfügbar, nicht bezahlbar sind, nicht die notwendigen Betreuungszeiten abdecken.	1	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104
... für Pflegebedürftige nicht verfügbar, nicht bezahlbar sind.	2	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104
... für Menschen mit Behinderung nicht verfügbar, nicht bezahlbar sind.	3	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104
Nein	8	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104	<input type="checkbox"/> → 104

103 Falls Sie eine bezahlte Tätigkeit gesucht haben:

Was ist der Grund für Ihre Arbeitssuche?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

Entlassung	1	<input type="checkbox"/> → 108	<input type="checkbox"/> → 108	<input type="checkbox"/> → 108	<input type="checkbox"/> → 108	<input type="checkbox"/> → 108
Eigene Kündigung	2	<input type="checkbox"/> → 108	<input type="checkbox"/> → 108	<input type="checkbox"/> → 108	<input type="checkbox"/> → 108	<input type="checkbox"/> → 108
Freiwillige Unterbrechung	3	<input type="checkbox"/> → 108	<input type="checkbox"/> → 108	<input type="checkbox"/> → 108	<input type="checkbox"/> → 108	<input type="checkbox"/> → 108
Übergang in den Ruhestand	4	<input type="checkbox"/> → 108	<input type="checkbox"/> → 108	<input type="checkbox"/> → 108	<input type="checkbox"/> → 108	<input type="checkbox"/> → 108
(Erstmaliger) Einstieg in den Arbeitsmarkt	7	<input type="checkbox"/> → 108	<input type="checkbox"/> → 108	<input type="checkbox"/> → 108	<input type="checkbox"/> → 108	<input type="checkbox"/> → 108
Suche aus anderen Gründen	5	<input type="checkbox"/> → 108	<input type="checkbox"/> → 108	<input type="checkbox"/> → 108	<input type="checkbox"/> → 108	<input type="checkbox"/> → 108

104 Falls Sie keine bezahlte Tätigkeit gesucht haben und keine Aufnahme einer Tätigkeit, keine Wiedereinstellung erwarten:

Würden Sie denn trotzdem gerne arbeiten?

Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/> → 119	<input type="checkbox"/> → 119	<input type="checkbox"/> → 119	<input type="checkbox"/> → 119	<input type="checkbox"/> → 119

105 Falls Sie gerne arbeiten würden:

Angenommen, Ihnen wäre in der letzten Woche eine bezahlte Tätigkeit angeboten worden, könnten Sie diese bis Ende der nächsten Woche aufnehmen?

Ja	1	<input type="checkbox"/> → 119	<input type="checkbox"/> → 119	<input type="checkbox"/> → 119	<input type="checkbox"/> → 119	<input type="checkbox"/> → 119
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

106 Falls Sie nicht sofort arbeiten könnten:

Aus welchem Grund könnten Sie eine neue Tätigkeit nicht innerhalb von 2 Wochen aufnehmen ?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

Krankheit oder Arbeitsunfähigkeit	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aus- oder Fortbildung, Studium	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Persönliche oder familiäre Gründe	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige Gründe	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Arbeitsuche und Arbeitsplatzwechsel

107 Bitte ordnen Sie sich zu:

Zu welcher Gruppe gehören Sie ?

Person sucht zurzeit keine Arbeit, weil die Aufnahme einer Tätigkeit, Wiedereinstellung bevorsteht (Ziffer 01, 02 in Frage 100).	<input type="checkbox"/> → 113	<input type="checkbox"/> → 113	<input type="checkbox"/> → 113	<input type="checkbox"/> → 113	<input type="checkbox"/> → 113
Person sucht aus anderen Gründen zurzeit keine Arbeit (Ziffer 03–12 in Frage 100).	<input type="checkbox"/> → 119	<input type="checkbox"/> → 119	<input type="checkbox"/> → 119	<input type="checkbox"/> → 119	<input type="checkbox"/> → 119
Person sucht eine Arbeit („Ja“ in Frage 86 oder „Ja“ in Frage 99).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

108 Suchen Sie überwiegend eine Tätigkeit als ... ?

... Selbstständige/-r, Freiberufler/-in	1	<input type="checkbox"/> → 110	<input type="checkbox"/> → 110	<input type="checkbox"/> → 110	<input type="checkbox"/> → 110	<input type="checkbox"/> → 110
... Arbeitnehmer/-in, Beamter/Beamtin	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

109 Falls Sie überwiegend eine Tätigkeit als Arbeitnehmer/-in suchen:

Suchen Sie eine Vollzeit- oder Teilzeittätigkeit ?

Ausschließlich eine Vollzeittätigkeit	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eher Vollzeittätigkeit, würde auch Teilzeittätigkeit annehmen	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ausschließlich eine Teilzeittätigkeit	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eher Teilzeittätigkeit, würde auch Vollzeittätigkeit annehmen	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Suche sowohl nach Vollzeit- als auch nach Teilzeittätigkeit	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

110 Falls Sie eine Tätigkeit als Arbeitnehmer/-in oder als Selbstständige/-r, Freiberufler/-in suchen:

Haben Sie innerhalb der letzten 4 Wochen etwas unternommen, um eine (andere) Tätigkeit zu finden ?

Kreuzen Sie bitte alle zutreffenden Bemühungen an.

Ja, über Suche bei der Agentur für Arbeit (Arbeitsamt) oder andere Behörden der Arbeitsvermittlung	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ja, über Suche bei privaten Arbeitsvermittlungen	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ja, über Aufgabe von Stellenanzeigen	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ja, über Bewerbung auf Stellenanzeigen	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ja, über Bewerbung auf nicht ausgeschriebene Stellen	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ja, durch Nachfrage bei Freunden, Verwandten, Bekannten	6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ja, über Durchsehen von Stellenanzeigen	7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ja, über Tests, Vorstellungsgespräche, Prüfungen	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ja, über sonstige Bemühungen	9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

111 Haben Sie innerhalb der letzten 4 Wochen etwas unternommen, um eine Tätigkeit als Selbstständige/-r, Freiberufler/-in aufnehmen zu können ?

Kreuzen Sie bitte alle zutreffenden Bemühungen an.

Ja, durch Suche nach Grundstücken, Geschäftsräumen, Ausrüstungsgegenständen	1	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115
Ja, durch Bemühungen um Genehmigungen, Konzessionen oder Geldmittel	2	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115
Ja, durch sonstige Bemühungen	3	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

112 Falls Sie die Fragen 110 und 111 mit „Nein“ beantwortet haben: Aus welchem Grund haben Sie in den letzten 4 Wochen nichts unternommen ?

freiwillig

Suchbemühungen sind abgeschlossen, ...						
... Aufnahme der Tätigkeit erfolgt in den nächsten 3 Monaten.	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Aufnahme der Tätigkeit erfolgt nach mehr als 3 Monaten.	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auf das Ergebnis von Suchbemühungen wird gewartet.	4	<input type="checkbox"/> → 114	<input type="checkbox"/> → 114	<input type="checkbox"/> → 114	<input type="checkbox"/> → 114	<input type="checkbox"/> → 114
Suchbemühungen wurden noch nicht aufgenommen.	3	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115
Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

113 Falls die Aufnahme einer Tätigkeit, Wiedereinstellung bevorsteht: Werden Sie tätig sein als ... ?

freiwillig

... Selbstständige/-r, Freiberufler/-in	1	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115
... Arbeitnehmer/-in in Vollzeit	2	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115
... Arbeitnehmer/-in in Teilzeit	3	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115	<input type="checkbox"/> → 115
Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

114 Falls Sie auf das Ergebnis Ihrer Suchbemühungen warten:

Warten Sie zurzeit auf ... ?

Kreuzen Sie bitte alles Zutreffende an.

freiwillig

... die Antwort der Agentur für Arbeit (Arbeitsamt) oder von anderen Behörden der Arbeitsvermittlung	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... das Ergebnis eines Auswahlverfahrens im öffentlichen Dienst	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Antwort auf eine Bewerbung	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... das Ergebnis von anderen Bemühungen	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

115 Was waren Sie unmittelbar vor Beginn der Arbeitsuche?

Erwerbstätige/-r, Berufstätige/-r, auch Auszubildende/-r	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Person in Vollzeitausbildung oder -fortbildung, wie Student/-in, Schüler/-in	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hausfrau/Hausmann	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grundwehr-, Bundesfreiwilligen-, Zivildienstleistende/-r	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige Person (z. B. Ruheständler/-in)	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

116 Wie lange suchen/suchten Sie eine (andere) Tätigkeit?

Unter 1 Monat	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1 bis unter 3 Monate	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 bis unter 6 Monate	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6 bis unter 12 Monate	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1 bis unter 1 ½ Jahre	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1 ½ bis unter 2 Jahre	6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 bis unter 4 Jahre	7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 Jahre oder mehr	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

117 Angenommen, Ihnen wäre in der letzten Woche eine bezahlte Tätigkeit angeboten worden. Könnten Sie diese bis Ende der nächsten Woche aufnehmen?

Ja	1	<input type="checkbox"/> → 119	<input type="checkbox"/> → 119	<input type="checkbox"/> → 119	<input type="checkbox"/> → 119	<input type="checkbox"/> → 119
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

118 Falls Sie nicht sofort arbeiten könnten:

Aus welchem Grund könnten Sie eine neue Tätigkeit nicht innerhalb von 2 Wochen aufnehmen?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

Krankheit oder Arbeitsunfähigkeit	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aus- oder Fortbildung, Studium	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kündigungsfristen in der gegenwärtigen Tätigkeit	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Persönliche oder familiäre Gründe	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige Gründe	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

119 Waren Sie in der letzten Woche bei der Agentur für Arbeit (Arbeitsamt) oder anderen Behörden der Arbeitsvermittlung gemeldet ?

Ja, arbeitslos	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ja, aber nur arbeitssuchend	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Kindertagesbetreuung

120 Leben in Ihrem Haushalt Kinder bis einschließlich 14 Jahre ?

i Falls Kinder bis einschließlich 14 Jahre
i in Ihrem Haushalt leben, tragen Sie bitte bei den nachfolgenden Fragen die entsprechenden Angaben bei den Kindern ein.

Ja	<input type="checkbox"/>
Nein	<input type="checkbox"/> → 124

121 Hat das Kind innerhalb der letzten 12 Monate ein Angebot zur Kindertagesbetreuung in Anspruch genommen ?

i Gemeint sind hier
i alle Arten der Kinderbetreuung. Dies umfasst sowohl Angebote von staatlichen, privaten oder kirchlichen Trägern als auch regelmäßige Betreuung durch z. B. Verwandte, Freunde, Nachbarn oder Babysitter unabhängig von Betreuungskosten.

Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/> → 124	<input type="checkbox"/> → 124	<input type="checkbox"/> → 124	<input type="checkbox"/> → 124

122 Hat das Kind innerhalb der letzten 4 Wochen ein Angebot zur Kindertagesbetreuung in Anspruch genommen ?

Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein, wegen Ferien/Urlaub oder Krankheit	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein, aus anderen Gründen	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

123 Welche Art der Kindertagesbetreuung hat das Kind in Anspruch genommen ?

Kreuzen Sie bitte alle zutreffenden Arten der Kinderbetreuung an, die üblicherweise mindestens einmal wöchentlich in Anspruch genommen werden bzw. zuletzt in Anspruch genommen wurden.

Kindertagesstätte (Kindergarten, Kinderkrippe)	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tagesmutter/Tagesvater	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Au-pair, Babysitter	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vorschulische Einrichtung (z. B. Vorklassen, Schulkindergarten, Vorschulklassen)	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuung für Schulkinder vor/nach dem Unterricht (z. B. Hort, betreute Grundschule)	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verwandte, Freunde, Nachbarn	6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Besuch von Schule und Hochschule

1. Person | 2. Person | 3. Person | 4. Person | 5. Person

124 Waren Sie innerhalb der letzten 12 Monate Schüler/-in, Auszubildende/-r, Student/-in ?

Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/> → 130	<input type="checkbox"/> → 130	<input type="checkbox"/> → 130	<input type="checkbox"/> → 130	<input type="checkbox"/> → 130

125 Waren Sie innerhalb der letzten 4 Wochen Schüler/-in, Auszubildende/-r, Student/-in ?

Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein, wegen Übergang in eine andere Schule, Hochschule bzw. Ausbildung, (Semester-)Ferien, Praxisphase im Betrieb, Studium oder Schulbesuch im Ausland, Krankheit, Mutterschutz	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein, aus anderen Gründen	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

126 Welche Schule/Hochschule besuchen/besuchten Sie?

Ziffer aus der Liste 8

Liste 8

Allgemeinbildende Schulen

- Grundschule 01
- Orientierungsstufe 5./6. Klasse
(z. B. an Grund- oder weiterführenden Schulen,
Förderstufe) 02
- Förder-, Sonderschule,
Sonderpädagogische Förderung 03
- Schule mit mehreren Bildungsgängen
(z. B. Mittel-, Ober-, Regel-, Sekundar-,
Regionale Schule) 04
- Hauptschule, Abendhauptschule 05
- Realschule, Abendrealschule 06
- Gesamtschule 07
- Waldorfschule 08
- Gymnasium 09
- Berufliches, auch Wirtschafts- oder
technisches Gymnasium 10
- Abendgymnasium, Kolleg 11

**Berufliche Schulen, die einen
allgemeinen Schulabschluss vermitteln**

- Berufliche Schule, die zur mittleren Reife
führt (z. B. Berufsfachschule) 12
- Berufliche Schule, die zur Hochschul-/Fachhoch-
schulreife führt:
- Fachoberschule 13
- Berufsfachschule 14
- Berufsoberschule, Technische Oberschule 15

Berufliche Schulen

- Berufsvorbereitungsjahr 16
- Berufsgrundbildungsjahr 17
- Berufsschule 18
- Berufsfachschule,
die einen Berufsabschluss vermittelt 19
- Ausbildungsstätten/Schulen für Gesundheits-
und Sozialberufe:
- einjährig** (z. B. Krankenpflegehelfer/-in,
Altenpflegehelfer/-in, Rettungsassistent/-in) 20
- zweijährig** (z. B. Masseur/-in, Medizinischer/
Medizinische Bademeister/-in, PTA, Podologe/
Podologin) 21
- dreijährig** (z. B. Physiotherapie, Gesundheits-
und Krankenpflege, MTA, Altenpflege) 29
- Ausbildungsstätten/Schulen für Erzieher/-innen 30
- Meisterausbildung an Fachschulen 31
- Fachschule u. a. für Techniker/-innen,
Betriebswirte/Betriebswirtinnen 22
- Fachakademie (nur in Bayern) 23

**Hochschulen/Fachhochschulen/
Berufakademien**

- Berufsakademie 24
- Verwaltungsfachhochschule 25
- Fachhochschule
(auch: Hochschule (FH) für
angewandte Wissenschaften),
Duale Hochschule (in Baden-Württemberg
und Thüringen) 26
- Universität (wissenschaftliche Hochschule,
auch: Kunsthochschule, Pädagogische
Hochschule, Theologische Hochschule) 27
- Promotionsstudium 28

**127 Falls Sie eine allgemeinbildende Schule besuchen/besuchten
(Ziffer 01–09 oder 11 aus der Liste 8):**

Welche Klasse haben Sie zuletzt besucht?

- Klassenstufe 1 bis 4 1
- Klassenstufe 5 bis 9/10 2
- Gymnasiale Oberstufe 3

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

128 Falls Sie eine Hochschule/Fachhochschule besuchen/besuchten
(Ziffer 24–27 aus der Liste 8, S. 36):

Wie ist die Bezeichnung Ihres Studiengangs ?

Bachelor	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Master	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Diplom und vergleichbare Studiengänge	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

129 Falls Sie an einer Meisterausbildung an einer Fachschule teilnehmen/teilgenommen haben:

(Ziffer 31 aus der Liste 8, S. 36):

Wie ist die Bezeichnung der Fachrichtung Ihrer Meisterausbildung ?

i Gemeint sind hier Ausbildungen zum Meister an Fachschulen, wie z.B. Tischlermeister/-in, Friseurmeister/-in, Elektrotechnikermeister/-in, Meister/-in in Hauswirtschaft, Installateur- und Heizungsbauermeister/-in o. Ä.

1. Person Fachrichtung	2. Person Fachrichtung	3. Person Fachrichtung	4. Person Fachrichtung	5. Person Fachrichtung
.....
.....
.....
.....

Bildungs- und Ausbildungsabschlüsse

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

130 Bitte ordnen Sie sich zu:

Zu welcher Altersgruppe gehören Sie ?

14 Jahre oder jünger.	<input type="checkbox"/> → 151	<input type="checkbox"/> → 151	<input type="checkbox"/> → 151	<input type="checkbox"/> → 151	<input type="checkbox"/> → 151
15 Jahre oder älter.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

131 Haben Sie einen allgemeinen Schulabschluss ?

Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein/Noch nicht	8	<input type="checkbox"/> → 135	<input type="checkbox"/> → 135	<input type="checkbox"/> → 135	<input type="checkbox"/> → 135	<input type="checkbox"/> → 135

132 Falls Sie einen allgemeinen Schulabschluss haben:

Welchen höchsten Abschluss haben Sie ?

Ordnen Sie bitte im Ausland erworbene Abschlüsse einem gleichwertigen deutschen Abschluss zu.

Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch	6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haupt-/Volksschulabschluss	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Polytechnische Oberschule der DDR:						
mit Abschluss der 8. oder 9. Klasse	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Abschluss der 10. Klasse	7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Realschulabschluss, Mittlere Reife oder gleichwertiger Abschluss	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fachhochschulreife	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abitur (Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife)	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

133 Falls Sie einen allgemeinen Schulabschluss haben:

Haben Sie Ihren Schulabschluss im Inland oder im Ausland erworben ?

Im Inland	1	<input type="checkbox"/> → 135	<input type="checkbox"/> → 135	<input type="checkbox"/> → 135	<input type="checkbox"/> → 135	<input type="checkbox"/> → 135
Im Ausland	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

134 Falls Sie diesen Schulabschluss im Ausland erworben haben:

Wie lange dauerte der Schulbesuch ?

Anzahl der Schuljahre <i>Auf volle Jahre auf- bzw. abrunden.</i>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
---	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

135 Haben Sie einen beruflichen Ausbildungsabschluss oder einen Hochschul-/Fachhochschulabschluss ?

i Als berufliche Ausbildung gilt auch eine Anlernausbildung oder ein Praktikum von mindestens 12 Monaten.

Ja 1

Nein/Noch nicht 8 → 143 → 143 → 143 → 143 → 143

136 Falls Sie einen beruflichen Ausbildungs- oder Hochschul-/Fachhochschulabschluss haben: Welchen höchsten Abschluss haben Sie ?

Ordnen Sie bitte im Ausland erworbene Abschlüsse einem gleichwertigen deutschen Abschluss zu.

Ziffer aus der Liste 9

Liste 9 Beruflicher Ausbildungsabschluss		Hochschulen/Fachhochschulen/Berufakademien	
Anlernausbildung 01	Techniker/-in oder gleichwertiger Fachschulabschluss 18		
Berufliches Praktikum 19	Fachschule der DDR 09		
Berufsvorbereitungsjahr 02	Fachakademie (nur in Bayern) 10		
Lehre, Berufsausbildung im dualen System 03			
Berufsqualifizierender Abschluss an einer Berufsfachschule, Kollegschule 04	Diplom, Bachelor, Master, Magister, Staatsprüfung, Lehramtsprüfung:		
Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung 05	Berufsakademie 11		
Ausbildungsstätten/Schulen für Gesundheits- und Sozialberufe:	Verwaltungsfachhochschule 12		
einjährig (z. B. Krankenpflegehelfer/-in, Altenpflegehelfer/-in, Rettungsassistent/-in) 06	Fachhochschule (auch Ingenieurschule, Hochschule (FH) für angewandte Wissenschaften),		
zweijährig (z. B. Masseur/-in, Medizinischer/ Medizinische Bademeister/-in, PTA, Podologe/ Podologin) 07	Duale Hochschule (in Baden-Württemberg und Thüringen) 13		
dreijährig (z. B. Physiotherapie, Gesundheits- und Krankenpflege, MTA, Altenpflege) 16	Universität (wissenschaftliche Hochschule, auch: Kunsthochschule, Pädagogische Hochschule, Theologische Hochschule) 14		
Erzieher/-in 17	Promotion 15		
Meister/-in 08			

137 Falls Sie einen Hochschul-/Fachhochschulabschluss haben (Ziffer 11–14 aus der Liste 9):

Haben Sie in den letzten 12 Monaten betreut durch einen/eine Doktorvater/-mutter an Ihrer Promotion gearbeitet ?

Ja 1

Nein 8

138 Falls Sie einen beruflichen Ausbildungs- oder Hochschul-/Fachhochschulabschluss haben:
Wie heißt die (Haupt-)Fachrichtung Ihres höchsten beruflichen Ausbildungs- oder Hochschul-/Fachhochschulabschlusses ?

i Berufliche Fachrichtungen sind

z. B. Altenpflege, Floristik, Maurer/-in, Mechatroniker/-in, Industriekaufrau/-mann, Betreuungsassistent/-in.

Studien-Fachrichtungen sind

z. B. Maschinenbau, Produktionstechnik, Agrarwissenschaften, Lehramt für das Gymnasium.

1. Person (Haupt-)Fachrichtung	2. Person (Haupt-)Fachrichtung	3. Person (Haupt-)Fachrichtung	4. Person (Haupt-)Fachrichtung	5. Person (Haupt-)Fachrichtung
.....
.....
.....
.....

139 Falls Sie einen beruflichen Ausbildungs- oder Hochschul-/Fachhochschulabschluss haben:
In welchem Jahr haben Sie Ihren höchsten beruflichen Ausbildungs- bzw. Hochschul-/Fachhochschulabschluss erworben ?

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Jahr

1. Person | 2. Person | 3. Person | 4. Person | 5. Person

140 Falls Sie einen beruflichen Ausbildungs- oder Hochschul-/Fachhochschulabschluss haben:
Haben Sie Ihren höchsten beruflichen Ausbildungs- oder Hochschul-/Fachhochschulabschluss im Inland oder im Ausland erworben ?

Im Inland	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Im Ausland	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

141 Falls Sie einen Hochschul-/Fachhochschulabschluss haben:
Wie ist die Bezeichnung Ihres höchsten Abschlusses ?

Bachelor	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Master	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Diplom, Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**142 Falls Sie einen Hochschul-/Fachhochschulabschluss haben:
Haben Sie noch mindestens einen weiteren beruflichen
Ausbildungsabschluss ?**

Ordnen Sie bitte im Ausland erworbene Abschlüsse einem gleichwertigen deutschen Abschluss zu.

i Als berufliche Ausbildung gilt auch
eine Anlernausbildung oder ein Praktikum von mindestens 12 Monaten.

Weitere akademische Abschlüsse
an Hochschulen/Fachhochschulen (z. B. Bachelor, Master)
sind hier nicht gemeint.

Ja, Ziffer aus der Liste 10

Nein 8

Liste 10

Beruflicher Ausbildungsabschluss

Anlernausbildung 01	Erzieher/-in 12
Berufliches Praktikum 14	Meister/-in 08
Berufsvorbereitungsjahr 02	Techniker/-in oder gleichwertiger Fachschulabschluss 13
Lehre, Berufsausbildung im dualen System 03	Fachschule der DDR 09
Berufsqualifizierender Abschluss an einer Berufsfachschule, Kollegschule 04	Fachakademie (nur in Bayern) 10
Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung 05	
Ausbildungsstätten/Schulen für Gesundheits- und Sozialberufe:	
einjährig (z. B. Krankenpflegehelfer/-in, Altenpflegehelfer/-in, Rettungsassistent/-in) 06	
zweijährig (z. B. Masseur/-in, Medizinischer/ Medizinische Bademeister/-in, PTA, Podologe/ Podologin) 07	
dreijährig (z. B. Physiotherapie, Gesundheits- und Krankenpflege, MTA, Altenpflege) 11	

**143 Falls Sie keinen beruflichen Ausbildungs- oder Hochschul-/Fach-
hochschulabschluss oder höchstens eine Anlernausbildung, ein
berufliches Praktikum oder ein Berufsvorbereitungsjahr haben:
In welchem Jahr haben Sie Ihren höchsten allgemeinen
Schulabschluss erworben ?**

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Jahr	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Person hat (noch) keinen allgemeinen Schulabschluss.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Allgemeine und berufliche Weiterbildung

1. Person | 2. Person | 3. Person | 4. Person | 5. Person

144 Haben Sie in den letzten 12 Monaten an einer (oder mehreren) allgemeinen oder beruflichen Weiterbildung/-en teilgenommen?

i Formen der Weiterbildung sind
z. B. Kurse, Seminare, Lehrgänge, Tagungen, Privatunterricht, Studienzirkel, E-Learning-Fortbildungen.

Berufliche Weiterbildungen sind
Umschulungen, Lehrgänge oder Kurse für einen beruflichen Aufstieg bzw. für neue berufliche Aufgaben, Fortbildungen (z. B. Computer, Management, Rhetorik).

Allgemeine Weiterbildungen haben
meist einen privaten Zweck und dienen dem Erwerb oder der Erweiterung eigener Fähigkeiten und Kenntnisse (z. B. Musik, Sport, Erziehung, Gesundheit, Kunst, Politik, Technik, Kochen).

Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/> → 151	<input type="checkbox"/> → 151	<input type="checkbox"/> → 151	<input type="checkbox"/> → 151	<input type="checkbox"/> → 151

145 Was war der Zweck Ihrer Weiterbildung/-en in den letzten 12 Monaten?

Beruflich	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Privat	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sowohl beruflich als auch privat	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

146 Wie viele Stunden haben Sie insgesamt mit Weiterbildungsveranstaltungen in den letzten 12 Monaten verbracht (ohne Vor- und Nachbereitung)?

i Stunden von 60 Minuten, keine Unterrichtsstunden

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Anzahl der Stunden <i>Auf volle Stunden auf- bzw. abrunden.</i>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

1. Person | 2. Person | 3. Person | 4. Person | 5. Person

147 Haben Sie auch in den letzten 4 Wochen an allgemeiner oder beruflicher Weiterbildung teilgenommen?

Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/> → 150	<input type="checkbox"/> → 150	<input type="checkbox"/> → 150	<input type="checkbox"/> → 150	<input type="checkbox"/> → 150

148 Falls Sie in den letzten 4 Wochen an allgemeiner oder beruflicher Weiterbildung teilgenommen haben: Was war der Zweck Ihrer Weiterbildung in den letzten 4 Wochen?

Überwiegend beruflich	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Überwiegend privat	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

149 Falls Sie in den letzten 4 Wochen an allgemeiner oder beruflicher Weiterbildung teilgenommen haben:
Wie viele Stunden haben Sie in den letzten 4 Wochen insgesamt mit Weiterbildungsveranstaltungen verbracht (ohne Vor- und Nachbereitung)?

i Stunden von 60 Minuten, keine Unterrichtsstunden

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Anzahl der Stunden Auf volle Stunden auf- bzw. abrunden.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

150 Was war der Inhalt Ihrer letzten Weiterbildung?

i Inhalte von Weiterbildungen sind
 z. B. Textverarbeitung, Töpfern, Insolvenzrecht,
 Deutsch für Ausländer/-innen, Rhetorik, Steuerrecht,
 privater Musikunterricht, Segelschein, Geldanlagen.

1. Person Inhalt der Weiterbildung	2. Person Inhalt der Weiterbildung	3. Person Inhalt der Weiterbildung	4. Person Inhalt der Weiterbildung	5. Person Inhalt der Weiterbildung
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

151 Sind Sie auf dem heutigen Staatsgebiet von Deutschland geboren ?

Ja 1 → 155 → 155 → 155 → 155 → 155

Nein 8

152 Falls Sie nicht in Deutschland (heutiges Staatsgebiet) geboren sind:

In welchem heutigen Staat liegt Ihr Geburtsort ?

Kurzbezeichnung aus der Liste 11

Liste 11

Europa

Albanien	ALB
Andorra	ADO
Belarus	BLR
Belgien	BEL
Bosnien und Herzegowina	BIH
Bulgarien	BGR
Dänemark	DNK
Estland	EST
Finnland	FIN
Frankreich	FRA
Griechenland	GRC
Irland	IRL
Island	ISL
Italien	ITA
Kosovo	XXK
Kroatien	HRV
Lettland	LVA
Liechtenstein	LIE
Litauen	LTU
Luxemburg	LUX
Malta	MLT
Mazedonien	MKD
Moldawien	MDA
Monaco	MCO
Montenegro	MNE
Niederlande	NLD
Norwegen	NOR
Österreich	AUT
Polen	POL
Portugal	PRT
Rumänien	ROU
Russische Föderation	RUS

Europa

San Marino	SMR
Schweden	SWE
Schweiz	CHE
Serbien	SRB
Slowakei	SVK
Slowenien	SVN
Spanien	ESP
Tschechische Republik	CZE
Türkei	TUR
Ukraine	UKR
Ungarn	HUN
Vatikanstadt	VAT
Vereinigtes Königreich	GBR
Zypern	CYP

Afrika

Marokko	MAR
Ägypten, Algerien, Libyen, Tunesien	YYG
Ghana	GHA
Nigeria	NGA
Sonstiges Afrika	YYH

Amerika

Vereinigte Staaten	USA
Kanada	CAN
Mittelamerika und Karibik	YYL
Brasilien	BRA
Sonstiges Südamerika	YYM

Naher und Mittlerer Osten

Armenien, Aserbaidshan, Georgien	YYN
Kasachstan	KAZ

Naher und Mittlerer Osten

Kirgisistan, Tadschikistan, Turkmenistan, Usbekistan	YYO
Iran	IRN
Irak	IRQ
Israel	ISR
Jordanien	JOR
Libanon	LBN
Syrien	SYR
Sonstiger Naher und Mittlerer Osten (z. B. Kuwait, Oman, Saudi-Arabien)	YYP

Süd- und Südostasien

Afghanistan	AFG
Indien	IND
Indonesien	IDN
Pakistan	PAK
Philippinen	PHL
Sri Lanka	LKA
Thailand	THA
Vietnam	VNM
Sonstiges Süd- und Südostasien (z. B. Bangladesch, Laos, Nepal) ...	YYR

Ostasien

China	CHN
Japan	JPN
Südkorea	KOR
Mongolei, Nordkorea, Taiwan	YYS

Übrige Welt

.....	YYF
-------	-----

153 Falls Sie nicht in Deutschland (heutiges Staatsgebiet) geboren sind:

Wann sind Sie (erstmal) nach Deutschland zugezogen ?

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Jahr	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

154 Falls Sie nicht in Deutschland (heutiges Staatsgebiet) geboren sind:

Was war das (Haupt-)Motiv für Ihren Zuzug nach Deutschland ?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

	1	2	3	4	5
Arbeit/Beschäftigung: Arbeitsstelle bereits vor der Einreise gefunden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeit/Beschäftigung: keine Arbeitsstelle vor der Einreise gefunden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Studium bzw. andere Aus- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mit einem Familienmitglied eingereist oder einem Familienmitglied gefolgt (Familienzusammenführung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Heirat/Partnerschaft mit einer in Deutschland lebenden Person (Familiengründung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flucht, Verfolgung, Vertreibung, Asyl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
EU-Freizügigkeit: Wunsch nach Niederlassung in Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige Gründe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

1. Person

155 Bei Frage 155 ist es ausreichend, wenn eine Person stellvertretend für alle Personen, die gemeinsam einen Haushalt in der Wohnung bilden, die Frage beantwortet. Für alle weiteren Personen im Haushalt geht es mit Frage 156 weiter.

Welche Sprache wird in Ihrem Haushalt vorwiegend gesprochen ?

Deutsch	01	<input type="checkbox"/>
Nicht deutsch, sondern ...		
... arabisch	02	<input type="checkbox"/>
... englisch	03	<input type="checkbox"/>
... französisch	04	<input type="checkbox"/>
... italienisch	05	<input type="checkbox"/>
... polnisch	06	<input type="checkbox"/>
... russisch	07	<input type="checkbox"/>
... spanisch	08	<input type="checkbox"/>
... türkisch	09	<input type="checkbox"/>
... eine sonstige europäische Sprache	10	<input type="checkbox"/>
... eine sonstige afrikanische Sprache	11	<input type="checkbox"/>
... eine sonstige asiatische Sprache	12	<input type="checkbox"/>
... eine sonstige Sprache	13	<input type="checkbox"/>

156 Haben Sie Ihren Aufenthalt in Deutschland schon einmal unterbrochen und mindestens 1 Jahr im Ausland gelebt?

Ja 1

Nein 8 → 158 → 158 → 158 → 158 → 158

157 Falls Sie Ihren Aufenthalt in Deutschland unterbrochen und mindestens 1 Jahr im Ausland gelebt haben: Wann sind Sie nach der letzten Unterbrechung auf das heutige Staatsgebiet von Deutschland zurückgekehrt?

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Jahr	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

158 Liegt der Geburtsort Ihrer Mutter auf dem heutigen Staatsgebiet von Deutschland?

i Auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegemutter.

Ja 1 → 160 → 160 → 160 → 160 → 160

Nein 8

159 In welchem heutigen Staat wurde Ihre Mutter geboren?

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Kurzbezeichnung aus der Liste 11, S. 44	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

160 Liegt der Geburtsort Ihres Vaters auf dem heutigen Staatsgebiet von Deutschland?

i Auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegevater.

Ja 1 → 162 → 162 → 162 → 162 → 162

Nein 8

161 In welchem heutigen Staat wurde Ihr Vater geboren?

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Kurzbezeichnung aus der Liste 11, S. 44	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

162 Besitzen Sie die deutsche Staatsangehörigkeit ?

Ja, nur die deutsche Staatsangehörigkeit	1	<input type="checkbox"/> → 164	<input type="checkbox"/> → 164	<input type="checkbox"/> → 164	<input type="checkbox"/> → 164	<input type="checkbox"/> → 164
Ja, die deutsche Staatsangehörigkeit und mindestens eine weitere (ausländische) Staatsangehörigkeit	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**163 Falls Sie mindestens eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzen:
Welche ausländische/-n Staatsangehörigkeit/-en besitzen Sie ?**

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
1. ausländische Staatsangehörigkeit Kurzbezeichnung aus der Liste 12	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2. ausländische Staatsangehörigkeit Kurzbezeichnung aus der Liste 12	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Liste 12

Europa

- albanisch ALB
- andorranisch ADO
- belarussisch BLR
- belgisch BEL
- bosnisch-herzegowinisch BIH
- bulgarisch BGR
- dänisch DNK
- estnisch EST
- finnisch FIN
- französisch FRA
- griechisch GRC
- irisch IRL
- isländisch ISL
- italienisch ITA
- kosovarisch XXK
- kroatisch HRV
- lettisch LVA
- liechtensteinisch LIE
- litauisch LTU
- luxemburgisch LUX
- maltesisch MLT
- mazedonisch MKD
- moldauisch MDA
- monegassisch MCO
- montenegrinisch MNE
- niederländisch NLD
- norwegisch NOR
- österreichisch AUT
- polnisch POL
- portugiesisch PRT
- rumänisch ROU
- russisch RUS

Europa

- san-marinesisch SMR
- schwedisch SWE
- schweizerisch CHE
- serbisch SRB
- slowakisch SVK
- slowenisch SVN
- spanisch ESP
- tschechisch CZE
- türkisch TUR
- ukrainisch UKR
- ungarisch HUN
- vatikanisch VAT
- britisch GBR
- zyprisch CYP

Afrika

- marokkanisch MAR
- ägyptisch, algerisch,
libysch, tunesisch YYG
- ghanaisch GHA
- nigerianisch NGA
- sonstige afrikanische YYH

Amerika

- amerikanisch USA
- kanadisch CAN
- mittelamerikanisch
und karibisch YYL
- brasilianisch BRA
- sonstige südamerikanische .. YYM

Naher und Mittlerer Osten

- armenisch, aserbaid-
schanisch, georgisch YYN
- kasachisch KAZ

Naher und Mittlerer Osten

- kirgisisch, tadschikisch,
turkmenisch, usbekisch YYO
- iranisch IRN
- irakisch IRQ
- israelisch ISR
- jordanisch JOR
- libanesisch LBN
- syrisch SYR
- sonstige (z. B. kuwaitisch,
omanisch, saudi-arabisch) ... YYP

Süd- und Südostasien

- afghanisch AFG
- indisch IND
- indonesisch IDN
- pakistanisch PAK
- philippinisch PHL
- sri-lankisch LKA
- thailändisch THA
- vietnamesisch VNM
- sonstige süd- und südost-
asiatische (z. B. bangla-
deschisch, laotisch,
nepalesisch) YYR

Ostasien

- chinesisch CHN
- japanisch JPN
- südkoreanisch KOR
- mongolisch, nordkoreanisch,
taiwanisch YYS

Übrige Schlüssel

- übrige Welt YYF
- staatenlos YYZ

164 Falls Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen:
Sind Sie deutsche/-r Staatsangehörige/-r ... ?

i Siehe auch S. 77: **8** „Staatsangehörigkeit“.

... durch Geburt	1	<input type="checkbox"/> → 168	<input type="checkbox"/> → 168	<input type="checkbox"/> → 168	<input type="checkbox"/> → 168	<input type="checkbox"/> → 168
... als (Spät-)Aussiedler/-in ohne Einbürgerung	2	<input type="checkbox"/> → 178	<input type="checkbox"/> → 178	<input type="checkbox"/> → 178	<input type="checkbox"/> → 178	<input type="checkbox"/> → 178
... als (Spät-)Aussiedler/-in mit Einbürgerung	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... durch Einbürgerung	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... durch Adoption durch deutsche Eltern/ einen deutschen Elternteil	5	<input type="checkbox"/> → 178	<input type="checkbox"/> → 178	<input type="checkbox"/> → 178	<input type="checkbox"/> → 178	<input type="checkbox"/> → 178

165 Falls Sie eingebürgert wurden:
Wann wurden Sie eingebürgert ?

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Jahr	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

166 Falls Sie eingebürgert wurden:
Welche Staatsangehörigkeit besaßen Sie vor der Einbürgerung ?

i Mögliche Kurzbezeichnungen in Frage 166 sind auch

- jugoslawisch, serbisch und montenegrinisch YUG
- sowjetisch SUN
- tschechoslowakisch CSK

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Kurzbezeichnung aus der Liste 12, S. 47	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	↳ 178	↳ 178	↳ 178	↳ 178	↳ 178

167 Bitte ordnen Sie sich zu:
Zu welcher Gruppe gehören Sie ?

Ich besitze die deutsche Staatsangehörigkeit durch Geburt.	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich besitze die deutsche Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung bzw. als (Spät-)Aussiedler/-in oder durch Adoption.	2	<input type="checkbox"/> → 178	<input type="checkbox"/> → 178	<input type="checkbox"/> → 178	<input type="checkbox"/> → 178	<input type="checkbox"/> → 178
Ich besitze die deutsche Staatsangehörigkeit nicht.	3	<input type="checkbox"/> → 178	<input type="checkbox"/> → 178	<input type="checkbox"/> → 178	<input type="checkbox"/> → 178	<input type="checkbox"/> → 178

**168 Bitte ordnen Sie sich zu:
Zu welcher Gruppe gehören Sie?**

i Auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegemütter.

Ihre Mutter lebt in diesem Haushalt.	1	<input type="checkbox"/> → 173	<input type="checkbox"/> → 173	<input type="checkbox"/> → 173	<input type="checkbox"/> → 173	<input type="checkbox"/> → 173
Ihre Mutter lebt nicht in diesem Haushalt bzw. ist verstorben.	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**169 Falls Ihre Mutter nicht in diesem Haushalt lebt:
Ist Ihre Mutter nach Deutschland (heutiges Staatsgebiet)
zugezogen?**

Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/> → 171	<input type="checkbox"/> → 171	<input type="checkbox"/> → 171	<input type="checkbox"/> → 171	<input type="checkbox"/> → 171

**170 Falls Ihre Mutter nach Deutschland (heutiges Staatsgebiet)
zugezogen ist:
Wann ist Ihre Mutter erstmals nach Deutschland
(heutiges Staatsgebiet) zugezogen?**

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Jahr	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

**171 Besitzt bzw. besaß Ihre Mutter die deutsche
Staatsangehörigkeit?**

i Bitte berücksichtigen Sie
nur die aktuelle bzw. bei Verstorbenen die zuletzt gültige
Staatsangehörigkeit.

Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/> → 173	<input type="checkbox"/> → 173	<input type="checkbox"/> → 173	<input type="checkbox"/> → 173	<input type="checkbox"/> → 173

**172 Falls Ihre Mutter die deutsche Staatsangehörigkeit
besitzt oder besaß:
Besitzt bzw. besaß Ihre Mutter die deutsche
Staatsangehörigkeit ... ?**

... durch Geburt	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... als (Spät-)Aussiedlerin ohne Einbürgerung	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... als (Spät-)Aussiedlerin mit Einbürgerung	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... durch Einbürgerung	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... durch Adoption durch deutsche Eltern/ einen deutschen Elternteil	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**173 Bitte ordnen Sie sich zu:
Zu welcher Gruppe gehören Sie ?**

i Auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegevater.

Ihr Vater lebt in diesem Haushalt.	1	<input type="checkbox"/> → 178	<input type="checkbox"/> → 178	<input type="checkbox"/> → 178	<input type="checkbox"/> → 178	<input type="checkbox"/> → 178
Ihr Vater lebt nicht in diesem Haushalt bzw. ist verstorben.	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**174 Falls Ihr Vater nicht in diesem Haushalt lebt:
Ist Ihr Vater nach Deutschland (heutiges Staatsgebiet)
zugezogen ?**

Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/> → 176	<input type="checkbox"/> → 176	<input type="checkbox"/> → 176	<input type="checkbox"/> → 176	<input type="checkbox"/> → 176

**175 Falls Ihr Vater nach Deutschland (heutiges Staatsgebiet)
zugezogen ist:
Wann ist Ihr Vater erstmals nach Deutschland
(heutiges Staatsgebiet) zugezogen ?**

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Jahr	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

**176 Besitzt bzw. besaß Ihr Vater die deutsche
Staatsangehörigkeit ?**

i Bitte berücksichtigen Sie
nur die aktuelle bzw. bei Verstorbenen die zuletzt gültige
Staatsangehörigkeit.

Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/> → 178	<input type="checkbox"/> → 178	<input type="checkbox"/> → 178	<input type="checkbox"/> → 178	<input type="checkbox"/> → 178

**177 Falls Ihr Vater die deutsche Staatsangehörigkeit
besitzt oder besaß:
Besitzt bzw. besaß Ihr Vater die deutsche
Staatsangehörigkeit ... ?**

... durch Geburt	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... als (Spät-)Aussiedler ohne Einbürgerung	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... als (Spät-)Aussiedler mit Einbürgerung	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... durch Einbürgerung	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... durch Adoption durch deutsche Eltern/ einen deutschen Elternteil	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

178 Beziehen Sie mindestens eine öffentliche Rente oder Pension ?

i Kinder mit Rentenanspruch können
 eine oder mehrere eigene Renten beziehen. Tragen Sie in diesem Fall die entsprechende Rente bei den Kindern ein.

Siehe auch S. 77: **9** „Öffentliche Renten“.

Kreuzen Sie bitte für jede Person alle zutreffenden Renten, Pensionen an.

Ja, und zwar ...

... Rente aus der Deutschen Rentenversicherung Bund (früher BfA, LVA) oder Knappschaft-Bahn-See:						
eigene Rente	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rente als Witwe/-r	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rente als Waise	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... öffentliche Pension:						
eigene Pension	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Pension als Witwe/-r	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Pension als Waise	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Kriegsoffiziersrente:						
eigene Rente	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rente als Witwe/-r	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rente als Waise	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Rente aus einer Unfallversicherung:						
eigene Rente	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rente als Witwe/-r	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rente als Waise	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Rente aus dem Ausland:						
eigene Rente	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rente als Witwe/-r	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rente als Waise	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... sonstige öffentliche Rente:						
eigene Rente	6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rente als Witwe/-r	6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rente als Waise	6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein, ich beziehe keine öffentliche Rente oder Pension.	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

179 Beziehen Sie sonstige öffentliche Zahlungen ?

i Das Kindergeld erhält in der Regel nur die erziehungsberechtigte Person.

Siehe auch S. 77: **10** „Öffentliche Zahlungen“.

Kreuzen Sie bitte für jede Person alle zutreffenden öffentlichen Zahlungen an.

Ja, und zwar ...

... Arbeitslosengeld I (ALG I)	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Hartz IV (ALG II, Sozialgeld)	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Sozialhilfe (nicht Hartz IV), z. B. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege, Hilfe zum Lebensunterhalt	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Wohngeld	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Elterngeld	7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Betreuungsgeld	11	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... aus der Pflegeversicherung (Geld- bzw. Sachleistungen)	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Kindergeld	9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Kinderzuschlag	10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... sonstige öffentliche Zahlungen, z. B. (Meister-)BAföG, Stipendium, Asylbewerberleistungen, Krankengeld, Pflegegeld für Pflegekinder, Übergangsgeld bei medizinischer Rehabilitation, Darlehen nach dem Pflegezeit- oder Familienpflegezeitgesetz	6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein, ich beziehe keine der genannten öffentlichen Zahlungen.	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

180 Beziehen Sie (weitere) Einkünfte ?

i Siehe auch S. 77: **11** „Einkünfte“.

Kreuzen Sie bitte für jede Person alle zutreffenden Einkünfte an.

Ja, und zwar ...

... Lohn, Gehalt aus Erwerbstätigkeit, Nebenjobs, Einkünfte aus selbstständiger Tätigkeit	9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Betriebsrente (einschließlich Vorruhestandsgeld)	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Leistungen aus privater Renten-, Lebensversicherung	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Altenteil (z. B. Wohnungsrecht, Naturalleistungen)	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Zinsen, eigenes Vermögen	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... aus Vermietung, Verpachtung	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... private Unterstützung, Unterhalt	6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... aus sonstigen Einkommensquellen	7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein, ich habe keine (weiteren) eigenen Einkünfte.	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

181 Wie hoch war Ihr persönliches Nettoeinkommen (Summe aller Einkünfte) im letzten Monat insgesamt?

i Das persönliche Nettoeinkommen

- Einkünfte aus:
- Erwerbstätigkeit
 - + Verdienste aus Nebenjobs
 - + Bezüge aus Renten, Pensionen
 - + sonstige öffentliche Zahlungen (z. B. Leistungen für Unterkunft und Heizung, Wohngeld, Kindergeld, Pflegegeld)
 - + weitere Einkünfte und Einnahmen (z. B. aus unternehmerischer Tätigkeit, Kapitalerträge)
 - abzüglich gesetzlicher Steuern
 - abzüglich Sozialversicherungsbeiträge (auch Grundbeiträge zur Privaten Krankenversicherung o. Ä.)

Siehe auch S. 77: [12](#) „Nettoeinkommen“.

Für jede Person mit persönlichem Einkommen:

Ziffer aus der Liste 13

Person hat kein persönliches Einkommen 90

Liste 13

Unter 150 Euro 01	2 900 bis unter 3 200 Euro 14
150 bis unter 300 Euro 02	3 200 bis unter 3 600 Euro 15
300 bis unter 500 Euro 03	3 600 bis unter 4 000 Euro 16
500 bis unter 700 Euro 04	4 000 bis unter 4 500 Euro 17
700 bis unter 900 Euro 05	4 500 bis unter 5 000 Euro 18
900 bis unter 1 100 Euro 06	5 000 bis unter 5 500 Euro 19
1 100 bis unter 1 300 Euro 07	5 500 bis unter 6 000 Euro 20
1 300 bis unter 1 500 Euro 08	6 000 bis unter 7 500 Euro 21
1 500 bis unter 1 700 Euro 09	7 500 bis unter 10 000 Euro 22
1 700 bis unter 2 000 Euro 10	10 000 bis unter 18 000 Euro 23
2 000 bis unter 2 300 Euro 11	18 000 Euro oder mehr 24
2 300 bis unter 2 600 Euro 12	
2 600 bis unter 2 900 Euro 13	Landwirt/-in (in der Haupttätigkeit) .. 50

182 Wie hoch war das Nettoeinkommen Ihres Haushalts im letzten Monat insgesamt?

i Das Haushaltsnettoeinkommen

ist die Summe der Nettoeinkommen aller Personen im Haushalt.

Ziffer aus der Liste 13

183 Wie hoch ist Ihr monatliches Nettogehalt/monatlicher Nettolohn im Durchschnitt?

Zusätzliche Verdienste

z. B. Urlaubsgeld, 13. Monatsgehalt oder Leistungsprämien sind anteilig (Summe geteilt durch 12) zu berücksichtigen.

Personen in Elternzeit

beziehen sich auf die Zeit vor Erhalt ihres Elterngeldes.

Sollten Sie mehrere Tätigkeiten ausüben,

bezieht sich Ihre Antwort auf die zuerst genannte Haupttätigkeit (siehe Frage 30).

Siehe auch S. 77: **13** „Nettogehalt, -lohn“.

Ziffer aus der Liste 13, S. 53	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Trifft nicht zu, da Selbstständige/-r oder unbezahlt Mithelfende/-r im familieneigenen Betrieb	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Trifft nicht zu, da nicht erwerbstätig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

184 Woraus beziehen Sie überwiegend die Mittel für Ihren Lebensunterhalt?

Siehe auch S. 77: **14** „Überwiegender Lebensunterhalt“.

Für jede Person: Ziffer aus der Liste 14	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
--	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Liste 14	Eigene Erwerbstätigkeit, Berufstätigkeit	1	Elterngeld	9
	Arbeitslosengeld I (ALG I)	2	Einkünfte der Eltern, auch Einkünfte von dem/ von der Lebens- oder Ehepartner/-in oder von anderen Angehörigen	4
	Leistungen nach Hartz IV (ALG II, Sozialgeld)	7	Sonstige Unterstützungen, z. B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen, Pflegegeld für Pflegekinder, Krankengeld, Darlehen nach dem Pflegezeit- oder Familienpflegezeitgesetz	8
	Sozialhilfe (nicht Hartz IV), z. B. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege, Hilfe zum Lebensunterhalt	6		
	Rente, Pension	3		
	Eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, Lebensversicherung, Versorgungswerk	5		

185 Beziehen Sie eine (Voll-)Rente aus Altersgründen ?

i Eine (Voll-)Rente aus Altersgründen beziehen

Versicherte am Ende des Erwerbslebens. Vollrentner dürfen vor dem Erreichen der Regelaltersgrenze Nebeneinkünfte bis zu 450 Euro brutto monatlich erzielen. Höhere Einkünfte vermindern die Höhe der Rentenzahlung, der Versicherte erhält dann statt der Vollrente nur eine Teilrente.

Die Regelaltersgrenze wird seit 2012 schrittweise von 65 auf 67 Jahre angehoben.

Abweichend hiervon kann unter bestimmten Voraussetzungen nach 45 Berufsjahren eine Vollrente mit 63 Jahren bezogen werden.

Ja	1	<input type="checkbox"/> → 187	<input type="checkbox"/> → 187	<input type="checkbox"/> → 187	<input type="checkbox"/> → 187	<input type="checkbox"/> → 187
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

186 Falls Sie keine (Voll-)Rente aus Altersgründen beziehen: Waren Sie in der letzten Woche in einer gesetzlichen Rentenversicherung versichert ?

i Gesetzlich rentenversichert ist

man in der Deutschen Rentenversicherung Bund (früher BfA, LVA), Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See.

Die Landwirtschaftliche Altersrente ist hier ebenfalls zu berücksichtigen.

Geben Sie auch an, gesetzlich rentenversichert zu sein, wenn es sich um eine gesetzliche Rentenversicherung im Ausland handelt (z. B. Personen, die in Deutschland leben, aber in einem Nachbarland sozialversicherungspflichtig beschäftigt sind).

Nicht gemeint sind hier

die betriebliche Altersvorsorge, die Beamtenversorgung, berufsständische Versorgung sowie die private Altersvorsorge (z. B. „Riester-Rente“, Lebensversicherung o. Ä.).

Siehe auch S. 78: **15** „Gesetzliche Rentenversicherung“.

Ja, und zwar ...					
... pflichtversichert	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... freiwillig versichert	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Fragen zu Beeinträchtigungen

1. Person | 2. Person | 3. Person | 4. Person | 5. Person

187 Ist für Sie eine Behinderung durch amtlichen Bescheid festgestellt worden ?

freiwillig

i Eine Behinderung kann nachgewiesen werden durch einen amtlichen Schwerbehindertenausweis, Schwer- oder Kriegsbeschädigtenausweis, Rentenbescheid, Verwaltungs- oder Gerichtsentscheid oder Bescheid eines Versorgungsamtes.

Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/> → 189	<input type="checkbox"/> → 189	<input type="checkbox"/> → 189	<input type="checkbox"/> → 189	<input type="checkbox"/> → 189
Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

188 Falls eine Behinderung durch amtlichen Bescheid festgestellt worden ist:

Wie hoch ist der amtlich festgestellte Grad der Behinderung ?

freiwillig

Unter 30	01	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
30 bis unter 40	02	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
40 bis unter 50	03	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
50 bis unter 60	04	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
60 bis unter 70	05	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
70 bis unter 80	06	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
80 bis unter 90	07	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
90 bis unter 100	08	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
100	09	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nicht bekannt/Keine Angabe	99	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Erwerbsbeteiligung vor 12 Monaten

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

**189 Wenn Sie Ihre Situation vor genau 12 Monaten betrachten:
Was traf damals am ehesten auf Sie zu ?**

Arbeitnehmer/-in, Beamtin/Beamter, Auszubildende/-r	01	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selbstständige/-r, Freiberufler/-in ohne Beschäftigte	02	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selbstständige/-r, Freiberufler/-in mit Beschäftigten	03	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb	04	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Person im freiwilligen Wehrdienst	13	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Person im Bundesfreiwilligendienst (auch Soziales Jahr)	06	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schüler/-in, Student/-in	07	<input type="checkbox"/> → 191	<input type="checkbox"/> → 191	<input type="checkbox"/> → 191	<input type="checkbox"/> → 191	<input type="checkbox"/> → 191
Dauerhaft erwerbsunfähige Person	08	<input type="checkbox"/> → 191	<input type="checkbox"/> → 191	<input type="checkbox"/> → 191	<input type="checkbox"/> → 191	<input type="checkbox"/> → 191
Ruhestand, Vorruhestand	14	<input type="checkbox"/> → 191	<input type="checkbox"/> → 191	<input type="checkbox"/> → 191	<input type="checkbox"/> → 191	<input type="checkbox"/> → 191
Arbeitslose/-r	10	<input type="checkbox"/> → 191	<input type="checkbox"/> → 191	<input type="checkbox"/> → 191	<input type="checkbox"/> → 191	<input type="checkbox"/> → 191
Hausfrau/Hausmann	11	<input type="checkbox"/> → 191	<input type="checkbox"/> → 191	<input type="checkbox"/> → 191	<input type="checkbox"/> → 191	<input type="checkbox"/> → 191
Sonstiges (auch Kinder, die noch keine Schule besuchen)	12	<input type="checkbox"/> → 191	<input type="checkbox"/> → 191	<input type="checkbox"/> → 191	<input type="checkbox"/> → 191	<input type="checkbox"/> → 191

**190 Falls Sie in Frage 189 mit Ziffer 01–04, 06 oder 13
geantwortet haben:**

**Tragen Sie den Wirtschaftszweig/die Branche des Betriebs
(örtliche Niederlassung) ein, in dem/der Sie vor 12 Monaten
tätig waren.**

I **Sollte Ihr Betrieb mehrere Niederlassungen haben,**
nennen Sie den wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen
Niederlassung und nicht des gesamten Unternehmens.

Sollten Sie in Zeit- oder Leiharbeit tätig gewesen sein,
tragen Sie bitte den Wirtschaftszweig/die Branche
ein, in dem/der Sie vor 12 Monaten tätig waren.

Bitte geben Sie den Wirtschaftszweig/die Branche so
genau wie möglich an:
Zum Beispiel:

- Lebensmitteleinzelhandel (nicht: Handel)
- Werkzeugmaschinenbau (nicht: Fabrik)
- Gebäudeverwaltung, Hausmeisterdienste,
Unternehmensberatung (nicht: Dienstleistung)
- Softwareentwicklung (nicht: IT)

Siehe auch S. 76: **5** „Betrieb (örtliche Niederlassung)“.

1. Person Wirtschaftszweig	2. Person Wirtschaftszweig	3. Person Wirtschaftszweig	4. Person Wirtschaftszweig	5. Person Wirtschaftszweig
.....
.....
.....
.....

Wohnsitz vor 12 Monaten

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

191 War Ihr Wohnsitz vor genau 12 Monaten derselbe wie heute ?

Ja 1 → 195 → 195 → 195 → 195 → 195

Nein 8

192 Lag Ihr Wohnsitz vor genau 12 Monaten in Deutschland ?

Ja, Ziffer aus der Liste 15

Nein, Wohnsitz lag nicht in Deutschland. 8 → 194 → 194 → 194 → 194 → 194

Liste 15

Baden-Württemberg 08	Hessen 06	Sachsen 14
Bayern 09	Mecklenburg-Vorpommern 13	Sachsen-Anhalt 15
Berlin 11	Niedersachsen 03	Schleswig-Holstein 01
Brandenburg 12	Nordrhein-Westfalen 05	Thüringen 16
Bremen 04	Rheinland-Pfalz 07	
Hamburg 02	Saarland 10	

193 Falls Ihr Wohnsitz vor genau 12 Monaten in Deutschland lag: In welchem Kreis, Landkreis oder welcher kreisfreien Stadt lag damals Ihr Wohnsitz ?

i Bei Namensgleichheit von Landkreis und kreisfreier Stadt
ergänzen Sie bitte Ihre Angabe um „LK“ für „Landkreis“ bzw.
„KS“ für „kreisfreie Stadt“.

1. Person Kreis, Landkreis, kreisfreie Stadt	2. Person Kreis, Landkreis, kreisfreie Stadt	3. Person Kreis, Landkreis, kreisfreie Stadt	4. Person Kreis, Landkreis, kreisfreie Stadt	5. Person Kreis, Landkreis, kreisfreie Stadt
.....
.....
.....
.....
↳ 195	↳ 195	↳ 195	↳ 195	↳ 195

194 Falls Ihr Wohnsitz vor genau 12 Monaten im Ausland lag:
In welchem Staat, in welcher Region lag damals Ihr Wohnsitz ?

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Kurzbezeichnung aus der Liste 16	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Liste 16	Europa		Europa		Nahe und Mittlerer Osten	
	Albanien	ALB	San Marino	SMR	Kirgisistan, Tadschikistan, Turkmenistan, Usbekistan	YYO
Andorra	ADO	Schweden	SWE	Iran	IRN	
Belarus	BLR	Schweiz	CHE	Irak	IRQ	
Belgien	BEL	Serbien	SRB	Israel	ISR	
Bosnien und Herzegowina	BIH	Slowakei	SVK	Jordanien	JOR	
Bulgarien	BGR	Slowenien	SVN	Libanon	LBN	
Dänemark	DNK	Spanien	ESP	Syrien	SYR	
Estland	EST	Tschechische Republik	CZE	Sonstiger Nahe und Mittlerer Osten (z. B. Kuwait, Oman, Saudi-Arabien)	YYP	
Finnland	FIN	Türkei	TUR			
Frankreich	FRA	Ukraine	UKR			
Griechenland	GRC	Ungarn	HUN			
Irland	IRL	Vatikanstadt	VAT			
Island	ISL	Vereinigtes Königreich	GBR	Süd- und Südostasien		
Italien	ITA	Zypern	CYP	Afghanistan	AFG	
Kosovo	XXK			Indien	IND	
Kroatien	HRV	Afrika		Indonesien	IDN	
Lettland	LVA	Marokko	MAR	Pakistan	PAK	
Liechtenstein	LIE	Ägypten, Algerien, Libyen, Tunesien	YYG	Philippinen	PHL	
Litauen	LTU	Ghana	GHA	Sri Lanka	LKA	
Luxemburg	LUX	Nigeria	NGA	Thailand	THA	
Malta	MLT	Sonstiges Afrika	YYH	Vietnam	VNM	
Mazedonien	MKD			Sonstiges Süd- und Südostasien (z. B. Bangladesch, Laos, Nepal) ...	YYR	
Moldawien	MDA	Amerika				
Monaco	MCO	Vereinigte Staaten	USA	Ostasien		
Montenegro	MNE	Kanada	CAN	China	CHN	
Niederlande	NLD	Mittelamerika und Karibik	YYL	Japan	JPN	
Norwegen	NOR	Brasilien	BRA	Südkorea	KOR	
Österreich	AUT	Sonstiges Südamerika	YYM	Mongolei, Nordkorea, Taiwan	YYS	
Polen	POL			Übrige Welt	YYF	
Portugal	PRT	Nahe und Mittlerer Osten				
Rumänien	ROU	Armenien, Aserbaidshan, Georgien	YYN			
Russische Föderation	RUS	Kasachstan	KAZ			

195 Bei den Fragen 195 und 196 ist es ausreichend, wenn eine Person stellvertretend für alle Personen, die gemeinsam einen Haushalt in der Wohnung bilden, die Fragen beantwortet.

Hat der Haushalt, in dem Sie leben, einen Internetzugang ?

i Gemeint ist hier,
i dass jede Person im Haushalt bei Bedarf **von zu Hause aus** ins Internet gelangen kann. Der Zugang zum Internet kann auch über mobile Endgeräte erfolgen.

Ja 1

Nein 8 → 197

196 Welche Datenübertragungsrate (Verbindungsgeschwindigkeit) hat Ihr Haushalt für den Internetanschluss vertraglich vereinbart ?

i Wenn Ihr Haushalt über mehrere Internetanschlüsse verfügt,
i beziehen Sie bitte Ihre Angabe auf den Internetanschluss mit der höchsten Datenübertragungsrate.

1 bis 6 Mbit/s 1

Über 6 bis 16 Mbit/s 2

Über 16 bis 50 Mbit/s 3

Über 50 bis 100 Mbit/s 4

Über 100 Mbit/s 5

1. Person | 2. Person | 3. Person | 4. Person | 5. Person

197 Haben Sie in den letzten 3 Monaten das Internet genutzt ?

i Gemeint ist hier
i die Nutzung des Internets sowohl für private als auch für berufliche Zwecke, zu Hause, am Arbeitsplatz oder an einem anderen Ort.

Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wohnsituation des Haushalts

i Bei den folgenden Fragen (198 bis 219) ist es ausreichend, wenn eine Person stellvertretend für alle Personen, die gemeinsam einen Haushalt in der Wohnung bilden, die Fragen beantwortet.

Vorzugsweise ist diese Person

der/die Eigentümer/-in oder der/die Hauptmieter/-in der Wohnung/ des Hauses.

Bitte nutzen Sie zur Beantwortung der Fragen

Ihren Mietvertrag, Ihre Nebenkostenabrechnung sowie eventuell abgeschlossene Versorgungsverträge.

Ab Frage EU01, S. 69, richten

sich die Fragen wieder an alle Personen, die 15 Jahre oder älter sind.

198 In welcher Art von Gebäude wohnen Sie ?

- | | | |
|--|---|-------------------------------|
| Reines Wohngebäude (kein Wohnheim) | 1 | <input type="checkbox"/> |
| Gebäude mit Wohnraum und Gewerbeflächen (kein Wohnheim) ... | | |
| ... Mindestens die Hälfte der Gesamtnutzfläche wird für Wohnzwecke genutzt. | 2 | <input type="checkbox"/> |
| ... Weniger als die Hälfte der Gesamtnutzfläche wird für Wohnzwecke genutzt. | 3 | <input type="checkbox"/> →200 |
| Wohnheim | 4 | <input type="checkbox"/> →200 |
| Bewohnte Unterkunft, z. B. Wohnwagen, Gartenlaube, Wohncontainer, Bauwagen usw. | 5 | <input type="checkbox"/> →200 |

199 In was für einem Wohngebäudetyp wohnen Sie ?

i Siehe auch S. 78: **16** „Wohngebäudetyp“

- | | | |
|--|---|--------------------------|
| Einfamilienhaus ... | | |
| ... freistehend | 1 | <input type="checkbox"/> |
| ... als Doppelhaushälfte | 2 | <input type="checkbox"/> |
| ... als Reihenhaus | 3 | <input type="checkbox"/> |
| Mehrfamilienhaus ... | | |
| ... freistehend | 4 | <input type="checkbox"/> |
| ... gereiht (einseitig oder beidseitig angebaut) | 5 | <input type="checkbox"/> |

200 Wie viele Wohnungen, einschließlich der leer stehenden Wohnungen, gibt es in dem Gebäude, in dem Sie wohnen ?

Bewohnen Sie

ein Einfamilienhaus, ein Reihenhaus oder eine Doppelhaushälfte, geben Sie bitte „1 Wohnung“ an. Verfügt Ihr Haus zusätzlich über eine Einliegerwohnung, geben Sie bitte „2 Wohnungen“ an.

Siehe auch S. 78 **17** „Wohnung“.

- | | | |
|------------------------------|---|--------------------------|
| 1 Wohnung | 1 | <input type="checkbox"/> |
| 2 Wohnungen | 2 | <input type="checkbox"/> |
| 3 oder 4 Wohnungen | 3 | <input type="checkbox"/> |
| 5 oder 6 Wohnungen | 4 | <input type="checkbox"/> |
| 7 bis 9 Wohnungen | 5 | <input type="checkbox"/> |
| 10 bis 20 Wohnungen | 6 | <input type="checkbox"/> |
| 21 Wohnungen oder mehr | 7 | <input type="checkbox"/> |

201 In welchem Jahr wurde das Gebäude gebaut, in dem Sie wohnen ?

Es gilt das Jahr der Baufertigstellung.

Bei Um-, An- und Erweiterungsbauten am Haus gilt das ursprüngliche Baujahr des Gebäudes.

- | | | |
|-------------------------|---|--------------------------|
| Vor 1919 | 1 | <input type="checkbox"/> |
| Von 1919 bis 1948 | 2 | <input type="checkbox"/> |
| Von 1949 bis 1978 | 3 | <input type="checkbox"/> |
| Von 1979 bis 1990 | 4 | <input type="checkbox"/> |
| Von 1991 bis 2000 | 5 | <input type="checkbox"/> |
| Von 2001 bis 2010 | 6 | <input type="checkbox"/> |
| Von 2011 bis 2015 | 7 | <input type="checkbox"/> |
| 2016 oder später | 8 | <input type="checkbox"/> |

202 Wann ist Ihr Haushalt in die Wohnung/das Einfamilienhaus eingezogen ?

Anzugeben ist das Einzugsjahr der Person,

die am längsten in der Wohnung/im Einfamilienhaus wohnt.

Wenn Sie in einer Wohngemeinschaft leben, geben Sie bitte Ihr persönliches Einzugsjahr an.

Jahr des Einzugs

203 Wie groß ist die Wohnfläche der gesamten Wohnung/ des Einfamilienhauses ?

Zur Wohnfläche gehören auch

Küche, Bad, Toilette, Flur, Mansarde, anrechenbare Balkonfläche, untervermietete Räume.

Nicht zur Wohnfläche gehören gewerblich genutzte Flächen.

Siehe auch S. 78 **13** „Wohnfläche“.

Fläche in vollen Quadratmetern

 m²

204 Wie viele Wohnräume hat die Wohnung/das Einfamilienhaus, in der/dem Sie wohnen ?

i Ohne Küche, Bad, Toilette, Flur, Abstellräume, anrechenbare Balkone sowie gewerblich genutzte Räume.

Anzahl der Räume

205 Welche der folgenden Merkmale treffen auf das Gebäude zu, in dem Sie wohnen ?

i **Der Zugang zur Wohnung ist** die Strecke von der Straße bis zu Ihrer Wohnungstür.

Der Zugang zu einer Wohnung gilt

auch dann als **stufen- bzw. schwellenlos**, wenn zur Überwindung von Stufen oder Schwellen Hilfssysteme wie Fahrstühle, Lifte, Rampen o. Ä. zur Verfügung stehen.

Ausreichend durchgangsbreit ist

eine Tür bzw. ein Flur dann, wenn es möglich ist, diese/-n mit einer **Gehhilfe** (z. B. Rollator), einem **Rollstuhl** oder einem **Kinderwagen** problemlos zu passieren bzw. eine Durchgangsbreite bei Türen von **mindestens 90 cm** bzw. bei Fluren von **120 cm** vorliegt.

Kreuzen Sie bitte alles Zutreffende an.

- Der Zugang zur Wohnung ist stufen- und schwellenlos möglich. 1
- Die Hauseingangstür hat eine ausreichende Durchgangsbreite. 2
- Die Flure innerhalb des Gebäudes haben eine ausreichende Durchgangsbreite. 3
- Keines der genannten Merkmale trifft auf das Gebäude zu. 4

206 Über welche der folgenden Merkmale verfügt Ihre Wohnung/Ihr Einfamilienhaus ?

i **Die Durchgangsbreite oder der Bewegungsraum ist** dann ausreichend, wenn die entsprechenden Durchgänge oder Räume auch mit einer **Gehhilfe** (z. B. Rollator) oder in einem **Rollstuhl** genutzt werden könnten bzw. eine Durchgangsbreite bei Türen von **mindestens 90 cm** bzw. bei Fluren von **120 cm** vorliegt. Beziehen Sie sich dafür auf Ihre Wohnung/Ihr Einfamilienhaus im leergeräumten Zustand.

In mehrgeschossigen Wohnungen/Einfamilienhäusern sind

Wohnräume beispielsweise auch dann stufenlos zu erreichen, wenn ein Treppenlift, Senkrechtlift, Aufzug o. Ä. existiert.

Kreuzen Sie bitte alles Zutreffende an.

- Es existieren keine Schwellen oder Bodenunebenheiten, die höher als 2 cm sind (auch nicht beim Zugang zu Balkon, Terrasse o. Ä.). 01
- Alle Räume sind stufenlos erreichbar. 02
- Die Wohnungstür hat eine ausreichende Durchgangsbreite. 03
- Alle Raamtüren haben eine ausreichende Durchgangsbreite. 04
- Alle Flure sind ausreichend breit. 05
- Der Bewegungsraum entlang der Küchenzeile ist ausreichend. 06
- Es gibt ausreichend Bewegungsraum im Bad bzw. Sanitärbereich. 07
- Der Einstieg zur Dusche ist ebenerdig. 08
- Keines der genannten Merkmale trifft auf meine Wohnung zu. 10

207 Wie werden Ihre Wohnräume beheizt ?

i Siehe auch S. 78: **19** „Beheizung der Wohnräume“.

Kreuzen Sie bitte alles Zutreffende an.

- | | | |
|--|---|--------------------------|
| Fernheizung | 1 | <input type="checkbox"/> |
| Zentralheizung (Blockheizung) | 2 | <input type="checkbox"/> |
| Etagenheizung (z. B. Gastherme) | 3 | <input type="checkbox"/> |
| Einzel- oder Mehrraumöfen, Elektrospeicher
bzw. Nachtspeicheröfen | 4 | <input type="checkbox"/> |

208 Welche Energieart wird überwiegend für die Beheizung Ihrer Wohnräume verwendet ?

- | | | |
|--|----|--------------------------|
| Fernwärme (bei Fernheizung) | 01 | <input type="checkbox"/> |
| Gas | 02 | <input type="checkbox"/> |
| Elektrizität, Strom (ohne Wärmepumpe) | 03 | <input type="checkbox"/> |
| Heizöl | 04 | <input type="checkbox"/> |
| Briketts, Braunkohle | 05 | <input type="checkbox"/> |
| Koks, Steinkohle | 06 | <input type="checkbox"/> |
| Holz, Holzpellets | 07 | <input type="checkbox"/> |
| Biomasse (außer Holz), Biogas | 10 | <input type="checkbox"/> |
| Sonnenenergie (Solarkollektoren) | 11 | <input type="checkbox"/> |
| Erd- oder andere Umweltwärme, Abluftwärme
(Wärmepumpe, -tauscher) | 12 | <input type="checkbox"/> |

209 Verwenden Sie weitere Energiearten für die Beheizung Ihrer Wohnräume ?

Kreuzen Sie bitte alles Zutreffende an.

Ja, und zwar ...

- | | | |
|--|----|--------------------------|
| ... Fernwärme (bei Fernheizung) | 01 | <input type="checkbox"/> |
| ... Gas | 02 | <input type="checkbox"/> |
| ... Elektrizität, Strom (ohne Wärmepumpe) | 03 | <input type="checkbox"/> |
| ... Heizöl | 04 | <input type="checkbox"/> |
| ... Briketts, Braunkohle | 05 | <input type="checkbox"/> |
| ... Koks, Steinkohle | 06 | <input type="checkbox"/> |
| ... Holz, Holzpellets | 07 | <input type="checkbox"/> |
| ... Biomasse (außer Holz), Biogas | 10 | <input type="checkbox"/> |
| ... Sonnenenergie (Solarkollektoren) | 11 | <input type="checkbox"/> |
| ... Erd- oder andere Umweltwärme, Abluftwärme
(Wärmepumpe, -tauscher) | 12 | <input type="checkbox"/> |
| Nein, keine zusätzlichen Energiearten | 88 | <input type="checkbox"/> |

210 Welche Energieart wird überwiegend für Ihre Warmwasserversorgung verwendet ?

- Fernwärme (bei Fernheizung) 01
- Gas 02
- Elektrizität, Strom (ohne Wärmepumpe) 03
- Heizöl 04
- Briketts, Braunkohle 05
- Koks, Steinkohle 06
- Holz, Holzpellets 07
- Biomasse (außer Holz), Biogas 10
- Sonnenenergie (Solarkollektoren) 11
- Erd- oder andere Umweltwärme, Abluftwärme
(Wärmepumpe, -tauscher) 12

211 Verwenden Sie weitere Energiearten für Ihre Warmwasserversorgung ?

Kreuzen Sie bitte alles Zutreffende an.

- Ja, und zwar ...
- ... Fernwärme (bei Fernheizung) 01
 - ... Gas 02
 - ... Elektrizität, Strom (ohne Wärmepumpe) 03
 - ... Heizöl 04
 - ... Briketts, Braunkohle 05
 - ... Koks, Steinkohle 06
 - ... Holz, Holzpellets 07
 - ... Biomasse (außer Holz), Biogas 10
 - ... Sonnenenergie (Solarkollektoren) 11
 - ... Erd- oder andere Umweltwärme, Abluftwärme
(Wärmepumpe, -tauscher) 12
- Nein, keine zusätzlichen Energiearten 88

212 Erhält Ihr Haushalt derzeit staatliche Leistungen für die Wohnkosten?

Kreuzen Sie bitte alles Zutreffende an.

- Ja, und zwar ...
- ... Wohngeld in Form von Miet- oder Lastenzuschuss. 1
 - ... Kosten der Unterkunft im Rahmen des ALG II-Bezugs
(Hartz IV). 2
 - ... Kosten der Unterkunft im Rahmen der Grundsicherung im
Alter und bei Erwerbsminderung. 3
- Nein, der Haushalt bezieht derzeit keine staatlichen
Leistungen für die Wohnkosten. 4

213 Bewohnen Sie die Wohnung/das Einfamilienhaus als ... ?

i Eigentümer/-innen eines Mehrfamilienhauses, die eine Wohnung des Gebäudes selbst bewohnen und den Rest vermieten, tragen bitte (Mit-) Eigentümer/-in des Gebäudes ein.

Bewohner/-innen einer Genossenschaftswohnung tragen bitte Haupt- bzw. Untermieter/-in ein.

Wenn eine mietfreie Überlassung vorliegt, also an den/die Eigentümer/-in keine Zahlungen geleistet werden müssen, bis auf evtl. (anteilige) Nebenkosten (z. B. Strom, Wasser, Heizung, Müllabfuhr o. Ä.), tragen Sie sich bitte als Sonstiges ein.

Eine mietfreie Überlassung trifft nicht zu, wenn die Miete für die Hauptwohnung von Dritten (z. B. Arbeitsagentur, Sozialamt, Eltern für ihre Kinder) gezahlt wird.

- | | | |
|---|---|--------------------------------|
| ... (Mit-) Eigentümer/-in des Gebäudes | 1 | <input type="checkbox"/> |
| ... (Mit-) Eigentümer/-in der Wohnung | 2 | <input type="checkbox"/> |
| ... Hauptmieter/-in | 3 | <input type="checkbox"/> → 215 |
| ... Untermieter/-in | 4 | <input type="checkbox"/> → 215 |
| Sonstiges (z. B. mietfreie Überlassung o. Ä.) | 5 | <input type="checkbox"/> → 215 |

214 Zahlt Ihr Haushalt aktuell noch Kredite für Ihre selbst bewohnte Eigentumswohnung/Ihr selbst bewohntes Haus zurück ?

i Als Kredite gelten alle Darlehen, die zum Kauf, Bau oder der Finanzierung des Eigentums aufgenommen werden mussten.

Nicht darunter fallen Kredite zur Instandhaltung der Immobilie.

- | | | |
|------------|---|---------------------------------|
| Ja | 1 | <input type="checkbox"/> → EU01 |
| Nein | 8 | <input type="checkbox"/> → EU01 |

215 Wer ist Eigentümer/-in der Wohnung/des Hauses, in der/dem Sie wohnen ?

i Beispiele für **Privatpersonen** als Eigentümer sind neben einzelnen Personen auch Erbengemeinschaften oder Wohnungseigentümergemeinschaften.

Zu den **privatwirtschaftlichen Eigentümern** zählen beispielsweise Immobilienunternehmen, Wohnungsbaugesellschaften oder andere Unternehmen (Firmenwohnungen).

Öffentliche Einrichtungen sind beispielsweise Kirchen, Kommunen, Institutionen der Länder oder des Bundes. Diese sind als Eigentümer anzugeben, wenn sie mehr als 50 % des Eigentums halten.

- | | | |
|--|---|--------------------------|
| Eine oder mehrere private Personen, die ...
... in der Wohnung/im Einfamilienhaus leben. | 1 | <input type="checkbox"/> |
| ... nicht in der Wohnung/im Einfamilienhaus leben. | 2 | <input type="checkbox"/> |
| Ein privatwirtschaftliches Unternehmen. | 3 | <input type="checkbox"/> |
| Eine öffentliche Einrichtung. | 4 | <input type="checkbox"/> |
| Eine Wohnungsgenossenschaft, Baugenossenschaft,
ein Bauverein o. Ä. | 5 | <input type="checkbox"/> |

216 Welchen Gesamtbetrag zahlen Sie monatlich an Ihre Vermieterin/Ihren Vermieter, Ihre Hausverwaltung ?

i **Verwenden Sie bitte zur Beantwortung** dieser und der folgenden Fragen Ihren Mietvertrag und Ihre Nebenkostenabrechnung.

In Wohngemeinschaften (WG) gibt jedes WG-Mitglied den Betrag an, den sie/er selbst anteilig bezahlt.

Wurden Teile der Wohnung untervermietet, ist vom jeder Untermieterin/jedem Untermieter ihre/seine Monatsmiete anzugeben. Von der Hauptmieterin/ dem Hauptmieter ist die Monatsmiete für die gesamte Wohnung anzugeben und nicht nur für den von ihr/ihm bewohnten Wohnungsteil.

Siehe auch S. 78 **20** „Übernahme der Miete bei Hartz IV-Empfängern/ Empfängerinnen“.

Gesamtbetrag in Höhe von

Volle Euro

217 Enthält die monatliche Zahlung an Ihre Vermieterin/ Ihren Vermieter, Ihre Hausverwaltung Nebenkosten ?

i **Zu den Betriebskosten (so genannte kalte Nebenkosten) zählen** umgelegte Kosten für Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Müllabfuhr, Straßen-, Haus- und Schornsteinreinigung, Hausmeisterservice, Hausverwaltung, Gartenpflege, Treppenhausbeleuchtung/-reinigung, Aufzug, Kabelanschluss, Grundsteuer, Gebäudeversicherungen.

Hierzu zählen nicht

Beträge für Telefon- und Rundfunkgebühren, Garagen oder Einstellplätze, Strom für die Beleuchtung, für den Betrieb von Haushaltsgeräten, Fernsehgeräte o. Ä.

In Wohngemeinschaften (WG) gibt jedes WG-Mitglied den Betrag an, den sie/er selbst anteilig bezahlt.

Ja, Nebenkosten insgesamt... ..

Davon...

... Betriebskosten („Kalte“ Nebenkosten ohne Heizung und Warmwasser)

... warme Nebenkosten (Nebenkosten für Heizung und Warmwasseraufbereitung)

Ja, aber die Nebenkosten sind nicht getrennt ausgewiesen. 7

Nein, keine ausgewiesenen Nebenkosten. 8

Volle Euro

218 Haben Sie Ausgaben für Heizung und Warmwasseraufbereitung, die Sie nicht an Ihre Vermieterin/Ihren Vermieter, Ihre Hausverwaltung zahlen ?

i **Hierunter fallen** z. B. Versorgungsverträge für Gasheizungen, Ölheizungen oder Nachtspeicheröfen, die direkt mit den Versorgern abgeschlossen sind.

Ja, in Höhe von

Nein 8

Volle Euro

219 Haben Sie monatliche Betriebskosten (kalte Nebenkosten), die Sie nicht an Ihre Vermieterin/Ihren Vermieter, Ihre Hausverwaltung zahlen ?

i Hierunter fallen

z. B. Verträge zur Müllabfuhr, Schornsteinreinigung, Wasserversorgung, die direkt mit den Anbietern abgeschlossen sind.

Ja, in Höhe von

Nein 8

Volle Euro

Die nachfolgenden Fragen EU01 bis EU21 sind Teil einer Zusatzbefragung über die Vereinbarkeit von Beruf und Familie, die 2018 im Rahmen der Arbeitskräftestichprobe der Europäischen Union gestellt werden.

Die Beantwortung ist freiwillig.

Bitte beachten Sie, dass ab Frage 220, Seite 75, weitere Fragen folgen.

Betreuungspflichten

		1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
EU01 Bitte ordnen Sie sich zu:						
Zu welcher Altersgruppe gehören Sie ?						
freiwillig	17 Jahre oder jünger	<input type="checkbox"/> → 220	<input type="checkbox"/> → 220	<input type="checkbox"/> → 220	<input type="checkbox"/> → 220	<input type="checkbox"/> → 220
	65 Jahre oder älter	<input type="checkbox"/> → 220	<input type="checkbox"/> → 220	<input type="checkbox"/> → 220	<input type="checkbox"/> → 220	<input type="checkbox"/> → 220
	18 bis einschließlich 64 Jahre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

i Bei den folgenden Fragen berücksichtigen

Sie bitte alle Formen der Partnerschaft, also Ehepartner/-in, Lebenspartner/-in und gleichgeschlechtliche Lebenspartner/-in.

Beziehen Sie bitte auch

ggf. getrennt lebende oder geschiedene Ehepartner oder den/die früheren/frühere Lebenspartner/-in (auch nach Auflösung einer gleichgeschlechtlichen Lebenspartnerschaft) in Ihre Überlegungen mit ein.

EU02 Haben Sie oder Ihre Partnerin/Ihr Partner Kinder unter 15 Jahren, die in Ihrem (eigenen) Haushalt leben ?							
freiwillig	Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

EU03 Betreuen Sie eigene Kinder oder Kinder Ihrer Partnerin/ Ihres Partners (unter 15 Jahren), die in einem anderen Haushalt leben ?							
i In einem anderem Haushalt							
können z. B. Kinder leben, die bei dem/der Partner/-in (auch getrennt lebend) wohnen.							
freiwillig	Regelmäßig	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Gelegentlich oder gar nicht	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

EU04 Nutzen Sie normalerweise Betreuungseinrichtungen wie z. B. Krippen, Kindergärten, Horte, Tageseltern oder Betreuung für Schulkinder nach dem Unterricht ?

freiwillig

Ja, für alle Kinder	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		↳EU06	↳EU06	↳EU06	↳EU06	↳EU06
Ja, aber nicht für alle Kinder	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		↳EU06	↳EU06	↳EU06	↳EU06	↳EU06

EU05 Aus welchem Hauptgrund nehmen Sie Betreuungseinrichtungen nicht (oder nicht für alle Kinder) in Anspruch ?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

freiwillig

Es gibt in der Nähe kein Angebot oder keinen freien Platz.	01	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sie sind zu teuer.	02	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Qualität oder die Art der Angebote passt nicht.	03	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Andere Gründe bezüglich der verfügbaren Angebote.	04	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich übernehme die Betreuung allein oder zusammen mit meiner Partnerin/meinem Partner.	05	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Betreuung wird mit Hilfe der Großeltern oder anderer übernommen.	06	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die genutzten Kinderbetreuungseinrichtungen sind ausreichend.	07	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Kinder passen auf sich selbst auf.	08	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Andere persönliche Gründe	10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Keine Angabe	99	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

EU06 Betreuen Sie pflegebedürftige Angehörige oder Angehörige mit Behinderung ab 15 Jahren ?

Bitte berücksichtigen Sie sowohl Personen, die in Ihrem eigenen Haushalt leben, als auch Personen, die in einem anderen Haushalt leben.

freiwillig

Regelmäßig	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gelegentlich oder gar nicht	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

EU07 Bitte ordnen Sie sich zu: Zu welcher Gruppe gehören Sie ?

freiwillig

Erwerbstätige (Ziffer 01–05, 07 oder 14–17 in Frage 21)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Personen mit Nebenjob, bezahlter Tätigkeit oder unbezahlt mithelfende Familienangehörige („Ja“ in Frage 22 oder „Ja“ in Frage 23)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nicht-Erwerbstätige („Nein“ in Frage 22 und „Nein“ in Frage 23)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	↳EU14	↳EU14	↳EU14	↳EU14	↳EU14

EU08 Bitte ordnen Sie sich zu:

Betreuen Sie regelmäßig Kinder unter 15 Jahren und/oder pflegebedürftige Angehörige oder Angehörige mit Behinderung ab 15 Jahren ?

freiwillig

Ja, ich betreue eigene Kinder unter 15 Jahren und/oder die meiner Partnerin/meines Partners.	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ja, ich betreue pflegebedürftige Angehörige oder Angehörige mit Behinderung ab 15 Jahren.	2	<input type="checkbox"/> ↳EU10	<input type="checkbox"/> ↳EU10	<input type="checkbox"/> ↳EU10	<input type="checkbox"/> ↳EU10	<input type="checkbox"/> ↳EU10
Ja, ich betreue sowohl Kinder als auch pflegebedürftige Angehörige oder Angehörige mit Behinderung ab 15 Jahren.	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein, ich betreue niemanden.	8	<input type="checkbox"/> ↳EU16	<input type="checkbox"/> ↳EU16	<input type="checkbox"/> ↳EU16	<input type="checkbox"/> ↳EU16	<input type="checkbox"/> ↳EU16

EU09 Haben Ihre Betreuungsaufgaben irgendeine Auswirkung auf Ihre gegenwärtige Beschäftigungssituation ?

Wenn mehrere Antwortmöglichkeiten zutreffen, kreuzen Sie bitte die wichtigste Auswirkung an.

freiwillig

Änderung in der Tätigkeit, um mehr Geld zu verdienen	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verringerung der Arbeitszeit in der Tätigkeit	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Weniger anspruchsvolle Aufgaben in der Tätigkeit	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe die Tätigkeit oder den Arbeitgeber gewechselt.	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe Elternzeit oder Sonderurlaub aus familiären Gründen genommen.	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Andere Auswirkungen	6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Keine Auswirkungen	7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Flexibilität von Arbeitsarrangements

EU10 Bitte ordnen Sie sich zu:

Zu welcher Gruppe gehören Sie ?

freiwillig

Arbeitnehmer/-in, Beamte/-r, Personen mit Nebenjob oder anderer bezahlter Tätigkeit (Ziffer 04–06 ,09 oder 12–17 in Frage 30)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selbstständige/-r mit oder ohne Beschäftigte oder unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r (Ziffer 01–03 in Frage 30)	<input type="checkbox"/> ↳EU13	<input type="checkbox"/> ↳EU13	<input type="checkbox"/> ↳EU13	<input type="checkbox"/> ↳EU13	<input type="checkbox"/> ↳EU13

EU11 Haben Sie die Möglichkeit, für Betreuungsaufgaben Beginn und Ende Ihres Arbeitstages zu ändern ?

freiwillig

Es ist allgemein möglich.	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es ist ausnahmsweise möglich.	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es ist nicht möglich.	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Keine Angabe/Ich weiß es nicht.	9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

EU12 Haben Sie die Möglichkeit, für Betreuungsaufgaben mindestens einen ganzen Tag frei zu nehmen, ohne dafür Urlaubstage in Anspruch zu nehmen ?

freiwillig

Es ist allgemein möglich.	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es ist ausnahmsweise möglich.	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es ist nicht möglich.	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Keine Angabe/Ich weiß es nicht.	9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

EU13 Gibt es in Ihrer Tätigkeit etwas, das die Vereinbarkeit mit Ihren Betreuungsaufgaben besonders erschwert ?

Wenn mehrere Antwortmöglichkeiten zutreffen, kreuzen Sie bitte die wichtigste Schwierigkeit an.

freiwillig

Lange Arbeitszeiten	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unvorhersehbare oder ungünstige Arbeitszeiten	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lange Fahrtzeit zum Arbeitsplatz	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anspruchsvolle oder anstrengende Tätigkeit	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fehlende Unterstützung der Arbeitgeberin/des Arbeitgebers und/oder der Kolleginnen/Kollegen	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Andere Schwierigkeiten	6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Keine Schwierigkeiten	7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person

EU14 Bitte ordnen Sie sich zu:

Zu welcher Gruppe gehören Sie ?

freiwillig

- Ich habe früher schon einmal gegen Bezahlung gearbeitet („Ja“ in Frage 89).
- Ich hatte noch nie eine Erwerbstätigkeit/einen Job („Nein“ in Frage 89).

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
↳EU16	↳EU16	↳EU16	↳EU16	↳EU16
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

EU15 Falls Sie noch nie eine Erwerbstätigkeit/einen Job gehabt haben: Haben Sie wegen Ihrer Betreuungsaufgaben nie gearbeitet ?

freiwillig

- Ja 1
- Nein 8
- Ich hatte nie Kinder. 7
- Keine Angabe 9

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
↳220	↳220	↳220	↳220	↳220
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
↳220	↳220	↳220	↳220	↳220
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
↳220	↳220	↳220	↳220	↳220
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
↳220	↳220	↳220	↳220	↳220

EU16 Wenn Sie zurückblicken, haben Sie mindestens einen Monat nicht gearbeitet, um Ihre Kinder zu betreuen ?

Bitte berücksichtigen Sie

beispielsweise Zeiten, in denen Sie in Mutterschutz oder in Elternzeit waren. Antworten Sie auch „Ja“, wenn Sie Ihre Tätigkeit wegen der Betreuungsaufgaben ganz aufgegeben oder nach der Ausbildung zunächst keine Tätigkeit aufgenommen haben.

freiwillig

- Ja 1
- Nein 8
- Ich hatte nie Kinder. 7
- Keine Angabe 9

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
↳EU19	↳EU19	↳EU19	↳EU19	↳EU19
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
↳EU19	↳EU19	↳EU19	↳EU19	↳EU19
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
↳EU19	↳EU19	↳EU19	↳EU19	↳EU19

EU17 War ein Teil der Zeit, in der Sie wegen Kinderbetreuung nicht gearbeitet haben, Elternzeit oder Erziehungsurlaub ?

freiwillig

- Ja, in Kombination mit Mutterschutz 1
- Ja, nur Elternzeit oder Erziehungsurlaub 2
- Nein, nur Mutterschutz 6
- Nein, weder Elternzeit/Erziehungsurlaub noch Mutterschutz 7
- Nein, aus anderen Gründen 8
- Keine Angabe 9

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

EU18 Wie lange haben Sie Ihre Arbeit wegen Kinderbetreuung insgesamt unterbrochen ?

i Bitte zählen Sie alle Zeiten zusammen, in denen Sie wegen der Kinderbetreuung nicht gearbeitet haben.

freiwillig	Unter 6 Monate	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	6 Monate bis unter 1 Jahr	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	1 Jahr bis unter 2 Jahre	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	2 Jahre bis unter 3 Jahre	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	3 Jahre bis unter 5 Jahre	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	5 Jahre oder länger	6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

EU19 Wenn Sie zurückblicken, haben Sie jemals kranke, behinderte oder ältere Angehörige betreut ?

freiwillig	Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Nein	8	<input type="checkbox"/> → 220	<input type="checkbox"/> → 220	<input type="checkbox"/> → 220	<input type="checkbox"/> → 220	<input type="checkbox"/> → 220
	Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/> → 220	<input type="checkbox"/> → 220	<input type="checkbox"/> → 220	<input type="checkbox"/> → 220	<input type="checkbox"/> → 220

EU20 Haben Sie wegen der Betreuung kranker, behinderter oder älterer Angehöriger jemals für mindestens einen Monat nicht gearbeitet ?

i Bitte berücksichtigen Sie beispielsweise Zeiten, in denen Sie Pflegezeit oder Sonderurlaub zur Betreuung hatten. Antworten Sie auch „Ja“, wenn Sie Ihre Tätigkeit wegen der Betreuung ganz aufgegeben haben.

freiwillig	Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/> → 220	<input type="checkbox"/> → 220	<input type="checkbox"/> → 220	<input type="checkbox"/> → 220	<input type="checkbox"/> → 220

EU21 Haben Sie für mindestens einen Monat Ihre Arbeitszeit reduziert, um kranke, behinderte oder ältere Angehörige zu betreuen ?

freiwillig	Ja	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Nein	8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beteiligung an der Erhebung

1. Person | 2. Person | 3. Person | 4. Person | 5. Person

220 Falls Sie 15 Jahre oder älter sind:
Haben Sie die Fragen zu Ihrer Person selbst beantwortet?

freiwillig

i Als selbst beantwortet gilt auch,
 wenn Sie die Angaben zu Ihrer Person auf Richtigkeit
 überprüft und ggf. selbst korrigiert haben.

Ja, selbst beantwortet	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein, durch eine andere Person vertreten	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Keine Angabe	9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

221 Wann war der Fragebogen fertig ausgefüllt?

Bitte tragen Sie das Datum ein.

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
TT	MM	JJJJ

**Sie haben das Ende des Fragebogens erreicht.
 Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.**

1 Geborene Kinder

Zu geborenen Kindern gehören auch Kinder, die nach der Geburt verstorben sind. Geben Sie bitte bei Frage 13 die Zahl der lebend geborenen Kinder an.

2 Altersteilzeit

Das Gesetz zur Förderung eines gleitenden Übergangs in den Ruhestand regelt für Arbeitgeber/-innen und Arbeitnehmer/-innen die Rahmenbedingungen über Vereinbarungen zur Altersteilzeitarbeit. Die Agentur für Arbeit fördert die Teilzeitarbeit von Arbeitnehmern/Arbeitnehmerinnen, die ihre Arbeitszeit nach Vollendung des 55. Lebensjahres auf die Hälfte vermindern. Wie die Arbeitszeit verteilt wird, bleibt den Vertragspartnern überlassen, z. B. Verminderung der Arbeitszeit auf die Hälfte der Wochenarbeitszeit oder zunächst volle Arbeitszeit und in der zweiten Hälfte eine Freistellungsphase. Bedingung ist, dass über einen Gesamtzeitraum von bis zu drei Jahren die Arbeitszeit im Durchschnitt halbiert wird. Dieser Zeitraum kann auf bis zu zehn Jahre erweitert werden, wenn dies durch Tarifvertrag zugelassen ist. Die Altersteilzeitvereinbarung muss mindestens bis zum Rentenalter reichen.

3 Zuordnung der Tätigkeit

Beschäftigen Sie als Selbstständige/-r nur mithelfende Familienangehörige (ohne Lohn/Gehalt), tragen Sie sich bitte als Selbstständige/-r ohne Beschäftigte ein. Freiberufler/-innen und Personen, die auf Basis eines Werkvertrages arbeiten, gelten als selbstständig, auch Personen, die Nachhilfe oder privaten Unterricht geben oder babysitten. Wenn Sie im Betrieb eines/einer Verwandten ohne Lohn oder Gehalt mithelfen, sind Sie unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r. Erhalten Sie eine Bezahlung, stufen Sie sich bitte als Arbeiter/-in oder Angestellte/-r ein.

Als Beamter/Beamtin zählen auch Beamte/Beamtinnen der Evangelischen Kirche und der Römisch-Katholischen Kirche. „Versicherungsbeamte/-beamtinnen“, „Bankbeamte/Bankbeamtinnen“ usw. tragen sich bitte als Angestellte/-r ein.

Arbeiter/-innen sind sowohl Facharbeiter/-innen als auch angelernte Arbeiter/-innen und Hilfsarbeiter/-innen.

Wenn Sie in Ihrer weiteren Tätigkeit (Frage 73) Volontär/-in, Trainee, Person im bezahlten Praktikum oder im Bundesfreiwilligendienst sind, tragen Sie bitte Angestellte/-r ein.

4 Geringfügige Beschäftigung

Bei einer geringfügigen Beschäftigung, einem 450-Euro-Job (so genanntem Mini-Job bis 450 Euro pro Monat im Jahresdurchschnitt) bezahlt der Arbeitgeber pauschale Beiträge an die Renten- und Krankenversicherung sowie einen pauschalen Steuersatz. Wenn ein/-e Arbeitnehmer/-in mehrere geringfügige Beschäftigungen ausübt oder das Arbeitsentgelt insgesamt die 450-Euro-Grenze pro Monat im Jahresdurchschnitt überschreitet, unterliegt das gesamte Arbeitsentgelt einer ansteigenden Beitragspflicht zur Sozialversicherung und muss regulär versteuert werden.

Eine Beschäftigung gilt auch als geringfügig, wenn sie auf höchstens drei Monate oder 70 Arbeitstage während eines Jahres begrenzt ist.

Bei einem Ein-Euro-Job erhalten die Betroffenen weiterhin Arbeitslosengeld II sowie eine Mehraufwandsentschädigung, zumeist in Höhe von 1 bis 2 Euro je gearbeiteter Stunde.

5 Betrieb (örtliche Niederlassung)

Ein Betrieb ist die örtliche Niederlassung, in der Sie tätig sind (z. B. ein Geschäft, eine freiberufliche Praxis, ein landwirtschaftlicher Betrieb, die örtliche Niederlassung eines Unternehmens, eine öffentlich-rechtliche Körperschaft usw.). Eine örtliche Niederlassung (z. B. ein bestimmter Betrieb eines Unternehmens) kann aus mehreren voneinander abgegrenzten Arbeitsstätten bestehen (wie z. B. einer Produktionsstätte, einer Lagerhalle und dem Verwaltungsgebäude auf dem Betriebsgelände einer Firma). Die in diesen Arbeitsstätten tätigen Personen sind einem einzigen Betrieb zuzuordnen.

Den Personen, die in einem Betrieb arbeiten, sind auch Teilzeitbeschäftigte, Auszubildende, tätige Firmeninhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige zuzurechnen.

Tragen Sie die genaue Bezeichnung ein, z. B.:

- Werkzeugmaschinenbau (nicht: Fabrik)
- Lebensmitteleinzelhandel (nicht: Handel)

6 Bereitschaftszeiten

Die gesamte Bereitschaftszeit zählt zu den Wochenarbeitsstunden. Es sind Zeiten, in denen sich die Beschäftigten an einer vom Arbeitgeber bestimmten Stelle zur Verfügung halten müssen, um im Bedarfsfall die Arbeit aufnehmen zu können.

Davon zu unterscheiden ist die Rufbereitschaft. Hier können die Arbeitnehmer/-innen frei über ihren Aufenthaltsort entscheiden. Sie müssen bei Bedarf innerhalb einer angemessenen Zeit ihre Arbeit aufnehmen. Nur die Zeit, in der gearbeitet wird und die Wegezeit zählen als Arbeitszeit.

7 Erwerbstätigkeit zu Hause

„Arbeit zu Hause“ liegt zumeist bei Selbstständigen in künstlerischen und freien Berufen vor, die ganz oder teilweise in einem für die beruflichen Zwecke eingerichteten Teil ihrer Wohnung (z. B. Künstleratelier) tätig sind.

Dagegen sind etwa Ärztinnen/Ärzte oder Steuerberater/-innen nicht zu Hause tätig, wenn deren Praxis bzw. Büro an den Wohnbereich angrenzt und mit einem separaten Eingang versehen ist. Gleiches gilt auch für Landwirtinnen/Landwirte, die auf ihren Feldern, in Stallungen oder sonstigen – nicht zum Wohnbereich gehörenden – Gebäuden tätig sind.

Arbeitnehmer/-innen arbeiten zu Hause, wenn sie ihren Beruf ausschließlich oder teilweise zu Hause ausüben, wie etwa

- Beschäftigte, die zu Hause mit einem vom Arbeitgeber zur Verfügung gestellten Computer (PC) arbeiten,
- in Heimarbeit Beschäftigte,
- Handelsreisende, die ein auswärtiges Kundengespräch vorbereiten, und
- Lehrer/-innen, die zu Hause im Rahmen einer beruflichen Tätigkeit Unterrichtsstunden vorbereiten und Klassenarbeiten korrigieren.

Arbeit zu Hause liegt nicht vor, wenn Beschäftigte unter Zeitdruck oder aus persönlichem Interesse in ihrer Freizeit unentgeltlich zu Hause arbeiten.

8 Staatsangehörigkeit

„Spätaussiedler/-in mit Einbürgerung“ sind Personen, die die deutsche Staatsangehörigkeit aufgrund einer Anspruchseinbürgerung für Statusdeutsche erhalten haben.

Wenn Sie eine Bescheinigung nach § 7 Staatsangehörigkeitsgesetz für Statusdeutsche erhalten haben, kreuzen Sie bitte „Als Spätaussiedler/-in ohne Einbürgerung“ an.

9 Öffentliche Renten

Bitte geben Sie hier alle öffentlichen Renten an, auch wenn Sie davon nicht Ihren überwiegenden Lebensunterhalt bestreiten, und unterscheiden Sie nach eigenen Versichertenrenten und nach Witwen-, Waisenrenten u. Ä.

Eine eigene Rente bezieht eine Person aufgrund der gezahlten Beiträge zu einer Versicherung. Pensionen aus öffentlichen Kassen erhalten nur Beamtinnen/Beamte und Personen, die unter Artikel 131 Grundgesetz fallen. Kinder können gegebenenfalls selbst (Halb-)Waisenrenten erhalten. Diese Renten sind nicht Teil der Rente des überlebenden Elternteils.

10 Öffentliche Zahlungen

Kindergeld und Kinderzuschlag kann in der Regel nur von einer Person im Haushalt bezogen werden. Existenzgründungszuschüsse sind den sonstigen öffentlichen Zahlungen („6“) zuzuordnen.

Wohngeld können nur Personen empfangen, die einen Antrag auf Wohngeld gestellt haben. Empfänger bestimmter Sozialleistungen (z. B. Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Grundsicherungsleistungen im Alter und bei Erwerbsminderung) sowie Mitglieder ihrer Bedarfsgemeinschaft sind vom Wohngeld ausgeschlossen. Deren angemessene Unterkunftskosten werden bereits im Rahmen der jeweiligen Sozialleistung berücksichtigt.

11 Einkünfte

Leistungen aus Versorgungswerken für bestimmte Freie Berufe wie z. B. Ärztinnen/Ärzte, Apotheker/-innen sind unter Ziffer „4“ einzutragen.

Auch Kinder können schon eigene private Einkommen beziehen, z. B. aus eigenem Vermögen. Diese Einkommen sind deshalb auch bei den Kindern selbst einzutragen.

Private Unterstützungen („6“) können z. B. auch die Zahlungen sein, mit denen auswärts studierende Kinder von ihren Eltern unterstützt werden.

12 Nettoeinkommen

Geben Sie bei dieser Frage bitte die Summe sämtlicher Einkommensarten für jedes Haushaltsmitglied – also auch für Kinder – und des Haushalts an. Einzutragen ist das Nettoeinkommen, ohne Lohnsteuer, Kirchensteuer, Sozialversicherungsbeiträge, Grundbeiträge für private Krankenversicherung u. Ä. Zuschüsse zum vermögenswirksamen Sparen sind dem Nettoeinkommen zuzurechnen, ebenso Vorschüsse, Werkwohnungsmieten u. ä. Beträge. Auch Sachbezüge (Naturalbezüge, Deputate) sind zu berücksichtigen. Als selbstständige Landwirtin/selbstständiger Landwirt in der Haupttätigkeit brauchen Sie keine Angabe zur Höhe des Einkommens zu machen (Signatur „50“).

Die wichtigsten Einkommensquellen sind:

- Lohn oder Gehalt,
- Gratifikation (13. Monatsgehalt), Bonuszahlungen, Erfolgsbeteiligungen,
- Unternehmer-, Unternehmerinneneinkommen,
- Kindergeld und Kinderzuschlag,
- Arbeitslosengeld I (ALG I),
- Hartz IV (ALG II, Sozialgeld, auch Leistungen für Unterkunft und Heizung),
- Zinseinnahmen, Dividendenzahlungen, andere Kapitalerträge,
- die in den Fragen 178 bis 180 genannten Einkommensarten.

Nicht zu berücksichtigen sind Pflegesachleistungen (Leistungen von Pflegeheimen und ambulanten Pflegediensten).

13 Nettogehalt, -lohn

Geben Sie den (Netto-)Betrag an, der Ihnen durchschnittlich monatlich ohne Lohnsteuer, Kirchensteuer, Sozialversicherungsbeiträge, Grundbeiträge für private Krankenversicherung u. Ä. für Ihre Erwerbstätigkeit (bei mehreren Tätigkeiten für die Haupttätigkeit mit der längsten Arbeitszeit) ausgezahlt wird. Berücksichtigen Sie dabei auch Zuschläge für Überstunden, Schichtarbeit, Dienstreisen und Zuschüsse vom Arbeitgeber zu Mahlzeiten u. Ä. Jährliche Zahlungen (z. B. Urlaubsgeld, 13. Monatsgehalt, Leistungsprämien, Bonuszahlungen, Erfolgsbeteiligungen) rechnen Sie anteilig dem monatlichen Einkommen zu. Personen in Arbeitsgelegenheiten (Ein-Euro-Jobs) nennen bitte den Betrag, der ihnen zusätzlich zum Arbeitslosengeld ausgezahlt wird.

Bei Aufnahme einer neuen Tätigkeit bzw. Reduzierung oder Aufstockung der Arbeitszeit im letzten Jahr, berücksichtigen Sie bitte den Nettoverdienst, der Ihnen im letzten Monat ausgezahlt wurde.

14 Überwiegender Lebensunterhalt

Auch wenn Sie Erwerbstätige/-r sind, muss die Erwerbstätigkeit nicht die überwiegende Unterhaltsquelle sein (z. B. Auszubildende beziehen oft ihren Lebensunterhalt von den Eltern). Wenn Sie Ihren überwiegenden Lebensunterhalt aus einer geringfügigen Beschäftigung bestreiten, geben Sie bitte Erwerbstätigkeit an. Rentner/-innen, die noch erwerbstätig sind, können je nach Umfang der Leistungen überwiegend von ihrer Erwerbstätigkeit oder ihrer Rente leben.

Regelmäßige Leistungen aus Lebensversicherungen (einschließlich der Leistungen aus den Versorgungswerken für bestimmte freie Berufe wie z. B. Ärztinnen/Ärzte, Apotheker/-innen) sind als Unterhalt aus eigenem Vermögen einzuordnen.

15 Gesetzliche Rentenversicherung

Pflichtversichert in der gesetzlichen Rentenversicherung sind hauptsächlich Arbeiter/-innen und Angestellte, bestimmte Selbstständige (z. B. Hausgewerbetreibende). Von der Versicherungspflicht befreit sind Beamtinnen/Beamte und vergleichbare Angestellte (sog. Dienstordnungsangestellte), Selbstständige (mit wenigen Ausnahmen) und unbezahlt mithelfende Familienangehörige ohne Arbeitsvertrag.

Für Arbeitslose mit Arbeitslosengeld I werden Beiträge entrichtet. Sie gelten daher als pflichtversichert in der gesetzlichen Rentenversicherung. Für Arbeitslose mit Arbeitslosengeld II (Hartz IV) werden seit 1.1.2011 keine Beiträge mehr entrichtet. Sie sind nicht pflichtversichert.

16 Wohngebäudetyp

Einfamilienhaus:

Ein Einfamilienhaus besteht in der Regel aus einer Wohnung. Ferner kann es vorkommen, dass ein solches Haus eine Einliegerwohnung aufweist. Dies ist traditionell dann der Fall, wenn im Haus eine zweite Wohnung zwar vorhanden, diese der Hauptwohnung aber untergeordnet ist (bspw. nicht abschließbar, keine Kochmöglichkeit oder keine sanitären Anlagen).

– Freistehend

Bei einem freistehenden Einfamilienhaus teilt sich das Gebäude keine Mauer mit einem anderen bewohnten Gebäude.

– Doppelhaushälfte

Eine Doppelhaushälfte soll dann angegeben werden, wenn genau ein anderes Gebäude an das Gebäude gebaut ist.



– Reihenhaus

Eine Reihe von mehr als zwei Einfamilienhäusern, unabhängig davon, ob es ein Reihenend- oder Reihenmittelhaus ist.



Mehrfamilienhaus:

Mehrfamilienhäuser bestehen in der Regel aus mehreren, separat abschließbaren Wohnungen.

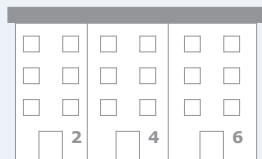
– Freistehend

Bei einem freistehenden Mehrfamilienhaus teilt sich das Gebäude keine Mauer mit einem anderen bewohnten Gebäude.

– Gereiht

Bei einem gereihten Mehrfamilienhaus teilt sich das Gebäude eine oder mehrere Mauern mit anderen Gebäuden oder Gebäudeteilen. Die Gebäude müssen dabei nicht baugleich und können auch seitlich oder in der Höhe versetzt sein.

Hierzu zählen auch Eckhäuser.



17 Wohnung

Als Wohnung gelten nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume, die die Führung eines Haushalts oder mehrerer Haushalte (z. B. WG) ermöglichen.

Wohnungen haben einen eigenen Eingang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder Vorraum. Zum Wohnraum können auch zu Wohnzwecken ausgebauter Keller- oder Mansardenräume gehören.

Entsprechend beinhalten Einfamilienhäuser, Doppelhaushälften oder Reihenhäuser in der Regel 1 Wohnung. Ist/sind zusätzlich eine oder mehrere Einliegerwohnung/-en vorhanden, erhöht sich die Zahl der Wohnungen auf 2 oder mehr, wenn die oben genannten Bedingungen zutreffen.

18 Wohnfläche

Unter „Wohnfläche der gesamten Wohnung“ ist die Summe der Grundflächen aller Räume einer Wohnung zu verstehen. Zur Wohnung zählen auch außerhalb der eigentlichen Wohnung liegende Räume (z. B. Mansarden) sowie zu Wohnzwecken ausgebauter Keller- und Bodenräume.

Die Wohnfläche kann bei Mietwohnungen im allgemeinen den Mietverträgen entnommen werden.

Falls Sie die Wohnfläche selbst ermitteln, beachten Sie bitte, dass einzelne Flächen wie folgt anzurechnen sind:

- voll: die Wohnflächen von Räumen mit einer Raumhöhe von mindestens 2 Metern,
- zur Hälfte: die Wohnflächen von Räumen bzw. unter Schrägen liegende Flächen in Räumen mit einer Raumhöhe von mindestens 1 Meter, aber weniger als 2 Metern,
- zu einem Viertel: die Flächen von Balkonen, Loggien, Dachgärten.

19 Beheizung der Wohnräume

Bei der Fernheizung erfolgt die Lieferung der Wärme an den Eigentümer des Gebäudes durch Dritte von (fern) außerhalb des Gebäudes.

Bei einer Zentral- bzw. Blockheizung wird die Wärme von einer Erzeugungsanlage innerhalb des Gebäudes oder unmittelbar in dessen Nähe für alle Wohnungen des Gebäudes erzeugt.

Eine Etagenheizung liegt vor, wenn jede Wohnung eines Gebäudes über eine eigene Heizungsanlage verfügt, die für alle Räume der Wohnung die Wärme erzeugt. In der Regel sind dies Gasthermen.

Einzelöfen (Kohle-, Nachtspeicheröfen) beheizen jeweils nur den Raum, in dem sie stehen. In der Regel sind sie fest installiert. Mehrraumöfen (Kachelöfen) beheizen gleichzeitig mehrere (aber nicht alle) Räume der Wohnung (z. B. durch Luftkanäle).

20 Übernahme der Miete bei Hartz IV-Empfängern

Empfänger/-innen von Leistungen nach Hartz IV (ALG II, Sozialgeld), deren Miete ganz oder teilweise von der Agentur für Arbeit (Arbeitsamt) übernommen wird, geben den Gesamtbetrag für Miete und Nebenkosten an, den der Vermieter/ die Vermieterin bzw. die Hausverwaltung erhält.

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Mit dieser Befragung werden auf repräsentativer Grundlage (Mikrozensus) statistische Daten über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte erhoben. Erhebungseinheiten sind Personen, Haushalte und Wohnungen.

Zweck des Mikrozensus ist es, statistische Angaben in tiefer fachlicher Gliederung über die Bevölkerungsstruktur, die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die berufliche Gliederung und die Ausbildung der Erwerbsbevölkerung und die Wohnverhältnisse bereitzustellen sowie europäische Verpflichtungen zu erfüllen. Jährlich dürfen bis zu 1 Prozent der Bevölkerung befragt werden. Die Erhebung wird in jedem Auswahlbezirk höchstens viermal innerhalb von fünf aufeinanderfolgenden Kalenderjahren durchgeführt.

Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlagen sind das Mikrozensusgesetz (MZG), die Verordnung (EG) Nr. 577/98 zur Durchführung einer Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte in der Gemeinschaft² sowie die Durchführungsverordnung (EU) 2016/2236 zur Festlegung der technischen Merkmale des Ad-hoc-Moduls 2018 über die Vereinbarkeit von Beruf und Familie in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden die Angaben zu §6 Absatz 1 und 2 und §7 Absatz 1 und 5 MZG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus §13 MZG in Verbindung mit §15 BStatG.

Die Angaben zum Erhebungsmerkmal Zahl der lebend geborenen Kinder, zum Erhebungsmerkmal Behinderung und den Merkmalen nach §7 Absatz 5 MZG sowie dem Hilfsmerkmal Telefonnummer sind freiwillig.

Im Fragebogen sind diese Fragen als „freiwillig“ besonders gekennzeichnet.

Soweit Auskunftspflicht nach dem MZG besteht, sind alle Volljährigen oder einen eigenen Haushalt führenden Minderjährigen, jeweils auch für minderjährige Haushaltsmitglieder, auskunftspflichtig.

Für volljährige Haushaltsmitglieder, die nicht selbst Auskunft geben können, ist jedes andere auskunftspflichtige Haushaltsmitglied auskunftspflichtig. Gibt es kein anderes auskunftspflichtiges Haushaltsmitglied und ist für die nicht auskunftsfähige Person ein Betreuer oder eine Betreuerin bestellt, so ist dieser oder diese auskunftspflichtig, soweit die Auskunftserteilung in seinen oder ihren Aufgabenkreis fällt. Benennt eine nicht auskunftsfähige Person eine Vertrauensperson, die für sie die erforderliche Auskunft erteilt, erlischt die Auskunftspflicht der volljährigen Haushaltsmitglieder oder des Betreuers oder der Betreuerin.

Zu dem Hilfsmerkmal Vor- und Familienname des Wohnungsinhabers oder der Wohnungsinhaberin sind diese auskunftspflichtig, ersatzweise die oben genannten Personen.

Nach §15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Anforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach §16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach §16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1 Den Wortlaut der Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de>.

2 Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <http://eur-lex.europa.eu/>.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 557/2013 über den Zugang zu vertraulichen Daten für wissenschaftliche Zwecke darf Eurostat in seinen Räumen oder in den Räumen einer von Eurostat anerkannten Zugangseinrichtung für wissenschaftliche Zwecke Einzelangaben ohne Name und Anschrift zugänglich machen. Nach Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung darf Eurostat darüber hinaus Einzelangaben für wissenschaftliche Zwecke weitergeben, wenn diese so verändert wurden, dass die Gefahr einer Identifizierung der statistischen Einheiten auf ein angemessenes Maß verringert wurde. Der Zugang nach Absatz 2 kann gewährt werden, sofern in der den Zugang beantragenden Forschungseinrichtung geeignete Sicherheitsmaßnahmen getroffen wurden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Hilfsmerkmale, Ordnungsnummern, Trennung und Löschung

Vor- und Familiennamen der Haushaltsmitglieder, Telefonnummer der Haushaltsmitglieder, Wohnanschrift, Lage der Wohnung im Gebäude, Vor- und Familienname des Wohnungsinhabers oder der Wohnungsinhaberin, Name und Anschrift der Arbeitsstätten der Haushaltsmitglieder sowie die Baualtersgruppe des Gebäudes sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden von den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen unverzüglich nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit getrennt und gesondert aufbewahrt oder gesondert gespeichert.

Vor- und Familienname sowie Gemeinde, Straße, Hausnummer und Telefonnummer der befragten Personen dürfen auch im Haushaltszusammenhang für die Durchführung von Folgebefragungen sowie als Grundlage für die Gewinnung geeigneter Personen und Haushalte zur Durchführung der Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte und anderer Erhebungen auf freiwilliger Basis verwendet werden.

Die verwendeten Ordnungsnummern dienen der Herstellung des Haushalts-, Wohnungs- und Gebäudezusammenhangs und enthalten keine über die Erhebungs- und Hilfsmerkmale hinausgehenden Angaben. Die Auswahlbezirksnummer setzt sich zusammen aus der Regierungsbezirksnummer und einer laufenden Nummer, im Übrigen werden nur frei vergebene laufende Nummern verwendet. Die Ordnungsnummern werden nach Abschluss der Aufbereitung der letzten Erhebung durch neue Ordnungsnummern ersetzt, welche über diese statistischen Zusammenhänge hinaus keine weitergehenden Angaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse enthalten.

Alle Erhebungsunterlagen einschließlich der Hilfsmerkmale und der ursprünglich vergebenen Ordnungsnummern werden nach Abschluss der Aufbereitung der letzten Folgerhebung vernichtet.

Rechte und Pflichten der Erhebungsbeauftragten, Möglichkeiten der Auskunftserteilung

Bei der Erhebung werden ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte eingesetzt, die Erhebung kann aber auch schriftlich durchgeführt werden. Die Erhebungsbeauftragten haben ihre Berechtigung nachzuweisen. Sie müssen die Gewähr für Zuverlässigkeit und Verschwiegenheit bieten und sind zur Geheimhaltung besonders verpflichtet worden. Die aus ihrer Tätigkeit gewonnenen Erkenntnisse dürfen sie nicht in anderen Verfahren oder für andere Zwecke verwenden. Diese Verpflichtung gilt auch nach Beendigung der Tätigkeit.

Die Erhebungsbeauftragten sollen den Befragten bei der Beantwortung der Fragen behilflich sein. Die Angaben können mündlich gegenüber den Erhebungsbeauftragten oder schriftlich beantwortet werden.

Bei der schriftlichen Befragung erhalten die zu Befragenden die Fragebogen mit entsprechenden Hinweisen zum Ausfüllen direkt von der/dem Erhebungsbeauftragten bzw. von der für sie zuständigen Erhebungsstelle. Die ausgefüllten Fragebogen sind der/dem Erhebungsbeauftragten zu übergeben oder fristgemäß bei der Erhebungsstelle abzugeben bzw. fristgemäß dorthin zu übersenden. Von einer Übermittlung der Fragebogen per E-Mail bitten wir abzusehen, da dies kein gesicherter elektronischer Übermittlungsweg ist.